Januar 1994

Audio

Das Magazin für HiFi und Musik

DM 8,50 E 5085 E

1

4 390508 508501

Audio plus DAS MUSIKMAGAZIN

Das Interview
Phil Collins
Die Bilanz
Hits & Flops '93
Die Kritik
160 neue CDs

TOP HIFI

18 Seiten Tests & Ratgeber

DER SICHERE EINSTIEG IN DIE HIFI-TOPKLASSE

16 BOXEN, VERSTÄRKER, PLAYER, TUNER, RECORDER VON 1000-2000 MARK

Großer Vergleichstest

Alle Accuphase-Verstärker

Das Goldene Ohr '93

Haben Sie gewonnen?

Schon für 2744 Mark

Die beste Aufsteiger-Anlage des Jahres

12 Profis packen aus

Die HiFi- und CD-Hits der AUDIO-Redakteure

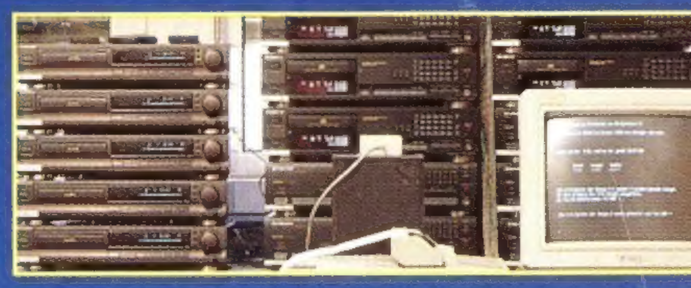
Finnland fmk 42,00, Italien Lit. 12000, Niederlande hfl. 11,00, Österreich ÖS 69,00, Schweiz sfr 8,50, Dänemark dkr 44,00, Griechenland Dr 1700,-

Neue Serie

Der AUDIO-Test

Teil 1: [redacted]nics

Wie lang[redacted]ayer wirklich?



PHILIPS INVENTS

Das Digitale Compact Cassetten System

Philips hat das DCC System erfunden. Und mit dem neuen DCC Portable 130 ist dieser Sound

jetzt überall dabei – passend zu jedem Outfit. Egal, ob Sie hüpfen, hopsen oder springen – mit dem DCC Portable 130 haben Sie immer klaren und reinen Klang. Besonders toll – Ihre alte Musi-Cassetten-Sammlung spielt der DCC 130 natürlich auch noch! DIGITAL COMPACT CASSETTE

DCC Sound – passend zum Outfit.

PHILIPS INVENTS FOR YOU

Philips
Consumer
Electronics

PHILIPS

Ulrich Smyrek

Wem die Stunde schlägt

Mittwoch, 27. Oktober, abends exakt 19 Uhr. Der Startschuß fällt zum aufwendigsten AUDIO-Forschungsprojekt aller Zeiten: Im ersten echten Dauertest von CD-Playern laufen 15 Geräte an; in Runde Nummer eins die Bestseller-Typen der 500-Mark-Klasse von den Herstellern Pioneer, Sony, Technics. Damit die Ergebnisse auch statistisch hieb- und stichfest ausfallen, starten jeweils gleich fünf identische Modelle – selbstverständlich anonym im Fachhandel gekauft.

Dabei agiert ein schneller PC-Rechner mit Hilfe eigens dafür entwickelter Spezial-Software als unbestechliche Steuer- und Prüfinstanz. Streng nach Programm reguliert er den digitalen Dauerdreh, animiert die Player zum Öffnen und Schließen ihrer Schubladen, zwingt sie zu Titelsprüngen, überwacht synchron dazu sämtliche Ausgangssignale der 15 Player. Dadurch registriert die Computer-Zentrale eventuell auftretende Störungen sofort und bringt sie automatisch in die Dauer-Meßreihen ein, die der angeschlossene Drucker schwarz auf weiß protokolliert.

Resultat dieser Prozedur: Die einst fabrikneuen CD-Spieler altern unter permanenter Kontrolle im Sauseschritt – ein Monat Dauertest entspricht gut drei Jahren Normalbetrieb –, bis ihre Stunde schlägt. Damit gewinnt AUDIO erstmals zuverlässige Aussagen über die Lebenserwartung von Playern verschiedener Marken und Typen sowie über die Art der auftretenden Defekte – sei es mechanischer Verschleiß des Disc-Antriebs oder der Schubladen-Motorik, sei es die Haltbarkeit der Laseroptik.

Solch klare Antworten auf die Frage „Wie lange halten CD-Spieler wirklich?" sind bislang Mangelware. Untersuchungsansätze und sporadische Langzeittests mögen bei dem einen oder anderen Player-Hersteller durchaus schlummern. Doch konkret zu diesem Thema befragt, mauern die HiFi-Firmen, was das Zeug hält. Allenfalls Service-Techniker plaudern mal aus, daß Lasernachführung und -fokussierung sowie mechanische Antriebsteile für die Schublade notorische Schwachpunkte darstellen. Oder daß ein Laser-Leben irgendwo zwischen 2000 und 5000 Betriebsstunden liegen soll. Doch etwas Genaues weiß man nicht. Oder will man nicht wissen.

Die AUDIO-Techniker Wurster, Neumann, Bley (von links) starten den computergesteuerten CD-Player-Dauertest.

Genau damit ist jetzt Schluß: Welche Ermüdungserscheinungen die 15 CD-Player nach 751 Stunden Langzeit-Streß an den Tag legen, erfahren Sie ab Seite sechs. Ring frei zur ersten Runde im AUDIO-Dauertest.

Herzlichst Ihr

INHALT

AUDITORIUM

6 Serie: Wie lange halten CD-Player wirklich

Der AUDIO-Dauertest
Teil 1: CD-Player von Pioneer, Sony und Technics **6**

TEST & TECHNIK

14 16 Seiten Tests & Ratgeber: Der sichere Einstieg in die HiFi-Topklasse

Sonderteil: Top-HiFi **14**
Vergleichstest: Fünf Vollverstärker bis 2000 Mark
harman/kardon HK 6650 R, Marantz PM-82, Restek Challenger, Sony TA-F 707 ES, Yamaha AX-1070 **16**
Ratgeber: Die besten Quellen
CD-Spieler Onkyo DX-6850, DAT-Recorder Sony DTC-59 ES, Analog-Recorder Pioneer CT-S 820S **24**
CD-Spieler Pioneer PD-75, DSR-Tuner Sony SAR 1000 ES, DSR-Kombituner Siemens FR 200 G6 **25**
Test: Fünf Lautsprecherpaare zwischen 1400 und 4000 Mark
Isophon Ontario, MB QL 100 M, Magnat Vector 6, T+A T 130 E, Visonik V-470 **26**
Ratgeber: Klangtuning und Zubehör **34**

38 Test: Alle Accuphase-Verstärker

Familientest: Drei neue Accuphase-Vollverstärker
Accuphase E-207, Accuphase E-305V, Accuphase E-406 **38**

140 Die beste Aufsteiger-Anlage des Jahres

Test: Die Aufsteiger-Anlage 1993
Marantz PM-62, Pioneer PD-S 602, ALR Entry 4 **140**

146 HiFi- und CD-Hits der AUDIO-Redakteure

AUDIO intern: Zwölf AUDIO-Redakteure offenbaren ihre persönlichen Lieblingsgeräte und -platten **146**

6 Serie: Wie lange halten CD-Player wirklich

Wem die Stunde schlägt: **Audio** schickt 15 CD-Spieler von drei Herstellern in die erste Runde eines gnadenlosen Dauertests, bei dem ein raffiniertes Computer-Programm die Probanden innerhalb von Wochen um Jahre altern läßt. Außerdem registriert der Rechner penibel, wann welches Problem bei wem auftritt.

140 Die beste Aufsteiger-Anlage

Für manche bedeutet Kaffee die Krönung des Genusses – **Audio** aber setzte dieser Anlage die HiFi-Krone auf: Aus den besten Aufsteiger-Testgeräten des Jahres 1993 – Boxen, CD-Spieler, Vollverstärker und Top-Kabel – kombinierte die Redaktion ein highfideles Dream-Team – und das für vergleichsweise bescheidene 2744 Mark.

38 Vergleichstest: Alle Accuphase-Verstärker

Für Accuphase-Freunde geht die Sonne auf: Die japanische Nobel-Schmiede präsentiert die Nachfolger der legendären Vollverstärker. **Audio** testet die drei zwischen 3350 sowie 11 000 Mark teuren Boliden und sagt, ob die fernöstlichen Kraftpakete noch immer so gut sind wie ihr Ruf und wie's um das Preis-Leistungs-Verhältnis steht.

Goldenes Ohr '93: Gewonnen? 172

Jazz-Sängerin LaVerne Butler war der künstlerische Höhepunkt der **Audio**-Preisverleihung. Nachdem dort die Hersteller ihre Goldenen Ohren in Empfang genommen haben, sind jetzt die Leser dran. Ob auch Sie gewonnen haben, erfahren Sie in diesem Heft.

146 HiFi- und CD-Hits der AUDIO-Redakteure

Diesen zwölf fröhlichen Herren ist nichts Highfideles fremd: Tag für Tag testen sie HiFi – vom Einsteiger-Gerät bis zum High-End-Boliden. Wie und was die **Audio**-Redakteure außerhalb der Dienststunden hören, offenbaren sie ihren Lesern erstmals im **Audio** intern.

AUDIO-Check

CD-Spieler Onkyo DX-6890, CD-Spieler Denon DCD-895, Lautsprecher Audioplay Charly **170**
Cassetten-Recorder JVC TD-V662, Vollverstärker Pioneer A-602, Zweiwege-Box NNS + Subwoofer PDSW **171**

Premiere

Test: Röhren-Endstufe AMC CVT 2030 für 1450 Mark **180**

HIFI-SZENE

172 Das Goldene Ohr '93: Haben Sie gewonnen?
Intern: Das Goldene Ohr '93 **172**
Trend: HiFi-Heimkino **175**
Interview: Sony-Chef Josef Brauner **176**
Report: Frogdesign **177**
Korrespondenten **178**
AUDIO Aktiv: High-End-Tips **179**

RUBRIKEN

Editorial **3**
AUDIO-Markt **47**
Bestenliste **154**
Leserbriefe **168**
Impressum **169**
Vorschau **182**

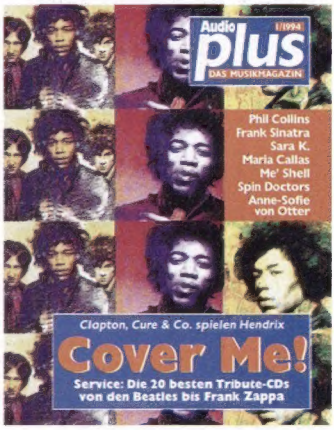
14 Der sichere Einstieg in die HiFi-Topklasse

Nur Fliegen ist schöner: Wer zum HiFi-Establishment gehören will, braucht auch entsprechende Geräte. Auf 18 Seiten präsentiert **Audio** 16 Boxen, Verstärker, Player, Tuner sowie Recorder von 1000 bis 2000 Mark, mit denen Sie Ihre Anlage deutlich im Klang liften können.

DAS HEFT IM HEFT

MUSIK

Top News **2**
Trend-Report:
Cover-Versionen **4**
Pop-Magazin
Phil Collins **6**
Sara K. **7**
Spin Doctors **7**
Das Beste '93 **8**
Frank Sinatra **9**
Musik zum Sehen **10**
Me'Shell **11**
Michael Cretu **12**
Toshinori Kondo **12**
Pop-CDs **14**
Oldie-CDs **22**
Klassik-Magazin
Opernstar Anne-Sofie von Otter **24**
Fotoband Maria Callas **24**
Pianistin Hélène Grimaud **25**
Klassik-CDs **26**
Jazz-Magazin
Die jungen Stars **28**
Jazz-CDs **30**
Das Letzte **32**



Auditorium: CD-Player im Dauertest

As Time Goes By

Die Zeit läuft: AUDIO startet den ersten Dauertest für CD-Player und klärt, wann wem die Stunde schlägt.

Von Joachim Bley

Fotos: Jörg Kubitza, Roy Ege, Claus Dick

QUARTZ
JANUAR
10
JANUAR
9
SONNTAG
1. Woche
JANUAR
6
DONNERSTAG
Hl. Drei Könige
JANUAR

Eintritt verboten! An der Tür des Büros 134 warnt ein Totenkopfsymbol allzu Neugierige. Mit Recht. Schließlich behaupten verschreckte Eindringlinge, die sich der Warnung widersetzten, in diesem AUDIO-Büro wohne ein Geist.

Marathonmänner: Diese CD-Player eröffnen die erste Etappe von AUDIOs Dauerlauftest. Fünf Pioneer PD-S602, um 550 Mark, fünf Sony CDP-711, um 500 Mark, und fünf Technics SL-PG540A, um 450 Mark, kämpfen seit dem 27. Oktober um die Medaillen in der Disziplin Ausdauer.

In der Tat: In dem menschenleeren Büro stehen 15 CD-Spieler sowie ein Computer. Plötzlich durchdringt ein rasselndes Geräusch die Stille: Wie von Geisterhand bewegt, fahren fünf Player ihre Schublade aus, als wollten sie dem Unbefugten die Zunge herausstrecken! Zehn Sekunden später gleiten die Schubladen wieder in ihre Ausgangsposition zurück.

Play! Jetzt kommt Leben in die Anzeigetafeln der Spieler. Die Leuchtsegmente der Fluoreszenzdisplays blenden gleichzeitig die Ziffer 1 für die Titelnummer und die Startzeit 0:00 ein. Bei allen angesprochenen CD-Playern läuft das erste Musikstück. Skip! Titel Nr. 2 anspielen. Skip! Den nächsten Titel anspielen. Skip!

Kein Wunder, daß ahnungslose Mitglieder der Putzkolonne mit angstgeweiteten Augen den Raum in panischer Eile verlassen. Dabei treibt in Büro Nummer 134 kein Geist sein Unwesen. Der Unruhestifter ist ein IBM-kompatibler PC, den AUDIO mit einem einmaligen Programm gefüttert hat.

Am 27. Oktober 1993, um 19 Uhr startete AUDIO den ersten unbarmherzigen Dauertest für CD-Player. Tag und Nacht, an Sonn- und Feiertagen tasten die highfidelen Marathonmänner die eingelegten Discs ab – bis zum bitteren Ende. Der Computer animiert die Player nicht nur zum Öffnen und Schließen ihrer Schubladen und zu unzähligen, kräftezehrenden Titelsprüngen. Er überwacht auch die Ausgangssignale aller CD-Player, so daß er eventuelle Ausfälle sofort registriert. Ziel der Übung: AUDIO will im Crash-Test die wohl beliebteste Musikquelle, den CD-Spieler, auf Herz und Nieren prüfen.

Ohne Rücksicht auf Namen und Preisklassen fahndet Europas größte HiFi-Zeitschrift systematisch nach Langzeitschäden. Um die Krone beim ersten Iron-Man-Wettbewerb streiten sich drei Mannschaften mit jeweils fünf Athleten: Pioneer PD-S602, um 550 Mark, Sony CDP-711, um 500 Mark, und Technics SL-PG540A, um 450 Mark – Geräte von drei namhaften Herstellern, die in dieser kaufträch-

So funktioniert's

Die Uhr des Personalcomputers (PC) synchronisiert sich über den DCF-77-Empfänger, der die hochgenaue Uhrzeit der Atomuhr aus Braunschweig abruft. Damit arbeitet die Ablaufsteuerung noch präziser als ein Schweizer Uhrwerk.

Ein kompletter Testdurchgang wiederholt sich nach exakt zehn Minuten. Er gliedert sich in drei Subzyklen: „Bedienen", „CD abspielen" und „Messen". Zur gleichen Zeit durchläuft jede Player-Gruppe ein anderes Programm. Ein Gerätestapel muß diverse Befehle ausführen, während der nächste ununterbrochen musiziert. Das macht auch die dritte Fünfermannschaft, deren Ausgangssignale dabei von der Prüfstation getestet werden. In drei Phasen ändert sich die Zuordnung von Player-Gruppe und Subzyklus, so daß nach zehn Minuten alle Dauertestkandidaten die drei Testroutinen einmal absolviert haben.

Sämtliche Kommandos wie „Open" oder „Close", „Play", „Skip", „Stop" und die direkte Titelanwahl, die im Subzyklus „Bedienen" vorkommen, gibt das Computer-Programm an die zentrale Fernbedienung weiter. Da jede Fünfer-Bande eine andere Sprache spricht, muß die Fernbedienung alle Befehle mundgerecht aufbereiten. Die Geräte eines Herstellers reagieren dabei alle gleichzeitig auf die Infrarotsignale des Senders. Sie öffnen und schließen dann einmal ihre Schublade und spielen diverse Titel der CD für einige Sekunden an.

Ausfälle erkennt die Prüfstation im Subzyklus „Messen". Die Computer-Zentrale erhält postwendend alle Meßergebnisse, die der Drucker protokolliert. Anschließend startet das Computer-Programm automatisch den nächsten Testzyklus, so daß die Player rund um die Uhr arbeiten.

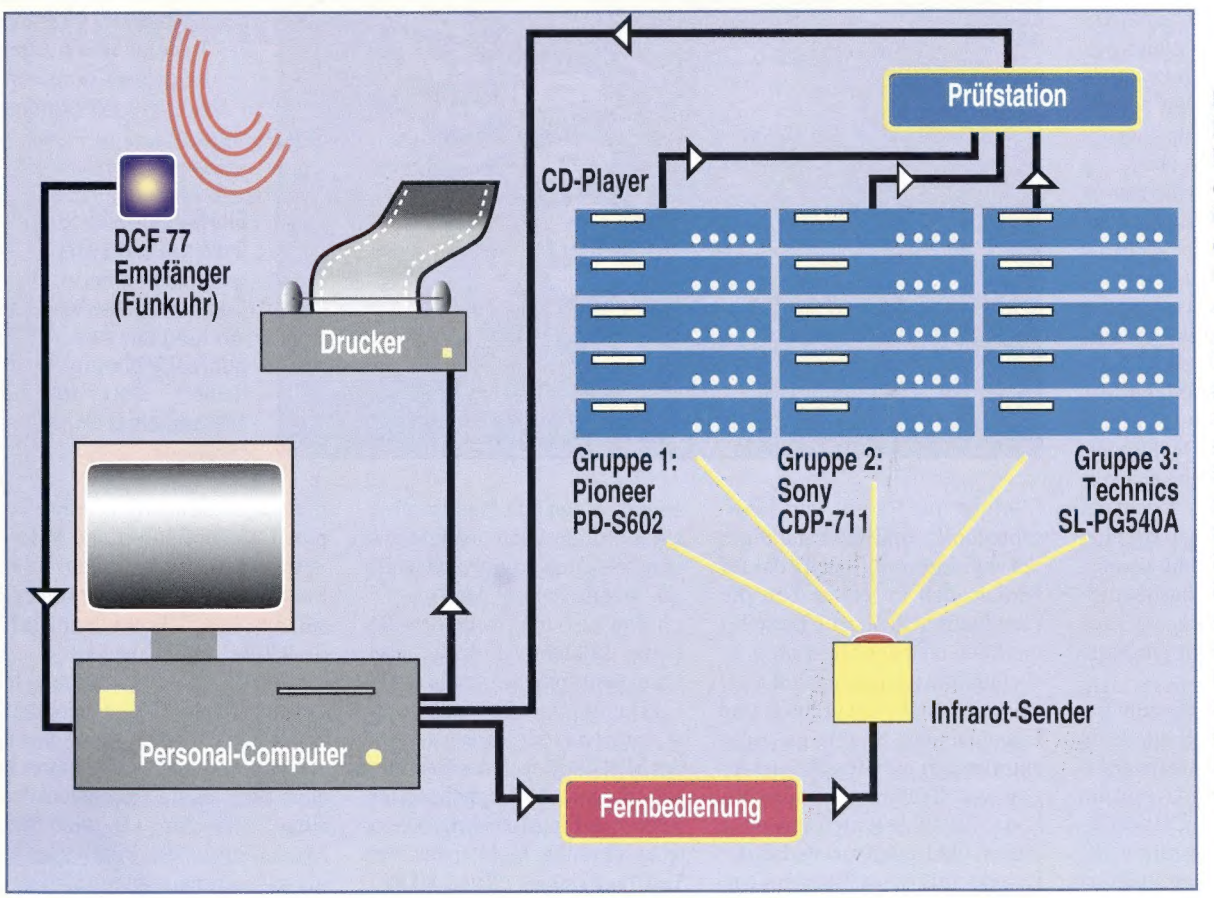
tigen Preissparte den Markt dominieren. Jeweils einer der fünf Teilnehmer stammt direkt aus dem Hause des Herstellers, die restlichen vier Langläufer kaufte AUDIO im HiFi-Fachhandel.

Zwar wagten einzelne HiFi-Zeitschriften bereits vor Jahren zaghafte Versuche, CD-Player auf ihr Langzeitverhalten zu testen, doch erst der AUDIO-Dauertest bringt statistisch wasserdichte Ergebnisse – bedingt durch die Stückzahl identischer Testteilnehmer. Mit fünf baugleichen Modellen eines Fabrikats geht AUDIO auf Nummer Sicher. Einzelne Ausreißer werden entlarvt. Fallen dagegen mehrere Kandidaten desselben Herstellers dem gleichen Fehler zum Opfer, läßt dies sichere Rückschlüsse auf die Qualität des jeweiligen Produktes zu. Klemmt beispielsweise bei vier von fünf Exemplaren der Schubladenmechanismus, liegt es nahe, daß dieses Konstruktionsdetail prinzipiell gravierende Mängel aufweist.

Massenandrang (Bild links): Vor dem Fenster im Testraum türmen sich die Opferlämmer. Ein Computer kommandiert die CD-Player im Alleingang rund um die Uhr und erspart so der Test & Technik-Crew lästige Wochenendschichten.

Anzeigetafel (Bild oben): Der Monitor informiert über den Testablauf, während der Drucker die Meßergebnisse dokumentiert.

Von solchen Fehlern wollen die Hersteller naturgemäß nichts wissen – weshalb sie auch mit der Veröffentlichung von Ausfallstatistiken und Fehleranalysen tunlichst hinterm Berg halten. Unabhängige Servicetechniker steckten AUDIO aber bereits im Vorfeld, wo der Hund bei den



Rundkurs: Die Funkuhr stellt die Uhr im Personalcomputer (PC), der in präzisen Zeitabständen Kommandos wie „Skip", „Play", „Stop" zur Fernbedienung (FB) schickt. Die FB stimmt die Befehle auf eine Player-Gruppe ab, bevor der Infrarotsender diese Codes überträgt. Die Prüfstation untersucht die Ausgangssignale der Player und meldet dem PC die Meßergebnisse, die der Drucker dann schreibt.

meisten Playern begraben liegt: Die mechanischen Bauteile der Lasereinheit bereiten nach wie vor die größten Schwierigkeiten.

Minimale Toleranzen in der Lasernachführung und der Fokussierung des Laserstrahls, die beispielsweise ausgeleierte Linsenaufhängungen verursachen, führen zu unkontrollierten Sprüngen bei der Titelwiedergabe. Mechanische Verschleißteile wie Riemen, Zahnräder oder Drehschnecken setzen meist den geregelten Disc-Antrieb oder die Schublade außer Gefecht.

Endspurt (Bild unten): Meßlabor-Chef Malte Neumann nimmt die Hardware in Betrieb.

Probetraining (Bild oben): Software-Entwickler Rüdiger Wurster testet über die Tastatur sein ausgeklügeltes Computer-Programm.

Startschuß (Bild links): Alle Player gehorchen dem Computer. Die Auswertung der Ausgangssignale funktioniert – der erste Marathonlauf kann beginnen.

Einige Hersteller scheinen zusätzlich die sinkenden Endverkaufspreise mit dem Einkauf preiswerter No-name-Bauteile und finanziellen Einsparungen in der Qualitätssicherung aufzufangen. Gerhard Schwenk, 45, Inhaber vom gleichnamigen Musikland in Fellbach bei Stuttgart, erklärt zum Thema Qualität und Preispolitik: „Etablierte Marken, die sich an der Preisschlacht der letzten Jahre nicht beteiligt haben, legen in der Bauteileauswahl und der Fertigungsüberwachung wesentlich strengere Maßstäbe an als die billigere Konkurrenz."

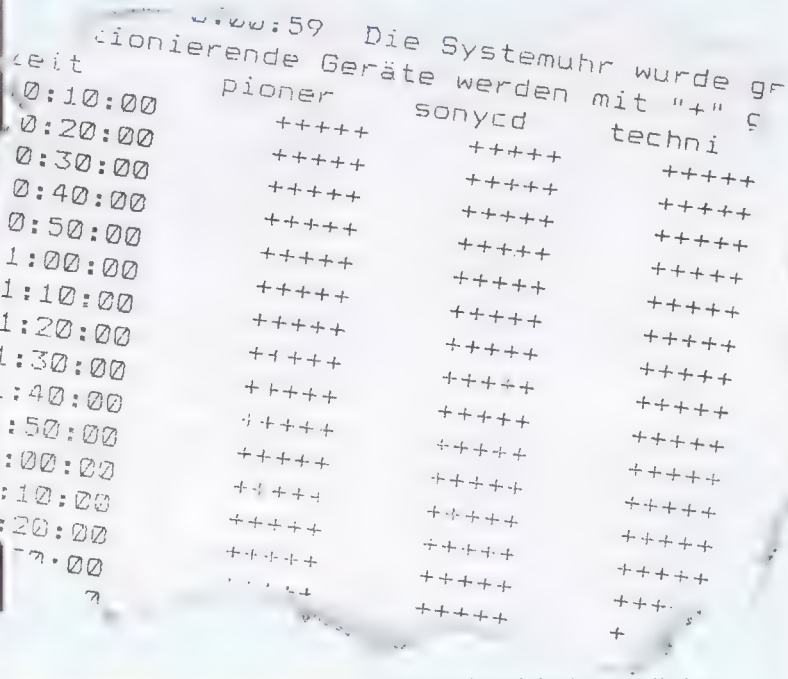
Insgesamt bereiten zumindest die elektronischen Bauteile in CD-Playern nur sehr selten Ärger. Daß dennoch viel faul im Player-Staate ist, führt Hans-Peter Knirsch, 40, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der Handwerkskammer Stuttgart für Radio- und Fernsehtechnik und selbständiger Service-Experte, auch darauf zurück, daß in letzter Zeit die Fertigungsqualität der CDs selbst merklich nachgelassen hat.

Qualitätssicherung hin, CD her – eins steht fest: Linsen und Laser-Dioden reagieren sehr empfindlich auf Verschmutzungen wie Staubpartikel oder Nikotin. Erkaltete Rauchschwaden kleben die Linsen zu, so daß der Laserstrahl buchstäblich im Nebel stochert. Neben Rauchern mißfallen den CD-Playern allzulange Ruhepausen genauso wie ständige Titelsprünge und häufiges Wechseln der CDs.

Was also tun, wenn der CD-Player kränkelt? Solange noch Garantieansprüche bestehen, gibt es keinen Grund zur Panik. Richtig teuer wird der Spaß erst, wenn das Miststück nach der Garantiezeit, die sich bei manchen Herstellern auf lausige sechs Monate beschränkt, nicht mehr zum Tanz auffordert. „Rund 80 Prozent der defekten Geräte sind nicht kostengünstig zu reparieren. Der kontinuierliche Preisverfall verleiht billigeren CD-Playern den Status eines Wegwerfprodukts", lautet denn auch das Credo im Fachhandel.

Diese Standortbestimmung in Service-Kreisen verwundert kaum. Bedenkt man, daß sich die Reparaturkosten beim Austausch einer defekten Lasereinheit in der Regel zwischen 150 und 300 Mark einpendeln. Eine Reparatur in Eigenregie sollten sich ohnehin nur technisch vorgebildete

Zwischenzeit: AUDIO-Redakteur Joachim Bley kontrolliert die Meßprotokolle (siehe Ausriß), die das Befinden aller Testkandidaten erfassen.



Der AUDIO-Dauertest: Erste Resultate

Die 15 CD-Player haben 31 Tage und 7 Stunden Dauerbetrieb überstanden. In den 751 Stunden fuhr die Schublade 4439mal heraus und wieder in die Ausgangslage zurück. 39 951 Titelsprünge hielten die Laser-Nachführung auf Trab.

751 Stunden Dauerbetrieb

Geht man von einer durchschnittlichen täglichen Nutzungsdauer von einer Stunde aus, würde ein Tag im Dauertest einer realen Lebensdauer von 24 Tagen entsprechen. Da das häufige Betätigen des Schubladenmechanismus und die ständigen Titelsprünge die Player-Mechanik aber deutlich stärker strapazieren als der Einsatz im Wohnzimmer, wird ein Testtag mit 36 Tagen unter normalen Bedingungen gleichgesetzt. So sind die Dauerläufer zwischenzeitlich im Zeitraffertempo um etwas über drei Jahre gealtert.

4439mal Schublade auf und zu

Leichte Ermüdungserscheinungen lassen bereits einzelne Sony-Geräte vom Typ CDP-711 erkennen. Besonders die Schublade des Testgeräts Nummer 2 bewegt sich lange nicht mehr so leichtfüßig und leise wie zu Beginn des Dauertests. Dagegen überzeugen alle Player bei der Überprüfung der Fehlerkorrektur mit der Philips-Test-Sample-CD Nr. 5A. Die Anmeldenote „überragend" in dieser Disziplin konnten bis auf eine Ausnahme alle Player auch während des Testverlaufs halten. Nur der Sony Nummer 4 verschlechterte sich nach zwei Wochen Dauerbetrieb um eine Note, was aber die reguläre Musikwiedergabe noch nicht beeinträchtigt. So gilt ausnahmslos für alle Player: Gravierende Fehlfunktionen traten bisher noch nicht auf.

39 951 Titelsprünge

Bis zum Redaktionsschluß für die AUDIO-Ausgabe 02/94 werden die Testkandidaten um weitere fünf Jahre altern. Ob die Player dann unter gravierenden Alterserscheinungen leiden oder ganz streiken, erfahren Sie im nächsten Heft.

Heimwerker zutrauen. „Die meisten CD-Liebhaber dürften wie die Kuh vor der Apotheke stehen, sobald der Patient die Haube ablegt", schätzt Gerhard Schwenk die Erfolgschancen ein, wenn Unbedarfte ihr Glück an defekten Playern versuchen. Zudem sind passende Originalersatzteile immer noch teuer, notwendige Schaltungsunterlagen nur schwer zu beschaffen.

Denjenigen, die aus Umweltschutzgründen die Wegwerfmentalität ablehnen, bleibt so oft nur der kostspielige Gang in die Service-Stationen, die den Lasereinheiten übrigens, ganz grob geschätzt, eine Lebenserwartung von 2000 bis 5000 Betriebsstunden zusprechen. Glaubt man diesen Erfahrungswerten, dann müßten die CD-Spieler mindestens fünfeinhalb Jahre lang täglich eine CD ohne Murren abspielen.

Doch nicht nur die reinen Lesearbeiten lassen einen Player auf die Dauer alt aussehen. Vor allem die neue Positionierung des Lasers nach Titelsprüngen, welche die Testkandidaten in AUDIOs Folterkammer ausgiebigst absolvieren, dürfte langfristig nicht gerade zur Erheiterung der Kandidaten beitragen.

Welcher Hersteller am Schluß noch Heiterkeit demonstriert, wird dieser Test zeigen. Also: Schublade auf! Schublade zu! Play! Skip! Skip! Play it again – bis die Stunde schlägt.□

Von dieser genialen Erfindung werden Sie nie wieder etwas hören.

(Der hat die Ruhe weg: unser R-Core-Transformator.)

Je mehr Erfindungen wir in unsere HiFi-Geräte stecken, um so weniger kommt dabei heraus. Weniger Knistern, weniger Brummen. Manchmal erfinden wir sogar Sachen, von denen man überhaupt nichts hört. Wie unseren R-Core-Transformator, der dem Verstärker SU-A 900 auch noch das leiseste Rauschen abgewöhnt.

Kein Wunder also, daß Ihnen auch beim Tapedeck RS-BX 747, dem RDS-Tuner ST-GT 650 und dem CD-Player SL-PS 840 nichts von unserer Forschertätigkeit zu

Ohren kommt. Den perfekten Klang verdanken wir Erfindungen wie dem virtuellen Batteriebetrieb und dem vibrationsfreien THCB-Gehäuse, die hier erstmals zum Einsatz kommen. Keine Angst, die Namen brauchen Sie sich nicht zu merken. Die kennt Ihr Fachhändler. Uns genügt, daß Sie den Klang nie wieder vergessen werden.

Technics

DA WERDEN IHRE OHREN AUGEN MACHEN.

TOP HIFI

ÜBERFLIEGER

Wie teuer müssen Boxen oder Verstärker sein, damit man beim Musikhören abheben kann? Um diese Frage zu klären, nahm sich AUDIO fünf Vollverstärker bis 2000 Mark und fünf Lautsprecherpaare bis zu 4000 Mark vor und testete sie auf ihre Flugtauglichkeit. Jetzt können auch Ihrer Anlage Flügel wachsen!

Sie finden

- auf den Seiten 14 bis 23: Test – fünf bärenstarke Vollverstärker zwischen 1500 und 2000 Mark,
- auf den Seiten 24 und 25: jeweils zwei Empfehlungen aus den Sparten CD-Player, Tuner und Recorder,
- auf den Seiten 26 bis 32: Test – fünf topaktuelle Boxen zwischen 1400 und 4000 Mark pro Paar,
- auf den Seiten 34 bis 36: nützliche Tips und Zubehör rund um die Anlage.

TOP HIFI

Fotos: Jörg Kubitza

Die Testteilnehmer:
- harman/kardon HK 6650 R
- Marantz PM-82
- Restek Challenger
- Sony TA-F 707 ES
- Yamaha AX-1070

Von Wolfgang Petzel

Es war ein beinharter Wettlauf gegen die Zeit: In zwei zermürbenden Nachtschichten bestückte Restek-Entwickler Rainer Reddemann höchstpersönlich die Platinen des Vollverstärkers „Challenger" (Herausforderer), damit das gute Stück noch zum Exklusiv-Vergleichstest bei AUDIO antreten konnte.

Im Gegensatz zum Restek Challenger, den AUDIO seinem Erbauer wortwörtlich unter dem Lötkolben wegzerrte, handelt es sich bei den vier Gegnern um ganz reguläre Serienmodelle. Drei davon stammen aus Fernost: der 1600 Mark teure Sony TA-F 707 ES, kleiner Bruder des Überfliegers TA-F 808 ES (Test in AUDIO 9/1993), sowie die beiden je 1500 Mark teuren Kraftwerke Yamaha AX-1070 und Marantz PM-82. Dazu gesellt sich noch der Halbblut-Ami (Entwicklung in den USA, Fertigung in Japan) harman/kardon HK 6650 R, der für 1650 Mark zu haben ist.

Ausstattung

Sein leergefegtes Chromgesicht enttarnt den Restek Challenger als reinrassigen Puristen: Seine Front verunzieren weder Klangregler noch Aufnahmewahlschalter. Quellenumschalter, Recorder-Monitor-Schalter und Lautstärkesteller – fertig. Leider geht es auf der Geräterückseite mit dem Purismus weiter: Lediglich ein Aufnahmegerät mit Hin- und Rückleitung findet Platz.

Dem stehen zwar satte acht Hochpegelbuchsenpaare gegenüber, doch einen Phonoanschluß besitzt der „Normal"-Challenger nicht. Gegen einen Aufpreis von etwa 600 Mark bie-

Test: Fünf Vollverstärker von 1500 bis 2000 Mark

FÜNF RICHTIGE

Das Warten auf den großen Lotteriegewinn hat ein Ende – gut klingende Verstärker lassen sich jetzt mit ehrlich verdientem Geld finanzieren.

tet Restek jedoch zwei verschiedene Einsteckplatinen für MM- oder MC-Systeme (MM = Moving Magnet; MC = Moving Coil) an, wodurch „DISC 1" zum Phonoeingang mutiert.

Mit mindestens zwei Recorder-Eingängen inklusive Tape-Copy-Schalter und Phonoabteilungen für MM- und MC-Tonabnehmer verwöhnen hingegen die vier anderen Verstärker. Sony spendierte dem TA-F 707 ES sogar eine Anpassung (3 oder 40 Ohm) für den Phono-MC-Anschluß. Die von Sony angegebenen Werte leiten etwas in die Irre: Die tatsächlichen Widerstände betragen 100 Ohm und rund 1 Kiloohm.

Soll der Verstärker wahlweise zwei Räume beschallen, muß der Restek wiederum passen: Er verfügt nur über ein Lautsprecherbuchsen-Paar. Völligen Verzicht muß der Challenger-Besitzer üben, wenn es um den Anschluß eines Kopfhörers geht. Ganz bewußt verzichteten die Restek-Entwickler hingegen auf jegliche Klangregler – schließlich ist jede Regelmöglichkeit im Signalweg zugleich ein potentieller Quell von Klangverschlechterungen.

Je nach Lautsprecher und Hörraum kann es sich aber auch als ganz sinnvoll erweisen, wenn man hier und da ein wenig am Klangbild feilen kann. Die effektivsten Eingriffsmöglichkeiten bietet hier der Yamaha AX-1070. Neben einer pegelabhängigen Loudness lassen sich bei ihm die Einsatzfrequenzen für den Baß- (200 oder 400 Hz) und den Hochtonregler (2,5 oder 5 kHz) wählen.

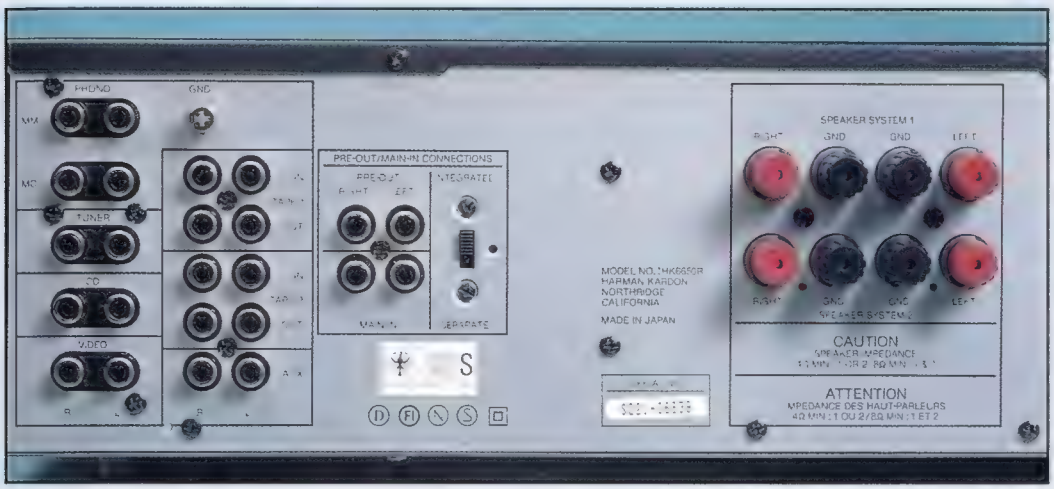
Den Kraftpaketen von Sony, harman/kardon und Marantz wurden immerhin „ganz normale" Tiefen- und Höhenregler mit auf den Weg gegeben. Selbstverständlich lassen sich diese Klangregel-Netzwerke (inklusive Balance) bei den drei Japanern per „Source-Direct" für alle Eingänge auch lahmlegen.

Bedienung

Das „R" in der Typenbezeichnung des harman/kardon steht für „Remote control", ergo läßt er sich ebenso aus der Ferne bedienen wie seine drei japanischen Kollegen. Einzig der deutsche Neuzugang von Restek hat keine Fernsteuerung und möchte immer gleich direkt angefaßt werden.

Bei den Boxenanschlüssen aller fünf Kandidaten haben auch große Kabelquerschnitte gute Chancen unterzukommen. Schon fast gewalttätig sehen die massiven Schraubklemmen des Restek aus, was jedoch als Kompliment aufzufassen ist: Zum einen ermöglichen sie eine Verkabelung mit extrem dicken Strippen, zum anderen lassen sie sich ohne große Fingerakrobatik belegen.

Echte Handlingprobleme gibt es mit den fünf nicht. Sowohl beim Sony TA-F 707 ES als auch beim Yamaha AX-1070 verschwinden alle Funktionen, die übers Laut-und Leisedrehen sowie die Quellenumschaltung hinausgehen, hinter einer großen Klappe. Auch wenn sich durch die etwas zurückversetzten Tasten die eine oder andere Funktion nicht gar so flink erreichen läßt, überzeugen beide Klapp-Japaner mit übersichtlich angeordneten Bedienelementen. Zudem sehen ihre Fronten sehr aufgeräumt aus, wenn die Klappe geschlossen ist.



Sehr vielseitig: Der harman/kardon HK 6650 R bietet gleich zwei Phonosteckplätze. Vor- und Endstufe lassen sich per Schalter auftrennen – eine praktische Lösung. Bei den Klemmen für die Boxenkabel kann nur das blanke Kabel landen – für Bananenstecker gilt: „Wir müssen leider draußen bleiben."

Gut versteckt: Seltener benötigte Funktionen liegen beim Sony TA-F 707 ES hinter der nach unten schwenkbaren Klappe. Als einziger Verstärker dieses Testfeldes bietet der Sony eine Anpassung (3 oder 40 Ohm) für nieder- und hochohmige MC-Tonabnehmersysteme.

Verarbeitung

Wie in dieser Preisklasse kaum anders zu erwarten, weisen alle fünf Verstärker einen ordentlichen Fertigungsstandard auf. Die extrem sorgfältige Bestückungsarbeit und die ultrastabilen Gehäuse der Verstärker von Sony, Yamaha und Restek hinterlassen aber einen noch etwas solideren und damit langlebigeren Eindruck.

Etwas anderes als gekapselte Vierfachpotis für die Lautstärkeregulierung (geringeres Rauschen) trauen sich die Verstärkerbauer in dieser Preiskategorie zum Glück gar nicht erst einzubauen. Nach wirrem Kabelsalat, wackeligen Knöpfen oder gar labilen Cinch-Buchsen werden notorische Nörgler ebenso vergeblich suchen.

Eine kontaktförderliche Goldschicht für alle Anschlüsse erhielten jedoch nur Marantz und Restek. Bei Yamaha und Sony bedachte man wenigstens eine kleine Auswahl von Buchsen mit dem Edelmetallüberzug, während die Kontaktstellen des harman/kardon ganz leer ausgingen.

Noch variabler: Dank der schaltbaren Einsatzfrequenzen für die Klangregler und der regelbaren Loudness läßt sich der Yamaha AX-1070 im Klangcharakter ganz nach Geschmack einstellen.

Ein echter Augenschmaus ist die (klangtechnisch natürlich völlig irrelevante) Chromfront des Restek Challenger, in die sich nahtlos das große Display einfügt. Ebenso sorgfältig fertigten die Kasseler die massiven Knöpfe, die es wahlweise auch in goldener Farbe gibt.

Technik

Das Credo der Entwicklungsabteilungen aller fünf Kraftmeier war offensichtlich: Das Netzteil muß stabil sein. So sparte denn auch keiner in Sachen Trafo und Netzteil-Kondensatoren. Einer hohen Dauerbelastung entsprechend üppig dimensioniert sind auch allerorten die Kühlelemente.

Eine Besonderheit des Marantz PM-82 ist der schaltbare Class-A-Betrieb. In diesem Modus soll der PM-82 besonders verzerrungsarm arbeiten und einen „lieblicheren, reineren Klang" produzieren. Fairerweise verschweigt der Prospekt nicht, daß ein in echtem Class-A-Betrieb gefahrener Verstärker permanent erheblich mehr Strom benötigt und infolgedessen bei kräftigen Dynamiksprüngen nicht seine maximale Spitzenleistung zu bieten hat. Durch die höhere Verlustleistung kann's ihm zudem sehr warm werden. Wenn's dem Klang dienlich ist – bitte.

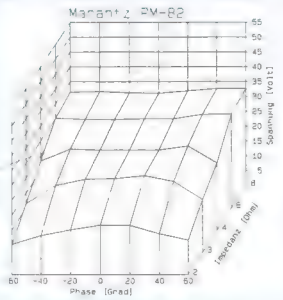
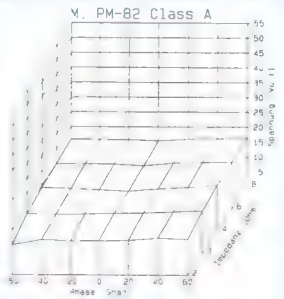
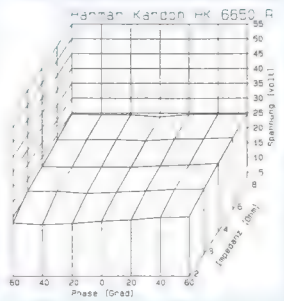
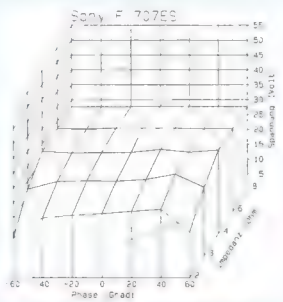
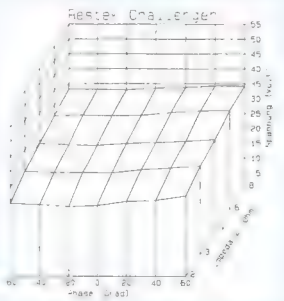
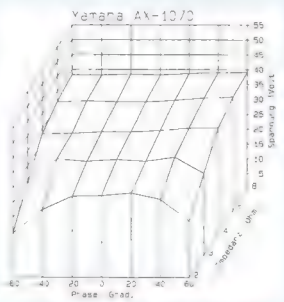
Um unerwünschte, gegenseitige Beeinflussungen der beiden Stereokanäle zu minimieren, hielt Yamaha beim AX-1070 die beiden Kanäle baulich voneinander getrennt. Zudem erfreut sich der gesamte Vorstufentrakt einer zusätzlichen Abschirmung. Last, but not least wurden die breitgefächerten Kühlelemente gegen störende Mikrofonie-Effekte per Stoffband ruhiggestellt.

MESSLABOR

Die Eingangsstufen der fünf Vollverstärker können mit praxisgerechten Anschlußwerten aufwarten. Allerdings sind die 71 Dezibel Fremdspannungsabstand, die am Hochpegeleingang des harman/kardon gemessen wurden, in dieser Preisklasse nicht standesgemäß. Das Rauschen dürfte sich zwar beim CD-Player noch nicht bemerkbar machen, aber die Konkurrenz bietet bis zu 20 dB bessere Werte.

Auch bei den Endstufen ist der harman/kardon das Schlußlicht: 130 Watt an vier Ohm Dauerleistung und eine Kennzahl von 58 sind zwar ausreichend, aber für über 1500 Mark sollte eigentlich auch etwas Reserve vorhanden sein. Und die bieten Restek, Sony, aber vor allem der Yamaha: 290 Watt Dauerleistung und eine AK von 68 reichen, um auch anspruchsvolle Boxen unter Dampf zu setzen.

Das Rauschen begrenzt die Dynamik nach unten, während die Leistungsreserven die obere Grenze setzen. Zählt man zusammen, trennen die Extreme des Testfeldes satte 21 dB: 91 dB Gesamtdynamik beim harman stehen 112 beim Yamaha gegenüber. Entsprechend urteilten auch die Hörtester: Hier ein „etwas müde", dort ein „entfesselt Urgewalten".

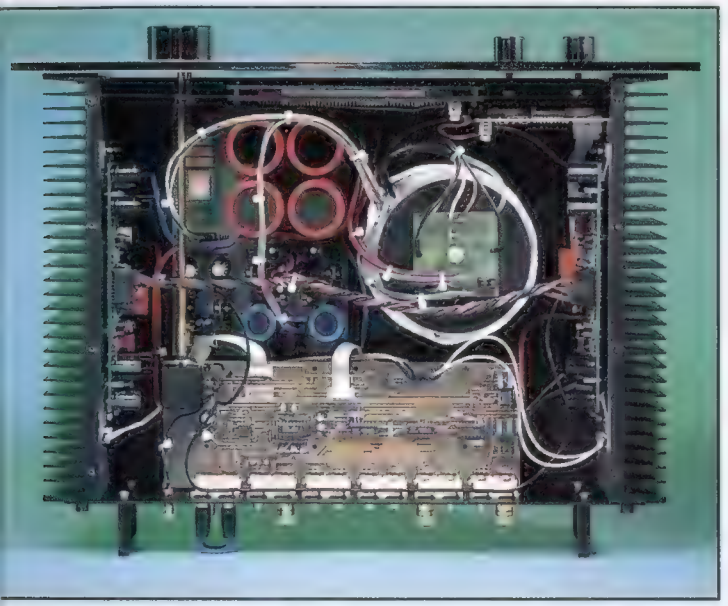







Meßwerte auf einen Blick

VOLLVERSTÄRKER	harman/kardon HK 6650R	Marantz PM-82	Restek Challenger	Sony TA-F 707ES	Yamaha AX-1070
Eingangsempfindlichkeit					
Phono MC	0,12 mV	0,3 mV	–	0,3 mV	0,24 mV
Phono MM	2,0 mV	2,75 mV	–	3,3 mV	3,0 mV
Übersteuerungsgrenze					
Phono MC	12,7 mV	17,5 mV	–	14,4 mV	12,2 mV
Phono MM	210 mV	172 mV	–	169 mV	164 mV
Fremdspannungsabstand					
Phono MC (0,5 mV)	68 dB	66 dB	–	68 dB	67 dB
Phono MM (500 mV)	70 dB	80 dB	–	80 dB	80 dB
Hochpegel (500 mV)	71 dB	82 dB	90 dB	82 dB	87 dB
Sonstige Meßwerte					
Eingangskapazität MM	180 pF	370 pF	–	310 pF	350 pF
Dauerleistung an 8 Ohm	83 W	140/35[1] W	146 W	118 W	190 W
Dauerleistung an 4 Ohm	130 W	175/54 W	212 W	178 W	290 W
Dynamische Dämpfung	26 dB	36 dB	24 dB	28 dB	32 dB

[1] Class-A-Betrieb

Sehr konsequent gingen die Sony-Techniker in Sachen Eingangsumschaltung vor. Ein kleiner Stellmotor ebnet der gerade gewünschten Quelle direkt am rückwärtigen Anschlußterminal den Weg zum Verstärkerpart. Von den ersten Bemühungen der Sony-Techniker, Resonanzen aus dem Verstärker zu verbannen, zeugen sowohl die in einer Art Schraubzwinge festgemachten Netzteil-Elkos als auch der sorgsam gekapselte Trafo und das „Gibraltar Chassis" des 707er – eine schwingungsarme



Sauber gemacht: Den größten Raum im Innern des Restek Challenger beansprucht das Netzteil mit seinem Monster-Trafo und den Kondensatoren. Für eine optimale Wärmeableitung sorgen die außenliegenden Kühlkörper.

und antimagnetische Bodenplatte aus einer in Kunstharz gegossenen Kalziumkarbonat-Mischung.

Solide Verstärkerbaukunst, aber keine aufregenden Besonderheiten bieten die Boliden von harman/kardon und Restek. Letzterer ist bei Licht betrachtet nicht mehr als eine hochempfindliche Endstufe mit Lautstärke-Poti im Vorfeld. Das soll keine Kritik am Konzept sein; schließlich kann man sich unter Umständen klangmindernde Bauteile ersparen, wenn man das Signal direkt an die Endstufe durchstellt.

Praxisdaten

Mit einer AUDIO-Kennzahl (AK) von 58 läßt es sich sowohl mit dem harman/kardon als auch mit dem Marantz trefflich leben. Wahre Dampfmacher sind dagegen die Vertreter der Firmen Sony (65), Restek (66) und Yamaha (68).

Aber auch die übrigen Messungen (siehe Meßlabor auf Seite 18) ergaben einerfreuliches Bild. Einzig der Rauschabstand des harman/kardon war mit 71 dB allenfalls durchschnittlich – die Konkurrenten lagen zwischen 82 und 90 dB.

Hörtest

Aber die Königsdisziplin eines jeden Tests, der Hörtest, stand ja noch aus. Als Vergleichsmaßstab standen dazu der Technics SU-VX 920 (1000 Mark, Test in AUDIO 10/1992, 75 Punkte) sowie der Klassen-Champ Sony TA-F 808 ES (2500 Mark, Test in AUDIO 9/1993, 85 Punkte) bereit.

Dem Technics gewachsen zeigte sich dabei der harman/kardon HK 6650 R. Zwar erwies sich der harman im oberen Mittenbereich als etwas zurückhaltender, bisweilen aber auch als harmonischer. Tieftonreiche Passagen vermochte er noch eindrucksvoller auszuloten – die 75 Punkte waren ihm sicher.

Manche CD-Player geraten leicht aus dem Häuschen.

Und wie immer, wenn irgendwer oder irgendwas aus dem Häuschen gerät, ist das nicht besonders gut. Schon gar nicht beim CD-Spieler. Denn hier gilt eine eiserne Regel: Die unerschütterliche Stabilität eines Players ist die Voraussetzung für den klangvollen Genuß.

Und das ist simpel zu erklären: Wenn man bedenkt, daß die recht leichten „Silberlinge" – also die CD's – mit bis zu 500 Umdrehungen in der Minute rotieren, auch noch auf einem leichten Tellerchen liegen und das Ganze dünn ummantelt ist, dann kann Ihre Musik nur das Flattern kriegen.

Deshalb ist TEAC ein Liebhaber des massiven Maschinenbaues, damit Klang-Puristen voll auf ihre Kosten kommen.

TEAC Deutschland GmbH · 65 205 Wiesbaden TEAC

Dieselbe Note erhielt der Marantz PM-82. Er konnte insbesondere mit einem noch zackigeren Baß auftrumpfen und reproduzierte die Einzelstimmen der King's Singers noch konturenreicher als der harman. Fast hätte es dem PM-82 sogar zum Sprung in den nächsten Punkterang gereicht. Ein Wort zum Thema Class-A: Hier konnten die Tester beim besten Willen keinen echten Qualitätsgewinn feststellen. Der Marantz erreicht dieselbe ausgewogene und sehr harmonische Spielart auch im „Normalbetrieb".

Ganz anders der Restek. Der Deutsche zauberte eine wunderschöne, sehr harmonische Atmosphäre in den Hörraum. Obwohl es ein wenig an Baßpräzision und akribischer Hochtonauslotung mangelte, zog der Challenger die Tester aufgrund seiner großartigen Räumlichkeit und Tiefe in den Bann. Auch der Restek war reif für die 75 Klangpunkte.

Klar übertroffen wurde der Technics erst von Yamaha und Sony. Insbesondere, als die Tester deren Klangregler per Direct-Schaltung umgingen, ließen die beiden Japaner die Sonne so richtig aufgehen, und der Yamaha beeindruckte durch die brachiale Gewalt, mit der er Pop- und Rocknummern durch die Lautsprecher blies. Baßläufe kamen über den AX-1070 abgrundtief und ungeheuer präzise.

In dieser Disziplin mußte sich sogar der Sony TA-F 707 ES geschlagen geben. Sein Vorzug war mehr die sagenhafte Präzision, mit der er Details im oberen Frequenzspektrum oder auch minimale Dynamiksprünge auslotete. Die unterschiedlichen Stimmlagen der King's Singers klangen über den Sony-Verstärker, ähnlich wie beim Marantz PM-82, fein differenziert und sehr natürlich, während der Yamaha Stimmen gelegentlich eine leichte Rauhigkeit andichtete.

Als erste Verstärker ihrer Preisklasse preschten damit sowohl der Sony als auch der Yamaha mit 80 Punkten in der Hochpegel-Bewertung (CD Direkt) verdient in die Spitzenklasse. Die 85-Punkte-Bastion konnte der Sony-Bolide TA-F 808 ES erfolgreich verteidigen, an ihn kam keiner der fünf heran. Der 808er verband die Urgewalt des Yamaha und die Detailliebe des kleinen Bruders Sony TA-F 707 ES auf angenehme Weise.

In der abschließenden Phono-Bewertung – der ohne Phono-Teil gelieferte Restek durfte sich ausruhen – lagen alle Kandidaten deutlich über dem Niveau des Technics SU-VX 920 (60 Punkte MM), der die Musik etwas zu flächig und zu wenig akzentuiert aus den Rillen holt. Deutlich feinere Töne im Betrieb mit MM-Systemen ließ der Marantz (70 Punkte) vernehmen, während der harman/kardon die 70 Punkte mit MC-Tonabnehmern kassierte.

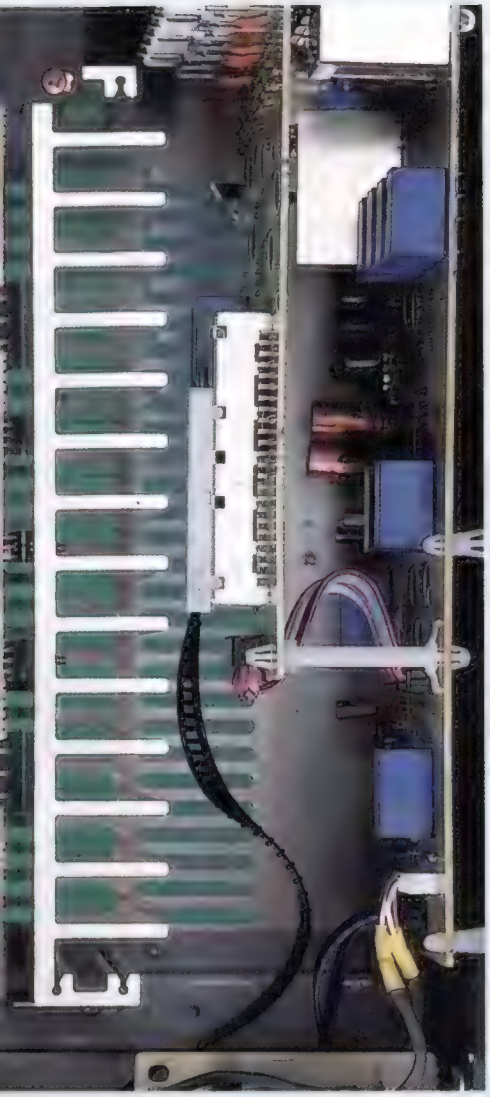
Der Steckbrief

Hersteller	HARMAN/KARDON (Harman Deutschland, 74080 Heilbronn)	MARANTZ (33790 Halle)	RESTEK (34123 Kassel)	SONY (50829 Köln)	YAMAHA (25462 Rellingen)
Modell	HK 6650R	PM-82	Challenger	TA-F 707 ES	AX-1070
Preis (Herstellerangabe)	1650 Mark	1500 Mark	2000 Mark[2]	1600 Mark	1500 Mark
Garantiezeit	24 Monate	24 Monate	24 Monate	24 Monate	24 Monate
Maße B x H x T (cm)	44,3 x 13,7 x 35,8	42 x 16,6 x 33,4	48 x 12,5 x 35	47 x 16,5 x 43,5	43,5 x 17,1 x 44,8
Gewicht	11,2 kg	13,5 kg	17 kg	21,3 kg	18,3 kg
Anschlüsse					
Phono MM/MC	●/●	●/●	–/–	●/●	●/●
Hochpegel	4	4	8	4	3
Tape	2	3	1	3	3
Lautsprecher (Paare)	2	2	1	2	2
Kopfhörer	●	●	–	●	●
Funktionen					
Aufnahmewahlschalter	●	●	–	●	●
Tape Copy	●	●	–	●	●
Anpassung MM/MC	–/–	–/–	–/–	–/●	–/–
Vor-/Endstufen auftrennbar	●/●	●/●	●/●	●/–	●/●
Klangregler/abschaltbar	2/●	2/–	–/–	2/–	2/–
Loudness/regelbar	●/–	–/–	–/–	–/–	●/●
Monoschalter	●	●	–	●	●
Muting	–	●	–	●	●[1]
Fernbedienung	●	●	–	●	●
AUDIO-Kennzahl	58	58 (41[3])	66	65	68

Das Audiogramm©

	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte
Klang CD/CD Direkt/CD Sym.	gut	75/–/–	gut	75/75/–	gut	75/–/–	sehr gut	75/80/–	sehr gut	75/80/–
Klang MM/MC	gut	65/70	gut	70/65	–	–/–	gut	75/70	gut	70/75
Ausstattung	sehr gut		sehr gut		ausreichend		überragend		überragend	
Verarbeitung	gut		gut		sehr gut		sehr gut		sehr gut	
Bedienung	sehr gut		sehr gut		gut		sehr gut		sehr gut	
Preis/Leistung	gut		gut		gut		überragend		überragend	
Prädikat	Oberklasse ♪♪♪		Oberklasse ♪♪♪		Oberklasse ♪♪♪		Spitzenklasse ♪♪♪♪		Spitzenklasse ♪♪♪♪	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste [1] per Fernbedienung [2] Chromversion 300 Mark Aufpreis [3] Class-A-Betrieb



Gut gelöst: Um den Musiksignalen nicht allzu lange Wege quer durch den Verstärker zuzumuten, werden die Quellen beim Marantz PM-82 schon kurz hinter dem Anschlußterminal per Relais (die rechteckigen Bauteile auf der rechten Platine) geschaltet. Lobenswert ist auch der Aufnahmewahlschalter, der seine Befehle per Bowdenzug (Bildmitte) direkt vor Ort weitergibt.

Auch Sony und Yamaha hatten unterschiedliche Präferenzen: Der Yamaha überzeugte mit fulminantem Klang in der MC-Konfiguration (75 Punkte), und der Sony harmonierte besser mit dem MM-System (ebenfalls 75 Punkte). Hier kam der TA-F 707 ES schon recht nahe an den TA-F 808 ES heran.

Fazit

Das Treffen der 1500 bis 2000 Mark teuren Verstärker endet mit einer klaren Aussage: Mit zweien von ihnen, dem bärenstarken Yamaha AX-1070 und dem Feingeist Sony TA-F 707 ES, gelingt bereits der Einstieg in die Spitzenklasse.

Die Kraftpakete von harman/kardon, Restek und Marantz landen auf den Plätzen drei bis fünf, was ihre audiophilen Qualitäten nicht mindern soll. Doch für 1000 Mark gibt es bereits den Technics SU-VX 920, der auch nicht viel schlechter klingt. Analog-Freaks sei aber nochmals gesagt: Sowohl der Marantz PM-82 als auch der harman/kardon HK 6650 R haben deutlich bessere Phono Teile auf Lager.

Der Restek-Challenger schließlich kann mit den Verstärkern seiner Preisklasse durchaus mithalten. Zudem umgibt ihn die Aura des Besonderen und beweist, daß die Entwickler von HiFi made in Germany mit ihrem Latein noch lange nicht am Ende sind.

Die Audio-Kaufempfehlung

- **Sony TA-F 707 ES**
- **Yamaha AX-1070**

JOHN & PARTNER

LIEBHABER-STÜCKE

ELAC
Special Edition

High-Tech im schönsten Gewand.
Oberflächen wie die majestätische Pracht der Fjorde Labradors oder tiefschwarz wie das Gefieder der Kormorane. Oberflächen, die Ihrem Zuhause den Zauber des Morgenlandes oder die Anmut der Iris widerspiegeln, gepaart mit modernster Lautsprecher-Technik. Brillante Farbausführungen aus Spezialharz auf Papierbasis.
Boxen für echte Individualisten.
Erhältlich im Fachhandel.

ELAC

John & Partner Vertriebs-GmbH – Deutschland: Rendsburger Landstraße 215, D 24113 Kiel.
Holland: Boschstraat 11, NL 6921 MB Duiven. **Österreich:** Felix Durdik, Favoritenstr. 162, A 1100 Wien.
Schweiz: Bleuel Electronic AG, Zürcherstr. 71, CH 8103 Unterengstringen

Wir geben dem CD-Klang
mehr natürliche Wärme!

30283-A

Seit ihrem Debüt vor fast einem Jahrzehnt gilt die Compact Disc weithin als der absolut vollkommene Tonträger.

Trotzdem haben einige Kritiker nie aufgehört, am CD-Klang eine gewisse Kälte zu bemängeln. Sie vermissen die natürliche Wärme der "guten alten Stereo-LP."

Das kann und wird sich jetzt ändern. Die Problemlösung heißt "Legato Link Conversion" und stammt - wie viele Innovationen - von Pioneer.

Bei Tonaufzeichnungen auf CD werden Frequenzen oberhalb 20 kHz systembedingt abgeschnitten. Gerade diese hohen Obertöne aber sind im Klang der einzelnen Musikinstrumente reichlich vorhanden, unterstreichen deren typische Eigenart und verleihen der Musik letztlich jenes kollektive Timbre, das wir als "natürliche Wärme" empfinden. Zwar nimmt das menschliche Ohr diese Frequenzen auf direktem Wege eigentlich nicht wahr, aber man registriert es dennoch, wenn sie fehlen.

Pioneers Legato Link Conversion läßt im Klangbild der CD diese ursprüngliche Wärme wieder aufleben. Das völlig neue Verfahren errechnet zu diesem Zweck unter Rückgriff auf den vorhandenen Datenfundus fehlende Informationen und rekonstruiert hiermit eine Wellenform, die dem Original wesentlich näher kommt. Der Klang wird wärmer und gleichzeitig realistischer.

Einen zusätzlichen Beitrag zur natürlicheren Musikwiedergabe leistet hierbei das Stabile Plattentellerlaufwerk von Pioneer. Die Platte liegt satt auf, ist somit besser gegen Vibrationen geschützt und erbringt folglich einen transparenteren Klang.

Zwei Pulseflow-D/A-Wandler eliminieren zugleich sowohl innerhalb als auch außerhalb des Hörbereichs erzeugte Rauschsignale, während das Direct-Connection-Prinzip dafür sorgt, daß das Nutzsignal auf dem kürzesten Weg und somit weitestgehend verlustfrei übertragen wird.

All dies sollten Sie sich über die neuen Pioneer CD-Spieler PD-95, PD-77, PD-S901, PD-S802 oder PD-S702 unbedingt einmal selber anhören. Sollte Sie der CD-Klang bisher kaltgelassen haben, so werden Sie sich für den Sound der Legato Link Conversion mit Sicherheit erwärmen.

PD-S802

PIONEER®
The Art of Entertainment

Ratgeber: Die besten Quellen

GOOD BUY

AUDIO empfiehlt die idealen Anspielpartner für Ihre Top-Anlage.

Wer sich in die Top-Klasse hochkauft, erzielt mit einem Update von Boxen oder Verstärkern die größte Wirkung. Doch lohnt auch bei den Soundlieferanten wie Recorder, Tuner und CD-Player ein Klangvergleich.

Vor allem dann, wenn Sie bei Ihrer Aufrüstaktion von analog auf digital umsteigen. Für Tuner-Freunde hat AUDIO deshalb gleich zwei Kauftips parat.

Die Empfehlung Nummer eins ist auf Unentschlossene zugeschnitten, die Analog-Tuner nicht missen wollen. Der Kombituner von Siemens (FR 200 G6;), versteht sich nicht nur mit **d**igitalen **R**adiosignalen aus dem Kabel (DSR), sondern bereitet ebenso souverän den terrestrischen UKW-Rundfunk (und MW) aus der Telekom-Strippe auf – obendrein mit dem nützlichen Sender-Erkennungsdienst RDS (**R**adio-**D**ata-**S**ystem) abgeschmeckt.

Ziel bei der Entwicklung des RDS-DSR-Kombituners war es, die Flut an digitalen und analogen Radioprogrammen bedientechnisch einfach zu verwalten. Mit dem Siemens gerät dies zum Kinderspiel: einfach den Empfänger ans Postkabel anschließen, einschalten und die ATS-Taste drücken. In Windeseile durchforstet der FR 200 G6 dann das für das Kabel relevante Frequenzband von 50 bis 855 Megahertz. Findet er dabei DSR-Programmpakete (derzeit nur ein Paket bestehend aus 16 Radioprogrammen in CD-Qualität), speichert er sie ab.

Automatisch schaltet danach das ATS vom DSR-Frequenzband auf UKW um. Mit aufsteigender Frequenz speichert der bedienfreundliche Bayer alle RDS-Sender, die ihren Programmnamen anzeigen, anschließend merkt er sich die konventionellen Sender ohne diesen nützlichen RDS-Erkennungsdienst.

AUDIOs zweiter Tuner-Tip ist ein reiner Digitalo. Für 1300 Mark optimieren Sie mit dem Sony DAR 1000 ES nicht nur den ohnehin dem analogen Radio überlegenen Digital-Klang, sondern erstehen auch ein japa-

Das Audiogramm©	
Modell	DX-6850
Klang	sehr gut 85
Abtastsicherheit	überragend
Ausstattung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut
Bedienung	gut
Prädikat	Spitzenklasse ⓐⓐⓐⓐ

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.

CD-Spieler: Onkyo DX-6850; 1000 Mark

„Dem wahren HiFi-Gourmet empfiehlt sich der supersolide Onkyo." AUDIO 9/1992

Das Audiogramm©	
Modell	DTC-59 ES
Klang Aufn./Wiederg. analog	sehr gut 80
Klang Aufn./Wiederg. digital	sehr gut 85
Klang gesamt	sehr gut 83
Ausstattung	sehr gut
Verarbeitung	gut
Bedienung	gut
Prädikat	Spitzenklasse ⓐⓐⓐ

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.

Dat-Recorder : Sony DTC-59 ES; 1600 Mark

„Der Sony ging gewissenhaft zur Sache und ließ die Blechbläser noch festlicher erstrahlen." AUDIO 10/1992

Das Audiogramm©	
Modell	CT-S 820S
Klang Aufnahme analog	sehr gut 80
Klang Aufnahme digital	–
Klang gesamt	–
Ausstattung	sehr gut
Verarbeitung	sehr gut
Bedienung	sehr gut
Prädikat	Spitzenklasse ⓐⓐⓐ

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.

Analog-Recorder: Pioneer CT-S 820S; 900 Mark

„Er klingt prima – und die billigen Compact-Cassetten schonen den Geldbeutel." AUDIO 10/1993

Das Audiogramm©	
Modell	PD-75
Klang	überragend 90
Abtastsicherheit	überragend
Ausstattung	gut
Verarbeitung	überragend
Bedienung	sehr gut
Prädikat	Spitzenklasse ♪♪♪

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.

CD-Spieler: Pioneer PD-75; 2100 Mark

„Kompliment – der beste Player, den es je von Pioneer gab." AUDIO 8/1991

Mark (neues Digital-Filter und modifizierte Ausgangsstufe) treibt die klangliche Leistung des Sony-DAT auf schwindelerregende 100 Punkte.

Der Zugang in diese Klangregion des *„Superwandlers mit DAT-Laufwerk"* bleibt den Analog-Recordern derzeit nicht zuletzt mangels Rauscharmut verwehrt. Doch hin und wieder gelingt es cleveren Kandidaten, an diesen Hürden zu kratzen. So geschehen im Oktober 1993, als Pioneers CT-S 820S in AUDIOs Hörraum 80 Punkte einspielte. Dank Dolby S herrschte Ruhe – eine Ruhe, verdammt nah an der CD. Zwar gab sich der CT-S 820S fülliger als das Original, pflegte aber in den mittleren und hohen Tonlagen winzige Details. Stimmaufnahmen überzeugten durch Neutralität.

Diese Glanzleistung ist nicht zuletzt ein Verdienst des Bordcomputers – kurz Auto-BLE genannt. Denn der Dreikopfrecorder mißt sich auf Knopfdruck selbst ein und reguliert die Vormagnetisierung (Bias), die Empfindlichkeit (Level) und glättet zudem den Frequenzgang in den mittleren Frequenzlagen (Equalisation).

Derlei Klimmzüge sind bei CD-Spielern nicht nötig. Hier kann sich die Entwicklungsabteilung dank eines perfekten Tonträgers ganz dem Klang widmen. Ob Onkyos DX-6850 für 1000 Mark oder Pioneers PD-75 für 2100 Mark – beide zählen zu den Klang-Cracks ihrer Preisklasse.

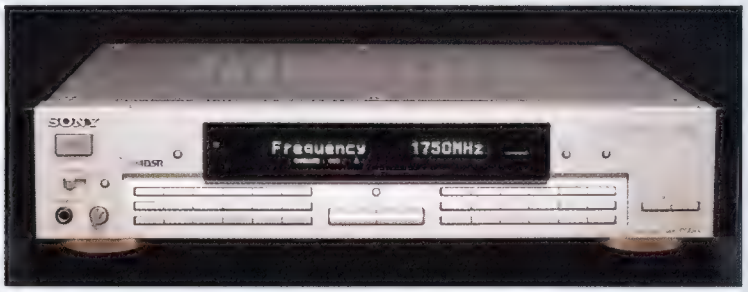
Was aber in diesen Preisregionen ebenso zählt, ist die Wertigkeit. Beide Player umgibt eine Aura von Luxus. Die hohe Verarbeitungsqualität setzt sich auch im Inneren der Player fort. Besonders das aufwendige Laufwerk des Pioneer inmitten des mit elektronischen Bauteilen randvollen Gehäuses fällt ins Auge. Apropos Pioneer: Seit Mitte 1993 gibt's parallel zum schwarz klavierlackglänzenden PD-75 einen PD-77 in hellem Champagnergold (90 Punkte; AUDIO 10/1993) mit Legato Link. Der Preis: 2200 Mark. ▷

DSR-Tuner: Sony DAR 1000 ES; 1300 Mark

„Die fernöstliche Kampfansage an die Europäer." AUDIO 7/1993

Das Audiogramm©	
Modell	DAR 1000 ES
Klang	sehr gut 85
Ausstattung	überragend
Verarbeitung	sehr gut
Bedienung	überragend
Prädikat	Spitzenklasse ♪♪♪♪

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.



DSR-Kombituner: Siemens FR 200 G6; 1000 Mark

„Nur 1000 Mark für einen Kombituner, der DSR und UKW am Kabel empfängt – das ist eine Sensation." AUDIO 7/1993

Das Audiogramm©	
Modell	FR 200 G6
Klang	sehr gut 80
Ausstattung	überragend
Verarbeitung	gut
Bedienung	gut
Prädikat	Spitzenklasse ♪♪♪♪

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.

nisches Meisterstück mit grundsolider Verarbeitung und reichhaltiger Ausstattung. Der DAR 1000 ES eignet sich im Unterschied zum Siemens für den Kabel- und Schüsselempfang.

Ähnlich multitalentiert präsentiert sich Sonys DAT-Recorder DTC-59 ES. Durch den Quellenumschalter für den Analog- und die beiden Digital-Eingänge (Cinch, Lichtleiter) läßt sich der Japaner dank der während der Aufnahmebereitschaft in Ruhe verharrenden Kopftrommel und seines exzellenten Klangs auch als D/A-Wandler betreiben.

Von den üppigen 85 AUDIO-Punkten (Digital-Aufnahme) angemacht, investierten gewitzte Fans externer Wandler in den Sony und betrachten das DAT-Laufwerk als willkommene Dreinabe – so auch Ingenieur und Tüftler Michael Swoboda. Dessen Tuning-Kit für 1900

Fotos Jörg Kubitza

Die Testteilnehmer (von links nach rechts):
- Isophon Ontario
- MB QL 100 M
- Magnat Vector 6
- T+A T 130 E
- Visonik V-470

Vergleichstest: Fünf Top-HiFi-Boxen zwischen 1400 und 4000 Mark pro Paar

TAKE FIVE

Bei diesem Spiel gibt es tatsächlich fünf Asse.

Von Holger Biermann

Mitte der 60er, als die Studentenbewegung noch stillstand, sich die schwarze und die rote Volkspartei in der großen Koalition noch grün waren und „uns" Peter Kraus noch meinte, Rock'n'Roll würde auch auf deutsch funktionieren, da war auch im Lautsprecherbau die deutsche Welt noch in Ordnung. Während der 60er Jahre nämlich prangte auf den meisten der in Europa hergestellten Chassis noch der Name einer Berliner Manufaktur: Isophon.

Anfang der 80er aber war es vorbei mit der Berliner Herrlichkeit; Isophon versank – zumindest im Bereich der HiFi-Lautsprecher – in die Bedeutungslosigkeit.

Doch mit einem neuen Besitzer kam auch Lautsprecher-Entwickler Roland Gauder zu dem Traditionsunternehmen. Und mit ihm neue Ideen und eine ganze Palette neuer Isophon-Boxen. Markenzeichen: Großrechner-gestützte Entwicklungsarbeit, steilflankige Frequenzweichen und Bandpaßkonstruktionen für den Baßbereich.

An seiner kleinsten und jüngsten Schöpfung, der Ontario, untersuchte AUDIO nun die Wirksamkeit des Gauderschen Rezepts. Die Ontario steht im Testfeld neben vier weiteren herausragenden Konstruktionen der gehobenen Mittelklasse: der Vector 6 von Magnat, einer ausgewachsenen Vierwegekombination für gerade einmal 1400 Mark; der brandneuen QL 100 M von MB, einer Art hochgetunter Quart One, mit Ambitionen als Nahfeldmonitor für den professionellen Studioeinsatz; der ebenfalls gänzlich neuen T 130 E von T+A, einer Dreiwegebox mit großem Chassis- und Gehäuseaufwand; und der kompakten V-470 von Visonik, mit edler Chassistechnologie.

Verarbeitung

Trotz der teilweise recht deutlichen Preisunterschiede ist die Verarbeitungsqualität aller Testteilnehmer durchweg als ordentlich zu bezeichnen. Allerorts sorgen vergoldete Terminals (mit Ausnahme an der Visonik sogar alles Bi-wiring-Anschlüsse) für angemessenen Verstärker-Kontakt, und auch bei der Bestückung und Verkabelung der Frequenzweichen ließen sich kaum Klassenunterschiede erkennen. Das adelt die günstigeren Modelle (Magnat, MB Quart), deren Kunststoff-Finish sich kaum hinter dem Lack- (Isophon, Visonik) respektive Furnier-Finish der T+A verstecken muß.

Das komplette Quintett wirkt allerdings wie profane Stangenware, wenn die Isophon-Tischlerei ihr Ontario-Sondermodell (Testmuster) danebenstellt. Für nur 300 Mark Aufpreis (pro Stück) legt sie noch Vogelaugenahorn-Furnier und hochglänzenden Lack auf. Einhellige Meinung der Redaktion: rattenscharf.

Technik

„M" wie Monitor – das Kürzel im Namen der Quart-Box zeigt schon eines der möglichen Aufgabenfelder der QL 100 an: als Nahfeldmonitor im (professionellen) Studiobereich. Deshalb setzt auch MB-Entwickler Jürgen Weiß auf die im Studiobereich gängigen steilflankigen Frequenzweichen mit 24 Dezibel (dB) pro Oktave. (Zur Wirkungsweise siehe auch Meßlabor, Seite 30.)

Auch Isophon-Mann Roland Gauder ist überzeugter Verfechter steilflankiger Weichen (den Baßbereich seiner Ontario trennt er mit 18 dB, die Mittelhochton-Sektion mit 24 dB). Er allerdings betrachtet den Lautsprecher – mehr noch als bislang geschehen – als einheitliches Ganzes. „Schon kleine Veränderungen", so Gauder, „gleich, ob an den Chassis, der Weiche oder am Gehäuse, bringen sofort auch eine Veränderung des Gesamtsystems mit sich." Dies alles läßt sich nach Meinung Gauders auch errechnen – nur nicht am heimischen PC. Schon die Simulation seiner „kleinen" Ontario war eine Anhäufung derart vieler Variablen, daß die gängige Software völlig versagte. Ein Großrechner (nebst Software) der Stuttgarter Uni erfüllte schließlich die Gauderschen Vorstellungen, auch wenn das Elektronenhirn teilweise recht unübliche Chassisparameter forderte; Isophon-Spezialchassis lösten das Problem.

Angesichts dieses Rechen- und Bauteileaufwands nahmen sich da die 18-dB-Weichen der Magnat und T+A, aber erst recht die 12-dB-Weiche der Visonik vergleichsweise bescheiden aus – was kein Nachteil sein muß. So zählen die exzellenten Visonik-Chassis, der Dynaudio-Hochtöner und der Scan-Speak-Baß zu den sehr gutmütigen Vertretern, die keiner steilflankigen Filterung bedürfen. Auch die Weiche selbst ist nicht ohne Pfiff: Visonik-Entwickler Jürgen Eicker spendiert – wie auch T+A-Chef Amft seiner T 130 E – der V-470 mit einem Hochpaß 2. Ordnung eine Art Subsonic-Filter. Richtig berechnet, schützt diese Schaltung vor extremen Tieftonsignalen (erhöht die Belastbarkeit) und kitzelt im Tiefbaßbereich noch einigen Schalldruck zusätzlich aus ihren Schützlingen.

Zu den Gehäusekonstruktionen: Nur die beiden teuersten Testteilnehmer tanzen aus der Baßreflexreihe: Die Bässe der T+A arbeiten auf eine resonierende Röhre (Transmissionline), deren Länge der T 130 E im Bereich um 70 Hertz einen Baßzuwachs beschert; im Inneren der Isophon sorgt ein Bandpaß für das Baßfundament. Vorteil: Prinzipbedingt fällt ober- und unterhalb des Übertragungsbereichs der Schalldruck mit 12 dB pro Oktave ab, für eine steilflankige Filterung braucht man nur wenige elektronische Bauteile. Nachteil: je breiter der Übertragungsbereich, desto geringer der Wirkungsgrad. Und der Übertragungsbereich des Ontario-Bandpasses ist ganz schön breit.

Praxisdaten

Hier bot einzig die T+A leichten Anlaß zur Kritik: Ihre Impedanz rutscht zwischen 100 und 200 Hertz auf etwa drei Ohm herunter – ein Umstand aber, den die meisten modernen Verstärker klaglos wegstecken können.

Die AUDIO-Kennzahlen (AK) aller Beteiligten dürften ebenfalls mit Werten zwischen 46 (T+A) und 57 (Isophon) für Verstärker ihrer Klasse keine Hürde darstellen.

Baß im Bauch: Die Isophon bezieht ihre Tiefbässe aus dem eingebauten Bandpaß-Subwoofer. Eine Reflex-Öffnung gibt die tiefen Töne an die Außenwelt ab.

Aufstellung

Langwierige Aufstellungsarbeiten waren nötig, um die optimale Position der fünf unterschiedlichen Konstruktionen im AUDIO-Hörraum ausfindig zu machen. Am gutmütigsten zeigten sich hier die Modelle von Isophon und Visonik. Sie spielten, wo man sie hinstellte, konnten ihre Vorzüge aber am besten freistehend auf einem Ständer herausstellen.

Die T+A verlangte – gemäß ihrer Größe – eine gebührlichere Distanz zu den Rück- und Seitenwänden, hatte aber auch in Wandnähe die Bässe noch einigermaßen unter Kontrolle.

Röhre im Rücken: Die beiden Bässe der T+A arbeiten auf einer sogenannten Transmissionline. Die Länge der Line bestimmt den Frequenzbereich, der zusätzlich verstärkt werden soll.

Berliner Pflanzen: Die Chassis der Isophon Ontario sind spezielle Sonderanfertigungen der Berliner Lautsprecherfabrik.

Dänische Sahnestücke: Die Visonik trägt mit der Dynaudio-Hochtonkalotte und dem Kevlar-Baß von Scan Speak mit das Nobelste, was derzeit an bezahlbaren Serienprodukten zu bekommen ist.

Nicht so die Magnat: Freie Aufstellung (wenigstens einen Meter von jeder Wand) war hier Pflicht, ebenso eine Entkopplung vom Boden (die T-Spikes von Magnat erwiesen sich dabei als sehr wirkungsvoll). Wurde ihr diese Aufmerksamkeit nicht zuteil, geriet der Baßbereich zu dominant. Die Vector 6 ist in der Lage, auch in größeren Räumen noch ausreichend Baß zu produzieren. In kleineren Räumen dürfte dieser Vorteil wohl eher ins Gegenteil umschlagen.

Kleine Räume hingegen sind die Spielwiese der QL 100 M. Die Wand im Rücken verhalf auch dem MB-Monitor zu ausreichend Grundton- und Baßbereich, kurz: die klassische Regalbox.

Außen zart, innen hart: Unter der hochdämpfenden Kunststoffschicht des MB-Tief-Mitteltöners sorgt eine Metallmembran für große Steifigkeit.

Hörtest

Im Regal des AUDIO-Hörraumes zeigte die QL 100 M auch sofort, daß ihre Eignung für den Nahfeld-Einsatz im Studio außer Zweifel steht. Trotz ihres Mangels an echtem Tiefbaß inszenierte sie wie kein anderer Lautsprecher des Testfeldes ausschwingende Paukenfelle (Loriot) oder sogar ausgewachsene Schlagzeug-Stakkati (Curt Cress, *Avanti*) packend und ungemein präzise. Im Vergleich zur ALR Nummer 2 (AUDIO 9/93 – 58 Klangpunkte) fehlte es etwas an Tiefgang, und auch mit der außergewöhnlichen Homogenität der ALR konnte die MB nicht konkurrieren. Sie konterte dagegen mit einer noch plastischeren Abbildung und ihrer herausragenden Agilität – ein spritziger Spaßmacher für kleinere Räume: 57 Klangpunkte.

Mit einem Punkt mehr steht Magnats Vector 6 in der Bestenliste zwar in direkter Nachbarschaft zur kleinen MB, klanglich aber haben die beiden fast nichts miteinander gemein. Wo die MB vor Spielfreude fast überquirlte, ließ es die Vector 6 stets deutlich gemächlicher angehen. Der beinah schon gnadenlosen Präzision des kleinen Monitors hatte die Kölnerin aber erst recht nichts entgegenzusetzen. Dafür aber bestach die Magnat mit einer außergewöhnlich stimmigen und homogenen Wiedergabe gerade des wichtigen Stimmbereichs. Und im Tiefbaß setzte sie sogar richtige Gewalten frei. Wer einen gün-

Technik: Holzgehäuse

Holz ist auch bei Lautsprechergehäusen nicht immer gleich Holz. So wird beispielsweise die T+A aus den sattsam bekannten E1-Spanplatten gefertigt, die Isophon, MB und Visonik bestehen aus mittelverdichteten Faserplatten (MDF). Diese Mixture aus Holzstaub und Klebstoff hat gegenüber der „normalen" Spanplatte eine deutlich höhere Steifigkeit. Im Baßbereich, wo die Membran starken Druck auf das Gehäuse ausübt, sorgt dies für mehr Präzision. Der Nachteil von MDF liegt – neben dem deutlich höheren Preis – in der geringeren inneren Dämpfung. Die Resonanzen in der herkömmlichen Spanplatte klingen schneller ab – was sich gerade im Mittenbereich bemerkbar macht. Mischkonstruktionen, wie etwa die Magnat (Front aus MDF, Restgehäuse aus Spanplatte), sind hier sicherlich ein guter Lösungsansatz.

SO, SO,
IHRE FREUNDIN HAT ALSO
SCHON ALLES

Das Schöne an harman/kardon war schon immer die Konzentration aufs Wesentliche und der Verzicht auf unnötigen Schnickschnack. Und jetzt kommt erst das Schönste: Festival. Die erste Kleine von harman/kardon, die alles so gut kann wie ihre großen Schwestern. Festival ist ein Gesamtkunstwerk aus Hören, Sehen und Fühlen. Ihre vier separaten Komponenten sind makellos verarbeitet. Ihr Design ist ein souveräner Auftritt. Ihr intelligentes Bedienteil führt bei jeder Berührung mit einem der wenigen Knöpfe sicher auf den richtigen Weg. Ihr Weg zur schönen Kleinen führt nur über den autorisierten harman/kardon Festival-Fachhändler. Wir sagen Ihnen gerne wo. harman deutschland, Hünderstraße 1, D-74080 Heilbronn, Telefon 07131/480-0.

Aktuelle Technik nach deutschen Rechtsnormen kann nur der autorisierte Fachhändler bieten. Er gewährt Ihnen zwei Jahre Garantie.

harman/kardon
HÖREN / ERSTER KLASSE

Festival 500

Verstärker
2x60 Watt Sinus (FTC)
HCC: 35 Ampère

CD-Player
Bitstream
Digital/Analog-Wandler
100% diskrete
Analogausgangsstufe

Tape Deck
Horizontales
Autoreverse-Laufwerk
Dolby B/C und HX Pro

Tuner
19 FM/AM Senderspeicher

Unverbindlich empf.
Verkaufspreis: DM 3299,–

stigen, neutralen Schallwandler sucht, der auch größere Räume durchaus noch mit Baß zu füllen vermag, ist mit Magnats Vector 6 bestens beraten.

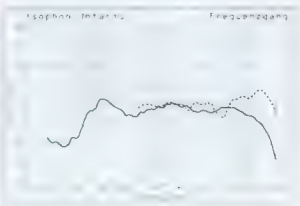
Wieder mußte ALRs Nummer 2 als Vergleich herhalten, als der Hörtest der etwa gleich großen Visonik V-470 anstand. Doch bei dieser (gleichwohl deutlich teureren) Box fand das ALR-Kleinod klar seinen Meister. Zwar fußte auch die norddeutsche Visonik auf keinem tieferen Baßfundament und war auch in Sachen Neutralität „nur" ebenbürtig. Mit ihrer präzisen Detailarbeit und immensen Feindynamik spielte sich die V-470 aber resolut in den Vordergrund; ihre luftige und leichtfüßige Wiedergabe ist schließlich selbst für diese Preisklasse nur als herausragend zu bezeichnen. Und die scheinbare Mühelosigkeit bei der Entwirrung selbst komplexer Passagen führte dann auch zu einem dementsprechenden Ergebnis: 64 Klangpunkte.

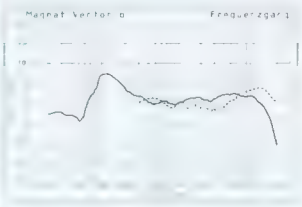
Mit einer kleinen Überraschung wartete dann das neue T+A-Modell auf. Gab sich noch ihr Vorläufer, die T 120 (AUDIO 2/93, 64 Klangpunkte), gern in preußisch-forscher Dragoner-Art, schlug die T 130 E deutlich moderatere Töne an; im Tiefbaß legte sie noch etwas zu, der Grundtonbereich geriet deutlich wärmer, und die Mitten verloren ihre fast schon zwanghafte Bissigkeit. Natürlich hat eine solche Umstellung auch ihre Nachteile: Die nahezu unbarmherzige Präzision ließ nach, und damit blieb auch vom beinah ruppigen Charme der Vorgängerin nicht mehr viel übrig. Dennoch bevorzugte die Testercrew einhellig die neue, deutlich homogenere und neutralere Linie und belohnte diesen Fortschritt mit 66 Klangpunkten.

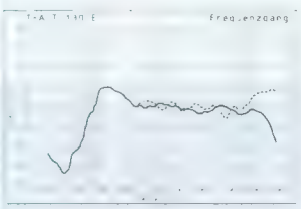
Bliebe noch Isophons Ontario. Sie stieg nicht tief in den Baßkeller, gab sich auch im Grundtonbereich eher schlank, und vom Wirkungsgrad bildete sie eindeutig die Nachhut. Macht

MESSLABOR

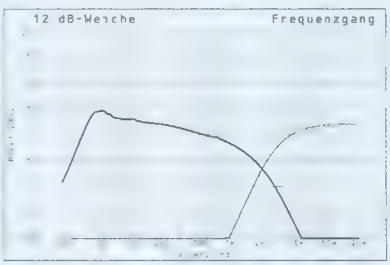
Die Lautsprecher von Isophon und T+A unterschreiten zwar leicht die Vier-Ohm-Grenze, sind aber dennoch dank akzeptabler Betriebsspannungen wie alle anderen Boxen mit AUDIO-Kennzahlen von unter 60 akzeptable Partner für Mittelklasse-Verstärker.

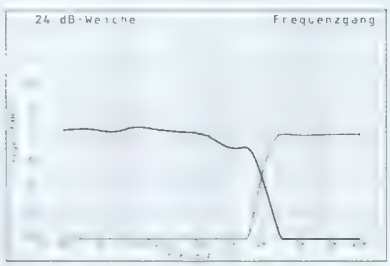






Während es am Abstrahlverhalten nichts auszusetzen gibt, zeigen die Frequenzgänge von T+A sowie Magnat Überhöhungen im Baßbereich – beide ließen es ja auch im Hörtest ordentlich krachen. Die MB dagegen steht auf betonte Mitten, und die Isophon gibt oberhalb von 5 kHz noch eine Zugabe. All dies läuft aber unter der Sparte Charakterzug.





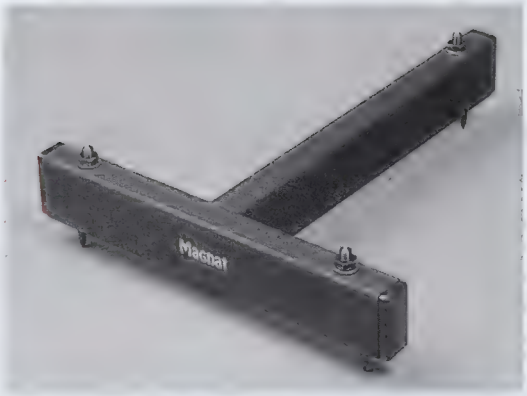
MB Quart setzt auf steilflankige Frequenzweichen mit 24 dB pro Oktave und hohem Materialaufwand. Vorteile sind das schmale Frequenzband, in dem beide Chassis hörbar spielen, und die geringeren Anforderungen an die einzelnen Lautsprecher. Die 12-dB-Version von Visonik erzeugt geringere Phasendrehungen und macht es so einfacher, ein günstiges Zeitverhalten des Gesamtsystems zu erreichen.

KRAFT UND FEINSINN

...verbindet die Mark Levinson Nº 23.5 auf ideale Weise. Ihr kommt in der Mark Levinson Endstufen-Hierarchie die anspruchsvolle Aufgabe zu, jeden Lautsprecher zu versorgen: Sie treibt leistungshungrige Stromfresser und mimosenhafte Flächenstrahler ebenso zur Höchstform wie anspruchslosere konventionelle Schallwandler. Dafür sorgen zwei gewaltige 1200 Watt Transformatoren, unterstützt durch je eine Bank mit mehreren überdimensionierten Elektrolyt- und Folienkondensatoren. Verzinnte 35 mm² OFC-Kupferschienen stellen die Verbindung zu den in 20 Gruppen selektierten Endstufentransistoren her. Diese Konfiguration sorgt für großzügige Leistungsreserven: über 2 x 300 Watt Sinus an 8 Ω und 2 x 3000 Watt Impulsleistung bei 1 Ω. Die neue, mustergültig aufgebaute Audioschaltung ist mit den besten Bauteilen renommierter Hersteller bestückt. Klangverschlechternde Spulen und Relais im Lautsprecherausgang entfallen bei diesem überlegenen Konzept. Der neuartige aktive Input-Buffer in Verbindung mit der optimierten, perfekt symmetrischen Stromspiegelschaltung verleiht der Nº 23.5 höchste Linearität und große Bandbreite. Einschaltstrombegrenzung, umfassende Schutzschaltung – nicht im Signalweg liegend – sowie ein aufwendiges Netzfilter sind bei der Nº 23.5, wie bei allen Mark Levinson Endstufen, selbstverständlich.

SUN AUDIO
Schneckenburgerstr. 30
81675 München
Telefon 089/479443

Nur beim autorisierten Mark Levinson Händler
5 Jahre SUN AUDIO Vollgarantie.



Abstandshalter: Magnats zusätzlicher T-Spike-Fuß (Aufpreis: 200 Mark/Paar) bringt der Vector 6 spürbar mehr Präzision im Baß.

aber nichts. Denn in allen anderen Punkten spielte sie die Konkurrenz glatt an die Wand. Beispiel Präzision: Egal, ob großorchestrale Werke oder Kammermusik, immer wieder verzauberte das Berliner Kindl mit einer plastischen Abbildung zum Anfassen. Seine Wiedergabe erreichte durchaus die große Leichtigkeit der Visonik und garnierte sie mit zusätzlichen Details. Vor allem die Stimmwiedergabe profitierte durch die Vielzahl von feinsten Zischlauten, welche die Ontario noch aus komplexesten Klanggeschehen herauszuschürfen verstand. Um dem Ganzen die Krone aufzusetzen, praktizierte die junge Preußin eine bislang nur selten gehörte Stabilität sowohl in der Tiefen- als auch in der Breitenstaffelung. Die Ontario ist ein überragender Schallwandler für kleinere Räume und gemäßigte Lautstärke, was AUDIO denn auch mit überragenden 67 Klangpunkten honoriert.

Fazit

Der Test hat gezeigt, daß auch die gehobene Mittelklasse noch nicht mit einem optimalen Lautsprecher für alle Gelegenheiten aufwarten kann – wohl aber mit fünf guten für viele Gelegenheiten.

In einem derart verschiedenen, aber durch die Bank überzeugenden Testfeld konnte es eigentlich keinen Testsieger geben. Eigentlich. Denn mit der Ontario demonstrierte Isophon, was neue Entwicklungsansätze tatsächlich bringen können: den wohl begeisterndsten Lautsprecher seiner Größen- und Preisklasse – womit für die Berliner die Lautsprecherwelt wohl wieder in Ordnung sein dürfte. □

Die AUDIO-Kaufempfehlung

- **Isophon Ontario**
- **Magnat Vector 6**
- **MB Quart QL 100 M**
- **Visonik V-470**

Der Steckbrief

Hersteller	ISOPHON (12103 Berlin)	MAGNAT (50259 Pulheim)	MB QUART (74847 Obrigheim)	T+A (32052 Herford)	VISONIK (Heco Hennel, 22177 Hamburg)
Modell	Ontario	Vector 6	QL 100 M	T 130 E	V 470
Paarpreis (Herstellerangabe)	2900 Mark	1400 Mark	1400 Mark	4000 Mark	2500 Mark
Garantiezeit	5 Jahre	3 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre
Maße B x H x T (cm)	22 x 47 x 32	34 x 112 x 38	21 x 34 x 24	24 x 120 x 26	23 x 47 x 30
Gewicht pro Box	16,5 kg	16 kg	6 kg	25 kg	10 kg
Ausführung					
Holzfurnier/Folie	–/–	–/●	–/●	●/–	–/–
weiß/schwarz	●/●	–/●	–/●	●/●	●/●
andere	Lack	–	–	grau	Lack
Bauprinzip	3 Wege Bandpaß	3/4 Wege Baßreflex	2 Wege Baßreflex	3 Wege Transmissionline	2 Wege Baßreflex
Praxisdaten					
Betriebsspannung [1]	3,4 Volt	2,5 Volt	3,1 Volt	2,2 Volt	3 Volt
Impedanz	4 Ohm	6 Ohm	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm
AUDIO-Kennzahl	57	45	55	46	55

Die AUDIO-Klangbewertung

Kriterium	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte
Neutralität	75	70	65	70	75
Präzision	80	50	65	65	65
Luftigkeit	75	55	55	60	70
Lebendigkeit	60	55	55	65	60
Baßfundament	45	60	45	70	50
Gesamtbewertung	67	58	57	66	64

Das Audiogramm©

	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte
Klang	gut	67	befriedigend	58	befriedigend	57	gut	66	gut	64
Verarbeitung	gut		gut		gut		gut		gut	
Prädikat	**Oberklasse** ♪♪♪♪		**Mittelklasse** ♪♪		**Mittelklasse** ♪♪		**Oberklasse** ♪♪♪		**Oberklasse** ♪♪♪	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]Lautsprecherspannung für 90 Dezibel Schalldruck in 1 Meter Entfernung

TIEFBASS & LICHTE HÖHEN

Jamo SUBWOOFER

"THE SOUND OF EXCEL-LENCE"

n&w, Hannover

STEREO-EMPFEHLUNG:
"SEHR GUT" FÜR SYSTEM
SW 200/SAT 200 (STEREO 9/93)

FORDERN SIE BITTE UNSEREN HANDLERNACHWEIS AN:
JAMO HI-FI ELECTRONIC GMBH · D-31199 DIEKHOLZEN
TELEFON 0 51 21 / 26 45 18 · TELEFAX 0 51 21 / 26 35 82

Jamo

TOP HIFI

Klangtuning und Zubehör

START-HILFE

Auch eine gute Anlage läßt sich noch verbessern – AUDIO sagt, wie.

Keine Frage: Die größten Verbesserungen in Sachen Klang bringt ein Neukauf. Doch dafür fehlt mitunter das nötige Kleingeld – oder man ist mit den Einzelkomponenten eigentlich zufrieden, möchte aber noch etwas ins Feintuning der Anlage investieren.

Im Falle von Cassetten-Recordern und CD-Spielern kann zum Beispiel schon ein Gang zum Händler wahre Wunder bewirken – insbesondere durch die Einstellung und Reinigung der Tonköpfe oder durch eine Einmessung des Recorders auf einen bestimmten Bandtyp. Beim CD-Player lohnt bisweilen eine Justage der Lasereinheit.

Auf den folgenden zwei Seiten kommen insbesondere all jene auf ihre Kosten, die ihrem Verstärker und ihren Lautsprechern klanglich auf die Sprünge helfen wollen. Erfahrungsgemäß lassen sich bei diesen Komponenten die größten klanglichen Erfolge erzielen – sei es durch entsprechende Kabelverbindungen oder resonanzabsorbierende Elemente für Lautsprecher und Verstärker. Manchmal haben schon kleine Veränderungen eine enorme Auswirkung auf den Klang. ▷

Kontaktpflege

Vergoldete Buchsen sind eine schöne Sache, aber auch nur, solange sie „sauber" sind. Um perfekten Kontakt zum Cinch-Stecker zu gewährleisten, sollten die Buchsen aller Komponenten von Zeit zu Zeit mit Alkohol gereinigt werden. Noch effektiver säubert ein Kontaktspray (rund 20 Mark), das die Buchsen zusätzlich mit einer Schutzschicht überzieht.

Drahtzieher

Dünne Lautsprecherkabel verursachen aufgrund ihres hohen Innenwiderstands oft schwammige Bässe. Bei einer Kabellänge bis fünf Meter – egal, ob blanke Litze oder Bananenstecker – sollte der Kabelquerschnitt mindestens vier Quadratmillimeter betragen. Kosten pro Meter Kabel: meist unter 10 Mark.

Ruhebank

Aufwendige Gehäusefüße, die das Gerät vom Untergrund entkoppeln und so vor klangschädlichen Resonanzen bewahren, finden sich meist nur bei extrem teuren Komponenten. Eine ähnliche Wirkung erzielen bei einfacher ausgeführten Geräten aber auch resonanzabsorbierende Plattformen. AUDIO hat dieses fünfbeinige Modell von Phone Design unter verschiedenen Verstärkern und CD-Playern ausprobiert und für gut befunden. Die rund 250 Mark teure Platte sorgte für ein ruhigeres, präziseres Klangbild.

Umleitung

Sie kennen das Problem vielleicht: Das neue Rack ist zwar wunderschön, läßt aber wenig Luft für die Cinch-Stecker an den Geräterückseiten. Abhilfe schaffen da um 90 Grad abgewinkelte Adapterstecker, die Hama und Monitor Cable für rund 20 Mark pro Paar anbieten. Die unterste Steckervariante trennt einen Cinch-Anschluß bei Bedarf in zwei Aus- oder Eingänge auf.

Beat

... mit Canton - *absolutely live*

HiFi Boxen für die unverfälscht naturgetreue Wiedergabe zu bauen, ist unser Zweck und Ziel seit zwei Jahrzehnten. Hohe und höchste Bewertungen in objektiven Fachtests bestätigen den Erfolg. „Typisch Canton" - das bedeutet: In handwerklicher Qualität gebaute Lautsprecherboxen mit vorbildlich neutraler Wiedergabe, natürlich, räumlich, frei von Verfärbungen, sauber und satt im Baß... Die reine Musik!

CANTON

Fordern Sie unseren Gesamtprospekt an.
Canton Elektronik GmbH + Co KG
Postfach 61, 61274 Weilrod
Tel. 06083-28756/Fax 06083-28113

Rückendeckung

Sie wollen den Klang Ihrer Lautsprecher verbessern? Hier kann das Anti-Resonanz-System von Microscan helfen: Mehrere parallel stehende Kunststoffplatten sollen – auf die Gehäuserückseite geklebt – unerwünschte Schallenergie in Wärme umwandeln. Bei allen Tests, die AUDIO mit den Energie-Killern durchführte, wirkte die Wiedergabe stets präziser. Die Resonatoren gibt es bei Roß Audiophile Produkte für drei Einsatzbereiche (20 Hz bis 1,5 kHz; 30 Hz bis 1,5 kHz; 15 bis 200 Hz). Sie kosten pro Paar bis zu 700 Mark.

Spitzentanz

Der Entkoppelung der Lautsprecher vom Boden kommt eine große Bedeutung zu. Damit sich die Box auf schwingungsreichen Untergründen wie beispielsweise Altbauböden nicht nach Belieben austobt, gehören die Schallwandler auf entkoppelnde Spikes (ab 50 Mark pro Satz). Die Kegel sollten unter dem Gehäuse möglichst an den Ecken plaziert werden; mit der Spitze nach oben oder unten – darüber läßt sich streiten.

Pol-Forschung

Die richtige, sprich die gleiche Polung der Lautsprecher läßt sich mit einer 1,5-Volt-Batterie schnell überprüfen. Wenn der Pluspol der Batterie beispielsweise an der gekennzeichneten Ader anliegt und die Tieftönermembran sich nach außen bewegt, sollte die Membran bei der zweiten Box dieselbe Richtung einschlagen. Ist dies nicht der Fall: das Kabel an der Box oder am Verstärker umpolen!

Rohrverstopfung

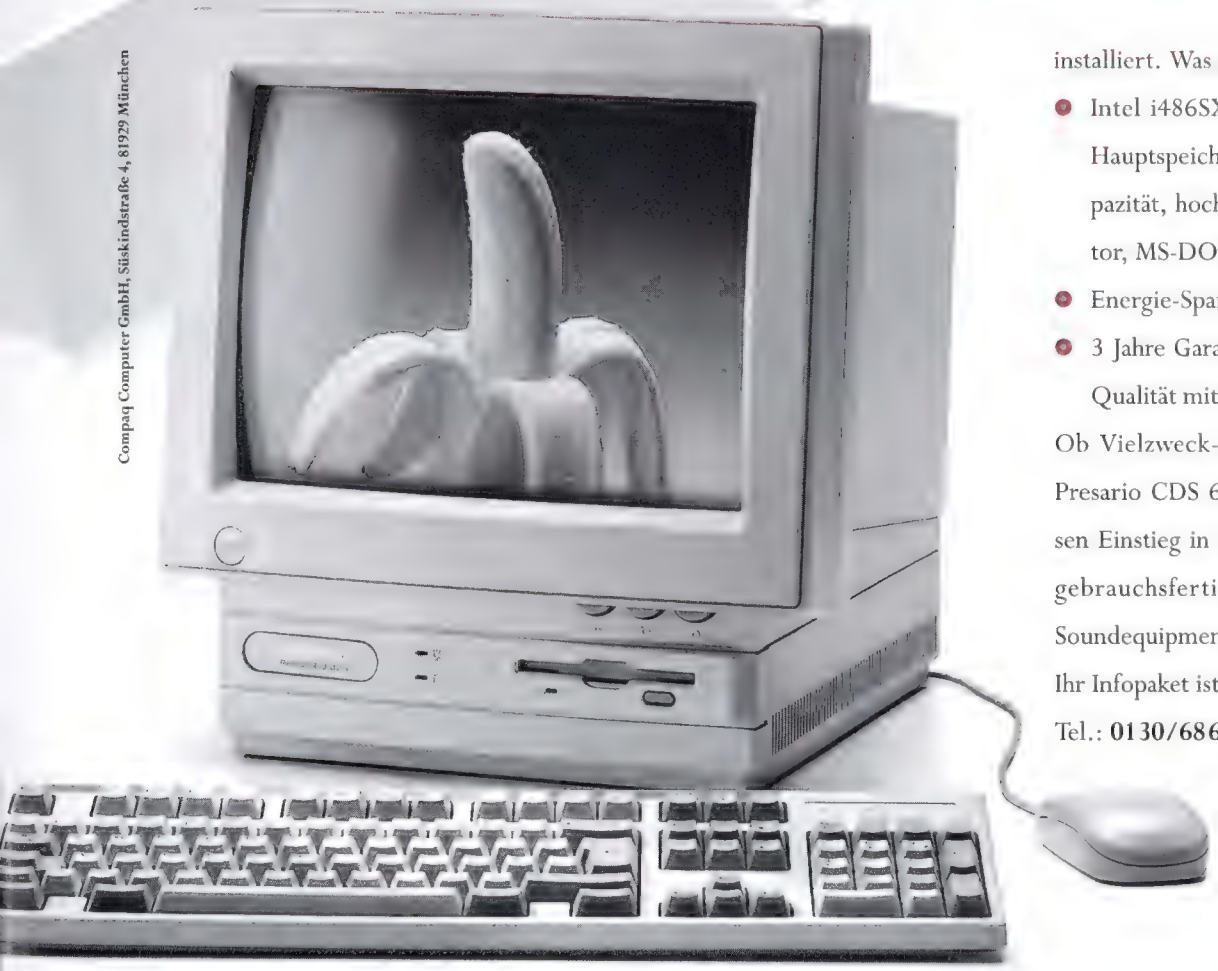
Es kann schon ärgerlich sein: So manche Box, die beim Händler so gut klang, dröhnt zu Hause, daß die Wände wackeln. Meist sind dann die Zimmer und/oder die Abstände der Lautsprecher zu den Wänden zu klein – Umstände, die sich meist nicht ohne weiteres ändern lassen. Im Falle von Baßreflexboxen kann ein Pfropfen aus zusammengerolltem Dämmaterial (gibt's überall, wo es Lautsprecher-Bausätze gibt) oder Schaumstoff im Reflexkanal Linderung schaffen. Natürlich hat die Box dann weniger Baß, und für den Tieftöner ändern sich bestimmte Parameter. Aber warum nicht, wenn's besser klingt?

O&M

EINFACH PRESARIO!

AUSPACKEN UND GENIESSEN.

Compaq Computer GmbH, Süskindstraße 4, 81929 München



installiert. Was sonst noch drinsteckt:

- Intel i486SX/25-Prozessor, 4 MB Hauptspeicher, 100 MB Plattenkapazität, hochauflösender Farbmonitor, MS-DOS 6 und Windows 3.1.
- Energie-Sparprogramm.
- 3 Jahre Garantie. Original Compaq Qualität mit Brief und Siegel.

Ob Vielzweck-PC Presario 425 oder Presario CDS 625 für den problemlosen Einstieg in die Multimedia-Welt – gebrauchsfertig mit CD-ROM- und Soundequipment – Anruf genügt, und Ihr Infopaket ist unterwegs:
Tel.: **0130/6868,** Fax: **089/808295.**

ClarisWorks, die einfach bedienbare Komplettsoftware mit Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbank und Grafik, ist gebrauchsfertig installiert.

Raus aus der Verpackung, rein mit dem Stecker, einschalten und loslegen! Nichts einfacher als Computer von Compaq. Zum Beispiel der Presario 425 im attraktiven Kompakt-Design. Das ist zum Anbeißen: komplett mit ClarisWorks, dem integrierten Software-Paket mit Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbank und Grafik – bereits

intel inside

Ab DM 2.450,–
Jetzt auch bei:
Vobis · Metro · Inmac
Brinkmann · Kaufhof

COMPAQ
COMPUTER, UND MEHR

Das Intel Inbside Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.

Familientest: Drei neue Accuphase-Vollverstärker

Drei Musketiere

Zieht blank, schnöde Verstärker von der Stange! Die nächste Accuphase-Generation ist da. Jetzt fordern der teuerste Vollverstärker der Welt und sein Familien-Gefolge zum Gefecht.

Von Claus Dick

„Vollverstärker", hört der aufgeweckte HiFi-Kenner mit durchschnittlich gefülltem Geldbeutel und assoziiert frech ein Gerät um die 1000 Mark. „Vollverstärker", sagt Accuphase und bietet mal eben einen Muskelprotz für – alle mal Luft holen – schwindelerregende 11 000 Mark an.

Ob diese schier unglaubliche Forderung gerechtfertigt ist, mußten die drei jüngsten Vollverstärker-Kreationen aus dem Hause Accuphase im objektiven Testprozedere beweisen.

Bevor es allerdings zur Sache ging, hatten die Tester erst mal an den vollmundigen Anzeigen der japanischen Edel-Schmiede zu kauen: „Hören Sie doch, was Sie wollen", heißt es da, und dann in kleinen Lettern: „Hauptsache, Sie hören den neuen E-406." Das ist starker Tobak. Denn der Wille allein reicht bekanntlich ja nicht immer aus …

Verehrte Accuphase-Marketing-Strategen! So kann man doch keine Käufer werben. Oder doch? Denn viele aus dem potent-potentiellen Interessenten-Club der erlesenen Komponenten wollen außer Accuphase sowieso nichts anderes hören. Da steckt wohl der Glaube an das Gute im High-End dahinter – und eine Portion positiver Erfahrung, die AUDIO mit langjährigen Test-Erkenntnissen durchaus teilen kann.

Accuphase hören, das ist so ungefähr wie Mercedes fahren: Im Prinzip bedeutet diese Wahl sauberste Verarbeitung, solide Ausstattung und logisch-einfache Bedienung – dies läßt sich auch vorweg für alle drei Test-Kandidaten ganz pauschal aussagen.

Während Daimler-Benz sein neues C-Baby jedoch nicht teurer als den Vorgänger 190 anbietet, langen die Japaner trotz des allgegenwärtigen Rezessions-Lamentos für den Nachfolger des E-206 ordentlich zu – fast 20 Prozent oder 500 Mark mehr sind für Nummer E-207 fällig.

Der Mehrwert floß laut Accuphase in ein weiter verfeinertes Konzept der bewährten, von den Urahnen der 70er Jahre (siehe Kasten) stammenden Grundschaltung. Im wesentlichen wurden die ohnehin schon von erlesenen Herstellern stammenden Bauteile wie beispielsweise Transistoren oder Kondensatoren besonders eng selektiert. Um die Musiksignale so sauber wie möglich zu erhalten, kürzten die Accuphase-Ingenieure die Signalwege bis aufs äußerste. Alle Schaltungen, angefangen vom Phono-MC-Eingang bis zu den Lautsprecherausgängen, legten sie obendrein mit einer Gleichstrom-Servo-Steuerung aus.

Geblieben ist das bewährte Rezept der strikten Trennung von Vorverstärker- und Endstufen-Baugruppen. Ein üppig dimensionierter Leistungstrafo und Filterkondensatoren sollen überdies dafür sorgen, daß der E-207 stets gut im Saft steht.

Gold-Rausch: Die Fernbedienung des E-406 folgt dem glänzenden Vorbild des Verstärkers.

Rein äußerlich bekommt der Käufer wahlweise eine champagnerfarben oder schwarz gebürstete Alu-Front für seinen E-207. Und für seine 500 Mark mehr immerhin zwei zusätzliche Line-Hochpegel-Eingänge – damit sind es jetzt sechs an der Zahl.

Allem High-End-Purismus zum Trotz lassen sich am E-207 wie schon beim Vorgänger umfangreiche Klang-Manipulationen an vier Frequenz-Einsatzpunkten anstellen – exakt bei 100, 500, 2000 und 8000 Hertz. Da sich diese „Tone Control" völlig aus dem Signalweg nehmen läßt, können praxisorientierte Accuphase-Käufer diesen Service nur begrüßen.

HiFi-Fans, die mit dem E-305V liebäugeln, werden es dagegen verschmerzen, „nur" Baß- und Höhenregler (ebenfalls abschaltbar) hinter der massiven Alu-Frontklappe, hinter der sich auch noch andere wichtige Ausstattungs-Features dezent verstecken, vorzufinden. Für 7000 Mark benötigt man solche Spielereien einfach nicht – wohl aber anscheinend eine Fernbedienung.

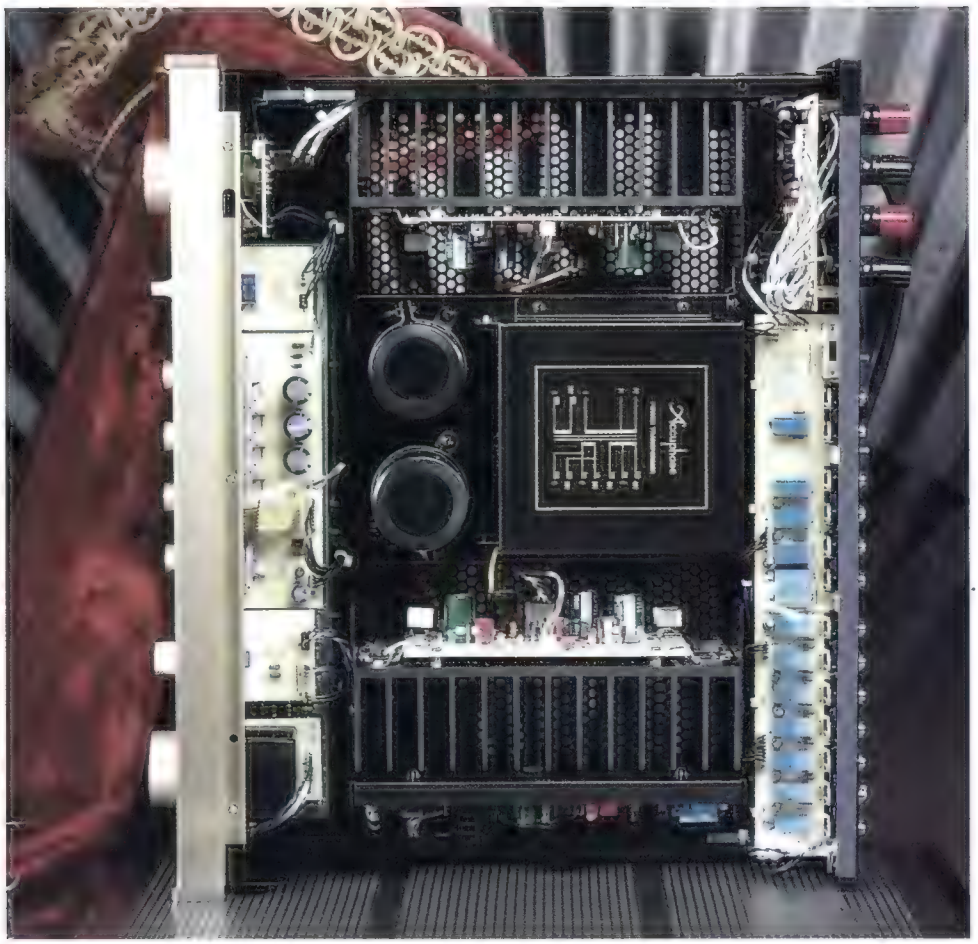
Auch wenn es das Kürzel V hinter der Zahlen-Kombi vermuten läßt – der E-305V gilt bei Accuphase nicht als direkter Nachfolger des E-305: „Das ist praktisch ein neues Gerät", verrät Joe Grand, PR-Mann des deutschen P.I.A.-Vertriebs.

Zum Status „neu" trägt beispielsweise der geänderte Einsatzort der bewährt-begehrten MOSFET-Transistoren bei: Werkelten sie im E-305noch auf der Treiberstufe, arbeiten sie im neuen V-Modell als Leistungsstufe; für den nötigen Treibsatz sorgen jetzt Bipolare. Der Output-Bereich besteht nun aus drei parallelgeschalteten Transistorpärchen. Mit diesem Kniff soll der Muskelprotz auch gegen saftdurstige Boxen-Vampire bis unter die düstere Zwei-Ohm-Schwelle gewappnet sein.

Um den MOSFETs über einen weiten Frequenzbereich eine lineare Arbeitsweise angedeihen zu lassen, entwickelten die japanischen Ingenieure eine Treiberstufe in Kaskaden-Schaltung, die normalerweise in Hochfrequenzschaltungen eingesetzt wird.

Von Grund auf neu überdachten die Ingenieure die Lautstärkeregelung: Dafür entwickelten sie eigens ein Potentiometer mit einer glattgeschliffenen Widerstandsbahn, das dem E-305V zu einer hervorragenden Arbeitsweise verhelfen soll. Auf diese Weise wird der

Fotos: Jörg Kubitza, Stuttgart; Werksfotos



Techno-Konzert: Der saubere Innenaufbau des E-207 schafft klare Platzverhältnisse – neben dem Kühlkörper (ganz unten im Bild) sitzt die Vorverstärkersektion; die kanalgetrennten Endstufen plazierten die Entwickler links und rechts neben dem Netztrafo (Bildmitte).

Kontakt zur Potentiometerbahn perfektioniert, und es sind nur zwei verschiedene Materialien in Berührung. Obendrein garantiert dies eine lange Lebensdauer. Dieser Clou der Neuentwicklung glänzt mit einem Rotations-Mechanismus, der herkömmliche Funktionsweisen auf den Kopf stellt: Wo normalerweise ein Metallschleifer an der Widerstandsbahn des Potentiometers vorbeistreicht, verhält es sich beim V-Modell genau umgekehrt. Der Vorteil: Anstelle von fünf Kontakten bleiben jetzt nur noch drei übrig. Obendrein besteht ein besserer Schutz gegen Schmutz, der beim herkömmlichen Prinzip leichter zwischen die Mechanik geraten konnte.

Außen, links neben dem steuerbord postierten Lautstärkeregler zucken zur Freude von spieltriebigen Accuphase-Eignern in traditioneller Manier zwei Leistungsanzeiger und versprühen mit ihrer gedämpften Beleuchtung den Charme der HiFi-Pionierzeit. Ähnliche Gefühle wecken auch die Seitenteile aus Dattelpflaumenholz; die formschönen Bauteile werden übrigens demnächst dem Zeitgeist geopfert – Accuphase-Geräte künftiger Generationen müssen ohne sie auskommen. Up to date der Bedienungskomfort: Via Telekommander läßt es sich bequem vom Sessel aus mit dem E-305V kommunizieren – die mitgelieferte Fernbedienung hört auf Lautstärke- und Programmquellen-Befehle.

Gleicher Komfort gilt natürlich auch für das 11000 Mark teure Flaggschiff E-406. Dem Goldjungen-Status entsprechend wirft sich bei ihm aber auch die Fernbedienung optisch in Champagner-Gold-Schale.

Und noch etwas fällt auf: Die Ecken sind jetzt – wie bei allen anderen neuen Accuphase-Komponenten – „rund". Daß dieses Trend-Styling an ein überdimensioniertes Autoradio erinnert, können wohl nur böse Zungen behaupten.

Zu den inneren Werten: Wie der E-305V hebt sich auch der E-406 technisch deutlich von seinem Vorgänger E-405 ab. Dabei verläßt Accuphase bewährte Pfade: Anstelle von MOSFETs werkeln alle Transistoren bipolar mit der Treiberstufe – dieses vereinfachte Prinzip liefert laut Accuphase zwar geringfügig schlechtere Meßwerte, soll aber für die Klangqualität die bessere Wahl sein – ein zunächst widersprüchlich erscheinendes Argument, das der Hörtest klären mußte. Außerdem änderten die Accuphase-Techniker die Phono-Platine. Sie sitzt jetzt besser abgeschirmt separat in einem kleinen Gehäuse. Das

Kammer-Spiele: Die Ingredienzen des E-406 werkeln in strikt getrennten Behausungen – rechts hinten im Bild der Leistungstransformator für den darunter sitzenden Vorverstärker; der Endstufen-Trafo und die zwei Kondensatoren thronen in der Mitte zwischen den Endstufen.

gilt auch für den Kopfhörer-Verstärker – er bekam ebenfalls eine neue, eigene Einliegerwohnung.

Wesentliches Augenmerk der Entwickler lag jedoch auf der Isolierung von Endstufe und Vorverstärker-Einheit: Separate Netztrafos und Stromzufuhr-Schaltkreise sollen beim E-406 eine stabile Energieversorgung ohne gegenseitige Beeinflussung

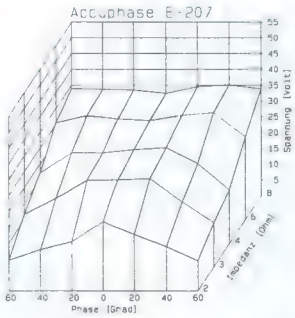
MESSLABOR

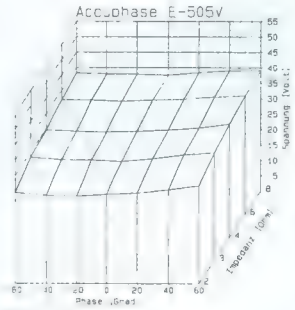
Bisher war der Name Accuphase immer ein Garant für sehr gute Meßwerte: Hervorragende Fremdspannungsabstände resultierten aus dem sorgfältigen Aufbau, und üppige Netzteile brachten stabile Ausgangsspannungen.

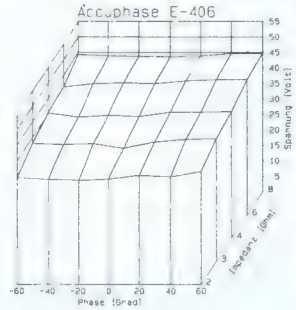
Kein Wunder also, daß die Labor-Crew ihren Instrumenten die Vertrauensfrage stellte, als nur mäßige 78 dB Fremdspannungsabstand für die Hochpegeleingänge auf dem Monitor erschienen. Doch beim zweiten Blick bestätigte es sich: Reines weißes Rauschen ist der Störenfried. Es entsteht offensichtlich in einer der Hochpegelstufen hinter dem Lautstärkepotentiometer, denn weder dessen Stellung noch der Abschlußwiderstand am Eingang verändern den Rauschteppich. Die sorgfältige Accuphase-Konstruktion enthüllt erst das Spektrum, denn kein bißchen Brumm ragt aus dem Rauschteppich hervor.

Schließlich fühlt sich der kleinste Sproß der Familie an komplexen Lasten alles andere als wohl und kann deswegen mit derAUDIO-Kennzahl 58 nicht gerade brillieren.

Dabei zeigen die großen Brüder, wo's langgeht. Ihre prall gefüllten Belastungsdiagramme garantieren entsprechend hohe AUDIO-Kennzahlen – 77 für den E-406, 69 für den E-305V.







Die Meßwerte für die dynamische Dämpfung fallen in der Familie recht unterschiedlich aus: Der E-406 liefert an fast allen Lastimpedanzen hohe Werte von über 35 Dezibel, während es die beiden Kleinen auf durchschnittliche 26 dB bringen.

Meßwerte auf einen Blick

VOLLVERSTÄRKER	Accuphase E-207	Accuphase E-305V	Accuphase E-406
Eingangsempfindlichkeit			
Phono MC	0,14 mV	0,14 mV	0,17 mV
Phono MM	4,5 mV	4,1 mV	5,9 mV
Übersteuerungsgrenze			
Phono MC	9,8 mV	10,2 mV	11,2 dB
Phono MM	340 mV	323 mV	383 mV
Fremdspannungsabstand			
Phono MC (0,5 mV)	72 dB	74 dB	73 dB
Phono MM (500 mV)	75 dB	75 dB	74 dB
Hochpegel (500 mV)	78 dB	78 dB	77 dB
Sonstige Meßwerte			
Eingangskapazität MM	85 pF	160 pF	140 pF
Dauerleistung an 8 Ohm	143 W	190 W	240 W
Dauerleistung an 4 Ohm	197 W	290 W	365 W
Dynamische Dämpfung	26 dB	26 dB	35 dB

EVOLUTION

Klangveredelung in 24-Karat gold

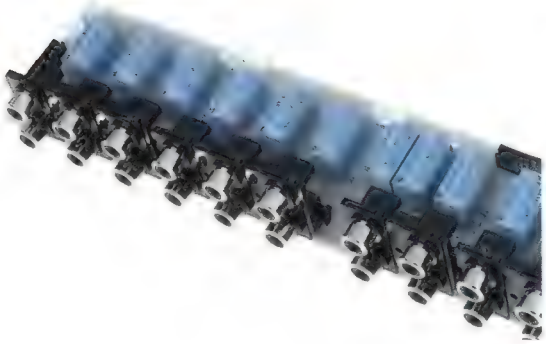
John Lee Hooker: The Healer (UDCD 567)

Diese UltraDisc und andere vergoldete 'Denkmäler' aus dem umfangreichen MFSL-Repertoire gibt's bei den unten aufgeführten Händlern.

01097 Dresden: Fame-Musik
04109 Leipzig: Dyck-RFT
04430 Burghausen: Media Markt
09116 Chemnitz: Fischer Audio
10243 Berlin: WOM
10247 Berlin: Music Place
10627 Berlin: WOM
10629 Berlin: Sinus Studio
10718 Berling Sound & System
10719 Berlin: City Music Schallplatten
10719 Berlin: Fnac
10789 Berlin: WOM
12057 Berlin-Neukölln: Karstadt
12163 Berlin: WOM
13409 Berlin: Kroko CD Handel
13595 Berlin: Sound & Music
20354 Hamburg: WOM
20095 Hamburg: Wiesenhavern
21073 Hamburg: Das Ohr
21339 Lüneburg: Media Markt
21614 Buxtehude: Expert Elektroland
21682 Stade: Bening
22525 Hamburg: Makro-Markt
22529 Hamburg: Media Markt
24103 Kiel: WOM
24113 Kiel: WOM
24223 Kiel-Raisdorf: Media Markt
26389 Wilhelmshaven: CD Studio
27568 Bremerhafen: Total Markt
27568 Bremerhafen: Bening
28195 Bremen: Stereoland Torus
28277 Bremen: Pro-Markt
28307 Bremen: Media Markt
30159 Hannover: Schmorl und von Seefeld
31134 Hildesheim: City Hifi Electronics
32452 Minden: Media Markt
33098 Paderborn: Beverungen
33100 Paderborn: Media Markt
33602 Bielefeld: Tonstudio am Kesselbrink
35037 Marburg: Hifi Studio Acoustics
39104 Magdeburg: WOM
40211 Düsseldorf: Saturn
40212 Düsseldorf: WOM
40213 Düsseldorf: Die Nadel
40668 Meerbusch: Birgels Hifi, TV, Video
44137 Dortmund: Saturn-Hansa
44787 Bochum: Hifi Master's Knoop
44791 Bocholt: Media Markt 2
44809 Bochum: Media Markt
45127 Essen: Radio Fern
45457 Mülheim/Ruhr: Media Markt
45657 Recklingshausen: Media Markt
47167 Duisburg: Media Markt
49377 Vechta: Ton und Technik
50667 Köln: WOM
50667 Köln: Joerg's CD Forum
50670 Köln: Saturn
52064 Aachen: Klangpyramide
52134 Herzogenrath: Kunst & Musik
53111 Bonn: Music Land
56070 Koblenz: Media Markt
57076 Siegen: Saturn
58570 Lüdenscheid: Expert Happy
59755 Arnsberg: Berlet Elektrofachmarkt
60311 Frankfurt: Raum Ton
60313 Frankfurt: WOM
60313 Frankfurt: Main Radio
60487 Frankfurt: Just Music
63303 Dreieich: Raum & Klang
64283 Darmstadt: Digital CD Studio
64283 Darmstadt: DUK
64342 Seeheim: High End Wohnraumstudio
64521 Groß Gerau: DUK
65185 Wiesbaden: WOM
65760 Eschborn: OKM
68161 Mannheim: WOM
68161 Mannheim: Prinz Medienhaus
68163 Mannheim: TMI
69254 Malsch: Hifi Service Weidner
70173 Stuttgart: WOM
70173 Stuttgart: Lerche
70178 Stuttgart: Barth Musikhaus
71032 Böblingen: Sound und Vision
72766 Reutlingen: Jo Jo's Sound Shop
76133 Karlsruhe: WOM
79098 Freiburg: Musikhaus Ruckmich
79098 Freiburg: WOM
80331 München: beide WOM Filialen
80331 München: Ludwig Beck Klassik
80339 München: Joker Hifi
80339 München: Saturn Hansa
80939 München: Media Markt
81675 München: Hifi Team
82362 Weilheim: Radio Klement
83022 Rosenheim: Elektrohaus Stern
86150 Augsburg: Dürner-Musik
88512 Mengen: Radio Buck
90403 Nürnberg: WOM
90403 Nürnberg: Laser Sound
90403 Nürnberg: Saturn Hansa
90411 Nürnberg: Musica Nova
90425 Nürnberg: Tevi-Markt
90439 Nürnberg: Stereo Wunderland
90497 Nürnberg: Hifi Point
91054 Erlangen: Ohr Auf Hifi Studio
91054 Erlangen: Musikland
91522 Ansbach: Musicbox
93047 Regensburg: Stereo 2000
93051 Regensburg: Stereo Wunderland
94036 Passau: Tevi-Markt
95444 Bayreuth: Hifi Point
95448 Bayreuth: Technowelt Jakob
95482 Gefrees: Hifi Treffpunkt
95615 Marktredwitz: Plischke
96052 Bamberg: Hifi Connection
97424 Würzburg: Top 3 Markt

Wir klingen besser – MFSL Ultradisc
aus dem Hause in-akustik, 79282 Ballrechten-Dottingen

Heavy Metal: Um eine perfekte Signalübertragung zu gewährleisten, vergoldeten die Accuphase-Ingenieure die Audio-Leiterplatten ihres E-406 (linkes Bild. Nicht ganz so generös behandelten sie die Ein- und Ausgänge ihres Flaggschiffs – sie mußten auf eine Goldkur verzichten (Bild rechts); die Logik-Relais sitzen den Cinchbuchsen direkt im Genick.



gewährleisten. Zum Versorgungspaket gehören auch zwei gewaltige Kondensatoren mit je 33 000 Mikrofarad.

Zwischen den Endtransistoren und Kühlkörpern verwendeten die Accuphase-Techniker ein neues Isolationsmaterial aus einer Mischung von Glimmer und Silikon, was für einen guten Wärmeübergang zu den Kühlkörpern sorgen soll – die herkömmliche Paste hat damit ausgedient –, eine probate Maßnahme gegen Austrocknen. Basta Pasta.

Edle Metalle sollen überdies für einen optimalen Signalfluß sorgen: So sind die Audio-Leiterbahnen aus Goldbeschichtetem Kupfer, die symmetrischen Anschlußbuchsen bestehen aus Vollmetall (beim E-405 mischte noch Kunststoff mit), und die Boxenanschlüsse sind aus Messing gedreht. Bei soviel Heavy Metal verwundert nur, daß die ganz normalen Cinch-Buchsen – wie übrigens auch bei den Bruder-Modellen – keinen vergoldeten Überzug bekamen. Die Accuphase-Begründung: Vergoldete Stecker würden nur ab einer gewissen Schichtdicke etwas bringen. Das stimmt zwar, kostet aber nicht die Welt – wie knapp muß da wohl der E-406 mit 11 000 Mark kalkuliert sein.

Bei aller Alchemie – was zählt, ist der Klang. Um diese elementare Fähigkeit der neuen Accuphase-Family herauszufinden, lag nichts näher, als die Vorgänger der beiden Großen zum Vergleich heranzuholen. Als Fremd-Konkurrent für den E-207 trat zusätzlich der Überflieger Sony TA-F808ES an.

Auf lauschige Tropentemperaturen warmgelaufen, wurden die Kraftmeier erstmal mit den

Report: Die Accuphase-Story

Die ehrenwerten japanischen Brüder Jiro und Nakaichi Kasuga waren unzufrieden: Ihre von ihnen mitbegründete HiFi-Firma *Trio* produzierte unter dem Markennamen Kenwood „nur mittelmäßig-mittpreisiges HiFi" – wie die meisten japanischen und amerikanischen Hersteller Anfang der 70er Jahre. Um diesem Übel abzuhelfen, verließen die beiden *Trio* und gründeten am 1. Juni 1972 in Japan eine eigene kleine Firma, die es sich zum Ziel machen sollte, nichts anderes als HiFi der Top-Klasse zu produzieren. Der Name: Kensonic, die Marke: Accuphase – eine Kombination des englischen Wortes für genau, exakt („accurate") und des Audio-Begriffs Phase („phase").

Seit nunmehr über 20 Jahren sorgt der Name Accuphase in der HiFi-Welt für Verzückung bis hin zu fast mythenhaften Klang-Glaubensbeschwörungen. Jiro Kasuga formuliert das hochgesteckte Klangziel seiner Firma etwas unpathetischer mit „originalgetreuer Tonwiedergabe". Accuphase steht aber auch für erstklassige Verarbeitung – per Hand: Fließbänder gibt es nicht. Hinzu kommt eine strenge Bauteile-Auswahl und deren Selektion, um das Ziel „ein schöneres Leben durch Technologie" einlösen zu können (siehe auch „Die zehn Accuphase-Gebote"). Schon viele Komponenten der Accuphase-Ahnenreihe begeisterten die HiFi-Jüngerschaft weltweit. Angefangen mit den legendären Endstufen P-300 aus dem Jahr 1973 über die Vorstufe C-280 (1982) und das geniale Player-Gespann DP80/DC81 bis hin zum brandneuen, teuersten Vollverstärker der Welt, dem E-406. Die Tatsache, daß dieser von AUDIO die Auszeichnung „Bester seiner Gattung" erhielt, dürfte wohl auch den ehrenwerten Herren von Accuphase ein stilles, zufriedenes Lächeln abringen.

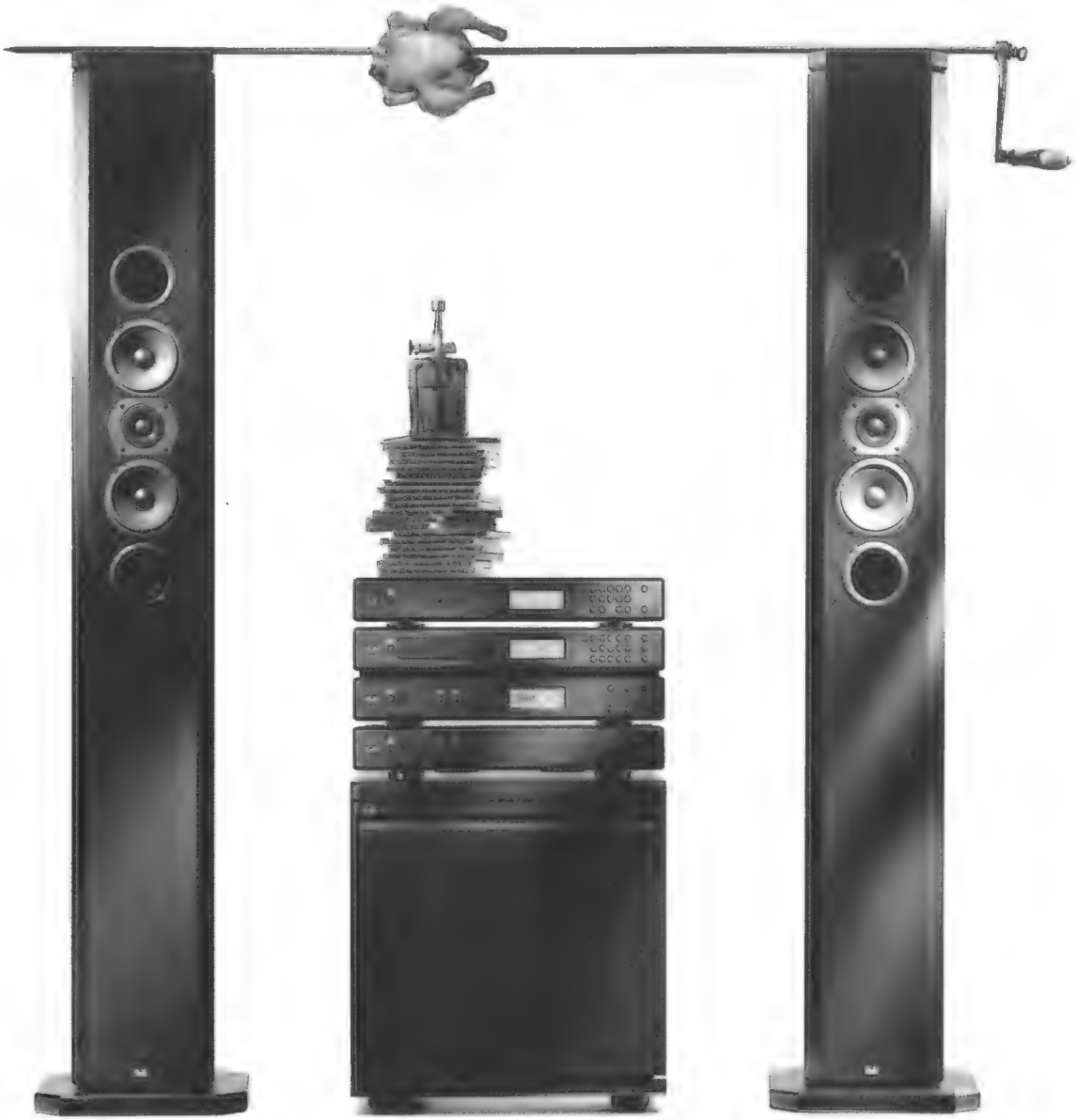
Oldie but Goodie: Urahn des E-207 ist der E-202, den die Japaner 1974 vorstellten. Deutlich erkennbar sind familientypische stylistische Grundzüge wie die metallenen Seitenleisten und die schwarzen Kunststofftasten.

Die zehn Accuphase-Gebote:

1. Prüfung der Verkabelung und Funktionstest
2. Betriebstest
3. Kalibrierung und Messung
4. Endmontage
5. Rütteltest
6. Praxis-Hörtest
7. Abschlußarbeiten und Isolationsprüfung
8. Erwärmungstest
9. Endinspektion
10. Verpackung – einschließlich Erstellung einer Check-Datenkarte.

Einige der Vorteile von T+A

→ 0 0 1 0 ←



Hurra, der formschöne Heimgrill für Junggesellen ist da!

Das Wichtigste in vier Sätzen: 1 T+A kommt aus Ostwestfalen, wo Deutschlands Einbauküchen herkommen. 2 Die neuen TAS-Boxen von T+A sind die klangvollsten Küchenmöbel der Welt. 3 Sie passen perfekt zu den auch bei Vegetariern beliebten T+A-Anlagen. 4 Die abgebildete Kochstelle kostet ca. 20.000 Mark (ohne Huhn). Wenn man bedenkt, daß herkömmliche Kochstellen außer Zischlauten keinen Mucks von sich geben, ist das ein richtig gutes Angebot. Mögen auch die kulinarischen Qualitäten dieser Kombination anzuzweifeln sein — ihre sonstigen Vorzüge sind unbestritten. Die Testergebnisse von oben nach unten: „...der beste High-End-Tuner" (Goldenes Audio Ohr 1993). Eine der besten CD-Player der Welt. „Drei Sterne!" (Stereo). Ein Vorverstärker der „Spitzenklasse" (HiFi Vision). Und am Ende die Endstufe: „Herausragend!" (stereoplay). Na dann Mahlzeit!

T+A

Postfach 2938 · 32019 Herford · Telefon 05221/72020

Phono-Referenzspielern verkabelt – für viele Musikfreunde ist die Vinylscheibe ja immer noch oder wieder Favorit.

Runde eins, Moving-Magnet (MM), erster Eindruck vom E-207: Er spielt recht offen – ähnlich wie sein Konkurrent Sony TA-F808ES; die beiden lagen auch bei anderen Kriterien wie Luftigkeit, Lebendigkeit oder Baßfundament gleichauf – in puncto Neutralität hatte der E-207 mit einer anmutigeren Stimmwiedergabe leicht die Nase vorn. Ergebnis: prima 80 Punkte.

Offenes Geheimnis: Hinter der massiven Alu-Frontklappe des E-305V wartet das Bedienungspersonal in Form von Knöpfchen und Drehschaltern.

Ein Treppchen höher stieg der E-305V. Noch etwas greif-

SONY

Die Haustür quietscht, das knarr Bett

barer und plastischer verdaute er Vinylkost wie beispielsweise *Graceland* von Paul Simon (Warner). Und auch Feinheiten wie ausklingenden Becken-Anschlägen ließ er längeren Atem – 85 Punkte, wenn auch etwas knapp, waren der Lohn dafür. Noch deutlicher ins Schwarze traf der Dickmann E-406: Seine noch etwas frischere, differenziertere und ausgewogenere Spielart machte ihn nach einhelliger Testermeinung zum bestklingenden Vollverstärker mit MM-Eingang.

Dieser Phono-Coup sollte durch die Leistungen der Moving-Coil-Vorstellung (MC) noch verstärkt werden. Sicherte sich der kleine Bruder E-207 mit viel Spielspaß und klaren Mitten hervorragende 80 Punkte – ebensoviel wie der baßgewaltige und fein auflösende E-305V – setzte der E-406 wiederum eins drauf: Knackig, druckvoll, dabei mit hervorragender Auflösung und einem tiefen Raumeindruck hängte der Neue selbst seinen Vorgänger E-405 ab.

Die Stunde der Wahrheit schlug jedoch in Runde zwei – Compact Disc.

Gab sich der E-207 in der Phono-Runde ähnlich offen wie der TA-F808ES, zog ihm der Sony in der Digital-Runde davon – der Accuphase war eher der Softie von beiden: Er spielte etwas farbiger und voller, aber auch weniger präzise; feine Perkussions-Details oder S-Laute beispielsweise rundete der E-207 leicht ab.

Klassische Musik schmetterte bei beiden dynamisch und packend aus den B & W-Referenzboxen Matrix 800; aber auch hier zeichnete der Sony einen etwas strahlenderen Glanz auf die Instrumente; dafür punktete der

rt,

der Cassettenrecorder rauscht.

Fangen Sie da an, wo es dringend nötig ist: Jetzt gibt es acht neue Recorder mit dem Nonplusultra unter den Rauschkillern – Dolby® S. Der TC-K 511 S zum Beispiel geht schon in der Mittelklasse mit DOLBY S der typischen Dolby® S-Dynamik ans Werk. Nur so wird man glücklich. It's a Sony.

Sind Sie wirklich glücklich?

Das ist unser Gewinnspiel, bei dem Sie bestimmen, was Sie **gewinnen**

Fragen Sie einfach im Handel nach diesem TOP 100 Prospekt oder fordern Sie ihn an bei Sony Deutschland, Hugo-Eckener-Str. 20 in 50829 Köln. Es geht um 100 Geschenkgutscheine über je DM 1000,–

ERNST & PARTNER

Fazit

Drei mal Accuphase – ein HiFi-Gipfeltreffen: Was die Verarbeitung angeht, sauber, solide und beeindruckend – bis auf die fast schon wieder konterkarierend-frech wirkenden Plastikknöpfe beim E-207, denen jeder Käufer selbst die Absolution erteilen muß.

Auch die Ausstattung der drei Boliden läßt keine Wünsche offen. So sorgen bis auf den E-207 symmetrische Ein- und Ausgänge für präzisen Signaltransfer, wie der Hörtest zeigte. Und die Technik? Ebenfalls vom Feinsten. Sorgfältig ausgewählte Bauteile, in fast allen Fällen penibel aufeinander abgestimmt. Bleiben die Preise – und der Klang: Obwohl der kleine E-207 seinen immerhin rund 500 Mark billigeren Vorgänger E-206 klanglich nicht abhängen konnte, steht er nach den strengen Maßstäben des Preis-Leistungs-Verhältnisses immer noch gut da: Nur zwei Konkurrenten aus der AUDIO-Bestenliste bieten mehr Klang fürs Geld. Aber es bleibt ja außerdem noch das Image.

Technische Faszination und Image versprühen die beiden großen Brüder E-305V und E-406 im Überfluß. Der E-305V reizt für seinen Preis mit sensationellen 90 Klangpunkten via symmetrischem CD-Eingang, was selbst anspruchsvollen Hifi-Fans mehr als reichen dürfte.

Den Coup landete jedoch der E-406. Das neue Flaggschiff der Accuphase-Vollverstärker-Reihe erreicht als erstes seiner Gattung die Höchstmarke der AUDIO-Bestenliste – sagenhafte 100 Punkte via symmetrischem CD-Eingang sind der Lohn für eine in dieser Kategorie noch nie dagewesene faszinierende Klangvorstellung, mit der er sich obendrein von seinem Vorgänger E-405 klar distanzierte.

Accuphase wiederum mit einer etwas großzügigeren Raumgestaltung. Unterm Strich blieb er jedoch bei 80 Punkten – und damit auf dem Niveau seines Vorgängers E-206.

Deutlich offener und noch dynamischer als der kleine Bruder ging dann der E-305V ans Werk. Der immerhin über 7000 Mark teure Kraftmann machte einfach mehr an. Egal, ob Jennifer Warnes (CD *The Hunter*) oder der niederbayrische Multiinstrumentalist Haindling von seiner hervorragend aufgenommenen jüngsten Scheibe *Haindling* (BMG-Ariola 74321 15891-2) loslegten. Der V-Mann spielte obendrein tonal sehr ausgewogen und feinfühlig; lediglich die Mitten hätte er noch etwas farbenfroher aufleben lassen können. Ein minimaler Ausrutscher, den der Accuphase via symmetrische Eingänge wieder ausbügelte. In den anderen Disziplinen setzte er sogar noch einen Tick drauf – 90 Punkte, genausoviel wie für den alten E-405, waren der gebührende Lohn.

Konnte, so fragte sich ein Tester, da der E-406 noch mal zulegen? Er konnte – und wie! Erstes ohrenfälliges Merkmal: Der Bolide spielte unglaublich souverän, behielt bei noch so komplexen Musikpassagen stets die Übersicht und spielte in sich ruhiger – Konturen von Stimmen und Instrumenten verwischten keinen Deut. Das Akkordeon im Opener des Jennifer-Warnes-Songs *Lights Of Louisanne* klang unglaublich vielschichtig, Anzupfgeräusche der Gitarre flirrten sehnig-präzise und dennoch mit dem nötigen Akustik-Flair. Feine Zischlaute lösten sich so von den Lautsprechern, als ob die Musiker zwischen ihnen Platz genommen hätten – und zwar in einem exakt definierten und großzügig dimensionierten Raum. Der Klangspaß mit dem Boliden E-406 war komplett – das änderte sich selbst bei extrem lautstarken Sessions nicht: Der Accuphase blieb straight, ohne in Verzerrungen abzudriften. Mit dieser bravourösen Vorstellung ist der 11 000 Mark teure Musketier der erste Vollverstärker, der die 100-Punkte-Marke erreicht – nicht nur zur Freude der Accuphase-Marketing-Strategen.

Na denn: „Hören Sie doch, was Sie wollen." □

Der Steckbrief

Hersteller	ACCUPHASE (P.I.A. HiFi Vertriebs GmbH 64331 Weiterstadt)	ACCUPHASE (P.I.A. HiFi Vertriebs GmbH 64331 Weiterstadt)	ACCUPHASE (P.I.A. HiFi Vertriebs GmbH 64331 Weiterstadt)
Modell	**E-207**	**E-305V**	**E-406**
Preis (Herstellerangabe)	**3350 Mark**	**7380 Mark**	**11 000 Mark**
Garantiezeit	36 Monate	36 Monate	36 Monate
Maße B x H x T (cm)	44,5 x 15 x 41,1	47,5 x 17 x 41,8	47,5 x 18 x 42,3
Gewicht	17,3 kg	22,7 kg	28
Anschlüsse			
Phono MM/MC	●/●	●/●	●/●
Hochpegel	6	7	7
Tape	2	2	2
Lautsprecher (Paare)	2	2	2
Kopfhörer	●	●	●
Funktionen			
Aufnahmewahlschalter	–	●	●
Tape Copy	●	●	●
Anpassung MM/MC	–	–	–
Vor-/Endstufen auftrennbar	●	●	●
Klangregler abschaltbar	●	●	●
Loudness regelbar	4fach-Klangregler	–	–
Monoschalter	●	●	●
Muting	●	●	●
Fernbedienung	–	●	●
AUDIO-Kennzahl	58	69	77

Das Audiogramm

	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte	Urteil	Punkte
Klang CD/CD Direkt/CD Sym.	sehr gut	80/80/–	sehr gut	85/85/90	überragend	95/95/100
Klang MM/MC	sehr gut	80/80	sehr gut	85/80	sehr gut	85/85
Ausstattung	sehr gut		sehr gut		sehr gut	
Verarbeitung	überragend		überragend		überragend	
Bedienung	sehr gut		sehr gut		sehr gut	
Prädikat	Spitzenklasse ♪♪♪♪		Spitzenklasse ♪♪♪♪		Referenzklasse ♪♪♪♪♪	

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste

NUTZEN SIE DEUTSCHLANDS AUFLAGENSTÄRKSTE HiFi-KOMBINATION

HiFi MARKT

Der HiFi-Markt hat Monat für Monat 600.000 HiFi-interessierte Leser. Audio und stereoplay sind die Marktführer bei den HiFi-Zeitschriften.

HIER FINDEN SIE DEN HiFi-HÄNDLER IN IHRER NÄHE.

01...	Dresden M 10
04...	Leipzig M 34
07...	Gera M 18
09...	Chemnitz M 8
1....	Berlin M 4
2....	Hamburg M 20 / M 22
21...	Buxtehude M 8
21...	Stade M 50
23...	Lübeck M 34
24...	Kiel M 26
24...	Neumünster M 42
25...	Pinneberg M 44
27...	Verden M 54
27...	Bremerhaven M 8
27...	Delmenhorst M 10
28...	Bremen M 8
30...	Hannover M 22 / M 24
30/31...	Hannover-Peine M 22
32...	Lage M 34
33...	Gütersloh M 18
33...	Bielefeld M 6
34...	Kassel M 26
36...	Fulda M 18
37...	Göttingen M 18
37...	Nörten-Hardenberg M 42
38...	Braunschweig M 8
38...	Goslar M 18
39...	Magdeburg M 36
40...	Düsseldorf M 12 / M 14
41...	Mönchengladbach M 38
42...	Solingen M 50
42...	Wuppertal M 54 / M 56
44...	Dortmund M 10
44...	Bochum M 6
45...	Recklinghausen M 46
45...	Essen M 14
45...	Mülheim M 38
46...	Dinslaken M 10
46...	Oberhausen M 44
46...	Bocholt M 6
47...	Krefeld M 34
47...	Moers M 38
48...	Rheine M 48
5....	Köln M 26/ M 28 / M 30
51...	Leverkusen M 34
52...	Aachen M 2
52...	Heinsberg M 24
53...	Bonn M 8
53...	Bad Breisig M 2
55...	Mainz M 36
56...	Mayen M 38
57...	Siegen M 50
58...	Hagen M 18 / M 20
58...	Lüdenscheid M 34
59...	Bestwig M 6
59...	Unna M 52
60...	Frankfurt M 16
64...	Darmstadt M 8 / M 10
64...	Seeheim M 50
65...	Wiesbaden M 54
66...	Saarbrücken M 48
68...	Mannheim M 36
69...	Heidelberg M 24
69...	Weinheim M 54
70...	Stuttgart M 50 / M 52
71...	Herrenberg M 24
71...	Ludwigsburg M 34
72...	Reutlingen M 48
73...	Schorndorf M 48
76...	Karlsruhe M 24
76...	Karlsruhe-Bruchsal M 26
76...	Rastatt M 44
78...	Tuttlingen M 52
78...	Villingen-Schwenningen M 54
78...	Konstanz M 34
79...	Freiburg M 16 / M 18
79...	Lörrach/Waldshut M 34
8....	München M 40 / M 42
82...	Penzberg M 44
83...	Traunstein M 52
85...	Ingolstadt M 24
86...	Augsburg M 2
88...	Ravensburg M 46
89...	Ulm/Neu-Ulm M 54
90...	Fürth M 18
90...	Nürnberg M 42 / M 44
91...	Forchheim M 16
93...	Regensburg M 46
95...	Bayreuth M 4
96...	Bamberg M 4
96...	Coburg M 8
97...	Hassfurt M 24
99...	Erfurt M 14
99...	Nordhausen M 42
Österreich M 56	
NL-Venlo M 56	
Luxemburg M 36	

Der Anzeigenbestellschein ist in dieser Ausgabe auf Seite M5

AACHEN

Garantierte Überlegenheit

SOVEREIGN

*Die Garantie:**

Sollten Sie innerhalb eines Monats ab Kaufdatum widererwartens einen besseren Verstärker finden, oder etwa mit Ihrem Sovereign Verstärker nicht voll zufrieden sein - wird Ihnen der Kaufpreis zurück erstattet !

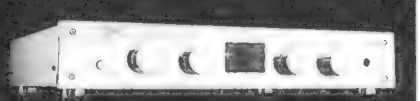
Wir informieren Sie gern

High End Vertriebs GmbH
Über dem Kampe 41 • D-31008 Elze
Tel. 05068/ 2858 • Fax 05068/ 4361

** nur erhältlich bei autorisierten Sovereign - Stützpunkthändlern*

AVM

V3 – der fernbedienbare Vorverstärker



ZU HÖREN MIT
MARTIN LOGAN UND AUDIO DATA IN DER

KLANGPYRAMIDE, INH. MICHAEL ORTHEN
KARLSGRABEN 35
52064 AACHEN
TELEFON 0241-35206

HiFi **Studio Decker**
HiFi · Video · TV · Sat

Accuphase • Denon • Piega • Restek • T + A
Transrotor • Ecouton • Infinity • Jamo • Proton
Revox • Luxman • Quadral • MB Quart • etc.

Theaterstraße 82 Tel.: 02 41 / 3 66 66
52062 Aachen Fax: 02 41 / 40 85 86

---

allo pach
HIFI-TV-VIDEO CD'S & NOCH MEHR
günstige Preise • Werkstatt • faire Beratung

ALR
KENWOOD
PIONEER
ONKYO
HARMAN/
KARDON
SONY
TECHNICS
AIWA
PHILIPS
GRUNDIG
THORENS
DUAL
CANTON
JBL
MAGNAT
HANS -
DEUTSCH
PANASONIC
AKG
BEYER -
DYNAMIC
SENNHEISER
MITSUBISHI
TOSHIBA
ALPINE
BLAUPUNKT
JVC

ALR NUMMER 4

Referenz: Spitzenkl.II Test: Stereoplay 6/'93

Stck. **1.498,-**

allo pach
Adalbertstr. 82
52 062 Aachen
Tel. 02 41/4 77 85 - 0
Fax 02 41/402598

PHONO MUSIC
DER GUTE TON

AUGSBURG

HIGH FIDELITY studio
Gerald Jakob
Dominikanergasse 7 • 86150 Augsburg
Tel.: 0821/37 250 • Fax: 0821/15 36 34

Acoustic Research • AMC • Audio Physic • Audioplan
Audioquest • Audio Research • Canton • Copulare
Energy • Linn • Marantz • NAD • Pass Audio • Pro Ac
Sicomin • Target • v.d. Hul • Wadia ...
Dolby Surround - Vorführung (Home Theatre)

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/
1 82-12 58

Fernseh MÜLLER GmbH & Co. KG
86391 Stadtbergen · Wankelstr. 5
Tel. 08 21 / 40 70 95-98 · Fax 08 21 / 40 22 24

Akai, Apogee, Krell, Rega, TMR, Accuphase, Bang + Olufsen, Dynaudio, Backes & Müller, Burmester, Denon, Nakamichi, Thorens, Luxman, Transrotor, Quart, Quadral, Kenwood, Revox, Harman Kardon, McIntosh, Linn, Elac, MBL, IQ, Sonofer, Stax, B & W, Mission, Restek, Rotel, Ecouton, Fine Arts, T + A, Schäfer & Rompf, Mark Levinson, Proceed, Sony, Celestion, JBL, Musical Fidelity, AKG u. v. m.

86150 Augsburg · Am Perlachberg 3
Tel. 08 21/51 19 11 · Fax 08 21/51 64 66

Bang & Olufsen Center HiFi TREFFPUNKT

BAD BREISIG

Bad Breisig **queckenberg** Bachstraße 36-38 Tel. 02633/95667

ONKYO
SONY
ARTS
Philips

Top-HiFi → High-End-Studio
REVOX neu
Grundig

Bonn Bad-Breisig Koblenz

Celestion
Phonar
Canon
Audio-Event
Audio-Pro

Der Spezialist für Preis und Technik!

Unser Tip für Ihre Ohren!

PHONO MUSIC stereoplay

Das Label stereoplay steht für exklusive Zusammenstellungen der verschiedensten Musikrichtungen. Ob Themen-Sampler, Oldies, Pop-Raritäten oder Klassikeinspielungen, alles wird im Tonstudio auf Klangfülle und Dynamik überarbeitet – Produktionen bester Qualität.

Best Of Highlights Vol. I, stereoplay CD 1 (Pop)	27100012 A	DM	45,–
Highlights CD 3 (Klassik)	27100036 A	DM	45,–
Highlights CD 4 (Klassik)	27100043 A	DM	45,–
Highlights CD 5 (Klassik)	27100050 A	DM	45,–
Highlights CD 6 (Pop)	27100067 A	DM	45,–
Highlights CD 7 (Pop)	27100074 A	DM	45,–
Highlights CD 9 (Pop)	27100098 A	DM	45,–
Best Of Highlight Vol. II, stereoplay CD 10 (Pop)	27100104 A	DM	45,–
Highlights CD 11 (Pop)	27100111 A	DM	45,–
Highlights CD 13 (Pop)	27100135 A	DM	45,–
Highlights CD 14 (Pop)	27100142 A	DM	45,–
Highlights CD 16 (Pop)	27100166 A	DM	45,–
Highlights CD 17 (Pop)	27100173 A	DM	45,–
Highlights CD 18 (Pop)	27100180 A	DM	45,–
Highlights CD 19 (Pop)	27100197 A	DM	45,–
Avantgarde CD 20 (Orgel)	27100203 A	DM	45,–
Highlights CD 21 (Pop)	27100210 A	DM	45,–
Highlights CD 22 (Pop)	27100227 A	DM	45,–
Highlights CD 23 (Pop)	27100234 A	DM	45,–
Highlights CD 24 (Pop)	27100241 A	DM	45,–
Yesterday's CD 25 (Oldies)	27100258 A	DM	45,–
Edition »E« CD 26 (Klassik)	27100265 A	DM	45,–
Yesterday's CD 27 (Oldies)	27100272 A	DM	45,–
Special CD 28 (Entertainment)	27100289 A	DM	45,–
Edition »E« CD 29 (Klavier)	27100296 A	DM	45,–
Best Of Highlights Vol. III, stereoplay CD 30 (Pop)	27100302 A	DM	45,–
Yesterday's CD 33 (Oldies)	27100333 A	DM	45,–
Highlights CD 34 (Pop)	27100340 A	DM	45,–
Special CD 35 (Black Musik Vol. I)	27100357 A	DM	45,–
Special CD 36 (Voices)	27100364 A	DM	45,–
Yesterday's CD 37 (Oldies)	27100371 A	DM	45,–
Edition »E« CD 40 (Barock)	27100401 A	DM	45,–
Highlights CD 41 (Pop)	27100418 A	DM	45,–
Special CD 43 (Italo II)	27100432 A	DM	45,–
Yesterday's CD 44 (Oldies)	27100449 A	DM	45,–
Special CD 45 (Black Music Vol. II)	27100456 A	DM	45,–
Special CD 46 (Made in Germany)	27100463 A	DM	45,–
Highlights CD 47 (Pop)	27100470 A	DM	45,–
Special CD 48 (Hardrock)	27100487 A	DM	45,–
Jazzrock-Anthology I, CD 49	27100494 A	DM	45,–
Yesterday's CD 50 (Rock'n'Roll)	27100500 A	DM	45,–
Special CD 51 (Chanson I)	27100517 A	DM	45,–
Jazzrock-Anthology II, CD 52	27100524 A	DM	45,–
Special CD 53 (Dancefloor)	27100531 A	DM	45,–
Edition »E« CD 54 (Klassik)	27100548 A	DM	45,–
Jazzrock-Anthology III, CD 55	27100555 A	DM	45,–
Yesterday's CD 56 (Oldies)	27100562 A	DM	45,–
Highlights CD 57 (Pop)	27100579 A	DM	45,
Yesterday's CD 58 (Oldies)	27100586 A	DM	45,
Special CD 59 (Country I)	27100593 A	DM	45,–
Yesterday's CD 60 (Oldies)	27100609 A	DM	45,–
Special CD 61 (Gold Ballads)	27100616 A	DM	45,–
Special CD 62 (Chanson II)	27100623 A	DM	45,–
Special CD 63 (Easy Listening)	27100630 A	DM	45,–
Highlights CD 64 (Pop)	27100647 A	DM	45,–
Special CD 65 (Latin Touch)	27100654 A	DM	45,–
Special CD 66 (Black Music Vol. III)	27100661 A	DM	45,–
Special CD 67 (Italo III)	27100678 A	DM	45,–
Special CD 68 (Swing II)	27100685 A	DM	45,–
Edition »E« CD 69 (Klassik: Tedi Papavrami)	27100692 A	DM	45,–
Special CD 70 (Hardrock II)	27100708 A	DM	45,–
Special CD 71 (Auf gut deutsch)	27100715 A	DM	45,–
Special CD 72 (Country II)	27100722 A	DM	45,–
▶ **Special CD 73 (Singer/Songwriter)**	27100722 A	DM	45,–
▶ **Yesterday's »Pop-Hits Of The 70s«, CD**	27100760 A	DM	45,–
DHFI-CD 9 (Klassik)	27500195 C	DM	69,–
DHFI-CD 10 (Pop)	27500201 C	DM	69,

PHONO MUSIC ZOUNDS

»Best-of«-Kopplungen der populärsten und typischsten Songs berühmter Rock- und Pop-Größen gehören ebenso zum ZOUNDS-Repertoire wie die hochgelobten Jazzproduktionen. Aufnahmen, die musikalisch und klangtechnisch höchsten Ansprüchen gerecht werden.

Bee Gees Best, CD	27200019 B	DM	39,–
Santana Best, CD	27200026 B	DM	39,–
Kinks Best, CD	27200033 B	DM	39,–
Byrds Best, CD	27200125 B	DM	39,–
Donovan Best, CD	27200156 B	DM	39,–
Al Di Meola Best,CD	27200149 B	DM	39,–
Beach Boys Best, CD	27200163 B	DM	39,–
Deep Purple Best, CD	27200187 B	DM	39,–
Blood, Sweat & Tears Best, CD	27200200 B	DM	39,–
Small Faces Best, CD	27200194 B	DM	39,–
Tremeloes Best, CD	27200217 B	DM	39,–
Uriah Heep Best, CD	27200279 B	DM	39,–
Kansas Best, CD	27200309 B	DM	39,–
Journey Best, CD	27200293 B	DM	39,–
Shocking Blue Best, CD	27200286 B	DM	39,–
Shadows Best, CD	27200323 B	DM	39,–
T. Rex Best, CD	27200330 B	DM	39,–
REO Speedwagon Best, CD	27200347 B	DM	39,–
Joe Cocker Best, CD	27200354 B	DM	39,–
Alan Parsons Project Best, CD	27200361 B	DM	39,–
Searchers Best, CD	27200378 B	DM	39,–
Golden Earring Best, CD	27200385 B	DM	39,–
Cream Best, CD	27200408 B	DM	39,–
Roy Orbison Best, CD	27200392 B	DM	39,–
Doobie Brothers Best, CD	27200439 B	DM	39,–
Meat Loaf Best, CD	27200453 B	DM	39,–
Electric Light Orchestra Best, CD	27200460 B	DM	39,–
Saga Best, CD	27200477 B	DM	39,–
Steppenwolf Best, CD	27200484 B	DM	39,–
Lou Reed Best, CD	27200514 B	DM	39,–
John Mayall Best, CD	27200507 B	DM	39,–
▶ **Barclay James Harvest Best, CD**	27200521 B	DM	39,–
▶ **Level 42 Best, CD**	27200552 B	DM	39,–
Best Of The Best, Vol. 1, CD	27200491 M	DM	29,–
▶ **Best Of The Best, Vol. 2, CD**	27200538 M	DM	29,–
Jonathan Butler, CD	27200057 B	DM	39,–
Kevin Eubanks, CD	27200248 I	DM	35,–
Cab Calloway, CD	27200064 I	DM	35,–
Chris Barber, 2 CDs	27200071 F	DM	49,
Chris Barber, 120er MC	27200095 S	DM	35,–
Urszula Dudziak, CD	27200118 I	DM	35,–
Art Blakey, CD	27200101 I	DM	35,–
Trombone Summit, CD	27200170 I	DM	35,–
Charlie Mariano, CD	27200224 I	DM	35,–
Ann Burton, CD	27200231 I	DM	35,–
Miles Davis Portrait, 2 CDs	27200262 G	DM	49,–
Miles Davis-Plakat	27990019 X	DM	18,–
Chet Baker Portrait, CD	27200255 B	DM	39,–
Chet Baker-Plakat	27990026 X	DM	18,–
Stan Getz Jazz Portrait, CD	27200415 B	DM	39,–
Dave Brubeck Jazz Portrait, CD	27200446 B	DM	39,–
ZMF Classic-Events, CD	27300023 I	DM	35,–
ZMF Jazz-Events, CD	27300016 I	DM	35,–

PHONO MUSIC PS MOTORRAD

Nicht nur etwas für Motorrad-Fans sind die heißen Rock-Scheiben, die unter diesem Label erscheinen. Musik der eher härteren Gangart, sorgfältig mit Fachkenntnis und Fingerspitzengefühl zusammengestellt und im Studio soundmäßig überarbeitet. Da geht die Post ab!

20 Years Of Hardrock, CD	27400013 H	DM	35,–
Dream Songs, CD	27400044 H	DM	35,–
Westcoast & Southern-Rock, CD	27400068 H	DM	35,–
Westcoast & Southern-Rock, LP	27400075 K	DM	29,–
Fast Ladies, CD	27400082 H	DM	35,–
Fast Ladies, LP	27400099 K	DM	29,–
Best Of Blues-Rock Guitars, CD	27400105 H	DM	35,–
Best Of Blues-Rock Guitars, LP	27400112 K	DM	29,–
Hardrock-Ballads, CD	27400129 H	DM	35,–
Hardrock-Ballads, LP	27400136 K	DM	29,–
Hits Only, CD	27400143 H	DM	35,–
Rock Classics, CD	27400150 H	DM	35,–
Hard Road, CD	27400167 H	DM	35,–
▶ **Let The Good Times Roll, CD**	27400174 H	DM	35,–
Best Of Yesteryear (12 CD-Box)	27301000 Y	DM	575,–
Menschen unterwegs, CD	27700021 A	DM	45,–
Musik aus europ. Ländern, CD	27700014 A	DM	45,–
Impressionen, CD	27700038 A	DM	45,

PHONO MUSIC Audio

Einmalige Klangbeispiele, außergewöhnliche Aufnahmequalität und perfekte Musikeinspielungen – ob die NoNOISE bearbeitete Edition »Rock Times«, die Hörtest-Produktionen »Stakkato« oder thematische Zusammenstellungen der Audio-»Collection« für Genießer.

Stakkato 1, CD	27000008 A	DM	45,–
Stakkato 1, DAT	27000039 W	DM	65,–
Stakkato 2, CD	27000046 A	DM	45,–
Stakkato 3, CD	27000428 A	DM	45,–
Stakkato Special, CD	27000077 A	DM	45,–
Super Stakkato, CD	27000534 Z	DM	35,–
Super Stakkato, DCC	27000497 Z	DM	35,–
Super Stakkato, MD	27000510 Z	DM	35,–
Soundshow, CD	27000138 A	DM	45,–
First Ladies Vol. 1, CD	27000190 A	DM	45,–
First Ladies Vol. 2, CD	27000404 A	DM	45,–
Perfect Percussion Vol. 1, CD	27000152 A	DM	45,–
Perfect Percussion Vol. 2, CD	27000459 A	DM	45,–
▶ **Perfect Percussion Vol. 3 »Crossover Drums«, CD**	27000565 A	DM	45,–
Audio Together, CD	27000169 A	DM	45,–
Farbtöne – Arik Brauer, CD	27000145 A	DM	45,–
Concerto 1 (Orgel u. Tromp.), CD	27000398 A	DM	45,–
Concerto 2 (Classical Brass), CD	27000466 A	DM	45,–
Collection Vol. 1, CD	27000176 A	DM	45,–
Coll. »Schwarz Rot Gold«, CD	27000183 A	DM	45,–
Collection »Southern Rock«, CD	27000411 A	DM	45,–
Collection »Reggae«, CD	27000442 A	DM	45,–
Soundcheck, CD (in Holzbox)	27000107 E	DM	55,–
Soundcheck, MC (in Holzbox)	27000114 U	DM	55,–
Soundcheck, 2 LPs (in Holzbox)	27000121 Q	DM	79,–
Soundcheck, Set (in Holzbox)	27000091 V	DM	159,–
Soundcheck, DAT	27000435 T	DM	79,–
Soundcheck, DCC	27000503 Z	DM	35,–
Soundcheck, MD	27000527 Z	DM	35,–
Rock-Times 1955/56, CD 1	27000213 A	DM	45,–
Rock-Times 1957/58, CD 2	27000220 A	DM	45,–
Rock-Times 1959/60, CD 3	27000237 A	DM	45,–
Rock-Times 1961/62, CD 4	27000244 A	DM	45,–
Rock-Times 1963/64, CD 5	27000251 A	DM	45,–
Rock-Times 1965/66, CD 6	27000268 A	DM	45,–
Rock-Times 1967/68, CD 7	27000275 A	DM	45,–
Rock-Times 1969/70, CD 8	27000282 A	DM	45,–
Rock-Times 1971/72, CD 9	27000299 A	DM	45,
Rock-Times 1973/74, CD 10	27000305 A	DM	45,–
Rock-Times 1975/76, CD 11	27000312 A	DM	45,–
Rock-Times 1977/78, CD 12	27000329 A	DM	45,–
Rock-Times 1979/80, CD 13	27000336 A	DM	45,–
Rock-Times 1981/82, CD 14	27000343 A	DM	45,–
Rock-Times 1983/84, CD 15	27000350 A	DM	45,–
Rock-Times 1985/86, CD 16	27000367 A	DM	45,–
Rock-Times 1987/88, CD 17	27000374 A	DM	45,–
Rock-Times 1989/90, CD 18	27000381 A	DM	45,–
Rock-Times 1956–1985, DCC	27000558 A	DM	45,–
▶ **Gold-CD im Digipak »Voices And Instruments«, CD**	27000473 D	DM	59,–
▶ **Collection »Classic Blues«, CD**	27000480 A	DM	45,–

PHONO MUSIC Fingermagics

Das jüngste PHONO-Label fängt unter dem Motto »Natural Music« stilübergreifende Formen akustischer Musik ein. Neben Peter Horton & Slava Kantcheff und Chantal präsentieren wir mit den beiden Gitarristen Henning & Harms eine weitere Besonderheit des Labels »Fingermagics«.

Peter Horton & Slava Kantcheff			
»Poème Musical«, CD	27600017 N	DM	35,–
»Albatros«, CD	27600031 N	DM	35,–
»Rock On Wood«, CD	27600086 N	DM	35,–
Chantal			
Konzertante Musik, CD	27300030 N	DM	35,–
Konzertante Musik, MC	27300047 R	DM	29,–
Konzertante Musik, LP	27300054 M	DM	29,–
Intern. Weihnachtsmusik, CD	27600048 N	DM	35,–
Intern. Weihnachtsmusik, MC	27600055 R	DM	29,–
Intern. Weihnachtsmusik, LP	27600062 M	DM	29,–
Jan Henning & Wieland Harms			
»String Dancer« CD	27600079 N	DM	35,–

Zu beziehen über:
PHONO-Music
Versand-Service
Postfach 1461,
74150 Neckarsulm.
Bestellkarte im Heft.

PHONO MUSIC
DER GUTE TON

BAMBERG

HiFi – High End – Autohifi

HiFi für Bamberg

Accuphase, Alpine, AKG, Audio-technica, Beyerdynamic, Bowers & Wilkins, Bang & Olufsen, Burmester, Camtech, Denon, Harman Kardon, Magnat, MB-Quart, Monitor PC, NAD, Onkyo, Ortofon, Oelbach, Quad, Quadral, Quartphone, Quart mobil, Revox, Restek, Stax, Sennheiser, Sonofer, T+A, Thorens, TMR, Transrotor

schiffauer hifi

Hallstadt/Bamberg, Biegenhofstr. 10,
Gewerbegebiet, Tel. 09 51/6 70 07

BAYREUTH

HiFi-POINT

HiFi & High End in 4 Studios

BERLIN

BERLIN

Dieter Haarhuis

Exklusive elektrostatische Speziallautsprecher

HAARUSTAT

Da werden Ihre Ohren Augen machen!

13357 Berlin (030) 677 43 64 von 10.00-18.00 Uhr Fax 462 90 88

Hifi am Roseneck

d&m döring marens

Hohenzollerndamm 95
14199 Berlin (Grunewald)
Fon: (030) 825 22 77
Hören Sie mal vorbei!

Fax-Nr. (07 11) 1 82-13 49

Auswahl in der Referenzklasse!

Accuphase · CELESTION · SONY · YAMAHA · CANTON · QUART · Nakamichi · AIR · T+A elektroakustik · ONKYO · DENON · Backes&Müller · FINE ARTS · REVOX · DYNAUDIO · STAX · marantz · Bang&Olufsen · THORENS · Burmester · quadral · SOVEREIGN · KENWOOD · PIONEER

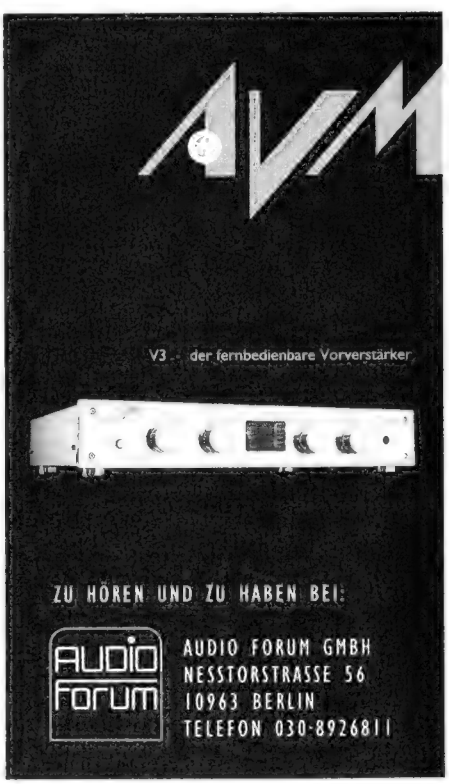
Aus Lust am Hören!

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr,
an langen Samstagen 10–16 Uhr

HIFIplay

Perleberger Str. 8, 10559 Berlin
Telefon 395 30 22, Fax 395 70 50

**Unsere Fax-Nr.
für eilige Anzeigenaufträge
(07 11) 1 82-13 49**



Verkäufe

Canton Combi SC neu! NP 2000,-, nur 1500,- mit 5 Jahr-Gar. Tel. 07391/53366

Denon POA 6600 neu! NP 1600,-, nur 1300,- ST., 2 J. Gar. Tel. 07391/53366

Revox B225, 600,-; B250S, B226S, 2980,-; B77 MK II, 980,-; Sudgen Monoendst., 980,-; Tascam 8-Spur, NP 8600,-, f. 2300,-; Teac X2000, 3 M., 1850,-; Luxman C03, M03 Sony DAT, 2950,-; Revox B226S, B250, B215, B226, VS; Restek Factor, 2600,-. Tel. 05241/701310

Magnepan-Lautsprecher Exklusiv in Bonn !! Tel. 0228/650008 H

„Braun Last Edition" CC4, schw. oder grau mit NR, Zertifikat + Buch, OVP, inkl. P4, TV3, VC4, AF1, 5 × GS5, kompl. 19900, – ; MwSt. auswb., auf Anfrage weitere Einzelgeräte + Anlagen. Tel. 0 61 78/30 35 47, Fax 30 38 01.

Beck BK4, 6 Mon., DM 2500,- u. NP. Tel. 07031/637463, tagsüber

Backes&Müller BM3, 1500,-. 04122/55071

S+R Emitter 1/2+, Isostatic Intra + Ultra, Sicomin, Marantz auf Anfrage neu lieferbar! Tel. 06565/2124 H

Mark Lev. No 26, 6800,-; No 20, 13.000,-; Proc Wandler 2, 2400,-; Mart. Log. Quest, 7600,-; T9990, 900,-. 089/3106642

HIFI-DIRECT
Alle Produkte auf Anfrage
82110 Germering b. München
Telefon 0 89/84 93 09 51

Luxman Stereoanlage C03, M03, TZ 03, K 02, Yamaha EQ 500, 3/4 J. alt, einzel oder komplett zu verk. Tel. 07906/8011, ab 18 h

Revox A77, neuwertig mit viel Zubehör, VB 1400,-. Tel. 08238/3843, abends

Überspiele Ihre Musik auf CD-74 Min, ab DM 69,-. Tel. 0871/54417 H

SOLEN
Die herausragenden impulsschnellen **MKP** Folienkondensatoren.
Infos kostenlos!
Vertrieb: **Hifisound** Tel. 0251-58330
Jüdefelderstr. 35 · 48143 Münster

Lautsprecher Dynaudio 1.3, schw., ca. 1 J. alt, NP 2800,-, VB 1700,-. 0212/814665

Röhrenvorverstärker Audible Illusions, Mod. 2, (NP 3500,-), für 2000,-; Stereo-Endstufe Neumann A250.2, (NP 12.400,-), für 6000,-. Tel. 0511/3501187

Infinity Kappa 8, wie neu, VB DM 2550,-. Tel. 07154/22549

Magnum Dynalab Tuner Exklusiv in Bonn!! Tel. 0228/650008 H

Quadral Vulkan II, VB 2400,-. 07144/23190

Magneplanar MG 26/R, DM 4900,-. Tel. A-0043/552274745

STAGE ACCOMPANY, regelbare Input, Test: Stereoplay 9/92, VS. Tel. 0201/422944.

HiFi MARKT ANZEIGEN-LESERSERVICE

Egal ob Sie Schallplatten, CDs, Raritäten, HiFi-Anlagen oder sonstiges rund ums Hören kaufen, verkaufen oder tauschen wollen, mit einer Kleinanzeige im HiFi MARKT von Audio und stereoplay liegen Sie richtig.

DISPONIEREN SIE RECHTZEITIG:

Anzeigenschluß für Fließsatzanzeigen:

Text bis	Erstverkaufstag
22. 12. 93	24. 1. 94
24. 01. 94	21. 2. 94
22. 02. 94	21. 3. 94

WIR SIND FÜR SIE AUF DRAHT:

Telefon:	(0711) 182-1258
Telefax:	(0711) 182-1349
Btx:	*34 200#

oder
Coupon einfach ausfüllen, ausschneiden und an diese Adresse schicken.

Vereinigte Motor-Verlage
As-Kombination
70162 Stuttgart

HIER KÖNNEN SIE IHRE ANZEIGE BESTELLEN:

Der folgende Text soll _____ mal unter der Rubrik _____ erscheinen.

Bitte für jeden Buchstaben, Wortzwischenraum und jedes Satzzeichen ein Kästchen verwenden

3 mm |_|_|_|

BESTWIG

Kompetenz in HiFi

hegener

HIFI STUDIO

Wilhelm Hegener GmbH & Co. KG
Bundesstr. 171 59909Bestwig Tel. 02904/4331

PHONO MUSIC

DER GUTE TON

MOTOR-PRESSE

*** BTX #**

Fachsimpeln Sie über HiFi/Musik:

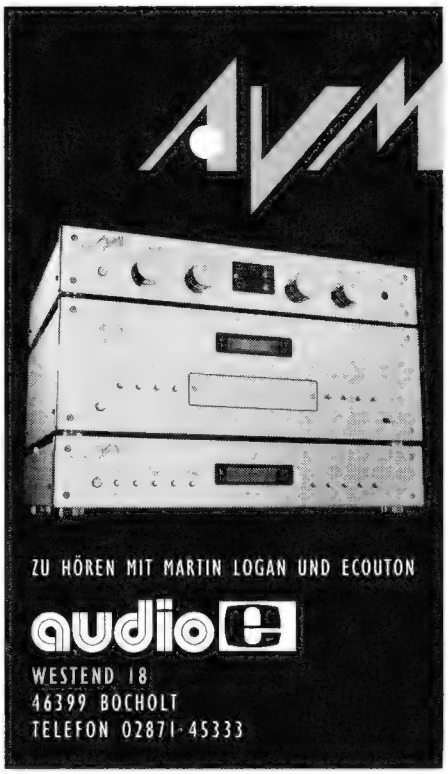
Info-Börse

Hier trifft sich die Szene!

*34200#

motor presse stuttgart

BOCHOLT



BIELEFELD

Reste!

V Vorführgerät · Z Inzahlungnahme

Elektronic

Z	Accuphase C-11	3.300,–
Z	Accuphase P-11	3.300,–
Z	Accuphase DP-11	3.950,–
Z	Marantz MA-22, Paar	3.000,–
Z	Rotel RHC-10	1.400,–
Z	Rotel RHB-10	3.200,–
Z	Accuphase DP-70 V	8.900,–
V	Burmester 850, Paar	6.400,–
Z	Burmester 877 MK II	7.800,–
Z	Burmester 916/DA-2	11.900,–
Z	Burmester 917	10.500,–
V	Yamaha DSP-A 1000	1.600,–
V	Yamaha DSP-E 300	1.100,–
V	Quintessence Allegro	2.100,–
V	Quintessence Crecendo	2.900,–
Z	Musical Fidelity A-120	1.400,–
Z	Musical Fidelity A-200	1.600,–
V	Musical Fidelity B-200 X	1.000,–
Z	Musical Fidelity P-150 X	800,–
Z	Musical Fidelity P-170/I	1.100,–
V	Musical Fidelity P-173 und P-180 + CRPS Netzteil, kpl.	4.200,–
Z	Micromega Duo CD und Duo BS, kpl.	3.900,–
V	Musical Fidelity MVT	2.300,–
V	Musical Fidelity MX	2.700,–

Lautsprecher

V	Audiostatic ES-100	St. 1.699,–
V	Transrotor Transfolar	St. 3.500,–
V	B & W DM 630	St. 700,–
V	Acoustat Spectra 33	St. 2.995,–
V	T & A T-120	St. 1.399,–
V	Audio Physic Spark	St. 699,–
V	Elac 213 pi	St. 1.600,–
Z	Dynaudio Accent 3	St. 3.200,–
Z	B & W Matrix 801 MK III	St. 4.350,–
Z	Ecouton LQL-150	St. 1.300,–
V	ATL Celebration	St. 999,–
V	Audio Event 8.1	St. 999,–
V	Dynaudio Audience 20	St, 750,–
Z	T & A T-160 II	St. 2.000,–

TONSTUDIO

Tonstudio am Kesselbrink • HIGH FIDELITY & HIGH END • Telefon 0521–171758
Fax 0521–173813 • Fr.-Verleger-Str. 7 • 33602 Bielefeld

BOCHUM

Masters

Hifi Master's Knoop GmbH, Bochum,

Kortumstraße 13, Tel. 02 34/1 41 26

DENON PROFESSIONAL AUDIO

harman kardon HÖREN ERSTER KLASSE

ELAC

marantz

ALR

JBL

I.Q

KENWOOD

FINKELMEYER

CD-Player

Kenwood dp 3050	419,–
Kenwood dp 5050	519,–
Kenwood dp 7050	848,–
NAD 5000	848,–
Pioneer pds 502	395,–
Pioneer pds 602	475,–
Pioneer pds 702	598,–
Pioneer pds 802	725,–
Pioneer pd 75	1785,–
Sony cdp 511	385,–
Sony cdp 711	429,–
Sony cdp 911	599,–
Sony cdpx 202 es	779,–
Sony cdpx 339 es	898,–
Sony cdpx 559 es	1398,–
Sony cdpx 779 es	2498,–
Sony cdpx 707 es	2998,–
Technics slpg 340 a	258,–
Technics slpg 440 a	315,–
Technics slpg 540 a	395,–
Technics slps 740	525,–
Technics slps 840	878,–
Yamaha cdx 470	335,–
Yamaha cdx 570	425,–
Yamaha cdx 670	529,–
Yamaha cdx 870	598,–
Yamaha cdx 1060	1275,–

Verstärker

JVC axa 472	445,–
Kenwood ka 2050 r	398,–
Kenwood ka 3050 r	475,–
Kenwood ka 4050 r	598,–
Kenwood ka 5050 r	799,–
Kenwood ka 7050 r	1299,–
Kenwood kav 8500	1699,–
NAD 302	425,–
NAD 502	498,–
Pioneer a 502 r	529,–
Pioneer a 602	599,–
Pioneer a 602 r	729,–
Pioneer a 702 r	858,–
Pioneer vsad 802 s	1198,–
Rotel ra 930ax	448,–
Rotel ra 940 bx	599,–
Rotel ra 960 bx	699,–
Rotel ra 980 bx	899,–
Sony taf 435 r	518,–
Sony taf 535 r	619,–
Sony taf 590 es	799,–
Sony taf 690 es	939,–
Sony taf 707 es	1359,–
Sony taf 808 es	2125,–
Sony tan 220	545,–
Sony tan 55	755,–
Sony tae 2000 esd	1999,–
Technics sua 600	435,–
Technics sua 700	529,–
Technics sua 800	699,–
Technics sua 900	848,–
Yamaha ax 470	498,–
Yamaha ax 570	599,–

STEREO-Empfehlung: Excellent ★ ★ ★

Harmann Kardon hk 6500
- MIT ORIGINAL-GARANTIE -
698,–

Receiver

Kenwood kra 4050	449,–
Kenwood kra 5050	519,–
Kenwood krv 6050	699,–
Kenwood krv 7050	949,–
Kenwood krv 8040	1198,–
Kenwood krv 9030	1525,–
Pioneer sx 302	529,–
Pioneer sx 702 rds	698,–
Pioneer vsx 452	868,–
Pioneer vsx 521 s	1298,–
Sony strgx 511	649,–
Sony strgx 707 es	849,–
Yamaha rx 570	645,–
Technics sagx 230 d	519,–
Technics sagx 550	848,–

Lautsprecher

Bose Acustimass 5/2	1198,–
B&W 2001	320,–
B&W 2003	569,–
B&W DM 620	1119,–
B&W DM 640	1998,–
B&W matrix 804	3198,–
B&W matrix 802	5498,–
Celestion 5	395,–
Heco reflex 35 mk 2	785,–
Heco reflex 45	1398,–
Heco cantata 550 mk 2	1175,–
Heco presto 760	1598,–
Heco forte 850	1798,–
Heco fortissimo 950	1998,–
Heco libero 2	998,–
I.Q ted 4	1199,–
Infinity rs 60 e	1699,–
Infinity kappa 6.1 i	2298,–
Infinity kappa 8.1 i	3498,–
Tannoy 611	1439,–
Tannoy 613	2198,–

Tape/DAT/DCC

Aiwa adf 810	429,–
Aiwa adwx 828	449,–
Aiwa adwx 929	525,–
Kenwood kx 3050	395,–
Kenwood kx 5050	475,–
Kenwood kx 9050	799,–
Kenwood kx 9050 s	1198,–
Pioneer cts 420	448,–
Pioneer cts 520	519,–
Pioneer cts 620	635,–
Pioneer cts 820 s	768,–
Pioneer cts 920 s	1099,–
Pioneer ctw 901 r	768,–
Pioneer ct 95	1798,–
Sony tck 511 s	475,–
Sony tck 611 s	549,–
Sony tck 711 s	649,–
Sony tck 808 es	858,–
Sony tck 909 es	1098,–
Sony dtc 690	949,–
Sony dtc 59 es	1399,–
Technics rsbx 646	435,–
Technics rsbx 747	598,–
Technics rstr 777	598,–
Technics rstr 979	778,–
Technics rsdc 10	1398,–

Kopfhörer

AKG k 400	199,–
AKG k 500	279,–
AKG k 1000	1278,–

mit Original-Seriennummer und Hersteller-Garantie!

Tuner

Kenwood kt 3050 l	385,–
Kenwood kt 6050	599,–
Pioneer f 301 rds	348,–
Pioneer f 502 rds	449,–
Pioneer f 701	598,–
Sony sts 311	349
Sony sts 505 es	449,–
Sony dar 1000 es	1098,–
Technics stgt 550	348,–
Technics stgt 650	435,–

HiFi Finkelmeyer
Hauptstraße 127
76756 Bellheim/Pfalz

(0 72 72) 10 31
und 7 43 08

Telefax
(0 72 72) 7 48 81

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Versand täglich!

Alle Neuimporte mit Finkelmeyer-Vollgarantie.

Zwischenverkauf vorbehalten.

FINKELMEYER

DENON CAR AUDIO

macAudio

PYLE

CONCORD

HIFONICS

Cassiver

Kenwood krc 354 d	435,–
Kenwood krc 554 d	549,–
Kenwood krc 954 d	939,–
Kenwood krc 1054 d	1099,–
Pioneer kehm 9500 rds	1069,–
Pioneer kehm 8500 rds	945,–
Pioneer dehm 980 rds	1145,–
Pioneer deh 880 rds	945,–
Sony xru 800 rds	999,–
Sony xru 700 rds	848,–
Sony xru 500 rds	779,–
Sony xru 400 rds	599,–
Sony xru 300 rds	529,–
Mac Audio	lieferbar
Denon	lieferbar

CD-Wechsler

Kenwood kdcc 601	598,–
Kenwood kdcc 800	798,–
Pioneer cdxm 6	598,–
Sony cdxu 404	779,–
Sony cdxu 303	599,–
Sony cdxu 606	999,–
Sony cdxu 400 d	769,–
Mac Audio	lieferbar
Denon	lieferbar

Endstufen

Hi Fonics	lieferbar
Kenwood kac 723	375,–
Kenwood kac 823	529,–
Kenwood kac 923	795,–
Kenwood kac 1023	1299,–
Pioneer gm 3400	599,–
Pioneer gm 4000	595,–
Pioneer gm 4200	995,–
Sony xm c 6000	1599,–
Sony xm 5540 f	739,–
Sony xm c 3040 f	598,–
Sony xm 10020	699,–
Sony xm c 2000	699,–
Sony xm 4040	549,–
Sony xm 6020	469,–
Mac Audio	lieferbar
Concord/JBL	lieferbar
Denon	lieferbar

Concord Pyle ca 100/2
2 x 285 W **599,–**

Concord Pyle ca 50/2
2 x 50 W **299,–**

- MIT ORIGINAL-GARANTIE -

Lautsprecher

Ceeroy 9060 zi	498,–
Ceeroy 9040 zi	398,–
Ceeroy 7032 zi	348,–
Infinity cs 1b	598,–
Infinity rs 500	lieferbar
Infinity rsds 12	298,–
Mac Audio	lieferbar
Rainbow	lieferbar
Concord/JBL	lieferbar
Cervin Vega xl 10	285,–
Cervin Vega xl 12	375,–
Cervin Vega xl 15	510,–
Cervin Vega s 8	239,–
Cervin Vega s 10	278,–
Cervin Vega s 12	319,–

Equalizer + Frequenzweichen

Kenwood kgc 6042	359,–
Kenwood kgc 9042	569,–
Kenwood kdsp 100	799,–
Sony xec 1000 s	425,–
Sony xec 500	220,–
Sony xec 700 s	319,–
Denon	lieferbar

BONN

Es gibt 5 Dinge, die ein Audiophiler unbedingt kennenlernen sollte:

- den neuen CD-Player DCD 2700 von DENON mit ALPHA-Processor
- den neuen Plattenspieler [illegible] Auto Exclusiv mit Graham 1.5 T und AT-Art 1
- die neue Akku-Vorstufe Epsilon von SAC
- die neuen Röhrenmonos 50/100 von Kebschull
- die neuen Lautsprecher von DATAKUSTIK

Als Anlage nur zu hören bei

Schuster–Audio Elektronik 022257012890

ANALOGUE

HIGH END HIFI STUDIO

HUBERT VIANDEN
KÖLNSTRASSE 28
53111 BONN
☎ 02 28 / 69 44 00
FAX: 0228 / 630569

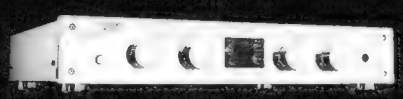
ÖFFNUNGSZEITEN
10.00 BIS 18.30
DO – 10.00 BIS 20.30
SA – 10.00 BIS 14.00
MO – GESCHLOSSEN

ANALOGUE BIETET:
A-B VERGLEICH VON PLATTENSPIELERN
PLATTE GEGEN CD
SINGLE SPEAKER ROOM DEMONSTRATION

LINN	MARTIN LOGAN
VTL RÖHREN	AUDIO INNOVATIONS
MISSION	BELTON MÖBEL
HARMANN-KARDON	AUDIOPHILE PLATTEN
JBL	AUDIOPHILE CD's
THORENS	NAD
MUSICAL FIDELITY	KEF
ECOUTON	MARK LEVINSON
CASTLE	PROCEED
STAX	EINSTEIN
AUDIO TECHNICA	

AVM

V3 – der fernbedienbare Vorverstärker



ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI

AHLEFELDER
BORNHEIMERSTRASSE 15
53111 BONN
TELEFON 0228-650008-9

BRAUNSCHWEIG

MISSION ELECTRONICS

CYRUS

Musik und sonst gar nichts

---

fi electronic

dreidimensional plastisch gut

Mühlenpfordtstr.18 38106BS ☎0531/342155

Unsere Fax-Nr. für eilige Anzeigenaufträge (07 11) 1 82-13 49

BREMEN

Hifi Studio ACHTERHOLT

D-28195 Bremen · Altenweg 5 · Telefon (04 21) 1 28 48

BREMEN

born HIGH FIDELITY

LP-Verkauf: Jazz-Blues-Klassik
Neu – Audiophile – Gebraucht

AMC, ARCAM, AUDIODATA, AUDIO-PHYSIK, CREEK, EPOS, ETALON, EXPOSURE, ISODA, LECTRON, MALVALVE, MOTH, NAD, OMTEC, ONIX, PLATINE VERDIER, PROCEED, REGA, REL, ROTENE, RUKSAN, SHINDO, SYMDEX, TMR, USCHIDA, YBA

MÜHLENSTR. 10 · 27753 DELMENHORST · TEL. 04221/120340

Telefonische Anzeigenannahme 07 11/1 82-12 58

BREMERHAVEN

AMC, ATL, Audio Static, Bose, Celection, Dynaudio, Einstein, Harman Kardon, Heco, JBL, Luxman, High End, Marantz, Nakamichi, Pioneer, Quadral, Restek, Revox, Sansui, Schäfer & Rompf, Technics, Thorens, van den Hul usw.

Video Welt GmbH

Hifi-Fernsehen

Das HiFi Studio im Wulsdorfer Bahnhof
27574 Bremerhaven, Vieländer Weg 53,
Telefon 04 71/3 40 88

BUXTEHUDE

SCHEER

HIGH FIDELITY
BOXEN-STUDIO
CAR-HIFI
TONSTUDIO

REVOX DENON MARANTZ
BANG & OLUFSEN SONY
DYNAUDIO PANASONIC
LUXMAN QUART JBL
ELAC NAKAMICHI
TECHNICS T+A IQ
THORENS KENWOOD
HARMANI/KARDON
STAX YAMAHA

21614 BUXTEHUDE
HAUPTSTRASSE 5
TEL.: 0 41 61/8 42 24
+ 8 13 34
FAX: 0 41 61/8 99 98

CHEMNITZ

FISCHER Audio

Studio hifi pur

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Fr. 14.00-18.00 Uhr
Samstag 10.00-13.00 Uhr

Accuphase, ALR, AKG, AVM, Canton, Energy, Kenwood, Onkyo, Pioneer, Rotel, Thorens, u.a.

Gustav-Adolf-Straße 30 • 09116 Chemnitz

☎ 0371/ 34 206

COBURG

Hifi&Videoland

Hifi · Video · TV · Telefon

Coburg Mohrenstraße 22
Telefon 09561/95434

Fax: 07 11/1 82-13 49

DARMSTADT

Hifi Studio Modau

High-Fidelity · Video · TV · Car Stereo

HiFi spezial BERATUNG

Inhaber: Volker Bertaloth
Adlergasse 30
64372 Ober-Ramstadt
Telefon (0 61 54) 5 27 49

Bang & Olufsen

HiFi:		Alle Preise Stückpreise.
Beosystem 2500	ab 3 311,–	Alle Geräte sind **GEBRAUCHT**
Beocenter 2300	ab 2 163,–	**Inz.nahmen, Bankrücknahmen** mit **mindestens** 6 Monaten Originalgarantie.
Beosound Century	ab 2 399,–	
Beosystem AV9000	ab 18 000,–	
Beosystem 7000	ab 5 545,–	
Beocenter 9500	ab 3 979,–	
Video:		Alle Preise zzgl. Versandkosten.
Beocord VX7000	ab 2 199,–	
Beocord V 6000	ab 1 199,–	
TV:		**ANDRE ENDER** Fritz-Werner-Str. 50j 12107 Berlin
MX 4000 55 cm	ab 2 099,–	
MX 7000 72 cm	ab 2 849,–	
LE 6000 72 cm	ab 1 799,–	
Boxen:		**An & Verkauf von Bang & Olufsen**
Beolab 6000 aktiv	ab 1 400,–	
Beolab 8000 aktiv	ab 1 890,–	
LCS 9000 aktiv	ab 1 500,–	
Beolab Penta	ab 2 490,–	

ENDERTAINMENT
0 30/7 47 15 31

AVM Exklusiv in Bonn!!! Tel. 0228/650008 H

Elektrocompanit Edition, schwarz, DM 2300,-; Jeff Rowland Model 5, Gold & Titan, DM 7250,-. Tel. 04161/86898, Fax. 80724

Grundig DSR 100, 1 J. alt, f. DM 250,- zu verk. Fax. 0251/294319

ALR Nr. 4, 3 Jahre, o. Makel, DM 1500,-; Yamaha MX/CX 50, 3 1/2 Jahre, Power satt, DM 1000,-. Tel. 0421/444521, ab 18 h

ProAc Performance 20, VS. 02305/23280

Stax SR Lambda Sig., 700,-; SRM-T1, 1200,-; SR 80 Pro, 100,-. Tel. 089/9046325

CARY Röhrenvor-/Endstufen Exklusiv in Bonn! Tel. 0228/650008 H

Transroter "AC" No. 132, SME m. öld., AT OC10 unben., modif.-Füße, Glasplattenteller, Superkabel + Stcker, Transforner FR XF1, VB 5900,-. Tel. 030/6097349

Marantz Oszilloscop Receiver Model 2500, opt./techn. einwandfrei, k. Holz, orig. Bedaul., DM 1500,-. Tel. 02571/3847

CD-Player Restek Radiant, schwarz, 10 Mon. alt, 2700,-. Tel. 04442/3779

Focal Expression, Esche schw., neuw., NP 4800,-, für 2900,-. Tel. 02131/549649

Classe Audio Exklusiv in Bonn! 0228/650008 H

Vorverstärker T+A P2000AC, schwarz, DM 2000,-. Tel. 02841/35947

Rarität Technics SB 10, Rosenholz schwarz, 26HZ-125 KHZ (!), Paar 2500,-. 02208/73786

Micro MR311 Plattensp., VB DM 1800,-. Tel. 069/613565

Krell Exklusiv in Bonn!!! 0228/650008 H

hm - ART

Biegewellenschwinger von Manger
2,5 m Basshorn, KEINE Frequenzweiche

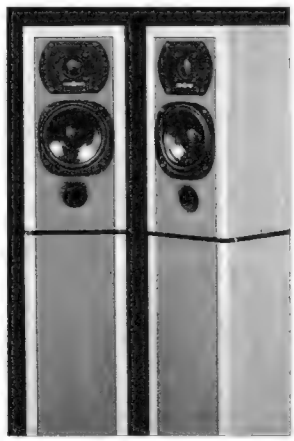
doppel Lowther · 3,4 m Basshorn

Info gegen 3 DM in Briefmarken
Auch als Bauanleitung

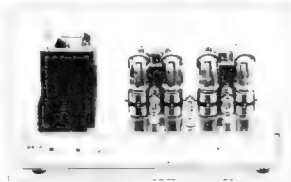
hm - Art · Horst Möller
Postfach 501071 · D - 22710 Hamburg

Stradivaris gibt es auch noch heute.

Mit dem ganzen Aufwand moderner Technik versuchte man das Geheimnis des einzigartigen Klanges einer Stradivari zu enträtseln
Alle Versuche einer auch nur annähernden Kopie mißlangen kläglich

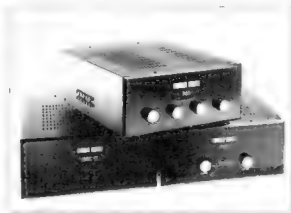


AUDIOPLAN Kontrapunkt III
Ein winziger Lautsprecher der Spitzenklasse ab 2100,– DM/Paar. Stereo 2/92, D: „Die Kontrapunkt ist einer der besten Lautsprecher, die man heute für Geld kaufen kann . . . ein Fenster zur Musik."
HiFi World, GB: „The Mercedes Benz of loud speaker builders . . . soundstage has a depth better than almost every other box loudspeaker have no problems slaying the hi-fi Goliaths."

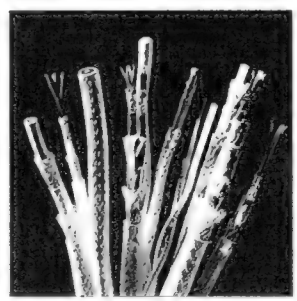


JADIS / Frankreich
Diese excellenten Röhrenverstärker haben fast alle auf die Plätze verwiesen – und das seit 6 Jahren. The Absolute Sound, USA: „ . . . gibt es keinen Verstärker, der ihm das Wasser reichen kann bezüglich Autorität, Definition, Dimensionalität, dynamische Nuancen und einen an das tatsächliche Geschehen reichenden Realismus Alle anderen Verstärker klingen vergleichsweise fahl, dünn und gequetscht oder farblos."
HiFi Exclusiv 5, D: „Denn diese Verstärker bieten nicht mehr und nicht weniger als Musik, wobei sie fast alles ein wenig besser machen als die Elektronik, die ich bisher ausprobiert habe."

Vergleichbares geschieht in der HiFi-Technik Röhrengeräte, die nicht einmal die HiFi-Norm erfüllen, „musizieren" so selbstverständlich na türlich, daß Meßwert-Künstler daneben steril und farblos wirken



AUDIO NOTE / GB / JP
Das einzigartige Preis-Musik Verhältnis am Weltmarkt. Röhrenverstärker und D/A-Wandler in Class A-Technik ab 1600.- DM! Das Vorbild des musikalischsten, des Reinsilber-Single-Ended Triodenverstärkers ONGAKU, hat die kleinen Vertreter dieser Marke zu den ganz großen gemacht. Vergleichen Sie mit dem Besten, unabhängig vom Preis



AUDIOPLAN MusiCable/D
The Absolute Sound, USA: „ . . no other interconnect was able to complete the picture presented by live music."
HiFi Vision, D: „Das Super X Wire langte noch tiefer in den Frequenzkeller und begeisterte mit seiner Kombination von Homogenität und ultimativer Auflösung . . . die erste Wahl für Plattenspieler." . . . „Das MusiCable LS 12 klingt im besten Sinne des Wortes neutral."

Die Hinweise auf die einschlägige Presse sollen hier nur verhindern, daß Qualitätsaussagen im luftleeren Raum stehen. Wahre Musikfreunde brauchen weder gedruckte noch gesprochene Worte über Musik, denn Reden über Musik ist wie Tanzen über Architektur. Vertrauen Sie Ihren eigenen Ohren und erleben Sie einmal eine Art der Musikwiedergabe, die zu einer echten Bereicherung Ihres Lebens werden kann. Wir sagen Ihnen, wo

Es geht also um die Harmonie des Ganzen, die wir beim Musikhören empfinden. Und nur der Mensch, der diese Harmonie sucht, kann ein solches Gerät bauen – oder finden – eine Stradivari eben . .

Martin Logan / USA
Martin Logan hat dem 70 Jahre alten elektrostatischen Lautsprecher-Prinzip durch revolutionäre Innovationen zu einem Spitzenplatz verholfen
STEREOPLAY, D zum MONITOR III: „Die Offenbarung . . . Nie zuvor konnte ein Lautsprecher im STEREOPLAY-Test exakter Klangfarben bestimmen, deutlicher Räume abstecken und instrumentale Staffelung präziser vornehmen."
SOUND, CH zum QUEST: „ . . . Jene Musikliebhaber, für die die Anschaffung des Quest nicht nur ‚Just a dream' bleibt, können wohl das Thema Lautsprecher als vorläufig erledigt betrachten."

ALCHEMIST PRODUCTS / GB
„Die KRAKEN Verstärker sind keine kühlen Seemonster, sondern ganz heiße Musikanten In England zum Jahrzehnt-Produkt erklärt, begeistern sie auch die deutsche Fachpresse STEREO / D zum 1600,– DM Vollverstärker . . . viel Klangpotential nebst verblüffender Detailtreue machen ihn zum audiophilen Geheimtip . . ."

AUDIOPLAN
AUDIOPLAN R. Kühn
Goethestraße 27 · 76316 Malsch
Telefon (0 72 46) 17 51 · Telefax (0 72 46) 52 54

ST 3

Mirage M-1AI, neu, DM 8800,-; ML25 MC, DM 2900,-; Clearaudio Accurate P2, fast neu, DM 2900,-. Tel.A- 0043/552244641-78

Sony CDP 777 ES, schwarz, 1700,-. Tel. 0221/864991

JBL Ti 5000, keine Graue, NP über 10.000,-, 9.93, OVP, VB 8600,-. 06222/73051

Krell KSA 100 B EUR Endstufe, KSP 7 B Vorstufe, Originalverpackung, neuwertig. Tel. 02203/86304

Kappa 9a, black Edition, kein Grauimport. Tel. 02203/86304

Audire, Mod. 2 Endst., 590,-. 040/685195

AKG K-1000, DM 950,-. Tel. 0228/445243 + 650008 H

Krell KSA 100 EUR, Stereo-Endstufe, 1a Zustand, DM 4600,-; Krell KMA 100 Mono-Endstufe, Einzelstück, deshalb nur DM 1300,-; I.Q. TED 5 Pegelfester Standlautsprecher, schwarz, Stereoplay Spitzenkl. 2, DM 1800,- Paar. Tel. 06251/73055, ab 18 Uhr

Edition Gale, Braun 525 + 540, Dual CS7410, Nadel def., 80er Prosp., Bed. Anl. u. ä. geg. Gebot. Tel. 07138/1489

Tannoy 615, (Paar) DM 1600,-. Tel. 0228/445343 + 650008 H

Classic-LP's, günstig. T. 0211/7590911

LSC 2225, gg. Gebot. T. 0211/7590911

LP-Sammlung: Deutsche und engl. Schlager der 60er bis 80er r Jahre. 0211/7590911

DARMSTADT

HiFi EXCLUSIV

Allen Musikhörern wünschen wir ein hochfidelles 1994

Heinrichstr. 111 64283 Darmstadt Tel. 06151 - 422744

DELMENHORST

AVM

Der CD Player CD-I

ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:

JANSSEN
LANGE STRASSE 134
27749 DELMENHORST
TELEFON 04221-17520

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

DINSLAKEN

RADIO BISON

BISON

RADIO BISON · DUISBURGER STR. 31
46535 DINSLAKEN · TEL. (0 21 34) 5 70 81

DINSLAKEN

LOTHAR WEGNER

Hifi-Studio
High-End-Trade

Aaron · Apogee · Aragon · Ariston · ATC · 3a Audio Design · Audio Exklusiv · Audiostatic · Barclay Digital · Berendsen · California Audio Labs · Cambridge · Cello · Classé Audio · DCM · Dynaudio · Electrocompaniet · Jadis · JPW · Kiseki · Koetsu · Krell · Martin Logan · McIntosh · McLaren · Meitner · Mirage · Oracle · Primare · Pro Ac · Restek · Sequerra · Snell · Sony · Spectral · T+A Solitaire · Teac · Theta Digital · Thiel · Transrotor · Vecteur · VPI · VTL · Well Tempered · Wilson Audio

und als zusätzlicher Service:

Second Hand Börse

Angebotsliste und 'Newsletter' gratis

Telefon 0 20 64/75 62 (24-Std.-Service) und 1 35 67
46535 Dinslaken · Buchenstraße 147
Hörtermine nach Vereinbarung

DORTMUND

Infinity Aaron

hören Sie in Ihrem

HIFI FORUM

Telefon 02351/380537 - 58511 Lüdenscheid

NEBENVERDIENST

durch Vermittlung von HiFi-Lautsprechern

Verkauf o. Vermittlung ohne Eigenkapital
KOMMEN – HÖREN – STAUNEN
Auf Terminabsprache sind wir für Sie da . . .

Rufen Sie uns an! Wir schicken Ihnen unverbindlich Info-Material zu.

ProFidelity – Hörder Str. 99 – 58239 Schwerte
☎ (02 31) 48 85 59 + (0 23 04) 1 32 75

STUDIO 1 präsentiert:
exklusive BEST-SELLER:

CD-PLAYER:
NAD 501: das puristische KLANG-WUNDER! 498,–
MARANTZ CD 52-II SE: unser audiophiler BEST BUY TIP! 798,–
MUSICAL FIDELITY LECTOR: Chromfront, Holzseiten, EDEL! 1698,–

VERSTÄRKER:
MARANTZ PM 44 SE: SUPERTEST audio 11.93!!! 698,–
ARCAM ALPHA 5: HIGH END made in ENGLAND! 798,–
RESTEK CHALLENGER: der Er-Volks-Restek. GRANDIOS! 1998,–

DIE KOMPLETT-LÖSUNG:
RESTEK MATINEE: Verstärker, Tuner, CD, Lautsprecher u. FB 24 800,–

HiFi & HIGH END SUPERGÜNSTIG!!
SONDERPOSTEN, AUSSTELLUNGSSTÜCKE und PREISKNÜLLER fast verschenkt:

CD-PLAYER:

ARCAM ALPHA CD	(1700)	1298,–
MARANTZ CD 62	(800)	498,–
MARANTZ CD 72 SE	(1500)	1196,–
MARANTZ CD 10 – 11 LIEFERBAR!!!		
NAD 5000	(1000)	798,–
NAD 5440	(1000)	748,–
PHILIPS CD 950	(1000)	848,–
TEAC VRDS 7 + 10 vorführbereit!!		

VERSTÄRKER:

AARON No. 2 + 3 chrom	(7200)	3998,–
ARCAM ALPHA 3	(800)	598,–
AUDIO EXKLUSIV P 2	(3900)	2998,–
DUAL CV 5600	(450)	298,–
MARANTZ PM 40	(500)	398,–
MARANTZ PM 52 GOLD	(800)	598,–
MARANTZ PM 80 GOLD	(1100)	798,–
NAD 3225 PE	(500)	348,–
REGA ELEX	(1350)	998,–

KOPFHÖRER:

AKG K 280 parabolic	198,–
SENNHEISER HD 580 precision	348,–

DCC RECORDER/TAPEDECKS:

MARANTZ DD 82	(1700)	1198,–
MARANTZ DD 92	(2000)	1498,–
TEAC: ALLE MODELLE LIEFERBAR !!		

PLATTENSPIELER:

DUAL CS 505-4 + OMB 20	498,–
PROJECT 1 + AT 95	498,–
PROJECT 1-2 + AT 95 PRO	598,–
REGA PLANAR 2 + AT 95	698,–
REVOLVER REBEL + AT 95	698,–
TRANSROTOR MURANO	2498,–

LAUTSPRECHER (Paarpreise):

ALR BASIC 3	(1200)	798,–
BOSE 901-VI lim.	(7000)	3998,–
REGA ELA	(2000)	1298,–
KEF 101-2 REF.	(1300)	998,–
MAGNEPAN MG 2.6	(6500)	3998,–
NAD 8225	(600)	398,–
NAD 8100	(1200)	798,–
ROGERS P 20	(4000)	2998,–
ROGERS P 22	(4000)	2998,–
ROGERS P 24	(6500)	3998,–

KEINE GRAUIMPORTE! (HERSTELLERGARANTIE!) SOLANGE VORRAT REICHT! TELEFONISCHER BESTELL-SERVICE: 02 31/61 45 94, FAX: 02 31/6 10 82 68. VERSAND PORTOFREI (POST)! KOSTENLOSE PREISLISTE BITTE ANFORDERN! PREISE IN KLAMMERN: UNVERBINDLICHE EMPFEHLUNG DES HERSTELLERS!

STUDIO 1
IN DER MEILE 1, 44379 DORTMUND
Mo. – Fr. 9–13 Uhr und 15–18 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

In unseren Studios für Sie vorführbereit: AKG (inkl. K 1000), ARCAM, ALR (alle Modelle), AUDIO EXKLUSIV, AUDIO TECHNICA, AUDIOPHILE LPs und CDs, CASTLE, DUAL, MAGNEPLANAR, MARANTZ (inkl. Music Link), NAD, MUSICAL FIDELITY, ORTOFON (inkl. Vero und Virtus), PHILIPS, PROJECT, REGA, RESTEK, REVOLVER, ROGERS (Studio 3), SENNHEISER, TRANSROTOR, TEAC und seeeehr guter Kaffee!!

DORTMUND

AUDIOPHYSIC

TOP-VORFÜHRGERÄTE

Spark weiß DM 749,-*
Tempo schwarz DM 899,-*
Virgo Palisander DM 2.049,-*
Avanti Nußbaumwurzel DM 3.149,-*
*Preise pro Stück

11.00 - 18.00 Uhr Feldiksr. 93 59065 Hamm (02381) 24 8 24

AUDITORIUM

Vorführbereit
bei Ihrem audiodata-Fachhändler:

BLUE NOTE
HiFi-STUDIO
Alexanderstr. 13 - 44137 Dortmund
Tel. 0231-144288 · Fax 0231-162885

DRESDEN

DWS

Dr. W. Stelmaszyk
Ihr Partner in Sachen HiFi . . .
. . . Optimale Beratung, Riesenauswahl
DWS, Webergasse 11, Dresden,
Telefon 4 95 25 27.

AUDIO VIDEO SHOP

heiba GBR

SONY
Technics
KENWOOD
PIONEER
Jamo
AKAI
DENON
harman/kardon
QUART
UBL
quadral

Bürgerstrasse 59
01127 Dresden
Tel.: 03 51/4 41 01 55

Machen Sie sich ein neues Bild vom Urlaub!

NEU!

Mit mondo präsentiert sich Ihnen jetzt ein völlig neuartiger Reiseführer. Das Besondere: der umfangreiche Foto-/Video-Führer zeigt Ihnen die schönsten Fotomotive Ihres Reiseziels. Mit unkomplizierten und praxisnahen Fototips. mondo ist ein anspruchsvoller Reiseführer mit informativen Reiseberichten und kompetenten Informationen, dazu übersichtlichen Karten und jeder Menge Insidertips. Bestellen Sie jetzt Heft 1, KANARISCHE INSELN, für 14,80 DM frei Haus. PS: Heft 2 zum Thema PRAG erscheint am 19.1.1994.

FREI-HAUS-COUPON

Schicken Sie mir zum Frei-Haus-Preis von jeweils nur 14,80 DM:

☐ **mondo 1 KANARISCHE INSELN**

☐ **mondo 2 PRAG** (Auslieferung ab 19.1.1994)

Die Bezahlung erfolgt per: ☐ Bankeinzug ☐ beiliegendem Verrechnungsscheck

Bankleitzahl _____ Kontonummer _____

Geldinstitut _____ Unterschrift _____

Blitzanforderung per Telefon: 0711/182-1229. Per Fax: 182-1756.
(Bitte Bankverbindung angeben).

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ/Ort _____

Coupon im Umschlag einschicken an:
mondo-Spezialverkauf, Postfach 70162 Stuttgart

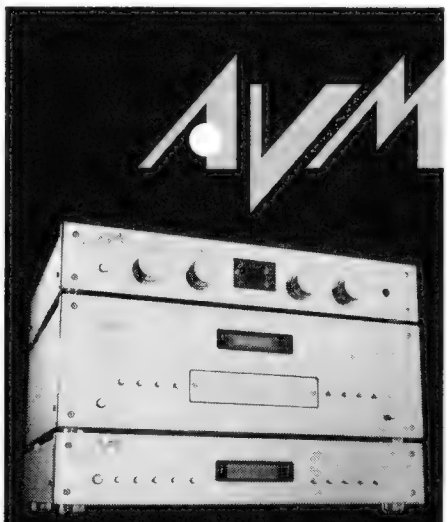
DÜSSELDORF

Wenn Sie
das Besondere suchen

HIFI·HIFI·HIFI

HIFI · TV · VIDEO
brandenburger
electronic

STEINSTR. 27 · 40210 DÜSSELDORF
TEL. (0211) 32 07 05-06
FAX 13 35 31



ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:
HIFI-TV-VIDEO
brandenburger
electronic
STEINSTRASSE 27
40210 DÜSSELDORF
TELEFON 0211-320705

Accuphase Adcom Apogee
AR Audiodata Audiophysik
B + W Bryston Celostion
Denon Dynaudio Kenwood
Mirage Mark Levinson Onkyo
Quad Nakamichi Proceed
Rotel Schäfer & Rompf Sony
T+A Theta Thiel Thorens
Transrotor TSM Uher usw.

HIFI AUDIO
ULRIKE SCHMIDT
KÖLNER STRASSE 335
40227 DÜSSELDORF
TEL. 02 11-78 73 00

♪ Linn, Tripod,
Naim Audio, Thorens,
NAD, Dynaudio,
Castle Mission,
Creek ... und Schallplat
ten. ♪ Fortissimo · HiFi
Creativ, Ulmenstr. 8,
40476 Düsseldorf
02 11/48 23 72
FORTISSIMO ff

Overhört.

HiFi MARKT LESER-SERVICE
Anzeigenannahme 24 Stunden-Service
Fax (0711) 1 82 13 49

BERATUNG - VERKAUF - SERVICE
VON HIFI BIS HIGH END
Steinstr. 31 – 40210 Düsseldorf

Hifi-Referenz

DIE FEINE ADRESSE IN DÜSSELDORF
VON HIFI BIS HIGH END
Telefon 0211/325152

Jetzt können Sie vergleichen
Accuphase AKAI AIWA AKG K1000 arcus CA ECOUTON Audiolabor Backes&Müller
BOSE Burmester Art for the Ear B&W CAMTECH DENON ELAC HECO HIFI
IQ jamo JBL KENWOOD marantz RESTEK ROTEL hifi monitor ESTETICA AUDIO Nakamichi
OCTAVE ONKYO PARASOUND PIONEER Silbersand SONY Swoboda Audio Modification
T+A TEAC Technics hifi THORENS TMR JR
... Ihr Hans Weiss freut sich auf Ihren Besuch!

It's a Sony.
Bits vom Band.
Der DAT-Recorder DTC-670.

1-Bit High Density Linear A/D- und D/A-Converter System, 4 Pulse D/A-Wandler, 3-Motoren-Laufwerk mit 2 Direktantriebs-Motoren, optimierter Lademechanismus mit Fernbedienung

DM 798,–

KENWOOD

DX-7 – Tragbarer DAT-Spieler

Ultrakompakte Bauweise und geringes Gewicht • „Serial Copy Management System" (SCMS) • Hochwertiger 1-Bit-D/A-Wandler • Schnelle Subcode-Editierfunktionen • Direktes Überspielen von digitalen Signalquellen • 3 Abtastfrequenzen: 32 kHz, 44,1 kHz und 48 kHz • Kabelfernbedienung, Netzadapter, Mini-Buchse, analoge/digitale Line-Anschlüsse

DM 798,–

Accuphase	E 206 champ.	DM 2099,–	N
Fine Arts	A-9009	DM 1799,–	A
Fine Arts	CD-9009	DM 2390,–	A
Fine Arts	ST 9000	DM 1599,–	A
Fine Arts	A-905	DM 799,–	N
Fine Arts	A-904	DM 649,–	N
Fine Arts	CT-905	DM 799,–	A
Fine Arts	CD-905	DM 799,–	N
Fine Arts	CD-904	DM 599,–	N
Fine Arts	T-907	DM 749,–	N
Fine Arts	T-904	DM 599,–	N
Nakamichi	CD-2	DM 1299,–	A
Nakamichi	CD-3	DM 899,–	A
Nakamichi	CD-4	DM 649,–	A
Nakamichi	Deck 2	DM 599,–	A
Nakamichi	Tuner 2	DM 599,–	A
Nakamichi	Amp 2	DM 799,–	A
Nakamichi	Amp 1	DM 1099,–	A
Nakamichi	TA 1E	DM 399,–	N
Nakamichi	TA 3E	DM 999,–	A
Technics	SL PA 10	DM 599,–	A
Technics	SU MA 10	DM 1299,–	A
Mission Cyrus	Tuner	DM 599,–	A
Yamaha	CDX-1030 titan	DM 899,–	A
Adcom	GCD 575	DM 999,–	A
Adcom	GTP 400	DM 799,–	A
Adcom	GFP 565	DM 1499,–	A
Adcom	GFA 535	DM 599,–	A
Denon	DCD 1520 champ.	DM 899,–	I
Yamaha	AX 540 titan	DM 399,–	A
Yamaha	CX 830 titan	DM 599,–	A
Yamaha	MX 630 titan	DM 799,–	A
Sony	TAF 700 Bj. 87	DM 699,–	im K.A.
ALR	NR. 5 Bj. 90	DM 1999,–	im K.A.

N/nicht ausgepacktes Neugerät, A/Ausstellungsgerät
I/Inzahlungnahme

Tel. 09 61/4 66 84
Fax 09 61/4 66 65

Brinkmann Vollverst. Tel. 0911/6880379

Titan MK II + Aktiv-Set, nußbaum, NP 18.500,-, VB 9500,-. Tel. 07152/71309

Luxman L530, VB 1200,-. Tel. 0231/481249

Röhrenklassiker: Von Altec bis Western Electric. Viele günstige Angebote! Liste anfordern. Tel. 06055/83136, Fax 83159 H

Röhren: Nur alte Originalfertigung!! Liste anfordern! Tel. 06055/83136, Fax. 83159 H

Spitzen-Studiomonitor Aktiv, umständehalber gegen Gebot, NP sFr. 42.000,-, Limet DM 10.000,-. Tel. 06853/6649

2 Orbid Sound Galaxis Boxen, 400 W, 6-Weg m. Schallvert., DM 2600,-. 07121/600921

Braun fabrikneu: CC4, PA4, C4, CD5, P4, R4, CD4, A2, T2, R2, C23, CD23, P3, GS5, AF1, CM5, RM7, RR1, RC1. 089/687070, ab 19 h

HIGH END AUSVERKAUF

Vertrieb räumt Lager
Über 300 neue Einheiten
Exportnachlaß **50%** *oder mehr*

AUDIO RESEARCH u.a. SP15, D250MkIIS, M300MkII, Classic 120, -150, **GOLDMUND** u.a. Reference Plattenspieler, Mimesis-Serie, Apologue-Lautsprecher, **KOETSU** u.a. Onyx Signature, **MARK LEVINSON** u.a. HQD-System (2 x ML6A, 2 x LNC2, 6 x ML2, 2 x Hartley/ Quad/ Decca-Lautsprechersystem), Aufnahmesystem (B&K 4133/2619, ML8, LNP2-R, ML5), **NAGRA** IVs, **SEQUERRA** Model 1, **WELL TEMPERED** u.a. Signature, **WIN** SDC10. Außerdem: **Berning, Breuer, Cotter, Ensemble, Linn, Mørch,** und mehr dazu...

Katalog auf Wunsch

Glotta AB, Schweden Tel. +46 8102096 Fax 8115106

Yamaha DSP-1 + 4-Kanalendstufe MX35 + 4 Canton Plus-S, VB 2500,-. 0511/3180704

Schäfer & Rompf Emitter I Plus, 2 Mon., erh. Siebk., NP 5815,-, f. VB 4799,-. Tel. 02381/880127

Tb.gerät Revox G36, Bj. 1961, Stereo, 2/4 Spur, 2 Geschw., Röhren, VB 1000,-. Tel. 0421/3615536 od. 706895

Pro AC Super Tower II, Funier schwarz, 2 Jahre alt, NP 5500,-, VB 3500,-. Tel. 06251/76118

Inf. Kappa 8A, schwarz, 2950,-; Marantz Rec. 2385, 750,-; Plsp. Braun PS500, 270,-; Dyn. Exp. AECC39, 120,-. 089/6792252

4x Nakamichi Highcom II, a' DM 400,-. Tel. 0211/407700

AVTE
Kabel & Zubehör
KOSTENLOSE LISTE ANFORDERN
Tel. 09092/8388 - Fax 09832/9151

MBL 4010 A, B&W MPA 1. Tel. 05742/2457

Brinkmann Vorverstärker, Top-Ausführung, für VB DM 2900,- abzugeben. Tel. 09721/38174 (abends)

RCA Victor LSC-1806, gg. Höchstgebot, Reiners Zarathustra! Tel. 09721/38174

QUAD Anlagen sind Erbstücke

Alte Quad Geräte werden nicht entsorgt sondern vererbt. Und in Fällen, in denen Erben nicht vorhanden oder bereits mit Quad-Geräten ausgerüstet sind, sorgt jetzt Quad für die Erbfolge:
Jedes Gerät, das älter als 15 Jahre ist, wird von Quad zurückgenommen; ohne wenn und aber, und zu einem fairen Preis. Es wird geprüft, beschädigte Teile werden erneuert und dann kommt es in gute Hände. Von Leuten, die manchmal schon lange darauf gewartet haben. Dabei geht es nicht um eine Umtauschaktion! Der Erblasser erhält sein Bargeld, gleichgültig, ob er gerade ein neues Quad Gerät braucht oder auch nicht.
Alles geht ganz einfach: Jeder, der sich von einem Quad Erbstück trennen möchte, bringt es zu einem der nachfolgend genannten Quad Berater. Diese ermitteln anhand unserer Bewertungsliste den Preis unter Freunden; und sie zahlen ihn aus—in Heller und Pfennig!

Schiffauer HiFi, Bamberg, Obere Königstr.53, Tel. 0951/25174 ▪ **Wiesenhavern GmbH,** Berlin 12, Kurfürstendamm 37, Tel. 030/8838047 ▪ **Hört sich gut an,** Bielefeld, Zimmerstr.8, Tel. 0521/130226 ▪ **HiFi Master's,** Bochum, Kortumstr.13, Tel. 0234/14126 ▪ **Ahlefelder GmbH,** Bonn, Bornheimer Str. 15, Tel. 00228/650008 **Fahrner High Fidelity,** Bremen, Hamburger Str.81, Tel. 0421/494944 ▪ **Musik im Raum,** Essen, Wusthoffstr.2, Tel. 0201/782110 ▪ **Schäfer & Blank GmbH,** Giessen, Sonnenstr.1–3, Tel. 0641/35027 ▪ **Open Air,** Hamburg 13, Rentzelstr.34, Tel. 040/445810 ▪ **Line HiFi,** Kassel, Friedrich Ebert Str.154, Tel. 0561/104727 **HiFi Studio Stein GmbH,** Koblenz, Rheinstr.24, Tel. 0261/18584 ▪ **HiFi Atelier,** Köln 1, Breite Str.161–167, Tel. 0221/252789 ▪ **HiFi & Lautsprecherstudio,** Konstanz, Bruderturmgasse 4a, Tel. 07531/29491 ▪ **HiFi Studio Hartmut Alt,** Limburger Hof, Speyerer Str. 89, Tel. 06236/6384 ▪ **HiFi Galerie,** Lübeck, Wahnstr.36, Tel. 0451/71343 ▪ **HiFi Treffpunkt,** München 70, Alb.–Roßhaupter Str.40 Tel. 089/7693323 ▪ **Elektro Enzinger,** Neuötting, Lohgerberstr.11, Tel. ▪ **BCH Audioelektronik,** Oberursel, Kumeliusstr,11, Tel. 06171/4703 ▪ **G.A.Komossa,** Rheinberg, Orsoyer Str.11, Tel. 02843/2570

weitere Informationen erhalten Sie von:
QUAD Musikwiedergabe GmbH
Rheinstr.24, 56068 Koblenz
Tel. 0261/38824, Fax. 0261/38172

QUAD

DÜSSELDORF

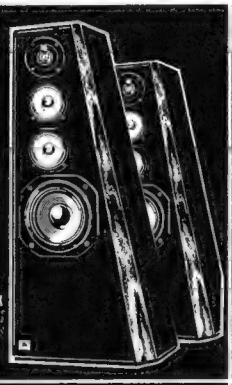
ZUHÖREN: FLATLINE CABLE BY soundstage

HIFI KNOPF, DÜSSELDORF, AACHENER STR. 5, TEL. 0211 - 33 17 76

JBL
- 250 Ti
- Classic
- Schleiflack
- schwarz

* UVP 5999,–

3500.– Stück



RESTPOSTEN

599.–

Harman
- HD 7450
- CD-Player
- Fernbedienung
- 4 separate
- Netzteile

*UVP 1298.–

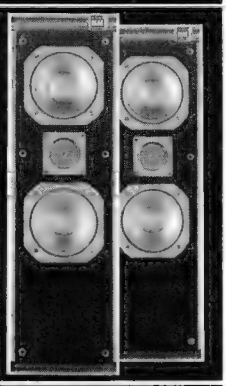
798.–

MISSION
- Cyrus 2
- High End
- 2x50 Watt

ELAC
- EL 110 II
- 3-Wege
- Baßreflex
- 140 Watt
- 80x24x29

*UVP 798.–

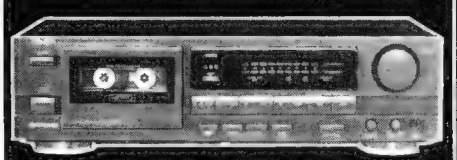
498.– Stück



RESTPOSTEN

299.–

DENON
- DRM 510
- 2 Motoren
- 2 Köpfe
- HX PRO



AKG
- K 500
- 20–32 000 Hz
- Dynamisch

239.–

AUDIOLANDT

* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

2 Jahre original Hersteller-Garantie auf alle Geräte

Versand durch ups

02 11/37 90 92

Graf-Adolf-Str. 71, Düsseldorf

REFERENCE 3A

Electrocompaniet
Martin Logan · Audio Innovations
LA Audio · Musical Fidelity
KEF · YBA · EMF · AMC

ROKSAN

Meridian Spendor Camtech Harbeth Sugden Arcam Rogers Omtec Rotel Math Epos Onix Pink B+W

Audioplan Micromega Lindemann Exposure Celestion Metaxas Einstein Tannoy Ecouton Thorens Impulse Energy Wadia

MONITOR AUDIO

KNOPF HIFI-TECHNIK
TELEFON 0211/331776
AACHENER STR. 5 · 40223 DÜSSELDORF

Telefonische
Anzeigenannahme
07 11/
1 82-12 58

ERFURT

DWS

Dr. W. Stelmaszyk
Ihr Partner in Sachen HiFi . . .
. . optimale Beratung, Riesenauswahl
DWS, Bahnhofstr. 24, Wilh.-Leibl-Str., Erfurt, Tel 39 43 11

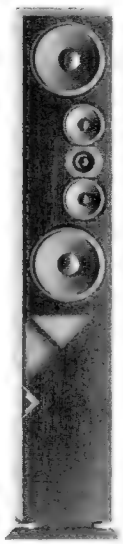
ESSEN

ZUHÖREN: FLATLINE CABLE BY soundstage

HIFI SPEZIALIST WERNER PAWLAK GMBH, ESSEN, SCHWARZE MEER 12, TEL. 0201-23 63 88

Tel.: 06236/48181
06236/6384
06236/60616
Fax: 06236/67330

HIER SEHEN DIE PREISE ECHT ALT AUS!



Super Knüller

Focal Solution	**4598,–**
Heco Libero	**698,–**
Heco Presto 750	**1198,–**
T + A T 100	**1298,–**
Marantz CO 72 SE	**1198,–**
Kenwood DP 5050	**475,–**
Kenwood DP 3050	**419,–**
Denon DRM 710	**475,–**
Mission Cyans II + PSX	**1598,–**
Technics SUA VX 820	**498,–**
Denon DTV 2000	**898,–**

High End

Oktave, Etalon, Magnespan, Quad, Audiostatic, Sugden, Spendor*, Rogers*, Proceed, Wadia, Hul, TMR, Focal, Einstein, Verdier, T+A, Tanoy, Stax

* Eigenimport

Teilzahlungsservice:
Zahlen Sie bequem in 10 oder 20 Monatsraten.
Effektiver Jahreszins: 15,5%.

Lautsprecher

Bose Acoustimass SS 5, Serie 2		1199,– DM
Canton alle Typen	**Super-Preis auf Anfrage**	
Canton Fonum 601	10 mtl. Raten à	139,– DM
Canton Fonum 701	10 mtl. Raten à	199,– DM
Canton Ergo 100 DC	10 mtl. Raten à	399,– DM
Celestion 3		299,– DM
Celestion 5		395,– DM
Elac Gesamtprogramm		**auf Anfrage**
Heco Gesamtprogramm	**Super Preis auf Anfrage**	
Heco Libero		**898,– DM**
Heco Cantato 550		**1149,– DM**
Heco Presto 750		**1198,– DM**
Infinity RS 60		1638,– DM
Infinity Kappa 8.1		3398,– DM
Infinity Kappa 7.1		2993,– DM
Mission 782		1198,– DM
Mission 753		1898,– DM
T+A T 100		**1298,– DM**
T+A T 120		**2298,– DM**
Spendor Sp 1/2		3998,– DM
Rogers Studio 1		2498,– DM
Focal Gesamtprogramm		**auf Anfrage**

Verstärker

Arcam Alpha		698,– DM
Denon PMA 880 R		598,– DM
Denon PMA 1080 R		845,– DM
Denon DAP 2500 A		1299,– DM
Denon POA 4400 A		848,– DM
Harman Kardon 6250		598,– DM
Harman Kardon 6350 R		779,– DM
Harman Kardon 6850		1749,– DM
Kenwood KA 5050 R		739,– DM
Kenwood KA 7050 R		1189,– DM
Mission Cyrus III		1185,– DM
Pioneer A 602 R		725,– DM
Pioneer A 702 R		839,– DM
Pioneer A 502 R		562,– DM
Grundig Gesamtprogramm	**Super Preis auf Anfrage**	
Marantz PM 62	10 mtl. Raten à	69,– DM
Marantz PM 80	10 mtl. Raten à	100,– DM
Marantz PM 82	10 mtl. Raten à	150,– DM
Mission Cyrus 3		1085,– DM
NAD 304		498,– DM
NAD 306		698,– DM
Rotel RB/RC 980		1449,– DM
Rotel RA 960 BX		578,– DM
Rotel RA 980 BX		898,– DM
Rotel RB 990 BX/RC 990		2798,– DM
Technics Gesamtprogramm	**Super Preis auf Anfrage**	
T+A PA 1000	10 mtl. Raten à	350,– DM
Technics SUA 900	10 mtl. Raten à	100,– DM
Technics SUA 800	10 mtl. Raten à	79,90 DM
Yamaha AX 570		579,– DM
Yamaha AX 870		785,– DM

Plattenspieler

Rega-Thorens	auf Anfrage

Video-Color

Alle Typen	auf Anfrage

CD-Player

Denon DCD 695		410,– DM
Denon DCD 2560		1288,– DM
Denon DCD 1290		739,– DM
Grundig Gesamtprogramm	**Super Preis auf Anfrage**	
Kenwood DP 5050		475,– DM
Kenwood DP 7050		749,– DM
Marantz CD 10	10 mtl. Raten à	279,– DM
Marantz CD 72 SE		1199,– DM
Mission DAD 5		798,– DM
Mission DAC 5		882,– DM
Pioneer PD 75		1599,– DM
Pioneer PD 77		1699,– DM
Pioneer PDS 901		968,– DM
Pioneer PDS 802		699,– DM
Pioneer PDS 702		555,– DM
Pioneer PDS 602		459,– DM
Technics Gesamtprogramm	**Super Preis auf Anfrage**	
Technics SLPS 840	10 mtl. Raten à	100,– DM
Technics SLPS 740 A	10 mtl. Raten à	59,90 DM
Technics SLXP 550	10 mtl. Raten à	47,90 DM
Yamaha CDX 870		569,– DM
Yamaha CDX 1060		1165,– DM
Harman HD 7225 BK		848,– DM
Harman HD 7625 BK		1032,– DM
Harman HD 7725 BK		1598,– DM

Cassettendecks/DAT/Mini Disc

Denon DRM 710	479,– DM
Denon DRS 810	639,– DM
Kenwood KX 9050	829,– DM
Kenwood KX 7050	589,– DM
Kenwood KX 7030	529,– DM
Kenwood KX 9050 S	1098,– DM
Pioneer CTS 620	635,– DM
Pioneer CTS 820 S	765,– DM
Pioneer CT 95	1798,– DM
Technics Gesamtprogramm	**auf Anfrage**
Yamaha KX 670	569,– DM

Tuner

Denon DTU 1000	848,– DM
Denon DTU 2000	1146,– DM
Kenwood KT 6050	587,– DM
Denon TU 580 RD	424,– DM
Pioneer F 502 RDS	435,– DM
Yamaha TX 670 RDS	432,– DM
Technics	**auf Anfrage**

Receiver

Kenwood KRA 4050		425,– DM
Kenwood KRV 6050		699,– DM
Kenwood KRV 7050		949,– DM
Denon DRA 545		628,– DM
Pioneer SX 702 RDS		628,– DM
Pioneer VSX 452		868,– DM
Technics	**Super Preis auf Anfrage**	
Yamaha RX 570		659,– DM
Yamaha RX 770		848,– DM

Kopfhörer

AKG – Beyer – Sennheiser Gesamtprogramm

Zubehör

Monitor PC – Mamba – TMR – Netzfilter – WBT

HIFI, HIGH END
HARTMUT ALT

Erfragen Sie Preise und Lieferzeiten für andere Produkte.

Sony Spezialist. Gesamtprogramm lieferbar.
25 Jahre HIFI-Erfahrung. Eigener Meisterservice.

Speyerer Str. 89
67117 Limburgerhof
Ludwigshafen

FORCHHEIM

Hifi Master's Frantz, Forchheim,
Bayreuther Straße 39, Tel. 0 91 91/6 66 55

Fax-Nr. (07 11) 1 82-13 49

FRANKFURT

NEU Nakamichi Car-Hifi

NEU Accuphase

JBL harman Luxman, Denon Ecouton, Forte Audio

Stax Quadral, IQ ATL, heco, Infinity Audiostatic, Rogers

Threshold, B&W, Rotel, Accuphase, AR,T + A, Canton Schäfer & Rompf, NAD, Arcam, Kenwood, Boston Alpine, Soundstream, mac Audio, Concord, Nakamichi

Autotelefone + Alarmanlagen
Autoradio-Soforteinbau

raum und klang

Hifi-Laden · Auto-Hifi · CD-Laden · Boxenwerkstatt
Wilfried Störmer, Ing.

63303 Dreieich-Sprendl. · Frankfurter Str. 60 · Tel. 0 61 03/6 66 57

ACR Frankfurt

Home & Car HiFi

Wir führen ständig vorführbereit:
zum Hören – Sehen – Kaufen!

ACR-Swiss · Alpine · Audax · Axton Boston · Acoustik · Celestion · Cerwin-Vega · Concord · Dynaudio · E-Voice Focal · Fostex · Harman-Kardon · HiFonics JBL · Kenwood · Mainhattan Acustik macAudio · MB Quart · Monacor · NAD Philips · Restek · Rodek · Seas · Sherwood Uher u.v.m.

Finanzkauf möglich

ACR GmbH

Lautsprecher & HiFi-Technik

Königsteiner Str. 59c · 65929 Frankfurt
Telefon (0 69) 30 10 91
Wiesbadener Str. 77/Dotzheimer Str.
65197 Wiesbaden
Telefon (06 11) 42 10 31

Parkplätze vorhanden
Mo.–Fr. 10.00–18.30, Sa. 9.00–14.00 Uhr

FRANKFURT

SEHEN, STAUNEN

IQ TREND 2 SCHWARZ, 6000,-* PAAR
T+A PA 1500 R, 3500,-* KOMPLETT
6666 DM
*UNVERB. EINZELPREISEMPFEHLUNG

S-VHS VIDEORECORDER
PANASONIC NV-FS 200 ..... DM 2399.-
PANASONIC NV-FS 88 ..... DM 1969.-

YAMAHA DSP/ PANASONIC VIDEO/ LOEWE TV

ALLE ARTIKEL SIND NEU UND ORIGINAL-VERPACKT MIT VOLLER WERKSGARANTIE! VORFÜHRBEREIT

Hi-Fi IM HINTERHOF
Tel 069-888609
Fax 069-8004979
Geleitsstraße 50
63067 Offenbach

service-center
teleradio
Ihr Bandmaschinen- + HiFi-Spezialist
Dieselstraße 14 · **63165 Mühlheim/Main**
Telefon (0 61 08) 7 30 31

Klang In Form

AVM • Acoustic Balance • NAD • Castle • EMF • Exposure • Inpulse Moth • Project • Proton • Wilson-Benesch • XLO • AKG

Waldstr. 74 • 63263 Neu-Isenburg • 06102/26602

PHONO MUSIC
DER GUTE TON

HIFI UND HIGH END FÜR GENIESSER

RAUM TON STUDIO

NEUE KRÄME 29 (SANDHOFPASS.) 60311 FRANKFURT/M.
TELEFON 069/287928 · FAX 069/280647

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82--12 58

FREIBURG

GIPFEL

3 A, A-CAPELLA, AKAI, AKZENT, AKG, APOGEE, AUDIO EXCLUSIV - PUTZ, AUDIO-RESEARCH, AUDIUM, AUDIOLABOR, BONSAI, BURMESTER, CARDAS, CELESTION, CONVERGENT, COPLAND, DENON, DUNTECH ECOUTON, ELECTROCOMPANIET, ENSEMBLE, FORTE AUDIO, JADIS, KRELL, MARTIN LOGAN, MIRAGE, MISSION - CYRUS, NAKAMICHI, PHONOSOPHIE, PROJECT, RADFORD, REGA, RESTEK, ROTEL, SAC SONOFER, SOMBETZKY, SYMPHONIC LINE, STAX, T+A, TEAC, TRANSROTOR, VTL

HF Müller
ANLAGEN BERATUNG
79108 Freiburg-Nord
Zähringer Straße 38
Tel. 0761-508862
0761-507800
Fax 0761-506572

TREFFEN

Kenwood Raritäten der abs. Spitzenkl. KT 917, 950,-; KA 907, 850,-. 07661/5850

Quart 2200, sw, 1500,-; Sonofer SF 8, mah., 1700,-; Ares SL100, sw, 1800,-; Vulkan (eiche) IV, 1900,-; Montan eiche IV, 1600,-; Aktiv-Set Vulkan 3, 2000,-, alles Vorführboxen, Preis je Stück. HiFi Bindereder. Tel. 0861/69914 H

AVM-A1, FB, OVP, 1.93, 1950,-. 05532/5932

Infinity Ren. 80, fast neu, Eiche, VB 2500,-. Tel. 07731/49918, abends

Rudolf und Braun: "Primus", Audioplan: "Kontrast II", 3a: "Middi-Master", "M 1" sowie "M 3", Ensemble (Pawel): "PA 1", Refernz sowie "Primadonna", Martin Logan: "CLS II", Cabasse: Albatros IV VTA Jadis: "JP 30", Lectron: "JH 50 MK II", diverse Röhrenvor.-und Endstufen verschiedener Firmen, z.B.: Audio-Research, E.A:R:, Audio-Valve, Audio-Innovation, Beard, Radford, Tube-Technology, Experience u.s.w. im Kundenauftrag. Tel. 0221/239099 H

Accuphase C 280, VS. 0911/558507, ab 19 h

Brinkmann der Vorverstärker, 6 Wo. alt, Phono MC, 1 abs. für High-Ender, Klang überragend, Traumtests, 92/93, inkl. Basis, VB 4150,-. Tel. 04403/58031, ab 19 h

Tannoy in Bonn! Tel. 0228/650008 H

Audiostatic ES 100, OVP, 1 Jahr, VB 3700,-. Tel. 08133/2944

McIntosh MA 5100 mit Zarge, techn. + opt. top, DM 1850,-. Tel. 030/6267527

Infinity RS 1B, Topzust., 7500,-. Tel. 02151/48840

SONDERPREISE

Energy Veritas 2.8 Vorführbereit!	Listenpreis	Unser Preis
Acoustic Research CD 07 CD-Player	900,–	720,– V
Acoustic Research RD-06 Cassettendeck	900,–	720,– V
Acoustic Research X-07 Receiver	1 550,–	1 150,– V
Acoustic Research T 06 Tuner	650,–	520,– V
Acoustic Research A 05 Vollverstärker	850,–	680,– V
Acoustic Research A 03 Vollverstärker	650,–	520,– V
Audio Research Vor- und Endverstärker	a A.	a A. V
Audiostatik SW 100 elektrostat. Subwoofer	6 500,–	3 700,– V
Audiothentic Femto LS mit Mangerwandler	10 000,–	6 500,– K
Bose 901 Lautsprecher		900,– K
Classé Audio Four SE Vorverstärker	4 250,–	3 180,– V
Classé Audio Five SE Vorverstärker	6 250,–	4 650,– V
Classé Audio Seventy Endverstärker	3 280,–	2 450,– V
Energy 3.1 2-Wege-Lautsprecher	1 100,–	800,– V
Energy 2.1 2-Wege-Lautsprecher	870,–	625,– V
Isoda HZ 20 D 2 x 4 m LS-Kabel	880,–	440,– V
Isoda HA 08 PSR 2 x 1 m Konf.	450,–	225,– V
Meridian 602 CD-Laufwerk	5 650,–	3 855,– V+N
Meridian 603 Wandler-Vorverstärker	5 650,–	3 855,– V+N
Meridian 605 Mono-Endverstärker (Paar)	7 000,–	4 750,– V+N
Meridian 606 Digital-Analog-Wandler	4 250,–	2 875,– V+N
Micromega Microdac DA-Wandler	850,–	650,– V
Micromega Junior CD-Player	900,–	720,– V
Musical Fidelity Typhoon Endverstärker	1 000,–	800,– V
Musical Fidelity T1.2 Tuner	850,–	680,– V
Musical Fidelity B.1 Vollverstärker	800,–	640,– V
Musical Fidelity A 120 Vollverstärker	2 200,–	1 450,– V
Musical Fidelity Lector CD-Player	1 500,–	1 200,– V
Musical Fidelity P 173 Vorverstärker	Komplettpreis incl	
Musical Fidelity P 180 Endverstärker	Netzteil	
Musical Fidelity CRPS Choke Netzteil	7 450,–	4 950,– V
Pentagon A 100 Vollverstärker verchromt	6 900,–	a A V
Projekt 6 Plattenspieler incl. System	1 000,–	850,– V
Project 1–2 Plattenspieler	525,–	450,– V
Reußenzehn Rohrenendstufe 2 x 30 W Class A		1 900,– N
Spendor 15 2 Studio Monitor	2 600,–	1 800,– V
Spendor 75/1 neuestes Modell	6 500,–	4 900,– K
Spendor 45/2 Eiche hell	4 000,–	2 800,– V
TMR Standard Lautsprecher 3 Wege	7 200,–	3 700,– K
Triangle Scalene Standbox Baßreflex	1 500,–	1 200,– V
Triangle Alior Standbox Baßreflex	4 400,–	2 950,– V
Uher UCT-370 CR 3 Kopf-Deck	598,–	498,– N
Visonik S 100 3-Wege-Standbox	850,–	650,– V
YBA „Sonata" 2-Wege-Lautsprecher	3 300,–	2 300,– V
YBA 2 Vorverstärker	4 300,–	3 300,– V

Alle Neugeräte mit original Garantie! Keine Grauimportel Topzustand!
N = Neugerat V = Vorführgerat K = im Kundenauftrag Boxen = Paarpreis

HÖR-AN

HIFI STUDIOS HÖR-AN
Seestraße 20 a
63741 Aschaffenburg
Tel. (0 60 21) 47 06 29/41 16 98
Fax 45 06 19

DIE PROFIS FÜR KLANGTUNING

FRANKFURT
AM ESCHENHEIMER TOR 2
TEL 0 69 - 92 00 410

DARMSTADT
SAALBAUSTR. 8 - 10
TEL 0 61 51 - 20 777

BENSHEIM
SCHWANHEIMER STR. 146
TEL 0 62 51 - 67 277

MAINZ
RHEINSTR. 45
TEL 0 61 31 - 23 21 06

WIESBADEN
RHEINSTR. 29
TEL 06 11 - 37 38 39

- Kompetente und freundliche Beratung.
- Alle bekannten HiFi- und High-End-Marken.
- In Ruhe anhören und auswählen.
- Ständig Angebote in der Tagespresse.

HIFI-PROFIS
Nicht nur für Profis.

Audiodata Cadeau Sonderfunier, 5 Mon., NP 11.800,-, für 6200,-; AMC CVT 3030 Röhrenvollv., 1100,-. Tel. 02872/7743

Visaton-Filou, Recopal salzgrau, Bi-Wiring, Pr. VS. Tel. 02302/18191

Forte Audio, VV, Mod. 2A, 18 Mon., NP 3200,-, DM 1600,-. Tel. 06181/78130

VV Octave HP 200, ohne Phono, neuw., Sondermod., FP 2500,-; VV Threshold NS 10 u. Phono m1, FP 1600,- Tel. 06241/591834

Vorführmodelle, Inzahlungnahme, Forte Audio 6, DM 3500,-; Luxman C05, DM 1600,-; Threshold Fet 11, DM 5500,-; Threshold DAC 1 Wandler, DM 5500,-; Teufel M 6000, DM 800,-; JBL 1000 inkl. Ständer, DM 3200,-; Thorens 2001 mit System, DM 1000,-. Tel. 07461/5955, ab 16 Uhr H

Parasound Elektronik Exklusiv in Bonn !!! Tel. 0228/650008 H

MB Quart 3200-S Boxen (Klavierlack schwarz), wie neu + mit Restgarantie, Neupreis: DM 12.380,-, jetzt DM 6700,-/Paar; Kenwood KT 917-Tuner (bereits kpl. neuabgeglichen), DM 1200,-; L-10 Accuphase Chinchkabel, neu! a DM 150,-. Tel. 07967/1213, ab 19.30 Uhr

Luxman C + M03, FP 1500,-. 09721/185555

Theta Prime D/A-Wandler, DM 1998,-. Tel. 0228/445343 + 650008 H

Sanyo Super D Noise RED N55, DM 200,-; Highcom CM750 Noise RED, DM 180,-; Braun Schneewittchen, DM 450,-; Studer A 62 Röhren-Studio-Bandmaschine, DM 1500,-. Tel. 0241/406572

Accuphase C260/P360. Tel. 0911/6880379

Cabasse/Gallion mit Impedanzkorrektur, VB 2500,-. Tel. 08431/42278

Titan II, Eiche hell, Bestzust., DM 3000,-. Tel. 0911/37000

Accuphase C222, OVP, VB 1750,-; P266, OVP, VB 1950,-, zusammen VB 3500,-. Tel. 06441/53719 o. 54591, Fax. 54592

HJGH End-Röhrenverst., verchromt, NP DM 3100,-, VB DM 1750,-; Restgarantie. Tel. 06071/31725

Sansui AU-Alpha 707, DM 1900,-. Tel. 0228/445343 + 650008 H

Canton Ergo SCL/SCS, Energy Veritas 2.8, Dyn. Cont. 2/2, Isophon Indigo/Vertigo, Meridian 206/208; SAC "A"mpl./PA 150. Tel. 06565/2124 H

Dali Skyline, neu, 3500,-. 08131/58899

Infinity RS 2.5, technisch und opt. einwandfrei, VB 1900,-. Tel. 0531/892346 (Anrufbeantworter)

Auto-LS-System, neu, 2x 200 W sin, 4x 20 cm Bass, Gar., OVP, VB 350,-. 0172/4090295

ACR Iso 300 RP, weiss, VB sFr. 2300,-; Luxman C 03, M 03, VB sFr. 1700,-. Tel. CH-0041/57/337169

Spectral DMA 80, neu, VB 6700,-; Classie Audio DR 3, VB 3500,-; Oracel Delphi II mit ET TWO, VB 2900,-; Revox A 77 Dolby, DM 600,-; Cambridge P 50 Verstärker + Tuner T 500, VB 900,-. Tel. 040/66307139 und 040/409257

Tannoy-Monitore: 10"-15", Silver, Red, Gold, HPD/A: Altec, JBL, Western Electric, Liste anfordern! Tel. 06055/83136, Fax: 83159 H

FREIBURG

AVM

ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:

HIFI-MARKET SPECIALS
GAUCHSTRASSE 17
79098 FREIBURG
TELEFON 0761-22202

FÜRTH

Der Hifi-Spezialist in Fürth

AUDIOVIEL

Gustavstraße 12 · 09 11/74 51 20

FULDA

AVM

ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:

HIFI GÄRBER
ABTSTOR 9
36037 FULDA
TELEFON 0661-72422

GERA

Master's TV-Hifi Master's Jörk, Gera,
Breitscheidstraße 4, Tel. 03 65/5 12 00

GÖTTINGEN

Nikolaistr. 11
37073 Göttingen

DENON · THORENS · T+A · quadral · AIWA · ALPINE · PIONEER · magnat audio · ortofon · LUXMAN · QUART · YAMAHA · B&W · ROTEL · SONY · FIDELITY · naim audio · ELAC · ONKYO · Orange

NORBERT'S HIFI STUBCHEN

Tel.: 0551 / 42477

PHONO MUSIC

DER GUTE TON

UNSER WEIHNACHTSTIP!

Konzertante Weihnachtsmusik aus 9 Ländern von CHANTAL:
Mit dieser Instrumental-Produktion präsentiert das Ensemble Chantal eine audiophile Kostbarkeit der besonderen Art.
CD Best.-Nr. 27600048 N DM 35,–

Erhältlich beim PHONO-Versand-Service, Postfach 14 61, 74150 Neckarsulm oder bei PHONO-Music, Telefon 07 11/1 82-19 91.

PHONO MUSIC

GOSLAR

Klang pur.

wohnraum 05321/65943
studio für Galgheitsstraße 22
high fidelity 38642 Goslar/Oker

GÜTERSLOH

AVM

ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:

AUDIOLINE GMBH
NEUENKIRCHENER STRASSE 33
33332 GÜTERSLOH
TELEFON 05241-54371

HAGEN

Infinity Aaron
hören Sie in Ihrem
HIFI FORUM
Telefon 02351/380537 - 58511 Lüdenscheid

city sound

die hifi-Spezialisten

Eigenes computergesteuertes Test- und Entwicklungslabor

QUADRAL Lautsprecher Titan	12000,–	bei uns 8900,–	V
THORENS Discolaufwerk TD535	2498,–*	bei uns 998,–	n
QUADRAL Lautspr. Vulkan St.	3200,–*	bei uns 2200,–	V
ACCUPHASE Verstärker E206	3000,–*	bei uns 1998,–	iK
SCHÄFER UND ROMPF Verstärker EMITTER 1	4400,–*	bei uns 3498,–	iK
MERIDIAN Mono Endstufe 205.–	2200,–*	bei uns 1398,–	V
BOSE Acoustimass AM5	2060,–*	bei uns 1198,–	n
B+W Lautsprecher Matrix 805	1298,–*	bei uns 898,–	ik
BACKES + MÜLLER Vorverstärker Phase 2	7500,–*	bei uns 4900,–	V
ECOUTON Lautsprecher LQL 200 St.	4400,–*	bei uns 3100,–	V
YAMAHA Vor-/Endstufe CX630/MX630	1855,–*	bei uns 1348,–	n
MCINTOSH Endstufe MC 2500	11980,–*	bei uns 6500,–	V
BURMESTER Vorverstärker 877	11700,–*	bei uns 7500,–	V
WADIA DIGITALWANDLER X32	4998,–*	bei uns 2998,–	V

n = neu V = Vorführgerät iK = im Kundenauftrag
Alle *Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen der Hersteller

Telefon 0 23 31/2 60 11 · Fax 0 23 31/2 22 58
Weitere Angebote auf Anfrage.

Kampstr. 29 · 58095 Hagen

AN DEN QUELLEN DER MUSIK

ARCAM

BEARD

MAS
METAXAS AUDIO SYSTEMS

REVOLVER

Rogers

SPACE & TIME

Ausgesuchte Fachhändler beraten Sie. Erste Informationen gegen Rückporto (DM 3.–) vom Exklusiv-Vertrieb:

MITGLIED DER HIGH END SOCIETY

piROL
AUDIO SYSTEME GMBH
Holzgerlinger Straße 34 · 71155 Altdorf
Tel. 0 70 31/60 24 84 · Fax 0 70 31/60 25 00

TDL Monitor Compact MK II, Klavierlack sw, 1 J., 2900,-. Tel. 08134/6362

Tonbandmaschine Grundig TS 925 2-Spur-Stereo, gut gepflegt, m. 66 Bändern 18/640 auf Met.spule, DM 1200,- od. höchstes Gebot. Tel. 02351/390731

Netzfilter mit Spannungskonstanter, 24 kg, 2200 W, neu, 1000,-. Tel. 0251/797320

MM-Vorverstärker, DC-gekoppelt Verstärkung/Eingangsimpedanz wählbar, S/N = 80 dBr/2 mV/75 Ohm, 1xbxh = 306x105x45 mm. Tel. 0711/325302

ACR-Iso 300, VB 3200,-. 07136/25180

STP 210 Edelausführ. Tel. 030/4914405

Pioneer CT-F1250, oVP, Bestzustand, VB 900,-; Onkyo P390, neu, OVP, VB 1000,-. Tel. 07146/44445

Revox A 77. Tel. 07081/6695

Magneplanar MG 1 IMP, VB 1300,-, NP 3500,-; Dynaudio MSP 200. Tel. 04929/1298

Quad 606 Endstufe 0592, für 1300,-. Tel. 02151/405360, ab 17 Uhr

Accuphase Vorverstärker C260, 2 Jahre, Bestzustand, neu = DM 8800,-, VB = DM 4800,-. Tel. 08238/4491

Luxman C 03 + M 03, VB DM 2200,-. Tel. 0851/49913

Audiodata Bijon, DM 3300,-; Audiodata Ptit, DM 1800,-; Ecouton LQL150, DM 2850,-; Ecouton LQL 50, DM 1350,-; Musical P173/P180, DM 4300,-; Symphonic Line RG 11, DM 2950,-; Radford ESA225, DM 2800,-; Sony DAT 57CH, DM 950,-; Sony STS770CH, DM 500,-; Sony TAF 770CH, DM 1200,-; Systemdeck I, DM 750,-. Tel./Fax. 02051/251599 H

AMC Elektronik in Bonn! Tel. 0228/650008 H

Yamaha-Boxen, NS 1000 Monitor, 2 STück. VB DM 990,-; Tandberg Receiver TR 2055, VB DM 590,-; Sony CD-Player CDP 670, DM 290,-. Tel. 0261/61111, ab Mittag

Verk. 2 Canon Ergo 120, schw., 1 Jahr alt, NP 3000,- Stück, für 1950,- Stück. Tel. 069/891013

NEBENVERDIENST
durch Vermittlung von HiFi-Lautsprechern
Verkauf o. Vermittlung ohne Eigenkapital
KOMMEN – HÖREN – STAUNEN
Auf Terminabsprache sind wir für Sie da . . .
Rufen Sie uns an! Wir schicken Ihnen unverbindlich Info-Material zu.
ProFidelity – Hörder Str. 99 – 58239 Schwerte
☎ (02 31) 48 85 59 + (0 23 04) 1 32 75

T + A T 160 in Birke; Harman HK 6900 inkl. Kabel; AVM M1. Tel. 02323/620448

Magnat Magnasphere Gamma Pyr., VB 2800,-; Dual Golden One, VB 850,-. 06190/2871

Infinity Kappa 8A, 16 Monate, NP 6000,-, VB 3000,-. Tel. 07021/44670

Stax Lamda SRM T1. Tel. 07150/2249

Zu verkaufen: Audio-Research LS 2, Sony DAR 1000 ES, günstig. Tel. 02162/80624

marquardt
FUSSGÄNGERZONE HARBURG • LÜNEBURGER STR. 8 • 2 073 HAMBURG • TEL. 777 683

Vorführgeräte und Gebrauchte!

Cello Encore Preamp	A	11 900,–
Accuphase C-260	K	5 900,–
Accuphase T-108	K	2 000,–
Accuphase C-11	K	2 900,–
Accuphase C-11	A	4 000,–
Burmester 897 Chrom	K	3 000,–
Burmester 878 Chrom	A	4 000,–
Burmester Concerto Preamp	K	3 600,–
Burmester Concerto Poweramp	K	3 500,–
Burmester Concerto Tuner	K	3 300,–
Burmester Concerto CD-Player	K	3 900,–
Mark Levinson No. 27	K	6 500,–
Mark Levinson ML 10	K	2 900,–
Mark Levinson No. 29	K	5 900,–
Yamaha HX-10000	K	2 000,–
Parasound HCA 2200 Mk 2	K	2 100,–
Pioneer PD-95	A	3 700,–
Genesis IM 5200 mit Füßen	A	2 200,–/Paar
Genesis IM 8300 mit Füßen	K	3 900,–/Paar
Monitor Audio Studio 10	K	2 800,–/Paar

K = im Kundenauftrag
A = Ausstellungsstück mit voller Garantie

Marquardt
Fußgängerzone Harburg
Lüneburger Straße 8
21073 Hamburg · Tel. 0 40/77 76 82

Revox B77, Burmester 838 MC VV (chrom) in sehr gutem Zustand. Tel. 0931/42376

EMT 948 + TSD 15 + TMD 25, alles neu, für DM 9999,-. Tel. 07665/51647

Krell KSP 7B Preamp, OVP, 2 Jahre alt, Orig. AC Gerät, NP 7500,-, für VB 5350,-, abzugeben. Tel. 0221/410712

Burmester
ART FOR THE EAR

Liebe Musikfreunde,
kennen Sie unsere Neuheiten 93/94, unsere Klassiker
oder unsere Designanlagen?
Informationsmaterial liegt für Sie bereit!
Mit freundlichen Grüßen
Udo Stumpf

TEL. (030) 86 03 61 · FAX (030) 8621235

BURMESTER AUDIOSYSTEME GMBH · CICEROSTRASSE 34 · 10709 BERLIN 31

HAGEN

AVM

ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:

garthe elektro·center

KAMPSTRASSE 34-36
58095 HAGEN
TELEFON 02331-16018

HAMBURG

HIGH-END COMPANY

MR HIFI VERTRIEBS GMBH

● Dem Wunsch, Perfektion auch bei einem bestehenden System zu erreichen, wird durch individuelle Beratung und Flexibilität entsprochen.

DYNAUDIO · MISSION · SAC · HARMAN KARDON · WBT · AUDIUM · KISEKI · KARELL · STRAIGHT WIRE · CALIFORNIA AUDIO TECHNICA · CLASSE AUDIO · OEHLBACH · WELL TEMPERED · AURAL SYMPHONICS · THORENS · NAKAMICHI · TRANSROTOR · STAX · MONITOR AUDIO · VAN DEN HUL · DCOS · PC

● Persönliche Beratung und Aufbau der Anlage im Hause des Kunden
● Termine auch außerhalb der Geschäftszeit nach Absprache

Eppendorfer Weg 234 · 20251 Hamburg
Telefon: 040/4 22 81 62
Telefax: 040/4 22 81 65

AVM

V3 - der fernbedienbare Vorverstärker

ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:

HIFI PUR
HARKSHEIDER STRASSE 2
22399 HAMBURG
TELEFON 040·6024477

HÖRLAND
HIFI-STUDIO
JÖRN POLLEY
FISCHERSALLEE 60
22763 HAMBURG
TEL. 040/39 26 26

SINGLE SPEAKER VERGLEICHE IN DREI HÖRRAUMEN
CREEK KIRKSAETER LINN MORDAUNT-SHORT NAD NAIM P A T. ROGERS ROTEL THORENS

HAMBURG

marquardt

FUSSGÄNGERZONE HARBURG • LÜNEBURGER STR. 8 • 21073 HAMBURG • TEL.: 777 683

Accuphase
AUDIO STATIC
B&W
Burmester
CAMTECH
JBL
mark levinson
MONITOR AUDIO
OCTAVE
ORACLE
PROCEED
REVOX
SPENDOR
Swoboda Audio Modification
T+A
THORENS
tmt

hifi studio am hofweg

Hofweg 11 · 22085 Hamburg 76
Telefon 0 40/22 28 13 · Fax 0 40/2 20 46 19

Burmester Restek Linear-Acoustic
Räke Denon Nakamichi Stax
Elac NAD Luxman AKG
Thorens Parasound Synthedata
BELTON ATL-Transfer Ecouton
Rotel Sony Ceeroy Quart I.Q.
Dynaudio Hans Deutsch Heco
TSM ARES Silbersand u.a.

VEREINBAREN SIE MIT UNS IHREN PERSÖNLICHEN HÖRTERMIN

Fax: 07 11/1 82-13 49

TONSTUDIO

HORST FRIEDRICH

Audio Exklusiv · Audio Research Denon · EMT · Energy · Forte Audio · Graham · Isophon · Marantz · McIntosh · Monster Cable · Oracle · Radford · SME · THF Acoustic · Threshold · Thorens · Transrotor · Wadia · u.a.

Dehnhaide 18 · 22081 Hamburg
Telefon 0 40/29 41 90

MITTENDRIN!

In Hamburg!

Dynamik Akustik
DER LAUTSPRECHERLADEN

ALTSTÄDTER STR. 4 · 20095 HAMBURG
IM CENTRUM · TELEFON 040/32 66 95

Riesenauswahl. 5 Minuten vom Hauptbahnhof.

Pioneer CLD-1600 Laserdisc-Player, DM 550,-. Tel. 0228/445243 + 650008 H

B&M Omega, sw., Gar., 2850,-. 02526/1627

Einstein Vollverst., neueste Version, VB 3200,-. Tel. 04403/58031, ab 20 h

MBL 4010, 1900,-. Tel. 02501/8525, ab 20 h

Vandersteen Lautsprecher in Bonn !!! Tel. 0228/650008 H

Vollverst. Schäfer & Rompf Emitter 1, FB, verst. Netzteil, 4000 Mikrof., stabil bis 1 Ohm, NP 6200,-, f. 3500,-. 06196/42026

Super Plattenspieler: Technics SL 110 + Stax UA 7 + Ortofon MC 20 u. VV + DBX 117 (zur Verm. v. Plattenger.), NP 4200,-, DM 1200,-. Tel. 02374/15779

ACR 400 RP Boxen, 11 Mon. alt, NP 8200,-, VB 5800,-. Tel. 040/7541712

Burmester 846/878, B+W 802, Ovp. Tel. 02307/31717

Braun C4, neu, 2000,-; T1000, 1700,-; A1 + T1 + C1, 1000,-; Regie 450 + TGC450 + PS350 + L100, 750,-; Regie 550 dig. + PDS550 + C301M + L830, 1500,-; PC1 + A501 + TS501, grau, 1200,-; Tonb. TG1000, 500,-; C23, 1000,-; R4, 1500,-; PS500, 250,-; Regie520, 280,-; Wegavision 2000, 600,-; RA1, 380,- uam. Tel. 02305/83962

Braun TV3, CD, PA4, GS, R2. 02151/804978

Backes & Müller Sigma Aktiv-Boxen, sehr guter Zustand, VB 2200,-. Tel. 05361/17808

Accuphase P 300 L, VB 2900,-. 02104/31680

UHER Report 6000, Netzteil, Akku, Leder-K., FB, Mikrophon, 1400,-. 0211/353940

AV Shop — Im Kundenauftrag günstig abzugeben:

Henry Kieschkel · Reutlingerstraße 12 · 73760 Ostfildern (Kemnat) · Tel.: 0711 / 45 76 30

BOXEN: (Paarpreise): Magnepan MG 2.6, 3790DM; Monitor Audio MA 700 Gold, 920 DM; Infinity IRS Beta,12900 DM; P+K Pentagon (Görlich),1390 DM; DBX Soundfield 1, 2490 DM; Kenwood LS 500G, 690 DM; LS 150F, 370 DM; Revox Symbol BMK2, 2100 DM; Dynaudio Compound 4, 3900 DM; Confidence, 8590 DM; TMR 2a, 2290 DM; MB Quart one, 420 DM; MB 1000, 1390 DM; Focal Suspence, 2290 DM; Audio Data Cadau, 6990 DM; Epos ES 14, 1190 DM; Linn Kaber, 1990 DM; Audioplan Konzept, 1990 DM; **VOLLVERSTÄRKER:** A+R A03, 390 DM; Sansui AU666, 250 DM; Sony 1140, 250 DM; Nytech 100, 590 DM; Marantz 1200, 590 DM; Musical Fidelity David, 870 DM; Pioneer SA606, 210 DM; A616, 380 DM; Kenwood KA76, 250 DM; KA4040R, 370 DM; Linn Intek, 820 DM; Leak Delta 30, 390 DM; Stereo 30, 390 DM; Exposure 15, 1390 DM; Harman Kardon HK6650R, 1040 DM; **VORVERSTÄRKER:** Nytech Obelisk 300, 790 DM; Nexus 1, 590 DM; Restek V2a, 420 DM; McIntosh C504, 990 DM; Musical Fidelity SA-X, 770 DM; Technics SU9011, 210 DM; Fidelity Achat, 490 DM; HGP Viva, 1090 DM; Mc Laren 602, 1290 DM; Burmester 838 (Chrom), 1890 DM; 838 (weiß), 2290 DM; 846 (weiß), 2290 DM; B+M BM100 (Chrom), 950 DM; Meracus MP160, 790 DM; NAD 1000, 530 DM; Onkyo P-303, 390 DM; Audiolabor Flink (neue Version), 1590 DM; Exposure 7, 890 DM; MBL 4005 (MC, sw),1990 DM ; Schäfer+Rompf Collector, 1690 DM ; **ENDSTUFEN:** Nytech Nexus 40, 450 DM; Obelisk 300, 790 DM; Musical Fidelity MA 50-X, 720 DM; Naim NAP 110, 1190 DM; Quad 405, 590 DM; Symphonic Line RG1 MK2, 2790 DM; Audiolabor Flink (2 Monobl., neue Version),2290 DM; Exposure 8, 890 DM; MBL 8010, 3290 DM; **RECEIVER:** Aiwa 7800, 250 DM; Grundig R35, 150 DM; Kirksaeter RTX 400, Rotel RTC850 (Preceiver), 570 DM; **TUNER:** Nytech FMT, 750 DM; Harman Kardon Citation18, 750 DM; TU 9200, 340 DM; Yamaha TX900, 250 DM; Technics ST9031, 170 DM; Onkyo T9060, 390 DM; T909, 420 DM; Acoustic Research T-06, 490 DM; Pioneer F656, 290 DM; Kenwood KT990D, 490 DM; Sony S770ES, 590 DM; Marantz Md. 150 (Oszi), 990 DM; **TAPEDECKS:** Denon DRM24HX, 320 DM; Nakamichi CR3E, 590 DM; Teac V95RX, 290 DM; Luxman K210, 210 DM; Yamaha K1000, 350 DM; Cybernet SDC80, 270 DM; Sony TCK890ES, 720 DM; Pioneer CT939 MK2, 570 DM; Harman Kardon TD4400, 580 DM; **DISCPLAYER:** McIntosh MCD7000, 1850 DM; Denon DCD1420, 520 DM; DCD1800R, 430 DM; Audio Alchemy DDS2, 1350 DM; Micromega Microdrive, 1090 DM; Microdac, 490 DM; Sony CDP203, 390 DM; CDP502ES, 490 DM; 779ES Swoboda (gold), 3500 DM; Yamaha CDX410, 290 DM; Musical Fidelity Lector, 890 DM; Wadia Nr.8, 5500 DM; **TONBANDGERÄTE:** Akai Cross Field X-IV, 180 DM; Philips N7300, 490 DM; Harman Kardon HD 7500II, 650 DM; Revox B77 (High Speed), 1690 DM; Telefunken M5C, 2390 DM; ASC 6002, 1690 DM; **PLATTENSPIELER:** JVC QLFX5, 120 DM; Kenwood KD 7010, 790 DM; Thorens Phantasie, 1090 DM; Pink Triangle LPT, 1150 DM; Roksan Xerxes (Pianolack, Rosenholz), 2290 DM; Micro Seiki DQX1000, 1890 DM; Le Tallec (Stax-Arm), 2390 DM; Revox B790, 720 DM; Technics SL1210 MK2, 730 DM; SL1500, 370 DM; Phonosophie P3, 1990 DM; Luxman PD300, 1190 DM; **RÖHRENGERÄTE:** Esoteric Audio Research EAR 509 (2 Monobl.), 2290 DM; Western Electric 2062c (2 Monobl.),1690 DM; ATT Md.2 (Vorverst.), 990 DM; Dynacord Eminent 2 (Vollverst.) 350 DM; Conrad-Johnson PV5 (Vorverst.), 1690 DM; Audio Innovation Serie 300 MK2 (Vollverst.), 1390 DM; Jadis JP80 (NP 23.500 DM, Vorverst.),13790 DM; Orange (Vorverst.),1790 DM; Leak TL12 Plus (2 Monoendst.), 1290 DM; Varislope 2 (Vorverst.), 390 DM; Through Line Stereo 3 (Tuner), 590 DM; **EQUALIZER:** Pioneer SG9, 170 DM; Technics SH8046, 230 DM; SH GE90, 420 DM; Onkyo E30, 420 DM; EQ540, 450 DM; ADC SS2, 490 DM; Sansui SE7, 390 DM; **VERSCHIEDENES:** Stax SRM1 MK2/ED1 Mon./Lamda Pro, 2590 DM; Alps Burr-Brown (DA-Wandler), 2390 DM; PS Audio DLII, (DA-Wandler), 990 DM; Wadia Digi. 2000 (DA-Wandler), 9900 DM; DBX 224X-DS, 590 DM; Onkyo U30 (Kontroll-und Schalteinheit), 420 DM; Straight Wire Virtuoso je St-Meter, 500 DM; **AUCH INZAHLUNGNAHME ODER TAUSCH MÖGLICH.**

Bryston VV BRX11, (NP 2900,-); 2x Mono 7 BRX (NP 10.000,-), noch 17 Jahre Garantie; Equalizer Technics SH9010, SH8075, Preis VS. Tel. 0561/880843

Rega Planar 2/3 Plattenspieler in Bonn. Tel. 0228/650008 H

Quadral u. Electrocomaniet: Titan II, schw., Paar 4500,-; Ampliwire I, 2 St. werks. als Monoendst. modif. Stereoendst., zus. 4500,-; Preampliwire II, Vorst., 1050,-. Tel. 07121/46377

Nakam. TA3E, neuw., 920,-. 0172/5602879

T+A 2000 AC, VB 1750,-. Tel. 02152/518165

Mirage: Schleuderpreise!! 0228/650008 H

Sony DAT "TCD-D10" es gibt nicht "viele", ich verkaufe IHN, NP 4800,-, FP 2000,-. Tel. 06081/41717

Audio Exklusiv P 2 Vorverstärker, 1900,-. Tel. 0711/6651490, tagsüber

Revox B286, DM 1600,-; B261, DM 1700,-; B251, DM 1700,-; B126, DM 950,- inkl. FB z. verk. Tel. 069/442091

QUAD

Musikwiedergabe
in bester britischer Tradition

QUAD Anlage mit Verstärker 606
und Elektrostaten ESL 63

Fordern Sie Prospekte und Preislisten an:

In Deutschland:
QUAD Musikwiedergabe GmbH
Rheinstraße 24, 56068 Koblenz
Tel. 0261/38824, Fax 0261/38172

In den Benelux-Staaten:
Trans Tec BV
Burgwachter 19, 3034 KD Rotterdam
Tel. 010/4147055, Fax 010/4113580

In der Schweiz:
Egli, Fischer & Co AG
Gotthardstraße 6, 8022 Zürich
Tel. 01/2098111, Fax 01/2012275

HAMBURG

PHONOSOPHIE

HIFI SYSTEME · CAR STEREO · AUTOTELEFON

PHONOSOPHIE KLANGSTUDIO LURUPER HAUPTSTRASSE 204 22547 HAMBURG TEL.: 040 / 83 70 77 FAX 040 / 83 70 84

Riesenauswahl - viel Zubehör!

Loudspeaker **Open Air** Loudspeaker

Anfordern! Umfangreicher Boxenbaukatalog, 209 Seiten: Bitte DM 10,- beilegen!

mit HiFi und Car-HiFi-Depot, Axton und ACR

Rentzelstraße 34/Ecke Bundesstraße 20146 Hamburg

Tel. **Open Air** 040/44 58 10 **ACR** 45 92 82 Fax 410 78 12

ACCUPHASE
AUDIOPLAN
AUDIODATA
AUDIO INNOVATIONS
AVM
AUDIO TECHNICA
BACKES & MÜLLER
BRINKMANN
BURMESTER
BECK
DESIGN W
EINSTEIN
JADIS
MARTIN LOGAN
MICROMEGA
ORTOFON
RESTEK
SME
SONY
STAX
STRAIGHT WIRE
TRANSROTOR
THORENS
WBT
YAMAHA
AUDIOPHILE LPs UND CDs

HIFI PUR

HÖRTERMINE NACH VEREINBARUNG

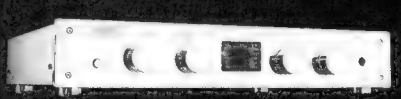
BERATER MIT GEDULD... SERVICE VON A-Z...

W. ROZA
HARKSHEIDER STR.2
22399 HAMBURG
TEL. 040/6024477

HANNOVER

AVM

V3 – der fernbedienbare Vorverstärker



ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI

GOETHE STUDIO
GOETHESTRASSE / ECKE REUTERSTRASSE 7
30159 HANNOVER
TELEFON 0511 323435 & 320534

Master's **TV Master's Athmer,**
Hamburg, Blankeneser Bahn
hofstraße 48, Tel. 0 40/86 08 85

Telefonische Anzeigenannahme 07 11/1 82-12 58

HANNOVER-PEINE

Hifi-High End Studio

High-End ... advanced fidelity **... nicht nur für Reiche**

Car Hifi-Bausätze

ACR · Acoustik Research · ADR · Akai · AKG · ALBS · AMC · Apogee · Ariston · Audium · Audio Agile · Audio Technica · Axton · Beyerdynamik · Berendsen · Castle · Celestion · Davis · Dual · Dynaudio · Eton · Harman Kardon · Heco · Interlechnik · Isophon · JBL · Kemtec · Laurin · Manger Schallwandler · Marantz · Micromega · Mission · Monacor · Musical Fidelity · NAD · Nakamichi · OriginLife · Ortofon · Pentagon · Phonar · Projekt Audio · Pink Triangle · Proton · QED · SAC · Seas · Sennheiser · SME · Solen Chateauroux · Soli Core · Sombetzki Elektrostaten · Sony · Stax · STP 170/250 · Transart · Thorens · Transrotor · Triangle · Vanden Hul · Visaton · Vita · Wharfedale.

ART & VOICE
Keine Grauimporte
UPS Sofortversand

Car Hifi: ACR · Alpine · AMA · Audio Control · Audison · Axton · Becker · Boston · Car Audio Design · Ceeroy · Cerwin · Vega · Crunch · Concord · Dynaudio · Fostex · Fujitsu Ten · Harman Kardon · Hifonics · JBL · LM · Macrom · Monster · Nextrom · Orion · Phönix Gold · Pioneer · Polk Audio · Pyle · Rodek · Rockford Fosgate · Sipe · Sherwood · Soundstream · Visaton

Echternstr. 25 · 31224 Peine
Tel. 0 51 71/ 1 89 42 · Fax 1 88 94

McIntosh C29, MC2300, VB DM 5500,-; RS3B-Infinity, VB DM 2300,-. 06108/68530

Theta Pro GEN 3. Tel. 0911/6880379

Thiel: Lagerräumung zu Superpreisen!!! Tel. 0228/650008 H

Apogee Scintilla mit 2-Weg-Aktivendverstäker zu verk. (evtl. auch einzeln.) Tel. 06162/82444

Technics, Graphic Equalizer SH-8065, DM 550,-. Tel. 0631/10606

Braun: P1, T1, C1, A1, Boxen, 2400,-; Skott Tuner T33S, 300,-. Tel. 02233/707220

Restposten, Ausstellungstücke-volle Garantie: Marantz DCC DD 92, 1200,-; PM 40 SE, 420,-; PM 80, 620,-; Pioneer CTS 510, 390,-; PD-S801, 490,-; PD-S901, 650,-; PD 9700, 550,-; PD 8500, 490,-; Sony CDP 339 ES, 790,-; CDP 897, 440,-; Kenwood L 1000 M, 1350,-; I.Q. TED 5, 750,-/St.; Arcus AS 50, 330,-/St, weiter Angebote auf Anfrage. Tel. 09357/690 H

TMR Netzfilter + Netzkabel in Bonn !!! Tel. 0228/650008 H

Teac CD-Laufw. P-700, VB 1700,-; Tandberg Tuner 3001, DM 1200,-. T. 02225/18431

Sony TAD 88 SEQ 333 CDP337 ACR T925 D450 H220 JBL 2445. Tel. 02921/31253

B&O Beocenter 9500, + FB, 10 Monate, 4800,-. Tel. 06232/84065

Unison absolute 845, DM 24.000,-; + Martin Logan Sequel II, DM 5800,-, 1 J., neu, Fax/Tel. I- 0039473/742510

Yamaha Verst. AX 930 mit Visaton Standboxen, NP 2300,-, VB 1300,-. 02151/542481

Complete-HiFi

Stefan Aminger · Hauptstraße 44 · 73061 Ebersbach

CD-Spieler

Sony CDP-X559	1411,–
Sony CDP-711	399,–
Sony CDP-511	369,–
Denon DCD 595	322,–
Denon DCD 895	644,–
Denon DCD 2560 (VG)	950,–
Denon DCD 2700	2099,–
NAD 501	422,–
NAD 502	499,–
Kenwood DP 70 50	799,–
Kenwood DP 50/50	475,–
Kenwood DP 30 50	399,–

Plattenspieler

Denon DP 23-F	559,–
Denon DF 37-F	729,–
Thorens TD 166 MK V	529,–
Thorens TD 535	959,–
Thorens TD 180	299,–
AR GB 101	619,–

Cassettendecks

Sony TCK 909 ES	1066,–
Sony TCK 611	539,–
Denon DRM 540	329,–
Denon DRW 660	529,–
Kenwood SD 72	579,–
Kenwood SD 62	320,–
Harman-Kardon TD 302 (Champagner)	669,–
NAD 602	480,–
Luxman K 351 (Champagner)	790,–
AR RD/06 (schwarz)	780,–

Verstärker

Sony TAE 2000 EST	1888,–
Sony TAF 690 ES	899,–
Denon PMA 680 R	505,–
Denon PMA 980	677,–
Denon PMA 1080 R	869,–
Kenwood KA 70/50 R	1229,–
Kenwood KA 40/50	579,–
Luxman A 371 (Champagner)	979,–
NAD 306	620,–
NAD 302	480,–
ARCAM Alpha 3	619,–
Accuphase E 205.– (Vorführmodell)	1099,–
Alpine 7515	699,–
Alpine 7521	729,–
Alpine 7980-M	979,–
Kenwood KRC 754	588,–
Kenwood KRC 854 D	690,–
Fujitsu Ten D 23 (Wechselsteuerung)	499,–
Sony XRU 440	549,–

Kopfhörer

AKG K 1000	979,–
AKG 141	109,–

Tuner

Sony STS 590	379,–
Kenwood KT 30/50	345,–
Denon TK 580 RD	379,–
Luxman T 351 L (Champagner)	649,–

Autoendstufen

Sony XM 1020	729,–
Kenwood KAC 923	749,–
Soundstream D-200	979,–
Macrom 42-10	729,–
Hifonics Vulkan	629,–
Hifonics Odir	790,–

Auto-Lautsprecher

Infinity CS-1 B Kappa	579,–
Infinity RS 693 A	288,–
Ultimate U 69 20 TX	222,–
Altec-Lansing ACS	447,–

Vor-/Endstufen

ARCAM Delta 110 Digital	
ARCAM Delta 120	
Komplett	3400,–
Proton AP 1000	
D 1200	
Komplett	1880,–

Lautsprecher (Stückpreis)

Infinity Kappa 8A	1388,–
Infinity RS 30	419,–
Inifinity Modulus	600,–
Ecouton LQL 100	929,–
Ecouton LQL 155	1999,–
Ecouton LQL 200 Pro	3850,–
IQ Mini-Lucky	188,–
IQ TED-4	600,–
IQ 2280	890,–
B+W Matrix 802	2600,–
JBL Ti 1000	1600,–
JBL Ti 5000	3500,–
BOSE Acoustimass 5 II	1149,–

- Garantie 1–5 Jahre
- Lieferung per Nachnahme (UPS)
- Preise inkl. 15% MwSt. zzgl. Versandkosten
- Telefondienst Mo.–Fr. 11–18.00 Uhr Samstag 10–13.00 Uhr 0 71 63/5 19 77 · 73061 Roßwälden
- Tägl. Versand
- Weitere Produkte auf Anfrage

Neu: Symphonic Line RG 9, Denon DCD 2560, ALR 4, 20% unter NP, Garantie. 0511/789963

2 Abacus Rieder 60-120 Endst., techn. u. opt. ok., VB 3000,-; McIntosh C36 Vorst., 6 Mon. alt, FP 2500,-. Tel. 02505/2121

CAR-HIFI

ARES

LS	Paar	598,–
L 10 Tech	Paar	778,–

B&W

DM 600	Paar	348,–
DM 640	Paar	1800,–
Solid Eight	Paar	598,–
2002	Paar	320,–
2003	Paar	398,–
2004	Paar	528,–
Matrix 802	Paar	4800,–
Matrix 803	Paar	2990,–

CANTON

Plus C		410,–
Plus D	Paar	348,–
Fonum 501	Paar	578,–
Karat 940 nußbaum	Paar	898,–

DENON

DCM 320	498,–
DCM 520	680,–
DRM 510	278,–
PMA 380	348,–
DRA 935 R	738,–
DTU 2000	1078,–
PRA 1500	698,–
DCD 695, champ.	358,–
TU 660	458,–
DCD 690 (V)	378,–
DCD 890 (V)	478,–
DCD 960 (V)	598,–

ELAC

EL 121	Preis auf Anfrage
EL 141	Preis auf Anfrage

HARMAN

TU 909	278,–
TD 4400	668,–
TD 4500	878,–

G & S

C 1000	550,–

HARMAN KARDON

TC-300 Endstufe	898,–

HI-FONICS

Odin – Serie 8	578,–
OL 254	140,–
Vega VIII	298,–
WP 104	148,–
WP 124 Bass	150,–
WP 154 Bass	228,–
Cupid – Serie 8	278,–
Pluto – Serie 8	328,–
Europa – Serie 8	730,–
Vulkan – Serie 8	498,–

JBL

T 101	228,–

KENWOOD

W-108 VW Golf 2	750,–
KAC 742	399,–
KAC 823	488,–
KFC-7180	278,–
KFC-P 522	178,–
KFC-P 722	178,–
KFC-S 160	392,–
KFC-HD 162	178,–
KFC-HD 200	248,–
KFC-HD 46C	119,–
KFC-RF 130	168,–
KFC-RF 160	228,–

MB QUART

QM 218 CX	311,–
QM 328 CX	498,–
QM 332 CX	600,–
QM 335 CX	690,–
QM 100 KN-R	168,–
QM 325.01 CX	448,–

PIONEER

GM 3400 Endstufe	518,–
DEQ 7500	1280,–
DEH-M 880 RDS	830,–
KEH-M 7400 RDS	620,–
KEH-M 8300 RDS	698,–
KEH-M 9300 RDS	840,–

PYLE

PR-650 A aktiv	458,–

SHERWOOD

XA 2104	190,–

SONY

XR 7172	500,–
CDX U 300 Wechsler	450,–
XR 5700 RDS	478,–
XR-U 440 RDS	489,–
XR-U 660 RDS	738,–
XR-U 882 RDS	998,–
SD 52	328,–
SM 80	898,–
SC 80 Gold	728,–
ST 72 L	448,–
PM 30 SE	328,–
PM 80 SE	1198,–
SD 62	468,–
ST 50	348,–
SR 50 L	378,–
DD 82	1098,–

MISSION

Cyrus One		578,–
PSX (V)		500,–
DAC 5 (V)		500,–
Cyrus 780	Paar	498,–
Cyrus 782 (V)	Paar	998,–
Cyrus Tuner		848,–
Cyrus 782, Rosenholz	Paar	998,–
Cyrus Tree		1148,–

MUSIC FIDELITY

A1-X	648,–

NAD

5420	320,–

ONKYO

A 8940	478,–
T 4850	428,–
T 4930	238,–
TARW 20	410,–
T 4850 silber	498,–
T 4930 silber	228,–
SC 485	Paar 448,–
TA 2850 silber	428,–
TX 7920 silber	418,–

PIONEER

A 676 silber	528,–
CTS 210	280,–
CTS 620	568,–
PDM 550	458,–

ROTEL

RA 940 BX	510,–
RA 960 BX	598,–
RD 965 BX	468,–
RCD 965 BX	615,–
RCD 965 Limited Edition	598,–

SHERWOOD

DD 1130	150,–
CD 1062	180,–

SONY

TA-E 80 ES	1298,–
Komplettes Programm	Preis auf Anfrage

YAMAHA

CX 1		1498,–
MX 1		1698,–
NSG 3	Paar	248,–
MX 630		689,–
NSG 30	Paar	278,–
RX 360		348,–
RX 460		398,–
RX 570		568,–
RX 770		698,–
AX 1070		1128,–
AX 570 Titan		498,–
AX 870 Titan		698,–
CDX 670		428,–
CDX 870		498,–
KXW 362		498,–
RX 570 Titan		568,–
RX 750 Titan		698,–
RXV 660		998,–
CDX 570 Titan		348,–
CDX 670 Titan		428,–
TX 670 RDS		348,–
TX 670 RDS Titan		348,–
AX 750 (V)		728,–
CX 830		898,–
AVX 500 Titan		738,–
AX 1050 (V)		1098,–
AX 550 Titan		498,–
CDX 660		448,–
CDX 560		368,–
EQ 1100		348,–
TU 9200		369,–
TU 9400		518,–
TU 9600		738,–
HK 6650 R		1198,–
HD 7450 champ.		638,–
TD 4200 champ.		488,–
TU 9400 champ		538,–
Fortissimo 950	Paar	1948,–
Fortissimo 950, nußbaum	Paar	1798,–

HECO

Libero SC		1111,–
Reflex 45	Paar	1048,–
Forte 850, nußbaum	Paar	1448,–
Contata 550	Paar	948,–

INFINITY

Micro		548,–
RS 30 E	Paar	678,–
RS 50 E	Paar	948,–
Modulus	Paar	1098,–
8.11		Preis auf Anfrage
Kappa 90		Preis auf Anfrage

JBL

LX 750	Paar	848,–
Sub Control 1 G		338,–

KENWOOD

KT 5020	350,–
KA 4040 R	489,–
DP 7040	598,–
KRV 9030	1378,–
KRA 4050	348,–

MARANTZ

CD 62	428,–
CD 72	598,–

(V) = Vorführgerät

AUDIOCASH

Auf der Kuppe 12
76846 Hauenstein
Tel. 0 63 92 / 29 38
Fax 0 63 92 / 71 53

Wir sind zu erreichen:
Mo-Fr 9-12.30 Uhr
und 14-18.30 Uhr
Sa 10-14 Uhr

Täglich Versand durch UPS und Post

Audiocash-Garantie auf alle Geräte

Zwischenverkauf, Liefermöglichkeit und Preisänderungen vorbehalten.

Weitere Produkte auf Anfrage

HANNOVER

hifi meile

Accuphase, Alchemist Kraken, Apogee, Arcam, Aragon, Audio Innovation, Audio Note, Audioplan, Audioquest, Audio Research, Audiostatic, Basis Ovation, Benz-Micro, B & W, Brinkmann, Bryston, Burmester, Camtech, Cardas, Cello, Classé Audio, Convergent Audio, Duntech, Dynaudio, Electrocompaniet, EMT, Energie, Epos, Exposure, Genesis, Graham, Infinity, Jadis, Jeff Rowland, Koetsu, Krell, Lectron, Linn, Madrigal, Magnepan, Mark Levinson, Martin Logan, McIntosh, Mirage, Mission, MIT Cable, Musical Fidelity, Nelson Pass Lab., Octave, Onix, Oracle, Pink Triangle, ProAc, Proceed, Quad, 3 A Reference, Rega Planar, Rel Sub., Rogers, SME, Sicomin, Spectral, Spendor, Stax, Straight Wire, Sumiko, Theta, Thiel, Van den Hul, Wadia, Wilson-Benesch

SINGLE SPEAKER DEMONSTRATION
HIFI MEILE, VOLGERSWEG 12,
ECKE BERLINER ALLEE, 30175 HANNOVER,
TEL. 05 11/34 10 40, TELEFAX 05 11/34 14 88

HASSFURT

Master's Schlegelmilch, Haßfurt,
Philipp-Reis-Straße 2, Tel. 0 95 21/50 54

HEIDELBERG

Damit in Ihren Ohren die Sonne aufgeht.

HiFi Galerie
Marktplatz
Weinheim
06201/68220

Apature
Boulder
Pioneer
Marantz
Jeckin Float
3aMidi Master
harman/kardon
Martin Logan
Dynavector
Alchemy
Phoenix
Bedini
S.E.E.
Akai
JBL
Cyrus
Rotel
B&W
Ruark
Mission
Monitor-Audio
Thorens
AVM
T+A

Pro Acoustic GmbH
Mertzgarten 2
69168 Wiesloch
Tel. 06222 2540

HEINSBERG

jansen

HIGH END KOMPONENTEN DER SPITZENKLASSE

audiodata · ARCAM · Audio Technica · Camtech · Musical-Fidelity · OMTEC · Ortofon · Revox · Rogers · SME · Spendor · Thorens · TMR

52525 Heinsberg-Oberbruch
Grebbenerstr. 20 · Tel.: 0 24 52-60 61/63

HEIDELBERG

AVM

ZU HÖREN Z.B. MIT DYNAUDIO BEI:

MUSIK & DESIGN
PLÖCK 75
69117 HEIDELBERG
TELEFON 06221-163553

HERRENBERG

TV Master's Eichhorn & Wimmer,
Herrenberg, Walther-Knoll-Straße 1,
Tel. 0 70 32/2 31 31

KARLSRUHE

REGA · ROGERS · OMTEC · MAGNEPAN · OCTAVE · MARTIN LOGAN · TESSENDORF · MERIDIAN · ONIX · PROCEED · NAD · CELESTION · SPECTRAL · 3a · MARK LEVINSON · ROKSAN · ARCAM · AUDIODATA · BRYSTON · KONTRAST

HIFI SCHMIEDE

Musik in Perfektion.

mark levinson

Hörtermine unter 0 72 43 / 9 34 05
76275 Ettlingenweier · Morgenstraße 2

INGOLSTADT

mignon

STEREO-Test 12/92: ★★★, Excellent

Vorführbereit
bei Ihrem audiodata-Fachhändler:

MACH ONE

Inhaber R. Andorf
Josef-Ponschab-Straße 3
85049 Ingolstadt
Telefon 0841/33670

KARLSRUHE

MEMBRAN

Sophienstr. 81, 76133 Karlsruhe
Telefon/Fax 07 21/85 60 50
... LINN ... harman/kardon

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

ROTEL · B&W · LINN

SG AKUSTIK HIFI-STUDIO
Zunftstraße 11 · 76227 Karlsruhe-Durlach
Tel. + FAX: 07 21 / 40 60 84
14.30 - 18.30 · Do. bis 20.30 · Sa. 10.00 - 14.00

THORENS · MONITOR AUDIO · ROKSAN · LP's

Die Schweden kommen !

Erstaunliche Lautsprecherboxen zu erstaunlichen Preisen.

Sonab C - 21 **248,00* DM/St.**

JWS Quintess **198,00* DM/St.**

Martin Handelsvertrieb - Mohnestraße 117 a
59755 Arnsberg - Tel.: 02932 / 22 00 3

* durchschnittlicher Verkaufspreis, ermittelt in verschiedenen PLZ Gebieten

Sonderpreise!
Martin Logan CLS I, Eichenrahmen, Vollbereichselektrostat, Paar 5900,-; Sombetzki ESL 55, chrom/schwarz, schlanker Vollbereichselektrostat, Paar 6500,-; Mirage M 990, schwarz, dynamisch-bipolar, Standbox, Paar 3000,-; Audium Comp I, glanzweiß, 2-Wege Design Ständerbox, Paar 1800,-; CME 29, Roseneiche, mit Sockel, 2-Wege Standbox, leichter Furnierschaden, Paar 2800,-; Energy 3.1e, schwarz, inkl. Linn Ständer, Paar 1200,-; Mirage M3/M1 und Dali Skyline 1000,-/2000,- und frei Haus! Lindemann Box, ab Paar 6200,-; I Mit Gryphon S100/line, Wadia 6 und XLO Referenz eine der besten Ketten überhaupt! Meridian 200/206, D/A Wandler und Laufwerk, komplett 2800,-; Parasound PLD-1500, Line Vorstufe, 1200,-; Parasound Endstufe HCA 800 II li/re, regelbar, 700,-; AMC AV-81, Fernbed. Vorstufe, 650,-; Micromega Leader, integrierter leichter CD-Player, feiner Klang, 900,-; Clear 3 F, High End Netzfilter, 5 Dosen, 20 kg, 950,-; Audioplan LS12 + Unic, 2x2 m, 500,-; Audioplan NF IV MK II, 2x0,75, 200,-; Cardas LS Twinlink 2x2 m, 300,-; Cardas LS Quadlink 5 2x0,5 m, 200,-; Manger/Eton Standlautsprecher, schw.-Klavierlack, sehr neutral, Paar 8000,-; Neu bei uns: Restek, ALR, Jura (Fels/Glas) Designmöbel, Gryphon, Lindmann! Tel. 0721/28739, Fax. 0721/27818, Lieferung u. Zwischenverkauf vorbehalten! H

XLO LS-Kabel/NF-Kabel Exklusiv in Bonn !! Tel. 0228/650008 H

HiFi Yamaha neue Yamaha-Anlage MX-10000, CX-10000, evtl. CDX-10000 zu verkaufen, Preis VS. Tel. 06181/988219 (Mo-Fr) 0561/36198 (Sa-So)

Apogee C. Major, 4990,-. T. 02064/18125

AUDIO KABEL USA

Denken Sie an ein exotisches Audio Kabel aus den USA ? Wir haben es. Freie System Beratung von den Kabel Experten.

- Kostenlose Versendung bei Kaufauftrag.
- 48 Kabelhersteller. 238 Produkte.
- Keine US – Steuern.

Fragen sie nach unseren anderen Audio Produkten, einschl. qualitativ hochwertiger U.S. HiFi-Komponenten und Qualitaetsroehren aller Art.

THE CABLE COMPANY
Fuehrend in den USA.

Sie koennen uns anrufen, schreiben, oder faxen.
(215) 297-8824 or fax (215) 297-8661
P.O. Box 579, Point Pleasant, PA 18950 USA

Valvet Endst., tonal wie Krell, 2 J., NP 3800,-, VB 2000,-, + Bryston 0,5B, VB 900,-. Tel. 0511/6044512

Restek Tensor, Chr., 3 Mo., 2900,-; LQL 200, VB 4000,-; ML 1 u. ML 2, VB 9000,-; Accuphase P 300V, VB 3700,-; Burm. 897, VB 3900,-, Chr., neu, Kappa 90, Klavierl., neu, 5 J. Gar., 5200,-; Roksan Darius, 2500,-. 06221/20800 o. 0621/151484

PS Audio Delta 100 Endstufe, DM 1998,-. Tel. 0228/445243 + 650008 H

Accuphase C-11, an High-Ender, DM 2750,-. Tel. 0911/617063, abends

Martin Logan CLS 2, (schwarz), FP DM 4500,-. Tel. L- 0035/2480342

Audio Exklusiv P3 Aktiv, DM 7000,-. Tel. 02132/76231

Dynaudio Compound 3, 2 1/2 J. alt, bestens eingef., auf Krell KSA 100 MK II, Zust. abs. 1a, NP m. Zub. (Kabel, Ständer), 5600,-, VB 3190,-. Tel. 089/8212409

Quad ESL 63 inkl. Fuß (Paar) DM 5200,-. Tel. 0228/445243 + 650008 H

GNADENLOS RAUS!

wg. Umbau unserer High-End-Etage Vorführgeräte zu Wahnsinnspreisen:

BURMESTER: 877 (6800,–), 897 (3300,–), 808/3 ltd. (9000,–), 878 (3600,–), 850 (Paar: 5000,–), CD 916+DA-1 (7500,–), **B&W:** Matrix 800 (Paar: 18 500,–), **THRESHOLD:** Fet 9e (3500,–), S-160 (2500,–), **ACCUPHASE:** C-11/P-11/T-11/DP-11 (12 000,–), C-270V (9500,–), P-800 (11 000,–), **T+A:** A-2000 (1750,–), A-1000 (1250,–), P-2000 (2200,–), T-160/1. Vers. (Paar: 3000,–), **I.Q.:** Trend 3 (Paar: 4000,–), **AUDIO EXKLUSIV:** P-3 S (Paar: 5000,–), Tubular Bell (P: 1850,–), **ORANGE:** Röhren-Vorst. (2400,–), **REVOX:** S-Anlage 250/260/226 (Kplt. 5000,–), PR-99 (2500,–), **APOGEE:** Stage (Paar: 3500), Caliper (P: 5000,–), Duetta (P: 7000,–), Centaur (P: 2000,–), **CLASSÉ AUDIO:** DR-6 (5000,–), DR-4 (2250,–), DR-15 (4400,–), **MAGNEPAN:** 1.4 (P: 2000,–), SMG-A (P: 1250,–), 0.5 (P: 2800,–), 3.3. (5000,–), **DELEC:** „Akzent" kplt. mit Design-Rack (6000,–), **DALI** Skyline (P: 2700,–), **ECOUTON:** LQL 150 (P: 2500,–) – **Alle Geräte mit orig. Garantie! Preise für Selbstabholer oder Versand per UPS-Nachnahme.**

HiFi-LAND SOUND 77
Kassel, A.d.Garnisonkirche 3, 05 61-7 09 88-77

"Magnepan MG 2.6" (3 J.), 3500,-; Castle Gloucester (V), 2900,-; Vecteur Premiere (V), 990,-; Quart 850S (4 J.), 990,-; Versand frei Haus. Tel. 09133/9546 H

Quadral Vulkan MK IV, (schwarz), neu mit voller Garantie, Stück DM 2250,-. Radio-Dörner, 35236 Breidenbach. Tel. 06465/577 H

Brinkmann Avance-Laufwerk m. Breuer-Tonarm, alles schwarz, wie neu, FP DM 7000,-. Tel. 08677/7603

Quad Lautsprecher + Elektronik in Bonn. Tel. 0228/650008 H

Magnepan 3A, VB 3300,-. Tel. 040/5507311

Mirage-Lautsprecher Exklusiv in Bonn !! Tel. 0228/650008 H

Braun Last Edition, R4, C4, CD4, P4, Boxen M 12, Farbe grau, nur kompl. Tel. 06441/61524

FOCAL suspense

pro Paar, Esche schwarz Furnier, ab **2950.-***

Testsieger in Stereoplay 11/92

KAUFWERT:
Klang sehr gut
Fertigungsqualität sehr gut
RANG UND NAMEN:
SPITZENKLASSE I, REFERENZ
mit dynamikbetontem Programmaterial
ABSOLUTE SPITZENKLASSE III

* unv. Preisempfehlung

SENSATION! Der erste REFERENZ Lautsprecher in der SPITZENKLASSE1 unter 3000.-*

Vergleichen Sie doch mal das Preis-Leistungsverhältnis anhand der Rang+Namen Liste. Ein Lautsprecher der **6000.- Klasse** für fast die Hälfte!

10783 Berlin THE AUDIBLE TRUTH Bülowstr. 89 -030/2621952
20146 Hamburg OPEN AIR Rentzelstr. 34 -040/4107812
24103 Kiel KENSING EXTRA Alter Markt 3 -0431/94482
26624 Südbrookmerland AKZENTE Herrenhüttener Str.29 -04461/3619
28195 Bremen PRO AUDIO Am Wall 45 -0421/14874
33330 Gütersloh HIFI CORNER Blessenstätte 25 -05241/29888
34119 Kassel LINE Friedrich Ebert Straße 157 -0561/104727
38100 Braunschweig HIFI MANUFAKTUR Wendenstr.54 -0531/46412
40210 Düsseldorf MUSIK UND DESIGN Steinstr.33 -0211/131917
44135 Dortmund LS-ARNDT Bissenkamp 6 -0231/554111
44137 Dortmund AVS ohG Hohe Straße 21a - 0231/16861
44805 Bochum STUDIO LIEDMANN Gerthastr.274 -0234/265803
45127 Essen MUSIK UND DESIGN Am Gänsemarkt 44 -0201/227010
45772 Marl ARTEC Ophoffstraßel -02365/15075
45894 Gelsenkirchen MOVING COIL Hochstr. 38 -0209/32244
47051 Duisburg KLEIN ABER FEIN Tonhallenstr.49 -0203/24554
4150 Krefeld M+EN Kessels Alte Linner Str. 119 -02151/20515
50672 Köln MUSIK UND DESIGN Friesenwall 38 -0221/2581973
50676 Köln M+EN KESSELS Schaevenstr.1 -0221/237505
52064 Aachen KLANGPYRAMIDE Karlsgraben 35 -0241/35206
56727 Mayen MUSIKHAUS GEIERMANN Göbelstr.12 -02651/98840
58675 Hemer RÖSELER HIFI Ernst Stenner Str.1a -02372/13747
60594 Frankfurt AUDIO-FORUM 31 Brückenstr.31 -069/629020
65187 Wiesbaden SOUND DESIGN Birkenstr.65 -0611/841616
63916 Amorbach RADIO HONAL Marktplatz 10 -09373/2776
66287 Quierschied SOUND OF MUSIC Am Heinrichshaus 22 -06897/66916
67117 Limburgerhof HIFI STUDIO ALT Speyerer Str.89 -06236/67330
68161 Mannheim MUSIK UND DESIGN M 2,11 -0621/13230
70178 Stuttgart RADIO DRÄGER Sophienstr.21 -0711/608656
72766 Reutlingen STUDIO 11 In Laisen 11 -07121/470120
79108 Freiburg HiFi-STUDIO BÖSSER Komturplatz 2 -0761/506844
80339 München JOKER HIFI Bergmannstr.3 -089/5024091
89073 Ulm DAS OHR Zinglerstraße 5 -0731/610852
90402 Nürnberg TOP AUDIO Gleißbühlstr.7 -0911/2419955
96047 Bamberg FRÄNKISCHER LSV Innere Löwenstr.6 -0951/21199
97493 Bergrheinfeld PROSOUND Schweinfurter Str.52 -09721/99418
97782 Gräfendorf MD-SOUND Weickersgrüben 2 -09357/690

neue Modelle: - impression93 - success93 - surprise93 - temptation94
Testkopien + Infomaterial nur gegen Rückporto 3.- in Briefmarken bei:

ZOLLER HiFi-Design + Vertrieb GmbH
Feldheider Str. 42/44 40699 Erkrath

KARLSRUHE-BRUCHSAL

Accuphase, Audiostatic, Backes + Müller, Burmester, Cabasse, Ceeroy, Denon, Dynaudio, Ecouton, Fischer + Fischer, I.Q., JVC, Mission, Nakamichi, Quart, Revox, Stax, Transrotor, Thorens

SOUND CONCEPT

Schuhmacher GmbH
Kriegstraße 20 · 68794 Oberhausen
Telefon 0 72 54/23 92 · Fax 7 34 67

KASSEL

Hifi Studio Dietrich
aura * Creek * Linn * naim * Rotel *
TEAC * Schallplatten **34119**
Kassel 0561 770 666
Friedrich - Ebert - Str. 137

Ganz Ohr

Aaron · ALPINE · CONCORD · DENON · harman/ kardon · Infinity · JBL · KENWOOD · MISSION ELECTRONICS · ONKYO · ortofon · SME · PHONY GOLD · PYLE · STAX · JR · T+A · THORENS · WBT · High Fidelity for home & car · DINGEL&SPOHR

Lindenstraße 5–7 34537 Bad Wildungen
Telefon: (0 56 21) 7 14 14

PHONO MUSIC
DER GUTE TON

KIEL

Speakers Corner
HIFI-STUDIO
Hermann-Weigmann-Str. 2-4 · 24114 Kiel · Tel. (04 31) 674389

AVM

ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:
KENSING GmbH
ALTER MARKT 3
24103 KIEL
TELEFON 0431-94482

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

LUXMAN · SONY · quadral · Linear Acoustic · DENON · ONKYO · AKAI · PIONEER · IQ · Technics · KENWOOD · Backes&Müller

LOLL MALZE
HiFi · TV · Video
24106 Kiel
Holtenauer Str. 354
Tel. 04 31/3 50 99

KASSEL

Hifi Innovationen
34317 Habichtswald-Ehlen
Weserstr. 11
– Fr. ab 14.00 Uhr, Sa. ab 10.00 Uhr ohne Voranmeldung –
Wir bieten IHNEN u.a.
Audio Research, Mark Levinson, Threshold
– Zeit für Sie zu haben –
Infinity, TMR, Audiodata, ProAc, Ecouton, Duntech, Elac, Apogee Energy, Apogee, Castle
– Ein zuverlässiger, erfahrener Partner zu sein –
Proceed, Wadia, NAD, Musical Fidelity, Sony, Bryston, Rega, Forte, Classé, Pass, Oracle, Carver, AKG, u.v.a.
Mo. bis Sa.
☎ 0 56 06/61 55

KÖLN

- 99 TOP JINGLES AUF CD -
Demo-Band: 02 28/45 41 42
Lautsprecher- und Lichtanlagen Versandhandel
Inh. Markus Grimm
Provinzialstr. 40 • 53859 Niederkassel
Tel.: 02 28 / 45 40 58 • Fax: 45 39 51

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

HIGH FIDELITY KÖLN

ICH FÜHRE SIE ZU FASZINIERENDEN LAUTSPRECHERN.

- Entdecken Sie die Flächenlautsprecher von **Audiostatic.** Es sind lupenreine Elektrostaten mit erstaunlichen Eigenschaften: präziser und trockener Bass, exzellent räumliche Auffächerung, sehr differenzierte Auflösung, realistische Klangfarben und keine Aufstell- und Verstärkerprobleme.
  Der Preis ist unglaublich: die Kleinsten kosten weit unter DM 2.000,-
- Lernen Sie das Konzept der Aktivlautsprecher von **Silbersand** kennen. Lautsprecherchassis, Gehäuse, Endstufen, Frequenzweichen und Kabelverbindungen werden als Einheit zusammengefasst. Die Qualität und die Interaktion der einzelnen Bereiche sind sorgfältigst aufeinander abgestimmt. Das Ergebnis ist eindeutig. Hörer, die Instrumente spielen und die, die Musikreproduktion in möglichst allen Details natürlich und mit allen Emotionen empfinden wollen, entscheiden sich seit Jahren für diese bildschönen Lautsprecher.
- Wenn Sie die Freuden einer HiFi-Anlage aus seriösen Komponenten wie z.B. **Burmester, T+A, Audiodata, TMR** oder **Sehring** und meine 25-jährige Erfahrung zu schätzen wissen, berate ich Sie gerne.
- Beratung und Hören nur nach Vereinbarung, täglich 12 bis 19 Uhr.

MICHAEL GESCHKA GMBH
TEL 0221/76 40 13 • FAX 0221/760 54 02

Audio-Vision

Peter-Kintgen-Str. 9
50935 Köln

Telefon
02 21/46 67 49

Lautsprecher

Audium Comp 1	2498,– DM (N)
Canton alle Typen a. Anfr.	
Energy Point 1 e	598,– DM (N)
Energy Encore	698,– DM (A)
Energy 22.3	2 999,– DM (A)

Neu im Programm
Energy Veritas V2.8

JBL Ti-5000	7 850,– DM (A)
Monitor Audio Studio 6	2 499,– DM (K)
Pro Ac Supertower 30	13 500,– DM (A)
Quadral Amun	1 699,– DM (A)
Quadral Rubin	999,– DM (A)
Rogers LS 5/9	3 850,– DM (A)
Rogers P-24	vorführbereit

Monitor Audio
alle Typen vorführbereit!!

Verstärker/Tuner

Arcam Alpha III	598,– DM (R)
Arcam neue Modellreihe	**auf Anfrage**
Audium 6L6	4 899,– DM (N)
Forte Audio Model 4 44	7 998,– DM (N)
Metaxas Ikarus	3 299,– DM (K)
Metaxas Solitaire	7 890,– DM (N)

Metaxas
vorführbereit!!

Philips FT-950	899,– DM (R)
Roksan Rok-S 1	3 499,– DM (K)
SAC Amplifier 40 MK II	1 850,– DM (N)
SAC 150	4 500,– DM (N)
Threshold TA-300/T-Zero	13 800,– DM (N)
Threshold SA-30/s	9 950,– DM (N)
Threshold T-2 HL	13 000,– DM (N)

Kopfhörer

Grado SR-200	595,– DM (N)
Vivanco SR-1000 ifi	249,– DM (N)

CD-Player

Arcam Alpha CD plus	1 299,– DM (R)
Arcam Black Box 3	799,– DM (R)
Arcam Black Box 5	1 099,– DM (R)
Arcam Delta 70.3	1 799,– DM (R)
JVC XL-V 464	379,– DM (A)
Metaxas D.A.C.	8 200,– DM (N)
Philips CD-930	399,– DM (E)
Philips CD-950	799,– DM (E)
Roksan CD-Player	vorführbereit
Teac P-700/D-700	vorführbereit
Teac VRDS-10	vorführbereit
Wadia Model 6	7 250,– DM (K)

Cassettendecks

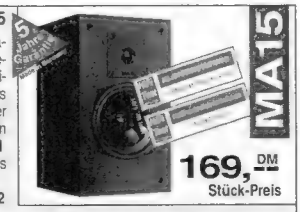
JVC TD-V 562	429,– DM (E)
JVC TD-V 662	529,– DM (E)
Philips FC-950	499,– DM (E)
Philips DCC-600	799,– DM (A)
Philips DCC-900	899,– DM (E)
Revox B-77 (Tonband)	1 400,– DM (K)
Teac V-1010	529,– DM (A)
Teac V-5010/V-7010	a. Anfrage

(N) = Neugerät (R) = Restposten, fabrikneu (K) = Kundenauftrag
(A) = Ausstellungsstück mit voller Garantie · Liefermöglichkeiten & Zwischenverkauf vorbehalten!

Alle inserierten Geräte mit Original-Hersteller-Garantie!!
Weitere Fabrikate auf Anfrage!

MA15

"Wunderschön musikalisch... Der Hochtöner begeistert durch seinen seidigen Klang. Besonders klassische Musik ist über diesen Lautsprecher ein Genuß." **HIFI TEST 1/91**
"Mehr Lautsprecher fürs Geld wär Hexerei."
Electronic Magazin 8/92



169,– DM
Stück-Preis

2 Weg-Lautsprecher / Baß-Reflex • 18 dB Frequenzw. 32-22000 Hz • 60 125 Watt Nenn Musik • 89 dB • 4 Ω

MAINHATTAN ACUSTIK

Zu beziehen über: Kirchstr. 42 • 63 512 Hainburg • Tel 06182 - 7081

Legendäre OHMA, wie neu, DM 10.000,-, für Schnellentschlossene. Tel. 030/7932463

Ecouton LQL 155, Elbe, 1/2 Jahre alt, DM 3400,-. Tel. 0201/771399 H

Revox B260E Referenztuner, OVP, Bestzust., NP 3000,-, VB 1950,-. Tel. 02630/84702

CD-SONDERANGEBOTE, z.B.:

VIVALDI-COMPLETE MANCHESTER SONATAS (Nos I–XII) - ROMANESCA - HMU 907089-90
2 CD-Set DM 49,95
ERIC CLAPTON – 461 OCEAN BOULEVARD
MFSL ULTRADISC UDCD 594 DM 54,95
10 Stück AUDIO-LEERCASSETTEN DENON
HD MSC 100 METALL DM 79,95

Mehr Sonderangebote & Info kostenlos bei
R.N.-TONTRÄGERVERSAND
Telefon (0 98 41) 18 74 - Telefax 7 97 10
Hofmannstraße 23, 91438 Bad Windsheim

Quadral Titan Nachbau, TML Teuton, NP 6000,-, VB 2950,-. Tel. 04221/17357

Celestion SL700, 2600,-; Meridian 200, CD-Laufw., 1600,-. Tel. 0211/224130

T+A T230, Esche weiß, VB 6900,-, oder Tausch gegen JBL Ti 5000. Tel. 07042/24201

2 Stereoplay STP 250, 3000,-. 0231/814951

Ecouton LQL 200, guteingesp., NP 9000,-, f. 3900,-. Tel. 06196/42026

Infinity RS 1. Tel. 0911/746625

Pioneer CT-93, Topzustand, DM 1200,-. Tel. 0228/445243 + 650008 H

Revox B251, B261, je 1000,-. 06146/3849

Metaxas Vor-Endstufe. Tel. 06151/41173

RS 1b und Krell KSA 100, kl. Fehler, nur zusammen. Tel. 0203/590337

Denon DL-110 MC-System, neu, für 150,- zu verkaufen, NP 185,-. Tel. 09561/32399

ACR Klipschörner State of the Art, wg. Aufst. Probl. z. verk., 3500,-. Tel. 07052/2428, abends

Ecouton LQL 200, 1 Mon., Wurzelholz, VB 5800,-; Proceed PCD 3, VB 5500,-; ASR SP 9 MK 2, VB 2900,-. Tel. 0561/102209

◆ Audio-Video-Versand GmbH

HiFiNESSE

◆ Zu den Höhlen 6 66424 Homburg

CD-Player

◆ Denon	Superpreise
◆ Harman/Kardon HD 7325 BK	579,–
Harman/Kardon HD 7525 BK	795,–
Harman/Kardon HD 7625 BK	1039,–
Harman/Kardon HD 7725 BK	1548,–
◆ Kenwood DP-3050	399,–
Kenwood DP-5050	475,–
Kenwood DP-7050	798,–
◆ Pioneer PD-S502	375,–
Pioneer PD-S602	459,–
Pioneer PD-S702	565,–
Pioneer PD-S802	699,–
◆ Sony CDP-511	375,–
Sony CDP-711	409,–
Sony CDP-911	575,–
Sony CDP-X 202ES	666,–
Sony CDP-X 303ES	1048,–
Sony CDP-X 559ES	1399,–
Sony CDP-X 779ES	2399,–
Sony CDP-X 505ES	sof. lieferbar
Sony CDP-X 707ES	sof. lieferbar
◆ Technics SL-PG 440 A	295,–
Technics SL-PG 540 A	389,–
Technics SL-PS 740 A	485,–
Technics SL-PS 840	839,–
◆ Yamaha CDX-570	419,–
Yamaha CDX-670	499,–
Yamaha CDX-870	528,–
Yamaha CDX-1060	1155,–

Cassettendecks + DAT + Minidisc

◆ Denon Gesamtprogramm	sof. lieferbar
◆ Akai GX 75 MK II	759,–
◆ Harman/Kardon TD 4200	495,–
Harman/Kardon TD 4600	1295,–
◆ Kenwood KX-5050	444,–
Kenwood KX-7050	589,–
Kenwood KX-7050 S	839,–
Kenwood KX-9050 S	1049,–
◆ Pioneer CT-S 420	425,–
Pioneer CT-S 620	625,–
Pioneer CT-S 820 S	748,–
Pioneer CT-S 920 S	1048,–
Pioneer CT-95	1699,–
◆ Sony TC-K511S	449,–
Sony TC-K611S	525,–
Sony TC-K711S	619,–
Sony TC-K808 ES	799,–
Sony TC-K909 ES	1039,–
Sony TC-WR 835 S	848,–
Sony DTC-59 ES	1249,–
Sony DTC-690	895,–
◆ Technics RS-BX 646	429,–
Technics RS-BX 747	579,–
◆ Yamaha KX-670	559,–

Verstärker

◆ Denon Gesamtprogramm	Superpreise
◆ Harman/Kardon HK 6350 R	779,–
Harman/Kardon HK 6550	779,–
Harman/Kardon HK 6650 R	1338,–
Harman/Kardon HK 6850	1648,–
◆ Kenwood KA-3050	449,–
Kenwood KA-5050 R	749,–
Kenwood KA-7050 R	1249,–
◆ Pioneer A-502 R	499,–
Pioneer A-602 R	725,–
Pioneer A-702 R	839,–
◆ Rotel RC/RB 980 BX	1448,–
Rotel RC 990 BX	999,–
Rotel RA 960 BX	578,–
Rotel RA 980 BX	878,–
◆ Sony TA-E 2000	1899,–
Sony TA-F 690	898,–
Sony TA-F 707 ES	1299,–
Sony TA-F 808 ES	1888,–
Sony TA-N 220	525,–
Sony TA-N 55	748,–
◆ Technics SU-A 700	519,–
Technics SU-A 800	666,–
Technics SU-A 900	828,–
Technics SH-GE 90	439,–
◆ Yamaha AX-570	555,–
Yamaha AX-870	785,–
Yamaha AX-1070	1299,–
Yamaha CX 1/MX 1	3427,–
Yamaha CX 2	1099,–
Yamaha MX 2	1248,–
Yamaha DSP-A 970	1579,–
Yamaha DSP-A 2070	2099,–

Receiver

◆ Denon Gesamtprogramm	sof. lieferbar
◆ Harman/Kardon HK 3400	799,–
Harman/Kardon HK 3600	1449,–
◆ Pioneer SX-302	515,–
Pioneer SX-702 RDS	668,–
◆ Sony STR-GX 511	639,–
Sony STR-GX 707 ES	828,–
◆ Technics SA-GX 230	499,–
Technics SA-GX 550	839,–
◆ Yamaha RX-570	633,–

Tuner

◆ Denon	Superpreise
◆ Kenwood KT-3050 L	369,–
Kenwood KT-6050	599,–
◆ Pioneer F-301 RDS	335,–
Pioneer F-502 RDS	409,–
◆ Sony STS 505 ES	399,–
Sony STS 707 ES	698,–
Sony DAR-1000 ES	999,–
◆ Technics STGT 550	339,–
Technics STGT 650	425,–
◆ Yamaha TX-670 RDS	409,–

Videorecorder/Camcorder

◆ Panasonic NV-HD 100 EGD	1198,–
◆ Sony SL-V7E	1198,–
Sony SL-V 9 E	1548,–
Sony CCD TR 808 E	2598,–
Sony CCD-VX 1	4995,–

Lautsprecher (Stückpreise)

◆ Bose Acoustimass 5 II	1149,–
◆ Canton Fonum 601	539,–
Canton Karat 920 DC	395,–
Canton Combi SC	1548,–
Canton Ergo 70 DC	699,–
Canton Ergo 80 DC	848,–
Canton Ergo 90 CD	1149,–
Canton Ergo SCL	1888,–
◆ Celestion 3	149,–
Celestion 5	189,–
◆ Elac	auf Anfrage
◆ Heco Reflex 35 MK II	389,–
Heco Cantata 550 MK II	595,–
Heco Presto 760	699,–
Heco Forte 850	899,–
◆ Infinity Kappa 80 Ren.	1499,–
Infinity Kappa 90 Ren. Eiche sw	lieferbar
Infinity Kappa 6.1 i	1099,–
Infinity Kappa 7.1 i	1299,–
Infinity Kappa 8.1 i	1699,–
◆ I. Q. TED 4	auf Anfrage
I. Q. Level 4/Level 5	auf Anfrage
I. Q. Gent L	480,–
◆ JBL LX 300	299,–
JBL LX 500	478,–
JBL LX 800	599,–
JBL LX 1000	898,–
◆ Ti 1000/3000/5000	auf Anfrage
◆ T+A Criterion T 110 E	848,–
T+A Criterion T 160 E	2299,–

Kopfhörer

◆ AKG K 500	265,–
AKG K 1000	1098,–

Komplettanlagen

◆ Denon Gesamtprogramm	sof. lieferbar
◆ Pioneer N 33	888,–
Pioneer N 53 M	1149,–
◆ Sony MHC 2800	1199,–
Sony MHC 3800	1444,–
Sony MHC 4800	1699,–
Sony FHB 510	777,–
◆ Technics SC-CH 650	1648,–
Technics SC-CH 750	1799,–

Car Hifi

◆ Infinity 693 Kappa MK II	299,–
Infinity CS 1 B Kappa	575,–
Infinity RS 500	249,–
Infinity RS 600	279,–
◆ Kenwood KDC-C601	589,–
Kenwood KRC-554 D	545,–
Kenwood KRC-854 RD	689,–
◆ Pioneer KEH-M 8000 RDS	789,–
Pioneer CDX-M 6	595,–
Pioneer DEH-670 SDK	599,–
Pioneer DEH-M 980 RDS	1149,–
◆ Sony XRU 400 RDS	579,–
Sony XRU 500 RDS	729,–
Sony XRU 700 RDS	839,–
Sony XRU 800 RDS	999,–
Sony CDXU 303	589,–

☎ 0 68 41/6 40 72
Fax 0 68 41/6 40 71
Geschäftszeiten: Montag–Freitag 9.00–12.30, 14.00–18.00, Samstag 10.00–13.00 Uhr

Weitere Fabrikate auf Anfrage, 1–5 Jahre Händlergarantie, täglich Versand, Liefermöglichkeiten und Zwischenverkauf vorbehalten.
Fordern Sie unsere Gesamt-Preisliste an.

PÜLLMANNS

CAMTECH DA-WANDLER

„Absolute Spitzenklasse 1" (Stereoplay 11/93)

Sonderdruck anfordern: Püllmanns GmbH • Salzstr.3 • 51063 Köln • ☎ (0221) 626660

Werbung No. 2

Unsere Fax-Nummer
für eilige Anzeigenaufträge
(07 11) 182-13 49

PÜLLMANNS

SPENDOR BC1/3

Das ORIGINAL seit 1969

Püllmanns GmbH • Salzstr.3 • 51063 Köln • ☎ (0221) 626660

Werbung No. 3

Vorführbereit
bei Ihrem audiodata-Fachhändler:

euphonia
HI-FI-STUDIOS MIT HERZ

Hohenzollernring 12 - 50672 Köln
Tel. 0221/925702-0 · Fax 925702-22

Wollen Sie viel
GELD SPAREN?

Dann merken Sie sich diese Adresse:

HIFI-STUDIO EINS
Severinstraße199 50676 Köln

Der schönste Plattenspieler der Welt! Transrotor Vision. Mit fahrbarem Original-Tisch und zwei Tonarmen. Aus unserer Vorführung: ***19.999,-***

Zwei-Wege-Baßreflex-Box. Musikbelastbarkeit: 90 Watt. Frequenzumfang:36-20.000 Hz. Nennimpedanz: 4 Ohm. Impedanzminimum 3,4 Ohm. Die 701 Pro wurde inzwischen kosmetisch aufgewertet (gerundete Kanten) und heißt jetzt ***701 S.*** Ausführung: ***Echtholzfurnier,*** Schwarz. Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: ***1198*** Mark ***Unser Paarpreis jetzt nur:***

599,- ***Abholpreis!***

Testauszüge aus „HIFI VISION" 7/91: ...Mit maximal 4,2 Dezibel Frequenzgangwelligkeit lag die 701 Pro ***an der Spitze des Testfeldes.*** ...So gerüstet, zeigte die ATL-Box im Hörtest ihre Qualitäten. Impulsiv und frisch sind die Merkmale, die sie treffend charakterisieren, wobei die ***Ausgewogenheit*** der Wiedergabe nie darunter litt. Selbst schwierig zu reproduzierende Frauenstimmen gab sie natürlich wieder. Ihre ausbalancierten ***Klangeigenschaften*** in Verbindung mit einer ***sehr guten Räumlichkeit und der präzisen Abbildung verhalfen der ATL 701 Pro schließlich zum Testsieg."***

Mark Levinson ML-10! Vorverstärker. Im Kundenauftrag. Bestzustand! ***3.999,-***DM

Sansui C 2301 + B 2301 Vorverstärker + Endstufe. Im Kundenauftrag. Neuwertig, mit Garantie! 1 Jahr alt, Neupreis 18000,-DM: ***7.999,-***DM

Restek

„Platin, Gold + Kirsche"

Diese komplette Restek-Anlage verkaufen wir im Kundenauftrag. Sie besteht aus dem Vorverstärker Vector, dem CD-Spieler Radiant, dem Tuner Scalar, 2 Endstufen Event, der Fernbedienung und 2 Lautsprechern A Capella Fidelio in Kirsche. Bei der Restek-Anlage handelt es sich um eine limitierte Auflage in Platin und Gold. Neupreis ***30.000,-*** DM. ***Bestzustand.*** Preis: ***19.949,-*** DM

Lassen Sie sich dieses Angebot nicht entgehen!

Telefon: 0221-210916

Telefon: 0221-210916

Telefon: 0221-210916

Das Heft im Heft

Jeden Monat neu

Die 160 wichtigsten CDs aus

- POP
- JAZZ
- KLASSIK

Audio plus
1/1994
DAS MUSIKMAGAZIN

Phil Collins
Frank Sinatra
Sara K.
Maria Callas
Me' Shell
Spin Doctors
Anne-Sofie von Otter

Clapton, Cure & Co. spielen Hendrix

Cover Me!

Service: Die 20 besten Tribute-CDs von den Beatles bis Frank Zappa

Heißer Stoff für eisige Nächte

Sie ist die ungekrönte Königin des Raggamuffin: **Patra** liefert den rechten Stoff gegen klamme Kälte. Ihr erstes Album *Queen Of The Pack* (Sony) heizt mit zwölf Songs zwischen Reggae und Rap gehörig ein. Selbst Raggamuffin-König **Shabba Ranks** erwärmte sich für die 19jährige Sängerin aus Jamaika und lud sie als Gast auf seine Amerika-Tournee ein.

Aids-Benefiz

Nach Rock-Establishment (*Red Hot + Blue*) und Dance-Acts (*Red Hot + Dance*) tritt die alternative Rockszene zum Aids-Benefiz für die Red-Hot-Organisation an: *No Alternative* (Arista/ BMG) versammelt ein spannendes Spektrum aus Balladen, Psycho und Grunge – von den **Breeders** über **Soul Asylum** und **Urge Overkill** bis zu **Patti Smith**; plus **Nirvana** im verheimlichten *Mystery Track*.

TV-Gegenoffensive

Noch ehe der deutsche Clip-Kanal **Viva** an den Start geht, angelte sich **MTV** als deutschen Video-Jockey **Ingo Schmoll**. Der gebürtige Siegburger moderierte Radiosendungen sowie TV-Shows wie *Ragazzi*. Dieser Tage soll das zweite Album seiner Band **Non Art Art** erscheinen.

Klassik-Marius

Nach **Loriot** kommt uns jetzt auch **Marius Müller-Westernhagen** klassisch: Der Sänger hat die Rolle des Erzählers in einer fulminanten Neuaufnahme von **Serge Prokofieffs** *Peter und der Wolf* übernommen (Erato/EastWest). Es dirigiert **Kent Nagano**, Leiter der Oper von Lyon.

Zu gewinnen: Traum-Box von George Harrison

AUDIO verlost in Zusammenarbeit mit **World Of Music** eine exklusive **CD-Box** von **George Harrison** mit zwei CDs von seinen Gigs in Japan und einem handsignierten Bildband. Wenn Sie diese Box gewinnen wollen, schreiben Sie bis zum 23. 1. 94 an: Redaktion AUDIO, Stichwort Harrison, 70162 Stuttgart. Natürlich können Sie die Box bei **WOM** (24113 Kiel, Speckenbeker Weg 156) auch kaufen. Preis: 900 Mark.

FAX +++ FAX +++ FAX +++ FAX +++ FAX

Hartes Urteil gegen **Bootlegger**: Der **Europäische Gerichtshof** hat entschieden, daß unautorisierte Aufnahmen von europäischen Künstlern in Deutschland nicht mehr vertrieben werden dürfen. **Phil Collins** hatte gegen eine deutsche Firma wegen des Bootlegs *Live And Alive* Klage erheben lassen +++ Produzent **Torsten Fenslau (Culture Beat)** erlitt bei einem Autounfall in der Nähe von Darmstadt tödliche Verletzungen. Er war 29 Jahre alt +++ **Guns N' Roses** zahlen ihrem ehemaligen Schlagzeuger **Stephen Adler** für seinen Rauswurf 2,5 Millionen Dollar Schmerzensgeld +++ **Ron Wood** und **Bill Wyman** wollen 1994 mit **Rod Stewart** „unplugged" auf Tournee gehen +++ Soul-Senior **Wilson Pickett** wurde in den USA zu einem Jahr Knast verurteilt, weil er im Suff einen Fußgänger verprügelt hatte +++ **Roger Daltrey** arbeitet an seiner ersten Kinder-CD: *The Man In The Moon Takes A Night Off* +++ **Liza Minnelli** begleitet die amerikanische Anti-Aids-Kampagne mit ihrem Song *The Day After That* +++ Das einstige Hit-Duo **KLF** hat als **K-Foundation** einen Song mit dem **Chor der Russischen Armee** aufgenommen +++ Nach *Bravo* plant auch das Teenieblatt *Popcorn* eine **TV-Show:** bei Vox +++ **Herbert Grönemeyer** hat eine CD-ROM mit Videoclips zu seinem Hitalbum *Chaos* veröffentlicht (EMI) +++ **Simon & Garfunkel** setzten mit 21 Live-Auftritten im New Yorker Paramount-Theater 8,4 Millionen Dollar um.

Smells Like Elvis

Als King Of Rock'n'Roll ist **Elvis Presley** unvergessen. Jetzt gibt es sogar eine „männlich aufregende" Kosmetikserie. AUDIO verlost

fünf Sets aus Telefonkarte (Foto), der CD *Forever II* mit 31 Hits, Eau de Toilette und Duschbad der Elvis-Serie der Firma Theany. Preisfrage: Wie heißt die Villa von Elvis? Bitte schicken Sie Ihre Antwort bis zum 23. 1. 94 an: Redaktion AUDIO, Stichwort: Elvis, 70162 Stuttgart.

Höllen-Spektakel

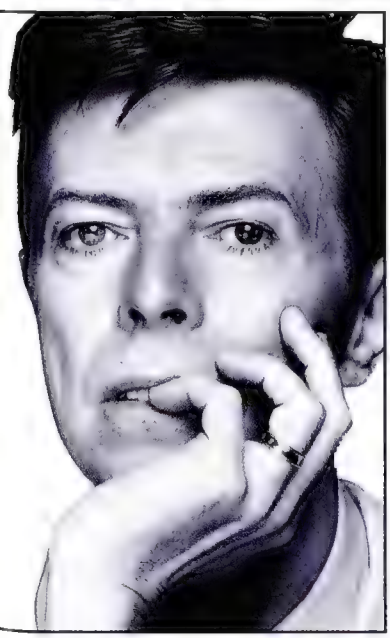
Das ist die Hölle: Ewig flimmert der Fernseher und ewig rauscht das *Radio Inferno* (Our Choice/Rough Trade). **FM Einheit** (Foto) und **Blixa Bargeld** von den **Einstürzenden Neubauten** führen mit Sprache und infernalischen Sounds durch das lupenrein digital aufgenommene Hörspiel, das nach **Dantes** *Hölle* inszeniert wurde.

Gegen Rassismus

Islands Sirene **Björk** (Foto) ist einer von 19 Acts auf *By Any Means Necessary – Youth Against Racism in Europe* (IRS). Außerdem mit dabei: **Suede**, **The Farm**, **Jamiroquai**, **St. Etienne** und **Marxman**. *Kein Haß im Wilden Süden Vol. 2* (Long Island Records) vereint süddeutsche Bands wie **Die Fantastischen Vier**, **No Sports** und **The Coalminer's Beat** mit dem Anliegen *Rap + Rock Against Racism*: Fünf Mark pro verkaufter CD gehen an soziale Projekte.

Bowie als Buddha

Die skurrilen literarischen Szenarien von **Haneif Kureishi** sind perfekter Filmstoff, wie nicht nur **Stephen Frears** mit *Mein wunderbarer Waschsalon* bewies. Die



Musik zum BBC-Mehrteiler von Kureishis Roman-Bestseller *Der Buddha aus der Vorstadt* baute **David Bowie** zum 55minütigen Soundtrack-Album aus. *The Buddha Of Suburbia* (Arista/BMG; Kritik Seite 16) spielte er fast allein mit Multi-Instrumentalist **Erdal Kizilcay** im bekannten Mountain-Studio in Montreux ein: halb Ambient-Soundspiele, halb Songs. Nur Pianist **Mike Garson** und **Lenny Kravitz** (beim Titelstück) wirkten als Gäste mit.

Neuer Hair-Schnitt

25 Jahre nach dem Erscheinen des Originals gibt es ein deutsches Remake des Kult-Musicals *Hair* (Polydor/PV), aktualisiert durch Funk und Reggae. Das „Zeitalter des Wassermanns" beschwört Produzent **Curt Cress** mit **Nina Hagen**, **Udo Lindenberg** und **Uwe Ochsenknecht**. Das Highlight: **Ron Williams**, ganz funky, in der Vorurteils-Litanei *Ich bin ein Farbiger*.

Korrespondenten

Peter Jones
London

Geteilt durch vier gibt mehr für jeden: Die **Rolling Stones** wollen laut **Mick Jagger** Bassist **Bill Wyman** nicht ersetzen; **Doug Wimbish** (Living Colour) und **Darryl Jones** (Ex-Miles Davis) sollen von Fall zu Fall einspringen. Ohne Vater **Phil** zu fragen, ging Teenager **Simon Collins** vom Internat ab, um eine Band zu gründen. Daddys Trost: „Er spielt ganz gut." **Richard Parfitt** von der Pub-Band **60 Foot Dolls** staunte nicht schlecht über eine Steuerforderung von 27 000 Pfund. Sein Glück: Das Finanzamt hatte ihn mit **Status Quos Rick Parfitt** verwechselt. Ex-Beatles-Produzent **George Martin** plant ein Tribute-Album für **George Gershwin**; Interesse zeigen **Elton John**, **Lisa Stansfield** und **Boy George**. **Simon Le Bon** hat Stimmbandprobleme: Was wird aus **Duran Duran**?

Armin Amler
Los Angeles

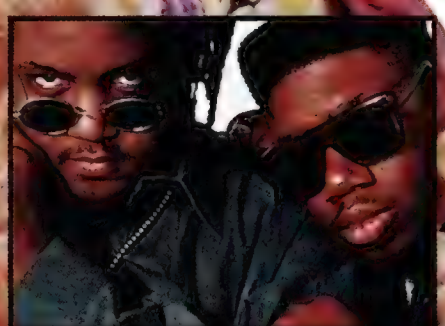
Anfang 1994 soll ein neues Album von den texanischen Rauschebärten **ZZ Top** erscheinen. Um live fit zu bleiben, flog das Trio für drei Shows nach England und trat mit **Eric Clapton** und **Joe Cocker** zugunsten der Suchthilfe-Organisation SHARP (Self Help Addiction Recovery Programme) auf. Topaktuell ist Karikatur-Rocker **Weird Al Yankovic**: Sein neues Album heißt *Alapalooza*, das Video zur Single *Jurassic Park* glänzt mit Gaststar **Steven Spielberg**. Eine Verbeugung vor **Black Sabbath** üben **Ugly Kid Joe** – für ein geplantes Tribute-Album. Die Firma Mulberry Neckwear bringt Fillmore Poster Ties raus; die im Stil der Fillmore-Plakate handbemalten Krawatten sind unter anderem den **Doors**, **Jimi Hendrix** und **Led Zeppelin** gewidmet.

Cover Me!

Fehlen zündende Ideen? Oder gehört die Verbeugung vor Idolen zum guten Ton? Fest steht: Noch nie gab's so viele Alben voller Coverversionen.

Als Bruce Springsteen die sehnsüchtigen Worte „Cover Me" entschlüpften, hatte er Eindeutiges im Sinn. Heute wird die Botschaft zusehends merkantil gedeutet: Wozu die eigenen grauen Zellen zwecks eines Hits bemühen, wenn's doch chartserprobte Ware in Massen gibt? Covern heißt die Devise.

Rockt respektvoll *Stone Free*: Eric Clapton.

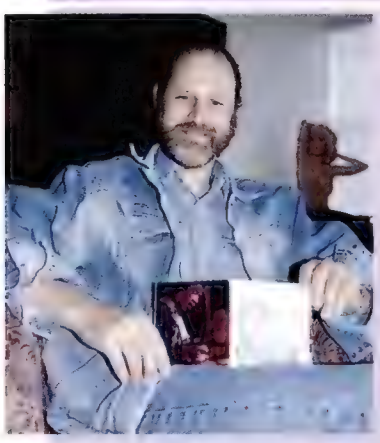


HipHoppen gewagt *You Got Me Floatin'* – und gewinnen: P.M. Dawn.

Toben durch *Spanish Castle Magic*: Spin Doctors.

Flippen im *Purple Haze*: Robert Smiths Cure.

Eddie Kramer: Jimi Hendrix' Mix-Magier trommelte für das Tribute-Album *Stone*



Hendrix' Toningenieur Eddie Kramer: stolz auf *Stone Free*.

Erfolg hat viele Väter. Der von Jimi Hendrix zwei: Entdecker und Produzent Chas Chandler – und Toningenieur Edward H. Kramer. Viele, die Jimi Hendrix' Weg nur für Momente kreuzten, posaunten ihre Erkenntnisse über das Gitarren-Idol in alle Welt. Nicht Eddie Kramer. Zwei Jahrzehnte hielt sich der Mann, der von *Are You Experienced* (1967) bis *The Cry Of Love* (1971) Hendrix am Mischpult so nahe war, vornehm zurück. Erst 1992 wagte er mit Journalist John McDermott den (glänzend recherchierten) Versuch, in *Hendrix – Setting The Record Straight* (Warner Books) Mythen durch Fakten zurechtzurücken.

Weil Kramer den genialen Gitarristen und „äußerst witzigen Menschen" als „meisterlichen Komponisten" ehren wollte, entstand 1991 die Idee für das Tribute-Album *Stone Free*: „Unendlich viele Musiker sind von ihm beeinflußt worden, ob sie es zugeben oder nicht." An Interessenten mangelte es nicht; dafür erforderte dieser „ganze rechtliche Mist" viel Zeit. 50 Prozent der Einnahmen gehen nun für Hendrix-Stipendien an den United Negro College Fund und die Juillard School; auch Hendrix' darbende Experience-Musiker Noel Redding und Mitch Mitchell sollen profitieren und die Band Of Gypsys – Mitglieder Billy Cox und Buddy Miles spielen mit.

Keine Rangeleien gab's bei der Songauswahl nach dem Motto „Wer zuerst kommt...". Nur Bluesgitarrist Buddy Guy wollte nicht an *Voodoo Child* ran („weil es für Jimi etwas Besonderes war") und wählte *Red House*. Stilistisch gab's keine Vorgaben, ganz in Hendrix' Geiste, der von Blues über Soul bis Klassik „alles aufsog wie ein Schwamm". P. M. Dawns hiphoppendes Groove-Experiment mit *You Got Me Floatin'*, davon ist Kra-

Und die Frage nur noch: Lieber ein Song als Single oder besser gleich im Dutzend, als Album?

Zu den grauslicheren Varianten zählen oft Neuauflagen, die Karrieretiefs ausbügeln sollen – wie der Disco-Hit *When Will I See You Again*, den die Three Degrees mit Thomas Anders trällern. Doch wie einst Joe Cocker und in jüngerer Zeit Sinéad O'Connor bewiesen, müssen Originale nicht der Weisheit letzter Schluß sein. Wenn eine ganze Starriege das Repertoire von Kollegen nach dem Motto „Ehre, wem Ehre gebührt" durchforstet, wächst – wie im aktuellen Fall Hendrix – immerhin die Wahrscheinlichkeit, daß einige interessante Remakes abfallen.

Knicks vor Hendrix: 14 Versuche, meist geglückt.

Am aktivsten betreiben derzeit die Toten Hosen den Cover-Kult. *Learning English Lesson I* ehrte ihre Punk-Idole. Nun wirken sie neben Los Lobos und The Ramones an einem Tribute-Album für Johnny Thunders mit und würdigen nebst Lenny Kravitz, Faith No More und Pearl Jam die Masken-Rocker Kiss. Sich selbst bedenken die Toten Hosen originell: Fans sollen via Telefon 01 90/33 93 69 ihre Hosen-Hits singen. Die 20 besten werden '94 auf CD verewigt. *cb*

The Good & The Ugly

Extremfälle: Coverversionen

Die Schönsten

Tori Amos: *Smells Like Teen Spirit* (Nirvana)
Joe Cocker: *With A Little Help From My Friends* (The Beatles)
Cowboy Junkies: *Sweet Jane* (Velvet Underground)
Miles Davis: *Time After Time* (Cyndi Lauper)
Sinéad O'Connor: *Nothing Compares 2 U* (Prince)
Willy De Ville: *Hey Joe* (Jimi Hendrix)

Die Scheußlichsten

Phil Collins: *Tomorrow Never Knows* (The Beatles)
Far Corporation: *Stairway To Heaven* (Led Zeppelin)
Peter Hofmann: *Nights In White Satin* (Procol Harum)
Heinz Rudolf Kunze: *Lola* (The Kinks)
Madonna: *Fever* (Peggy Lee)
Eddie Murphy: *Hey Joe* (Jimi Hendrix)

Free die Rockprominenz zusammen

mer überzeugt, „hätte Jimi sicher gut gefallen", ebenso das „brodelnde" *Hey Baby (Land Of The Rising Sun)* von M.A.C.C. (Mike McCready, Jeff Ament/Pearl Jam, Chris Cornell, Matt Cameron/Soundgarden). Nur Nigel Kennedys *Fire* kritisiert er verhalten: „Er hat's etwas übertrieben."

Seine eigene Rolle bei Jimi Hendrix' Sound-Experimenten spielt der gebürtige Südafrikaner, der von den Rolling Stones und Led Zeppelin bis Santana und Kiss zahllose Rockgrößen aufnahm oder produzierte, herunter. „Jedesmal, wenn wir die Bandmaschinen starteten, stießen wir in unbekanntes Niemandsland vor", mehr ist dem hippen Anfangfünfziger in Jeans, Stiefeln und mit Pferdeschwanz nicht zu entlocken. „Ich reagierte auf *ihn*!" betont er, schildert ihr Verhältnis als „symbiotische Beziehung" und relativiert sogleich: „Jedenfalls möchte ich das gerne glauben."

Zu damals fallen Eddie Kramer Vokabeln wie „Abenteuerlust" und „Herausforderung" ein, heute gehe es „nur ums Geschäft". Ja, gibt er denn auch wehmütig lächelnd zu: „Ich vermisse diese Zeit!" Denn, banal, aber wahr: „Es gibt eben nur einen Jimi Hendrix." *Claus Böhm*

Who Covers Who: Die 20 besten Cover-Alben

Come Together – Guitar Tribute To The Beatles (NYC-veraBra/TIS NYC 6004 2). Zachary Breaux beatlet inspirierter mit der Klampfe als Etablierte wie Larry Coryell, Toots Thielemans bläst souverän Harmonika. (AUDIO 7/93) **M:** ●●● **K:** ●●●● Jennifer Warnes: *Famous Blue Raincoat* (Ariola/BMG 258 418). Neun Songs von Leonard Cohen, zeitlos schön, ob *First We Take Manhattan* oder *Joan Of Arc*. **M:** ●●●● **K:** ●●●● *I'm Your Fan – The Songs Of Leonard Cohen By...* (Columbia/Sony 469 032 2). Aus Interpreten der zweiten Liga ragen R.E.M., John Cale nebst den Pixies und House Of Love heraus. (12/91) **M:** ●●● **K:** ●●● Judy Collins: *Judy Sings Dylan... Just Like A Woman* (Geffen-MCA/BMG GED24612). *Gotta Serve Somebody* als farbiger Gospel, den Klassiker *Like A Rolling Stone* behutsam modernisiert, *With God On Our Side* a cappella – nicht neu, aber gediegen interpretiert. **M:** ●● **K:** ●●● *Common Thread: The Songs Of The Eagles* (Giant-MCA/BMG 74321 16677 2). 13 Eagles-Hits unter den Fittichen der jungen Country-Garde klingen mit wenigen Ausnahmen richtig süffig; Travis Tritts *Take It Easy*, Tanya Tuckers knackiges *Already Gone*, John Andersons *Heartache Tonight* machen sogar Stadt-Cowboys an. **M:** ●●● **K:** ●●●● *Rubáiyát – Elektra's 40th Anniversary* (Elektra-WEA/Warner 7559-60940-2; 2 CDs). *Rubáiyát* ist mit 38 eigenwilligen Interpretationen von Cure (*Hello I Love You*), Gypsy Kings (*Hotel California*), Tracy Chapman (*House Of The Rising Sun*) oder Metallica (*Stone Cold Crazy*) ein Klassiker! (12/90) **M:** ●●●●● **K:** ●●●● *A Tribute To Woody Guthrie* (Warner Bros./TIS 7599-26036-2) Den Folk-Helden ehrte live 1968/70 die Crème der Folkies (u. a. Bob Dylan, Joan Baez, Pete Seeger, Odetta) enthusiastisch; nur Erzählungen zwischendrin nerven. **M:** ●●●● **K:** ●● *Stone Free – A Tribute To Jimi Hendrix* (Reprise-WEA/Warner 9362-45438-2; Seite 18) **M:** ●●●● **K:** ●●● *Two Rooms – Celebrating The Songs Of Elton John & Bernie Taupin* (Mercury-Phonogram/ PV 845 749-2). Ein höchstkarätiges Aufgebot von Oleta Adams und Clapton bis Tina Turner und The Who: Masse *und* Klasse. (12/91) **M:** ●●●● **K:** ●●●● *The Money Or The Gun – Stairways To Heaven* (Vertigo-Phonogram/PV 514 552-2). 22 australische Acts nudeln 74 Minuten lang die Led-Zeppelin-Hymne durch, vom schrillen Komiker Rolf Harris bis zum koketten Elvis-Imitator Neil Pepper. (8/93) **M:** ●● **K:** ●●● *Love – John Lennon Forever* (Denon CA-79371). Billy Preston oder Stevie Wonder bereiten Lennons Nachlaß auf; doch nur Stephen Stills und (Ex-Delaney &) Bonnie Sheridan klingen eigen. (6/92) **M:** ●●● **K:** ●●●● *Conmemorativo – A Tribute To Gram Parsons* (Rhino/TIS R2 71269). 20 Jahre nach dem Tod des Countryrock-Pioniers (Byrds, Flying Burrito Brothers) spielen 17 US-Acts (The Mekons, Bob Mould, Carla Olson, Musical Kings, mit R.E.M.s Peter Buck) seine sehnsüchtig-rockigen Songs, die wohlig ans Herz gehen.

M: ●●●● **K:** ●●●● *Red, Hot + Blue – A Tribute To Cole Porter* (Chrysalis/EMI CDP 321 799 2). Für die Aids-Hilfe interpretierten Stars wie Annie Lennox, Neneh Cherry, Neville Brothers und U2 Porter-Songs vielfältig und originell. (1/91)

M: ●●●● **K:** ●●●● *A Tribute To Elvis* (fnac/TIS 662 227). 30 (!) Elvis-Interpretationen primär der 50er; Johnny Cash, Jerry Lee Lewis, Charlie Rich, Kuriosa wie Shirley Sisks Orgel-Instrumental oder Sleepy LaBeefs Schluckauf-Rockabilly – eine nostalgische Fundgrube. **M:** ●●● **K:** ●● *Honeymoon In Las Vegas – Elvis Presley Hits Performed By...* (Epic/Sony 471 925 2). Stargespickter Soundtrack: ölig Bryan Ferry, blaß Billy Joel; Bono als Crooner, John Mellencamp und Jeff Beck machen's wett. (11/92) **M:** ●●● **K:** ●●● Die Toten Hosen: *Learning English Lesson I* (Virgin/EMI 262 310). Punk-Originale von The Damned, UK Subs, Ramones recyceln die Hosen getreu, unterstützt von ihren Heroen. (1/92) **M:** ●●● **K:** ●●● *Tom's Album* (Polydor/PV 395 363-2). Zwischen Suzanne Vegas *Tom's Diner* und DNAs Dance-Version tummeln sich R.E.M. als Bingo Hand Job und Peter Behrends von Trio. (12/91) **M:** ●●● **K:** ●●● *The Velvet Down Underground* (Survial/IRS 987.614). Australiens Underground (Nursery Crimes, Cosmic Psychos) kleidet freigeistig VU-Klassiker neu ein. **M:** ●●●● **K:** ●●● *Lost In The Stars – The Music Of Kurt Weill* (A&M-Polydor/PV 395 104-2). Sting als Mackie Messer, Lou Reed, Tom Waits, John Zorn et cetera liefern ein Meisterwerk inspirierter Interpretation. **M:** ●●●●● **K:** ●●●● *Who Covers Who* (Humbug/ Rough Trade 328.0103.2). An Hits und weniger Bekanntem (*Glowgirl*) zeigen Bands wie Hyperhead und Blur: Das Energie-Level der Who ist kaum zu überbieten. **M:** ●●● **K:** ●● *Zappa's Universe – A Celebration Of 25 Years Of Frank Zappa's Music* (Verve-Polydor/PV 513 575-2). Live-Inszenierung quer durchs Repertoire, die öfters den Biß vermissen läßt. (12/93) **M:** ●●● **K:** ●●●

Ehre, wem sie gebü Tribute-Alben mit Coverversionen vo The Who, Elvis Pres und den Beatles.

Fotos: Carl Studna; Catherine Wessel; Claus Böhm; Archiv (3).

Mann für alle musikalischen Fälle: Phil Collins.

Trieb-Täter

Phil Collins kann's nicht lassen: In AUDIO verrät er alte Liebschaften und neue Projekte.

Der Mann stöhnt. Erst vor wenigen Stunden kam er aus den USA zurück. Der Jetlag hängt ihm in den Knochen. „Ich bin es ja gewohnt, hin- und herzudüsen", jammert Phil Collins und streicht die paar übriggebliebenen Strähnen auf der Stirn zurück. „Aber meine Tochter Lily hat der Flug durcheinandergebracht. Sie hat uns die ganze Nacht wachgehalten."

Lily ist fünf und hat auch sonst ihren eigenen Kopf. Für Papas neue CD *Both Sides* interessiert sie sich beispielsweise überhaupt nicht. „Kürzlich habe ich eine Cassette mit den neuen Songs im Auto eingelegt. Und ich habe gesagt: Hör mal, das sind Daddys neue Lieder. Sie aber hat sofort gebrüllt: Mach das aus! Ich will mein Aladdin-Band hören!"

AUDIO: Haben Sie keine Angst, daß auch Ihre Fans *Both Sides* nicht lange hören wollen?

Collins: Kaum. Ich glaube, daß die neue Platte durchaus mit meinem ersten Soloalbum *Face Value* zu vergleichen ist, das ich übrigens auch im eigenen Studio aufgenommen habe.

AUDIO: Damals legten Sie einen kompletten Seelenstriptease hin. In Ihren neuen Liedern singen Sie auch wieder von Beziehungsproblemen. Droht Ihre zweite Ehe in die Brüche zu gehen?

Collins: Mir ist klar, daß man das in die Songs hineininterpretieren kann. Aber meine Beziehung ist sehr stabil.

AUDIO: Warum singen Sie dann von enttäuschter Liebe?

Collins: Ach, wissen Sie, ich bin jetzt 42. Irgendwie hat mich wohl die Midlife-Crisis gepackt. Man erinnert sich dann plötzlich an all die Chancen, die man verpaßt hat. Ich stelle mir mein Leben wie ein Fußballspiel vor. Dieses Album ist sozusagen der Anpfiff für die zweite Halbzeit.

AUDIO: Haben Sie beruflich erreicht, was Sie wollten?

Collins: Ich wäre gern Fußballspieler geworden. Oder irgend etwas anderes. Aber da habe ich wohl kaum mehr die Wahl. Wer stellt denn einen alten Mann wie mich ein!

AUDIO: Sind Sie musikalisch am Ziel?

Collins: Oh nein, ich habe ja gerade erst eine neue Arbeitsweise entdeckt. Auf meiner neuen CD spiele ich alle Instrumente selbst, einschließlich Baß, Gitarre und Keyboards. Ich habe aber festgestellt, daß ich zuviel arbeite.

AUDIO: Das haben Sie in früheren Interviews auch schon gesagt.

Collins: (*lacht*) Habe ich das? Oh Gott. History repeats itself. Aber ich muß ernsthaft überlegen, welche Rolle Genesis in meinem Leben spielen soll.

AUDIO: Wollen Sie sich von der Gruppe verabschieden?

Collins: Ich kann mich noch nicht festlegen. Aber Tatsache ist, daß ich gerade die angenehmste Platte meines Lebens gemacht habe.

AUDIO: Gab's bei Genesis häufiger Krach?

Collins: Überhaupt nicht. Ich kenne Tony Banks und Mike Rutherford, seit ich 20 bin. Wir kommen prächtig miteinander aus. Aber das ganze Projekt nimmt mir zuviel Zeit weg. Außerdem will ich das, was ich erreicht habe, endlich mal genießen.

AUDIO: Haben Sie sich deshalb einen Zweitwohnsitz auf dem Sunset Boulevard in Los Angeles zugelegt?

Collins: Von dem Haus hat meine Frau Jill schon als Kind geträumt. Sie ist ja in Beverly Hills aufgewachsen. Als das Anwesen kürzlich angeboten wurde, haben wir gewartet, bis der Preis runtergegangen war. Dann haben wir zugeschlagen. Aber die Renovierung ist sauteuer. Was es allein kostet, die Pflastersteine aus Portugal ranzuschaffen!

AUDIO: Da sind Sie ja gezwungen, ein Zubrot als Schauspieler zu verdienen!

Collins: In meiner Filmkarriere bin ich noch ganz unten auf der Leiter. Solche Herausforderungen liebe ich.

AUDIO: Was steht als nächster Streifen an?

Collins: Ich studiere gerade das Drehbuch für einen neuen Zeichentrickfilm. Dieses Genre ist ja zeitlos. Die Kids von heute sehen immer noch gern Bambi. Bei dem Projekt kann ich mir aussuchen, ob ich das Schweinchen, den Hund oder die Ente spielen will.

AUDIO: Und wofür werden Sie sich entscheiden?

Collins: Die Ente kommt aus Brooklyn. Den Dialekt habe ich nicht drauf. Das Schweinchen hat die größte Rolle, aber der Hund liegt mir mehr. Vor kurzem habe ich für einen Zeichentrickfilm von Steven Spielberg zwei Polarbären synchronisiert. Das war ein Spaß! Sogar Lily war begeistert.

Interview: Christiane Rebmann

Die aktuelle CD

Both Sides
WEA (Warner) 4509-93 757-2
(Kritik auf Seite 14)

Happy Birthday

Für Sara K. ist ein Album „wie ein Baby". AUDIO war bei der audiophilen Geburt in New York dabei.

Sicher dringen die tiefen Frequenzen des akustischen Basses zu ihm durch, das kraftvolle Vibrato der mütterlichen Stimme. Was die Ursache dieser ganzen Unruhe war, wird der werdende Erdenbürger erst später begreifen: Seine Mutter Sara K., im sechsten Monat, nimmt im New Yorker Studio Master Sound Astoria ihre dritte Platte auf und sinniert: „Bisher waren Alben wie Babies für mich." So gesehen ist die texanische Sängerin und Songschreiberin doppelt schwanger.

Im Studio Master Sound Astoria in Queens nahm Sara K. ihr Folk-Blues-Jazz-Album *Play On Words* auf. Oben in einer Aufnahmepause, links bei den Proben.

Sara K., die im Golf von Mexiko auf der Insel South Padre lebt, haßt New York: „Es stinkt." Aber hier ist sie in Queens, im Studio, in dem die Marx Brothers filmten, Keith Richards solo *Main Offender* aufnahm, Kathleen Battle und Placido Domingo Duette schmetterten.

Nur den befreundeten Gitarristen Bruce Dunlap aus Santa Fé und Pianist/Co-Produzent Joel Diamond kannte sie. Die übrigen Parts übte Sara K. mit Sessionmusikern ein. „Ich liebe das Risiko", sagt sie, die auch im Studio das Live-Feeling will, steckt aber die Grenzen klar ab: „Es sind meine Songs, die ihr Leben auf meiner Gitarre begonnen haben." Mal ergänzt durch eine Slide, mehrere Gitarren, mal von Piano, Cello und Viola begleitet.

Zwischendurch kommt sie aus dem Aufnahmeraum, hört konzentriert, in sich versunken das Band, um dann selbstkritisch zu verkünden: „Ganz gut, aber da fehlt der gewisse Kick." Jene magischen Momente, wenn plötzlich das Arrangement-Puzzle perfekt harmoniert.

Zum Beispiel bei *If I Could Sing Your Blues* mit Trompeter Lew Soloff (Ex-Blood, Sweat & Tears). „Toll, wie er mit wenigen Noten so viel ausdrückt", schwärmt Sara. Bei einem Take von *Loverly* stockt allen im Kontrollraum der Atem, als sie emotional abhebt, losgelöst und jazzy über die Tonleiter mäandert. „Hoffentlich verpatzt das niemand!", bangt Produzent David Chesky. Als die letzte Note ausgeklungen ist, atmet die Studiocrew auf. „Okay?", fragt Sara K. unsicher aus der abgeschirmten Kabine. „Yeah! Toll! Das ist es", jubelt es im Chor. Overdubs und Nachbearbeitung sind nach der audiophilen Chesky-Philosophie tabu. Die Aufnahme ist perfekt – oder das Kommando lautet: „Noch mal von vorn!"

Vier Tage und ungezählte Tag- und Nacht-Stunden später ist der letzte der zehn Songs im Kasten. Die Spannung fällt von allen ab. „Wo ist die Party?", scherzt Sara K. und ist dann doch zu erschöpft, um ans Feiern zu denken. Eine Geburt ist überstanden; die reale steht ihr noch bevor. *Claus Böhm*

Die aktuelle CD

Play On Words
Chesky (in-akustik) JD 105
(Kritik siehe Seite 15)

Standpunkt

Mit ihren *Two Princes* räumten die Spin Doctors gehörig ab. Obwohl die Band dem Seventies-Rock huldigt, sieht sie Schlagzeuger Aaron Comess nicht als Revival-Gruppe.

Natürlich haben wir manches aus den 70er Jahren übernommen. Schließlich sind wir alle in der Zeit aufgewachsen. Aber wir haben innerhalb der Band völlig unterschiedliche Präferenzen, was die bevorzugten Stilrichtungen betrifft. Da trifft Jazz auf Rock und Funk auf Soul. Mit der *Sex & Drugs & Rock'n'Roll*-Masche der alten Hippie-Gruppen haben wir nichts am Hut. Wir sind in diesen Job eingestiegen, weil uns die Musik fasziniert hat. Nicht weil wir scharf darauf waren, an Mädchen ranzukommen. Die Rockmusiker von heute sind sowieso häßlicher als früher. Manchmal machen uns ältere Rocker an: „Was seid ihr denn für Schlappschwänze! Zu unserer Zeit haben wir es jede Nacht mit so vielen Frauen getrieben wie möglich! Die Musiker der 90er Jahre scheinen nur noch Golfspielen im Kopf zu haben." Wir spielen zwar weder Golf noch Polo. Aber wir sind in Sachen Sex wegen der AIDS-Gefahr sehr vorsichtig. Die meisten von uns haben eine feste Freundin. Beim Drogenkonsum halten wir uns ebenfalls zurück. Und wir staunen immer wieder darüber, wie sich die Kollegen vor 20 Jahren auf Tourneen monatelang mit Alkohol, Rauschgift und unregelmäßigem Essen über Wasser halten konnten.

Fotos: Claus Böhm (2)

Das Beste aus '93

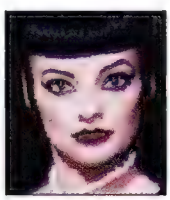
Ein Jahr im Rückspiegel: Die persönlichen Hits der Pop-Stars und der AUDIO-Musikredaktion.

Die Top-CDs des Jahres

Frank Erdle, AUDIO
1. Stephan Eicher: *Carcassonne* (Phonogram/PV)
2. Guru: *Jazzmatazz* (Cooltempo/EMI)
3. Andrei Gawrilow: Bach/*Goldberg-Variationen* (DG/PV)

Claus Böhm, AUDIO
1. Morphine: *Cure For Pain* (Ryko/Rough Trade)
2. *Weird Nightmare Meditations On Mingus* (Columbia/Sony)
3. Donald Fagen: *Kamakiriad* (WEA/Warner)

Phil Collins, Platinplatten-sammler
John Martyn: *No More Little Boy* (ARIS)



Nina Hagen, Alibi-Außer-irdische
Die Fantastischen Vier: *Vier gewinnt* (Sony Music)

Jackson Browne, Westcoast-Wunderknabe
Patti Scialfa: *Rumble Doll* (Columbia/Sony)

James Taylor, Songschmied
Michael McDonald: *Blink Of An Eye* (WEA/Warner)

Soul Asylum, Recycling-Rocker aus den USA
Blind Melon: *Blind Melon* (Capitol/EMI)

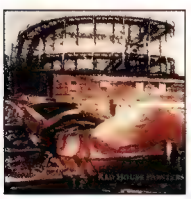
Das Ärgernis des Jahres: CD-Preise

Trotz ständig gesunkener Herstellungskosten (derzeit zwischen drei und vier Mark) wurden die Silberscheiben in diesem Jahr kräftig teurer. Wer stoppt das CD-Preiskarussell? Die Plattenindustrie wohl kaum!

Die schönsten Cover

Pet Shop Boys
Very (EMI)
Plastikpop-Konfekt aus der orangefarbenen Bonbon-Box: einfach, aber genial.

Oil On Canvas
Fruit (Rough Trade)
Ein auch optisch appetitlicher Früchtecocktail aus dem Ruhrpott.



Red House Painters
Red House Painters (Rough Trade)
Das mehr als stimmungsvolle Cover zu einer Platte mit aufregender Atmosphäre.

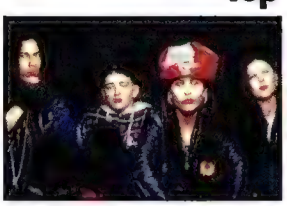
Die aufregendsten Raritäten

Aerosmith: *Get A Grip* (Warner USA)
Die Hardrocker aus den Staaten schossen mit ihrem limitierten Kuhfell-Cover den Kuriositäten-Vogel ab.

Velvet Underground: *Live MCMXCIII* (WEA/Warner)
Das geschichtsträchtige Reunion-Werk im limitierten Bananen-Outfit.

Al Di Meola, John McLaughlin & Paco di Lucia: *Friday Night In San Francisco*
Der Klassiker unter den audiophilen CDs im Super-Bit-Mapping-Sound: ein rares Goldstück, das nur in amerikanischen Händlerauslagen glänzt.

Top & Flop



Die 4 Non Blondes waren die Überraschung des Jahres – dank MTV-Powerplay.

Schon Schnee von gestern: Raggamuffin-Bruder Snow

Fotos: Roy Ege, Andrew MacNaughtan, Melanie Nissen

Alte Kameraden

Frank Sinatra bat für seine neue CD *Duets* Prominenz ins Studio – und Top-Produzent Phil Ramone.

Wieder weltweit in den Charts: Frank Sinatra

Die aktuelle CD

Duets
EMI 7 67543 2
(Kritik auf Seite 19)

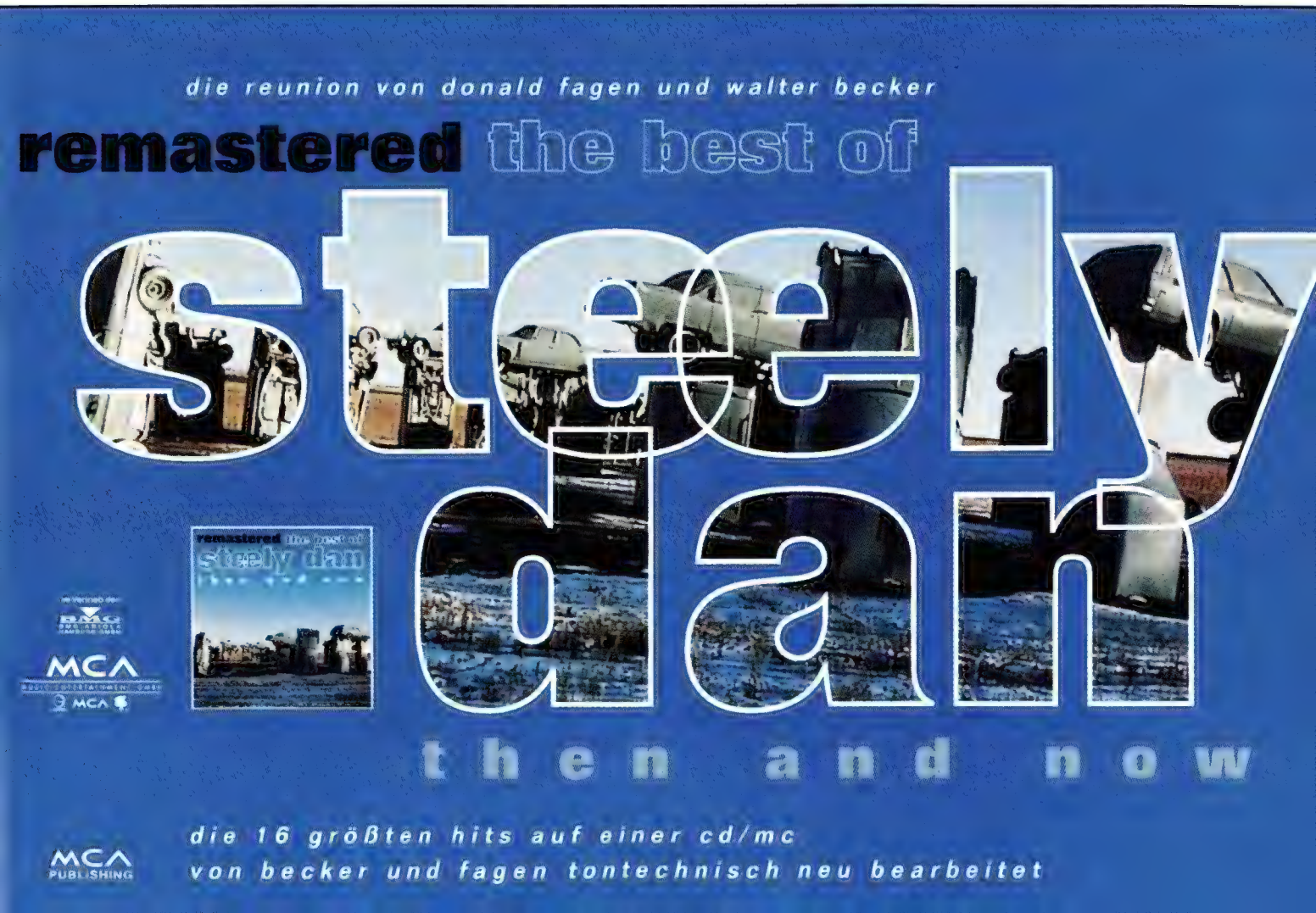
Phil Ramone muß lachen. Jedesmal, wenn er an die erste Begegnung zwischen Frank Sinatra und U2-Sänger Bono denkt: „Die beiden wurden einander nach einer Sinatra-Show in Las Vegas vorgestellt. Frank klopfte Bono auf die Schulter und sagte grinsend: ‚Du hast alles erreicht. Du bist auf dem Cover von Time Magazine, und du hast einen Nummer-eins-Hit in den USA. Da könntest du doch endlich mal ein paar Dollar mehr in deine Klamotten investieren.' Damit hatte Sinatra genau den richtigen Ton getroffen. Die beiden haben sich glänzend verstanden, der alte und der junge Rebell."

Kein Wunder, daß Sinatra den Kollegen auch gleich auf die Liste der Wunschpartner für seine neue CD *Duets* setzte. Bonos leicht schräge, aber erstaunlich sentimentale Version von Cole Porters *I've Got You Under My Skin* ist der ausgefallenste Beitrag des Albums. Ansonsten lud der 78jährige erwartungsgemäß gepflegte Prominenz à la Barbra Streisand, Liza Minnelli, Aretha Franklin und Luther Vandross ein.

Phil Ramone hat zwar schon mit Größen wie Quincy Jones, Billy Joel, Sinéad O'Connor und Paul McCartney gearbeitet, „doch so nervös wie diesmal war ich noch nie. Am Anfang sah es auch so aus, als würde das Projekt in die Hose gehen. Wir hatten für Frank eine kleine Aufnahmekabine mit allen technischen Raffinessen aufgestellt. Aber am ersten Abend war er nicht zufrieden. Und auch am nächsten Tag liefen die Aufnahmen nicht so, wie er sich das vorgestellt hatte. Erst als er mit einem altmodischen Handmikrofon direkt vor der Band stand, kam er so richtig in Fahrt".

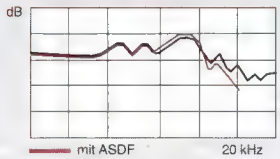
Phil Ramone schwört Stein und Bein, daß an den Aufnahmen nachträglich nicht manipuliert worden ist. „Overdubs wären gegen Franks Musiker-Ehre." Die Stimmen der Gaststars wurden aber „aus Termingründen" nachträglich aufgenommen. Der Mischpult-Profi benutzte dabei erstmals die Glasfasertechnik.

Von Frank Sinatras häufig zitierter Divenhaftigkeit bemerkte im Studio niemand etwas. „Mit Sinatra zu arbeiten ist, als könnte man einen Mittag bei Picasso im Atelier verbringen. Da erledigt sich die Sache mit dem aufgeblasenen Ego von allein." *reb*



ASDF

DIE HÖRBARE REVOLUTION



Eine Weltneuheit von AKG Acoustics und nur bei Musikhörern der K-Serie* zu haben: das Acoustic-Supported-Digital-Filter (ASDF). In den Hörer eingesetzt unterdrückt es mögliche Schmutzgeräusche „billiger" CD-Player. Ohne Filter ist der Frequenzgang nicht limitiert.

K 300 Monitor
ein Musikhörer mit allen Qualitätsmerkmalen der K-Serie. Feine Durchzeichnung der Höhen, Mitten und Tiefen. Optionales ASD-Filter.

TEST HIFI VISION 5/93
Testurteil: gut

Unverbindliche Preisempfehlung DM 229,–

*K 100, K 200 MKII, K 300 Monitor, K 400, K 500

HABEN ANDERE DAS AUCH ?

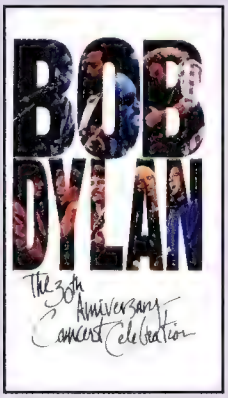
AKG acoustics DIE MUSIKHÖRER

AKG Acoustics GmbH, Bodenseestraße 228, D-81243 München, Telefon 0 89/87 16-0, Fax 0 89/87 16-200.
AKG Akustische und Kino-Geräte Ges.m.b.H., Brunhildengasse 1, A-1150 Wien.
Audio Tech Kst AG, Herrenmattstrasse 26, CH-4132 Muttenz.

GUTE FACHHÄNDLER HABEN AKG

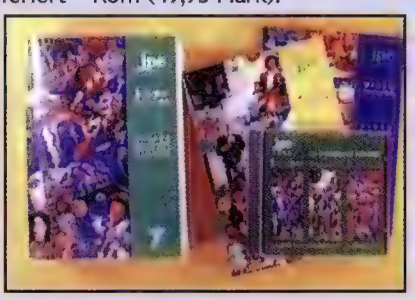
Musik zum Sehen

Video: 1965 erwachte die Rock-Republik Deutschland aus ihrem Dornröschenschlaf: Unter dem Protest verängstigter Eltern sendete Radio Bremen die erste Folge des *Beat-Club*. Knapp 30 Jahre später gelten die Schwarzweiß-Aufnahmen von Topstars wie **Iron Butterfly, Free** und **Jimi Hendrix** als begehrte TV-Antiquitäten. Die schönsten gibt's jetzt auf zwei *Beat-Club*-Videocassetten (Vol. 1/2; BMG Ariola; je 50 Min.): ein Oldtimer-Meeting der Rock-Klassiker. In New Yorks Madison Square Garden feierte die etablierte Rockgemeinde von Eric Clapton bis Neil Young drei Dekaden **Bob Dylan**. Das Doppelvideo *The 30th Anniversary Concert Celebration* (Sony; 198 Minuten) hat der Doppel-CD (AUDIO 11/93). Blicke hinter die Kulissen und das komplettere Live-Feeling voraus, zudem Sinéad O'Connors Probe von *I Believe In You/War* und Claptons *Love Minus Zero, No Limit*.



Kino: In wenigen Wochen wurde **Krzysztof Kieslowskis** Streifen *Blau* zum Kultfilm. Neben Hauptdarstellerin **Juliette Binoche** hat daran sicher auch die grandiose Musik von **Zbigniew Preisner** Anteil. Der Pole verarbeitete die Kamerafahrten Kieslowskis zu einem dramatischen, symphonischen Bilderrausch (Virgin/EMI 3 9027 2).

Bücher: Dicker denn je präsentiert sich das unerreichte Standardwerk für Plattensammler, *Der große Preiskatalog Rock & Pop 1994* (VMV; 48,50 Mark): Auf über 1200 Seiten versammelt er mehr als 13 500 Bands, 52 000 LPs und 13 000 CDs mit den aktuellen Raritätenpreisen. Gleich drei kompakte Kataloge offeriert der Plattenversand jpc (49124 Georgsmarienhütte): Der *Jazz & Pop Katalog '94* (11,95 Mark) listet gut 51 000 CDs und Musikvideos inklusive aller Titel auf, *Klassik '94* (5,95 Mark) informiert über 27 000 CDs, *Video '94* (1,95 Mark) sammelt knapp 4700 Filme. Alle drei zusammen gibt's auch schon auf einer CD-Rom (49,95 Mark).



TV-Tip: Whitney Houston live: **3sat** sendet am 22. 1. 1994 um 11 Uhr ein Konzert von 1991.

Freier Vogel

Me'Shell war so frei: Sie entschied sich gegen Prince und für Madonna.

HipHop-Poetin: Im New Yorker In-Treff Supper Club räumte Me´Shell live lässig ab.

Foto: Claus Böhm

Me'Shell NdegéOcello nimmt sich ihre Freiheit. Zum Beispiel die, einen neuen Namen zu wählen; bewußt – und bezeichnend: „Frei wie ein Vogel" bedeutet NdegéOcello (ausgesprochen: N-Day-Gay-O-Chello) auf Kisuaheli. Und sie war auch so frei, Prince einen Korb zu geben. Sein Label Paisley Park buhlte heftig um den neuen Stern am Hip-Hop-Himmel. Doch die so sanftmütig wirkende Bassistin, Keyboarderin und Rap-Poetin wußte zu genau, was sie wollte: nicht nur als „sein Produkt" gelten, sondern Personality zeigen.

In den Stolz, die Debüt-CD *Plantation Lullabies* beim Interview endlich fertig auf dem Tisch liegen zu haben, mischt sich Unbehagen: „Es macht ein wenig Angst, sich so verpackt und vermarktet zu sehen." Doch Me'Shell, 25, hatte das letzte Wort, schrieb, komponierte, arrangierte alles selbst und agierte als ihre eigene Produzentin, wählte Musiker wie Gitarrist Wah Wah Watson, Jazz-Pianistin Geri Allen und Saxer Joshua Redman aus: ihre Bedingung, als sie bei Madonnas Label Maverick unterschrieb. Ihre Label-Chefin schätzt sie als „sehr intelligent" ein und ist „glücklich, daß ich sie kennenlernte".

1968 wurde die „Armee-Göre" als Tochter eines Army-Band-Bläsers in Berlin geboren. Der häufige Wechsel der Stationierungsorte ließ Me'Shell kaum Bindungen eingehen; ihre Lebenslektionen lernte sie „durch Lesen und Beobachten". In Washington D. C. wollte Me'Shell zunächst Bildhauerin werden. Doch „ein Freund meines Bruders ließ mal seinen Baß da"; sie schwenkte an der Duke Ellington School Of The Arts und der Howard University zum Jazz um, mischte in Washingtons Go-Go-Szene mit und gewann 1990 drei „Wammies" (Washington Area Music Awards).

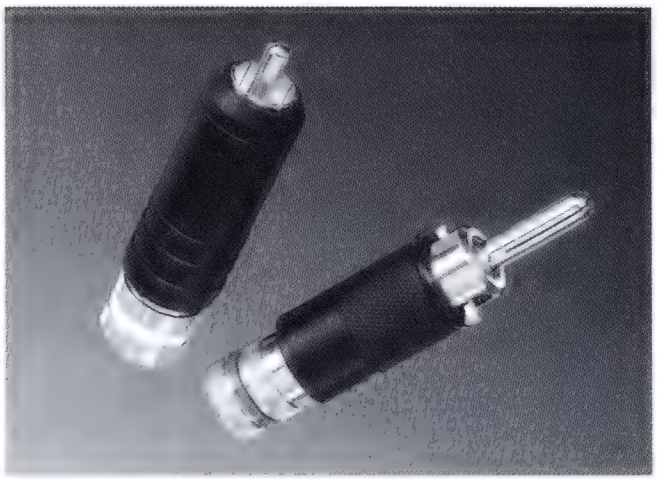
In New York nahm Me'Shell mit Steve Coleman auf, wirkte als „Musical Director" für Arrested Development in der Top-TV-Show *Saturday Night Live* und war in der engeren Wahl als Bassistin für Living Colour – ehe sie ihren eigenen HipHop-Jazz-Funk-Groove fand. Dazu erzählt und singt sie in der Tradition der Griots, den afrikanischen Geschichts- und Mythenbewahrern, von Zeiten schwarzen Aufbruchs, so von Martin Luther King, als „Frieden zum Greifen nahe schien". Oder liefert ganz persönliche Statements, wie in *If That´s Your Boyfriend (He Wasn´t Last Night):* „Wo's um Musik geht, hört meine Schüchternheit auf!" *Claus Böhm*

Die aktuelle CD

Plantation Lullabies
Maverick-WEA (Warner)
9362-45333-2
M: ???? K: ????
(siehe AUDIO 12/93)

Preiswerter Einstieg ins High End mit der neuen ...

WBT-Midline



Die bewährten Stecker der WBT-Topline haben Pate gestanden für eine neue, preisgünstige Produktlinie: die WBT-Midline. Beibehalten wurde neben dem Grunddesign vor allem die solide Kontaktmechanik von WBT. So weist der neue Midline-Cinchstecker WBT-0144 den (ges. gesch.) WBT-Spannzangenmechanismus auf und die Midline-Banane WBT-0644 den spreizbaren Kontaktstift ihres Topline-Bruders.

Der Preis überzeugt:
Midline-Cinchstecker
WBT-0144 16,90 DM*

Auch bei Midline-Verbindungen von WBT sind somit höchster Kontaktdruck und minimale Übergangswiderstände garantiert.

Jede Hifi-Anlage ist gerade so gut wie das schwächste Glied in der Kette. Kompromisse bei der Verbindungstechnik bedeuten immer Qualitätsverlust. Die WBT-Midline bietet jetzt allen, die *mehr* wollen, einen preisgünstigen Einstieg.

Midline-Banane
WBT-0644 17,50 DM*

* unverbindliche Verkaufspreisempfehlung

Die Idee für den Gabentisch

Eine ausgewogene Kabelverbindung von WBT: das hochflexible NF-Kabel **WBT-2020** komplett konfektioniert mit dem Midline-Stecker **WBT-0144.** Steckertechnik und Kabeltechnik aus einer Hand zu einem traumhaft günstigen Preis:

Best.-Nr. WBT-5244 (1Stereo-Meter) **99,50 DM***
*unverbindliche Preisempfehlung

Info über die neue Midline und weitere Kabelverbindungen sowie den Händlernachweis erhalten Sie direkt bei WBT GmbH, Hatzper Str. 125, 45149 Essen, Tel. 0201/71 10 72

Inselkind

Fünf unangenehme Fragen an Michael Cretu: Der Hitproduzent über ...

Will religiöse Musik machen: Michael Cretu

... das Warten auf sein neues Album *The Cross Of Changes:*
„Ich brauchte diese Zeit. Die Platte ist für mich keine Fortsetzung, sondern ein völlig anderes Kapitel: ein Konzeptalbum mit ethnischen Elementen, afrikanischen Gesängen und Urwaldklängen."
... den Vorwurf, er drifte mit seinen Songs über religiöse Kreuzzüge und die „universelle Gerechtigkeit" immer mehr ins Esoterische ab:
„Diese Anschuldigungen sind idiotisch. Wenn jemand im Schneidersitz sitzt, ist er gleich Esoteriker. Ich hasse diese Schublade. Meine Musik ist religiös, aber nicht im Sinne des Christentums."
... seinen Wahl-Wohnsitz Ibiza:
„Hier schaut dich niemand krumm an, ob du grüne Haare hast oder kurze Hosen trägst. Aber wenn ich in Deutschland mit Shorts über die Straße gehen würde, hieße es: Das ist ein Irrer."
... den Maschinenpark seines privaten, digitalen Aufnahmestudios:
„Im Studio läuft immer der Fernseher, damit ich die Computer-Ventilatoren nicht höre. Ich brauche die Einsamkeit, um in mich hineinzuhorchen, frage mich aber manchmal, ob das der Sinn des Lebens ist."
... das Dolce vita eines erfolgreichen Produzenten:
„Alle denken, ich würde auf Ibiza nur mit dem Boot rumfahren und tagelang Halligalli machen. Aber das stimmt nicht. Für die neue Platte (Kritik in AUDIO 2/94, Red.) habe ich hart geschuftet: sieben Monate lang fast 20 Stunden pro Tag." *Jean Pütz*

Die aktuelle CD

The Cross Of Changes
Virgin/EMI 8 39236 2
(Kritik in AUDIO 2/94)

Elektronisches Tuning: Trompeter Toshinori Kondo.

Japan-Power

Toshinori Kondo macht der Pop-Avantgarde mit seiner Elektro-Trompete Dampf.

Bekannt wurde Toshinori Kondo mit Heavy-Metal-Jazz und Experimenten der wildesten Sorte. „Wir eignen uns alles an, was sich in der Welt bewährt hat", kommentierte der heute 44jährige Trompeter noch vor wenigen Jahren die japanische Wirtschaftsmacht. Er persönlich aber habe sich vor allem von Miles Davis' Platten *Agartha* und *Pangea* inspirieren lassen.

Inzwischen schätzt der von Kritikern zuweilen als „Jimi Hendrix der Trompete" charakterisierte Musiker die eigene Bedeutung etwas höher ein. Zwar glaubt er nach wie vor, die verstorbene Jazz-Legende sei „ein wichtiger Mann" gewesen, er demonstriert aber auch sein erstarktes Selbstbewußtsein: „Wir messen in Kilometern und nicht in Miles."

Dabei erinnert Kondos computerisiertes Soloalbum *Touch Stone* teilweise schon an einen Verschnitt aus den Miles-Alben *Tutu* und *Siesta*. Die gleichzeitig erschiene CD *Red City Smoke* greift eher auf Funk, Trash, swingenden Rock'n'Roll und Psycho-Rock zurück. Heavy-Metal-Sounds spielen keine so dominierende Rolle mehr wie auf *Brain War* (Pop-CD des Monats in AUDIO 8/92). Dafür verschärft jetzt der Engländer Paul Backett aus Adrian Sherwoods Groove-Fabrik On U als Mixer den Dance-Appeal.

Auf beiden neuen Platten dominiert die kalte Elektro-Trompete Toshinori Kondos. „Hätte Jimi Hendrix keine Stratocaster bekommen", erklärt der Japaner seine Vorliebe für das Instrument, „wäre er nie etwas Besonderes geworden, sondern ein ganz gewöhnlicher Gitarrist geblieben. Mich hat die akustische Trompete vor zehn Jahren gelangweilt. Ich brauche die elektrische, damit man mich in meiner Band IMA hört." Mit dieser umbesetzten Formation – Bassist Reck ging, dafür kamen die Rhythmusgitarristin Mari Nishizono und Synthie-Bassist Takahiro Watanabe – will Kondo im Frühjahr 1994 auch auf Deutschland-Tournee gehen. *ws*

Die aktuelle CD

Red City Smoke Jaro (in-akustik) 4173-2 **M:** 𝄞𝄞𝄞𝄞 **K:** 𝄞𝄞𝄞
Touch Stone Jaro (in-akustik) 4172-2 **M:** 𝄞𝄞𝄞 **K:** 𝄞𝄞𝄞
(Kritiken auf Seite 19)

Charts*

DEUTSCHLAND		
1	(4)	**Meat Loaf** Bat Out Of Hell II – Back Into Hell; Virgin (EMI)
2	(–)	**Phil Collins** Both Sides WEA (Warner)
3	(1)	**Pet Shop Boys** Very Parlophone (EMI)
4	(–)	**Die Prinzen** Alles nur geklaut; BMG Ariola
5	(6)	**Die Ärzte** Die Bestie ... Metronome (PV)
6	(9)	**Peter Maffay** Tabaluga und Lilli; BMG Ariola
7	(2)	**4 Non Blondes** Bigger, Better, Faster, More; EastWest
8	(3)	**Billy Joel** River Of Dreams Sony
9	(–)	**F. G. T. H.** Bang! ... Greatest Hits; WEA (Warner)
10	(5)	**Pur** Seiltänzertraum Intercord
11	(–)	**Bryan Adams** So Far So Good; Polydor (PV)
12	(–)	**Pearl Jam** Vs. Sony Music
13	(–)	**Mike Oldfield** Elements – The Best Of ...; Virgin (EMI)
14	(–)	**Flippers** Sehnsucht nach Irgendwo; BMG Ariola
15	(7)	**Haddaway** The Album Coconut (BMG Ariola)
USA		
1	(–)	**Pearl Jam** Vs.
2	(–)	**Frank Sinatra** Duets
3	(2)	**Meat Loaf** Bat Out Of Hell II – Back Into Hell
4	(–)	**Various Artists** The Songs Of The Eagles
5	(4)	**Mariah Carey** Music Box
6	(6)	**Janet Jackson** Janet.
7	(7)	**Billy Joel** River Of Dreams
8	(–)	**Eazy-E** It's On
9	(–)	**Too Short** Get In Where You Fit In
10	(–)	**Toni Braxton** Toni Braxton
ENGLAND		
1	(1)	**Meat Loaf** Bat Out Of Hell II – Back Into Hell
2	(–)	**Kate Bush** The Red Shoes
3	(–)	**INXS** Full Moon, Dirty Hearts
4	(–)	**Diana Ross** One Woman – The Ultimate Collection
5	(–)	**Dina Caroll** So Close
6	(–)	**Bette Midler** Experience The Divine – Greatest Hits
7	(–)	**Take That** Everything Changes
8	(–)	**Chris Rea** Espresso Logic
9	(–)	**Frank Sinatra** Duets
10	(–)	**Tom Petty And The Heartbreakers** Greatest Hits

*Mit freundlicher Unterstützung: Der Musikmarkt Media Control Bundesverband Phono; USA: Quelle Billboard; England: Quelle Music Week.

KLEIN, STARK, HEISS.

GRUNDIG PERFORMING ARTS SERIES MINI.

Die Kraftzwerge mit der großen Power. Bis zu 2 x 100 Watt Musikleistung. Komfort und Technik vom Feinsten. Inkl. Boxen und Fernbedienung. Grundig Series Mini. In fünf Variationen. Von der Mini 20 bis Mini Compact. Jetzt beim Fachhandel.

GRUNDIG
made for you

Eurythmics
Live 1983–1989

RCA (BMG)
74321 17145 2
(2 CDs + Bonus-Maxi)

Fast 110 Minuten knalliger Edel-Pop plus eine Bonus-Viertelstunde Eurythmics akustisch – das alles von profilierten Live-Musikern um Komponist, Produzent und Gitarrist Dave Stewart und die blonde Vamp-Vokalistin Annie Lennox. Soweit die Erwartung. Die Realität: Unmotiviert zusammengewürfelte 28 Songs aus Konzerten sieben verschiedener Jahrgänge offeriert das CD-Set; vor allem die Top-Hits wirken eher uninspiriert und allzu routiniert. Dazu ein dünnes, leicht zischeliges Klangbild ohne Detailtiefe. Da kommt selbst der Eurythmics-Fan ins Grübeln. *smy*

Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥

Cowboy Junkies
Pale Sun Crescent Moon

RCA (BMG)
74321 16808 2

Die düsteren Geister scheinen entschwunden. Kanadas Cowboy Junkies setzen beim fünften Album *Pale Sun Crescent Moon* weniger auf Zeitlupe und kühl wabernde Mystik denn je. Fast hätten sie mittlerweile schon das Etikett einer Gitarrenrock-Band verdient; noch nie griff Michael Timmins so beherzt in die Saiten wie etwa in *Ring Of The Sill*. Auch Sangesschwester Margo aalt sich in wohligen Emotionen. Die Arrangements allerdings bleiben trotz moderat forciertem Uptempo delikat und nuanciert. Auch klanglich der pure Genuß! *cb*

Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥

A Tribe Called Quest
Midnight Marauders

Jive – Ariola (BMG)
01241 41490 2

Nach zwei Jahren Abstinenz sind A Tribe Called Quest mit ihrem dritten Album wieder bei der Musik. Die Pause hat sich gelohnt: *Midnight Marauders* klingt deutlich reifer als das zweite Werk der New Yorker Rapper. Sparsame Arrangements, schlurfende Grooves, klar akzentuierte Bläser und dazu das lässige Gelaber von Q-Tip und Phife-Dawg: So hat guter HipHop zu klingen. Richtig los geht es vor allem in der zweiten Hälfte – die Highlights sind *Clap Your Hands, Keep It Rollin'* und *The Chase Part II*. Diese Herde kennt ihren musikalischen Weg haargenau. *hw*

Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥

Guns N' Roses
The Spaghetti Incident

Geffen-MCA (BMG)
GED 24617

Punk N' Roses – geht das? Zunächst mal nicht: Wer Axl Rose *Since I Don't Have You* nölen hört (original in den Fifties von The Skyliners, zuletzt von Art Garfunkel vernudelt), bekommt eine Ahnung davon, warum Frank Sinatra ihn für sein nächstes *Duets*-Projekt will. Doch dann geht doch noch der Punk ab: *New Rose* (The Damned) mit Duff als Punk-Bändiger, *Ain't It Fun* (Dead Boys) mit Vokal-Gast Michael Monroe. Oder die Post: bei T. Rex' *Buick Makane* mit Slashs Premiere als Sänger oder *Hair Of The Dog* von Nazareth: Punk Rock N' Roses kommt gut. *cb*

Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥

Phil Collins
Both Sides

WEA (Warner)
4509-93 757-2

Selbst ist der Mann: Für sein jüngstes Opus spielte Phil Collins sämtliche Instrumente selbst und war auch sein eigener Produzent. So steckt in *Both Sides* jede Menge Herzblut. Das ändert aber nichts daran, daß Balladen wie *Can't Turn Back The Years* oder *Everyday* – verglichen mit der Qualität früherer Collins-Softies – musikalisch etwas dünn gerieten. Erfrischende Lichtblicke inmitten der Gefühlsduselei sind der Titelsong *Both Sides Of The Story* und das zornige *We Wait And We Wonder*. Bleibt zu hoffen, daß Collins seine Midlife-crisis bald überwunden hat. *wp*

Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥

AUDIO-PLATTEN KRITIK

AUDIO stellt jeden Monat die wichtigsten CD-Neuerscheinungen vor. Erfahrene Rezensenten – die Kürzel werden im Impressum erklärt – bewerten nach zwei Kriterien:

- Musik (Pop, Oldies und Jazz) beziehungsweise Interpretation (Klassik) für die künstlerische Leistung.
- Klang für die Aufnahme-Qualität.
- In beiden Sparten vergibt AUDIO null bis fünf Ohren, angelehnt an das Schulnoten-System:

–	mangelhaft
𝅗𝅥	ausreichend
𝅗𝅥𝅗𝅥	befriedigend
𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥	gut
𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥	sehr gut
𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥	überragend

K. D. Lang
Even Cowgirls Get The Blues (Soundtrack)

Sire-WEA (Warner)
9362-45433-2

Die so herb wirkende Kanadierin erlebt hier ein anderes Coming-out als in „Emma": Für den neuen Film von Gus Van Sant (*My Own Private Idaho*) stößt sie auf ein stilistisches Terrain vor, das man ihr selbst nach dem tollen Album *Ingenué* kaum zugetraut hätte. Im Opener *Just Keep Me Moving* groovt sie glaubwürdig im Disco-Funk der 70er, schwelgt bei *In Perfect Dreams* in plüschigem Nostalgie-Pop. Oder sie rückt ganz ihre Stimme ins Zentrum – zwischen melancholische, instrumentale Piano-Etüden – im eher vertrauten, gebremsten Country-Trab. *cb*

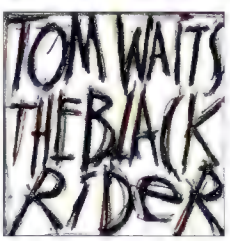
Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥

Gipsy Kings
Love & Liberté

Columbia (Sony)
474 950 2

Sollen die Gipsy Kings ihre Erfolgswelle totreiten oder nach neuen Wegen suchen? Die vielköpfige Gitano-Combo lebt vom Flair der spanischen Folklore und von den brodelnden Rhythmen der Flamenco-Gitarren. Auf ihrer neuen CD versucht die Band, das selbstgewählte Stil-Korsett zu sprengen – mit gemischtem Erfolg. Während sie im geruhsamen *Madre Mia* mit entspannten Akustikklängen glänzt, legt sie mit den öden Computerbeats von *Escucha Me* eine glatte Bauchlandung hin. Ansonsten gilt: Die Gipsy Kings haben auch ohne den abtrünnigen Chico Qualitäten. *sei*

Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥



Tom Waits
The Black Rider

Island-Ariola (BMG)
74321 16822 2

Den Faden, den Barden-Rauhbein Tom Waits bei der Theaterinszenierung von Robert Wilson am Hamburger Thalia-Theater aufnahm, spinnt er als *Black Rider* vollends aus: in zwanzig Songs und musikalischen Versatzstücken, die ohne weiteres aus einer Weill-Brechtschen Produktion stammen könnten. Die grummelnde Stimme quengelt steinerweichend zum Akkordeon, quetscht sich zwischen chansoneske Orchestertöne, geleitet von Baßklarinette und Viola. Das ist bei aller Güte selbst für die Waits-Gemeinde schwer verdauliche Kost. *cb*

Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥

Lisa Stansfield
So Natural

Arista (BMG)
74321 17231 2

Soulschwester Lisa genießt ihren Erfolg inzwischen *All Around The World*. Doch nicht immer steigt mit den Verkaufszahlen die musikalische Fieberkurve: So müht sich die Engländerin auf ihrer dritten CD *So Natural* nach Kräften um lasziv Stimmband-Erotik, degradiert sich dabei aber mit Songs wie *Never Set Me Free* zur braven Balladen-Barbie. Wo die Musik sauerstoffarm dahinplätschert, sind auch die seichten Texte nicht weit: Lisa Stansfields Welt besteht vornehmlich aus Liebe und Leid. Diese Scheibe verströmt den Charme einer Packung Nutrasweet. *erd*

Musik: 𝅗𝅥𝅗𝅥
Klang: 𝅗𝅥𝅗𝅥𝅗𝅥

Pooka
Pooka

WEA (Warner)
450 993 515-2

Freundlicher Folk für frostige Zeiten: Pooka sind die beiden Amerikanerinnen Sharon Lewis und Natasha Jones. Nach ihrem ersten Londoner Konzert fühlte sich der Kritiker der ehrwürdigen Times mit einer „Zeitmaschine ins Jahr 1975 zurückversetzt" – und fürwahr: Die zwei schweben wie entrückte Engel über die Folk-Felder. Da werden schnell warme Erinnerungen an die Roches und Joni Mitchell wach. Die Songs von Pooka sind zerbrechlich und leichtfüßig *(The Car)*, aber auch von beeindruckender Intensität *(Dream)*. Well done, Ladies! *erd*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Elton John
Duets

Rocket-Phonogram (PV)
518 478-2

Was der Markt an Stil-Früchten hergibt, Eltons Gemischtwarenladen hat's. In der Duett-Auslage: der Hit *Don't Let The Sun ...* (George Michael), zuckersüße *True Love* (Kiki Dee), vollreifer Gospel (*The Power*/Little Richard), knackfrischer Rock (*Shakey Ground*/Don Henley). Laben Sie sich an köstlichen *Teardrops* (K. D. Lang), verführerischen *Love Letters* (Bonnie Raitt), goutieren Sie Exotisches wie *Born To Lose* (mit Tief-Baß Leonard Cohen); Pseudo-Techno (*Don't Go Breaking My Heart*/RuPaul) liegen lassen! Zuviel durcheinander verdirbt den Magen! *cb*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Die Fantastischen Vier
Die 4. Dimension

Columbia (Sony)
474 895 2

Jetzt geht's wirklich ab: Mit der *4. Dimension* stoßen die Fantastischen Vier in musikalisches Neuland vor. Kaum jemand hätte der rappenden Viererbande wohl ein jazziges und wohltemperiertes Stück wie den *Tag am Meer* zugetraut. Und auch die kratzigen Vinyl-Grooves von *Schizophren* und *Ganz Normal* sind nicht von schlechten Eltern. Die Texte der Stuttgarter sind freilich oft nur Pennäler-Pamphlete *(Zu geil für diese Welt)*. Dank der frechen Sampling-Gimmicks ist *Die 4. Dimension* aber auf jeden Fall ein dicker Schritt nach vorn. *erd*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

The Band
Jericho

Pyramid-Castle (IRS)
978.399

Das Cover erinnert bewußt an das legendäre Album *Music From Big Pink*: In Levon Helms Heimstudio in Woodstock machte The Band da weiter, wo sie vor 18 Jahren aufhörte. Auch ohne Robbie Robertson schafft es das Rest-Trio aus Helm, Rick Danko und Garth Hudson, mit frischem Blut alte Qualitäten neu zu beleben: vitale, handgemachte Musik, in der Tradition von Folk, Country, Blues und Rock verwurzelt. Eine Naturkur, die Helm & Co. auch Dylans *Blind Willie McTell* oder Springsteens *Atlantic City* angedeihen lassen. Welcome back! *cb*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Greg Howe
Introspection

Roadrunner (IRS)
983.247

Hinter Joe Satriani belegte er in einem US-Poll den zweiten Platz, und er verfügt über eine atemberaubende Technik: Greg Howe hat es nicht nötig anzugeben. Vielmehr lüftet er hier und da nur mal kurz die Decke. Nie sägt oder nervt er mit bösen Tönen, sondern achtet bei aller Akrobatik auf melodiöse Läufe, gern in der Farbe Blue. Das gibt Raum zum Durchatmen, den man ganz gut brauchen kann. *Introspection* sollte man aber nicht am Stück hören; dazu verlangt Howe samt Trio denn doch zuviel, was selbst ausgebuffte Saiten-Ottos vor Konditionsprobleme stellt. *wms*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Goodbye Mr Mackenzie
Five

Blokshok (SPV)
084-93882

Ihr Label Blokshok haben sie nach einem deutschen Club benannt, doch Goodbye Mr Mackenzie kommen aus Schottland: eine Band, die das Etikett „unabhängig" mit stolzgeschwellter Rebellenbrust trägt und dieses Image auch umsetzt. Schön für Gitarrist John Duncan, daß ihn Nirvanas Kurt Cobain nach Anhören dieser Songs auf Welttournee mitnahm. Schön für uns alle, daß die sechs Schotten mit ihrer rotzigen Mixtur aus Garagenrock, Postpunk und Wave für ausgelassene Stimmung sorgen. Schade aber, daß dieses simple Rezept manchmal arg fad wirkt. *sei*

Musik: ♪♪
Klang: ♪♪

Die Pop-CD des Monats

Sara K.
Play With Words
Chesky (In-akustik)
JD 105

Die menschliche Stimme an sich ist ein Wunder. Manche Stimmen sind noch mehr: ein Phänomen. Wie die der texanischen Songschreiberin Sara K. Wie sie mit den Tönen jongliert, sich aus brüchigen Alt-Tiefen bis in Falsett-Lagen hinaufschwingt und emotionale Nuancen auslotet – einfach phantastisch!

Alle zehn Stücke wurden in einem Durchgang komplett „live to 2-track" aufgenommen. Mal nur die Stimme plus Saras Vier-Saiten-Gitarre und Slide-Spezialist Larry Campbell im bluesigen *Burnin' Both Ends*, mal mit Rhythmusgruppe, Gitarrist Bruce Dunlap, Pianist Joel Diamond und Lew Soloffs gedämpfter Trompete, lyrisch à la Miles Davis, im jazzigen *If I Could Sing Your Blues*.

Die gleiche aufnahmetechnische Akkuratesse wie der Stimme wurde den Instrumenten zuteil. Da swingen die Gitarren von Bruce Dunlap und George Naha nach Latin-Gusto zu *Maritime*, zischeln die Besen federleicht übers Becken, scharrt in *Man-Child* die Slide präsent über die Saiten. Der akustische Baß setzt im harschen Blues *Turned My Upside Down* zu Slide und eingestreuten Piano-Tupfern volltönende Akzente. Und in der sanften Ballade *Second Wind* sorgen Kyoto und Streicher für exotisch-klassischen Kontrast. Eine Stimme und Stimmungen, die gefangennehmen. *Claus Böhm*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪♪

Die Audiophile

Verschiedene Interpreten
Audio's Audiophile Voices & Instruments
VMV (Phono Music)
27000473 D

Reden ist Silber, Schweigen ist Gold. Behauptet zumindest ein Sprichwort. Doch antiquierte Volksweisheiten sind bei AUDIO nicht gefragt. Erst recht nicht, wenn es um den Start einer CD-Serie geht.

Die neue, echtgoldverspiegelte AUDIO-Scheibe *Voices & Instruments* ist ein waschechter Hochkaräter: musikalisch und in puncto Klang. 74 Minuten lang steht die menschliche Stimme im Mittelpunkt, a cappella (The Power Of Seven), leise (Cowboy Junkies) oder emotional (Terence Trent D'Arby). Doch erst ihre audiophile Klasse macht aus den 18 Songs ein Hörfest.

Die AUDIO-Techniker griffen zu einem sensationellen Verfahren, um klangkritische Aufnahmen aufzuwerten: SASS steht für „Sound Analysis And Synthesis System" und ringt lästige Störgeräusche erbarmungslos nieder. So rollt der *Ghost Train* von Rickie Lee Jones erstmals ohne Fiepton über die CD-Geleise. Und Ulla Meineckes *Tänzerin* schnippt so emanzipiert mit den Fingern wie niemals zuvor. Wo derart souverän die technischen Hürden übersprungen werden, darf es auch beim Repertoire keine geben: *Voices & Instruments* glänzt mit Pop, Jazz und sakralem Chorgesang. Ein richtiges Goldstück also – und eine highfidele Kapitalanlage obendrein. *Frank Erdle*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪♪

Angespielt

David Bowie frönt in *The Buddha Of Suburbia* (Arista/BMG 74321 17004 2) Trance, Ambient-Sounds, Jazz-Spielereien; selbst relativ straighte Songs wie *Dead Against It* borden über vor Effekten: abgehoben, anstrengend, aber nur bedingt amüsant (3/3)*.

Das schwebende *Creep* brachte die Gruppe **Radiohead** in die Charts. Wer es soft mag, ist mit der Maxi (plus Akustikversion) besser bedient; auf *Pablo Honey* (EMI 7 81409 2) dominiert nämlich derber Gitarrenrock (2/3)*.

Art Garfunkels *Up 'til Now* (Columbia/Sony 474 853 2) führt von *Sounds Of Silence* bis zu neuen Stücken (*Crying In The Rain*, mit James Taylor; *Why Worry* von den Dire Straits). Insgesamt reichlich süß (2/4)*.

Vom Softie zum Macho: **Shabba Ranks** reitet seine Ragamuffin-Masche tot: *Rough & Ready Volume II* (Epic/Sony 474 231 2) erfreut nur noch die Hardcore-Fraktion (2/3)*.

The Best Of **The Rolling Stones** – *Jump Back '71-'93* (Virgin/EMI 8 39321 2) mogelt: Das neueste Stück ist *Mixed Emotions* von 1989; trotzdem lohnen sich die 18 Hits (74'31"), obwohl die Klangkur offenbart, daß Keiths Gitarre in *Brown Sugar* zerrte (4/3)*.

Auch **Steely Dan** sammelten für *Remastered Now And Then* (MCA/BMG MCD 10967) ihre Jazz-Pop-Hits ein: spielzeitmäßig maximal (79'35") und musikalisch optimal (4/4)*.

One Woman (EMI 8 27702 2) porträtiert **Diana Ross** als Supremes-Sängerin, Disco- und Soul-Lady in 20 Songs (73'32") für den Hausgebrauch (3/3)*. **Toni Braxton** wäre vielleicht gern die neue Diana, aber ihr Debüt *Toni Braxton* (Arista/BMG 74321 16268-2) bleibt im klebrigen Soulballaden-sumpf stecken (2/3)*.

Italo-Rocker **Vasco Rossi** dagegen liefert immer wieder Qualität: *Gli Spari Sopra* (EMI 7 81270 2) ist der appetitlich-impulsive Soundtrack für ein mediterranes Gelage (4/2)*. *cb/erd*

William S. Burroughs
Spare Ass Annie And Other Tales
Island (ARIS)
74321 16648 2

David Cronenberg machte einen spannenden Filmstoff daraus: *Naked Lunch* ist das bekannteste Werk des Schriftstellers Burroughs. Im Alter von 79 Jahren legt er jetzt ein HipHop-Album hin. Die Jungs von den Disposable Heroes Of Hiphoprisy sorgen mit ihrem Groove für die Tanzbarkeit, Mitproduzent Hal Willner mit orchestralen Klangspielereien für witzige Würze. Über allem schwebt aber Burroughs nölige, Whisky-gekühlte Stimme: Der Mann hat offensichtlich etwas zu sagen. Schön wäre deshalb ein Booklet mit seinen Texten – damit er auch verstanden wird. *cab*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

One Dove
Morning Dove White
Metronome-London (PV)
828 352-2

Die Stilmixtur dieses britischen Trios ist sehr eigenwillig, aber das Ergebnis gibt den drei Musikern recht: Mit New-Age-Zitaten, Rave-Anleihen, verhaltenen Funk-Einsprengseln und warm pulsierenden Soul-Rhythmen richten sich One Dove in ihrer stilistischen Nische gemütlich ein. Dabei schwebt Sängerin Dorothy Allison als Sirene zwischen morbider Melancholie und zaghaftem Optimismus, während Keyboards, Baß, Gitarre und Drumcomputer für das stilvoll pastellfarbene Ambiente sorgen. Keine Frage: One Dove ist ein hörenswertes Debüt gelungen. *sei*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Buffalo Tom
Big Red Letter Day
Beggar's Banquet (SPV)
084-28 102

Bitte den Tag im Kalender dick anstreichen, als das Trio aus Boston erstmals in die Gehörgänge drang! Bei *Big Red Letter Day*, immerhin schon ihr viertes Album, besteht zumindest hierzulande noch die Chance, auf den Zug „Ich fand sie schon toll, als sie noch niemand kannte!" aufzuspringen. Sänger/Gitarrist Bill Janovitz, Drummer Tom Maginnis und Bassist Chris Colburn wirbeln vehement durch frischen einfallsreich variierten Gitarrenrock, der Drive und stets gefällige Melodien zu hinreißenden Songs bündelt. Noch jemand zugestiegen? *cb*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Tevin Campbell
I'm Ready
WEA (Warner)
9362 45 388-2

Er war gerade 12, als Quincy Jones ihm einen Vertrag auf den Tisch legte: Vor fünf Jahren sang Tevin Campbell beim Grammy-Album *Back On The Block* mit. Mittlerweile hat Campbell einen schmalen Schnauzer und wird von Cracks wie Prince, Narada Michael Walden und Babyface produziert. Entsprechend sind die Stimmungen auf diesem Soloalbum – von sanfter Schmusewolle bis zu Dance-Material aus der Paisley-Park-Fabrik. *Paris 1798430* und *Halls Of Desire* erinnern derart verblüffend an Prince, daß man zweimal hinhören muß. *wms*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Kurz vor Schluß

Das riecht nach Etikettenschwindel: Hinter **The Fireman** soll sich **Paul McCartney** verbergen. In Wahrheit mixte Produzent **Youth** aus *Off The Ground*-Resten *Strawberries, Oceans, Ships, Forest* (EMI 8 27167 2) – rhythmisch pulsierende Trance-Eskapaden, die ansonsten allenfalls manische Macca-Komplettisten brauchen, weil sich deren Herkunft nicht mal ahnen läßt (1/3)*. Ein schwaches Bild geben auch die einstmals mächtigen Mainstream-Rocker **Toto** mit ihrem Konzertmitschnitt *Absolutely Live* ab (Columbia/Sony 474 514 2): So schlapp und uninspiriert klangen Hits wie *Rosanna* und *Hold The Line* noch nie (1/3)*. Im Gegensatz zu Toto-Boß Steve Lukather und seiner Truppe sind **Depeche Mode** noch nicht ausgebrannt: *Songs Of Faith & Devotion Live* (Intercord 492.920) bietet zumindest teilweise mitreißende Versionen des letzten Studioalbums (3/3)*. Solide fällt auch die Neue von **Michael Bolton** aus: *The One Thing* (Columbia/Sony 474 355 2) präsentiert den stimmgewaltigen Amerikaner zwischen Pop-Entertainment und Soul-Schmalz (3/3)*. **Mark Knopfler** hat seine schönsten instrumentalen Film-Hits für die CD *Screenplaying* zusammengefaßt (Phonogram/PV 518 327-2), darunter auch das herrliche Thema zu *Local Hero* (3/3)*. Aus dem Hamburger MoJo-Club kam der *Dancefloor-Jazz*, jetzt folgt der Sampler *Funky Disposition* (Polydor/PV 516 482-2): rare Grooves von **Roy Ayers, James Brown, Bobby Byrd** und anderen (4/2)*. Die britischen Soulpopper von **Wet Wet Wet** feiern ihre größten Hits als *End Of Part One* (Phonogram/PV 518 477-2): Unter den 18 Erfolgen sind auch drei neue Softies, produziert von **Nile Rodgers** (3/3)*. Schweden-Rapper **Stakka Bo** spielt ebenfalls gern den Soulboy, macht aber auch als spritziger Rapper eine gute Figur. Sein Debüt *Supermarket* (Polydor/PV 521 089-2) ist deshalb viel zu schade für die Kaufhaus-Ramschecke (3/3)*. *cb/erd*

Laura Nyro
Walk The Dog & Light The Light
Columbia (Sony)
474 296 2

Zahm ist sie geworden. In den späten 60ern breitete Laura Nyro erotische Drogenphantasien aus und strapazierte dazu ihre Dreioktavenstimme – heute ergeht sich die 46jährige New Yorkerin in Betrachtungen über die Probleme unserer Zeit, besingt sie in mittleren Tonlagen und unterlegt sie mit versöhnlichem Kuschelpop. Hörenswert ist die fast legendäre Songschreiberin (etwa für Blood, Sweat & Tears) dennoch: Sie überzieht ihre Melodien mit einem Hauch von Exzentrik und verleiht den Songs einen kräftigen Schuß Kult-Appeal. *sei*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

John Dickson
Maranooka
Heartland
HRCD 1108-2

Peter Garrett hat musikalischen Nachwuchs bekommen: Der Boß von Midnight Oil könnte John Dickson ohne weiteres als musikalischen Ziehsohn adoptieren. Wie Garrett wirbt Dickson für die Rechte der Aboriginies und setzt ihnen mit *Maranooka* (Freund) ein eindrucksvolles Denkmal. Wo der Sänger von Midnight Oil aber nur gurrt und knurrt, kann sich der „Junior" mit einer achtbaren Stimme profilieren. Nebenbei spielt er noch Harfe und das australische Urzeit-Instrument Didgeridoo: ein kurzweiliger Trip in den Rock-Dschungel! *erd*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

IMPORT-TIP

* Prädikat: Musik, Klang

* Prädikat: Musik, Klang

GANZ NEU. GANZ STARK. GANZ BLACK.

Black Magnetite-Beschichtung von Maxell – Die starken schwarzen Magnetpartikel für Audio- und Video-Cassetten.
Für dynamischen Sound, brillante Farben und lange Lebensdauer. Mehr sehen, mehr hören, mehr aufnehmen mit Maxell.

maxell
WENN'S DRAUF ANKOMMT

Maxell Europe GmbH, Verkaufsbüro Heilbronn, Postf. 26 64, 74016 Heilbronn. Musica AG, Wolfbachstr. 5, CH-8024 Zürich. Hantor Warenhandel Ges.m.b.H. & Co. KG, Scheringgasse 3, A-1140 Wien.

maxell

INXS
Full Moon, Dirty Hearts

Mercury-Phonogram (PV)
518 637-2

Zehn Alben haben die australischen Rolling Stones schon veröffentlicht, und auch Album Nummer elf geht den seit einigen Jahren eingeschlagenen Weg konsequent weiter: lauter, härter, schneller. Wenn INXS-Sänger Michael Hutchence dem stimmlichen Exzeß nachjagt, halten selbst Soul-Legende Ray Charles und Chrissie Hynde (Pretenders) als Gaststars willig die Steigbügel. „Liebe ist unsere einzige Rettung", weiß Bandboß Hutchence. Doch die Rock-Realität der sechs Wilden vom Fünften Kontinent sieht anders aus: viel Lärm um (fast) nichts. *erd*

Musik: ♪
Klang: ♪♪♪

Pierre Bensusan
Bamboulee

Acoustic Music (Rough Trade)
319.1040.2

Niemand tanzt so elegant über die Saiten wie der „Scheich von Dadgad" – so genannt wegen seiner speziellen Gitarrenstimmung (Dadgad) und seiner franko-arabischen Herkunft. Der unerreicht seidenmatte Akustik-Sound seiner Band löst ein unbeschreibliches *Nice Feeling* aus – und höchstes Kollegenlob. Kein Wunder. Diese 70 Minuten aus *Solilai* (1982) und *Spices* (1987) zeigen Bensusans Latin-Folk-Jazz-Orient-Fusion hochmelodiös und nie platt – vom sonnigen *Santa Monica* übers britische *The Last Pint* bis zur *Flämischen Suite mit Äpfeln*. *ml*

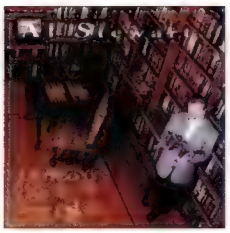
Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Soulhat
Outdebox

Epic (Sony)
474 740 2

Kann aus Austin, Texas, anderes als erdiger Blues, Rock oder Country kommen? Die Gruppe Soulhat beweist es. Zum Auftakt verströmt *Prayin' For Rain* ansteckend gute Laune à la Karibik. Das Quartett spielt ohne Stilfesseln auf, offeriert zwei Gitarren, die mal nach Allman Brothers Band klingen, sich in *Brian Waltz* akustischem Folk hingeben und von einem Cello begleiten lassen. *Stink Pot* rockt elfeinhalb Minuten gelöst drauflos, *Build It Up, Tear It Down* duftet doch nach Cowboys. Noch paßt nicht jedes Puzzleteil, dennoch: Hut ab vor Soulhat! *cb*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪



Al Stewart
Famous Last Words

SPV
084-93952

Da schau her: Al Stewart ist zurück. Der folkpopverliebte Schotte schafft erneut das Kunststück, den stilistischen Faden seines 77er Hits *Year Of The Cat* aufzugreifen, ohne sich zu kopieren. Aus perlenden Tönen und wuchtigen Akkorden am Klavier, aus geschickt eingesetztem Saxophon und zupackendem Schlagzeug macht er schöne Klangbilder, denen er mit seiner unverwechselbaren, etwas quengeligen Stimme Charakter gibt. Und mit der klassisch angehauchten Ballade *Peter On The White Sea* traut er sich ganz schön weit weg vom Mainstream. *sei*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Diverse
Stone Free – A Tribute To Jimi Hendrix

Reprise-WEA (Warner)
9362-45 438-2

Einst sang Jimi *I Don't Live Today*; 23 Jahre nach Hendrix' Tod zeigt *Stone Free*, wie weit er seiner Zeit voraus war. Nur P. M. Dawn, Belly und Pat Metheny lösen sich vom Vorbild, gewinnen und beeindrucken wie The Cure durch Wagemut. Nigel Kennedy dagegen vergeigt Jimis *Fire* total, die Pretenders verkleistern *Bold As Love*. Werknah, aber gut: Pearl Jam/Soundgarden als M.A.C.C., Slash & Paul Rodgers (plus Billy Cox & Buddy Miles), Seal & Jeff Beck, Body Count, Buddy Guy, die Spin Doctors, Living Colour und Eric Clapton. Diese Hommage ist aller Ehren wert! *cb*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Right Said Fred
Sex And Travel

Blow Up (Intercord)
845.570

Was soll man nur von diesen Burschen halten? Einerseits pflegen sie mit Hingabe ein Image, das penetrant zwischen potenter Hohlnuß und muskelbepacktem Kotzbrocken schwankt. Andererseits kann doch nicht so übel sein, wer es versteht, Mainstream-Dance-Pop mit ziemlich witzigen Einfällen zu spicken. Jedenfalls peppen die zwei Glatzköpfe und ihr belockter Partner auch auf der neuen CD eingängig-tanzbares Chartsfutter mit reichlich Augenzwinkern, mit Esprit und ungewöhnlichen Wendungen im Arrangement auf. Right played, Fred. *sei*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Verschiedene Interpreten
Soul Mission

Myrrh (Pila)
31682-2

Soul wurde in Gospel-Gottesdiensten geboren; die Songschreiber David Batteau und Darrell Brown führen ihn dorthin zurück. Sonst in Diensten von Chaka Khan, Bonnie Raitt, Robert Palmer oder Smokey Robinson, gewannen sie für *Soul Mission* die Stax-Legenden Booker T. Jones (Orgel) und Steve Cropper (Gitarre), Asse wie Bassist Randy Jacobs und Ex-Doobie Brother Michael McDonald (Keyboards). Und die göttlichen Stimmen Mavis Staples, Tata Vega und Victor Cook zeigen Seele. Klassischer Soul mit Botschaft, der durch Mark und Bein geht. *cb*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Charlie Watts
Warm & Tender

Continuum (Rough Trade)
211 700 42

Auch wenn sie (von der guten Tonqualität abgesehen) in keinem Moment danach klingt: Diese CD ist eine Produktion der 90er. Und ob man nun auf den Barjazz vergangener Zeiten steht oder nicht: Keiner kann Stones-Drummer Charlie Watts und seinen Studiogästen absprechen, daß sie für diese Wiederbelebung jazziger Balladen von George & Ira Gershwin oder Sammy Cahn den richtigen Ton getroffen haben. Vor allem Sänger Bernard Fowler riskiert mit seiner samtenen Stimme Vergleiche mit Harry Connick jr., Nat King Cole oder dem jungen Sammy Davis jr. *sei*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Bob Dylan
World Gone Wrong

Columbia (Sony)
474 857 2

Leiser geht's nicht: Väterchen Bob leistet sich das alte akustische Holz und sonst nichts. So reitet er durch zehn Klassiker des amerikanischen Folk und Blues und steht am Ende als der große Sieger da. Zwar fehlt hier die gewaltige Wort-Magie, mit der Dylan so gern Rätsel aufgibt. Dafür liefert er genügend Faszination, um selbst abgebrühten Freaks der reinen Lehre zu Gänsehaut und wohligen Schauern zu verhelfen. Gerade dieser sparsame Umgang mit Musik und der völlige Verzicht auf Studio-Mätzchen zeigt seine fast vergessenen Stärken. *wms*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Ringsgwandl
Staffabruck

Trikont (Indigo)
US-0193

Der schrille Pop-Clown Dr. Georg Ringsgwandl, im Nebenberuf Kardiologe am Kreiskrankenhaus Garmisch, läßt die Maske fallen: *Staffabruck* ist der Ort seiner Kindheit, den der Barde in elf ergreifenden Song-Kapiteln skizziert. Da gibt es die traurige Geschichte vom *Schwarzen Mann* auf dem Wohnzimmersofa, die melancholische Lebensbeichte an die liebe *Inge* und den ewigen Traum vom *Glück im Mercedes*. Geschrieben zwischen 1974 und 1986, ist *Staffabruck* das nur mit der Gitarre verzierte Biographiebücherl des Herrn Doktors – und eine anrührende Reise ins Ich. *erd*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Toshinori Kondo & IMA
Red City Smoke

Jaro (in-akustik)
Jaro 4173-2

Wechsel bringt Bewegung: Japans Sound-Samurai Toshinori Kondo kleidet seine irrlichternden Trompeten-Stakkatos nicht mehr wie auf *Brain War* metallen ein. Ohne Bassist Reck setzt er bei IMA auf tänzelnde Techno-Impulse im Untergrund, häufig aus dem Synthie-Oldie Mini Moog. Doch nicht immer reißt der hektische, hitzig-urbane Groove spontan so mit wie in *New Girl*, *Big Joy* oder im Titelstück. Solo ist Kondo dagegen ganz Lyriker: *Touchstone* (Jaro 4172-2) fächert vor untermalenden Keyboards expressionistische Fanfaren auf. *cb*

Musik: ♪♪♪♪/♪♪♪
Klang: ♪♪♪/♪♪♪

Motörhead
Bastards

Zyx
20263-2

Ohren zu und durch? Bloß nicht! Zwar ist aus Boß und Sänger Lemmy inzwischen keine brav trällernde Nachtigall geworden. Aber was der Mann auf der neuen Motörhead-CD aus dem Organ, das er eigentlich nicht hat, macht, ist wirklich hörenswert: Da bündelt er sein bisher eher mehliges Gekreische zur recht kraftvollen Reibeisenstimme, und seine Mitmusiker prügeln sich sauber wie nie durch die rauhen, aber klar strukturierten Songs zwischen Speed-Metal und kantigem Hardrock. Diese *Bastards* können im Heavy-Lager durchaus bestehen. *sei*

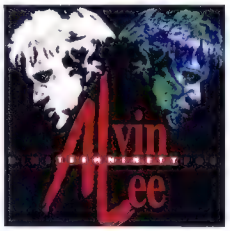
Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪

Carlos Perón
TranceTrueMental

Erdenklang (in-akustik)
30 672

Endlich ist sie da, die Morgengymnastik auf CD: Carlos Perón hat die Marktlücke erkannt und flugs mit *TransTrueMental* aufgefüllt. Da blubbern die musikalischen Seifenblasen aus Synthesizer, Gitarre und leibhaftiger Sitar, daß es eine wahre (Frühstücks-)Freude ist. Welcher gestreßte Büromensch sehnt sich schließlich nicht nach tiefer Entspannung? Nüchtern betrachtet ist das neue Album des ehemaligen Yello-Mitgliedes eine leichte Scheibe zum Dahindämmern: *Le regisseur du château* wäre gar eine ideale Klangtapete für die Trance-Disko. *erd*

Musik: ♪♪
Klang: ♪♪♪



Alvin Lee
Nineteenninetyfour

Castle
CSC 7099 CY

Der Blonde mit der schnellen Gitarre hat Rockgeschichte geschrieben. Heute backt er kleinere, aber immer noch schmackhafte Brötchen. So geht ihm nicht nur der Oldie *I Hear You Knocking* gekonnt von der Hand. Richtig spannend wird es, wenn Lee sich mit George Harrison duelliert. Bei *Bluest Blues* liefert der Ex-Beatle ein wunderschönes Slide-Päckchen, und in der fast zehnminütigen Schlußnummer *I Want You* holt er aus wie in besten Liverpooler Tagen. Erstaunlich, wie haarscharf Lee sich da am Original orientiert: ein wahrer Leckerbissen! *wms*

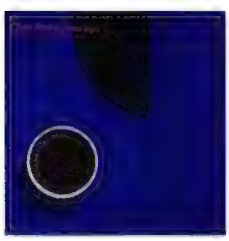
Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Frank Sinatra
Duets

Capitol (EMI)
8 28067 2

Unverkennbar croont und swingt Sinatra vor 51köpfigem Orchester 13 Duette. Mit Gloria Estefan (*Come Rain Or Shine*) und der scattenden Natalie Cole klappt's, grandios gar mit Charles Aznavour (*You Make Me Feel So Young*). Positiv verblüfft auch die Paarung mit U2s Bono (*I've Got You Under My Skin*). In *What Now My Love* muß sich Aretha Franklin zügeln; *New York, New York* (Tony Bennett) offenbart schmerzlich stimmlichen Verfall, verhüllt vom gnädigen Hall. Nach Sinatras Maßstäben: zwei Ohren. Aber: Sinatra bleibt Sinatra. *cb*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

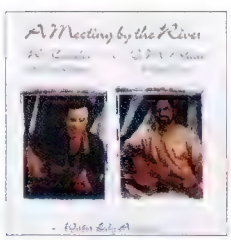


Chris Rea
Espresso Logic

EastWest (Warner)
4509-94 311-2

Gerade ein Jahr ist Chris Reas letzte Scheibe *God's Great Banana Skin* alt. Kein Wunder, daß der Meister der endlosen Intros wenig Aufregendes zu bieten hat. Magere Themen walzt er bis zur Unkenntlichkeit aus, plaudert in unverbindlichen Tönen – und in der Intrumentierung tut sich sowieso nix Neues. Mag sein, daß Rea-Fans diesen Aufguß gerade noch ertragen. Alle anderen spüren, daß jene Spannung, die der Brite einst zu zaubern wußte, längst erschreckender Langeweile gewichen ist: Reas *Espresso* hat einen mehr als schalen Nachgeschmack! *wms*

Musik: ♪
Klang: ♪♪♪♪



Ry Cooder & V. M. Bhatt
A Meeting By The River

Water Lily Acoustics (TIS)
WLA-CS-29-CD

Wer je an einem lauen Sommertag an einem Seerosenteich gesessen hat und den Fluß der Gedanken mit den Wolken reisen ließ, war ungefähr in der Stimmung, wie sie diese CD vermittelt. Der US-Bottleneck-Virtuose Ry Cooder beschwört sie mit dem Inder V. M. Bhatt, der sein Instrument Mohan Vina, halb Gitarre, halb Sitar, ebenfalls in Slidetechnik spielt. Die Teppich-Session aus einer Kapelle in Santa Barbara, durch indische Perkussion angereichert, klingt nach Cooders Soundtrack *Paris, Texas* – in meditativen, freundlicheren Dur-Tönen. *cb*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Rush
Counterparts

Atlantic-EastWest (Warner)
7567-82 528-2

Es gibt noch bleibende Werte – wie Rush. Seit bald 20 Jahren bringt das kanadische Trio Geddy Lee (Baß, Gesang), Neil Peart (Schlagzeug) und Alex Lifeson (Gitarre) Platten heraus – und nach wie vor glänzen die drei Meisterköche mit ihrem alten Erfolgsrezept: Melodien mit Ecken und Kanten, von Lee mit markanter Fistelstimme gesungen, dazu Instrumental-Artistik erster Güte. Nur für das einschmeichelnde *No Hero* bemühte die Band Michael Kamen (bekannt für süßliche Soundtrack-Klänge) als Orchester-Arrangeur – Rush halten auch das aus. *sei*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Maxi-Mix

Ein Vierteljahrhundert *Hair* – Grund zum Feiern? Klar, sagte sich **Udo Lindenberg**, und nahm eine neue deutsche Version auf. *Let The Sunshine In* (Polydor 859 963-2; 4 Stücke/18'11") mit **Nina Hagen** und **Uwe Ochsenknecht** klingt reichlich behäbig. Erst die *Wilde Version* löst sich peppiger vom Original. **Jack Bruce** feiert 50. Geburtstag: *Ships In The Night* (CMP 6001, 4/22'30") liefert einen Vorgeschmack auf die eventuelle Cream-Reunion. Kollege **Eric Clapton** zupft in drei Songs hinreißend die Klampfe, in der Zugabe albert Bruce mit Textpartner **Pete Brown** im witzigen Interview-Dialog. Hamburgs **Nationalgalerie** gehört wohl zum Besten, was sich mit deutschen Texten beschäftigt. In John Mellencamps Studio entstand *Evelyn* (Sony 659 769 2, 2/12'25"). **Stephan Remmlers** *Bananaboat* (Phonogram/PV 862 751-2, 3/11'39") profitiert von den teilnehmenden **Toten Hosen**, ist aber zu ausgeflippt; die Live-Version groovt in den Keller. Frischer und vollmundiger klingen die **Scorpions**, doch die Ballade *Under The Same Sun* (Phonogram 962 953-2, 4/17'22") tönt allzu glatt. *wms*

ECHTES GOLD FÜ

27200361 B · DM 39,– · Laufzeit 78:02

»PRIME TIME« The Alan Parsons Project Best: Lucifer · Doctor Tarr And Professor Fether · The Raven · The Voice · What Goes Up... · Hyper-Gamma-Spaces · Winding Me Up · Damned If I Do · Eye In The Sky · Mammagamma · The Turn Of A Friendly Card · Don't Answer Me · Prime Time · Urbania · Days Are Numbers · Time u. a

27200453 B · DM 39,– · Laufzeit 74:25

»FOR CRYING OUT LOUD« Meat Loaf Best: Bat Out Of Hell · Nocturnal Pleasure · Dead Ringer For Love · You Took The Words Right Out Of My Mouth · Razor's Edge · Midnight At The Lost & Found · Two Out Of Three Ain't Bad · Execution Day · Rock'n'Roll Mercenaries · For Crying Out Loud · Modern Girl · Blind Before I Stop u. a.

27200330 B · DM 39,– · Laufzeit 75:26

»HOT LOVE« T. Rex Best: Get It On · Hot Love · One Inch Rock · Ride A White Swan · Woodland Rock · Cosmic Dancer · Telegram Sam · Metal Guru · Children Of The Revolution · Solid Gold Easy Action · Life Is Strange · Light Of Love · New York City · Ride My Wheels · Dreamy Lady · I Love To Boogie · Jason B. Sad u. a

27200477 B · DM 39,– · Laufzeit 75:13

»WIND HIM UP« Saga Best: Humble Stance · How Long · Tired World (Chapt. 6) · It's Time (Chapt. 3) · Take It Or Leave It · Images · You're Not Alone · Compromise · Wind Him Up · On The Loose · Careful Where You Step · Don't Be Late · A Brief Case · The Flyer · What Do I Know · Only Time Will Tell.

27100517 A · DM 45,– · Laufzeit 68:35

stereoplay Special CD 51 – Chanson Vol. 1: Frankreichs bittersüße Melancholie in perfektem Klang. Auf über 68 Minuten Laufzeit werden die Klassiker dieses Genres vereint. Mit Edith Piaf · Juliette Greco · Jacques Brel · Gilbert Becaud · Georges Moustaki · Renaud · Tri Yann und Charles Trenet.

27100722 A · DM 45,– · Laufzeit 74:48

stereoplay Special CD 72 – Country Vol. 2: Das zweite Klangerlebnis im Country-Sound. Mit Alabama · L. J. Dalton · H. Snow · G. Jones · G. Strait · C. Smith · C. Jackson · E. Scruggs & T. T. Hall · R. Van Shelton · W. Jennings · W. Nelson · C. Gayle · J. Talley · J. Reed · M. Haggard · Bellamy Brothers · D. Parton · J. Cash u. a.

27100678 A · DM 45,– · Laufzeit 76:01

stereoplay Special CD 67 – Italo Vol. 3: Über 76 Minuten italienischer Hörgenuß in überarbeiteter Klangqualität. Mit L. Dalla & G. Morandi · V. Rossi · P. Daniele · E. Bennato & G. Nannini · Pietta · RAF · M. Masini · F. Baccini · Matia Bazar · F. Guccini · F. Battiato · Milva · Alice · Mango · L. Carboni und G. Nannini.

27100500 A · DM 45,– · Laufzeit 59:07

stereoplay Yesterday's CD 50: Evergreens der 50er Jahre im Klang von heute. Mit B. Haley · Little Richard · J. L. Lewis · Ch. Berry · B. Holly · B. Darin · The Platters · The Coasters · Everly Brothers · Johnny & The Hurricanes · R. Nelson · T. Hunter · C. Perkins · J. Ray · Fats Domino · B. Vaughn · C. Francis · R. Orbison u. a.

27000008 B · DM 45,– · Laufzeit 60:17

Audio Stakkato 1: Die legendäre Hörtest-CD verbindet das Angenehme des HiFi-Hobbies mit dem Nützlichen: Klangspaß und Anlagentest. Exzellent aufgezeichnete, exklusiv veröffentlichte Musikaufnahmen, alltägliche und seltene Natur- und Geräuschaufnahmen sowie Testsignale sind die Zutaten der bekannten Stakkatos.

27000565 A · DM 45,– · Laufzeit 76:47

Tri-Perkussion »CROSSOVER DRUMS«. Die dritte CD der Audio-Reihe Perfect Percussion »Live-To-Two-Track« aufgenommen, erstmalig in 20-Bit-Technik produziert, mit noch mehr Detailreichtum und Klangpräzision. Das Spektrum reicht von barocken Meisterwerken bis hin zu Popadaptionen und heißen Jazzrhythmen

27000442 A · DM 45,– · Laufzeit 70:23

Audio Collection Reggae: Über 70 Minuten klassische Reggae-Hits, in überarbeiteter Qualität bei Audio auf CD. Mit Peter Tosh · Burning Spear · Bob Marley & The Wailers feat. Peter Tosh · Eddy Grant · Ziggy Marley & The Melody Makers · Desmond Dekker · Sugar Minott · Dennis Brown · UB 40 und Jimmy Cliff

27000480 A · DM 45,– · Laufzeit 73:48

Audio Collection Classic Blues: Die großen legendären Bluesgrößen, jetzt in digital remasterter Qualität auf einer CD. Mit Muddy Waters · Robert Johnson · Willie Dixon · Koko Taylor · B. B. King · Sonny Boy Williams · Big Bill Broonzy · Bo Diddley · Bukka White · Bessie Smith · Howlin' Wolf · Big Mama Thornton u. a.

27200231 I · DM 35,– · Laufzeit 45:24

Jazz-ZOUNDS Ann Burton »Am I Blue«: Eine klanglich überarbeitete Zusammenstellung auserwählter Burton-Songs der 20er und 30er Jahre. Titel: Can't Face The Music · I'll Be Around · Did I Remember · Laughing At Life · Am I Blue · I Wished On The Moon · I Don't Want to Cry Anymore · On The Sentimental Side u. a

27200446 B · DM 39,– · Laufzeit 74:41

ZOUNDS Jazz-Portrait Dave Brubeck: Die Highlights des erfolgreichen Bandleaders der Westcoast- und Cool-Jazz-Bewegung. Titel: Basin Street Blues · What Is This Thing Called Love · Take Five · I Feel Pretty · Night And Day · Audrey · It's A Raggy Waltz · Swanee River Stompin' For Mili · St. Louis Blues u. a.

27400068 H · DM 35,– · Laufzeit 74:54

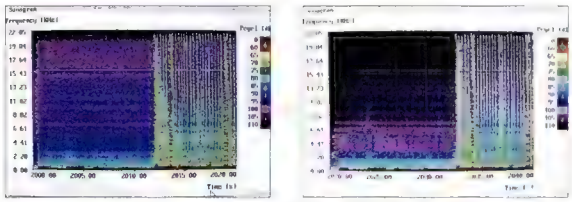
Rock'n'Ride Vol. 3 »Westcoast- & Southern-Rock«: Sechzehn Klassiker sprechen für sich. C. Cross (Ride Like The Wind) · Doobie Brothers (Long Train Runnin') · Hold The Line (Toto) · Cold As Ice (Foreigner) · Keep On Loving You (REO Speedwagon) · More Than A Feeling (Boston) · Wheel In The Sky (Journey) u. a

27600031 N · DM 35,– · Laufzeit 46:54

Peter Horton & Slava Kantcheff »Albatros«: Klingende Geschichten für Gitarre und Klavier. Diese poetische CD erzählt Geschichten – Geschichten voller Ausgelassenheit und Stille, Zerstreuung und Sammlung. Eine faszinierende Klangwelt in der sich sowohl Klassik als auch Jazz- und Pop-Elemente finden und vereinen

R IHRE ANLAGE!

Audio's Audiophile »Voices And Instruments«
Mit 24-Karat-Gold-CDs eröffnet die Serie »Audio's Audiophile« eine neue Ära des audiophilen Hörgenusses.
Die weltweit erste Anwendung des neuartigen Digitalverfahrens SASS sorgt für unvergleichliche Klangpräzision.
Mit Lou Reed, The Power Of Seven, Ana Caram, Terence Trent D'Arby, Rickie Lee Jones, Sabine Sabine, Serah & Friedemann, Clair Marlo, Thérèse Juel, Cowboy Junkies, Marianne Mellnäs, Lyle Lovett, Jo-Jo Ma & Bobby McFerrin, Aziza Mustafa Zadeh, Özay, Ulla Meinecke und Ann Burton.



Präziser Klang dank SASS: Links das Sonagramm eines Titelanfangs der CD „Voices And Instruments" von der Original-CD. Ein lila gefärbter Störnebel aus Bandrauschen und Monitorpfeifen legt sich über subtile Musikdetails. Rechts die CD von PHONO-Music: Dank SASS praktisch kein Rauschen mehr, Musikfeinheiten werden erst jetzt hörbar.

Daß die Plattenmacher von Audio und stereoplay schon seit der **Geburtsstunde der CD vor 10 Jahren** mit dabei waren, ist vielleicht nicht so wichtig. Daß PHONO-Music zu den ersten Anbietern bespielter **DAT-Cassetten, DCCs und MiniDiscs** zählt, ist vielleicht kein Thema. Daß unsere Technik-Spezialisten von Anfang an das **erstklassige Digitalsystem NoNOISE** für eine große Oldie-Edition und CDs der **ZOUNDS-Reihe „Best Of"** einsetzen, macht auf Sie vielleicht keinen Eindruck. Daß unsere CD-Macher nicht nur bis 16 zählen können und schon jetzt einiges an Aufnahmeerfahrung mit **20-Bit-Digitalsystemen** haben, findet vielleicht nicht Ihr Interesse. Daß wir weltweit als erste das **SASS-System zur sensationellen Klangverbesserung** verwenden, überzeugt Sie nicht? Dann müssen Sie schon selber ran: Machen Sie den Härtetest! **Vertrauen Sie Ihren Ohren.** Vergleichen Sie selbst unsere **Referenz-CDs** mit dem üblichen Standard.

Denn außer **extrem langen Spielzeiten** und **richtig dicken Booklets** bieten wir eben nur noch eines: **Den Guten Ton.** Testen Sie mit! **CD-Gesamtübersicht** auf Seite M3, **Bestellkarte** ist beigeheftet. Oder Sie gehen zu Ihrem **gutsortierten Fachhändler.**

Katalog anfordern: PHONO-Music, 70162 Stuttgart, Tel. 07 11/182-19 91, Fax 07 11/182-18 67

PHONO MUSIC
DER GUTE TON

Dr. John
The Dr. John Anthology – Mo's Scocious

Rhino (TIS)
R2 71450 (2 CDs)

Ende der Sixties war Malcolm (Mac) Rebennack arriviert und erntete mit *Walk On Guilded Splinters* (gecovert von Marsha Hunt und Humble Pie) Ruhm und Ehre; dabei war der heute 53jährige da schon zehn Jahre aktiv. Vom 59er Rock'n'Roll-Debüt als Ronnie & The Delinquents über satten Voodoo-Boogie bis zum 89er Swing *Makin' Whoopee!* mit Rickie Lee Jones skizziert die prächtige *Anthology* trefflich das urige Original: Der Pianist und Gitarrist mit der knarzigen Stimme trumpft als versierter Stil-Mixer und echte Ausgeburt des Schmelztiegels New Orleans auf. *cb*

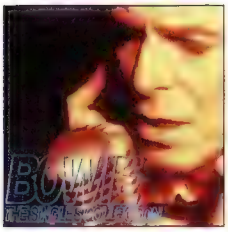
Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Gary Numan
The Best Of 1978–1983

Beggar's Banquet (SPV)
084-28 122 (2 CDs)

Gruft-Guru oder Schaumschläger? An Gary Numan schieden sich die Geister. Wie ein Replikant stand der New-Wave-Finsterling auf der Bühne, mit metallisch glänzender Haut und kantigem Blick. Doch die Briten lagen Numan zu Füßen – und bald schwappte sein Synthiepop auch aufs europäische Festland hinüber. Jetzt läßt der Exzentriker seine gesammelten Werke Revue passieren. Einige der Synthie-Stromstöße wirken mittlerweile allerdings reichlich saftlos. Nur die Hits *We Are Glass, Are Friends Electric* und *Cars* verdienen den grünen Recycling-Punkt. *erd*

Musik: ♪♪
Klang: ♪♪



David Bowie
The Singles Collection

EMI
8 28099 2 (2 CDs)

Nur bei einer Retrospektive wird David Bowies chamäleonhafte Wandlungsfähigkeit ganz offensichtlich. Unschlagbar ist nach wie vor das 4-CD-Set *Sounds + Vision* (Rykodisc). Da aber das Bessere des Guten Feind ist, verweist die aktuelle *Singles Collection* die Hit-Sammlung *ChangesBowie* klar auf Platz drei. Allein Stücke von Tin Machine und Bowies jüngstem Soloalbum fehlen, aus der Zeit davor ist alles Wesentliche da: von *Space Oddity* über *Let's Dance* bis zu *Absolute Beginners*, *This Is Not America* und dem Jagger-Duett *Dancing In The Street* – 37mal Bowie! *cb*

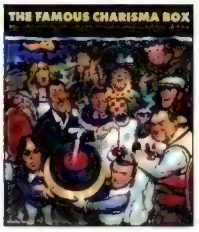
Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Third World
20th Anniversary Collection

Mercury (IMS)
314 518 294-2 (2 CDs)

Nach Bob Marley und seinen Wailers waren sie die erfolgreichsten Reggae-Botschafter Jamaikas. Auf ein Techtelmechtel mit Rap oder modischem Raggamuffin wollten sich die Traditionalisten aus der Karibik zwar nie einlassen, doch als Stimmungskanonen ballerten sie die Konkurrenz häufig nieder: zum Beispiel mit dem Disco-Knaller *Now That We Found Love* oder der Hit-Hymne *Try Jah Love*. Dieser CD-Doppeldecker fährt alle wichtigen Songs des fünfköpfigen Party-Service auf und präsentiert sie als Geburtstagspaket mit einer kompetenten Band-Biographie. *erd*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪



The Famous Charisma Box – The History Of Charisma Records 1968–1985

Charisma-Virgin (EMI)
8 39084 2 (4-CD-Box)

Diese Box könnte berühmt werden; das Label des 1987 verstorbenen Tony Stratton Smith war's – für seinen Wagemut. Es bot skurrilen Acts wie Monthy Python und Spezialitäten à la String Driven Thing ein Forum. Dickere Erfolge landete Charisma mit The Nice, Genesis oder Peter Gabriels ersten Solo-LPs. Ferner mit im Stall (und auf der Box): Van Der Graaf Generator, Lindisfarne (*Fog On The Tyne*), Audience, Rare Bird (leider mit gekürztem *Sympathy*) und das One-Hit-Wonder Rock Steady Crew. Als Labelporträt für Spezialisten toll, musikalisch aber mit Hängern. *cb*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Edith Piaf
Versions Inedites en public

Polygram France (IMS)
518 175-2 (2 CDs)

Eine Legende wird wieder lebendig: Edith Piaf bleibt die ungekrönte Göttin des Chansons. Doch erst auf der Bühne zeigte die Französin, was in ihr steckte: Diese lange verschollen geglaubten Live-Dokumente aus den 40er und 50er Jahren sind der Beweis. Sie werfen ein intimes Licht auf Madame – mit absoluten Raritäten wie einer Live-Aufnahme von Piafs Geburtstagsfeier am 19. Dezember 1958. Auf Hits wie *Non, je ne regrette rien* muß der Hörer zwar verzichten, aber dafür darf er dem Mythos Edith Piaf in einem herrlichen Booklet mit vielen Fotos nachspüren. *erd*

Musik: ♪♪♪
Klang: historisch

John Mayall
Brand New Start '66–'71

Zounds (Phono Music)
CD 27200507 B

Die Liste der bekannten Musiker in John Mayalls Bands ist schier endlos. Dennoch war es immer der Meister selbst, der bestimmte, wo's langgeht. Das spricht für seine Qualitäten als Bandleader und Songschreiber. Obwohl Knüller wie *Walking On Sunset* oder *Don't Waste My Time* fehlen, ist diese Kollektion vom Repertoire her in Ordnung. Der Klang der älteren Aufnahmen bleibt aber schwach: Die verzerrten Masterbänder geben wohl nicht mehr her. Daß aber die *Turning Point*-Stücke weniger detailreich klingen als in der Polydor-Einspielung, ist ärgerlich. *neu*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪

Bill Haley And His Comets
The EP Collection

See For Miles (TIS)
SEECD 378

Die Schmalzlocke keß gekringelt auf die Stirn drapiert, goß Bill Haley Mitte der 50er mit den Hits *Shake, Rattle And Roll* und *Rock Around The Clock* reichlich Öl ins Rock'n'Roll-Feuer. Wie damals (und bis in die Sixties) üblich, wurden Plattenkäufer zwischendurch mit EP (Extended Play) genannten 4-Song-Singles zum Griff in den Geldbeutel animiert. *The EP Collection* enthält 24 Songs aus elf EPs, die einer Best-Of-Sammlung gleichkommen (selbst wenn man *Dim, Dim The Lights* oder *Skinny Minnie* vermissen mag). Für Einsteiger absolut ideal! *cb*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪

Midprice-Tips

Um Gottes Willen, dachten viele Fans, als sich **Bob Dylan** in den ausklingenden 70ern zu seinen christlichen Wurzeln bekannte und vom Politsänger zum Gospelbarden konvertierte. Im Jahr 1981, nach *Slow Train Coming* und *Saved*, markierte das jetzt wohlfeile Album *Shot Of Love* (Sony 474 689 2) den Höhe- und Endpunkt dieser Phase. Dylan wirkt kraftvoll wie selten zuvor, sein Sendungsbewußtsein verleiht den Songs gesunde Aggressivität, und die prominenten Begleitmusiker strampeln sich ab wie selten. Ganz und gar unchristlich agierte der Freak und Hippie **David Peel**. Er tauchte in den späten Sechzigern mit seiner Band **The Lower East Side** in New York City auf. Sex, Drogen und Rock'n'Roll waren seine Themen, geschrammelte Straßenmusik mit Passanten als Background sein Genre. Der Titelsong des Debütalbums *Have A Marijuana* (Line/IMS 9.01050) avancierte sogar zum Diskothekenhit. Als **Pete Townshend** zwischen Welttourneen, Studioaufenthalten und Streitigkeiten mit den Bandkollegen 1974 Zeit fand, die **Who**-Archive zu durchstöbern, förderte er seltenes und unveröffentlichtes Material für eine komplette LP an die Oberfläche. *Odds & Sodds* (Polydor/IMS 517 946-2) beweist, daß Zweitklassiges von The Who immer noch erste Wahl sein kann. Die **Stranglers** hatten sich längst vom lästigen Punk-Image losgesagt, als sie mit *Aural Sculpture* (Sony 474 676 2) ihr Reifezeugnis ablegten. Die stark rhythmusbetonten Rockstücke besingt der glänzend disponierte Hugh Cornwell mit der Attitüde des harten Mannes. Die **Only Ones** aus England orientierten sich bewußt an Underground-Heroen wie Lou Reed. Auf *Remains* (Anagram/IRS 987.177) packten die Waver ihre Emotion mal melancholisch und mal mit raumgreifenden Gitarren in ein ganzes Bündel hervorragender Songs. Der skurrile Höhepunkt: die göttliche Gitarrenpop-Version von *Silent Night*. *lac*

Nils Lofgren
Nils

ATM (IRS)
BTCD 979 421 AH

So richtig nach oben boxen konnte er sich nie. Dabei zeigte Nils Lofgren durchaus Talent. Und als Gitarrist der inzwischen aufgelösten E-Street-Band von Bruce Springsteen durfte er auch am Erfolg schnuppern. Solo schaffte Lofgren aber nur einen Punktsieg – mit diesem Soloalbum aus dem Jahr 1979. Die Boxer-Hymne *No Mercy* und eine famose Version von Randy Newmans *Baltimore* sicherten dem Amerikaner seine Rente. Doch unter dem Druck, etwas Gleichwertiges nachzuschieben, ging der smarte Finger-Fighter schnell k. o. Schade. *erd*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Led Zeppelin
Boxed Set 2

Atlantic-EastWest (Warner)
7567-82 477-2 (2 CDs)

Wer sich sonst nichts gönnt, kann sich Led Zeppelins 10-CD-Box *The Complete Studio Recordings* mit den originalen Alben leisten. Wer bereits ins *Boxed Set* (4 CDs) investiert hat, kommt günstiger davon: *Boxed Set 2* liefert als Nachschlag digital remastert alle 31 Songs, die noch fehlten; den berüchtigten *Lemon Song, Moby Dick, Bring It On Home* und *Bonzo's Montreux*. Daß es das jüngst entdeckte bluesige Outtake *Baby Come On Home* als Zugabe der sehr adretten Mini-Box gibt, ändert nichts daran, daß das große Set klar das bessere ist. *cb*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪–♪♪♪♪

Spliff
Alles Gute

Columbia (Sony)
474 879 2

Germanenrock mit viel Groove: Vor einem Jahrzehnt ruderte der Spliff-Vierer auf der Neuen Deutschen Welle an die Ufer der deutschen Hitparaden. Mit einem eigenen Stil nahm die ehemalige Nina-Hagen-Band der oft teutonisch-tumb klingenden Konkurrenz den Wind aus den Segeln, und Songs wie *Das Blech*, *Radio* oder *Déjà vu* umschifften gekonnt allzu seichte Gewässer. Daß die Spliffer 1984 dennoch in die Flaute segelten, ist ein Jammer. Immerhin: Dieser in feuchtigkeitsbeständiges Aluminium verpackte Silberling konserviert *Alles Gute* der Berliner. *erd*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

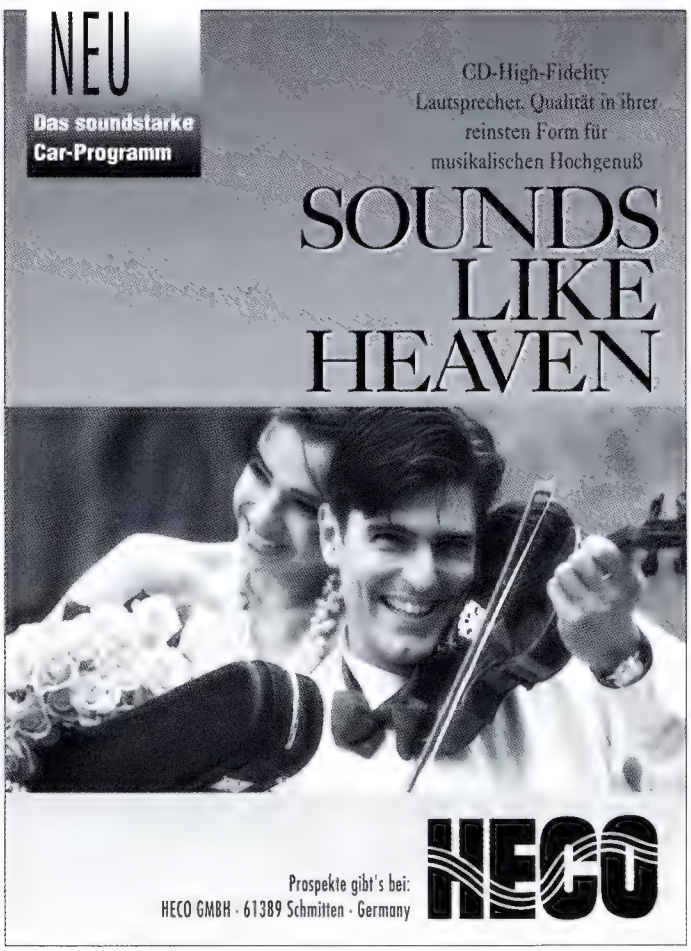
Die Oldie-CD des Monats

Deep Purple
Live In Japan
EMI 8 27726 2 (3 CDs)

Moment mal, das hatten wir doch ... Schon recht. *Made In Japan* wurde in AUDIO bereits besprochen. Aber nicht *Live In Japan*, das *Twenty-First Anniversary Collector's Set*. Sicher, *Made In Japan* (das im Lande Nippon schon damals *Live In Japan* hieß) war eines der genialsten Live-Rockalben der Galaxis. Doch eine CD noch mal kaufen, nur unter anderem Namen und weil sich das Ereignis zum 21. Mal jährt? Und warum drei CDs? *Made In Japan* war doch ein Doppelalbum!?!

Jetzt kommen wir der Sache näher: Die einstige Doppel-LP enthielt von den drei in Japan mitgeschnittenen Konzerten primär Aufnahmen der zweiten Osaka-Show; ausgenommen *Smoke On The Water*, *Lazy* und das Drum-Solo *The Mule*. Fünf der sieben wilden Liveversionen *(Highway Star, Child In Time, Strange Kind Of Woman, Space Truckin'* und *Lazy*) tauchen hier erneut auf und klingen – in den Abbey-Road-Studios von den originalen Bändern remastert – mindestens eine Klasse besser! Zwar griff die damalige *Mark II*-Besetzung von Deep Purple nicht daneben, und der Status von *Made In Japan*, alt und original, wird kaum angekratzt. Doch allen Purpologen, die das ingesamt dynamischere Tokio-Konzert erleben, die einzelnen Versionen miteinander vergleichen und sich an Ritchie Blackmores Patzern bei *Smoke On The Water* ergötzen wollen, beschert *Live In Japan* purste Wonnen. *Claus Böhm*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪



SOUNDMAN GMBH

DAT-Kassetten

SM-90	10 Stück	**DM 125,-**
SM-120	10 Stück	**DM 145,-**

DM 298.-

DAT ideale Life-Micro

OKM II das Mikrofon, das man in den Ohren trägt, Frequenzgang 20-20000 Hz, für Live-Aufnahmen und O-Ton; mit Adapter **A3** ideal für DAT-Geräte, da Aufnahmen über Line-Eingang möglich. 2 Jahre Garantie.

CD-RECORDING

Einzelstück von digitalem Master 44,1 kHz	**DM 75.-**
5 Kopien, pro Stück	**DM 70.-**
10 Kopien, pro Stück	**DM 65.-**

Preise für weitere Masteringarbeiten wie Indizierung, Fading, Schnitt und Programmzusammenstellung bitte telefonisch erfragen.
Unbespielte CD-R (74 min) ab **DM 37,40.-**

Zahlungsbedingungen:
Nachnahme bzw. Visa- oder Eurocard.
Versandkosten: Porto DM 15.- bei Warenwert u. DM 300.-
Händleranfragen erwünscht!

Soundman Audio Produktions- und Vertriebs GmbH
Urbanstraße 112 - 10967 Berlin - Tel. 030 / 693 47 58 - Fax: 030 / 694 21 68

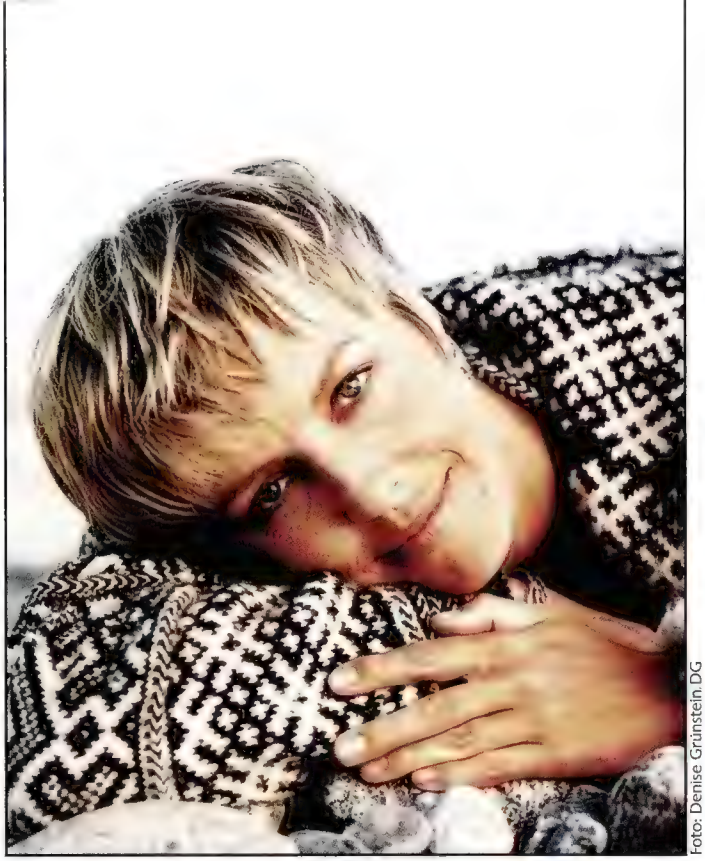


Foto: Denise Grünstein.DG

Nordstern

In Interviews taut Opernstar Anne-Sofie von Otter nur selten auf. AUDIO bringt das Eis zum Schmelzen.

Sie ist eine der gefragtesten klassischen Stimmen. Für Händels Orchesterwerke genauso wie für Mozart-Opern oder Lieder von Mahler. Seit kurzem hat Anne-Sofie von Otter noch einen weiteren Favoriten: Kurt Weill. „Gesungen habe ich schon immer", lächelt die schöne Blonde beim Tête-à-tête nach ihrem Konzert in Ludwigsburg. „Als Kind sowieso, später dann die Woodstock-Lieder mit Gitarrenbegleitung. Ich war immer besser als die anderen. Wenn sie mir zugehört haben, fand ich das richtig peinlich."

Von der Oper weiß die kleine Anne-Sofie zu dieser Zeit noch nichts: „Ich war ein großer Ballett-Freak. Als 13jährige wollte ich unbedingt Tänzerin werden. Und falls ich nicht Tänzerin werden konnte, dann wollte ich sterben." Aber in den letzten drei Jahren am Gymnasium kommt plötzlich die Wende – in Gestalt eines jungen und attraktiven Musiklehrers, der das träumerische Mädchen als Sopranistin in seinen Chor holt. „Er ist schuld, daß ich singe, obwohl er nicht bemerkte, daß ich keine Sopranstimme habe."

Schwedin mit Stimme und viel Ausstrahlung: Anne-Sofie von Otter.

Erst während des Musikstudiums wird das wahre stimmliche Potential der Schwedin entdeckt. Dann geht alles sehr schnell: Solo-Unterricht, Stipendium in London, wo Anne-Sofie mit Geoffrey Parsons und Vera Rosza arbeitet, Teilnahme an den renommierten Festivals in Glyndebourne und Wexford. Im Eilverfahren wird das Talent an die Baseler Oper engagiert: „Das war der denkbar günstigste Einstieg für mich, weil es dort innerhalb von zwei Jahren die besten Partien zu singen gab." Zum Beispiel den Cherubin in Mozarts *Nozze di Figaro* oder den Orpheus in Glucks *Orphée et Eurydice*. „Auf diesen Rollen konnte ich aufbauen. In Basel habe ich mein Fach gefunden, den hohen, hellen und lyrischen Mezzosopran." Bald reißen sich die Opernhäuser um die sympathische Sängerin: 1986 gewinnt sie den Preis der Maria-Callas-Stiftung und debütiert als Cherubin an der Mailänder Scala. Auch an der „Met", der berühmten New Yorker Metropolitan Opera, fühlt sich die Sängerin schnell heimisch.

Mittlerweile achtet Anne-Sofie von Otter darauf, daß sie sich nicht zuviel zumutet. „Am liebsten bin ich zu Hause in Stockholm. Ich habe einen Mann und zwei kleine Kinder, die ich fast immer auf meine Reisen mitnehme. Viele Sänger verlernen, ein normales Leben zu führen. Immer nur Koffer packen, Hotels und Angst um die Karriere. Diese Leute wollen um jeden Preis Geld verdienen. Ich habe Glück. Meine Karriere läuft inzwischen so gut, daß ich nur noch relativ wenig reisen muß."

So kann sich die 38jährige auf Projekte konzentrieren, die ihr am Herzen liegen. Die nächsten Monate hat sie aber schon voll verplant: „1994 habe ich mein Debüt an der Wiener Staatsoper mit *Idomeneo* unter Colin Davis und dem *Rosenkavalier* unter Carlos Kleiber. Darüber freue ich mich sehr."

Auf die Arbeit mit Maestro Kleiber ist Anne-Sofie von Otter besonders gespannt: Sie zählt zu seinen glühenden Verehrerinnen. „Er ist so schön unmedial, gibt kaum Interviews und bringt bei weitem nicht alles auf Platte heraus, was er aufführen läßt. Viele Musiker meinen, sie müßten immer gleich eine CD machen, sobald sie ein Stück gut spielen. Warum eigentlich? Manche glauben wohl, sie würden mit einer direkten Connection in den Himmel dirigieren. Sie nehmen sich wichtiger als den Komponisten. Ich mag lieber Künstler, die nie mit sich zufrieden sind und immer auf der Suche bleiben."

Daß Musik viel mit Magie zu tun hat – daran glaubt die alles andere als coole Nordländerin auf jeden Fall: „Manchmal scheint man sich mit dem Werk zu verändern. Wenn ich abends in der Garderobe vor dem Spiegel ein Kostüm anziehe, habe ich den Eindruck, ich würde in meine Rolle hineinwachsen. Paßt dann auf der Bühne alles zusammen, fühle ich mich wie eine komponierte Figur. Weil der Gesang aber etwas Bewußtes ist, verliere ich nie die Kontrolle über mich." Beim Interpretieren von Orchesterliedern hat die Schwedin ebenfalls schon seltene Glücksmomente erlebt. „Es ist absolut unbeschreiblich, wenn man ein großes Orchester hinter sich weiß", strahlt die Opernfrau. „Ich wünschte, die Konzertbesucher könnten auch einmal mitten in ein Orchester sitzen und erleben, wie der Sound von allen Seiten auf sie zurollt."

Nein, ein Wesen, das mit seinem Schicksal hadert, ist Anne-Sofie von Otter nicht. Eine entrückte Operngöttin, die den Kontakt zu irdischen Freuden verloren hat, aber ebensowenig. „Ich habe viel Glück im Leben", bekennt die Sängerin. „Meine Hochzeit zum Beispiel war etwas ganz Besonderes. Oder mancher Glücksmoment, den ich als Kind hatte. Heute ist meine Familie das Wichtigste für mich. Danach kommt aber schon das Singen. Ohne Gesang könnte ich nicht leben." *cm/erd*

Die besten CDs

Mozart *La Celemenza di Tito*
DG 431 806-2; Johnson, Varady, McNair, von Otter (Sesto), Robbin, Hauptmann; The English Baroque Soloists, The Monteverdi Choir, Gardiner
I: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 **K:** 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯

Strauss *Der Rosenkavalier*
EMI 7 54259 2; Te Kanawa, Rydl, von Otter (Octavian), Hendricks, Grundheber, Faulkner u. a.; Staatskapelle und Staatsopernchor Dresden, Knaben des Dresdener Kreuzchores, Haitink
I: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 **K:** 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯

Wolf/Mahler *Lieder*; DG 423 666-2; Anne-Sofie von Otter, Mezzosopran; Ralf Gothoni, Piano
I: 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯 **K:** 𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯𝅘𝅥𝅯

Bilder einer Ausstellung

Ein neuer Fotoband feiert die Jahrhundertstimme Maria Callas.

Als sie am 16. September 1977 starb, trug nicht nur Italien Trauer: Mit Maria Anna Cecilia Sofia Kalogeropoulos alias Maria Callas nahm eine der herausragenden Stimmen des 20. Jahrhunderts Abschied von der Musikwelt. Noch heute zählt ihre Interpretation der Tosca in der gleichnamigen Puccini-Oper zu den Sternstunden der Klassik. Aber die Callas faszinierte die Menschen nicht nur auf der Bühne: *Gesichter eines Mediums* lautet der Untertitel eines neuen, exquisiten Bilderbuches, das die stürmische Karriere der Opernlegende in 169 eindrucksvollen Fotos nachzeichnet. Bilder der großen Meisterfotografen sind ebenso vertreten wie Schnappschüsse von Paparazzi, die es an Unverfrorenheit mit heutigen Klatschreportern aufnehmen konnten.

Musikalische Magie: Maria Callas wäre im Dezember 70 Jahre alt geworden.

Doch der Bravour-Band begnügt sich nicht mit seltenen Momentaufnahmen aus dem Leben der griechischstämmigen Sopranistin: Die Schriftstellerin Ingeborg Bachmann liefert ein lesenswertes Vorwort, und der Musikkritiker Attila Csampai beleuchtet den Callas-Mythos. Eine formidable Hommage an die Diva (Schirmer/Mosel-Verlag München, 272 Seiten, 128 Mark). *erd*

Die besten CDs

La Divina
Berühmte Arien-Hits von Mozart, Bizet, Puccini u. a.
EMI 7 54702 2
I: ♪♪♪♪♪ K: ♪♪♪

Wahnsinnsszenen
Herrliche Belcanto-Arien aus *Hamlet, Der Pirat* u. a.
EMI 7 47283 2
I: ♪♪♪♪♪ K: ♪♪♪

Puccini *Tosca*
Callas, di Stefano, Gobbi u. a.; Chor und Orchester der Mailänder Scala, de Sabata
EMI 7 69974 2 (2 CDs)
I: ♪♪♪♪♪ K: ♪♪♪

Frau mit Esprit

Eine junge Französin spielt Rachmaninoff – und wie: Hélène Grimaud.

Bien sûr, Mademoiselle Grimaud wäre die Traumbesetzung für jede Fernseh-Familienserie: das nette Mädchen aus der Revisionsabteilung, das sich in den Juniorchef verknallt. Frisch, frech und voller Elan. Doch für die junge Dame mit dem Strahleblick sind solche Teenie-Träume längst passé – nicht nur, weil sie 24 ist: Hélène Grimaud gehört zu den bemerkenswertesten Klassik-Aufsteigern der vergangenen Jahre und hat mit Sicherheit eine große Zukunft vor sich.

Dabei tastete sich die Pianistin auf ganz unkonventionelle Art an den Erfolg heran. Am Pariser Konservatorium schickte sie einige Monate vor dem Abschluß kurzerhand ihren Lehrer nach Hause. Anstatt ihrem Ausbilder folgte Hélène lieber einer Einladung zur Musikmesse MIDEM in Cannes. Die Fachleute jubelten: Kaum 15 Jahre alt, durfte das französische Wunderkind bei Denon seine erste Platte aufnehmen – Rachmaninoffs *Etudes tableaux*.

Der japanischen Renommierfirma ist Hélène Grimaud mit schönen Interpretationen von Chopin, Liszt, Schumann und Brahms bis heute treu geblieben. Und ihrem ungewöhnlichen Arbeitsstil ebenso: Auf der Bühne hat es manchmal den Anschein, als wolle die Pianistin in die Seele ihres Instruments hineinhorchen, so intuitiv lockt sie die Töne heraus. Das Üben freilich ist ihr immer noch ein Greuel. Lässig verzichtet sie vor ihren Konzerten aufs Einspielen. Hélène mag's eben lieber wild und naturbelassen: Mit einem Rudel Hunde lebt sie inzwischen im Norden Floridas. *erd*

Eigenwillige Pianistin mit Hund und Herz: Hélène Grimaud.

Die aktuelle CD

Rachmaninoff/Ravel
Konzerte für Klavier und Orchester Nr. 2/G-Dur
Hélène Grimaud, Klavier; Royal Philharmonic Orchestra London, Lopez-Cobos
Denon CO-75 368
(Kritik auf Seite 26)

CD-Charts*

1	(1)	Mutter/Levine: Carmen-Fantasie DG
2	(2)	Vivaldi: Vier Jahreszeiten Kennedy; EMI
3	(4)	Diverse: Faszination Oper Philips (PV)
4	(7)	Diverse: Wagner in Bayreuth Phono
5	(3)	Carreras, Domingo, Pavarotti: In Concert; Decca (PV)
6	(6)	Diverse: Das Opern-Festival DG
7	(9)	Diverse: Fantastische Symphonie PV
8	(–)	Diverse: Galleria (Sampler) DG
9	(–)	Diverse: Schatzkammermusik DG
10	(–)	Beethoven: Violinkonzert Kennedy; EMI

* Für die Klassik-CD-Charts befragt AUDIO jeden Monat sieben der wichtigsten Handler: Karstadt (160 Filialen), AMS (200 Filialen), Saturn Hansa (Köln), Bote & Bock (Berlin), Schaulandt (Hamburg), Disco Center (München), Lerche (Stuttgart).

Nachrichten

Die neue Ausgabe des **Bielefelder Kataloges** ist da: Das Standardwerk bietet auf 1400 Seiten alle im deutschsprachigen Raum erhältlichen **30 000 Klassik-CDs** nach Komponisten und Labels geordnet. Zu haben für 29,80 Mark (Buch) oder 398 Mark als CD-ROM beim Motor-Presse-Spezialverkauf, Postfach, 70162 Stuttgart, Telefon: 07 11/1 82-12 29, Fax: 182-17 56 ★ Sony bringt den vierten Teil der **Glenn Gould**-Edition auf den Markt: acht CDs mit vielen Live-Raritäten und Tondokumenten von Goulds Rußland-Reise ★ Die Sopranistin **Lucia Popp** ist im Alter von 54 Jahren an Krebs gestorben ★ RCA veröffentlicht eine Deluxe-Box mit 22 CDs von **Vladimir Horowitz** ★ EMI Classics kassierte bei der *Gramophone Award*-Verleihung in London sechs Auszeichnungen ein, darunter für **Simon Rattle** als „Künstler des Jahres" und **Dietrich Fischer-Dieskau** in Würdigung seiner „künstlerischen Lebensleistung" ★ Karussell Musik & Video vermeldet 600 000 verkaufte CDs seines erst vor kurzem gestarteten Billiglabels **Belart** mit Künstlern wie **Herbert von Karajan, Jessye Norman** und **Pinchas Zukerman** ★ Grammy-Sieger **Wynton Marsalis** spielt auf seiner neuen CD Musik des 20. Jahrhunderts für Trompete und Klavier – mit **Judith Lynn Stillman** am Piano (Sony).

Jessye Norman
Simply The Best

Philips (PV)
442 213-2

Schon 1969 sang sie sich an der Deutschen Oper Berlin in die Herzen der Fans. Inzwischen hat Jessye Norman jede Herausforderung angenommen, die der Opern-Zirkus bietet. Zeit für eine musikalische Bilanz, die mit dem Titel *Simply The Best* treffend überschrieben ist. So werden Arien-Kenner über diesen Sampler zwar die Nase rümpfen. Aber für den Einsteiger ergeben sich durchaus aufwühlende Einblicke in das stimmliche Seelenleben der 48jährigen Opern-Diva. Allein Jessyes neue Aufnahme von *Amazing Grace* ist das CD-Eintrittsgeld wert! *erd*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Giuseppe Verdi
Requiem

Studer, Lipovsek, Carreras u. a.; Wiener Philharmoniker
Claudio Abbado
DG 435 884-2 (2 CDs)

Bei der DG geht man gern auf Nummer Sicher. Damit nicht nur Abbado auf der Hülle steht, packt man als Zugpferd noch José Carreras obendrauf: Den kennt ja wohl jeder. Und seine in hohen Lagen gellende und ansonsten heftig bebende Stimme ist auch stets mühelos herauszuhören. Mit den manierlich aufspielenden Wiener Philharmonikern trifft sich Carreras nach ausgedehnten Rubati aber eher zufällig bei jeder dritten Note. Als schmachtender Opern-Vibrator mag er ja noch Herzen erobern, aber Verdis *Requiem*? Ab ins Archiv und Schwamm drüber! *mjs*

Interpretation: ♪
Klang: ♪♪♪

Britten/Honegger
Sinfonietta/Sinfonia da Requiem u. a.

Radio-Sinfonieorchester Stuttgart, Marriner
Capriccio (Delta) 10 428

Mit Verve und Akkuratesse verdichtet Neville Marriner die kurzen Symphonien Brittens zu konzentrierter Emotion. In der *Sinfonia da Requiem* wird das apokalyptische Grauen auf kleinstem Raum greifbar. Leider verschiebt sich das Gruseln in der Zugabe vom Werk auf Interpretation und Klang: Schlampig und unpräzise mogelt sich der Maestro durch Honeggers 3. in einer völlig verrauschten, 13 Jahre alten Aufnahme. „DDD" steht zwar darunter, aber man mag's kaum glauben. Bleibt die Frage, wie Sir Neville diesen editorischen Blackout freigeben konnte. *mjs*

Interpretation: ♪♪
Klang: ♪♪♪

Arriaga, Pons u. a.
Sinfonias Españolas

Concerto Köln
Capriccio (Delta) 10 488

Diese vier spanischen Sinfonien aus dem frühen 19. Jahrhundert verdienen ungetrübte Begeisterung: Wie ihre Komponisten auf den Spuren von Haydn und Rossini wandeln, ist zum Entzücken schön. Die dirigentenlose Concerto-Crew setzt mit alten Instrumenten auf opernhafte Dramatik, sorgt mit der Kombination aus messerscharfen Blechakzenten, rauhem Streicherklang und delikater Oboen-Sinnlichkeit für spannungsvolles Vergnügen und läßt ahnen, was aus Arriaga hätte werden können, wenn er nicht schon als 20jähriger verstorben wäre. Viva España! *uk*

Interpretation: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Albeniz, Bach u. a.
The Seville Concert

John Williams, Gitarre
Sony SK 53 359

Virtuose Gitarrenmusik von Bach bis zur Moderne spielt John Williams mit ungeahnter Perfektion und einnehmender Musikalität. Nicht nur eher unbekannte Solostücke, eigene Transkriptionen und „neue" Originalkompositionen interpretiert Williams, sondern auch – als Schlußstück – das bekannte *Adagio* von Rodrigo. Die Gitarre wird von dem Solisten aus dem im Musikbetrieb recht eingeschränkten Dasein herausgehoben. Die musikalische Zusammenstellung ist sehr gelungen, die Gitarre als Soloinstrument auf dieser CD ein echter Gewinn! *bds*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Franz Schubert
Symphonie Nr. 9

Orchestra Of The 18th Century, Brüggen
Philips (PV) 438 006-2

An sich ist es ja ein Paradoxon, eine zu Lebzeiten Schuberts nie aufgeführte Symphonie auf Originalinstrumenten spielen zu wollen. Daß dieser Widerspruch auflösbar ist und auch noch gut klingt, zeigt Brüggens vorliegende Einspielung. Zu verdanken ist es vor allem den wirklich vorzüglichen Musikern, die auch mechanisch nicht hochgezüchteten, alten Instrumenten klar und sauber gestaltete Töne entlocken können. Das Ergebnis ist eine sehr durchsichtige, allen schwammigen Klangbrei vermeidende Aufnahme, der allenfalls ein wenig Wuchtigkeit fehlt. *mw*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Rachmaninoff/Ravel
Klavierkonzerte

Hélène Grimaud, Klavier
Royal Philharmonic Orchestra, Lopez-Cobos
Denon CO-75 368

Der Shooting Star der Klassik-Szene heißt Hélène Grimaud: Jetzt hat sich die Dame aus Aix-en-Provence Rachmaninoffs Konzert Nr. 2 für Klavier und Orchester angenommen. Die Chancen, daß sich die Französin damit endgültig in die exklusiven Zirkel der Piano-Prominenz tastet, stehen günstig. Genüßlich badet sie im symphonischen Schaumbad des Royal Philharmonic Orchestra. Ebenso souverän meistert die Pianistin Maurice Ravels Klavierkonzert G-Dur: Beschwingt und in jeder Note souverän führt sie durch das Paris des frühen 20. Jahrhunderts. *erd*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Wolfgang Amadeus Mozart
Klavierkonzerte

Mitsuko Uchida, Klavier
English Chamber Orchestra, Jeffrey Tate
Philips (PV) 438 207-2 (9 CDs)

Mit ihrer Gesamteinspielung der Mozart-Sonaten hat sich Mitsuko Uchida bereits einen Platz im Pianisten-Olymp gesichert, mit Mozarts Klavierkonzerten rückt die Japanerin noch einen auf: An ihrer Interpretation von einem der zentralen Werkkomplexe des genialen Salzburgers gibt es nichts, aber auch gar nichts zu deuteln. Mit schlafwandlerischer Sicherheit umschifft sie selbst schwierigste Passagen und erwischt bei lyrischen Stellen die Ideallinie zwischen tiefem Gefühl und klarem Intellekt. Genauso spielt auch das blendend geführte Orchester. Perfekt. *pez*

Interpretation: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Frédéric Chopin
Klavierkonzerte Nr. 1 und 2

Nikolaj Demidenko, Klavier
The Philharmonia, Schiff
Hyperion (Koch) CDA 66 647

Hier fließt Herzblut: Chopin schrieb die langsamen Sätze seiner beiden Klavierkonzerte als Liebeserklärung an Konstancja Gladkowska. Nikolaj Demidenkos Interpretation der Mittelsätze klingt nun gerade so, als hätte er die junge Sopranistin gekannt – das ist der volle Einsatz der Gefühle. Dafür hätte der Russe bei den schnellen Tutti-Passagen am Einsatz des Pedals sparen müssen. Denn so wirken die eigentlich brillant gespielten Läufe wie zugeschmiert. Weil Heinrich Schiff das Orchester zudem lustvoll im Klangbad planschen läßt, hört sich alles sehr aufgebläht an. *pez*

Interpretation: ♪♪
Klang: ♪♪♪

Prokofieff/Ravel
Romeo und Julia u. a.

Andrei Gawrilow, Klavier
DG 437 532-2

Keine Liebesgeschichte inspirierte Komponisten mehr als die von *Romeo und Julia*. Prokofieff verarbeitete die Literaturvorgabe Shakespeares gleich mehrfach: als leichtverdauliche Orchesterversionen für das gleichnamige Ballett (eine eher kraftlose Einspielung der Highlights erschien jetzt mit dem Philharmonia Orchestra unter der Leitung von Claus Peter Flohr), als zwei Suiten sowie als Klavierversion. Die wird in dieser Einspielung des Pianisten Gawrilow ebenso geschickt akzentuiert und ausdrucksstark umgesetzt wie die übrigen musikalischen Leckerbissen. *str*

Interpretation: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Johann Sebastian Bach
Die Französischen Suiten

Keith Jarrett, Cembalo
ECM (PV) 437 955-2 (2 CDs)

So unprätentiös wie die vorigen gestaltet der Jazz-Musiker Jarrett auch seine jüngste Expedition in die exotischen Gefilde des barocken Cembalo-Spiels. Denn Jarrett sucht nicht die ungewöhnliche Leseart, sondern Klarheit: Mätzchen gibt's hier nicht, die Verzierungen sind sparsam. Mit der linken Hand phrasiert Jarrett besonders sorgfältig – so wird nicht nur die kontrapunktische Finesse Bachs, sondern auch das tänzerische Erbgut der kurzen Stücke hörbar. Weil das Cembalo scharf umrissen, aber ohne Härte erklingt, verdienen die Tontechniker fünf Ohren. *mjs*

Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Béla Bartók
Violinkonzert Nr. 2 u. a.

Kyoko Takezawa, Violine
London Symphony Orchestra, Thomas
RCA (BMG) 09026 61675 2

Wer will, kann sogar Gershwin-Anklänge entdecken: Kyoko Takezawa schöpft Bartóks Expressivität voll aus, mit sonnigem Schmelz, schroffen Kanten und tänzerischem Charme. Selbst in halsbrecherischen Passagen bewahrt die japanische Nachwuchssolistin eine unbestechliche technische Präzision. Das London Symphony Orchestra unter Chefdirigent Tilson Thomas steuert üppiges Melos und freche Attacken bei. Neben Pinchas Zuckermans erheblich rasanterer Referenzeinspielung (RCA) kann Takezawas Aufnahme sehr gut bestehen. *opb*

Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Johann Sebastian Bach
Konzerte für Violine/ Oboe

Spivakov, Utkin, Moscow Virtuosi
RCA (BMG) 09026 61582 2

Wer möchte ernsthaft die Verdienste des Originalbarockers Harnoncourt (Teldec/EastWest) bezweifeln? Doch auch mit modernen Instrumenten kann man einem Bach auf den Grund schauen. Vorausgesetzt, man spielt rhythmisch pointiert wie die Moskauer Virtuosen. Dank ihrer logischen Phrasierung fließt die Musik ruhig, aber dennoch nicht einschläfernd dahin. Weil sich auch die Technik das tückische Eintrüben der Aufnahme verkneift, ist dieser Silberdiskus geradezu ein Feuchtbiotop für die bedrohte Art des Virtuosus subtilis. *af*

Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Die Klassik-CD des Monats

Georges Bizet
Symphonie C-Dur
L'Arlesienne-Suiten

Orchestre National de Lyon, Emanuel Krivine
Denon CO-75 471

Georges Bizet als Symphoniker? Wenn, dann kennt man vom Komponisten der *Carmen* allenfalls noch die Suiten aus der Schauspielmusik zu *L'Arlesienne*. Doch Georges Bizet war auch ein begnadeter Symphoniker: Hier ist der Beweis – perfekt und originell in seiner Anlage, brillant und faszinierend in der Instrumentierung, hinreißend in der melodischen Erfindung.

Bizet war seinerzeit gerade 17 Jahre alt. In jedem Takt kündigt sich hier der spätere große Opernkomponist an, dem es nur wegen seines frühen Todes mit 37 Jahren nicht vergönnt war, den Opernfreunden noch mehr Labsal für die begierigen Ohren zu schreiben. Nun, sie werden sich hier zumindest am Orchesterfach weiden können. Die CD ist auch ein Beweis dafür, wie sehr die Musik von einer gewissenhaften Technik profitiert. Im sanften Halbrund füllt das Orchester den Raum zwischen den Lautsprechern aus; die Solo-instrumente (betörend: Solo-Oboist Guy Laroche im zweiten Satz der Symphonie) stehen plastisch im Raum; motivische Arbeit wird im Detail erlebbar und fügt sich zu einem grandiosen Ganzen. Abgerundet wird das Bild durch die beispielhafte Gestaltung des Beiheftes. Eine CD, von der man kaum mehr lassen mag! *László Molnár*

Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Anton Dvořák u. a.
Streichquartett F-Dur op. 96 u. a.

Carmina Quartett
Revox (Helikon) 100 220

Das nach dem Schweizer HiFi-Hersteller Revox benannte Label wird mit dieser CD-Premiere seiner Intention, junge, vielversprechende Künstler zu fördern, voll gerecht. Hinter dem Carmina Quartett verbergen sich vier talentierte Streicher, die mühelos mal witzig, mal feinfühlig und mal ernst die breite Skala des Gefühlsspektrums auf ihren Instrumenten beherrschen. Neben Dvořáks amerikanischem Streicherquartett gibt's für alle Opernfreunde Puccinis Crisantemi und für den Jazzfan ein Lullaby von George Gershwin als melancholische Dreingaben. *str*

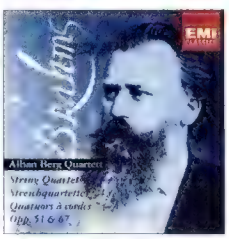
Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Mendelssohn/Prokofieff
Violinkonzerte

Itzhak Perlman, Violine, Chicago Symphony Orchestra, Daniel Barenboim
Erato (EastWest) 4509-91 732-2

Perlman bleibt sich auch in seiner dritten Aufnahme von Mendelssohns Evergreen treu. Kraftvoll und schlackenlos saugt er aus seinem Instrument die süffigsten Töne heraus, läßt die Melodien schwelgen und fiedelt auch in den höchsten Problemzonen so locker und gelassen wie beim Aufwärmtraining. Als romantische Ergänzung ist Prokofieffs 2. Konzert der Versuch, sich nach der Rückkehr aus der Emigration „einfach" zu geben. Barenboim und seine Chicago-Gang begleiten flexibel, hätten aber dem letzten Satz eine Prise mehr an Witz und Sarkasmus zufügen können. *uk*

Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮



Johannes Brahms
Streichquartette

Alban Berg Quartett
EMI 7 54829 2 (2 CDs)

Überflüssige Noten unter den Tisch fallen zu lassen war das Hauptanliegen von Brahms bei der Komposition dieser Werke. Die meisterliche Essenz interpretiert wohl kaum ein Ensemble stimmiger als das Alban Berg Quartett. Gegenüber der Aufnahme von 1978 (Teldec/EastWest) hat sich die Viererbande auf zwei Positionen verändert. Das Ergebnis: etwas weniger Leidenschaft und eine noch bessere Balance zwischen den Stimmen. Geblieben ist der sprechende Ensemblesound. Das warme Klangbild bringt die von Brahms so geschätzte Viola gut zur Geltung. *af*

Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Arvo Pärt
Te Deum

Tallin Chamber Orchestra, Estonian Philharmonic Chamber Choir, Kaljuste
ECM (PV) 439 162-2

Man muß kein religiöser Mensch sein, um von Arvo Pärts geistlichen Kompositionen ergriffen zu sein. Schlicht scheint seine Klangwelt, bescheiden und voller innerer Ruhe. Sein vom Tallin Chamber Orchestra und Estonian Philharmonic Chamber Choir aufgeführtes *Te Deum*, das *Magnificat* und die *Berliner Messe* strahlen diese aus dem klaren Klang gewonnene Würde ebenso aus wie der instrumentale *Silouans Song*. Langsam und doch nicht schwermütig schweben die vier Stücke ins Gemüt der Hörer und beruhigen sie mit ihrer Magie. *ws*

Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Verschiedene Interpreten
Tango – An Anthology

Baltazar Benítez, Gitarre
Alfredo Marucci, Bandoneon
Channel (Helikon) CCS 5393

Tango: Da denkt man an schmachtende Latin Lovers, die sich dem lasziven Spiel ritualisierter Lustverzögerung hingeben. Aber nicht hier, denn Benítez und Marucci spielen den Tango messerscharf in einer Kirche. Damit fordern sie eher den sinnierenden Hörer. Noch schwerer hat es das Pro Arte Gitarren-Trio (ASV/Koch WHL 2079), an die schwülen Nächte in Rio denken zu lassen, denn es mußte das stark stilisierte Repertoire von Villa-Lobos und Milhaud auch noch arrangieren. Trotzdem: Im Ohrensessel machen beide Scheiben den Winter wärmer. *mjs*

Interpretation: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮
Klang: 𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮𝅘𝅥𝅮

Jugend musiziert

Die alten Heroen treten ab. Doch der akustische Jazz lebt weiter – nicht nur in den USA.

Wiedergeburt: Übervater Miles Davis kann sich im Jazzer-Paradies beruhigt zurücklehnen. Das musikalische Erbe der Alten lebt in Musikern wie Wynton Marsalis (links) weiter.

Die Helden von gestern sind tot oder krank. Dizzy Gillespie starb 1993, Miles Davis und Stan Getz 1991, Art Blakey 1990, Chet Baker und Gil Evans 1988. Sängerin Ella Fitzgerald sowie Connie Kay, der Schlagzeuger des Modern Jazz Quartet, können wegen Altersleiden nicht mehr reisen, und sogar das einstige Kraftpaket Lionel Hampton, nach eigenen Angaben 84, kommt kaum noch auf die Bühne.

Eine Generation, die jahrzehntelang den Jazz verkörperte, tritt ab. Aber schon längst hat eine andere, in den 50er, 60er und 70er Jahren geborene den Faden aufgenommen. Nicht mit Pop-Jazz oder Mixturen aus Jazz und HipHop, sondern – anknüpfend an Bebop und Hard-Bop – im Stil der alten Meister.

Der bekannteste dieser traditionsbewußten Jazz-Musiker heißt Wynton Marsalis. Kritiker und Fans stellen den 32jährigen Trompeter schon jetzt auf eine Stufe mit den alten Giganten. Auch Benny Green, Pianist im Trio des Bassisten Ray Brown, kann sich als Nachfolger Oscar Petersons feiern lassen.

„Man hört uns Jungen aufmerksam zu", gibt sich Green indessen noch bescheiden. „Diejenigen von uns, die musikalisch etwas zu sagen haben, sollten hart an sich arbeiten und den Hörern unser musikalisches Erbe nahebringen." Dabei geht es nicht ums Wiederholen des Vergangenen, sondern um die Rückbesinnung als Basis dafür, „zu Neuem vorzustoßen".

Die Erneuerung des akustischen Jazz vollzieht sich allerdings längst nicht so spektakulär wie einst die Abkehr der Bopper vom Swing oder der Free-Jazzer vom Hard-Bop. Die jungen Klassiker knüpfen an Bop und Mainstream der 50er an, lernen die alten Soli und verfeinern diese Erfahrung durch eine Fülle neuer Ideen und ihren eigenen, oft unverwechselbaren Ausdruck.

Trompeter Roy Hargrove, 25, hat dabei eine Vorliebe für plötzliche Höhensprünge entwickelt, und der gleichaltrige Antonio Hart reizt sein Altsaxophon ebenfalls gerne in den Höhen aus. Joshua Redman, ebenfalls 25, spielt dagegen mit wunderbar altmeisterlichem Volumen Tenorsaxophon, während Terence Blanchard, 32, seinem kraftvollen Ton Glanzlichter aufsetzt.

Wie Blanchard sammelten viele junge Musiker ihre ersten Profi-Erfahrungen in Art Blakeys Nachwuchsschmiede, den Jazz Messengers. Der Schlagzeuger beherbergte unter anderem die Brüder Branford, 34, und Wynton Marsalis, die Trompeter Wallace Roney, 34, Terence Blanchard, Phillip Harper, 29, sowie Brian Lynch, 38, die Saxophonisten Bobby Watson, 41, Donald Harrison, 34, Javon Jackson, 29, und Bobby Watson, 41, Posaunist Robin Eubanks, 39, die Pianisten Mulgrew Miller, 39, Benny Green, 31, sowie Geoff Keezer, 24, die Bassisten Charles Fambrough, 44, und Peter Washington, 30.

Als Hauptstadt dieser Wiedergeburt des oft totgesagten Akustik-Jazz gilt New Orleans – jene Stadt, in der zu Beginn des Jahrhunderts Jelly Roll Morton, King Oliver, Sidney Bechet sowie die Original Dixieland Jazz Band

Nachwuchstalente: Junge Musiker wie Pianist Geoff Keezeroder der Hard-Bop-Trompeter Roy Hargrove gaben dem totgesagten Akustik-Jazz neue Impulse.

den Jazz etablierten und ein gewisser Louis Armstrong den Grundstein seiner Karriere legte.

Im traditionsreichen New Orleans steht seit Beginn der 70er Jahre die erste High-School mit Schwerpunkt amerikanische Musik. So, wie Schüler an anderen Magnet Schools neben allgemeinbildenden Fächern täglich mehrere Stunden Sport treiben, haben sie hier Unterricht in Jazz, Rhythm & Blues sowie Rock. Schüler waren die Gebrüder Marsalis, Entertainer Harry Connick , 27, die Trompeter Terence Blanchard und Marlon Jordan, 24, Saxophonist Donald Harrison sowie Sängerin LaVerne Butler (siehe auch Seite 172).

Jazz ist Musik für Profis und Könner. Fast alle amerikanischen Jazz-Musiker, die in den 50er Jahren oder später geboren wurden, haben ein Hochschulstudium absolviert. Mit der gleichen Selbstverständlichkeit, wie Europäer klassische Musik studieren, eigneten sie sich die Geschichte, Theorie und Spielpraxis des Jazz an. Dabei wirft niemand einer Anne-Sophie Mutter vor, sie geige die Klassiker zu häufig und zu selten zeitgenössische Avantgardisten. Ein Jazz-Musiker, der an die akustischen Klänge der 50er Jahre anknüpft, wird dagegen schnell als ewiggestrig verlacht. Zu Unrecht, denn warum sollte die Musik von Duke Ellington oder Charlie Parker weniger ernsthaft gepflegt werden als die von Haydn oder Mozart? Immerhin ist Jazz die wichtigste Kunstmusik der USA.

Andererseits laufen Musiker leicht Gefahr, dem Druck zur Vielseitigkeit nachzugeben. Geoff Keezer, 24, verlangt Konzentration. „Es ist unglaublich schön, die verschiedenen Arten von Musik kennenzulernen. Aber wenn man sich nicht auf etwas Bestimmtes konzentriert, bleibt man Dünnbrettbohrer."

Mittlerweile stoßen schon wieder andere nach: Trompeter Nicholas Payton, Saxophonist Wes Anderson, die Pianisten Peter Martin, Travis Shock und Stephen Scott, Bassist Christian Thomas sowie Schlagzeuger Brian Blade. Sie sind noch keine 25 Jahre alt. *Werner Stiefele*

Sax-Appeal: Hampton-Schüler Ricky Ford glänzt mit gefühlvollen Balladen.

Top ten: Die besten CDs der jungen Jazzer

Geoff Keezer Trio *World Music;* DIW (Sony) 472 811-2: Energiereiches Klaviertrio für Genießer. M: ♪♪♪♪ K: ♪♪♪♪

Roy Hargrove *Of Kindred Souls;* Novus (BMG) 01241 63154 2: Abwechslungsreicher Hard-Bop. M: ♪♪♪♪ K: ♪♪♪

Ricky Ford *Manhattan Blues;* (1989) Candid (DA) 79036: Getragene Balladen und Up-Tempo-Nummern. M: ♪♪♪ K: ♪♪♪

Benny Green *Lineage;* Blue Note (EMI) CDP 7 93670 2: Reife Trio-Disc mit Seele und ausgebufftem Timing. M: ♪♪♪♪♪ K: ♪♪♪♪

Joshua Redman *Joshua Redman;* WEA 9362-45242-2: Standards und Eigenkompositionen mit charaktervollem Saxophon-Ton. M: ♪♪♪♪ K: ♪♪♪♪

Terence Blanchard *The Malcolm X Jazz Suite;* Columbia (Sony) 473 676 2: Überlegte, brillant gespielte Suite. M: ♪♪♪♪ K: ♪♪♪♪

Antonio Hart *For Cannonball And Woody;* Novus (BMG) 01241 63162 2: Gefühlvolle Hommage. M: ♪♪♪♪ K: ♪♪♪♪

Wynton Marsalis *Citi Movement;* Columbia (Sony) 473 055-2 (2 CDs): Ballettmusik des Ausnahmetrompeters. Stilübergreifende Verarbeitung der Jazz-Tradition. M: ♪♪♪♪♪ K: ♪♪♪♪

Wallace Roney *Seth Air Muse;* (ZYX) MCD 5441: Temporeich, druckvoll mit Trompetentönen im Stil des jungen Miles Davis. M: ♪♪♪♪ K: ♪♪♪

New Orleans Collective *New Orleans Collective;* Paddle Wheel (BISS) KICJ 165: Die kommende Generation. Alle unter 25. Unbeschwerter Quintett-Jazz. M: ♪♪♪ K: ♪♪♪

CD-Charts*

1	(2)	Pat Metheny: The Road To You, BMG
2	(–)	Diverse: Mojo Club: Dancefloor Jazz II; PV
3	(–)	John McLaughlin: Time Remembered; PV
4	(1)	Jan Garbarek: Twelve Moons, ECM
5	(–)	Keith Jarrett: Köln Concert, ECM
6	(3)	Joshua Redman: Wish, WEA (Warner)
7	(–)	Fourplay: Between The Sheets, WEA (Warner)
8	(9)	Klaus Doldinger/Passport: Down To Earth, WEA (Warner)
9	(–)	Robben Ford: Mystic Mile, GRP
10	(–)	Vivino Brothers: Parmigiana, DMP (in-akustik)

* Für die Jazz-CD-Charts befragt AUDIO jeden Monat sieben der wichtigsten Händler; Karstadt (160 Filialen), AMS (200 Filialen), Saturn Hansa (Köln), WOM (München), Schaulandt (Hamburg), Disco Center (München), Lerche (Stuttgart).

Nachrichten

Piano-Legende **Oscar Peterson** ist nach seinem Schlaganfall wieder auf dem Weg der Besserung, plant bereits wieder eine neue Platte mit US-Edellabel Telarc ★ Saxophonist **Klaus Doldinger** schreibt die Musik für 13 neue Folgen der TV-Serie *Liebling Kreuzberg* ★ Gitarrist **Wolfgang Muthspiel** geht auf Tour: München (18. Januar), Frankfurt (19.), Bremen (20.), Kiel (21.), Berlin (22.), Hamburg (23.), Hameln (24.), Karlsruhe (26.), Hildesheim (27.), Düsseldorf (28.), Iserlohn (29.) ★ East-West Records hebt demnächst Atlantic-Archivschätze – unter anderem von den Schlagzeugern **Art Blakey** und **Kenny Clark**, Trompeter **Art Farmer**, dem **Modern Jazz Quartet**, Bandleader **Duke Ellington**, Sängerin **Sarah Vaughan**, Pianist **Lennie Tristano**, Bassist **Charles Mingus**. Geplant sind Boxen und Einzel-CDs ★ Die südbadische Firma Inakustik vertreibt jetzt auch das Label enja ★ *Live At The Domicile* vom Klaus Weiss Orchestra wurde bei ATM, Grasberg wiederveröffentlicht ★ ECM hat die Platten *Tin Can Alley* von **Jack deJohnettes Special Edition**, *Balladyne* des Trompeters **Tomasz Stanko** und *Tribute* von **Paul Motian** wiederveröffentlicht ★ Die Firma „Deutsche Schallplatte" wurde aufgelöst und stoppte deshalb die angekündigten CDs mit Jazz aus der Ex-DDR.

Endlich als CD

Werner Stiefele

Daß in den Archiven der Plattenfirmen musikalische Schätze lagern, wissen die Fans oft besser als die Manager der Unternehmen. Immerhin wagt sich jetzt Polydor an die Bänder der legendären Musikproduktion Schwarzwald (MPS). Auf die Box *Exclusively For My Friends* (MPS/PV 513 951-2, 4 CDs) folgen in dieser Reihenfolge *Three Originals* (521 059-2, 2 CDs) auf einer Doppel-CD **Oscar Petersons**, die mit einem Orchester unter Claus Ogerman aufgenommenen LPs *Motions & Emotions* sowie die Wiederbegegnung mit Gitarrist **Herb Ellis**, *Hallo Herbie*, und die um einen Titel gekürzte *Tristeza On Piano*.

Von **George Duke** faßt die Reihe die Pop-Fusion-Alben *I Love The Blues, She Heard My Cry*, *The Aura Will Prevail* und *Liberated Fantasies* zusammen (MPS/PV 519 198-2, 2 CDs).

Für *Piano Highlights* (MPS/PV 519 502-2, 2 CDs) stellte der einstige Label-Chef Hans Georg Brunner-Schwer Perlen mit **Jan Hammer**, **George Shearing**, **Wolfgang Dauner**, **Cecil Taylor**, **Oscar Peterson** und anderen zusammen.

Gilles Peterson, Chef des Disco-Pop-Jazz-Labels Talking Loud, versammelte auf der CD *Talkin' Jazz – Themes From The Black Forest* (MPS/PV 521 199-2) den *Hip Walk* von **Peter Herbolzheimer** und zwölf andere disco-taugliche Titel.

Die französische Firma Vogue ediert ihre Aufnahmen unter dem Signet *American Jazz In Paris* neu und veröffentlicht zudem unterschiedliche Versionen und im Studio abgebrochene Versionen der Titel. Von Trompeter **Clifford Brown** ist fast jede Aufnahme kostbar. *The Complete Paris Sessions Vol. 1–3* (RCA-Vogue, BMG 74321 15461 2, 74321 15462 2 und 74321 15463) versammeln auf drei einzeln erhältlichen CDs die 1953 entstandenen Cool-Aufnahmen mit Orchester und Combo des Altsaxophonisten **Gigi Gryce** und Browns französischem Quartett.

Nuts (RCA-Vogue, BMG 74321 15468 2) stellt **Roy Eldridge** als eleganten Trompeter vor, während er auf *French Cooking* (RCA-Vogue, BMG 74321 15469 2) auch singt und zudem als Solo-Pianist in die Tasten greift.

Tom Harrell
Upswing

Chesky (in-akustik)
JD 103

Trompeter Tom Harrell gehört nicht zur Klasse der Progressiven oder Perfekten – er ist ein beseelter Vollender. Seine melodiösen Kompositionen haben das Zeug zu Klassikern, weil sie nur zuletzt als Vehikel für virtuose Egotrips dienen. Ensemble und Klang sind wichtiger: Hier tupft nicht jeder seine Farbkleckse, sondern malt an Klangflächen, die der Musik Luft lassen. Wie ein guter Redner nimmt das Sextett an entscheidenden Stellen die Lautstärke zurück, um der Aussage Nachdruck zu verleihen – und nach 70 Minuten ist der Hörer überzeugt. *mjs*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪♪

Dave McKenna
A Handful Of Stars

Concord (BISS)
CCD-4580

Eine Handvoll nur? Der Mann scheint manchmal drei Hände zu haben: eine für die schier endlosen Melodieketten, eine für dichte Begleitakkorde und eine für den drängenden Baß, etwa bei *Star Kissed*. Durchsichtig ist sein Spiel stets – dank sagenhaften Anschlags, und Swing ist für Dave McKenna selbstverständlich. Sogar in besinnlichen Balladen fließt ein untergründiger Strom. Die 15 Songs kreisen alle um Sterne, die der rüstige Mittsechziger für knapp 60 Minuten auf die Erde herunterholt. Eine wahre Sternstunde des Solo-Pianos – auch für Sound-Freaks. *ps*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Ray Brown Trio
Bassface
Live At Kuumbwa

Telarc (in-akustik)
83340

Unglaublich, wie melodiös Ray Brown swingt, wie er auf dem Baß einzelne Töne nur antippt, andere ruhen- und stehenläßt und zwischendurch die Saiten dehnt: hohe Kunst vom Allerfeinsten. Benny Green am Flügel und Schlagzeuger Jeff Hamilton stehen dem Altmeister in nichts nach. Auch sie öffnen so viel Zwischenräume, daß manchmal alle drei zugleich ein Solo spielen und begleiten. Schöner und intensiver hat schon lange kein Ensemble mehr zusammengespielt. Eine Sternstunde des swingenden, konzentrierten und doch entspannt wirkenden Trio-Jazz! *ws*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪♪

Dave Brubeck
Brubeck Trio

Musicmasters Jazz (IMS)
844 337-2

Die Familienbande sind eng im Hause Brubeck. So nahm der Pianist Dave anfangs seine Söhne als Begleiter mit auf Tournee; nachdem sie flügge sind, wollen sie hin und wieder mit Daddy ins Studio. Beim Termin von 1988 harmonisierten der Pianist, Sohn Chris am Elektrobaß und Sohn Dan am Schlagzeug prächtig. Sie jammten vergnügt, aber zu intensiveren, auch in Details durchgearbeiteten Versionen reichte es bei den elf Titeln aus Dave Brubecks Konzertfundus nicht. Angenehm anzuhören ist das Familien-Trio trotzdem. *ws*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Coleman/5 Elements
The Tao Of Mad Phat-Fringe Zones

RCA-Novus (BMG)
01241 63160 2

Während Werbestrategen Bluesrock der 60er als „Acid Jazz" ausgeben, zeigt ihnen Steve Coleman, was eine Harke ist. Die Five Elements des Altsaxophonisten aus der New Yorker „M-Base" unterlegen seinen rauhen Soli explosive Free-Funk-Rhythmen und schneidende Keyboard-Sounds. Ihre *Polymad Nomands* erzeugen Trance, und die Dance-Grooves der elf Titel gehen in die Beine. Warum sollte man sich mit den Halbheiten des „Hip-Hop-Jazz" zufriedengeben, wenn Könner wie Coleman mit kompromißlosem Dance-Floor-Jazz aufwarten! *ws*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Crusaders
Live In Japan

GRP (ARIS)
97462

In der Vinyl-Version war *Live In Japan* eine in Europa nie veröffentlichte Import-Rarität. In der CD-Wiederveröffentlichung sind erstmals alle Titel jenes legendären Konzerts voll ausgespielt; außerdem sattelte die Plattenfirma drei Bonus-Tracks drauf. Keyboarder Joe Sample, Saxophonist Wilton Felder und Schlagzeuger Stix Hooper hatten sich an jenem 18. Januar 1981 mit einer exzellenten Crew umgeben. Elastisch und druckvoll legten sie in *Hustler*, *So Far Away*, *Carmel* und acht anderen Titeln los: ein tolles Dokument und Jazz-Rock Marke „Erste Sahne".. *ws*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Wolfgang Haffner & Friends
Last Exit

Mood (Zweitausendeins)
6402

Oft enttäuschen Produktionen deutscher Musiker mit US-Stars. Diese nicht, denn Schlagzeuger Wolfgang Haffner und Bassist Dieter Ilg trafen Trompeter Randy Brecker sowie Gitarrist John Abercrombie nicht erst im Studio, sondern standen schon häufig mit ihnen auf der Bühne. Federnd und filigran spielen der Münchner und der Freiburger mit den Amerikanern zusammen. Dabei swingt Abercrombie stärker als sonst, und Brecker nutzt die Gelegenheit zu einer Reihe unbeschwerter Flügelhorn-Balladen. Eine schöne Scheibe ohne Hektik. *ws*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Counterculture
Art Gecko

B&W (In-akustik)
BW 025

Wenn der kreative Fluß vieler Jazz- und Pop-Größen stockt, graben sie in Afrika nach ihren Wurzeln. Wenn sie zurückkommen, bekleben sie ihre Musik mit exotischem Instrumentarium und sind mächtig stolz auf ihre afrikanischen Einflüsse. Das südafrikanische Quintett Counterculture braucht nicht zu graben, sondern kümmert sich gleich um Blätterwerk und Triebe. Und was da sprießt, macht Freude: Ein völlig relaxter Baß bringt Wohlgefühl in die Magengrube, darüber spielen Bläser und Piano Crossover und halten das Hirn auf Trab. *mjs*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

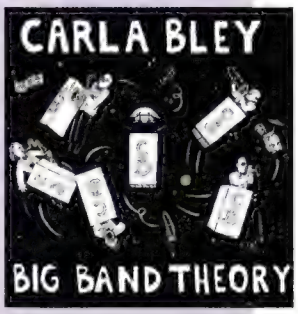
Stanley Clarke
East River Drive

Epic (Sony)
473 797-2

Stanley Clarke, der Weltmeister des Elektrobasses, ist immer eindeutiger bei Pop und Easy Listening zu Hause. Mit *Fantasy Love* enthält das Album einen schnulzigen Popsong, *Zabadoobeedé* und *I'm Home Africa* hauen in die Ethno-Kerbe, *East River Drive* lädt mit synthetischen Streichern zum Easy Listening ein, und aus seinem Hauptberuf als Filmmusik-Komponist brachte er das *Theme From Boyz N The Hood* ein. Erst die drei Schlußnummern der handwerklich sauberen Disc bieten, was man von ihm erwartet: furiose Fünf-Ohren-Baß-Soli. *ws*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪♪

Die Jazz-CD des Monats



Carla Bley
Big Band Theory

Watt/ECM (PV)
019 966-2

Ich bin eine Komponistin, die auch Klavier spielt", erklärte sie in einem Interview. Stimmt. Seit Jahrzehnten serviert Carla Bley meist Hausgemachtes; schreibende Kollegen wie Jimmy Giuffre, Gary Burton und George Russell benutzten ihre Themen. Klavierspielen, so meint sie, werde sie schon noch lernen. Mag sein. Immerhin begleitet sie Geiger Alex Balanescu beim leidenschaftlichen Solo in *Birds Of Paradise* ebenso gefühlwie wirkungsvoll.

Das Komponieren aber beherrscht sie aus dem Effeff. Darum geht der Titel in Ordnung: Die drei 7- bis 20-Minuten-Stücke könnten aus einem Vademecum für Big-Band-Tonsetzer stammen. Wie hier ausgeschriebene Partien mit Freiräumen für Improvisation durchsetzt sind, wie die klanglichen Möglichkeiten von je vier Trompeten, Posaunen und Saxophonen plus Orgel ausgeschöpft werden, ist lehrbuchreif.

Als wollte die First Lady der Avantgarde sich dem Vergleich mit einem akkreditierten Themenschöpfer aus der Männerwelt stellen und zugleich zeigen, daß sie auch fremdes Material meisterlich zu bearbeiten versteht, schiebt sie eine faszinierende Version von Charles Mingus' *Goodbye Pork Pie Hat* ein, in dem Gary Valente mit furios-heiterem Posaunenspiel brilliert. Kurzum: original-pfiffiger Big-Band-Jazz vom Allerfeinsten. *Peter Steder*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Ronny Jordan
The Quiet Revolution

Island (BMG)
74321 16128 2

Keine Frage: Gitarrist Ronny Jordan hat fleißig Wes Montgomery sowie George Benson gehört und geübt. Zudem macht er sich Gedanken, wie er seine Studien in pumpende Grooves packen kann. Während er ganz passabel Gitarre spielt, ereignet sich allerdings in seiner Umgebung meist herzlich wenig. Passend zur Zielgruppe in den Discos wurden meist dunkle Rhythmusfiguren unterlegt, und auch die übrigen Begleiter verraten nicht gerade Einfallsreichtum. Zum Ausgleich motzte der Produzent die Songs durch üppigen Hintergrund-Zierat auf. *ws*

Musik: ♪
Klang: ♪♪

Marcus Miller
The Sun Don't Lie

PRA (EMS)
FDM 36 560-2

Miller läßt die CD-Sonne scheinen: Was der farbige Tieftöner aus seinem E-Baß herausholt, wirkt wie pure musikalische Krisenmedizin gegen den Winterkoller. Mit seinen Mitstreitern Paulinho Da Costa, Lenny White und David Sanborn entführt er den Hörer auf eine wilde Funk-Jagd und gönnt ihm erst zum Schluß eine Verschnaufpause: *The King Is Gone* trägt den Untertitel *For Miles* und huldigt dem Maestro mit einer smarten Klarinetteneinlage. Stücke wie *Rampage* (noch mit dem echten Miles!) werden zum Härtetest fürs HiFi-Equipment. *erd*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Patato
Masterpiece

Messidor (EfA)
15827-2

Warum verbindet ein Metallring das Fell einer Conga mit dem Klangkörper? Weil Carlos „Patato" Valdez die revolutionäre Erfindung machte, als er keine Lust mehr hatte, das ursprünglich aufgenagelte Fell mit Wärme zu stimmen. Wichtiger noch: Er spielt sie so vielfältig wie kaum ein anderer. Die Aufnahmen von 1984 und 1985 sind transparent und klar gegliedert, und die Percussion ist höchst differenziert. Wunderbare Latin-Rhythmen, feurige Soli und die sparsame Instrumentierung heben die CD aus der Fülle der Salsa- und Afro-Scheiben hervor. *ws*

Musik: ♪♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

John McLaughlin
Plays Bill Evans
Time Remembered

Verve (PV)
519 861-2

Ein Vollbad in Wohlklang: Gitarrero McLaughlin schrieb die Partituren von zehn Evans-Originalen in mühevoller Kleinarbeit für fünf Gitarren (akustische!) um und improvisierte dann selber dazu. Der romantische Charakter der Stücke wird durch diese höchst romantische Besetzung noch deutlicher als unter den Händen des verstorbenen Pianisten selbst – allerdings auf Kosten des bei Bill Evans immer spürbaren Swing und Beat, der hier nur in den drei Walzer-Nummern zur Geltung kommt. Eine kongeniale Hommage rundet diese Traumplatte ab. *ps*

Musik: ♪♪♪♪
Klang: ♪♪♪♪

Martin Schrack Trio
Catplay

YVP Music
(Eigenvertrieb York von Prittwitz, 89250 Senden) 3037

Im Trio zeigt sich, ob Musiker aufeinander hören können oder ob sie wie taub die Ideen der anderen übergehen. Der schwäbische Pianist Martin Schrack sowie seine Partner Thomas Krisch am Kontrabaß und Herbert Wachter am Schlagzeug musizieren sehr eng und dicht miteinander. Sie haben Sinn für Melodien und Spannungsbögen, sie wechseln geschickt das Tempo und setzen Breaks; vor allem lassen sie sich Zeit, die Themen zu entfalten, und besitzen andererseits genügend Erfahrung, um nichts zu überdehnen. Ein Geheimtip, der Freude macht. *ws*

Musik: ♪♪♪
Klang: ♪♪♪

Zauber der Krise

AUDIO-Kolumnist Wolfgang Michael Schmidt nimmt kein Blatt vor den Mund und diesmal die Tricks von Magier David Copperfield aufs Korn.

Herzlich willkommen zur Krise. Still und heimlich ist die Jahrhundert-Rezession im Showgeschäft angelangt und erschüttert ein Gesetz, an das die Unterhaltungskapitäne glaubten wie an den Bankauszug: Geht's dem Bürger schlecht, boomt die Branche, denn miese Stimmung vertreibt sich der Mensch mit Unterhaltung. Doch es knirscht bedenklich im Getriebe. Zwar verkauft die Plattenindustrie weiter mächtig CDs. Doch die Kollegen Konzert-Promoter müssen eine Tour-Pleite nach der anderen wegstecken.

Während das Mittelmaß abstürzte, kam es zum Wunder einer Branche, die um Wunder nie verlegen ist: Es war die Stunde des David Copperfield. Sämtliche großen deutschen Konzertagenturen hatten den Mann verschlafen; der Mannheimer Musical-Impresario Wolfgang Boksch nicht. In aller Stille nahm er den schönen Magier für eine Deutschland-Tournee unter Vertrag, um dann gemeinsam mit RTL eine glänzende Promotion-Kampagne hinzulegen. Mit drei Shows, deren Unterhaltungsteile schon früher in den dritten ARD-Programmen versickert waren, hämmerte Boksch seinen bis dahin weitgehend unbekannten Star noch dem letzten Schrat im Bayerischen Wald in den Schädel. Die Deutschen reagierten geradezu hysterisch: Als Copperfield kam, waren 580 000 Tickets für 121 Shows verkauft – Weltrekord.

Foto: Frankfurt Entertainment

Mixt Magie und Musik: Illusionist David Copperfield.

Dortmunds Westfalenhalle füllten 130 000 Copperfield-Jünger, in Frankfurts Festhalle spulte der Mann 19 Shows ab. Bei Ticketpreisen zwischen 50 und 200 Mark hätten's noch zehn mehr sein können. Copperfield war so gnadenlos erfolgreich, weil er Rock'n'Roll und Magie zu einem prickelnden Cocktail mixte, statt nach überlieferter Tradition Hasen aus dem Hut zu zaubern: Der Mann, mit Prince und Jon Bon Jovi befreundet, zauberte die Unterhaltungsshow der Zukunft.

Längst wissen Konzertagenten, daß mit reinen Musikfestivals kein Blumentopf mehr zu gewinnen ist: Woodstock ist tot, es lebe die Multi-Media-Show. So rollten die Veranstalter des Klassikers „Rock am Ring" nach dem Musikprogramm die Kinoleinwand aus und spielten Filmhits wie *Blues Brothers* oder *Rocky Horror Picture Show*. Bei „Rock Over Germany" flanierten die Fans durch Budenstraßen wie auf dem Jahrmarkt – Tina Turner und Rod Stewart gerieten fast zur Nebensache. Voll im Trend liegen auch die Rolling Stones und Pink Floyd, deren kommende Shows von internationalen Unterhaltungs-Designern gestylt werden. Das Schwergewicht liegt auf Randereignissen, die man sehen, riechen, fühlen kann. Das althergebrachte Guckkasten-Konzert hat ausgedient. Nur wenige Superstars werden sich der neuen Welle entziehen und reine Konzerte spielen können; die B-Artisten müssen grübeln, wie sie ihre Shows aufmöbeln.

Copperfield wäre eine hilfreiche Adresse. Für Michael Jackson bastelte er bereits eine Bühnenshow; andere Rock-Helden bemühen sich ebenfalls um den Rat des Magiers. Getreu dem Motto, nichts sei so langweilig wie die Sensation von gestern, werkelt der am neuen Showkonzept, das Musik und Unterhaltung noch radikaler verschmelzen soll. Schon 1994 will er so seine Rekorde überbieten. Die Chancen stehen gut – vor allem, wenn die Krise der Nation anhält. Miese Stimmung läßt man sich gerne mit ein paar Stündchen sauberer Unterhaltung wegzaubern.

Zugabe

Heißer schwarzer Soul muß nicht unbedingt aus den USA kommen. Nicht einmal aus England. Den überzeugenden Beweis dieser These tritt Soul-Senkrechtstarter **Cunnie Williams** überzeugend an. In Hannover produzierte er in der Tradition von Otis Redding und Curtis Mayfield sein glutvolles Debüt *Comin' From The Heart Of The Ghetto* (Yo Mama/EWM YO 0904-2). Wer eine von **zehn Pop-CDs des Monats** (12/93) **gewinnen** will, muß nur wissen, in welcher Sportart der Zwei-Meter-Mann als Profi Körbe verteilte. Bitte schicken Sie Ihre Antwort bis spätestens 16. Januar 1994 (es gilt das Datum des Poststempels; der Rechtsweg ist ausgeschlossen) an: Redaktion AUDIO, Stichwort: Williams, 70162 Stuttgart.

Das glutvolle Soul-Debüt von Cunnie Williams verlost AUDIO zehnmal.

Zehn Leser dürfen mit Rickie Lee Jones paradiesische Freuden genießen.

Die Gewinner

An **Rickie Lee Jones'** jüngstem Album war Gitarrist **Leo Kottke** maßgeblich beteiligt (AUDIO 11/93). Je eine Pop-CD des Monats 10/93, *Traffic From Paradise* (Geffen-MCA/ BMG GED 24602), haben gewonnen: Michael Maas, 88427 Bad Schussenried; Ulrike Seipp, 35396 Gießen; Michael Zeißler, 34281 Gudensberg; Konrad Schmid, 72622 Nürtingen; Darius Babina, 13507 Berlin; Marc Müller, 31073 Delligsen; Andreas Hartwig, 44149 Dortmund; Marion Strobach, 98528 Suhl; Dietmar Rodehutskors, 33611 Bielefeld; Frank Nickel, 29614 Soltau. AUDIO wünscht viel Vergnügen.

Audio im Test-Abo

Testen Sie jetzt 3 x Audio mit 20% Ersparnis frei Haus!

Jetzt zugreifen lohnt sich!
Denn für den Superpreis von DM 20,40 senden wir Ihnen die nächsten 3 Ausgaben von AUDIO frei Haus.
Dazu erhalten Sie als Dankeschön für Ihr Interesse die Mini-CD „Limited Oldie Edition". Ein exklusives Sammlerstück in High-End-Qualität, das es nicht zu kaufen gibt. Schicken Sie diese Karte am besten noch heute ab, es lohnt sich für Sie!

Audio Shop

Anzahl	Produkt	Artikel-Nummer	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Kaufberatung im perfekten Zugriff			
	Audio-Sammelmappe	1108	12,50	
	Audio-Acrylkassette	1210	24,50	
	Audio-Hefte	301		
	'88: 4/6/8/11/12		7,—	
	'89: 7/8/9/10/11		7,—	
	'90: 1/2/3/4/5/6/7/8/9/12		8,—	
	'91: 1/2/3/4/5/6/7/8/9/10/11/12		8,—	
	'92: 1/2/3/4/5/6/7/8/9/11/12		8,50	
	'93: 1/2/3/4/5/6/7/8/9		8,50	
	(gewünschte Exemplare bitte einkreisen)			
	Standard-Kataloge aus Rock, Jazz und Klassik			
	Bielefelder Katalog Jazz 1993	643	29,80	
	Bielefelder Katalog Klassik 2/1993	641	29,80	
	Rock & Pop LP-Preiskatalog 1994	648	48,50	
	Buchtips von Audio			
	Rock in Deutschland	1596-7	17,80	
	Rock Musik-Lexikon Amerika, Band 1+2	1596-9	24,80	
	Rock-Handbook	1596-6	29,80	
	Archivierungs-Programm für Ihre Plattensammlung			
	HITS & BITS Version 3.0	1613-1	249,—	
	Audio-Plattenkritiken 1989	1613-2	49,—	
	Audio-Plattenkritiken 1990	1613-8	49,—	
	Audio-Plattenkritiken 1991	1613-10	49,—	
	Audio-Plattenkritiken 1992	1613-12	49,—	
	stereoplay-Plattenkritiken 1989	1613-3	59,—	
	stereoplay-Plattenkritiken 1990	1613-7	59,—	
	stereoplay-Plattenkritiken 1991	1613-9	59,—	
	stereoplay-Plattenkritiken 1992	1613-11	59,—	
	Diskettenformat: ☐ 5 1/4" ☐ 3 1/2"			
	+ Porto- und Versandkosten		DM	4,50
	(Portopauschale entfällt bei einem Bestellwert ab DM 100,—)			
	Gesamtsumme		DM	

UNSER TIP FÜR IHRE OHREN!

Anzahl	Bestell-Nummer	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
	270004738D	**Audio's Audiophile »Voices And Instruments«, CD**	59,–	
	271007398A	**stereoplay »Singer/Songwriter«, CD**	45,–	
	272005528B	**ZOUNDS Best Of Level 42, CD**	39,–	

zuzüglich Porto- und Versandkosten DM 4,50
(entfällt bei Rechnungsbeträgen über DM 100,– und für CD-Abonnenten)

☐ Bitte schicken Sie mir nähere Informationen zu Ihrem CD-Abo

Gesamtübersicht der PHONO-Music-CDs auf Seite M3 im Heft!

PHONO MUSIC
DER GUTE TON

Fax-Bestellung: 0711/182-1867.

Gesamtsumme:

Ja, schicken Sie mir das Dankeschön und die nächsten 3 Ausgaben von **Audio** frei Haus. Zum Testabo-Preis von DM 20,40 mit 20 % Ersparnis! Wenn ich **Audio** anschließend nicht weiterlesen will, teile ich Ihnen dies bis spätestens 10 Tage nach Erhalt der dritten Ausgabe mit. Andernfalls erhalte ich **Audio** weiterhin zum Vorzugspreis mit 12 % Ersparnis (Jahrespreis z.Z.: DM 90,-) bei jederzeitiger Kündigungsmöglichkeit. Bitte kreuzen Sie das nebenstehende Kästchen an, wenn Sie von uns nicht angerufen werden wollen: ❒

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ Wohnort

Unterschrift

Mein Zahlungswunsch: ❒ **durch Abbuchung** ❒ gegen Rechnung
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

BLZ Konto-Nr.

Bank

Das Dankeschön gehört auf jeden Fall mir, unabhängig davon, ob ich von meinem Widerrufsrecht Gebrauch mache.
Vertrauensgarantie: Dieser Auftrag kann schriftlich beim **Audio**-Aboservice, Postfach, 20080 Hamburg, innerhalb von 10 Tagen nach Eingang dieser Karte beim Aboservice, widerrufen werden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Datum Unterschrift

91.151 H3

Bitte freimachen, falls Marke zur Hand

Antwort-Postkarte

Audio
Aboservice
20080 Hamburg

Absender (bitte in Blockschrift)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Wohnort

Fax-Bestellung: 0711 / 182-17 56
BTX-Bestellung: * 34200 #

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen)
❒ mit beiliegendem Eurocheque
❒ bequem und bargeldlos durch Bankeinzug

Bankleitzahl Kontonummer

Geldinstitut

Lieferung auf Rechnung oder per Nachnahme nicht möglich.
Bankeinzug nur im Inland möglich. Preisveränderungen vorbehalten.

Ich bin mit den Lieferbedingungen einverstanden.

Datum Unterschrift AUD 0194

Bitte freimachen

Antwort-Postkarte

Audio Shop
70162 Stuttgart

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefonnummer (mit Vorwahl)

Datum, Unterschrift

Ich wünsche folgende Bezahlung

❒ per Rechnung innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum
❒ per Nachnahme
❒ per Verrechnungsscheck (liegt der Bestellung bei)

Bei Bestellungen im Wert von über DM 250 - und Auslandszahlungen bitten wir Sie, per Vorauskasse mit Scheck zu bezahlen

Nur für CD-Abonnenten: Bitte dringend Abo-Nr. (wegen 15% Preisvorteil) angeben!

10142

Bitte freimachen

Antwort-Postkarte

PHONO-Music
Versand-Service
Postfach 14 61

74150 Neckarsulm

strathearn audio®
Der »State-of-the-Art« Bändchen-Mittel-Hochtöner
Infos kostenlos!
Vertrieb: **Hifisound** Tel. 0251-58330
Jüdefelderstr. 35 · 48143 Münster

T+AT 2000 AC + 2x A 2000 AC, DM 6000,-. Tel. 02157/9262

Mission DAC 5, abs. neuw., kein Import, 1/2 J., 585,-. Tel. 04403/58031, ab 19 h

A Capella Fidelio High-End-Traum, schw., OVP, abs. Neuzustand, umständehalber VB 4690,-. Tel. 02151/307692

Bryston 4B XLR-Pro, 2900,-; Forte Audio Model 3, 2300,-; Kappa 9, 4500,-, alles neuwertig! Tel. 07130/7882

Yamaha Vollverstärker AX 750, 1 Jahr alt, VB DM 900,-. Tel. 0340/2201874

Martin Logan in Bonn!! Tel. 0228/650008 H

Orange Vorstufe, Chrom, VB 2100,-. Tel. 05401/99750

Sony CDP X77ES, champ., neuw., VB 1450,-. Tel. 05401/99750

Lectron JH50, modif., VB 2900,-. Tel. 05401/99750

Denon DCD 1520, VB 600,-. 0214/504187

Counterpoint SA 3000 Vorv., 3,5 J., m. Orig. Telef. Röhren! NP 5400,-, f. VB 2980,-. Tel. 06150/50251 od. 069/95671024

McIntosh in Bonn !! Tel. 0228/650008 H

Magnepan MG3, VB 4800,-; Netzfilter für CD-Player, VB 270,-. Tel. 02642/22937

Mini SAT 10 + SUB 16

Pressestimmen

"Besonders gefiel den Testern der sehr natürliche Mittelton-bereich. Der Baß war druckvoll und straff. Dank seines ausgewogenen Klangbilds ist es ein ganz heißer Kauftip." HiFiTest 3/93

"Das System wirkt in seiner Gesamtheit sehr natürlich, homogen und ausgeglichen. Dies ergab ein extrem preisgünstiges Lautsprechersystem mit sehr guten klanglichen Eigenschaften." ELECTRONIC MAGAZIN 7/93

"...zeigte sich quicklebendig und mit einer sehr offenen und detailreichen Hochtonwiedergabe." Preis/Leistung: ÜBERRAGEND. Prädikat: Mittelklasse. AUDIO 11/93

2 Weg Lautsprecher & Bandpaß-Subwoofer in Folie sw, incl. Bespann Pegelschalter, 2x125 Watt
Zu beziehen über:

MAINHATTAN ACUSTIK
Kirchstr. 42 • 63 512 Hainburg • Tel 06182 - 7081

AUDIO COMPANY

Telefon (02408) 20 81
Telefax (02408) 78 85

Bitte kostenlose Preisliste anfordern
Täglich Versand zuzügl. Versandkosten

Lautsprecher		CD-Player		Verstärker		Tapedeck	
ACR	a. Anfr.	Accuphase DP 60	5.995,-	Accuph. E 207	2.995,-	Aiwa ADF 910	595,-
Audiostatic	a. Anfr.	Akai CD 79	845,-	Accuph. E 305	5.995,-	Akai GX 67	685,-
Bose AM 5 II	1.185,-	AMC CD 6	935,-	AMC CVT 3030	1.245,-	Akai GX 75 II	835,-
Bose AM 7	1.585,-	A&R Arc. Alpha 5	1.445,-	A&R Alpha 5	645,-	Denon DRS 610	445,-
B&W DM 640 I	1.045,-	A&R Black Box 50	1.355,-	A&R Delta 290	1.445,-	Denon DRM 710	495,-
B&W Mat. 804	1.545,-	Denon DCD 695	445,-	Camtech V 101	1.645,-	Denon DRS 810	645,-
B&W Mat. 802	2.745,-	Denon DCD 2560	1.285,-	Denon PMA 880	625,-	Harman TD 4200	525,-
Canton Fon. 601	545,-	Denon DCD 2700	1.985,-	Denon PMA 1080	935,-	Harman TD 4400	785,-
Canton Ergo SCL	1.985,-	Harman HD 7525	845,-	Einstein Verst.	3.395,-	Kenw. KX 5050	485,-
Celestion 15	485,-	Harman HD 7725	1.685,-	Harman HK 6350	845,-	Kenw. KX 7030	565,-
Dynaudio 1.3	1.285,-	Kenw. DP 5050	525,-	Harman HK 1400	845,-	Kenw. KX 9050 S	1.095,-
Elac EL 121	745,-	Kenw. DP 7050	785,-	Kenw. KA 5050	745,-	Marantz SD 62	585,-
Energy .1 e	255,-	Linn Karik	3.995,-	Kenw. KA 7050	1.185,-	Marantz DD 82	1.385,-
Heco Cantata	645,-	Marantz CD 10	2.285,-	Linn Intek	1.165,-	Nakamichi DR 3	645,-
Infinity Ref. 60	825,-	Meridian 508	3.885,-	Luxman C+M 383	3.830,-	Nakamichi DR 1	1.445,-
Infinity Kappa 80	1.685,-	Microm.T-Drive	2.495,-	Marantz PM 82	1.245,-	Nakamichi Drag.	3.445,-
Infinity Kappa 90	2.285,-	Mission DAD 5	695,-	Mark Lev. No. 29	6.485,-	Onkyo TA 2850	525,-
IQ Level 4	1.185,-	Mission Discm.	2.185,-	Mission Cyrus 3	1.145,-	Onkyo TA 2940	595,-
Isophon	a. Anfr.	Musical Fid. CD 2	1.185,-	Mission PSX	695,-	Philips DCC 300	995,-
Jamo SW 200	765,-	Philips CD 950	845,-	Musical Fid. B 1 II	745,-	Philips DCC 900	1.195,-
JBL LX 800	645,-	Pioneer PDS 602	485,-	Musical Fid. A 1.3	985,-	Pion. CTS 620	645,-
KEF 104/2	1.945,-	Pioneer PDS 802	725,-	Pioneer A 602	595,-	Pion. CTS 820 S	765,-
Linn Keilidh	775,-	Proceed CD 3	6.555,-	Pioneer A 702 R	845,-	Pion. CTS 920 S	1.095,-
M.Logan Aerius	2.285,-	Quad CD 67	2.165,-	Rotel RA 960 BX	685,-	Sony TCK 711	645,-
M.Logan Sequel	3.335,-	Roksan DP+DA 1	3.470,-	Rotel RA 980 BX	885,-	Sony TCK 808	845,-
MB Quart One	275,-	Rotel RCD 965	745,-	Rotel RB+RC 980	1.490,-	Sony TCK 909	1.095,-
Mission 753	935,-	Sony CDP X 339	995,-	Rotel RB+RC 990	2.630,-	Sony DTC 690	945,-
Monitor Audio 1	225,-	Sony CDP X 559	1.445,-	S&R Emitter 1 P.	3.785,-	Sony DTC 59	1.345,-
Quadral Montan	1.685,-	Sony CDP X 779	2.785,-	Sony TAF 590	765,-	Sony DTC 77	2.445,-
Rogers P 22	1.595,-	T&A CD 100 AC	2.245,-	Sony TAF 808	2.095,-	Sony MZ 1	1.045,-
Spendor 25/1	1.355,-	Teac VRDS 10	2.185,-	Symphonic Line	a. Anfr.	Sony MDS 101	1.385,-
T&A Crit. T 130 E	1.645,-	Techn. SUPG 840	845,-	T&A PA 1200 R	2.585,-	Teac V 5010	785,-
T&A Crit. T 160 E	2.385,-	Wadia 6	8.995,-	Techn. SUA 900	845,-	Techn. RSBX 747	595,-
Tannoy 611 MK II	685,-	Yam. CDX 870	595,-	Yam. AX 1070	1.325,-	Yam. KX 360	435,-
Visaton V 20	1.545,-	Yam. CDX 1060	1.245,-	Yam. DSP A 2070	2.185,-	Yam. KX 670	545,-

Kompl-Anlagen		Tuner / Rec.		Car - Hifi		Video / TV	
Aiwa NSX D 707	1.385,-	Denon TU 580 RD	435,-	Alpine 7521 R	845,-	Akai VSF 480	1.065,-
Akai MX 750	1.545,-	Denon DRR 545 R	675,-	Alpine 7525 R	1.195,-	Akai VSF 580	1.325,-
B&O Century	2.585,-	Harman HK 3300	595,-	Blaup. Bremen	1.095,-	Akai VSA 1000	1.745,-
Bose Lifestyle	2.185,-	Kenw. KT 6040	495,-	Canton RS 4	495,-	Akai PV MS 8	2.185,-
Denon D 110	1.985,-	Kenw. KRV 6050	685,-	Grund. 4871 RDS	895,-	B&O MX 6000	2.745,-
Denon D 250	1.485,-	Kenw. KRV 7050	845,-	Hifonics Odin	825,-	Panas. NVHD 100	1.245,-
Denon D 210	1.985,-	Mission Tuner	985,-	Infinity CS 1 B K	595,-	Panas. NV FS 88	2.045,-
Harman Festival	2.195,-	Onkyo T 4970	845,-	Infinity RS 693 K	395,-	Panas. NV FS 200	2.485,-
Kenw. UD 500	1.865,-	Onkyo TX 7920	525,-	Kenw. KRC 854	745,-	Panas. NV S 78 E	2.485,-
Kenw. HD 1000	2.375,-	Pioneer F 502	445,-	Kenw. KRC 1054	1.095,-	Sony SLV E 9	1.495,-
Onkyo PCS 30	1.545,-	Sony DRR 1000	1.095,-	MB QM 215.01	375,-	Sony SLV 835 VC	1.785,-
Pioneer N 93 T	1.985,-	Techn. SAGX 550	845,-	MB QM 340.01	1.195,-	Sony CCD TR 202	1.495,-
Revox Evolution 1	4.345,-	Techni Sat 5001	875,-	Pion. KEH M 8000	845,-	Sony CCD TR 8 E	2.285,-
Sony MHC 4800	1.685,-	Yam. TX 670 RDS	435,-	Pion. KEX M 900	1.645,-	Sony CCD TR 1 E	2.485,-
Technics E 10	2.085,-	Yam. RX 570	685,-	Sony XRU 700 RDS	845,-	Sony KVX 2941 D	1.495,-

Abteigarten 7
52076 Kornelimünster

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00 - 18.30 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

1-5 Jahre Audio Company - Händlergarantie mit Audio Company - Garantiekarte statt Herstellergarantie. Alle Artikel mit Audio Company - Seriennummer statt Herstellerseriennummer. Bitte Lieferzeiten erfragen.

(G) = gebraucht: Linn LK-280, 1500,- (G); ASC 6002, 600,- (G); Braun TG1000, 300,- (G); Akai GX-77, 700,- (G); Accuphase T-106, 1200,- (G); E-205, 1200,- (G); Mission Cyrus TWO, 900,- (G); Cyrus TWO/PSX, 1400,- (G); Luxman D-107 u, 2000,- (G); C03/M03 B, 2600,- (G); NEU: B+W 801/3, 7500,-; Genesis 3, 9500,-. Tel. 07751/6427, Fax. 07751/5484 H

Fine Arts Röhren-Vorverstärker, in gold, DM 3000,-, in schwarz, DM 2700,-; Restek Esthet in gold, DM 1000,-. 04202/82920

JBL TI 5000, 6000,-; Sony 779ES, 2000,-; Vorstufe Kenwood L1000C, 800,-, Garantie. Tel. 05681/71318

Pocket-Copybitentferner u. Digital-konverter für DAT u. digitaler Signalauswertung, DM 298,-. Techno-Lab. Tel. 05453/7383 H

LINN IN TÜBINGEN bei HiFi VIERTEL. Tel. 0 70 71/3 85 55 H

NAD 1300/2600 Vor/Endstufe, DM 1600,-. 1600,-. Tel. 02162/29642

Endstufe Audio Labor ES 200, 1a Zustand, letzte Serie, VB 1200,-. Tel. 09151/70498

Yamaha C 85, M 85, T 85, wie neu, mit OVP, VB 2700,-. Tel. 06184/53517

Nakamichi 550R Cass.-D., VS. 07473/1070

Musik pur.

SWOBODA Audio
MODIFICATION

Sie haben gewählt, wir haben gewonnen.
Die Hifi-Geräte des Jahres 1993 von AUDIO.

1. Platz in der Kategorie High-End CD-Spieler für den Sony Swoboda CDP-X 779 ES

1. Platz in der Kategorie High-End D/A-Wandler für den Sony Swoboda DTC-59 ES

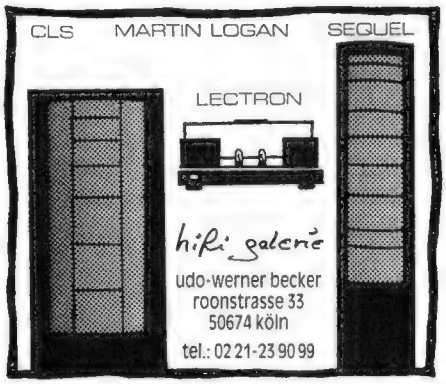
Herzlichen Dank an alle Freunde unseres Hauses.

Swoboda Audio Modification
Schwarzensteinweg 70 · 45289 Essen
Tel: 0201/57 12 12 · Fax: 0201/57 96 11

KÖLN

ZUHÖREN: FLATLINE CABLE BY soundstage
SATURN KÖLN, HANSARING 97, TEL. 0221 - 1616279

PÜLLMANNS
CAMTECH TUNER
REFERENZ (HiFi Vision 5/93) in Sachen Klang
Püllmanns GmbH • Salzstr.3 • 51063 Köln • ☎ (0221) 626660
Werbung No. 8



euphonia
HI-FI-STUDIOS MIT HERZ
Auch nach Weihnachten das passende Geschenk:
Aaron
No.6 & No.7
• Studio 1:
Hohenzollernring 12
50672 Köln
Tel.: 02 21/9 25 70 20
• Studio 2:
Berrenrather Straße 205
50937 Köln
Tel.: 02 21/41 46 66

AVM
V3 - der fernbedienbare Vorverstärker
ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:
RHEINKLANG
OLPENER STRASSE 789 A
51109 KÖLN
TELEFON 0221-843621

RHEIN KLANG
...erleben Sie bei uns
Neues und Bewährtes:
ADCOM · ACOUSTAT · AUDIO TECHNICA
ACOUSTIC RESEARCH · AVM · CABASSE
CAMTECH · DRIADE · DYNAUDIO · FOCAL
HARMAN KARDON · JBL · JM LAB · QUAD
MAMBA · MISSION · NAD · POINTSOURCE
SPENDOR · STP · THORENS · TMR
RHEINKLANG • Michael Rzymbowski • Olpenerstr. 789a
51109 Köln-Brück • Telefon: 02 21/84 36 21

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

PÜLLMANNS
SPENDOR 25/1
Schön. Neutral. HIGH FIDEL.
Püllmanns GmbH • Salzstr.3 • 51063 Köln • ☎ (0221) 626660
Werbung No. 6

PETER MAY
TONART
Burmester
Nakamichi
Higher Fidelity
Dynaudio
Magnepan
Einstein
Denon
Primare
AMC
AVM
CEC
TONART PETER MAY GmbH
Glockengasse 6 · 50667 Köln
Telefon (02 21) 2 58 01 66

B&W 802 Serie 2, wie neu, OVP, Walnuß, FP 3900,-; Forte Audio Class A, Model 40 + 6, neueste Version mit XLR-Anschl. auch für CD XLB od. Cinch, inkl. Phonoplatine, OVP, BMT; FP 6500,-. Tel. 069/435360

Notverkauf Malvalce Power Amp Two Röhren Endstufe, Neupreis DM 10.000,-, für DM 8700,-, original verpackt nicht gebraucht, Kauf-Datum 6.11.93. Tel. 0234/460259

WOLLEN SIE MEHR ALS 10 000,– DM SPAREN?

DANN MÜSSEN SIE MEIN 1. ANGEBOT WAHRNEHMEN!

T & A OEC 2000 A	PAAR	24 996,–*	NUR	14 800,– N/R
T & A OEC 1000 A	PAAR	11 396,–*	NUR	7 800,– N/R
QUADRAL TITAN IV	PAAR	11 996,–*	NUR	8 800,– V
QUADRAL MONTAN IV	PAAR	3 996,–*	AB	2 496,– N/R
QUADRAL ORKUS AKTIVER SUBWOOFER + RONDO** MITTELKLASSE**				
REFERENZ STEREOPLAY	SET FÜR SET	2 100,–*	NUR	1 398,– N/R
APOGEE MAJOR	PAAR	11 396,–*	NUR	5 998,– V
APOGEE CENTAUR	PAAR	4 900,–*	NUR	2 800,– N/R
DENON PMA 1060		998,–*	NUR	598,– V
T & A TMR 230, Sonderaust.	PAAR	15 000,–*	NUR	5 800,– I
KRELL KSA 150 ABS		11 800,–*	NUR	8 000,– V
LUXMAN LV 112		948,–*	NUR	398,– I
KRELL KSL		6 500,–*	NUR	4 444,– V
BOSE 901 VI FÜSSE/EQUAL	PAAR		NUR	2 490,– I
QUADRAL VULKAN IV	1 PAAR / 2 FARBEN	6 200,–*	NUR	3 800,– N/R
T & A T 160/II	PAAR	6 000,–*	NUR	4 400,– V
ROTEL, DENON, LUXMAN, T & A, KRELL UVM.			IM PROGRAMM	

*) UNVERBINDLICHE PREISEMPFEHLUNG DES HERSTELLERS. KEINE IMPORTE, ALLE NEU-VORFÜHRGERÄTE MIT ORIGINAL-GARANTIE! WEITERE GERÄTE AUF ANFRAGE!

N = NEUGERÄT · R = RESTPOSTEN · V = VORFÜHRGERÄT · I = IM KUNDENAUFTRAG · E = EINZELSTÜCK – ZWISCHENVERKAUF VORBEHALTEN!

HIFI-WOHNSTUDIO JÜRGEN HASELSTEINER

65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG · AM FLURGRABEN 21–23

TELEFON 0 61 34/5 34 80 · TELEFAX 0 61 34/5 18 41

Fidelity 320

"...am ausgeglichensten wirkte die Fidelity 320..."

"...das natürlichste Klangbild lieferte die Fidelity 320 und..."

"...die Fidelity 320 von Mainhattan Acustik lieferte den saubersten und tiefsten Baß des Testfeldes."

"...konnte sich die Fidelity 320 an die Spitze des Testfeldes setzen, da sie zum Tiefgang auch die notwendige Präzision lieferte..."

"Das Gehäuse besticht mit seiner erstklassigen Verarbeitungsqualität."

Klang&Ton Vergleichstest 3/92

BAUSATZ

Systembausatz komplett
Fidelity 320 349,–DM/St.
Fidelity 322 399,–DM/St.

Gehäuse Escheholzfurnier
Fidelity 320 259,–DM/St.
Fidelity 322 259,–DM/St.

322 baugleich 320 jedoch mit Doppelbaß für noch druckvollere Bässe!

Alle Bausätze incl. kompl. Zubehör.

Kostenloses Info-Material bei:

MAINHATTAN ACUSTIK

Kirchstr. 42 • 63 512 Hainburg • Tel 0 61 82 - 70 81

Einstein laut Stereo der Beste High-End Vollverstärker, 6 Mon. alt, kein 10 Std. gel., DM 3000,-. 0881/5859 , ab 20 h

Sansui AU-Alpha 607, DM 1500,-. Tel. 0228/445343 + 650008 H

Prof. Röhrenbandmaschine Ampex 351-2, total überholt, 19 + 38 cm/S, Preis VS. Tel. CH- 0041/619011901

Bose Profess.-Anl. Endstufe 1800 Serie 3, 1 System-Controller, 4 Boxen 802, Serie 2, 2 Acoustimas 302, Serie 2, Preis VS, auch einzeln. Tel. 0234/684180

Titan Aktiv Set, neuw., VS. 05505/1207

SAC Pre Alpha, 1600,-; Kenwood L-08 M 320 W.Sin., Paar 1200,-. Tel. 0521/74317

Jadis JA 30, 1 Jahr alt, gegen Gebot. Tel. 04202/82920

Hochwertige Geräte für Kenner: CD-Laufwerk Marantz CD95, Candeias D/A Wandler 1. Gen., Sony CD-Player 337 ESD modif., mehrere Vorverstärker, HiFi-Stereophonie + Stereoplay 1968-85, alle Geräte gebraucht. Tel. 09131/51653

Braun "Schneewitchensarg", SK 6, funktionsfähig, VS. Tel. 04103/85442

Thorens Prestige + 2SME, 1 Jahr alt, gegen Gebot. Tel. 04202/82920

QUAD-II-Röhrenendstufen, Topzustand, Preis VS. Tel. 089/845873

ML-9, JM-LAP Utopia. Tel. 0231/464755

Vorstufe Rotel RC-980BX, wie neu, OVP, noch Garantie, DM 600,-. Tel. 08142/15126

Apogee Scintilla, 6200,-; Krell 100 MK II, 6000,-. Tel. 0541/188210

HIFI-REGLER

Versand-Angebote

Weitere Importgeräte auf Anfrage!

CD-Player		Verstärker		Cassettendecks/DAT		Lautsprecher	
Denon DCD 595	344,–	Kenwood KA 5050 R	744,–	Denon DRM 540	333,–	Mission 760i	169,–
Denon DCD 695	419,–	Kenwood KA 7050R	1.088,–	Denon DRM 710	495,–	Mission Cyr. 780	275,–
Denon DCD 1290	733,–	Rotel RA 960	588,–	Denon DRS 810	645,–	Mission Cyr. 782	599,–
Sony CDP 511	377,–	Rotel RC/RB 980	1.444,–	Aiwa ADF 810	395,–	Infinity Kappa 8.1	1.798,–
Sony CDP 711	415,–	Rotel RB/RC 960	799,–	Aiwa ADF 910	566,–	LQ TED 4	a. Anfr.
Sony CDP 911	588,–	Sony TAF 335 R	355,–	Yamaha KX 670	499,–	Celestion 5/II	195,–
Sony CDPX 202ES	688,–	Sony TAF 505 ES	622,–	Pioneer CT-S 420	410,–	JBL LX 300	277,–
Sony CDPX 505ES	1.444,–	Sony TAF 707 ES	1.277,–	Pioneer CT-S 820S	699,–	JBL LX 800	633,–
Yamaha CDX 870	539,–	Sony TAF 808 ES	1.988,–	Pioneer CT-S 920S	1.022,–	Bose Acoustimass 5/II	1.177,–
Yamaha CDX 1060	1.155,–	Musical Fid. B 1	599,–	Akai GX 75/2	766,–		
Kenwood DP 3050	395,–	Mission Cyrus 1	599,–	Akai GX 67	644,–	**Plattenspieler**	
Kenwood DP 5050	477,–	Mission Cyrus 2	899,–	Sony TCK 511S	449,–	Technics SL 1210 II	822,–
Pioneer PDS 502	355,–	Technics SU-A 600	399,–	Sony TCK 611S	525,–	Thorens TD 280 IV	429,–
Pioneer PDS 602	449,–	Technics SU-A 700	477,–	Sony TCK 711S	610,–	Thorens TD 320 III	725,–
Pioneer PDS 702	566,–	Technics SU-A 800	644,–	Sony TCK 808ES	799,–	Linn Basic/Akito	779,–
Pioneer PDS 802	666,–	Technics SU-A 900	777,–	Sony TCK 909ES	1.044,–	Rega Planar 3	769,–
Technics SLPG 340A	255,–	Yamaha AX 470	459,–	Technics RSBX 626	444,–		
Technics SLPG 440A	292,–	Yamaha AX 570	555,–	Technics RSBX 727	495,–	**Receiver/Tuner**	
Technics SLPG 540A	377,–	Yamaha AX 1070	1.277,–	Technics RSBX 747	555,–	Kenwood KRV 7050	899,–
Technics SLPG 740A	477,–	Pioneer A 402R	410,–	Kenwood KX 7050	566,–	Kenwood KT 6050	577,–
		Pioneer A 502R	489,–	Kenwood KX 7050S	799,–	Kenwood KT 3050	366,–
Kopfhörer		Pioneer A 602R	677,–	Kenwood KX 9050	799,–	Sony STRGX 511	599,–
AKG P 280	155,–	Pioneer A 702R	788,–	Kenwood KX 9050S	1.088,–	Sony DAR 1000 ES	1.077,–
Beyer DT 990	219,–	Acram Alpha 3	595,–	Sony DTC 690	888,–	Sony STS 505	399,–
Beyer DT 990 Pro	262,–	Akai AM 69	877,–	Sony DTC 59ES	1.255,–	Sony STS 707	677,–

Alle Geräte mit 1–5 Jahren

HIFI-REGLER-Vollgarantie
Täglicher Versand

Zwischenverkauf und Liefermöglichkeiten vorbehalten.

Fax 089/677883

0 89 / 67 57 45 Ottobrunner Str. 138 81737 München

auto*hifi* im Test mit 20% Ersparnis

Testen Sie die nächsten drei aktuellen Ausgaben von auto*hifi* zum Testabopreis mit 20% Ersparnis. Als Dankeschön für Ihr Interesse erhalten Sie den attraktiven Schlüsselanhänger von auto*hifi*. Er ist 33 x 30 Millimeter groß, emailliert und mit Kette und praktischem Drehverschluß ausgestattet. auto*hifi* bietet Ihnen in jeder Ausgabe Faszination HiFi im Auto mit kompakten Informationen über Verstärker, Lautsprecher und Radios. Umfangreiche Einzel- und Vergleichstests informieren Sie über Neuheiten und geben Ihnen die nötige Marktübersicht. Für Praktiker: Tips und Tricks von Experten zur Klangoptimierung und zum professionellen Selbsteinbau.

Nutzen Sie Ihre Vorteile des auto*hifi*-Testangebots: Sie erhalten die nächsten drei Ausgaben mit 20% Ersparnis zum günstigen Testabopreis von nur DM 21,60. Natürlich frei Haus, denn das Porto bezahlen wir.

Unser Dankeschön für Sie: Den exklusiven Schlüsselanhänger von auto*hifi* erhalten Sie sofort nach Eingang Ihrer Antwort. Ihr Dankeschön gehört Ihnen auf jeden Fall.

Ihre Garantie: Wenn Sie unser Angebot nicht überzeugt und Sie auto*hifi* anschließend nicht mehr weiterlesen möchten, genügt eine kurze Mitteilung an uns. Denn zufriedene Leser sind uns wichtiger als große Verpflichtungen.

Ja, ich will auto*hifi* jetzt testen.

Schicken Sie mir die nächsten 3 Ausgaben von auto*hifi* zum Kennenlernen frei Haus. Zum Testabo-Vorzugspreis von z.Zt. nur DM 21,60 mit 20 % Ersparnis.

Falls ich auto*hifi* anschließend nicht weiterlesen möchte, teile ich Ihnen dies bis spätestens 10 Tage nach Erhalt der dritten Ausgabe schriftlich mit, und die Sache ist erledigt. Andernfalls erhalte ich auto*hifi* weiterhin alle 2 Monate frei Haus mit 15 % Ersparnis und dem ausdrücklichen Recht, jederzeit zu kündigen. Der Jahresabopreis beträgt z. Zt. DM 45,90.

Der auto*hifi* -Schlüsselanhänger gehört auf jeden Fall mir, unabhängig davon, ob ich von meinem Widerrufsrecht Gebrauch mache.

Bitte kreuzen Sie das nebenstehende Kästchen an, wenn Sie von uns nicht angerufen werden wollen: ❒

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ **Wohnort**

Datum **Unterschrift**

Gewünschte Zahlungsweise:

❒ Bequem und zeitsparend durch Bankeinzug (nur Inland)

BLZ **Konto-Nr.**

Geldinstitut

❒ gegen Rechnung

VERTRAUENSGARANTIE: Mir ist bekannt, daß ich diesen Auftrag schriftlich beim auto*hifi*-Abo-Service, 20080 Hamburg, innerhalb von 10 Tagen nach Eingang dieses Coupons beim Abo-Service widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

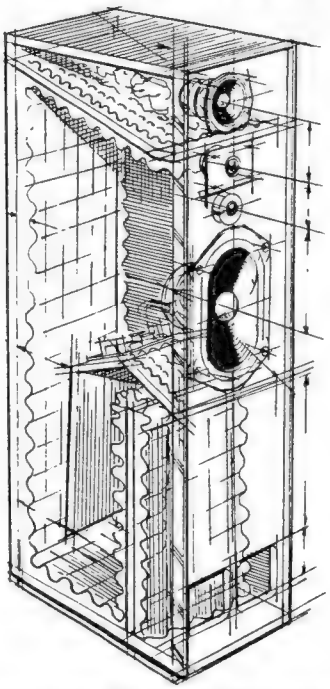
Datum **2. Unterschrift** 91-544 H3

Sichern Sie sich Ihre Vorteile. Am besten gleich Testcoupon ausfüllen und abschicken an:

auto*hifi* Abo-Service
20080 Hamburg

TDL ELECTRONICS

Musik!
Von 20 Hz aufwärts!



Informationen über Transmission-Line Lautsprecher (Fertigboxen, Bausätze, Teil-Aktiv-Boxen mit Endstufen) Testberichte und Händler-Nachweis, erhalten sie kostenlos vom Vertrieb:

TDL-Vertrieb Axel Oberhage Postfach 1562
82305 Starnberg, T. 0 81 51/1 43 21, Fax 2 14 57

Aus der Vorführung:
Wadia X32: 2900,-; Meridian 200 + 203: 3500,-; Nytech CA 202: 400,-; Audio Innov. 200 Endst.: 1200,-; Exposure 7 + 8: 2400,-; KEF 102.2: 700,-; Linn Sara & Stands: 1500,-; 3a Midi Master & Stands: 1800,-; Fischer SL 220: 3200,-. Speakers Corner HiFI. Tel. 0431/674389, Fax. 678872 H

Überreferenz Akku Vorstufe, "AvantGarde B1" neuwertig, 16.000,-. Tel. 02159/1792

Isophon Indigo, schw., Notverkauf, neu, unausgepackt, keine Graue, NP 6000,-, FP 3950,-. Tel. 0261/801256, ab 19 Uhr

Tonabnehmer-Entmagnetisierer, DM 198,-. HiFi Eclusiv. Tel. 06151/422744 H

NAD Vor.-Endst. 1300/2600, Probeh. mögl., 1500,-, NP 2400,-. 05233/4186, ab 17 h

Revox A77, Tonbänder, VS. Tel. 07473/1070

Wadia 6, 6500,-; Thiel CS22, 4800,-; Krell Vorst., NP 11.500,- (KBL) für 6000,-; SAC the A Mod. 92, 6500,-; TMR Netzfilter FS3 + FS8, Filter + Konstanter, Kabel: XLO Sign. NF, Tara Laps Space + Time NF + LS, Madrigal HPC, Classe Audio Netzk., alles halber Preis (Kabel). 030/8918508

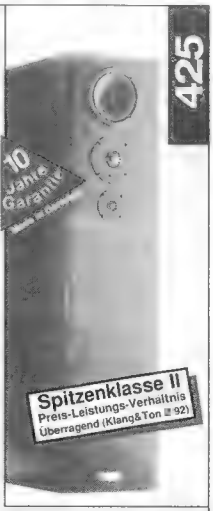
Fidelity 425

"... Die Fidelity 425 klingt sehr lebhaft, bietet ein hohes Maß an Detailreichtum und glänzt durch ihre Impulsivität..."

"Die Raumabbildung gelingt der Fidelity sehr gut, sicherlich eine Folge des spritzigen Hochtöners"

"Die Fidelity 425 begeistert mit ihrer beinahe unendlich tiefreichenden und doch mühelosen und präzisen Tiefbaßwiedergabe."

"...das Gehäuse verblüfft mit einer angesichts des niedrigen Preises unvorstellbaren Verarbeitungsqualität."
Zitat Klang&Ton Vergleichstest 2/92



BAUSATZ

Systembausatz komplett
Fidelity 425 595,–DM/St.
Gehäuse Eschenholzfurnier
Fidelity 425 495,–DM/St.
Maße: 270 x 1300 x 597 mm

Spitzenklasse II
Preis-Leistungs-Verhältnis
Überragend (Klang&Ton 2/92)

Alle Bausätze incl. kompl. Zubehör.
Kostenloses Info-Material bei:

MAINHATTAN ACUSTIK
Kirchstr. 42 • 63 512 Hainburg • Tel 0 61 82 - 70 81

Exclusive CD-Boxen, in Topzustand: Elton John: TO BE Continued, 4 CDs, 80,-; David Sylvian: Weatherbox, 4 CDs, 80,-; King Crimson: Frame BY Frame, 4 CDs, 80,-; Pinkfloyd Shine on, 9 CDs, Limitiert, 220,-. Tel. 05242/37277

HARWOOD ACOUSTICS®
Englische Monitor-Tradition mit Polypropylen-Membran. Infos kostenlos!
Vertrieb: **Hifisound** Tel. 0251-58330
Jüdefelderstr. 35 - 48143 Münster

Röhren-Schaltpläne, Service Manuals, selektierte Endröhren. 02331/29705, ab 15 h

Isophon Odeon, VB 3400,-. 07144/23190

Amandusstr. 27

Audio forum
Eldorado für Preisbewußte

52391 Vettweiß

Boxen (Paarpreise)

Bose Acoustimass 5/II*	1188,– DM
Bose AM 5/II weiß	1299,– DM
B&W 2003*	569,– DM
B&W DM-640*	1949,– DM
B&W Matrix 804*	3148,– DM
B&W Matrix 802*	5348,– DM
B&W Matrix 801*	7398,– DM
Canton Fonum 251	390,– DM
Canton Fonum 601	1085,– DM
Canton Fonum 701	1590,– DM
Celestion 3 Mk II*	299,– DM
Celestion 5 Mk II*	399,– DM
Creek CLS-10*	378,– DM
Dali Skyline 1000*	3999,– DM
Infinity Micro II*	999,– DM
IQ Level 5*	2649,– DM
JBL Control 1 G*	398,– DM
JBL LX-300	599,– DM
JBL LX-400 G	798,– DM
JBL LX-800	1199,– DM
JBL Ti-5000	7599,– DM
Mission 780*	529,– DM
Mission 751*	779,– DM
Mission 753*	1798,– DM
Monitor Audio 1*	449,– DM
NAD 804*	899,– DM
Quad ESL-63*	5399,– DM
Quadral Amun MK.V*	1699,– DM
T+A Helios Maxi*	1248,– DM
T+A Aktiv Monitor 2*	3999,– DM

Verstärker

T+A Criterion T-130*	2949,– DM
T+A Criterion T-160*	4799,– DM
Tanncy 611 Mk II*	1349,– DM
Tanncy D-700*	5799,– DM
Acoustic Research A-03	569,– DM
Akai AM-69*	999,– DM
B&W MPA-1 Mk II	2399,– DM
Creek 4040 III	499,– DM
Denon PMA-480 R*	435,– DM
Denon PMA-680 R*	518,– DM
Denon PMA-880 R*	579,– DM
Denon PMA-1080 R*	885,– DM
Harman HK-6150*	410,– DM
Harman HK-6250*	578,– DM
Marantz PM-44 SE*	499,– DM
Marantz PM-52 SE*	799,– DM
Mission Cyrus Three	1075,– DM
Musical Fidelity B 1 II*	589,– DM
Musical Fidelity A 1 III (David)	879,– DM
NAD 302	398,– DM
NAD 304	498,– DM
Nakamichi IA-3*	678,– DM
Onix OA 401	1199,– DM
Rotel RC 990 BX	1098,– DM
Sony TA-F 435 R	515,– DM
Sony TA-F 505 ES	659,– DM
Sony TA-F 808 ES*	1999,– DM
T+A PA-2000 Mk. II*	3999,– DM
Technics SU-A 700*	499,– DM
Technnics SU-A 800*	679,– DM
Technics SI-A 900*	829,– DM
Yamaha AX-570*	545,– DM
Yamaha AX-1070*	1299,– DM

CD-Player

Denon DCD-695*	428,– DM
Denon DCD-895*	639,– DM
Denon DCD-1290*	735,– DM
Denon DCD-2700*	1999,– DM
Harman HD-7525*	798,– DM
Harman HD-7725*	1548,– DM
Kenwood DP-3050*	419,– DM
Kenwood DP-7050*	799,– DM
Marantz CD-72*	799,– DM
Marantz CD-10*	2099,– DM
Micromega Logic	1199,– DM
Mission DAD-5	679,– DM
Musical Fidelity CD-2 (Lector)	1079,– DM
Musical Fidelity CDT (Pan)	1399,– DM
NAD 501	399,– DM
NAD 502	485,– DM
Nakamichi CD-4*	678,– DM
Philips CD-950	829,– DM
Pioneer PD-S 502	369,– DM
Pioneer PD-S 602	449,– DM
Pioneer PD-S 702*	579,– DM
Pioneer PD-77	1849,– DM
Sony CDP-511	369,– DM
Sony CDP-711	409,– DM
Sony CDP-911	579,– DM
Sony CDP-X 202 ES	749,– DM
Sony CDP-X 779 ES*	2599,– DM
T+A CD-2000 AC*	3999,– DM
Technics SL-PS 740*	489,– DM
Yamaha CDX-570*	419,– DM
Yamaha CDX-670*	495,– DM
Yamaha CDX-870*	589,– DM
Yamaha CDX-1060*	1198,– DM

Casettenrekorder

Denon DRS-610*	409,– DM
Denon DRM-710*	498,– DM
Denon DRS-810*	639,– DM
Kenwood KX-3050*	375,– DM
Nakamichi DR-3*	678,– DM
Nakamichi DR-1*	1429,– DM
Onkyo TA-2870*	698,– DM
Philips FC-950	510,– DM
Pioneer CT-S 420	425,– DM
Pioneer CT-S 620*	625,– DM
Pioneer CT-S 820 S	748,– DM
Pioneer CT-95	1679,– DM
Sony TC-K 511 S	449,– DM
Sony TC-K 611 S	539,– DM
Sony TC-K 711 S	629,– DM
Sony TC-K 808 ES*	829,– DM
Sony DTC-59 ES*	1299,– DM
Yamaha KX-670*	545,– DM

Tuner

Denon TU-580 RD*	409,– DM
Denon DTU-1000*	849,– DM
Kenwood KT-3050 L*	359,– DM
Kenwood KT-6050*	599,– DM
NAD 4100	485,– DM
Onkyo T-4051 RDS*	449,– DM
Onkyo T-4970*	829,– DM
Pioneer F-502 RDS*	428,– DM
Sony ST-S 311 RDS	359,– DM
Sony DAR-1000 ES*	1049,– DM
Yamaha TX-670 RDS*	409,– DM

Receiver

Denon DRA-545 RD*	629,– DM
Harman HK-3400*	798,– DM
Kenwood KR-V 7050*	949,– DM
Nakamichi RE-2*	1199,– DM
Onkyo TX-9011*	429,– DM
Onkyo TX-9031 RDS*	710,– DM
Onkyo TX-SV 9041*	866,– DM
Yamaha RX-570*	639,– DM

Car-HiFi

Boston Pro 6.2	799,– DM
Blaupunkt XL-2016	349,– DM
Cerwin Vega XL-12 s	349,– DM
Concord QD-400	1149,– DM
JBL Gti-1200	579,– DM
Kenwood KRC-854 RD	699,– DM
Kenwood KRC-954 R	999,– DM
Kenwood KDC-C 601	599,– DM
Pioneer KEH-M 8500 RDS	929,– DM
Pioneer CDX-M 6	599,– DM
Pioneer GM-3400	599,– DM
Sony XR-U 700 RDS	819,– DM
Sony CDX-U 303	599,– DM

Täglicher Versand! Preise zuzüglich Versandkosten.
EG-Importe mit 1–5 Jahren Audio forum-Garantie.

Tel. 02 21/4 30 26 45
Weitere Geräte & Fabrikate auf Anfrage!

Liefermöglichkeiten & Zwischenverkauf vorbehalten.
*) = Farbe schwarz

KONSTANZ

ZUHÖREN: FLATLINE CABLE BY soundstage
PHONOMOTION, KONSTANZ, LUTHERPLATZ 9, TEL. 07531-21843

KREFELD

PETER MAY

Burmester
Nakamichi
Higher Fidelity
Dynaudio
Magnepan
Einstein
Denon
Primare
AMC
AVM
CEC

TONART Krefeld

TONART PETER MAY *GmbH*
Neue Linner Straße 74 · 47799 Krefeld
Telefon (0 21 51) 80 14 06

LAGE

TV-Hifi Master's Büschemann, Lage,
Luisenstraße 9,Tel. 0 52 32/43 68

LÖRRACH/WALDSHUT

Hifi und High End vom Feinsten
AKUSTIK STUDIO **HUBER**
Rheinstr. 15 · 79761 Waldshut · Tel. (0 77 51) 64 27
Wallbrunnstr. 57 · 79540 Lörrach · Tel. (0 76 21) 8 85 85

LEVERKUSEN

Volker Rusko jetzt in Opladen

...MIT A CAPELLA AUDIO ARTS . ACOUSTIC RESEARCH . AUDIO AGILE
BEDEA . BENZ MIKRO . B & W . BOSTON ACOUSTICS . CASTLE
CAMTECH . COPLAND . MARANTZ . MICHAELSON AUDIO
MICROMEGA . MUSICAL FIDELITY . NAD . ORTOFON
PROJECT . ROTEL . SME . TANNOY . THORENS . TRIANGLE
UNISON RESEARCH . VAN DEN HUL . WBT

BELCANTO
HIFI-STUDIO AM KREISVERKEHR

VOLKER RUSKO . BERLINER PLATZ 7A . 51379 LEVERKUSEN (OPLADEN)
TELEFON: 02171-41428 . TELEFAX: 02171-41724
ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 10.00-18.30 UHR UND SA. 10.00-14.00 UHR SOWIE NACH VEREINBARUNG

LÜBECK

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

SEE ME
FEEL ME
TOUCH ME
HEAR ME

JessenLenz hifi galerie
Wahmstraße 36 · 23552 Lübeck · Telefon 04 51/7 13 43
audio physic · Bang & Olufsen · Burmester · Camtech
Ecouton · Isoda · JessenLenz · Martin Logan · Mission
Musical Fidelity · Quad · Quart · Restek · Silbersand
SME · Spendor · Stax · Transrotor · TMR · Wadia · WBT

PROJEKT AKUSTIK HIFI-STUDIO
NAD
B & W
ROTEL
ARCAM
ROGERS
MARANTZ
DYNAUDIO
NAIM AUDIO
LINN
23611 BAD SCHWARTAU
TREMSKAMP 51–51A
TEL. 04 51 / 28 31 66

LEIPZIG

AVM

V3i - der fernbedienbare Vorverstärker

ZU HÖREN Z.B. MIT JBL TI 5000 BEI:

DYCK RFT · HIFI-STUDIO AM PAULANER
KLOSTERGASSE 7-9
04109 LEIPZIG
TELEFON 0341-281166 o. 209812

LUDWIGSBURG

DWS
Dr. W. Stelmaszyk
Ihr Partner in Sachen HiFi . . .
. . . optimale Beratung, Riesenauswahl
DWS, Schillerplatz 8, 71732 Ludwigsburg, (0 71 41) 92 53 90, 92 86 47

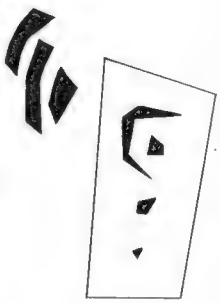
LÜDENSCHEID

Hören Sie in Ihrem
HIFI FORUM
MUSIK AUF DEN PUNKT GEBRACHT
Telefon 02351/380537 - 58511 Lüdenscheid

Musik
macht Spaß

TED 400

Esche, schwarz
Esche, weiß
Eiche
Buche



BOXEN VON I.Q

I.Q INTELLIGENT QUALITY

45141 Essen
Sigsfeldstr.8

Well Tempered Mod Classic + Classic Arm + Exel super MC one, ca. 100 Std. gel. + Audiotech Phonotisch, NP 7200,-, VB 4300,-. Tel. 0208/35120, ab 21 Uhr

Kenwood DPX 9010 + Parasonud D/AC 1000, Rose RV23 S Vorstufe, Linn Axis Aktion, K9, SEE Revolver, OC 9, a. neuw.; Sony CDP 777 ES SAC getunt, VS. 02225/3873

McIntosh C29, MC2300, VB DM 5500,-; RS3B Infinity, VB DM 2300,-. Tel. 06108/68530

Isobarik, vollaktiv. Tel. 0208/384016

APOLLO
Das umfangreiche Lautsprecherständer- und Tisch-Programm.
Prospekt kostenlos!
Vertrieb: **Hifisound** Tel. 0251-58330
Jüdefelderstr. 35 · 48143 Münster

D/A Wandler Marantz CDA-94, VB 1350,-. Tel. 0231/599733

BRAUN-Atelier, schwarz: P1, A1, T1, C1: 1500,-; T2: 300,-; R2: 600,-; CC4 (letzte Vers.): 1200,-; P4: 2000,-; TV3: 2000,-; Rollboard: 200,-; 2x M10: 1500,-, grau: R4 (letzte Vers.): 1500,-; R2: 600,-; CC4 (letzte Vers.): 1200,-; C4: 1500,-; CD2: 2000,-; CD4: 2500,-; CD5: 3000,-; 2x M10: 1500,-; Rollschr. + kompl. Anl. auf Anfrage. Tel. 0611/400540, mögl. vormitt.

Sony Placido CD 1, Design Stereoanlage, titan-silber, ca. 1 J. alt, VB 2000,-. inkl. Boxen. Tel. 07161/816133

Musikcal Fidelity A100-X Vollverst., neuwertig, DM 1400,-. Tel. 0241/402275

Mark Levinson No. 23. Tel. 07305/7391

CANDEIAS
High-End Audio Technology

MODELO
Die Serie mit Musikkultur, Eleganz und Zuverlässigkeit

Digital / Analog-Wandler
Professional D/A-Wandler
Vorverstärker
Endverstärker

Candeias High-End Audio-Technology, Falkenhagener Str. 27, 13585 Berlin, Tel: 030 / 335 19 86

Revox B 261, B 252, B 251. 07081/5049

Linn Axis/Basik/K5, VB DM 850,-. Tel. 02103/62527

MS 1610
Ø 16 cm Koaxialsystem
EinbØ 143mm, T 62mm
passend für z.b. GOLF III
ideal für Türeinbau
passend zum CS16

Electronic Magazin 1/93
Verarbeitung: Sehr gut
Preis-Leistung: exzellent

"Dann spielt er mit seinen sauberen Höhen, verfärbungsarmen Mitten und einer sehr weiträumigen Wiedergabe seine Stärken aus." Car&HiFi 6/93

2 Jahre Garantie
Made in Germany

MS1610

159,- DM Paar-Preis

Paarweise verpackt incl.allem Zubehör • Nennimpedanz 4Ω 33-22000 Hz • Schalldruck 92dB • 60/90 Watt Nenn/Musik

Zu beziehen über: MAINHATTAN ACUSTIK
Kirchstr. 42 • 63 512 Hainburg • Tel 06182 - 7081

Klein & Hummel OX Röhrenaktivboxen, Bj. 63, techn. ok., gegen Gebot. 030/8932752

McIntosh C 31 V-Vorverstärker, Neupreis DM 6800,-, und MC 7270 Digital Dynamic Endstufe, 270 Watt, Neupreis DM 9000,-, fantastisch musikalisch beide Geräte zusammen für DM 9600,- zu verkaufen, neuwertig. Herr Lange. Tel. 02361/26078 von 10-17 Uhr und ab 20 Uhr. Tel. 02361/185913, Fax. 02361/22559

Time Frame TF 1000, Paar-Neupreis DM 3800,-, für DM 1600,-, neuwertig zu verkaufen. Herr Lange. Tel. 02361/26078 von 10-17 Uhr und ab 20 Uhr. Tel. 02361/185913

JBL Ti5000 S&R Emitter 2+, Sony 779. Österreich. Tel. 05373/2291

Marantz 4300 Quadrorec., SQ Decoder, Holzgehäuse, VB 2500,-. Tel. 07641/42878

CD-Player Creek CD 60, VS. 0511/465675

AUDIO COMPANY

Telefon (02408) 20 81
Telefax (02408) 78 85

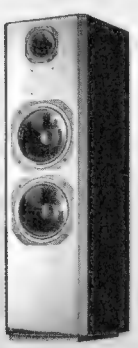
Abteigarten 7
52076 Kornelimünster

"Die Stereoplay-Box"
STP 210
von Stereoplay entwickelt und vorgestellt

Fertigversion:
Esche furniert
(UVP*: 2.000,- / Stk)
999,-

Bausatzversion:
ohne Gehäuse
(UVP*: 1.100,- / Stk)
777,-

Focal Expression
Test Stereoplay 11/89: Referenz Spitzenklasse I



Fertigversion:
Esche furniert
(UVP*: 2.700,- / Stk)
1.777,-

Bausatzversion:
ohne Gehäuse
(UVP*: 1.475,- / Stk)
999,-

dazu unsere Verstärker-Empfehlung:
Harman HK 6500 699,-
Test Stereoplay 11/89: Spitzenklasse I

dazu unsere Verstärker-Empfehlung:
Isostatic Intra 1.398,-
Isostatic Ultra 1.298,-

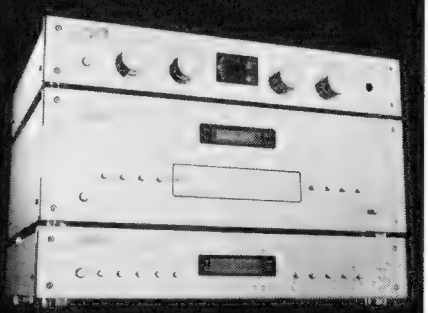
Als perfekt abgestimmte Verbindung zum Lautsprecher bieten wir an:
Die Lautsprecherkabel-Empfehlung aus Stereoplay 2/91:
mamba 19,-/m

Alle Angebote mit Original-Herstellergarantie

(*UVP = unverbindliche Preisempf. des Herstellers)

LUXEMBURG

AVM



ZU HÖREN MIT DAC 1, M1, M2, M3...
... AN AUDIOSTATIC, ALR NUMMER 2-5,
ENERGY 22 UND VERITAS 1.8, TANNOY D700 BEI:

M[R]
musical reference
selected audio & high end

IM "VERTIGO", 4, RUE DE L'EAU
L-1449 LUXEMBURG
(IM ZENTRUM, 20M VOM GROßHERZOGL. PALAST)
TEL. 00352-221355 · FAX 00352-221356

MAGDEBURG

HIFI-EINSTIEG BIS HIGH-END-AUSWAHL NUR BEI

MISSION pro St. 228,–
NAD 398,–
YAMAHA 1198,–

TONSPUR
Wir wollen, daß Sie uns besser finden:
Schönebecker Straße 103
39104 Magdeburg · Tel. (03 91) 5 61 51 38

Audiostatic 1950,–
Bryston 3500,–
Accuphase 3300,–
B & W pro St. 1999,–

ACCUPHASE AKAI AKG APOGEE ARCUS ARISTON ATL AUDIOSTATIC AUDIUM B & W
CASTLE DENON ELAC FIDELITY IQ JECKLIN FLOAT KENWOOD LOEWE MACINTOSH
MISSION MUSICAL NAD NAIM PIONEER QUART ROTEL SONY SAC STAX THIEL YAMAHA

MAINZ

AVM

V3 – der fernbedienbare Vorverstärker

ZU HÖREN UND ZU HABEN BEI:

RADIO brehm
NEUE MAINZER STRASSE 74
55129 MAINZ-HECHTSHEIM
TELEFON 06131-507021

UNSER WEIHNACHTSTIP!

Konzertante Weihnachtsmusik aus 9 Ländern von CHANTAL:
Mit dieser Instrumental-Produktion präsentiert das Ensemble Chantal eine audiophile Kostbarkeit der besonderen Art.
CD Best.-Nr. 27600048 N DM 35,–

Erhältlich beim PHONO-Versand-Service, Postfach 14 61, 74150 Neckarsulm oder bei PHONO-Music, Telefon 07 11/1 82-19 91.

PHONO MUSIC

Unsere Fax-Nummer für eilige Anzeigenaufträge (07 11) 182-13 49

MAGDEBURG

Masters TV-Hifi Master's RFN, Magdeburg,
Kastanienstraße 39, Tel. 03 91/22 34 41

PHONO MUSIC
DER GUTE TON

MANNHEIM

GUT : BESSER . . . MIT

nur die Besten :
Accuphase • Apogee • Burmester • Infinity • Ecouton • Denon • Dynaudio • Einstein • Exodus • Horch • Kenwood • Krell • Mission • Musical Fidelity • Nakamichi • Swoboda • Symphonic Line • Theta •

HIFI-TONSTUDIO
Kaiserring 30
68161 Mannheim
Tel. (0621) 101353
Tel. (0621) 101363
Fax (0621) 102610

Die neue Starbesetzung in Ihrem CD-Player

PHILIPS **GOLDCROWN** und die weltweit höchstselektierten **BURR BROWN** Digital-Analog-Wandlerchips incl. Einbau bei uns

HÖR JAN

Kostenlose Infos und Referenzkundenliste einfach anfordern!

Seestr. 20a · 63741 Aschaffenburg · Tel. 0 60 21/47 06 29/41 16 98 · Fax 45 06 19

HIFI & HIGH END

Klangtuning

incl. Umbau und 24 Monate Garantie

Audio Exclusiv P2	(Komplettmodifikation)	DM 515,–
AVM alle Modelle	(Komplettmodifikation)	DM a.A.
Denon DCD 1500 MKII	(DA-Wandler + Ausgänge)	DM 415,–
Denon DCD 2560	(DA-Wandler + Ausgänge)	DM 695,–
Denon DCD 1290	(DA-Wandler + Ausgänge)	DM 535,–
Grundig St 9000	(DA-Wandler + Ausgänge)	DM 595,–
Nakamichi alle Player	(DA-Wandler + Ausgänge)	DM a.A.
Philips alle Player	(DA-Wandler + Ausgänge)	DM a.A.
Revox B 226 S	(DA-Wandler + Ausgänge)	DM 495,–
Rotel 855/955	(DA-Wandler + Ausgänge)	DM 435,–
Sony CDP 555	(Super-Analog-Ausgang)	DM 445,–
Sony X 559 ES	(Super-Analog-Ausgang)	DM 445,–

DIE PROFIS FÜR KLANGTUNING

CAR SUB 16

DER Subwoofer mit abgrundtiefer Baßgewalt.
Testergebnis: **Excellent**
Preis/Leistung: **Excellent**
Electronic Magazin 9/93

CAR&HIFI 2/93
"...Bandpaßsubwoofer mit hervorragendem Klang und extremer Maximallautstärke."
Spitzenklasse I

Stück-Preis
245,– DM

In Kombination: Mono / Stereo Aktiv / Passiveingänge • Parallel / Reihe • 6 dB Frequenzw. 30-150 Hz • 2 x 100/125 W

Zu beziehen über:

MAINHATTAN ACUSTIK

Kirchstr. 42 • 63 512 Hainburg • Tel 06182 - 7081

Revox B77 2 Spur, VB 1400,-. 06236/88845

Vulkan III, Nußbaum, VB 3000,- oder Tausch gegen AVM-DAC1. Tel. 0711/4780818

Bose 901/IV, 1 Paar, VB DM 2000,-. Tel. 06152/40589, abends

Audiolabor Klar, BM 12, günstig. Tel. 0221/132741, nach 19 Uhr

LONE STAR MUSIC

Ihr Spezialist für Country, Folk, Gospel! Fordern Sie kostenlosen Katalog mit über 4000 Titeln an!

Country,-Rock
Western
Bluegrass
Newgrass
Cajun
Oldtime, Folk
Gospel

*** **LONE STAR MUSIC** *** F.Voitswinkler
Solling 4 * 83317 Teisendorf * Tel. 08666-1615 * Fax 1085

Audio 1.78-12.93, 400,-. 040/7606694

Apogee Cintaur, 2500,-; Apogee Stage, 3200,-; Krell MD-2, 3500,-; Theta Brime, 2800,-, Outsider Pico plus, 2900,-, sowie weiterse auf Anfrage. Tel. 09221/74449

McIntosh High-End: C32/33 Vorv., + MPi 4, Analyzer, 3900,-/4200,-/4500,-. Tel. 02254/6998

Dynaudio,
Audience 5-10-15; Contour 1.3-1.8-2.8; Confidence 5-Craft-Facette-Micron plus die neue Confidence 3, ständig vorführbereit. Termin ? Tel. 06122/2505. Achim Schmelte Audio-Technik. 65719 Hofheim-Wallau H

Dynaco 70, JVC AX-Z911, Marantz CDA94, Pion. SX-790; Sony RM-30; Teac CX-8; Koss Electrost.Kopfh.; Stanton 500AL, Preis VS. Tel. 089/296816

Stax SRD7 MK II für alle Stax-Kopfhör., 18 Mon., NP 450,-, VB 250,-. Tel. 089/41443695, ab 18 Uhr

MB Quart 980S, Paarpreis neu 3200,-, VB 1500,-, sehr gut erh. Tel. 030/3233978

Krell KSA 150, 7900,-; Jeff Rowland Model 1, 4800,-. Geschka GmbH. Tel. 0221/764013 H

Exklusive hochmusikalische Anlagen von 2 000 bis 200 000 DM.

DER HÖR RAUM

HIGH END

FÜR MUSIK ZU HAUSE

Vier Hörräume. Single Speaker Demo. Die Referenz: AUDIONOTE ONGAKU, M 7 Phono. Termine nur nach Vereinbarung oder Samstag von 10 bis 14 Uhr. Rufen Sie uns an.

Waldprechtsstr. 53-55 · 76316 Malsch
Telefon (0 72 46) 63 30

JBL Ti 3000, ein Paar, ca. 1 Jahr alt, VB 5200,-. Tel. 07161/816133

SO BILLIG GEHT DAS 0180 - 5 21 23 25

BITTE PREISLISTE ANFORDERN

10:00 - 12:00 + 14:00 - 18:00
Samstags 10:00 - 13:00

CANTON

Ergo 70	1400,–
Ergo 80	1690,–
Ergo 90	2290,–
Ergo 100	3190,–
Fonum 251	385,–
Fonum 501	790,–
Fonum 601	1070,–
Fonum 701	1540,–
Combi SC	1590,–
Karat 920	auf Anfr.
Karat 930	auf Anfr.
Karat 940	auf Anfr.

HECO

Reflex 10	420,–
Reflex 20	495,–
Reflex 25	760,–
Reflex 30	850,–
Reflex 35	775,–
Reflex 45	1380,–
Cantata 550 II	1140,–
Presto 760	1590,–
Forte 850	1790,–
Fortissimo 950	2190,–
Libero II	875,–
Libero SC	1400,–
Legato	340,–

CEEROY

8075	1790,–
4036	590,–
4040	990,–
6036	1090,–
6040	1300,–
8060	1590,–
8090	1990,–
CDS 403	395,–
CDS 803	495,–
5026	195,–
5032	235,–
7032 Universal	595,–
CDS 2	215,–
CDS 4	225,–
CDS 8	295,–

CAR-HIFI

DENON

DCD 595	
DCD 895	
DCD 1290	
DRS 610	
DRS 810	
TU 580RD	
DTU 1000	
PMA 480R	
PMA 880R	
PMA 1080R	
POA 4400	
DRA 545RD	

SUPER ANALOG

SONY

CDP 711	405,–
CDP 911	575,–
CDP X202	655,–
CDP X559	1290,–
TCK 511S	435,–
TCK 611S	515,–
TCK 711S	605,–
TAF 590	675,–
TAF 690	895,–
TAF 707	1270,–
TAE 2000	1900,–
TAN 55	665,–
STS 311	355,–

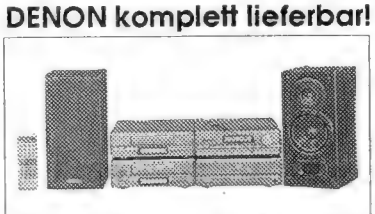
INFINITY

RS 10	485,–
RS 30	670,–
RS 60	1630,–
KAPPA 6.1	2280,–
KAPPA 8.1	3090,–
KAPPA 80	2990,–
KAPPA 90	3990,–

Alle Boxenpreise sind Paarpreise! Zwischenverkauf vorbehalten!

TÄGLICH UPS- UND POSTVERSAND

DENON komplett lieferbar!



DENON D 250 Midi-Anlage mit Original - Garantie

TECHNICS komplett lieferbar!

PANASONIC KX-T 9100 Funktelefon der Spitzenklasse **485,-**

BOWERS & WILKINS

Matrix 804	3189,–
Matrix 802	5490,–
2001	319,–
2003	558,–
DM 640	1990,–

Weitere Marken auf Anfrage!

AKG

K 300	145,–
K 400	195,–
K 500	275,–

Mannheimer Str. 94
67105 Schifferstadt
Fax 0180 - 5 21 23 25

MAYEN

GEIERMANN

Die ganze Welt der Musik und Technik

ACCUPHASE
BURMESTER
MARK LEVINSON
APOGEE, KRELL, MIRAGE
PROCEED, MARTIN LOGAN
NAKAMICHI, REVOX
INFINITY, T+A

KENWOOD
YAMAHA, SONY
DENON, ALPINE
HARMAN-KARDON, RÄKE, B&O
CAMTECH, BOSE, PIONEER
ELAC, I.Q., JBL, ONKYO
PFLEID, B&M, FISCHER & FISCHER

expert

Musikhaus Geiermann GmbH, Göbelstraße 12, 56727 Mayen
Telefon (0 26 51) 9 88 40, Telefax (0 26 51) 7 77 55

MOERS

AVM * ClassA * Netzfilter * Wandler * Arcam * Aragon * Onkyo

hifi Forum Haasch GmbH & BIZZAK HeB

* * * * 4 Studios auf 2 Etagen * * * *

Belle Etage: Audiophiles vorführbereit

AVM Gesamt-Programm

B & O, Dolby Surround Studio

HiFi: Qualität für Ihren Geldbeutel

Car-HiFi: ausgesucht **Gutes für Ihr Auto**

47441 Moers-Altstadt, Friedrichstraße 9

Tel. 0 28 41/2 85 86 od. 2 81 10, Fax 1 76 79 o. 2 84 15

Audiostatic * Beck * Canton * Dali * LQ. * Quadral * T&A * Vecteur

MÜLHEIM

BRUCKHOFF
HIFI-STUDIO

LUXMAN marantz Dual
ELAC quadral Phonologue AKAI

45479 Mülheim/Ruhr · Liebigstr. 7 u. 11 · Tel. (02 08) 42 43 43

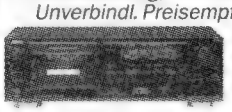
MÖNCHENGLADBACH

Fax-Nr. (07 11) 1 82-13 49

Restposten solange der Vorrat reicht!

AIWA ADF 910

3-Kopf Casettendeck, Dual-Capstan, Infrarot-Fernbedienung, 3 Motoren. Tests gelesen? Unverbindl. Preisempf. d. Herst.: **Stk. 699.-**



jetzt nur Stk. **499.-**

harman/kardon

HK 6500 *Vollverstärker, 2x85 Watt an 4 Ohm, unverbindliche Preisempfehlung d. Herst.* **Stk. 999.-** *Tests in Audio u. Stereoplay gelesen?*

jetzt nur Stk. **699.-**

JBL TLX 40

Standbox, 120 Watt, 8 Ohm, (HxBxT), 94x27x29,5 cm, unverbindliche Preisempfehlung d. Herst. **Stk. 699.-**

jetzt nur Stk.

399.-

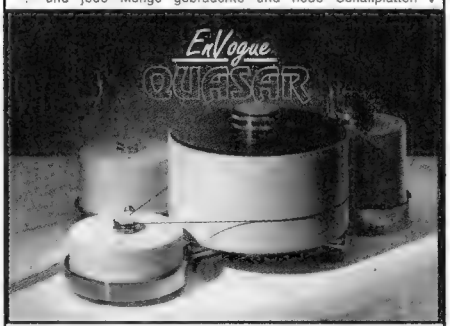
Versand per UPS

Master's

Hifi Master's Schluderbacher,
Mönchengladbach,
Aachener Str. 10,
Tel. 0 21 61/39 13 18
Fax. 0 21 61/39 35 52

Master's in der RUSEFACH

A Capella ✓ Adyton ✓ AMC ✓Audio Physic ✓ Benz ✓ Brinkmann ✓ EnVogue ✓ Esoteric Audio Research ✓ Forsell ✓ Goldmund ✓ Koetsu ✓ Lyra ✓ Mission ✓ MIT ✓ Ortofon ✓ Radford ✓ SME ✓ Space & Time ✓ Sumiko ✓ Symphonic Line ✓ Straightwire ✓ Transrotor ✓ VandenHul ✓ Wheaton Triplanar ✓ . und jede Menge gebrauchte und neue Schallplatten ✓



GELEGENHEITEN: Wadia 2000, LW 7.900.--; Wandler 9.900.--; A Capella TRIOLON Delta, a.A.; Intonation P1, 11.990,--; Quad 34 Vor/End, 1.690,--; Musical Fid. A 100, 990,--; Apogee Duetta, 4.990,--; HK 6500 DM 498,--; Pioneer C 7, 9.900,--; Radford Endst., 2 990,--; Burmester 785, 1.890,--; FM Acoustics 244 MC, 14.900,--; Neumann Vorv., 1.990,--;

HANS OBELS HIFI

Viktoriastr. 14 *41747 Viersen* ☎ 02162/32021

PHONO MUSIC

DER GUTE TON

LINN THORENS NAKAMICHI AMC MUSICAL FIDELITY EINSTEIN NAD TANNOY ONKYO RADFORD CASTLE AURA NAIM AUDIO MICROMEGA

keine Sprüche...

PETER RASCHE
Hi-Fi Komponenten
Werdener Weg 36
45470 Mülheim/R
Tel: 0208–35 977

Hi-Fi-Profis!

Low Price – High Quality bis High End

- Daß Sie bei uns nur feinstens eingemessene HiFi-Geräte bekommen, ist selbstverständlich. Wir verfügen über rechnergesteuerte Hochleistungsmeßplätze.
- Ständig interessante Sonderangebote – viele Schnäppchen aus Inzahlungnahme.
- Spitzenberatung durch Profis selbstverständlich!

Aktuelle Angebote, z.B. Apogee Diva Paar 15 000,– A*

* Ausstellungsstück

Jede Menge leicht gebrauchter High-End-Geräte und Boxen lieferbar.
Ein Anruf könnte sich lohnen.

Alpha-Monitor
AKG
Apogee
Audio-Tech
Audium
Aura
Backes & Müller
Cabasse
Carver
Castle
Celestion
Elipson
Fadel
Jamo
Kef
Krell
Luxman
u.a.

Marantz
MBL
McIntosh
Mirage
NAD
Nakamichi
NRG
Oktave
Ortofon
Piega
Quadral
Restek
Rotel
Sansui
Schäfer & Rompf
Stax
T+A
Thorens
Transrotor
u.a.

A. Lischper GmbH · Studio für HiFi-Technik
Waldhausener Str. 221–223 · 41061 MG · Tel. 0 21 61/3 17 77 · Fax 3 34 04

hifi richter

AUSSTELLUNG
BERATUNG
VORFÜHRUNG

DENON KOMPLETTPROGRAMM SOFORT LIEFERBAR!

Hifi Richter
Zicklerstraße 1
76833 Frankweiler
bei Landau / Pfalz

Telefon
(0 63 45) 89 11
Telefax
(0 63 45) 79 37

UPS-Versand +
Post-Versand
Händlergarantie.
Zwischenverkauf
vorbehalten.

Wir sind zu
erreichen von
Mo - Fr 9 - 18.30 Uhr,
Sa 10 - 14 Uhr

LAUTSPRECHER PAARWEISE

ELAC	
Gesamtprogramm	
IQ	
Gesamtprogramm	
JBL	
TI 5000	7500,–
LX 500	968,–
BOSE	
Acoustimas 5 MK II	1148,–
MONITOR AUDIO	
Monitor	489,–
HECO	
Reflex 35	798,–
Cantata 550 MK II	1198,–
Forte 850	1998,–
Fortissimo 950	2198,–
CANTON	
Ergo 70 DC	1438,–
Ergo 80 DC	1700,–
Ergo 90 DC	2340,–
Ergo 100 DC	3198,–
Ergo 120 DC	4400,–
Fonum 251	398,–
Fonum 601	1120,–
Fonum 701	1598,–
Karat SC	1760,–
Karat 920 DC	798,–
Karat 930 DC	958,–
Karat 950 DC	1120,–

INFINITY	
Kappa 8.1 i	Auf Anfr.
Kappa 90 Eiche sw.	Auf Anfr.
RS 60 E	Auf Anfr.
RS 50 E	1198,–
RS 30 E	698,–
SONOFER	
Gesamtprogramm	

CD-PLAYER

YAMAHA	
CDX 570	418,–
CDX 670	498,–
DX 870	568,–
HARMAN	
HD 7525	848,–
SONY	
CDPX 202 ES	660,–
CDP 911	598,–
CDP 711	428,–
CDP 511	378,–
MISSION	
DAD 5	799,–
ONKYO	
DX 7011	339,–
DX 6850	848,–
DX 6870	1278,–
PIONEER	
PDS 802	768,–
PDS 702	638,–

TEAC	
CDP 3500	380,–
VRDS 10	2198,–
TECHNICS	
SLPG 540 A	378,–
SLPG 440 A	298,–
SLPS 840	848,–

RECEIVER + TUNER

YAMAHA	
RX 570	648,–
RX 770	840,–
RXV 470	348,–
RXV 660	1198,–
TX 470	348,–
TX 670 RDS	438,–
HARMAN	
HK 3400	848,–
HK 3500	1138,–
SONY	
STR GX 707 ES	828,–
STR GX 511	638,–
STS 311	368,–
STS 505 ES	424,–
STS 707 ES	720,–
ONKYO	
TX SV 9041	878,–
TX 9031 RDS	718,–
T 4970	848,–
PIONEER	
SX 702 RDS	666,–
SX 302	510,–
F 502 RDS	425,–
TECHNICS	
ST G 90	848,–
ST G 70	638,–

VERSTÄRKER

YAMAHA	
AX 570	548,–
AX 870	777,–
AX 1070	1248,–
DSP A 2070	2098,–
HARMAN	
HK 6250	578,–
HK 6350 R	789,–
HK 6650 R	1348,–
SONY	
TAF 505 ES	6768,–
TAF 690 ES	978,–
TAF 707 ES	1348,–
TAF 808 ES	1999,–
TAE 2000 ESD	1899,–
TAN 55 ES	768,–
TECHNICS	
SUA 900	848,–
SUA 800	678,–
SUA 600	428,–
PIONEER	
A 702 R	838,–
A 602 R	720,–
A 502 R	498,–
AKAI	
AM 69	1018,–
AM 59	768,–
AM 49	598,–
ONKYO	
ASV 610 PRO	1098,–
ACCUPHASE	
E 207	2998,–
MISSION	
Cyrus Tree	1178,–
ONE	698,–
PSXR	799,–

TAPE-DECKS + DAT

SONY	
DTC 59 ES	1299,–
TCK 511 S	449,–
TCK 611 S	548,–
TCK 711 S	619,–
TCK 808 ES	838,–
TCK 909 ES	1098,–
HARMAN	
TD 4200	528,–
TD 4400	698,–
TD 4500	1048,–
YAMAHA	
KX 670	550,–
PIONEER	
CTS 920 S	1098,–
CTS 620	638,–
TEAC	
V 7010	1098,–
V 2020 S	848,–
V 5010	768,–
TECHNICS	
RSBX 828	720,–
TSBX 747	598,–

Verlangen Sie unseren technischen Beratungsservice

Bei uns kommen Sie immer durch!

0 63 45 / 89 11

Just for Fun

CAR

Kenwood
Alpine
Rockford-Fosgate
Hifonics usw.

Versand möglich!

QUART
MARTIN LOGAN
DENON
DYNAUDIO
Infinity
ROTEL

... und vieles andere mehr.

Vorführung nach Vereinbarung.

Vorführgeräte und Ausstellungsstücke

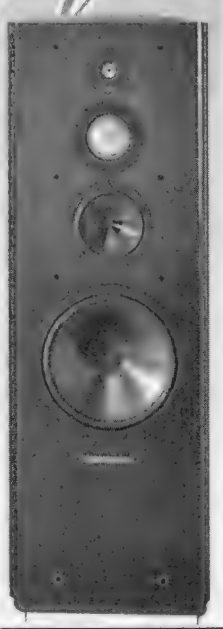
T+A	Criterion T 230 (V)	Paar	8400,–
	Criterion T 70 (V)	Paar	800,–
	PA 1000 grau (V)		1898,–
	Helios SYM-2 (V)	Paar	1548,–
	Helios Midi 1	Paar	548,–
	Helios Subwoofer (V)		548,–
	Helios Mini weiß (V)	Paar	348,–
Verschied.	Accuphase E 305 (V)		4600,–
	Kontrapunkt kirsch (V)	Paar	1800,–
	AudioNote Röhren Class A		1890,–

Infinity Kappa 8,1 i

Sofort lieferbar! Preis auf Anfrage

Infinity Kappa 90 Preis auf Anfrage

Alle Infinity-Produkte mit Original-Deutschland-Garantie – kein Grauimport!



HiFi AKKNER

76833 Frankweiler/Pfalz · Zicklerstr. 1 · Tel. (0 63 45) 76 30 · Fax (0 63 45) 52 88
67346 Speyer am Rhein · Auestraße 20 · Telefon (0 62 32) 4 09 09 (nur CAR-HIFI)

MÜNCHEN

HiFi Laden

Acoustic Energy, Alon, Aragon, Cable Talk, Castle, Copland, Clearaudio, Epos, Exposure, Goldring, Graham, Harbeth, Impulse, Linn, Micromega, Moth, NAD, Pink Triangle, Rega, Ruark, SME, VdH und Schallplatten.

Inhaber: Willibald Bauer • Pollingerstraße 4 • 81377 München • Tel.089/7193980 • Montag – Freitag 14⁰⁰– 18³⁰ Samstag 11⁰⁰– 14⁰⁰

HiFi Concept Inzahlungsnahme Robert Heisig Wörthstr. 45 81667 München TEL (089) 447 07 74
13.01. 19.00 Uhr Konzert mit AUDIO STATIC

Telefon (0 89) 7 19 37 66
81375 München
Rheinsteinstraße 1
Mo.–Fr. 14.00–18.00
sowie nach Vereinbarung
Sa. 10.00–13.00

Verstärker AMC, CVT 3030, Energy Point E, Aaron, Acoustic Research, AMC, Audio Exclusiv, Audioplan, BNS, Boston, Dali, Energy, Heco, Infinity, JVC, Klipsch, Koss, Lynnfield, Nakamichi, Sony, Sumiko, System Dec, Sphinx, Schäfer & Rompf, V.d. Hul, Visaton, Voyd

HiFi Concept Inzahlungsnahme Robert Heisig Wörthstr. 45 81667 München TEL (089) 447 07 74
NEU: CD 939, Tuner 931, Pre 935, Power 933 Burmester

AUDIOLOG
Robert Heisig · Linn · Naim · Rumfordstraße 41 · Tel. (089) 228 58 34
Jazz-Live, Samstag, 8. Januar

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

Eine der besten Adressen für High End in Europa.
hifi team MÜNCHEN
Schneckenburgerstraße 32 · D-81675 München
TEL. 0 89/47 51 00 · FAX 0 89/47 46 36

WOLFGANG LINHARD & WOLFGANG PECH OHG
Oberföhringer Str. 105b · 81925 München
Telefon 089/9577113 · Fax 089/9577246
HIGH END BY LIFE LIKE

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

Arcade · Neuhauser Str. 5 · Tel (089) 260 61 60
HiFi TEC MÜNCHEN

HiFi MARKT LESER-SERVICE
Telefonische Anzeigenannahme
(0711) 1 82 12 58

DER GUTE TON
HIFI & HIGH END FÜR GENIESSER*
AUSGESUCHTE HIFI-SCHMANKERL FÜR (FAST) JEDEN GELDBEUTEL...
TOP-SERVICE + INZAHLUNGNAHME + GELEGENHEITEN
DR. A. BOGEN & STADELMANN, LINDWURMSTR. 95a (PASSAGE), 2 MIN. U3/U6 GOETHEPLATZ
10.00–13.30/14.30–18.00 UHR, SA 10.00–13.00 UHR, TEL: 089/531087, FAX: 089/537069
NEU: LINDEMANN
METAXAS · AUDIO EXKLUSIV · ARCAM
QUINTESSENCE · AUDIO INNOVATIONS
AUDIOPLAN · MISSION · ROTEL · ARCUS
ROGERS · REVOLVER · THORENS · IQ
ECOUTON · SONOFER · HARMAN KARDON
CABASSE · CELESTION · SENNHEISER
ORTOFON · AUDIO TECHICA · AKAI
MONSTER CABLE · SPACE & TIME u. v. a.
*UNSERE SPEZIALITÄT: KLEINE ABER FEINE LAUTSPRECHER

OCTAVE

RÖHRENVERSTÄRKER

A. Hofmann, Schauinslandstr. 18, 76307 Karlsbad
Tel. 07248/1253, Fax 07248/6453
A: Freilinger, 4060 Leonding, Tel. 0732/673969
CH: Studioworld, 5430 Wettingen, Tel. 056/271233
NL: Pro-Box Import, Tel. 075/157252

Rest: Vor-Endstufe, Verstärker, Tuner, Plattenspieler, TB, CD-Player, Tonabnehmer, Qualität, preiswert: Tel. 02238/55367

Accuphase günstig! Tel. 06434/3278

Studiomonitore JBL 4430, sehr billig, fast neu. Tel. 0209/496458 o. 41024

Boxen TML Kef-Celestion pas., 1500,-; Technics Laufwerk, Eigenbau mit zwei Tonarmen Dynurector DV505 u. Lustre GST-801 Systeme DV23R u. Karat 17D sowie Vorverst. Kenwood KHA-50, zus. 1800,-, ü. 50 PLs, 400,-; D 23 Pioneer, 800,-; 2 Mos Fet Endst., a 100,-. Tel. 040/7658249

Krell Vorstufe KSA 7 B und Endstufe KSA 150, wie neu, DM 9800,-. Tel. 089/788761 oder 7852760

Stark in Zubehör

Audiophile Schallplatten und CD's. Über 5000 Ersatznadeln vorrätig · Tonabnehmersysteme · Tonarme · Pflege- und Justagemittel · Head Shells · Riemen · Kabel · Stecker · Fernbedienungen · Tonbänder · SME-Ersatzteile · Erstklassige Kabelkonfektionierung

Oehlbach NF 12 PC OCC 129,-
erstklassig konfektioniert mit 4 WBT-Cinch-0144
STEREO 0,70 m p. NN + Porto

JETZT haben Sie die Möglichkeit, Ihre gewünschten Artikel aus unserem reichhaltigen Zubehörangebot per Post zu bestellen.

Unseren Katalog erhalten Sie blitzschnell gegen 3,– DM in Briefmarken oder bei Bestellung kostenlos.

HiFi-Zubehör · Spezialversand
die nadel
Duhn + Lauer · Tel. 02 11/32 98 64 · Fax 02 11/32 24 56
Mühlenstraße 4 · 40213 Düsseldorf-Altstadt

Testsieger! Orion 2150 SX Amplifier (Car & HiFi 5.93 Seite 44) mit sechs Monaten Restgarantie, für VB 1400,-. 07755/8242

Verschiedene Endstufen Mono, 2- und Vierkanal, alles Markengeräte (z.T. High-End), kurz gebraucht mit sechs Monaten Garantie, schon ab DM 198,-. Tel. 07755/8242

Accuph. E 305V, Neugerät, 5200,-; 5 Jg. E 302; PIA überholt, 2400,-, 1a Zust. Tel. 09421/52822, ab 14 Uhr H

Quadral Vulkan MK IV, 2 Jahre, mahag., DM 4000,-; Sony TA-E 2000 ESD und Sony TA-N 80 ES, 1 Jahr, DM 3300,-. Tel. 0861/5254, auch vorm. u. nachts

CD per Post
Neuheiten, Sonderangebote, Raritäten. Wir liefern schnell, zu günstigen Preisen. Kostenl. Katalog. Musik Versand, Abt. A, Postf. 1162, 34481 Korbach H

Vacuum Tube Prophet, Conrad Johnson MV 75, Luxman C02/M02/T530, Beard P80, McIntosh C20. Tel. 05592/353

Spendor 150 Aktiv Studio-Lautsprecher, (NP 20.000,-) 6800,-. Tel. 06221/800599

Accuphase E 406, neu, 8000,-. 06434/4295

Mark Levinson No. 27, 12.91, Zust, makellos, VS. Tel. 0241/404197

Der Hammer!! Power-Stabilizer bis 2 Millionen Mikrofarad, gleiche Ausführung (matellicschwarz) wie bekannte Marken, 2F, DM 548,-; 1,2F, DM 419,-; 1F, DM 388,-; 0,5F, DM 276,-; 0,35F, DM 219,-, anschrauben, fertig. Tel. 07755/8242

Hi-Fi Express Versand
Günstig, schnell und zuverlässig

Lautsprecher/ St.		Verstärker	
Infinity Kappa 6.1	1125,-	Sony TAF 690	950,-
Infinity Kappa 8.1	1725,-	Arcam Alpha 3	640,-
JBL LX 800	600,-	Yamaha AX 570	595,-
B&W 802	2650,-	Harm Kardon 6550	790,-

1-5 Jahre Hi-Fi Express Garantie. Zwischenverkauf vorbehalten. Weite Firmen auf Anfrage. Von Arcam bis Yamaha bei uns finden Sie fast alles. Forden Sie kostenlos unsere Preisliste an.

Hi-Fi Express Versand IAP, Postfach 1605
48505 Nordhorn Tel. und Fax 05921-13108

D-Netz Handy Motorola 3200, für 378,- plus 80,- für Kartenfreischaltung, Andere auf Anfrage. Tel. 07755/8242

Rarität! Verkaufe gegen Gebot, LPs Charly Antolini-Knock DUT-Crash-Countdown. Tel. 04731/39511, 18-20 h Werkt.

Aktivboxen B&M Omega, Nußbaum natur, DM 3200,-. Tel. 02377/6598

Roksan Radius inkl. Tabriz, komplett 950,-. Tel. 05251/300051, ab 18 Uhr

Classe Audio DR 6 SE, 4500,-. 040/8316528

Sony CDP 779 S.A.M, NP 4900,-, VB 3700,-. Tel. 0203/287968

Linnear-Akustik LA 120, NP 5500,-, VB 3800,-. Tel. 0203/287968

Elac 213 P4, NP 5600,-, VB 3600,-. Tel. 0203/287968

Audiophile LPs, Pop, Jazz, Klassik. Tel. 0231/516480, Fax. 516416

Verk. Vorverst. Pioneer Spec1, 1a Zust., VS evtl. Tausch gg. AVM Vorst. V1. Tel. 09129/27408, ab 17 h

Berendsen MPR1/PPR1 (MC), wie neu, OVP, Garantie, DM 4300,-; Sequel II, wie neu, DM 4500,-. Tel. 02151/774276

Akai AM 67, neu, 590,-. Tel. 02984/8635

Original Tonabnehmer

absolute Tiefstpreise

Preisanfragen nur telefonisch.

24-Std.-Schnellversand
Versand per NN+Porto. Keine Scheckannahme!!
Woodstock Warenhandels GmbH (ehem. Chasseur)
Unter der Wehme 9 · 32756 Detmold · Tel. (0 52 31) 2 53 23

Revox A720, werksüberholt, VS. 02403/22453

Martin Logan Sequel II, OVP, Sony TA-N 55ES 2x; Akai SX620; Pioneer A27/F88; Hitachi HA8700. Tel. 04 21/62 78 58.

Bose 901/V., Preis VS. Tel. 06123/72411

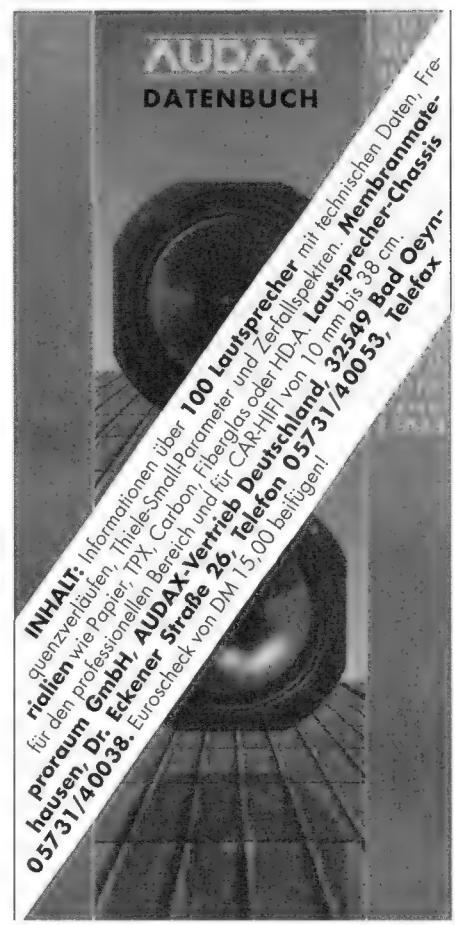
Umständehalber zu verkaufen ARES SL 100, 1 Jahr alt, DM 3200,-. Tel. 06127/8044

Accuphase T100, 1a Zust., OVP, Bedienungsanleitung, DM 900,-; Kenwood KT 6500; Analogtuner, 1a Zust., DM 150,-; JVC AX700 Vollverst., DM 280,-. Tel. 05751/75880

Nakamichi Autoendstufe PA-202, OVP, NP 840,-, VB 500,-. Tel. 069/563855

Top! Flächenstrahler Magneplanar MG 1.4, evtl. Burmester 846, sw., VB 1850.-/1995,-. Tel. 07171/39548, Roland

Axton AX80, DM 500,-. Tel. 07134/18624

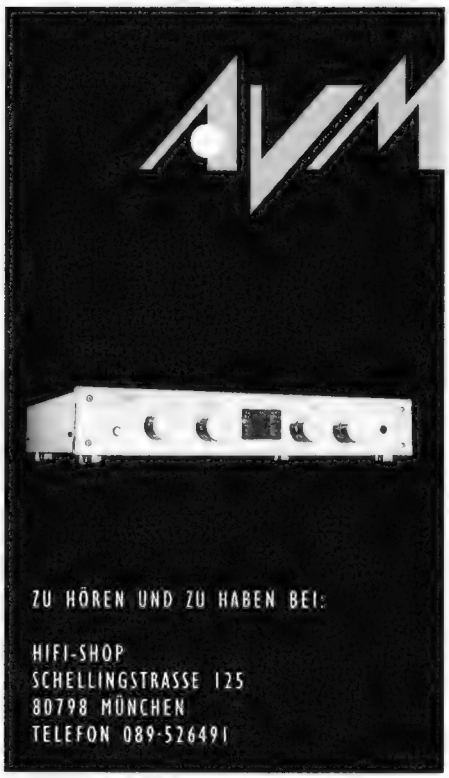


MÜNCHEN

HiFi Concept Inzahlungsnahme Robert Heisig Wörthstr. 45 81667 München TEL (089) 447 07 74
13.1. 19.00 Uhr Konzert mit **PASS ALEPH 0**

HiFi Treffpunkt

MAGNEPAN
MG 20
Zu hören an ausgewählter Elektronik von
Mark Levinson, Krell, Burmester, Spectral, Restek, Wadia, Proceed, AVM, Oracle, Schäfer u. Rompf
Albert-Roßhaupter-Str. 40, 81369 München **TEL: 089/769 33 23**, FAX: 089/760 86 82.
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 10-13 u. 15-18, Sa 10-13 Uhr, sowie nach Vereinbarung, Inzahlungnahme.



NEUMÜNSTER

Master's Stöhr Studios GmbH, Neumünster,
Master's Eck, Baeyerstr. 2/ Ecke Stover, Tel. 0 43 21/5 10 14

NÖRTEN-HARDENBERG

Technik-Studio Uwe Arndt
* Musical Fidelity * SAC * Audium * Triangle *
* Schäfer & Rompf * I.Q. * Project * Thorens *
* Audio-Technica * QED * Pentagon * Phonar *
* Sombetzki ESL * B & W * Micromega * u.v.a.
High-End Single-Speaker-Studio
– Sonderanfertigungen nach Kundenvorgaben –
Lange Str. 23, 37176 Nörten-Hardenberg
Telefon 0 55 03/21 31

NORDHAUSEN

TV Master's Gunst,
Nordhausen, Poststraße 7,
Tel. 0 36 31/22 76 oder 73 00

NÜRNBERG

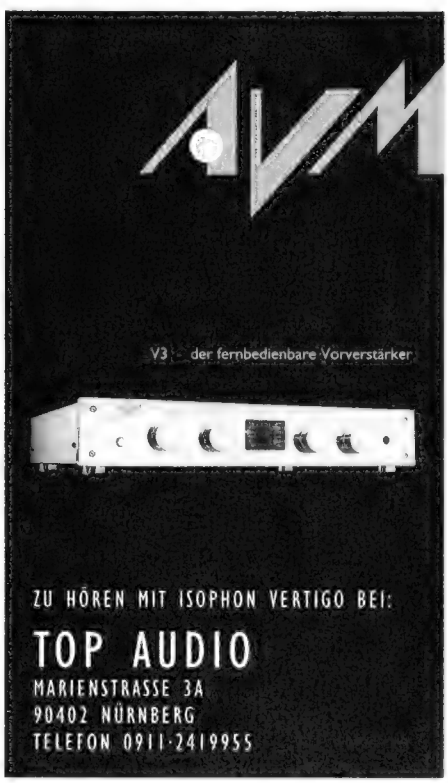
SPEZIALISIERT AUF HIFI
Kölbl + Kalb
MOLTKESTR. 1 · 90429 NÜRNBERG · 0911 - 27 00 28

...im Einklang
Shindo CLARET
Shindo PALMER
Shindo PAVILLON ROUGE
Triangle TQWT
Uchida 2A3
Uchida 300B
Verdier 210
Verdier PLATINE VERDIER
Wolf von Langa's
OHRAUF
91054 Erlangen
Hauptstraße 106
Fon: 09131-24342

NÜRNBERG

HiFi FORUM BAIERSDORF ...Raum für Musik in drei Hörstudios
• Audioplan • Harman Kardon • Martin Logan • Rotel • Arcam
HiFi Forum • Breslauer Str. 29 • 91083 Baiersdorf • Tel. 09133 / 9546
Direkt an der A73 (Frankenschnellweg / Ausfahrt Baiersdorf-Nord)

HiFi MARKT LESER-SERVICE
Telefonische Einzelheftbestellung
(0711) 1 82 12 29



Onkyo P-3890, M-5890/ Vor. u. Endst., silber, 2 Wochen, original verpackt, Test: Stereoplay 9.92, NP 5500,-, VB 4500,-. Tel. 0395/680527

Apogee Duetta Reference, VB 7000,-. Tel. 0711/6679116 oder 659506, ab 20 Uhr

BURMESTER neu u. gebr. T. 089/4470774

Luxman C02, M02, T530, kompl. FP 1500,-; 4-Wege Klassik-Boxen, Größe + Holz nach Wunsch, ab 2500,-. Tel. 040/826890

Audio-Magazin-Sammlung ab 1.1978-12.1988, 1a Zustand, komplett gegen Gebot abzugeben. Tel. 0531/13163

Magnepan MG 1,5, Eiche hell, NP 4400,-, FP DM 2700,-. Tel. 06747/6961

Maxell DAT-Cassette HS-4/90S, (180 Min., bei LP 360 Min.) nur 29.95,-. Extrem zuverlässig, da für Computer gebaut und deshalb für HiFi bestens geeignet. Vers. ab 10 Stück + Porto u. Verp. (Postpaket), p. NN. Tel. 07195/179302, ab 17.30 Uhr, andere Marken auf Anfrage

Trans Rotor Classic, 12 Mon. alt, NP 6000,-, VB 3200,-. Tel. 0228/310320

Braun P4 + TV3, schwarz, gegen Gebot. Tel. 06224/4984

ACR 300 RP 300, Speziallack, noch 2 Jahre Garantie, NP 5900,-, wie neu, 2900,-. Tel. 02151/477144

Revox B760, B251, 3126, 3208 mit Bose 301, Traumklang, wie neu, NP DM 7900,-, zus. f. DM 2900,-. Tel. 0931/870202

DENON LIFESTYLE
Komplett lieferbar!

HiFi - Car-HiFi
HM
Harald Müller
Schmiedestraße 16
95709 Tröstau
☎ (0 92 32) 82 00
Fax (0 92 32) 82 99

Die Preise stehen Kopf!

CD-Player		Verstärker		Receiver	
Denon		Denon		Denon	
komplett lieferbar ! ! !		komplett lieferbar ! ! !		komplett lieferbar ! ! !	
Harman Kardon hd 7525	795,–	Harman Kardon hk 6150	425,–	Harman Kardon hk 3300	599,–
Harman Kardon hd 7625	1035,–	Harman Kardon hk 6250	575,–	Harman Kardon hk 3400	795,–
Harman Kardon hd 7725	1535,–	Harman Kardon hk 6350 r	785,–	Kenwood kra 4050	449,–
Kenwood dp 3050	395,–	Harman Kardon hk 6550	785,–	Kenwood kra 5050	529,–
Kenwood dp 5050	469,–	Harman Kardon hk 6650 r	1348,–	Kenwood kr 6050	699,–
Kenwood dp 7050	799,–	Harman Kardon hk 6850	1685,–	Kenwood kr 7050	925,–
Marantz cd 52/2	475,–	Kenwood kg 3050 r	479,–	Technics sagx 230 d	498,–
Marantz cd 72	829,–	Kenwood kg 4050 r	595,–	Technics sagx 350	698,–
Marantz cd 72 se	1274,–	Kenwood kg 5050 r	768,–	Technics sagx 550	848,–
Marantz cd 10	2399,–	Kenwood kg 7050 r	1248,–		
Pioneer pds 502	425,–	Marantz pm 52	499,–		
Pioneer pds 602	485,–	Marantz pm 62	666,–		
Pioneer pds 802	729,–	Marantz pm 80	848,–		
Sony cdp 511	385,–	Sony tat 435 r	529,–		
Sony cdp 711	419,–	Sony tat 535 r	000,–		
Sony cdp 911	598,–	Sony tat 590 es	779,–		
Sony cdx 202 es	769,–	Sony tat 690 es	925,–		
Sony cdx 303/505 erfragen		Sony tat 707 es	1349,–		
Technics sag 340 a	269,–	Sony tat 808 es	1985,–		
Technics sag 440 a	295,–	Technics suo 600	449,–		
Technics sag 540 a	375,–	Technics suo 700	519,–		
Technics sps 740 a	495,–	Technics suo 800	685,–		
Technics sps 840 a	849,–	Technics suo 900	868,–		

Tuner		Tape/DAT/DCC		Boxen	
Denon		Denon		Celestion 5	399,–
komplett lieferbar ! ! !		komplett lieferbar ! ! !		Celestion 3 mk 2	299,–
Kenwood kr 3050 1	385,–	Kenwood kx 3050	375,–	Ceecoy 8060	1278,–
Kenwood kt 3050 l	385,–	Kenwood kx 5050	455,–	Ceecoy 8075	1438,–
		Kenwood kx 7050	585,–	Ceecoy 8090	1649,–
		Kenwood kx 7050 s	845,–	Hans Deutsch board	399,–
		Kenwood kx 9050 s	1149,–	Hans Deutsch hd 308 s	1299,–
		Sony tck 511 s	465,–	Hans Deutsch lightstyle 1	999,–
		Sony tck 611 s	549,–	Hans Deutsch lightstyle 2	1299,–
		Sony tck 711 s	627,–	Hero reflex 20	499,–
		Sony tck 808 es	828,–	Hero reflex 35 mk 2	785,–
Kenwood kt 3050 l	385,–	Sony tck 909 es	1085,–	Hero reflex 45	1398,–
		Sony dtc 59 es	1399,–	Hero contuta 550 mk 2	1198,–
		Sony dr 690	949,–	Hero presto 760	1599,–
		Technics rsbx 646	425,–	Infinity rs 60 e	1698,–
		Technics sx 747	599,–	Infinity Kappa 6.1 !	2499,–
				Infinity Kappa 7.1 !	2999,–
				Infinity Kappa 8.1 !	3598,–
		Alle Neuimporte mit		JBL lx 300	599,–
		HM-Vollgarantie.		JBL lx 500	968,–
		Zwischenverkauf vorbehalten.		JBL lx 700	849,–
		Bitte Lieferzeiten erfragen.		JBL lx 750	1098,–
				JBL lx 800	1198,–
				JBL lx 1000	1798,–

Kenwood kt 3050 l
385,–

NÜRNBERG

MuSiCa NoVa

PhoeniX

Einer der ersten modularen Röhrenvorverstärker der Welt. Made by Musica Nova. Eine ultraflache Hochpegelvorstufe mit unseren Steckmodulen kinderleicht aufgerüstbar bis zur Kompletttversion mit zwei Phonoeingängen (MM u./o. MC) und IR-Fernbedienung. Zukunftssicher durch wegweisende Modultechnik. Lieferbar in schwarz, schwarz/silber, chrom und chrom/gold.

Preis ab DM 2.800,-

Musica Nova
Sabine Pensel
Hifistudio & Röhrentechnik
Audiophile Schallplatten und CD's
Servicestützpunkt für Röhrengeräte
Bierweg 29 90411 Nürnberg
Tel 0911/5215363 Fax 521 66 38
Geöffnet
Mo-Fr 14.00-18.00 Do 14.00-19.30 Sa 8.30-14.00 (16.00)

Infos nur gegen Schutzgebühr von DM 3,- in Briefmarken

Telefonische Anzeigenannahme 07 11/ 1 82-12 58

High-Fidele Stereoanlagen **ATELIER de MUSIQUE**

Mit einer HiFi-Anlage von uns sitzen Sie immer in der ersten Reihe.

Thiel
Rowland
Accuphase
Wadia
Pass
Omtec
Meridian
Cardas
TMR
Mirage
Einstein
Klyne
XLO

90429 Nürnberg · Nähe Plärrer · Obere Kanalstraße 7
Parkmöglichkeiten im Hof · Telefon: 09 11 / 99 27 99 0

OBERHAUSEN

Leos Hifi-Studio Jägerstraße 135
46 OB-Sterkrade 02 08/64 23 23
Mo.–Fr. ab 13 Uhr · Sa. 11–14 Uhr

Günstig:

Vollverstärker

Sony TA-F 590 ES	A	650.– DM
Sony TA-F 570 ES	A	580.– DM
Sony TA-F 770	V	1 120.– DM
Nakamichi Amplifier 2	V	780.– DM
Accuphase E 206 (champ.)	V	2 250.– DM
Arcam Delta 60	V	900.– DM
Arcam Delta 90.2	V	1 250.– DM
Yamaha AX-1050 Ti	V	900.– DM

Vorverstärker

Vorverstärker E 80 ES	V	1 700.– DM
B u. K Pro 10 Sonata	V	1 560.– DM
B u. K 5	V	735.– DM

Endstufen

Endstufe N 80 ES	V	1 700.– DM
Exposure Endstufe Super VIII	V	1 650.– DM
STST Opus Monoendstufe	V	2 750.– DM
B u. K 442 Pro Stereoendstufe Sym.	V	2 600.– DM
Magnum MF 160 Stereoendstufe A	A	1 200.– DM

Lautsprecher (Paarpreise)

Emminent Flächenstrahler (teak)	V	4 000.– DM
MBL Monitore 321 (schwärz	V	1560.– DM
REGA Elar (schwarz)	V	998.– DM
Einstein II (grau nextell)	V	3 950.– DM
Einstein I (grau nextell)	V	2 560.– DM
Spendor 45/1 (schwarz)	V	2 600.– DM
Spendor 75/1 aktiv (teak)	V	13 990.– DM
STST Veritas Studiomonitore (eiche hell)	V	3 890.– DM
Mission Cyrus 782	V	1 300.– DM
Rogers Studio 1/1p (schwarz)	V	2 050.– DM
Spendor 15/1 prof (schwarz)	KA	2 000.– DM
TDL Monitor TL	KA	3 500.– DM

Tuner

Sony ST-S 770	A	650.– DM
Sony ST-S 590 ES. RDS-Tuner	V	400.– DM

Cassettendecks

B u. O Beocord 5000	V	500.– DM
Sony TC-K 590	A	385.– DM

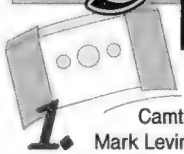
CD-Player

Onkyo DX 6930	V	480.– DM

A = Auslaufmodell V = Vorführung KA = Kundenauftrag

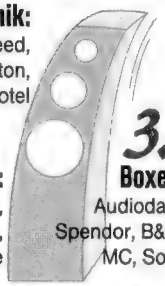
Leos Hifi-Studio
Jägerstraße 135
46149 Oberhausen-Sterkrade
Telefon (02 08) 64 23 23
Mo.-Fr. ab 13 Uhr
Samstag 11–14 Uhr

DIE 3 VON DER INSEL



1. Elektronik: Camtech, Proceed, Mark Levinson, Bryston, Schäfer&Rompf, Marantz, Rotel

2. Analog: Oracle, VPI, Pluto, SME, Transrotor, Ortofon, Alphason, Audio-Technica, Simon Yorke



3. Boxen: Audiodata, Spendor, B&W, MC, Solid

Verbunden mit **Straightwire, Madrigal, WBT, Fadel Art, etc.**

Ihre HiFi-Insel

AUDIOSAUL

46147 Oberhausen-Schmachtendorf · Hiesfelder Str. 193,
Telefon 0208/688144, FAX 643642

Geöffnet: Montag-Freitag 15-18 Uhr, Samstag 10-13 Uhr

PENZBERG

Bang&Olufsen Technics AIWA CANTON clarion DENON ONKYO SONY ELAC JBL PIONEER MB QUART

TV-Hifi Master's
Marksteiner, Penzberg,
Bahnhofstraße 16, Tel. 0 88 56/25 59
Marksteiner

PINNEBERG

TV Master's Röge Elektronik GmbH,
Pinneberg, Damm 48, Tel. 0 41 01/2 22 21

RASTATT

TV Master's Heep, Rastatt,
Kaiserstraße 72, Tel. 0 72 22/15 00 55

PHONO MUSIC
DER GUTE TON

HIFI COMPONENTS BERNHARD VEHNS

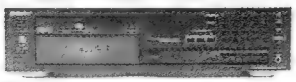
Über 3000 Komponenten

Farbkatalog kostenlos

Über 3000 Komponenten

Farbkatalog kostenlos

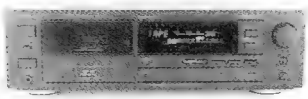
CD - Player



Akai CD 57	429,–	Pioneer PDS 702	599,–
Akai CD 69	699,–	Pioneer PD TM 3	1.099,–
Denon DCD 695	429,–	Sony CDP 711	429,–
Denon DCD 895	649,–	Sony CDP 911	599,–
Denon DCD 1290	749,–	Sony CDP C 910	699,–
Denon DCD 2700	1.999,–	Sony CDP X 202 ES	769,–
Denon DN 2000 F	2.199,–	Sony CDP X 559 ES	1.399,–
Harman Kardon HD 7525	849,–	Sony CDP X 707 ES	2.999,–
Harman Kardon HD 7625	1.099,–	Technics SL PS 740	499,–
Kenwood DP 3050	419,–	Technics SL PS 840	849,–
Kenwood DP 5050	499,–	Yamaha CDX 570	449,–
Kenwood DP 7050	799,–	Yamaha CDX 870	599,–
Marantz CD 10	2.099,–		

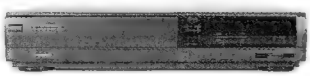
Cassettendecks

DAT



Akai GX 67	749,–	Pioneer CTS 820 S	779,–
Akai GX 75 Mk 2	849,–	Sony TCK 711 S	649,–
Denon DRS 610	419,–	Sony TCK 808 ES	849,–
Denon DRM 710	499,–	Sony TC WR 735 ES	599,–
Denon DRS 810	699,–	Sony TC WR 835 ES	879,–
Harman Kardon TD 4200	499,–	Sony DAT DTC 690 ES	949,–
Harman Kardon TD 4400	699,–	Sony DAT DTC 59 ES	1.349,–
Kenwood KX 3050	399,–	Technics RS TR 979	769,–
Kenwood KX 5050	469,–	Technics RS BX 747	599,–
Pioneer CTS 620	649,–	Yamaha KX 670	569,–

Video / Camcorder



Panasonic NV HD 100 EG	1.259,–	Sony SLV 835 VC/BL	1.799,–
Panasonic NV HD 700 EG	1.799,–	Sony CCD TR 1 E	2.599,–
Panasonic NV FS 200 EG	2.499,–	Toshiba V 703	949,–
Sony SLV E 7	1.299,–		

Tuner

Denon TU 580 RDS	449,–
Denon DTU 1000	849,–
Harman Kardon TU 9400	599,–
Kenwood KT 3050	399,–
Kenwood KT 6050	599,–
Sony DAR 1000 ES/BL	1.129,–
Sony STS 505 ES	399,–
Sony STS 707 ES	699,–
Technics ST GT 650	429,–

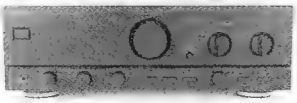
Plattenspieler

ATR Pro Ject 1 inkl. TA	479,–
Technics SL 1210 Mk 2	949,–
Thorens TD 290	519,–
Tonabnehmer-Preise bitte telefonisch erfragen	

Receiver / DSP / Komplettanlagen

Denon D 110 RDS	1.999,–	Sony MHC 3800 CD	1.449,–
Denon D 250 neue Version	1.599,–	Sony MHC 4800 CD	1.699,–
Denon DRA 545 RD	679,–	Sony MHC 6800 CD	2.399,–
Denon AVR 800	949,–	Technics SA GX 550	849,–
Denon AVR 1000	1.099,–	Technics SC CH 950	2.099,–
Harman Kardon HK 3500	1.149,–	Technics SCX 520	1.999,–
Harman Kardon HK 3600	1.449,–	Technics SCX 920	2.399,–
Kenwood KRV 6050	699,–	Technics E 10	2.199,–
Kenwood KRV 7050	999,–	Yamaha DSP A 970	1.649,–
Sony STR GX 707 ES	869,–	Yamaha DSP A 2070	2.299,–
Sony Scenario S7	1.899,–		

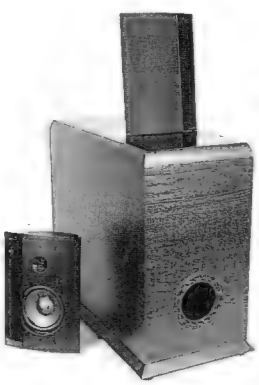
Verstärker



Akai AM 59	799,–	Rotel RA 960 BX	599,–
Akai AM 69	999,–	Rotel RA 980 BX	899,–
Denon PMA 880 R	599,–	Rotel RB 970 BX/	
Denon PMA 1080 R	899,–	RC 970 BX	798,–
Denon PRA 1500	799,–	Rotel RB 980 BX/	
Denon POA 4400	869,–	RC 980 BX	1.498,–
Harman Kardon		Rotel RB 990 BX/	
HK 6350/6550	799,–	RC 990 BX	2.598,–
Harman Kardon HK 6500	699,–	Sony TA AV 570	799,–
Harman Kardon HK 6650 R	1.349,–	Sony TAF 690 ES	949,–
Harman Kardon HK 6950	2.499,–	Sony TAF 707 ES/BL	1.349,–
Kenwood KA 5050 R	749,–	Sony TAF 808 ES/BL	2.149,–
Kenwood KA 7050 R	1.199,–	Sony TAE 2000 ES	1.999,–
Kenwood KAV 8500	1.699,–	Sony TAN 220 ES	569,–
Marantz PM 63	649,–	Technics SUA 800	699,–
Marantz PM 82	1299,–	Technics SUA 900	849,–
Pioneer A 602	599,–	Yamaha AX 570	599,–
Pioneer A 702 R	869,–	Yamaha AX 1070	1.399,–
Pioneer M 73/C 73	2.398,–	Yamaha CX 2/MX 2	2.598,–
Pioneer M 90 A/C 90 A	2.898,–	Yamaha CX 1/MX 1	3.798,–

Lautsprecher (Stückpreise)

Bose Acoustimass 5 Serie 2	1.199,–	Infinity Infinitessimal IV	249,–
Bower & Wilkins DM 640	1.099,–	Infinity Micro 2 System	999,–
Bower & Wilkins		Infinity Kappa 6.1	1.099,–
Matrix 802 S 3	2.799,–	Infinity Kappa 7.1	1.399,–
Canton Fonum 601	549,–	Infinity Kappa 8.1	1.799,–
Canton Fonum 701	799,–	IQ TED 4	599,–
Canton Karat SC	899,–	Jamo SW 200 System	699,–
Canton Ergo 90 DC	1.199,–	JBL Control 1	219,–
Canton Ergo SCL	1.980,–	JBL LX 300	299,–
Canton Combi SC	1.599,–	JBL TI 3000	2.980,–
Celestion 1	119,–	JBL TI 5000	3.980,–
Celestion 3 Mk 2	149,–	Monitor Audio Monitor 1	229,–
Celestion 5 Mk 2	199,–	Monitor Studio 6	899,–
Celestion 15		Spendor LS 3/5 a	699,–
Standlautsprecher	499,–	Sony SSB 1	199,–
Celestion LS 24		Sony SSF 2	329,–
Lautsprecherständer	119,–	T + A Criterion T 160	2.380,–
Elac alle Typen	auf Anfrage	Tannoy 609 Mk 2	449,–
Heco Reflex 35 Mk 2	399,–	Tannoy 611 Mk 2	699,–
Heco Libero	799,–	Tannoy D 700	2.980,–
Heco Cantata 550 Mk 2	649,–	Wharfedale 517 Mahagoni	399,–
Heco Presto 760	799,–	Visaton Expierence V 20	1.499,–
Heco Forte 850	899,–	Visaton DSM Mk 2	2.480,–
Heco Fortissimo 950	1.099,–	Visaton-Lautsprecherbausätze	
Infinity RS 60	899,–	auf Anfrage	



699,–

Jamo
SW 200 System

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Täglich Versand – Liefermöglichkeiten und Zwischenverkauf vorbehalten

Bestelltelefon für Versandaufträge

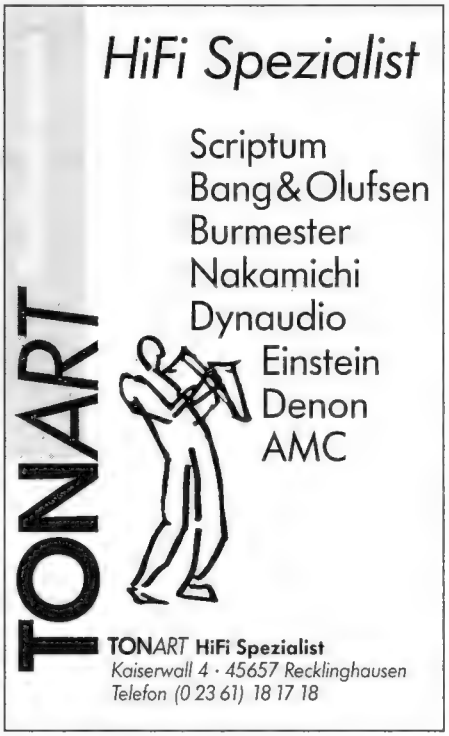
Tel.: 0 89 / 78 10 93

Filiale München:
Stäblistraße 10a
81477München
Tel. 089 / 78 10 93

Filiale Berlin:
Kurfürstendamm 138
10711 Berlin
Tel. 030 / 89 67 06 - 0

RAVENSBURG

RECKLINGHAUSEN



REGENSBURG

Telefonische Anzeigenannahme 07 11/1 82-12 58

* MOTOR-PRESSE BTX

Fachsimpeln Sie über HiFi!

Ab sofort für alle HiFi-Fans und Audio-Leser:

Die Info-Börse

Das Btx-Kommunikationsforum zum Fragen und Antworten, zum Fachsimpeln, zum Erfahrungsaustausch, oder nur mal so zum Reinschau'n.

Hier trifft sich die Szene:

Bildschirmtext

***34200#**

motor presse stuttgart

Röhrenvorverstärker "Mythology" von Lange... einer der besten!! Nur DM 4000,-. Ein Paar Quad ELS 63 mod. mit je 2 Subw. + intergrierte Endstufen (Konzept Newtronics), Preis VS. Tel. 06151/99690 tags od. 06162/81121, abends

Apogee Caliper Reference, anthrazit mit Marmorsockel, VB 5800,-. Tel. 07541/21771

Accuphase E 405, VV, NP 8000,-, neuwertig, DM 4700,-. Tel. 030/2131974

Voverst. Rotel RC 980, Juni 93, neu, 890,- für 500; Revox Kassett. B 215, black, April 93, neu, 3700,- für 2500,-, alles origianverpackt. Tel. 07154/181916

Klassischer Plattenspieler Technics SL-10 (LP-Format, Museum of Modern Art), silbergrau, Prüf-Zertifikat, Panasonic, Für DM 600,-. Tel. 0211/131233

Der Wegner hat's

High-End im Vergleich

Die Dipolstrahler:
APOGEE, AUDIOSTATIC, MIRAGE und MARTIN LOGAN!
Die Direktstrahler:
WILSON AUDIO, THIEL und ATC!
Die Elektronik:
KRELL, CELLO, CLASSÉ AUDIO, SPECTRAL und ELECTROCOMPANIET!

LOTHAR WEGNER
HiFi-Studio
High-End-Trade
Buchenstraße 147
46535 Dinslaken
Telefon 0 20 64 / 75 62 und 1 35 67

Vorverstärker Threshold Fet Ten, NP 11.000,-, VB 4700,-. Tel. 06198/1857

Accuphase C-280, ovp., s. gt. Zustand, gg. Gebot. Tel. 05901/1018

Tannoy System DMT 12, 1/2 Jahr alt, DM 2800,-. Tel. 02275/7761

Quart 650S, weiss, 3 Ja., NP 1800,-, VB 900,-. 21107 Hamburg. Tel. 040/7533345

ATT Röhrenvorstufe, DM 998,-. Tel. 0228/445243 + 650008 H

Accuphase E 206 B (Pia), Garantie bis 3.95, 1850,-. Tel. 089/4605349

Audio Physik Avanti, weiß, 3 Jahr alt, DM 4500,-. Tel. 09192/8157

Mark Levinson ML10A + ML9 mit wenig Betriebsstd., VB 11.500,-. 0451/26065, ab 18 h

Fischer Audio Anthaeus, VB 8600,-. 0234/64580

Lux. M05, Burm. 785, Chrom, Sony Swobo CDP 777, KT917 u. KA907, Classe DR8, Inf. RST, alles VS. Tel. 02226/14701, ab 17 h

Braun A2 + T2, schwarz, 1200,-; TG1000, schwarz, 700,-; + 2 C3, schwarz, Stück DM 700,-. Tel. 069/521717

Electro Companiet AW-100, VB 2600,-, neuw., noch Garantie; Philips DA-Wandler, DAC 960, VB 700,-; Revox A-720 Receiver, VB 1000,-, Aiwa Cass.deck ADF-880 m. FB, VB 550,-. Tel. 02774/1295

CAR STEREO COMPONENTS

Farbkatalog kostenlos

Einbauservice

BLAUPUNKT

Barcelona RCM 43 + CDC A 03	1199,–
Bremen RCR 43	1049,–
Barcelona RCM 43	699,–
London RCM 43	799,–
München CD 43	629,–
Frankfurt RCM 82	649,–
Montreux RCR 44	399,–
Freiburg CR 21	369,–
Essen CR 21	299,–
CDC F 03	849,–
CDC A 03	599,–
CDC M 3	599,–
DSP 01	1249,–
BXA 500	1299,–
BQX 300	649,–
BSX 150	369,–
BQA 120	199,–
XL 2016	349,–
TCS 2018	369,–
TCS 6918	369,–
TCS 1712	299,–

KENWOOD

KDC C 800	799,–
KDC C 601	599,–
KDC 96 RDS	1069,–
KDC 86 RDS	899,–
KDS P 100	799,–
KRC 1054 RDS	1149,–
KRC 954 RDS	999,–
KRC 854 RDS	699,–
KRC 754	599,–
KRC 654 RDS	599,–
KRC 554 D	549,–
KRC 454 D	529,–
KRC 354 D	449,–
KRC 254 D	349,–
KAC 1023	1299,–
KAC 943	849,–
KAC 923	799,–
KAC 823	529,–
KAC 723	379,–
KAC 744	599,–
KAC 644	369,–
KAC 624	269,–
KAC 424	149,–
KGC 9042	579,–
KGC 6042	399,–
KGC 4042	269,–
KEC 202	249,–
KEC 302	529,–

INFINITY

CS 1 B Kappa	599,–
693 Kappa	349,–
692 Kappa	299,–
RS 6903 MK 2	299,–
RS 6902 MK 2	269,–
RS 600	299,–
RS 500	269,–
RS 602 MK 2	239,–
RS 502 MK 2	199,–
RSDS 12	289,–

VISATON

VCM 2030	649,–
VCM 2020	399,–
VCM 1620	299,–
VCM 1320	299,–
VC 250	249,–
VX 160	269,–
VX 130	229,–

Einbauzubehör

Ablage div. Typen	ab 149,–
Verteiler-Block 1 auf 4	19,–
Power Cable 20 mm	9,99
Power Cable 10 mm	6,99
Cinch Cable geschirmt	ab 29,–
Power Stabi 1 Farad	ab 299,–
Einbau-Service	a.A.

PIONEER

DEH M 990 RDS	1749,–
DEH M 980 RDS	1149,–
DEH 790 SDK	799,–
DEH 670 SDK	699,–
KEH M 8500 RDS	899,–
KEH M 8000 RDS	849,–
KEH M 6500 SDK	599,–
KEH 3500 SDK	449,–
KEH 2500 SDK	399,–
CDX M 6	599,–
CDX M 12	699,–
DEQ 7500	1249,–
CD 635	269,–
CD 625	199,–
GM 4200	999,–
GM 3400	599,–
GM 2200	499,–
GM 1200	349,–
GM 920	249,–
GM 840	269,–
TSC 170	499,–
TSC 130	399,–
TSD 172	249,–
TSD 132	199,–
TSW 301	239,–

SONY

XRU 300/CDX U 303	1099,–
MDX U 1 RDS	1499,–
XRU 300 RDS	499,–
XRU 400 RDS	599,–
XRU 500 RDS	749,–
XRU 700 RDS	799,–
XRU 800 RDS	999,–
CDX U 6180 RDS	799,–
CDX 5460 RDS	699,–
XE 8 MK 2	499,–
XDP U 50 D	599,–
CDX U 606	969,–
CDX U 303	579,–
XM C 6000	1499,–
XM C 2000	699,–
XM 5540 F	769,–
XM 10020	679,–
XM 4040	549,–
XM 3020 S	249,–
XM 4520	299,–

Div. Hersteller

Audio Art	NXS 154	239,–
Audio Art	A 200.2	639,–
Audio Art	A 140.4	579,–
Audio Control	Epi-Center	549,–
Audio Control	ESP 2	569,–
AMA	BLP 1	169,–
Boston	12.0	799,–
Boston	10.0	449,–
Boston	6.2	799,–
Boston	5.2	749,–
Canton	RS 1	299,–
Canton	RS 6	949,–
Cerwin Vega	S 12	299,–
Cerwin Vega	XL 12 D	299,–
Cerwin Vega	XL 15 D	399,–
Concord	CA 50.2	339,–
Crunch	CS 216	399,–
Crunch	CC 216	499,–
Grundig	SCD 1910	969,–
Macrom	43.10	699,–
Mac Audio		a.A.
MB Quart	QM 328.20	649,–
MB Quart	QM 160.01 KX	269,–
Phoenix Gold	MS 275	a.A.
Polk	C 4	969,–
Pyle	Bass Tubes	a.A.

Geschäftszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 13.00 Uhr
Täglich Versand * Liefermöglichkeiten und Zwischenverkauf vorbehalten.

Bestelltelefon für Versandaufträge
Tel.: 089 / 78 47 74

Filiale München: 81379 München
Kistlerhofstr. 88 Tel. 089 / 78 47 74

Filiale Berlin: 10711 Berlin
Kurfürstendamm 138 Tel. 030 / 896 707-0

REUTLINGEN

PROBEHÖREN SAGT MEHR ALS 1000 WORTE!

HiFi der Extra-Klasse

* Accuphase * ALR * AKG * B&W Matrix * Bang&Olufsen
* Bose * Beyerdynamik * Denon * Dynaudio * Genesis
* Kenwood * Luxman * MB-Quart * MBL * Mission * Onkyo
* Nakamichi * Quadral * Rogers * Rotel * Restek * Sony
* Stax * Transrotor * Technics
* T&A * Thorens * Yamaha u.a.

Einzelhausgröße zu Supermarktpreisen

SCHOLLEN-BERGER
TV - Video - HiFi-Center

72764 Reutlingen
Am Echazufer 20 (Echaz-Zentrum)
Telefon 07121/22200 - Fax 07121/290949

RHEINE

TV Master's Pohl, Rheine, Elterstraße 1, Tel. 0 59 71/6 43 16

HiFi MARKT LESER-SERVICE

Telefonische Einzelheftbestellung
(0711) 1 82 12 29

SCHORNDORF

MB QUART ...makes the music

bis zu 40% reduziert

Auslaufmodelle (A), Vorführgeräte (V), Restposten (R), und Einzelstücke (E)

MB Quart 980 Die Legendäre	(A, R)	**999,.**
MB Quart 3200 S Stereo (9/88) Empfehlung Exzellent	(E)	**1999,-**
MB Aera-Passiv Das Design-Wunder	(A, R)	**2999,-**
MB Aera-Aktiv Hifivision (1/89) Absolute Spitzenklasse 2. Platz Stereo (11/89) Qualitätsstufe: Absolute Spitzenklasse	(A, R)	**6999,-**
MB Referenz Hifivison (12/86) Referenzklasse	(E)	**7999,-**

Finanzierung und Leasing
Fragen Sie unsere Fachberater.

Stück für Stück-Preise

Fragen Sie nach unseren Versandmöglichkeiten

Siegesstraße 51
71636 LUDWIGSBURG
Tel. (07141) 42048
Fragen Sie nach Herrn Hoppe

multi media®

mignon

STEREO-Test 12/92: (★★★, Excellent)

Vorführbereit im speziell eingerichteten audiodata-Hörraum bei Ihrem Fachhändler:

HiFi STUDIO 11

In Laisen 11 - 72766 Reutlingen
Tel. 07121-470120 - Fax 07121-470498

SAARBRÜCKEN

Hiffii ffoorrumm

Michael Preul
Dudweiler Straße 8
66111 Saarbrücken
Telefon und Telefax:
06 81 / 390 85 11

BACKES&MÜLLER
MARK LEVINSON
INFINITY
PROCEED

NAKAMICHI
BRYSTON
LUXMAN
DENON
NAD
ELAC
QUADRAL
SONOFER
THORENS
u. v. m.

autohifi
stereoplay
6/93 Dezember/Januar 9 DM E 5613 F

46 Diebstahlschutz Sicherheitssysteme Alarmanlagen/Wegfahrsperren

Effekthascher: Klangtuning mit Equalizer und Signalprozessor

Frauenpower

Freude am...

DTM-Finale am Hockenheimring

Promi-HiFi

...Fahren

Die Fantastischen Vier, Yello, Haddaway & Co.

Tests:

6 Casseiver-Wechsler-Kombis

12 Vier-Kanal-Endstufen

16 Subwoofer mit/ohne Gehäuse

Exklusivtest:

Mediencenter Blaupunkt Berlin

Einbau vom Händler

Mercedes 190 SL • Nissan 200 SX • Renault Cl

Heft 6/93 jetzt überall am Kiosk

SEEHEIM

HiFi vom Allerfeinsten

Die beste Adresse
High End
Wohnraumstudio
Bergstraße

Am Grundweg 22
64342 Seeheim
Tel. 0 62 57/8 29 83
Fax 0 62 57/8 18 79

STUTTGART

crescendo

Hi-Fi Studio GmbH

Weniger Knöpfe
mehr Musik

Urbanstr. 64 · 70182 Stuttgart · 07 11/29 33 34

SIEGEN

ROTEL

hören Sie in Ihrem

HIFI FORUM

Telefon 02351/380537 - 58511 Lüdenscheid

SOLINGEN

Let's talk about HiFi!

Gottwald

Kölner Str. 123, 42630 Solingen, ☎ 02 12/20 44 11
Donaustr. 17 – 19, 42630 Solingen, ☎ 02 12/5 00 11

STADE

Master's

TV Master's Streeck GmbH & Co.KG,
Stade, Hansestraße 32, Tel. 0 41 41/20 65

STUTTGART

Ihr autorisierter Hifi-Berater für Spitzen-Hifi in

STUTTGART

Accuphase · Arcam · LINN ·
Thorens · Denon
Sonofer · Dynaudio
Rogers · Ecouton
und andere

HANS BAUMANN HIFI

HEUSTEIGSTR. 154 · 70182 STUTTGART · TEL. (07 11) 23 33 51/52

STUTTGART

Erleben Sie eines der schönsten, modernsten und gemütlichsten HiFi- und High-End-Studios im Großraum Stuttgart

Überwältigende Auswahl – Äußerst günstige Preise – Bester Service

● Aaron ● Audiostatic ● Acoustic Research (AR) ● ALR ● AKG ● Apogee ● ATL ● 3 A ● Bonsai ● B & W ● Cabasse ● Canon ● Canton ● Ceeroy ● Denon ● Dual ● Einstein ● ELAC ● Energy ● Hans Deutsch ● Harman ● Kenwood ● Luxman ● Meracus ● MBL ● Onkyo ● Pro Ac ● Rega ● SAC ● Sherwood ● Stax ● Symphonic Line ● Thorens ● T + A ● Uher ● Yamaha u. andere

DER RÖHRENSPEZIALIST IN STUTTGART: ● ATT ● Audio Valve ● Kebschull ● Klimo ● Octave

Seit über 20 Jahren Stereo-Studio Lösch

Hoffeldstraße 15, 70597 Stuttgart 70 (Degerloch), ☎ 07 11/76 90 35

So. Und jetzt hören Sie mal ganz gut zu.

ACR, ADE, Arcam, Audio-Technica, Axton, B&W, Bang & Olufsen, Braun, Burmester, Dynaudio, Fischer Audio, Focal, Fostex, Hafler, Infinity, I.Q, Isophon, Kebschull, Klimo, Klipsch, Laurin, Madrigal-Proceed, Magneplaner, Martin Logan, MB-Quart, Metaxas, Monitor PC, NAD, Nakamichi, Oehlbach, Point-Source, Pro-Ject, Rega, Restek, Revolver, Revox, Rogers, Rotel, Rowland Research, Simply Round, SME, Stax, T+A, Teac, Technics, Thorens, Transrotor, Van den Hul, Zarathustra ... u. v. a. m.

STUD!O 26

GEHÖRT ZUM GUTEN TON.

Sophienstraße 26, 70178 Stuttgart, Telefon 0711/296-275, Telefax 0711/296-175

TOP HiFi markt

Händleranzeigen sind mit H gekennzeichnet

BOSE GESAMTPROGRAMM. T. 02841/2 50 83 H

Dynaudio Gemini, 1900,-/Paar, nagelneu. Tel. 08509/1408

Harman Kardon HK 6950 R, TU 9400, HD 7525, TD 4400, DM 3900,-; TDL Tower Twins, DM 4500,-, alles 6 Mon. Tel./Fax. 089/ 36100737

Revox HiFi Geräte. Tel. 0421/832980

Braun HiFi Geräte. Tel. 0421/832980

Accuphase P102/C202, Topzustand und Spendor 45/1 inkl. Ständer, VB 6150,-. Tel. 06427/2856

Quadral Titan IV, mahag., DM 4800,- Stck., volle Garantie. Tel. 0421/491854 H

Quadral Vulkan IV, mahag., DM 2500,- Stck., volle Garantie. Tel. 0421/491854 H

DCC Recorder Philips DCC 600, DM 650,-; Auto DAT Philips DT 990, DM 750,-; Canton Ergo 100 DC, DM 2900,-. T. 0641/25890

Monitor TL-860D 3 1/ Weg Baßrefl.-Lautspr. von Visaton, wesentl. bessere 8-eckige Gehäusekonstruktion, NP ca. 8000,-, VB 4500,-. Tel. 07334/21280

Braun Tonbandgerät TG 1000/4 + Verstärker CSV 510 + Tuner CE 501; Onkyo Boxen, VB 2000,-. Tel. 06725/3657

ARES 200, neuwertig, 1 Jahr, schwarz, VB 4900,-. Tel. 0221/6805837

Revox-Agora-Boxen, aktiv. 08372/7474

Burmester 850, 897, chr. Tel. 02361/46353

Genesis 8300, 3600,-; Servo 12, 2500,-; Omtec CA-25, 2900,-; Omtec CA-60, 3800,-; Octave MP-200, 1950,-; Marantz CD 10, 1900,-. Tel. 02241/888120

Acoustat X, Revox B 760, Yamaha C-2a, neuwertig, DM 5000,-. Tel. 07564/1577

Tympani IVa, Dynaudio Finale, Audio Pro 4-14/2-50, günstig. Tel. 04873/1616

Neu: Vom HIGH-END-Preisträger 1990 + 91

Symphonic Line®

Vor- u. Endstufe RG 2 + RG 11 (nur 6600,– DM)
Test „Stereo" 10/92 . . . Dreidimensionalität . . . prickelnde Atmosphäre . . .
Einstufung: excellent, alle 3 Sterne!
Vollverstärker RG 9 – Der Beste? – DM 3980,–

Rolf Gemein · 47059 Duisburg · Scharnhorststr. 9–11 · Tel. 02 03/31 56 56 · Fax 02 03/31 53 55

Grundig Monolith 190 aktive Schallwände, Sammlerstück, Preis VS. Tel. 0201/ 20887

Quadral Vulkan III, weiss, DM 1800,- Stck. Tel. 0421/491854 H

Infinity Kappa 80, RS 2.5. 05203/5576

Dynaudio Großauswahl: Contour 1 MK II, 1,3 - 1,8 - 2 - 2,8 - Special One - Audience 15 - Micron - Confidence 5 - Crafft - Facette - Audience 10 - Sirius - Finale - Consequence vorrätig. Hörtermin-Vereinbarung. Tel. 0211/320705-6 Brandenburger Electronic, Steinstr. 27, 40210 Düsseldorf H

NITTY GRITTY™ RECORD CARE PRODUCTS

Ahlefelder
HIGHEND HIFI-VERTRIEB

NITTY GRITTY™ RECORD CARE PRODUCTS

AKG K-1000	948,–	(I)
Audiolab Verstärker, Tuner, D/A-Wandler		(N)
AVM Programmneuheiten	vorführbereit!	
Camtech V-101 Vollverstärker	1398,–	(I)
Classè Audio DR-3 VHC	7200,–	(I)
Electrocompaniet AW-100 DM	3200,–	(N)
Electrocompaniet AW-75 DMB	2460,–	(N)
Electrocompaniet ECI-1 Vollverstärker	2600,–	(N)
Klyne Audio Arts Vorstufen		(N)
Krell KSA-100/II	4200,–	(I)
Luxman/Sansui (mit Herstellergarantie)		(N)
Marantz SC-7 Vorstufe	1000,–	(I)
Mark Levinson ML-25 + PSS	3600,–	(I)
Mission DAC-5	548,–	(V)
NAD 1240 Vorstufe	280,–	(I)
Philips FA-950 + FT-920	750,–	(V)
Pioneer/TEAC/Marantz (mit Herstellergarantie)		(N)
Pioneer A-401 Vollverstärker	350,–	(N)
Pioneer CLD-1600 Laserdiscplayer	548,–	(V)
Pioneer CT-93 Tapedeck	1200,–	(V)
Pioneer CT-W 851 R	598,–	(N)
Pioneer F-701 Tuner	538,–	(N)
Pioneer PD-S 801	548,–	(V)
PS Audio Delta 100 Endstufe	1998,–	(V)
Rose RV-23s Röhrenvorstufe	1598,–	(N)
SAC 150 Monoblöcke	2400,–	(I)
Sony CDP-779 ES (champagner)	2400,–	(V)
Sound Audio VP-3a Röhrenvorstufe	650,–	(V)
Sumiko Blue Point Spezial	598,–	(N)
Tandberg TD 20 A SE	1200,–	(I)
Thorens TD 126/Audiocraft-Tonarm	600,–	(I)
Thorens TD 126/Dynavector DV 505	650,–	(I)
Transrotor Classic/SME 3009 (gold)	4200,–	(I)
Trilogy Audio System Röhrenverstärker		(N)
Tripod Tische + Racks	Superpreise!!	(N)
Lautsprecher/Paarpreise:		
Canton/Quadral (mit Herstellergarantie)		(N)
DALI Skyline 1000 + 2000		(N)
Infinity RS-1 B	7500,–	(I)
JPW AP-2	640,–	(N)
JPW Sonata	398,–	(N)
Linn Keilidh	1650,–	(N)
Magnepan MG 1 improved	1200,–	(I)
Magnepan MG 3.3 R	7200,–	(V)
Magnepan SMG a	1200,–	(I)
Martin Logan	Superpreise!!	(N)
MBL 311 + 211 Subwoofer (1×)	4200,–	(I)
Mirage Si-Serie		(N)
Mission 753	1748,–	(N)
Reference 3a Baccarat	5000,–	(N)
Reference 3a MM/C (inkl. Fuß)	2600,–	(N)
Tannoy 615	1600,–	(I)
Tannoy Lautsprecher		(N)
Thiel CS 1.2 (Klavierlack)	2700,–	(N)
Thiel CS 2.2 (Klavierlack)	4900,–	(N)
Thiel CS 3.6 (Klavierlack)	8200,–	(N)
Thiel CS-5 (Klavierlack)	20450,–	(N)
TMR Standard	3900,–	(I)
Vandersteen 1 B/2 Ce	1600,–/2900,–	(N)

NITTY GRITTY™ RECORD CARE PRODUCTS

Kurt Ahlefelder Hifi Studios
Bornheimer Straße 15 · **D-53111 Bonn**
Telefon (02 28) 65 00 08

Weitere Geräte: Sonderliste anfordern
N = Neugeräte (auf Bestellung lieferbar)
V = Ausstellungsstücke
I = Inzahlungnahmen

STUTTGART

Das HiFi-Studio mit HighEnd-Kompetenz

ARCAM, AUDIOMECA, AUDIOSTATIC, BEARD, BURMESTER, DENON, JAMO, JPW, MAS - METAXAS AUDIO SYSTEMS, REVOLVER, ROGERS, SONUS FABER, SPACE & TIME, SPECTRAL, STAX, TEAC, THETA, TMR, ...

Holzgerlinger Straße 34
71155 Altdorf
Telefon 0 70 31/60 24 94
Telefax 60 25 00

musik am ohr
hifi studios

HiFi LESER-SERVICE
MARKT

Anzeigenannahme 24 Stunden-Service
Fax (0711) 1 82 13 49

WILD AUF SCHILD

KARL-HEINZ
SCHILD
STUDIO FÜR HIFI-ANLAGEN

hifi + wohnen

STUDIO FÜR HIFI-ANLAGEN · KARL-HEINZ SCHILD
CHERUSKERSTRASSE 6 · D-71101 SCHÖNAICH
TELEFON 0 70 31/65 21 87 · TELEFAX 0 70 31/65 44 79

HIFI-STUDIO
WITTMANN
Der HiFi-Spezialist.

CAMTECH · SPENDOR
Acoustic Research · ALR · APW
Castle · Goldring · NAD · Teac
Harman Kardon · Thorens

Brucknerstraße 17
70195 Stuttgart (Botnang)
Tel. 07 11/69 67 74

NEU IN STUTTGART!

STEREO GALERIE

AVM

NEUHEITENVORSTELLUNG

Die Entwickler der Fa. AVM Herr Mania und Herr Winiarski stellen Ihnen die folgenden Neuheiten vor:

AVM CD - Laufwerk CD 1
AVM Tuner T 1
AVM Vorstufe* V 3
AVM Monoendstufen* M 3

* siehe Test in Stereoplay 12/93

Am Freitag, den 14.01.1994
ab 20.00 Uhr

ALR AMC Aragon ASR Schäfer&Rompf AVM Audiotechnica Beck Celestion Dynaudio Ecouton-Audiolabor Einstein Genesis Gessner-Symo Harman-Kardon InAkustik Mission Mofedo Musicable Nachtigall Onkyo Orange-Netzfilter Ortofon Straight-Wire Rega Restek Proton Stax Tannoy-Studiomonitore Thorens Tripods Transrotor WBT

Theodor - Heuss Str. 16
70174 Stuttgart 1
Tel: 0711 - 290812
Fax: 0711 - 2268877

Fax-Nr. (07 11) 1 82-13 49

SWEET POINT
HIGHEND-HIFI IN LEONBERG

Fuga.
Die Neue von HGP.

Dieser HighEnd-Lautsprecher wird Sie verzaubern!

Hören und sehen Sie bei uns:
- HGP - Tannoy - Musical Fidelity - Arcam -
- Clearaudio - Goldring - Space&Time -
- Kuzma - Pink Triangle - Pro-Ject -
- Copulare Tonbasen - in-akustik -
u.a.

Mollenbachstr. 25, 71229 Leonberg,
Tel.: 07152-41912, Fax: 76354

(Sie finden uns im Gewerbegebiet Hertich,
3 Min. vom Autobahndreieck Leonberg)
Inh.: O.Kaspar, R.Laaber

TRAUNSTEIN

Masters
Hifi Master's
Gangkofer,
Traunstein,
Maxstraße 22, Tel. 08 61/1 32 11

TUTTLINGEN

LM Studio
... High-End Bodensee-raum Schwarzwald

Ihr Weg zum Hörgenuß

OKTAVE · TRESHOLD · MBL · MIRAGE · EINSTEIN · KRELL
AR · MARTIN LOGAN · T+A · THIEL · ECOUTON · ENERGY
CLASSÉ u. FORTE AUDIO · THORENS · TRANSROTOR
WADIA · THETA · AUDIOSTATIC · GENESIS · IQ · ARCAM
NITTY GRITTY u.v.m.

Vorführgeräte · Inzahlungnahme günstig

78532 TUTTLINGEN
GARTENSTR. 24 · TEL. (07461) 5955

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/
1 82-12 58

UNNA

Radio-Treibel
Hifi-Studio
Klosterstraße 87 · 59423 Unna · Telefon 0 23 03/1 32 14
ALR, Audolink, Bang & Olufsen, Bose, Cambridge, Celestion, harman/kardon, Jamo, JBL, Lecson, MB-Quart, Pioneer, Point Source, Proton, Quad, Sequence, Thorens, Wharfedale, Yamaha und andere . . .

HiFi-Studio Hofmann, Alzenauer Str. 31, 63776 Mömbris

Infinity Kappa 90	4680,– N	Goldmund Mimesis 2 + 3 + 6 + 7	a. A.
Infinity Kappa 80	3580,– N	Nachtigal Supervorstufe	2980,– K
Infinity Kappa 8.1 i	3580,– N	AMC Röhrenvollverstärker	1380,– N
Infinity Kappa 7.1 i	2980,– N	Klipsch Lautsprecherboxen	a. A.
Infinity Kappa 6.1 i	2480,– N	Tannoy D 700, D 100 etc.	a. A. N
Infinity Kappa 80 + 90 piano	a. A.	Threshold S 160 Endstufe	3880,– N
Infinity Beta	a. A.	Threshold S 200 Endstufe	3480,– N
Infinity RS 4001E	880,– N	Threshold S 250 Endstufe	4880,– N
Infinity Tesimal Four + Micro II	a. A.	Threshold SA1, SA12, S1000	a. A.
Infinity Anthrasubwoofer	980,– N	Pass Aleph O Mono + Stereo	a. A.
Infinity RS 60E	1880,– N	Wadia Model 6+7+8+9+12+15	a. A
Infinity RS 50E	1380,– N	Wadia WT 2000 Superlaufwerk	6880,– V
Infinity RS 30E	980,– N	Wadia Digital 2000 Superwandler	8880,– V
Musical Fidelity A 1 X	780,– V	Wadia Digital 1000 Superwandler	a. A
Musical Fidelity A 100 X	1080,– V	Wadia X 32, WT 3200	a. A
ProAc Response 3 Perf. 30	7980,–	TMR Netzfilter Audioquest Kabel	a. A
ProAc Super Tower	2880,– V	Code Preamp 01 mit Phono	4880,– K
ProAc Mini Tower	1880,–	Meridian 204,206/D600	a. A
ProAc Studio 1 + 2 + Image 3	a. A.	Sota Jewel, Satelite, Plattenspieler	a. A.
Magnum Dynalab FT 101 Etude	1880,– V	Audio Research D 400 Endstufe	9980,– N
Monitor Audio Mon. 10 + St piano	3880,– N	Audio Research LS 1, LS 2, LS 5	a. A.
Duntech Sovereign, Crown Prince	a. A	Audio Research LS 1 Vorstufe	2980,– N
Martin Logan CLSII schwarz	6980,– V	Audio Research DAC 1-20 Wandler	4880,– N
Celet CF1 + CF2 Boxen	a. A.	Martin Logan Monitor	5980,– K
Bartolomeo Referenza Endstufe	4480,–	Kimo Merlin Vorstufe mit Phono	2380,– K
Audiodata Petit + Ständer piano	2780,–	Forte Audio 1a, 2, 3, 5, 6, 40, 44 Vorstufen und Endstufen/ Forte Audio 50 Wandler	a. A
Piega LDR 2.0 weiß	1280,– V	Linn LP12+Ittok LVII+Karma	a. A. N
Piega LDR 6.0 schwarz	3980,– V	Linn Karm+LK280+Spark	a. A
Energy Point Tebis Verlaz 2.8	a. A. V+N	Linn Kan Lautsprecherboxen	a. A.
Symphonic Line RG 5 Mk II piano	4880,– K	Div. TA-Systeme/Grado Arm	a. A
Marmorsockel fur Proceed	780,– N	Restek E 3 Monoblöcke	a. A.
Counterpoint SA 1000 Vorstufe	2380,– N	Audio Synthesis D/A Wandler	3480,– N
Counterpoint SA 100 Endstufe	3180,– N	Harman Kardon Cit. 17 Vorstufe	880,– K
Counterpoint SA 2000, 5000 220	a. A.	Celio Performance-Sufa Palette	a. A
Mission Cyrus One	680,– N	Museatex (Meitner) Boxen, Endstufen, Vorstufen, Wandler	a. A
Mission Cyrus Two	980,– N	CDP alles m. FB!	a. A
Backes + Müller BM6	2080,– K	Restek Event chrom (2x)	2480,– K
Mission Boxen 767	6780,– V	Grundig Röhrenvorstufe + Esteth +	
Sumo Tuner + Weiche	a. A.	Grundig-Restek Event (vergoldet!)	a. A
Kenwood Basic M2 + KD990	a. A. K	Eminent Boxen LFT3 + 6 + 8	a. A
Audio Alchemy DDE 1.0	880,– N	Eminent Tonarm ET 2	2480,– N
Vimac CD-Laufwerk + Wandler	16880,–	Higher Fidelity Vorstufe	6880,– N
Genesis 3 Lautsprecherboxen	7980,– V	Higher Fidelity Stereoendstufe	a. A
JBL 4343 Kevlarback Nachbar	5980,– K	VTL 150, 75/75, DeLuxe, Maximal	a. A.
Sony SPD505ES Soundprozessor	380,– V	Mark Lev. ML 1, 2, 3, 7, 9, 11	a. A.
Tube Technology Prophet+Genesis	a. A.	Mark Lev. LNC 2 Weiche	3480,– K
Rowland Model 7 Monoblöcke	19880,– V		
Rowland Model 5 Stereo	6980,– K		
Lectron JH 50 Röhrenendstufe	3480,– K		

* Superpreise * Keine Graumporte * Alle Geräte 1a * Zwischenverkauf vorbehalten * N = Neugerät V = Vorführgerät K = Im Kundenauftrag a. A. = auf Anfrage

Telefon (0 60 29) 81 07

Manger - Präzision in Schall. Jetzt Selbstbau mit dem Referenz-Schallwandler der Tonstudios: Info, Daten, Preise, sof. anfordern bei: Manger-Vertrieb, Industriestr. 17, 97638 Mellrichstadt. Tel. 09776/9816, Fax 7185 H

Accuhase C11 + P11, 8 Mon. alt, NP 10.000,-; P/A Gerät, OVP, VB 7900,-. 0421/482989

Wir führen Martin-Logan. Tel. 07721/53130 H

Apogee Caliper, Taupe (grau), 1989, neuwertig, VB 4500,-. Tel. 08192/249, 7701 (Fax.)

MB Quart Ref., 9500,-. Tel. 0221/252592

High-End im Kundenauftrag mit Garantie: Threshold SA-4E, nur 8500,-; Threshold Fet 11 HL, nur 4950,-; Cabasse Prigantin V, Paar 4000,-, Zwischenverkauf vorbehalten. HiFi An-und Verkauf, Große Friedberger Str. 44, 60313 Frankfurt. 069/285013 H

Kenwood Receiver KRV 7020, 650,-; MB 290 Quart Boxen, 650,-. Tel. 089/848772

Braun Videorec. VC4. Tel. 0421/832980

Schallplattenschutzhüllen - CD Zubehör: 100 LP-Innenhüllen, DM 26,-; 100 LP-Außenhüllen, DM 39,-; 100 Single Außenhüllen, DM 20,-. Vennebusch Musik Heinestraße 14, 44805 Bochum. Tel. 0234/860607 H

SECOND-HAND-AUDIO; Vermittlung von "Gebrauchten". Info's: Tel. 02064/7562 H

"Braun Last Edition" CC4, schw. oder grau mit NR, Zertifikat + Buch, OVP, inkl. P4, TV3, VC4, AF1, 5x GS5, kompl. 29.900,- MwSt. auswb., auf Anfrage weitere Einzelgeräte + Anlagen. Tel. 06172/303547, Fax 303801

Tannoy Gesamtprogramm. Tel 0203/580202 H

BARANKAUF, HiFi-Video-Photo-SEGA-NES. PEGNITZ BASAR. Tel. 0911/221991/Fax 20757 H

Nichts gefunden? Die Second-Hand-Vermittlung hilft! Info's: Tel. 02064/7562 H

HIFI-VIDEO-BLITZVERSAND. Wir führen alle Gerätefirmen zu Sonderpreisen. Wir haben den Ehrgeiz die Billigsten zu sein. Rufen Sie doch an! Mo.-Do. 11-13 + 15-17h, Fr.11-15h, Sa. 11-13h T. 089/689 12-26 H

SCMS: Digitale Entfernung des DAT-Störenfriedes. Tel. 07195/179302, ab 17.30

Yamaha, Denon, Uher, Magnat, zu Sonderpreisen (auch Teilzahlung). 02526/3995 H

TE Das Zeichen für musikalisches High End

TE AUDIO SYSTEME U. TESSENDORF
Krehlstr. 13 · 70563 Stuttgart · Tel. 07 11/7 35 15 74

Neuheiten: „TE-Phono", „TE2"
Die musikalische Verführung!

Pilot Lautsprecher CD800, (NP 3600,-), mahagoni, 6 Jahre alt, für 1333,-; Yamaha CD-Spieler CDX-1110, (NP 2200,-), für990,-. Tel. 0711/764293 oder 428184

M. Levinson ML2, LNC2. Tel. 02366/52829

Celestion SL 600 Si, 2 1/2 J., evtl. mit Ständer, VB 1900,-; Fidelity Granat, NP 1200,-, für 400,-. Tel. 07721/62965

NAIM und LINN in München: AUDIOLOG, Rumfordstr. 41. Tel. 089/2285834 H

Braun A301, T301, VB 1000,-. 02203/24114

AUDIO STAX

Kopfhörer des Jahres 1993: STAX SR-Lambda Pro Classic
mit aktivem SRM-Xh für DM 1448,–* laut Leserwahl

Test: STAX SRM-T1 S
mit Referenzhörer SR-Lambda Signature in Audio 12/1993: „Spitzenklasse, 5 Ohren"

DAS GOLDENE Audio OHR '93

Noch schnell besorgen:
„Weihnachten – Berlin Brass"
AUDIOSTAX AXCD 90213 für DM 39,– + 3,– Porto, gegen Scheck oder Nachnahme Vorbericht in HIFIVISION 12/1993

Jetzt bei Audio Electronic:
Original-Kopfmikrofon OKM II Professional DM 298,–*
OKM II Studio DM 498,–*
Binaurale Aufnahmen selbstgemacht

25 Jahre AUDIO ELECTRONIC
Das Jubiläumspaket mit STAX
SR-Lambda Signature und SRM-T1
kostet zusammen nur DM 2996,–* (Einzelpreis DM 1298,–* und DM 1998,–*)
* unverbindliche Preisempfehlung

Info-Material über das aktuelle STAX-Programm bitte anfordern gegen DM 3,– in Briefmarken bei

AUDIO ELECTRONIC
Postfach 10 13 38 – 40004 Düsseldorf

klipsch
A Legend in Sound
VANDERSTEEN AUDIO
Walter Krein ISO-BEARING
Digital Phase ACOUSTA-REED BASS
VIMAK CORPORATION
HEIL A.M.T. AIR MOTION TRANSFORMER
CAMBER
NRG CONTROL

KLIPSCH HOME PRODUCTS Peter-Ulsch-Strasse 57 90411 NÜRNBERG Tel: 0911/5105555 Fax: 0911/5105580

BOSE GESAMTPROGRAMM. T. 02841/250 83 H

LINN IN MÜNCHEN. Tel. 089/4470774 HiFi-Concept, Robert Heisig, Wörthstr. 45 H

Erste Wahl aus zweiter Hand! Ankauf - Verkauf von HiFi und CD's. Tel. 02841/25083 H

Second Hand - High End. 02841/25083 H

Second Hand - High End. 02841/25083 H

Erste Wahl aus zweiter Hand! Ankauf - Verkauf von HiFi und CD's. Tel. 02841/25083 H

B&W Matrix 802 III, 1 Mon., VB 5800,-. Tel. 0395/680527

Martin Logan Sequel II DG, schwarz, Kauf 12.92, DM 6000,-; Emitter 1 Plus, DM 3000,-. Tel. 09621/75523, ab 18 Uhr

Yamaha C1/B1/UC1/NS1000MX2, = DM 4400,-; Revox B261, = DM 950,-; Vega ADC2/Teac C1, = DM 1550,-; Stax SRA-3S + 2x SRX-MK II, = DM 500,-; Sony PS B80, = DM 900,-; ADC SS2, = DM 300,-. Tel. 030/7062125

ULM/NEU-ULM

TV-Hifi Master's Grees, Ulm-Jungingen,
Ehmannstraße 1, Tel. 07 31/68 68 0

KLANGKUNST
ACCUPHASE · AKG · APOGEE
ARCAM · ARES · AVM · AUDIO TECHNIKA · BACKES + MÜLLER
B + W · BEYER · BURMESTER
BRYSTON · CABASSE · DENON
HARMAN · HARMAN KARDON
HPC · IQ · JBL · KRELL · MAGNAT
MARANTZ · MARK LEVINSON
MBL · MISSION · MONITOR · PC
MUSICAL FIDELITY · NAKAMICHI
OELBACH · ONKYO · ORTOFON
PILOT · PROCEED · PROJEKT
QUADRAL · RESTEK · REVOX
ROGERS · ROKSAN · SONUSFABER
SONY · STAX · TECHNICS
THORENS · TRANSROTOR · T + A
WBT · YAMAHA
HIFI-Treff **mair**
89231 Neu-Ulm · Donaucenter
Marienstraße 1 · Tel.: 07 31/8 40 08

VILLINGEN-SCHWENNINGEN

HIFI FETZER
BRUNNENSTRASSE 40 – 78050 VS-Villingen – 0 77 21/48 84
LINN NAD ROTEL CREEK u.v.a.

Spectron Audiotechnik
SPENDOR · KLIPSCH · AUDIOPLAN · EMT
OHRWÜRMER!
CAMTECH · MARTIN LOGAN · JADIS · U.A.
HiFi-Studio Harald Greilich, Dipl.-Ing. (FH)
Mönchweilerstraße 8 · 78048 VS-Villingen
Tel. 07721/53130 · Fax 07721/53230

VERDEN

Master's Gräber electronic,
Verden/Aller, Brückstraße 7,
Tel. 0 42 31/40 03-05

Telefonische Anzeigenannahme 07 11/1 82-12 58

WEINHEIM

TV Master's, Weinheim,
Moltkestraße 20, Tel. 0 62 01/18 12 18

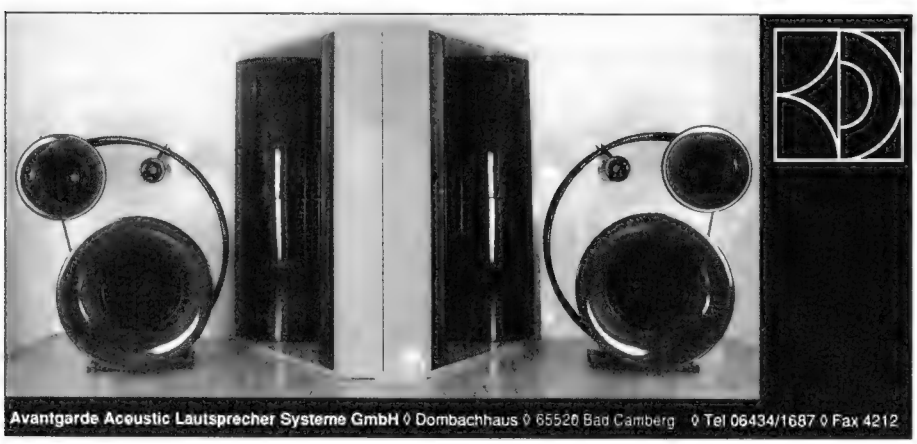
UNSER WEIHNACHTSTIP!

Konzertante Weihnachtsmusik aus 9 Ländern von CHANTAL:
Mit dieser Instrumental-Produktion präsentiert das Ensemble Chantal eine audiophile Kostbarkeit der besonderen Art.
CD Best.-Nr. 27600048 N DM 35,–

Erhältlich beim PHONO-Versand-Service, Postfach 14 61, 74150 Neckarsulm oder bei PHONO-Music, Telefon 07 11/1 82-19 91.

PHONO MUSIC

WIESBADEN



Parago-HiFi
Lautsprecherstudio
. . . für Menschen, die Musik erleben!
Exklusiv in Wiesbaden-Nordenstadt
Threshold, Audio Note, ADR, Mivoc, Energy, Berendsen, Oehlbachkabel, Audioplan, Eagle Cable, Monitor Cable.
Telefon (0 61 22) 1 37 88, Nordenstadt, Siemensstr. 7

WUPPERTAL

Hifi Master's Studio 9, Wuppertal,
Gewerbeschulstr. 21, Tel. 02 02/55 50 53

BOSE GESAMTPROGRAMM. T. 02841/2 50 83 H

Qualitäts-Röhren, verschiedener Selektionsgrade für höchste Ansprüche. Prüfung von Röhrengeräten und Modifikation. TUBE AUDIO PROFESSIONAL R. Röder, Tel. 0228/219599 H

Audio Alchemy in Düsseldorf/Ratingen vorführbereit. Tel. 02102/51477 H

Rowland in Düsseldorf/Ratingen, Raum f. Besseres Hören, Tel. 02102/51477 H

Magnepan in Düsseldorf/Ratingen, alle Modelle vorführbereit, Tel. 02102/51477 H

Tandberg, REGA. Tel. 02102/51477 H

Spectral in Düsseldorf/Ratingen. 02102/ 51477 H

Enlightened Audio Designs Produkte vorführb. Tel. 02102/51477 H

An + Verkauf. Tel. 0203/444611 H

Magneplanar-Zentrum-NRW. Tel. 02102/ 51477 H

Vandersteen in Düsseldorf/Ratingen vorführbereit. Tel. 02102/51477 H

MONACOR-Elektronik Versandkatalog, inkl. Preisliste! Alles von A-Z! 550 Seiten, 2,5 Kilo schwer, über 5000 Artikel! Gegen DM 20,- Schein/Scheck/Briefmarken anfordern bei: ELEKTROAKUSTIK STADE, Bremervörder Str. 5-7, 21682 Stade. Tel. 04141/82042, Fax. 04141/84432 H

Apogee Diva Ref., zu tauschen gegen Dueta Ref. + Dax oder Wertausgl. 0431/ 363468

Class'e Audio DR5 Vorstufe, VPI-Laufwerk HW19 MK III mit SME309. Tel. 0711/456230, ab 18 Uhr

WEDIA Transport 2000 DIGIMASTER 2000 Digilink 30, OVP, Orig. WBS, Geräte alle markellos, VB 60% unter NP. 02381/880674

Linn Arkiv, 10 Std., volle Garantie, DM 1800,-. Tel. 0511/750313

AR D70 KT88, D40, SP9, Röhrengeräte, 3400,-, 2100,-, 17000,-; Tanoy NFM8 Test Stereo 1.90, 900,-. Tel. 07154/24291

Audio Research LS2, NP 7800,-, VB 4800,-; Classic 60 inkl. orig. Ers.röh., NP 11.500,-, VB 6500,-; Wadia X32G + WT 3200, zus. VB 6500,- (alles orig. WBS); Martin Logan CLS II S (neu) Eiche hell, VB 6500,-, alle Geräte OVP, mit dt. Garantie. Tel. 0761/700968

T+A OEC 1000 Solitair, schwarz, DM 4000,-. Tel. 05733/6807

Montan 3, Eiche hell, neuw., DM 1700,-. Tel. 05121/58689

Audio Research LS 2, 14 Mon., gepfl., WBS Ger., VB 4500,-. Tel. 07461/4936

Stereoplay CD Nr. 1 bis 47 + Soundcheck CD 1, nur zusammen zu verk. VB DM 1200,-. Tel. 0581/17412, ab 18 Uhr

US Dream Team: VTL 300, VTL 140/70, NYAL MK II, Snell A3i, el. exb. dB-X-Ov., VB 21.000,-. Tel. 06198/32789

Accuphase M 100 Endst., Top-Zust., VB 8300,-. Tel. 0511/436240, ab 18 Uhr

Martin Logan CLS I, VB 4200,-; Eminent Tech Tonarm, VB 2500,-; Well Temp Turntable, VB 1500,-. Tel. 089/5110411, tags

Dynaudio Consequence MK II, in schwarz, absolut neuwertig, DM 18.900,-; Burmester 897 mit CD Sym., in schwarz-gold, DM 4300,-. Tel. 02271/64408

Rowland Mod. 1, neueste Ausf., 7 Mon. alt, VB 5500,-. Tel. 089/2010507

BM 12, Glanzlack weiß, PGG u. Linkwitz, VB 7000,-; Restek Scalar und Radiant Chrom-Bicolor, VB je 2000,-; Accuphase T 108, VB 1500,-; BM 100 Vorverst., chrom, VB 1000,-. Tel. 0661/94650, werktags 9-18 Uhr, Herr Hahner

Proceed WD. III u. Maestro. 06462/3296

Monitor nach BBC-Norm von Profi (Batelle-Institut) in 6 Jhg. Arbeit entw. Feinabst. m. H. v. Profimusikern/Sänger (Stadttheater). An ambitionierten Musikliebhaber abzugeben, Auskunft unter. 06462/3296

Van den Hul Grasshopper, Gold + Silber, Kabel. Tel. 09221/1417, 983755, tagsüber, Herr Bauerschmidt

XLO 2,5 m Typ 5 LS Kabel 2 Sätze XLO 1 m Signature NF symmetrisch. Tel. 09221/ 1417, 983755, Herr Bauerschmidt

Accuphase C 280 V, Orange Netzflit. Tel. 09221/1417, 983755, Herr Bauerschmidt

M. Logan CLS II S DG, schw., neu! OVP, Gar., 7999,-. Tel. 0201/775654 o. 773167

HIGH - END in REGENSBURG. Wohnraumstudio Bachler, Hörtermine: 0941/ 560214 (bis 22 Uhr) H

Regensburg: Martin Logan, Micromega, Rowland, Theta, Genesis, ATT, Straightwire, Aragon, Acurus, Classe Audio, VTL, ... Wohnraumstudio A. Bachler, Hörtermine: Tel. 0941/560214 (bis 22 Uhr) H

Günstig: VTL 300, VTL Stereo 50, VTL Maximal, Apogee Centaur Min., Audio Innovation Harmonie, 3A Master-3. Tel. 0941/560214 (ab 19 Uhr) H

Eckhorn-Aktiv-Tuning. Tel. 0201/370257

Braun Last Edition CC4, schwarz inkl. P4 u. M15 u. Fuß, orig. verpackt m. Buch u. Nr. nur kompl. geg. Gebot. 0761/77787

Kaufgesuche

AN + VERKAUF HIFI.
Sofortige Barzahlung. 60313 Frankfurt, Große Friedberger Str. 44. 069/285013 H

INZAHLUNGNAHME. Tel. 089/4470774 H

Kaufe Jazz LPs und CDs, zahle Spitzenpreise, Sammlungen hole ich ab. Joachim Berger. Tel. 040/5228869

Jazz-Ankauf!
Kaufe Schallplatten und CDs aus dem Jazz- und Bluesbereich in jeder beliebigen Menge zu Spitzenpreisen. Größere Sammlungen werden überall abgeholt. Sofortige Barzahlung. Volker Flohr, Sangerweg 2, 6333 Braunfels 4. Tel. 06472/1557 H

Suche CD's, zahle gut. Tel. 0441/681299

Kappa 90, Spendor, Verstärker Camtec/ Mission/Aaron/Accuphase, CDs-LP-Sammlung. Tel. 02238/55367

Dyn. Contour 1.8 od. 1.3. 069/818325

Su. Isoph. Indigo. Tel. 0351/4608273

Rowland Coherence One gesucht. 0711/ 628750

Su. Omtec CA25. Tel. 030/3428600, 19 h

Revox B215, B226. Tel. 0421/832980

Lautsprecher Infinity Monitor 1 und Marantz Tuner Model 150 gesucht. Tel/Fax. 02261/62811/67453

Ankauf CD's, LP's, Single's, jede Musikrichtung, große Sammlungen werden abgeholt, Kleine per Versand angekauft, Geschäftsauflösungen, Warenbestände, schnelle Abwicklung, korrekte Bezahlung. Tel./Fax 04222/1474 H

AVS HIFI
ANKAUF UND VERKAUF VON HIFI UND HIGHEND KOMPONENTEN
HENRY KIESCHKEL · REUTLINGER STRASSE 12
73760 OSTFILDERN - KEMNAT
TELEFON 0711-45 76 30 · TELEFAX 0711-45 38 77

Suche def. Tape Kenwood Basic X1, KX 880SR oder Real Motor ASSY für diese. Tel. CH- 0041/56281823

Suche Mcint. MC2155/7150. 02603/5449

Accuphase P 360 gesucht. Tel. 06142/ 71264

Suche Nakamichi RX-505 evtl. Tausch gegen BX-300 Wertausgl. Tel. 069/563855

Aussteuerungsinst. für Mischp. Rim M6SN ges. Tel. 0234/413552

Lingo gesucht. Tel. 0511/313407

AVM Vorver. Evolution V1. 09129/27408, ab 17 h

Suche Sony TA-N 80 ES Endstufe, schwarz. Tel. 07161/816133

Merlin für Elite Rock. Tel. 02102/399366

Luxman MQ80 Endst. (Röhre). 0365/ 53787

Su. Sony TA-E77ESD Vorver. 06068/3741

Suche Luxman MQ-360. Tel. 04621/5803

Suche Yamaha Endstufe MX-1000, neu oder gebraucht zu kaufen. Tel. 09270/5415

Rev. SYM B MK III, 1a, ab 90. 05571/3748

Tuner Grundig ST303, ges. 04641/3610

TB Philips N 7300. Tel. 06762/1818

Revox B 77 4-Spur. Tel. 06762/1818

Verschiedenes

Wie Peter S. sein eigener Chef wurde
Früher verkaufte der Essener noch Apothekeneinrichtungen. Dann stieß er auf „Die Geschäftsidee", Deutschlands führende Zeitschrift fürs Selbständigmachen. Nach einem von über 100 Unternehmensreportern machte er sich selbständig. Heute verdient er über 100000 DM/Jahr. Fordern Sie Gratisinfo von: Die Geschäftsidee, Theodor Heuss-Straße 4/AS401, 53177 Bonn, 0228/82050, Fax 359710

Die Hi-Fi Klinik. Wir reparieren und modifizieren auch die schwierigsten Fälle. Tel. 09546/8138, Fax. 09546/8738 H

Suche Dämmenweisung für Römer ELS Horn mit Podszus TT200/37. Tel. 07641/ 2740

WUPPERTAL

ZUHÖREN: FLATLINE CABLE BY soundstage
HIFI THELEN, WUPPERTAL, HOCHSTR. 100, TEL. 0202 - 44 56 79

Pink Noise
Hifi mit Service
W. Stahl, Morianstr. 32
42103 Wuppertal
(0202) 44 34 76
AVM-DAC 1
DA-Wandler/Vorstufe
AVM Monoblock M 2
Class A-Endverstärker
TMR „Standard"
Lautsprecher

NL-VENLO

SPENDOR in NL...
25/1, 35/2,45/1_AKTIV.
☎ 00 31/77/54 24 27

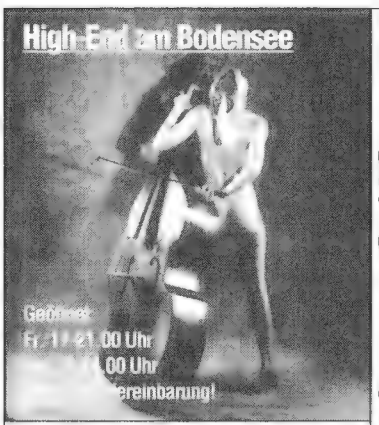
*** MOTOR-PRESSE BTX #**
Die Pinnwand zum Thema HiFi:
Info-Börse
Hier trifft sich die Szene!
☎ *34200# motor presse stuttgart

ÖSTERREICH

Klang erleben:
California Audio Labs
„Tracy Chapman stand wie eine akustische Holographie im Raum."
(Audio)

Audion
Barclay Digital
California Audio Labs
Classé Audio
Convergent Audio
Coda
Kimber Kable
NBS
Krell
Kuzma
Linaeum
Metaxas
Quicksilver Audio
Theta
Transfiguration

Living Sound
Living Sound Vertriebsges. m. b. H.
Hans-Sachs-Gasse 10/3 • A-8010 Graz • Austria
Tel.: (0316) 80 66 44 • Fax: (0316) 80 66 41



The Sound Of Extasy
GOLDEN EAR
HIFI Studio HIFI Handels GmbH
Matengaweg 26, A-6850 Dornbirn, Tel. 05572/34 4 28

Telefonische Anzeigenannahme
07 11/1 82-12 58

LINN
*General-repräsentanz für **Österreich***
Sondeks Vertriebs GmbH,
Börsegasse 3/11
A-1010 Wien
Ihr Ansprechpartner:
Frau Mayr
Tel.: 00 43/1/1 535 69 62
Fax: 00 43/1/1 535 69 62-20

CD-VERLEIH-AN-UND VERKAUF, Liste und Info: Tel. 0421/891634 H

Dudelsäcke neu mit Anleitung, DM 380,-. Tel. 02131/858999 H

Stereoplay Jahrgänge 1983 u. 1984, 12 von 1982 und div. Einzelhefte von 1985 bis 1988, einzeln oder kompl., gegen Gebot zu verk. Tel. u. BTX 02058/71287, ab 18 h

High End LPs & Gold CDs Neuheiten v. Analogue Productions, Chesky, DECCA, DCC, DMP, MFSL, Reference Rec's, Sheffield Lab., Sony (20-Bit!), Super Analogue Disc u.a. Tel. 0931/42376

Lautsprecherbausätze von Visaton, Mivoc, Audax, Kef, Isophon, Inter Technik, Monacor, Mc Farlow, Multicel, VERSANDPREISLISTE! Sofort anfordern bei: ELEKTROAKUSTIK STADE, Bremervörderstr. 5-7, 21682 Stade. Tel. 04141/82042, Fax. 04141/84432 H

Aus USA direkt,
wir suchen seltene 78's-LPs-45's der Jazz Artisten der 20's, 30's, 40's Roco-Bic Bands-Boogie Woodie etc. etc., Gebür DM 20,-, schreiben Sie an: Klaus D. Riegel, Associates, INC. STE 30, 100 Smith Ranch Road, San Rafael, CA 94903 USA H

Geschäftsverbindung

Vertrieb von bespielten DAT-Kassetten, sucht weitere Produktionen. proDAT, Friedrich Raff, Im Kaiserfeld 1, 71735 Eberdingen-Hochdorf H

Tausch

Tausche Aaron No. 1, schwarz, gegen Sony TA 870 ES. Tel. 02521/16197

You know it by Audio im Abo

Ihre Top-Prämie für einen neuen Abonnenten

Unser Angebot an alle Leser:

Gewinnen Sie einen neuen Abonnenten für **Audio**, und Sie können sich eines dieser nostalgischen Emaille-Schilder aussuchen.

Format: 22 x 25,5 cm ← ohne Zuzahlung

Format: 42 x 47 cm → nur DM 19,- Zuzahlung

Auslieferung solange Vorrat reicht!

So erhalten Sie Ihre Prämie:

Nennen Sie uns auf nebenstehendem Coupon die Adresse des neuen Abonnenten, an den wir **Audio** für minestens ein Jahr mit folgenden garantierten Vorteilen liefern:

- Sie erhalten **Audio** mit 11 % Ersparnis gegenüber dem Einzelverkaufspreis.
- Jeden Monat bekommen Sie **Audio** frei Haus geliefert, die Portokosten sind im günstigen Preis inbegriffen.
- Die Bezahlung erfolgt ganz nach Wunsch: Bequem und bargeldlos durch Bankabbuchung oder gegen Rechnung. Jahrespreis: z. Zt. DM 90,-

Für den neuen Abonnenten:

Widerrufsrecht: Dieser Auftrag kann schriftlich bei **Audio,** Aboservice, 20080 Hamburg, innerhalb von 10 Tagen nach Eingang dieser Bestellung beim Aboservice widerrufen werden. Rechtzeitige Absendung genügt zurWahrung der Frist.

Coupon für Ihre Top-Prämie von Audio

Ja, ich möchte **Audio** abonnieren. Bitte schicken Sie mir **Audio** ab der nächsten erreichbaren Ausgabe zum Vorteilspreis mit 11 % Ersparnis gegenüber dem Einzelverkaufspreis. (Jahrespreis z. Zt. DM 90,-) für mindestens 1 Jahr. Danach kann ich jederzeit kündigen.

Name/Vorname des neuen Abonnenten

PLZ/Wohnort

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen)

☐ Bequem und bargeldlos mit Bankabbuchung ☐ Gegen Rechnung

Bankleitzahl Konto-Nr. Geldinstitut

Datum Unterschrift

Bitte kreuzen Sie das nebenstehende Kästchen an, wenn Sie von uns nicht angerufen werden möchten: ☐

Widerrufsrecht: Dieser Auftrag kann schriftlich bei **Audio,** Aboservice, 20080 Hamburg, innerhalb von 10 Tagen nach Eingang dieser Bestellung beim Aboservice, widerrufen werden. Rechtzeitige Absendung genügt zur Wahrung der Frist

Unterschrift

91.152 W

Ich habe Audio empfohlen.

Bitte schicken Sie mir die angekreuzte Prämie an meine Adresse:

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Wohnort

☐ **Emaille-Schild 42 x 47cm**
"His Master`s Voice"
Zuzahlung nur DM 19,-

☐ **Emaille-Schild 22 x 25,5 cm**
"His Master`s Voice"
ohne Zuzahlung

Ihre Zuzahl-Rechnung erhalten Sie mit der Prämie.

Prämienempfänger und neuer Abonnent dürfen nicht ein und dieselbe Person sein. Die Auslieferung erfolgt sofort nach Eingang der Zahlung. Prämienversand nur in Deutschland.

Coupon bitte ausfüllen und einsenden an: **Audio** Aboservice, 20080 Hamburg

Fotos: Jörg Kubitza

Test: Die Aufsteigeranlage 1993

DIE KRÖNUNG

Vollendeter Genuß: AUDIO kombinierte die besten Komponenten des Jahres und kürte die Aufsteigeranlage 1993.

Von Felix Fuchs

Alle Jahre wieder: In der Silvesternacht knallen Sektkorken, alle Welt gelobt Besserung und wünscht sich ein gutes neues Jahr. Dabei war das alte gar nicht mal so schlecht – zumindest aus HiFi-Sicht.

Ein Blick in AUDIOs Bestenliste attestiert dem vergangenen HiFi-Jahr fast schon inflationäre Klangzuwächse – und das in allen Gerätegattungen. Besonders Einsteiger- und Aufsteiger-Komponenten zeichnete ein sportlicher Ehrgeiz aus: Sie schoben die ultimativen Klang-Meßlatten respektlos in schwindelerregende Höhen.

Was lag angesichts dieser Glanzleistungen näher, als aus den HiFi-Überfliegern 1993 ein Supergespann zu schnüren? AUDIO lud die Meister zum Gigantentreffen (Verstärker, CD-Spieler sowie Boxen) und kürte nach zahlreichen Kombinationen die Aufsteigeranlage des Jahres.

Fernbedienbar: Ein motorgetriebener Lautstärkeregler und Relais für die Quellenwahl gehorchen der Fernbedienung des PM-62.

Die Komponenten des ultimativen Aufsteigerteams: der Vollverstärker aus dem Hause Marantz (PM-62), der CD-Spieler von Pioneer (PD-S 602), mit Audiotechnica-Cinchstrippen (6A51) angeleint. Und als Schallwandler die brandneuen Boxen Entry 4 von ALR mit ALR-Boxenkabel (HPC-02; 9 Mark pro Meter) als Signal-Pipeline.

Mit dem Herzstück dieser Superanlage, dem Vollverstärker, machte AUDIO schon im Mai 1993 erste Bekanntschaft. In einem berauschenden Hörraum-Debüt spielte sich der Marantz seinerzeit nicht nur an der Konkurrenz des Testfeldes vorbei, sondern kletterte trotz seines Einstandspreises von damals 700 Mark (jetzt 800 Mark) mit 70 Klangpunkten auf einen der vorderen Plätze in der Rangliste der 1000-Mark-Verstärker. Druckvoll, aber akkurat agierte er im Tieftonkeller, während in den mittleren Tongefilden zum Beispiel Bögen sehr konturiert über Saiten von Celli und Violinen surrten.

Aber auch in der Disziplin Ausstattung setzte dieser fernbedienbare Vollverstärker Maßstäbe. Einziger Wermutstropfen: Die großen Lautsprecherklemmen hakelten während des Testbetriebs ein wenig. Dennoch sicherte sich der Ausstattungs- und Klang-Crack problemlos die begehrte Kaufempfehlung.

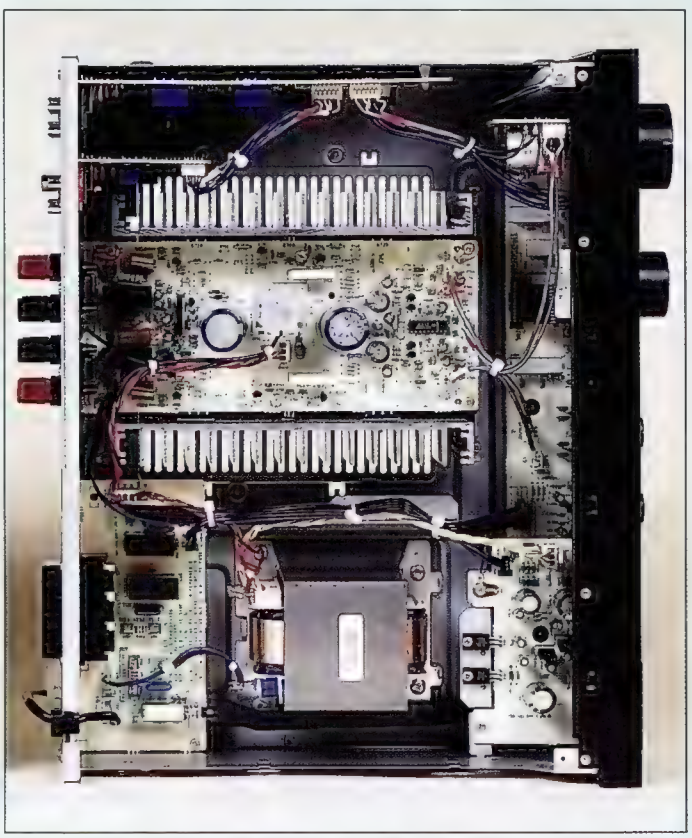
Die ergatterte sich auch Pioneers 550-Mark-Player PD-S 601. Er erspielte sich als erster Aufsteiger-Player die Traumnote von 80 Punkten. „Er war nicht mehr zu halten", resümierten die Tester. Lebendig, mit starkem Baß und stets kontrolliert, reproduzierte der PD-S 601 selbst laute Orchesterpassagen. Allerdings konnten die deutschen Pioneere ihren Erfolg gerade mal drei Monate genießen. Denn unabhängig vom überragenden Testergebnis schob Japan schon den Nachfolger in die Pipeline. Und so fragte sich AUDIO im August, ob der Newcomer PD-S 602 das Niveau des Super-Champs würde halten können. Die Spannung war groß. Das neue Design – runde statt kantige Formen – und eine geringfügig modifizierte Laserabtasteinheit dürften am Klang in der Regel wohl wenig ändern. Und in der Tat: Pioneers Player überzeugte ein weiteres Mal. Auch für ihn gab's 80 Punkte und damit einen Platz in AUDIOs Aufsteiger-Team-Liste 1993.

Da eine HiFi-Kette aber nur so stark ist wie ihr schwächstes Glied, suchte die Redaktion fast ein ganzes Jahr vergeblich nach einer Standbox, die sich vor der Leistung der Elektronik nicht zu verstecken brauchte. Gegen Ende des Jahres begann sich dann das Thema „Aufsteigeranlage 1993" bereits in Wohlgefallen aufzulösen, als ALR-Entwickler und -Geschäftsführer Karl-Heinz Fink der Redaktion ein Highlight für die Mittelklasse ankündete – die ALR Entry 4, die denn auch per Eilkurier in den AUDIO-Hörraum bugsiert wurde. Nach der obligatorischen halbtägigen Aufwärmrunde der Box versammelte sich die Mannschaft zur Hörsitzung.

Wollte die ALR in den Kreis der Klang-Cracks eindringen, mußte die 1100 Mark teure Standbox mindestens 58 Klangpunkte einspielen. Denn genau soviel hatten die Tester an den Best-Buy-Lautsprecher JBL LX 500 (AUDIO 5/1993; 1200 Mark) vergeben, den seine Entwickler allerdings als größere Regalbox konzipiert hatten. Für einen Ständer fallen noch einmal 200 Mark an.

Als Gegner stellte sich der ALR die Mittelfeld-Referenz Elac EL 91 (AUDIO 6/93; 1000 Mark, 54 Punkte) in den Weg. Aber der Widerstand der Kielerin hielt nicht lange an. Denn schon die ersten Takte von Gustav Mahlers Fünfter (Denon One-Point COCO-9737) überzeugten auch die letzten Zweifler: Im Vergleich zur Elac polierte die ALR nicht nur die Trompeten auf, als gälte es, Messingklinken von Edelhotels zu putzen, sondern wies auch die Einzelinstrumente punktgenauer auf den angestammten Platz. Jetzt mußte die ALR ihre Kräfte mit Cantons Fonum 601 (AUDIO 5/1992) messen, einer Box, deren 60 Punkte für 1400 Mark ein bislang ungeschlagenes Preis-Leistungs-Verhältnis darstellen. Und wieder spielte sich die ALR respektlos in den Vordergrund. Das Intro der Mahler-Symphonie meisterte sie sehr homogen und detailreich, während den Hörern aus der Canton ein doch schärferer Wind entgegenblies. Sehr plastisch arbeitete der Newcomer aus Finks Boxenstube auch Carol Kidds (Linn Records AKH CD 007) Stimme heraus und stellte die Dame deutlich hörbar vor die Band. Canton dagegen schob den sehr kräftigen Kontrabaß ins Rampenlicht.

Unterm Strich aber reichten die Vitalität (verträgt hohe Pe-



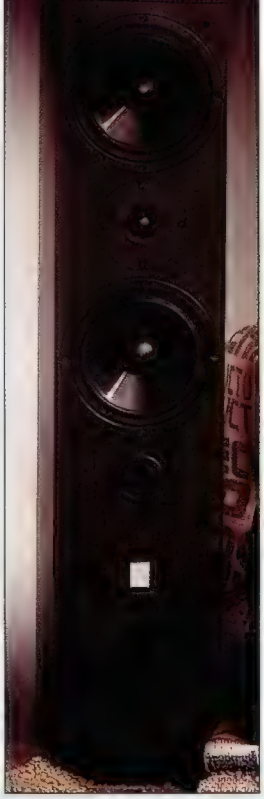
Wohlsortiert: Im Inneren präsentiert der Marantz seine Verstärkerplatine, flankiert von massiven Alu-Kühlkörpern.

gel) und die Baßgewalt der Canton nicht aus, um den Höhenflug des Präzisions- und Neutralitätswunders ALR zu stoppen – was Meister Finks Neuschöpfung mit einem Punkt in Führung gehen ließ.

Damit ist Finks Klangstrategie aufgegangen. Schon lange hatte er eine „Super-Box" für wenig Geld im Visier, die nicht nur kurzfristig durch Effekthaschereien begeistert, sondern auch noch nach Jahren selbst hohen HiFi-Ansprüchen genügt.

Natürlich geht an diesem 1100-Mark-Lautsprecher der Kelch der harten Marktwirtschaft nicht vorbei. Nach dem Motto „Günstiges Material, wo möglich, Gutes, wo nötig" bietet ALR die Box in nur einer Gehäusefarbe (Schwarz) an.

Trotz preiswerter, aber penibel verarbeiteter Lackfolie mußte ein wenig Design einfach sein: Der MDF-Deckel (Mitteldichte Faserplatte) der Box kokettiert



Hoch aufgeschlossen: Die schlanke ALR war der Schlüssel zur Erfolgsanlage.

Viel Klang für wenig Geld: Die empfindlichen Reaktionen auf Cinchstrippen zähmten die Tester mit dem 6A51 von Audiotechnica.

mit sanften Rundungen. Das aus gewöhnlichen Spanplatten (19 Millimeter) gezimmerte Gehäuse gibt sich dagegen konventionell kantig. „Ich bin ein Fan von Span", bekennt Fink. Schließlich liegt seine Eigenresonanz tiefer als bei MDF – meist unter dem Frequenzbereich von Stimmen, was nach Finks Meinung Verfärbungen minimiert.

Seine Chassis bezieht Fink aus Japan von NMB, einem wenig bekannten Hersteller, der aber dennoch im Chor der größten Fabrikanten mitsingt. Die Polypropylen-Membranen der parallel arbeitenden Tief-Mitteltöner (17 Zentimeter) werden nicht tief gezogen, sondern gespritzt. Dadurch läßt sich die Dicke der Membran an entscheidenden Stellen variieren. Oberhalb von 3000 Hertz übernimmt eine 25-Millimeter-Gewebekalotte von Nokia die Arbeit. Im Preis inbegriffen sind acht einschraubbare Spikes, die den Lautsprecher akustisch vom Boden entkoppeln. Ein Indiz für den „missionarischen Eifer", wie Fink selbst eingesteht.

Daß die Saat des ewigen Klangverbesserers gleich doppelt aufgeht, zeigte dieser Test. Denn nicht nur solo, sondern auch im von AUDIO zusammengestellten Anlagen-Trio, bestehend aus Marantz, Pioneer und Finks Meisterstück, glänzte die ALR mit famosem Klang. So trauten die von Komplettanlagen nicht gerade verwöhnten Tester kaum ihren Ohren, als Jennifer Warnes ihr *Lights of Louisiana* zu neuem Leben erweckte und die ganze Kraft und urige Atmosphäre des amerikanischen Südostens in ihren Song legen konnte.

Ebenso frappierend war die Raumwirkung. Als gelte es, den

Jahresrückblick: HiFi 1993

Läßt der HiFi-Freund die letzten 365 Tage Revue passieren, bleibt die Erinnerung nicht nur an den Testergebnissen von Überfliegerkomponenten hängen. Denn das Funkausstellungsjahr 1993 war auch das Jahr, in dem Lifestyle nun auch bei günstigen Komponenten und Komplettanlagen zum guten Ton gehört. Es war das Jahr, in dem Digitaler Satellitenrundfunk den Kinderschuhen entwachsen war und mit einem üppigen Tunerangebot vor die Lautsprecher lockte.

Aber es war auch das Jahr des Computers: HiFi, Video und Elektronengehirne rückten in Siebenmeilenschritten zusammen. Multimedia (man kann's schon nicht mehr hören) dampft als Turbo-Lokomotive mit Vollgas in Richtung Jahrtausendwende. Und alle Unterhaltungselektronik-Konzerne schüren kräftig das Kesselfeuer. Philips mit CD-I, Kodak mit der Photo-CD, Sony mit CD-Rom-Laufwerken, Panasonic mit 3DO; selbst Spielegiganten wie Amiga und Sega setzen auf Multimedia. Ihre Spielekonsolen musizieren nun und sind wie CD-I und 3DO für datenreduzierte Spielfilme auf 12-Zentimeter-CDs gerüstet.

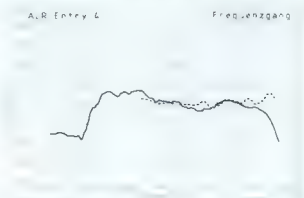
Aber nicht nur die CD steht im Mittelpunkt. Auf einem Nebengleis startet ein weiterer Erfolgszug durch. Nach dem Motto „Mehr Fun durch Klang" locken Verstärker-, Fernseh- und Boxenhersteller mit Dolby-Surround vor die Flimmerkiste.

1993 brachte auch Gewißheit über den Stellenwert der neuen Aufnahmemedien DCC und MD. Erste Tests in AUDIO bescheinigten den digitalen Recordern einen verhältnismäßig guten Klang, der allerdings an das Niveau von DAT-Recordern oder dem CD-Original nicht heranreichen kann – noch nicht. Sony und Philips beteuern aber, daß ihre Systeme noch einen Menge Klangpotential bergen. Der Superklang der CD wurde ja auch nicht in einem Jahr erfunden. Die Zukunft hält also noch eine Menge highfidele Überraschungen bereit. In diesem Sinne wünscht Ihnen die Redaktion ein musikalisches Jahr 1994.

MESSLABOR

Während der Marantz PM-62 in fast allen Disziplinen im Meßlabor überzeugte, fiel der Pioneer-Player mit seinem hohen Ausgangswiderstand auf – wenig verwunderlich also, daß die Hörtester beim Kabelwechsel auch deutliche Klangveränderungen feststellen konnten.

Die ALR Entry 4 präsentiert sich sehr ausgewogen: Der Frequenzgang auf der Achse des Hochtöners (gestrichelte Linie) ist mit Abweichungen von 2 dB nach oben oder unten extrem linear, und der Hörplatzfrequenzgang gibt sich ebenfalls vorbildlich. Wenn dann auch noch dank guten Wirkungsgrads und verstärkerfreundlicher Impedanz die AUDIO-Kennzahl mit 45 erfreulich niedrig ausfällt, bleiben eigentlich keine Wünsche offen.



Sondern unsere Fachhändler.

Was Sie bei unseren Fachhändlern bitte nicht wörtlich nehmen. Die sollten Sie nur mit Fragen löchern. Nach der neuen Car Magic Line. Diese Lautsprecherserie nutzt konsequent die vorgesehenen Einbauplätze des jeweiligen Fahrzeugtyps. Paßgenau für die allermeisten Automodelle. Ihre Vorteile: Einfacher Eigeneinbau ohne Sägen und Bohren, auf Ihr Auto maßgeschneiderter Spitzenklang und ein unversehrter Innenraum. Wäre ja gelocht, wenn das nicht überzeugt.

Nur ein kleiner Punkt. Aber der macht den großen Unterschied.

BLAUPUNKT
Bosch Telecom

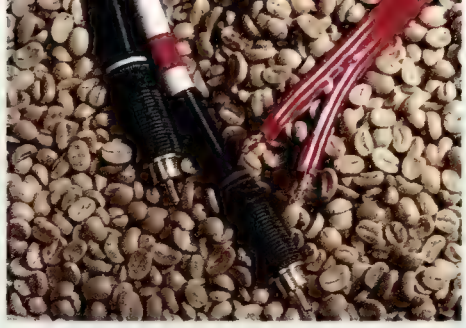
☎ Haben Sie Fragen? Das blaue Servicetelefon: 0130/836310.

Hörraum nach Landesvermessungs-Manier abzustecken, nagelte das Gespann Stimmen und Instrumente punktgenau an ihrem angestammten Spielplatz fest.

Um dem Klang der Anlage den letzten Feinschliff zu verpassen, wechselten die Tester auch die Cinchkabel. Schließlich reagiert der Pioneer-CD-Spieler – wie auch die Messungen auf Seite 142 belegen – wegen seines hohen Ausgangswiderstands von 1000 Ohm empfindlich auf den Wechsel von Cinchstrippen.

So auch, als AUDIO beispielsweise die Straight-Wire-Laser-Link-Kabel gegen das 6A51 von Audiotechnica (ein Meter für 200 Mark) tauschte. „Das sind ja fast fünf Klangpunkte mehr", resümierte die Jury unisono. Bei Lee Ritenours Tieftongewitter *Latin Lovers* schnalzten Gitarre und Kontrabaß noch ein Quentchen präziser und vor allem straffer durch den Hörraum.

Bei soviel Wohlklang vergaßen die Redakteure fast, daß sie einer Anlage lauschten, die inklusive Cinch- und Lautsprecherkabel gerade mal 2744 Mark kostet. Den Fan freut dieser inflationäre Schritt in Richtung besserer Klang, den Herstellern aber wirft AUDIO mit der Aufsteigeranlage des Jahres einen harten Brocken als Klangmaßstab vor, an dem sie auch noch 1994 kräftig zu beißen haben. □



Tutto completto: Erst die richtigen Kabel machen aus einer guten Anlage eine Sieger-Mannschaft (Audiotechnica 6A51 links; ALR HPC-02 rechts).

Der Steckbrief

Hersteller

MARANTZ

(B & W Loudspeakers 33790 Halle)

Modell	**PM-62**
Preis (Herstellerangabe)	**800 Mark**
Garantiezeit	24 Monate
Maße B x H x T (cm)	42x13,2x33,5
Gewicht	10 kg
Anschlüsse	
Phono MM/MC	●/●
Hochpegel	4
Tape	2
Lautsprecher (Paare)	2
Kopfhörer	●
Funktionen	
Aufnahmewahlschalter	–
Tape Copy	●
Anpassung MM/MC	–/–
Vor-/Endstufen auftrennbar	–
Klangregler/ abschaltbar	●/●
Loudness/regelbar	–/–
Monoschalter	●
Muting	–
Fernbedienung	●
AUDIO-Kennzahl	58

Das Audiogramm©

	Urteil Punkte
Klang CD/CD Direkt/ CD Sym.	70/–/–
Klang MM/MC	60/55
Ausstattung	sehr gut
Verarbeitung	gut
Bedienung	gut
Preis/Leistung	**überragend**
Prädikat	**Oberklasse**

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.

Der Steckbrief

Hersteller

PIONEER

(47853 Willich)

Modell	**PD-S 602**
Preis (Herstellerang.)	**550 Mark**
Garantiezeit	24 Monate
Maße B x H x T (cm)	42 x 11 x 29
Betriebsarten	
Programmierung Titel/Sequenz	●/–
Editierfunktion	●
Wiederholung Titel/CD/Programm	●/●/●
direkte Titelanwahl	●
Anspielautomatik	●
Indexwahl	–
Pausenautomatik	–
Anzeigen	
Titel-/Programmübersicht	●/●
Spielzeit Titel/CD/Programm	●/●/●
Restzeit Titel/CD/Programm	●/●/●
Zugriffszeiten (Sekunden)	
0. bis 1. Titel	3
1. bis 10. Titel	2
Sonstiges	
Laufgeräusch	sehr leise
Timer-Betrieb	●
Fernsteuerung	●
regelbarer Ausgang	●
Kopfhörerausgang/ regelbar	●/●
Digital-Ausgang Koaxial/Lichtleiter	–/●

Das Audiogramm©

	Urteil Punkte
Klang	sehr gut 80
Abtastsicherheit	überragend
Ausstattung	sehr gut
Verarbeitung	gut
Bedienung	sehr gut
Preis/Leistung	**überragend**
Prädikat	**Spitzenklasse**

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.

Der Steckbrief

Hersteller

ALR

(45307 Essen)

Modell	**Entry 4**
Preis (Herstellerangabe)	**1140 Mark**
Garantiezeit	5 Monate
Maße B x H x T (cm)	20 x 92 x 23,5
Gewicht pro Box	15 kg
Ausführung	
Holzfurnier/Folie	–/●
weiß/schwarz	–/●
andere	–
Bauprinzip	2 Wege Baßreflex
Praxisdaten	
Betriebspannung	25 Volt
Impedanz	6 Ohm
AUDIO-Kennzahl	45

Die Klangbewertung

Kriterium	**Punkte**
Neutralität	70
Präzision	65
Luftigkeit	60
Lebendigkeit	65
Baßfundament	45
Gesamtbewertung ø	61

Das Audiogramm©

	Urteil Punkte
Klang	gut 61
Verarbeitung	gut
Preis/Leistung	**überragend**
Prädikat	**Oberklasse**

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste.

Hi-Fi im Hinterhof Großbeerenstr. 65 10963 Berlin • System Shop Lilienstr. 32 20095 Hamburg City • Phonosophie Luruper Hauptstr. 204 22547 Hamburg • Projekt Akustik Tremskamp 51 23611 Bad Schwartau • Speakers Corner Hermann-Weigmann-Str. 2-4 24114 Kiel • Mainstreet Audio Hauptstr. 53-55 26122 Oldenburg • Goethe Studio Reuterstr. 7 30159 Hannover • City Hi-Fi Hinter dem Schilde 5 31134 Hildesheim • Acoustic Project Auf der Heide 10 32369 Rahden • Hört sich gut an Zimmerstr. 8 33602 Bielefeld • Hi-Fi Studio Dietrich Friedrich-Ebert-Str. 137 34119 Kassel • studio acoustics Steinweg 35a 35037 Marburg • Schneeberg - Neumann Silhöfer Str. 25-27 35578 Wetzlar • Hi-Fi Gärber An der Obergeis 1 36251 Bad Hersfeld • Hi-Fi Stübchen Nikolaistr. 11 37073 Göttingen • Workshop Breite Str. 59 37154 Northeim • FL - Electronic Mühlenpfordtstr. 18 38016 Braunschweig • Tonspur Schönebeker Str. 103 39104 Magdeburg • Fortissimo Ulmenstr. 8 40476 Düsseldorf • Amadeus Hi-Fi Studio Hindenburgstr. 31 42853 Remscheid • Klangforum Olpe 21 44135 Dortmund • Musik Live Wiemelhauser Str. 211a 44799 Bochum • Peter Rasche Hi-Fi Werdener Weg 36 45470 Mühlheim/Ruhr • Funkhaus Gerats Markt 1-3 47623 Kevelaer • Audio Ton Schorlemer Str. 11 48143 Münster • Euphonia Hohenzollernring 12 50672 Köln • Marcato Gladbacher Str. 33 50672 Köln • Bösen & Klapper Paulinstr. 123 54292 Trier • Hi-Fi Studio Pohl Mainzer Str. 73 55294 Bodenheim • Hi-Fi Studio Herrmann Leitergasse 14 55543 Bad Kreuznach • Wiessler highfi Luisenstr. 37 60316 Frankfurt • Das andere Hi-Fi Studio Bahnhofstr. 198b 61184 Karben • Hi-Fi Exclusiv Heinrichstr. 111 64283 Darmstadt • Musik im Raum Westendstr. 17 65195 Wiesbaden • OKM Rödelheimer Str. 44 65760 Eschborn • High - Fidelity A3 / 6A 68159 Mannheim • Metronom Augustenstr. 21 70178 Stuttgart • Crescendo Hi-Fi Studio Urbanstr. 64 70182 Stuttgart • Fahradies Schloßstr. 43 74632 Neuenstein • Hi-Fi BOX Horstring 16 76870 Kandel • High-End am Bodensee Bruderturmgasse 4a 78462 Konstanz • Audiolog Rumfordstr. 41 80469 München • Hi-fi Laden Pollinger Str. 4 81377 München • Hi-Fi Concept Wörthstr. 45 81667 München • M & K Sonnenring 17a 84032 Landshut/Altdorf • Hi-Fi Gassner Goldbachweg 9 88239 Wangen/Allg. • Die Steiner Box Scheuerlstr. 15 90478 Nürnberg • Die Steiner Box Luitpoldstr. 17 91054 Erlangen • Hofmann & Schneider Sanderstr. 27 97070 Würzburg • Schröder & Völker Höchberghang 43 97234 Würzburg/Reichenberg

Vertrieb Schweiz Grammophile Rathausplatz 4 3011 Bern Tel:03131 21 171

music line Vertriebs GmbH
Moorburger Ring 32
21147 Hamburg
Tel: 040/ 7 96 78 13

ANGEPEILT

naim audio

Der NAT 03 ist der preisgünstigste Naim Tuner, den es je gab. Erst die Erfahrungen aus der Produktion der weltweit geschätzten Naim Tuner NAT 01 und 02 ermöglichten es Naim, den NAT 03 trotz seines niedrigen Preises mit so hervorragenden Klangeigenschaften auszustatten. Der NAT 03 ist ein Analog-Tuner mit digitaler Frequenzanzeige. Er ist voll kompatibel zu allen Naim Komponenten und reiht sich nahtlos in die neue Slim Line Produktlinie ein.

P.S. für die gesamte naim audio Linie wurde ein günstiger Kurs angepeilt. Sie sollten sich bei einem der naim audio Händler informieren - Es lohnt sich.

AUDIO intern: Zwölf HiFi-Profis präsentieren ihre ganz persönlichen Geräte- und Platten-Hits

DIE ZWÖLF

Fotos: Roy Ege

GESCHWORENEN

Tag für Tag sitzen sie zu Gericht und fällen in nicht-öffentlichen Sitzungen ihre Urteile über HiFi-Komponenten und CDs. Jetzt brechen zwölf AUDIO-Redakteure ihr Schweigen und offenbaren ihre ganz privaten, persönlichen Lieblings-Geräte und -Platten.

Die Leiden des jungen Werder

Improvisations aus der JVC-Sound-Grand-Prix-Serie.

Holger Biermann, 31, ist ein lupenreines Nordlicht. Der Test & Technik-Redakteur steht auf klares Hochdeutsch, schätzt norddeutsches Bier und Werder Bremen. Nur eines muß auch er den Leuten aus dem Ländle lassen: Sie bauen exquisite Vorverstärker.

Es gibt Sachen, um die kommt man nicht drum rum. Für mich war der Röhrenvorverstärker HP 200 des Karlsbaders Andreas Hoffmann so ein Fall. Gesehen, gehört, und dann war es absolut klar: Dieses immens stimmig spielende Ding muß ins Haus.

Der Erkenntnis folgte ein Anruf bei Hoffmann, ob sich nicht vielleicht noch… Und ob. Er lagerte mir das Netzteil aus (noch mehr Ruhe in der Wiedergabe) und dafür die Phonostufe der „großen" HP 500 ein – ich häng' doch noch so am alten Vinyl. Zum Beispiel an den *Improvisations* von JVC. Zwei japanische Musiker bearbeiten hier ihre Instrumente (Orchesterharfe und eine Art japanischer Zither) mit erschreckender Unbarmherzigkeit. Schon über zehn Jahre ist dieser Direktschnitt mein Analog-Maßstab zur Beurteilung von Präzisions- und Abbildungsvermögen der einzelnen Komponenten.

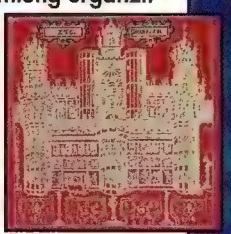
Aber Analog ist kein Dogma. Die von mir derzeit so heiß geliebte *Weißes Papier* von den Element of Crime (Polydor/PV) – hier vor allem die *Schwere See* – jagt mir auch als CD noch einen Schauer nach dem anderen über den Rücken. Und im Bereich Radio bin ich erst recht froh über die digitalen (DSR-) Möglichkeiten. Über die Woche läßt sich der SDR gerade noch ertragen, aber spätestens am Sonntag brauche ich Entspannung durch den gnadenlosen Humor des FFN-Frühstyxradios. Und den Niedersachsensender empfange ich hier im Ländle leider nur über DSR.

Culture Beat

Künstler sind in aller Regel Ausnahmen von der Norm. Im Interview etwas vom Menschen hinter der Maske zu entdecken, dabei leistet mein Profi-Walkman Sony WM-D6C zuverlässige Dienste. Ob Keith Richards Wodka-geöltes Krächzen oder Sades kehliges Lachen – das Mini-Stereo-Mikrofon Sony ECM 121 fängt's authentisch ein. Um Interviews und die neuesten Vorab-Tapes auch mal unterwegs im Zug oder zu Hause auf der Terrasse hören zu können, genügen die Knopf-Hörer Sony MDR-E 565 (5/1993) vollauf.

Die mobile Kombi ist zudem ein idealer Reisepartner. Streifzüge im Großstadtdschungel und atemberaubende Wüstenstille, den Trubel eines Bistros in Paris genieße ich ebenso wie den Spaziergang am einsamen Strand; Pop Art und griechische Statuen faszinieren mich wie indianische Mythen oder afrikanische Rituale. Stets im Gepäck sind selbstgemixte Cassetten oder Favoriten wie Hendrix' *Electric Ladyland*, die Intelligenz-Popper XTC, der emotionale Daniel Lanois, Hal Willners *Weird Nightmare*, exzentrische *Meditations On Mingus* (Sony), der Neville Brothers' *Yellow Moon* (Polydor/PV) oder Toshinoro Kondos Funk-Jazz-Metal-Dröhnung *Brain War* (Jaro/inakustik).

Claus Böhm, 40, Musik-Chef, schätzt seinen Profi-Walkman bei Interviews – und Kultur-Touren, bei denen er seine Maskensammlung ergänzt.



Jimi Hendrix *Electric Ladyland*, Polydor/PV 847 233-2; Daniel Lanois *For The Beauty Of Wynona*, WEA/Warner 9362 45030-2; XTC *Nonsuch*, Virgin 262 792 (von links).

Steuermann

Kanal 51, Kanal 51! Kanal 51!! Kein Widerruf, also Power On und raus mit dem Flieger. Entspannung, Konzentrationsübung und Nervenkitzel zugleich, mit den High-Tech-Seglern in Kleinformat durch luftige Gefilde zu heizen.

Auch bei den RC-Cars begeistert mich immer wieder die bis ins letzte Detail in Miniatur umgesetzte Feinmechanik und Steuerelektronik. Mit Top-Komponenten ausgestattet und alles penibel aufeinander abgestimmt – da geht die Post ab.

Marcus Miller *The Sun Don't Lie*, PRA (IMS) FDM 36560-2

Ein Motto, das auch beim Musikhören, egal ob Hard- oder Software, eine zentrale Rolle für mich spielt: Dynamik, sauber umgesetzt und das, als alter Baß-Horn-Fanatiker mit dem ewigen Traum „Living in the horn", möglichst auch im Tieftonbereich. So mußte die Canton-Subwoofer-Satelliten-Kombi SC (AUDIO 8/1992) als schnuckeliger Miniatur-Schallwandler unbedingt im Büro einen festen Platz einnehmen. Ihre fetzige Spielweise, die präzise Ortung und dazu der satte Tiefgang – das Ganze im Handyformat – verblüffen vor allem immer wieder Leute, die das System nicht kennen. Was lag näher, als das pfiffige elektronische Baß-Entzerrungskonzept der Kombi in einem Übungseinsatz auch im Auto einzusetzen. Seitdem sorgt ein von mir eigens darauf abgestimmter, sehr kompakter Subwoofer im Baßreflexgehäuse für intensiven Hörgenuß.

Dazu gehört natürlich eine Silberscheibe vom Schlage der Marcus Miller *The Sun Don't Lie*, für mich ein Muß für alle, die nicht an Stanley Clarke, George Duke oder David Sanborn vorbeikommen oder einfach auf knalligen, tiefsatten Funk-Baß stehen. Aber auch in klassischen Musikgefilden schöpfe ich gern aus dem vollen. Deshalb ist hier Gustav Mahler für mich die erste Wahl, möglichst mit Georg Solti als Dirigenten. Und wer auf hochkarätige Ohrwürmer steht, mein 1993-Tip: *Hand On The Torch* von US 3 (Blue Note /EMI 7 80883 2).

Andreas Loleit, 38, Ressortleiter Test & Technik, verbissener Verfechter der süddeutschen Bier-Brauerei-Kunst, jagt gerne Modell-Segelflieger durch die Lüfte und RC-Cars über den Asphalt.

Shooting Star

Claus Dick, 32, ist zugleich Test & Technik- sowie Musik-Redakteur. Zudem macht sich der reiselustige Franke gern ein Bild von Menschen und Situationen – mit der Fotokamera. Der Sennheiser-Elektrostat-Kopfhörer sowie das Technics-CD-Porti begleiten ihn unterwegs häufig dabei.

Die Sache mit der Musik und dem Fotografieren fing schon ziemlich früh an: An der Lenksäule meines Kettcars, Baujahr 1967, baumelten zwei Taschen-Transistorradios und plärrten die Hits von AFN. Auf der durchgehenden Sitzbank verstaute ich bei größeren Reisen über zwei Kilometer mein Kommunionsgeschenk – eine

Spielmacher

Joachim Bley, 29, seit Mai 1993 Fachtrainee in AUDIOs Test & Technik-Team, tritt in seiner Freizeit mit Vorliebe gegen die Lederkugel. Den gleichen Stellenwert wie das „Tor des Jahres" hat für ihn der Edel-Cassetten-Recorder CT-95 von Pioneer.

Nach dem Abpfiff auf dem Fußballfeld steht musikalische Entspannung an erster Stelle. Beim Kicken erlittene Blessuren kuriere ich zur Zeit am liebsten mit Marla Glens erstklassigem Debüt-Album *This is Marla Glen* (AUDIO-CD des Monats 9/1993) – für mich fraglos die Pop-Scheibe des zurückliegenden Jahres. Die facettenreiche Reibeisenstimme der jungen Wahl-Pariserin zusammen mit knackigen Bläserattacken, zarten Streichern oder einfühlsamer Pianobegleitung geht durch Mark und Bein.

Klar, daß dieser musikalische Volltreffer bei mir im Auto nicht fehlen darf. Dort geben allerdings nach wie vor altbewährte Analog-Cassetten den Ton an. Für mich als waschechten Schwaben spielt dabei die geringe Ablösesumme für unbespielte Bänder eine nicht zu unterschätzende Rolle. Um hervorragende Aufnahmen zu erzielen, muß ein exquisiter Heim-Recorder her – der Pioneer CT-95 (Test AUDIO 8/1993), der den zu Recht vielgerühmten DATs so nahe kommt wie beim Fußball ein Manndecker seinem Gegenspieler. Der für mich zur Zeit beste Analog-Recorder bringt im Baß viel Druck nach vorne und legt auch in höheren Tonlagen eine brillante Spielkultur an den Tag.

Marla Glen *This is Marla Glen Vogue*, (BMG) 74321151342

Kodak-Instamatic-Kamera für Kassettenfilme. Damals führten Hits wie *Da sprach der alte Häuptling der Indianer* und Fotomotive wie Hund Rocco zur Glückseligkeit.

Mittlerweile sieht's in puncto Musikvorlieben und Motivauswahl so aus: Eigentlich jegliche Musik, die gefühlvoll und intelligent arrangiert ist, gefällt. Scharfe Beobachtungen von Alltäglichkeiten, wie sie die Berliner Band Element Of Crime anstellt, stehen ganz hoch im Kurs. Da liegt wahrscheinlich eine Parallele zum Fotografieren: Hinter der Kamera ist man auch so etwas wie ein stiller Beobachter. Sie wirkt zudem als Puffer: Denn wenn man in einer Sache drinsteckt, verliert man sonst oft den richtigen (Über-)Blickwinkel.

R.E.M. *Out Of Time*, Warner 7599-26496-2.

Irgendwie schätze ich deshalb auch Kopfhörer – am meisten den Sennheiser-Elektrostaten HE 60/HEV 70 (AUDIO 12/1993): Als scharfer, detaillverliebter Beobachter entgeht ihm nichts; er läßt einen tief in die Musik eintauchen, mit dem Gefühl, daß nicht ein einziger Ton dem Ohr verlorengeht. Flexibler Partner für unterwegs – über einen Adapter auch für die Auto-HiFi-Anlage – ist der extrem flache und vibrationssichere CD-Porti SL-XPS 900 von Technics.

Bei aller Technik ist und bleibt aber die Musik das wichtigste – sie ist niemals *Out Of Time* (Warner 7599-26496-2) – R.E.M. landete damit 1991 einen genialen, zeitlosen Pop-Streich. Ebensolche Klasse beweist der Schweizer Stephan Eicher beispielsweise auf seiner letzten CD *Carcassonne* (Phonogram/PV 519 414-2). Aber auch schnörkellose Westcoast-Songs à la Tom Petty und schräge Gitarren-Riffs wie von Sonic Youth lösen bei mir Bilder aus.

Für den gewünschten Budenzauber sorgen die kompakten und dennoch exzellenten Lautsprecher CME M50.1 von CME-Acoustics (Check AUDIO 11/1993). Mit musikalischen Traumvorlagen soll zukünftig der Sony-Vollverstärker TA F-808ES (AUDIO 9/1993) die Boxen füttern. Von dieser Verstärkung profitieren vor allem die Stammspieler in der CD-Schublade, wie Peter Gabriel, Joe Jackson, Tom Waits oder die Doors. Dagegen bringt mich Ska-Musik à la Specials oder Madness bei ungeliebten Pflichtaufgaben im Haushalt noch am ehesten in Schwung.

Stiller Genießer

Ulrich Smyrek, 37, gibt als Chefredakteur bei AUDIO den Ton an und zaubert mit starker Hand exquisite Cocktails – vor allem, wenn ihn seine B & W Silver Signature inspirieren.

Was gibt's Schöneres, als sich nach einem langen Arbeitstag genüßlich zu entspannen? Und bei einem frisch geshakten Whiskey Sour oder Margarita in lupenreinen Klängen zu schwelgen. Doch bei beiden Hobbys kommt's auf die adäquaten Zutaten an.

Für meinen persönlichen Klanganspruch zu Hause – Feinzeichnung, Präzision, räumliche Authentizität vor Wucht und der letzten Oktave Tiefbaß – bieten sich B & Ws Silver Signature (AUDIO 10/1992) als perfekte Spielpartner an. Dabei harmonieren die 14 000 Mark teuren Schmuckstücke seit einem Jahr mit der „kleinen", aber tonal riesig musizierenden Endstufe Mark Levinson No. 29 und dem mit Uhrmacherpräzision gefertigten Vorverstärker Klyne SK 6 MkII. Ferner, im Player-Wettstreit: der kraftvolle Proceed CD 3 gegen den opulenten Accuphase DP-70V.

Doch egal, welcher Spieler agiert: Die feinen Silberboxen – selbstredend bi-wired, gespiked und millimetergenau mitten im Zimmer ausgerichtet – liefern phantastische Live-Illusionen, lüpfen auch aus schwächeren CD-Aufnahmen kaum gehörte Details, gönnen Stimmen wie Instrumenten nahezu freien Auslauf. Glasklar knallt mein Favorit, David Bowies schräges Dancefloor-Meisterwerk *Black Tie White Noise* (CD des Monats 5/1993), in den Raum. Menschen aus Fleisch und Blut schmettern in der Gardiner-Aufnahme von Mozarts Requiem ihre Trauer heraus. Und das virtuose Spiel des zehnköpfigen Jazz-Orchesters Return To Forever (Live) grenzt an musikalische Reizüberflutung.

David Bowie *Black Tie White Noise*, Ariola (BMG) 74321 13697 2

Was, schon Mitternacht? Ich mixe mir noch schnell einen Drink – bevor's weitergeht …

Radgeber

Was haben Radeln und Musikhören gemeinsam? Beides entspannt und bringt einen voran. Voran durch Wald und Flur und voran durch den audiophilen Dschungel. Die Kilometer im Trainingsbuch und der Stapel an CDs belegen es.

Während sich das Brot-und-Butter-Rad meiner sportiven Gründerjahre zum stolzen High-End-Renner mauserte, lösten Röhrenelektronik und Flächenstrahler die ersten Errungenschaften meiner highfidelen Gehversuche ab. Dennoch habe ich den Blick für andere Sachen nicht verloren.

Daher parken in der Garage neben dem Edelrenner auch Langlauf-Ski und Laufschuhe. Im privaten Hörraum gibt hin und wieder ein CD-Rom-Laufwerk den Ton an – über lange Cinchstrippen an die HiFi-Anlage geleint. Denn: Der Multimedia- und Computervirus hat auch mich infiziert. Anfangs trieb mich alleine die Pflicht des Schreiberlings an die Tastatur, doch mit zunehmenden Kenntnissen lichteten sich die Vorbehalte. Plötzlich flimmerten nicht nur die Zeilen eines Artikels über den Bildschirm, auch Fotos, Filme und Musikbearbeitungsprogramme forderten ihren Tribut von der kargen Freizeit. Natürlich hat Computer-Musik noch nichts mit HiFi zu tun, selbst wenn sie digital und in einer Auflösung von 16 Bit auf einer CD-Rom vorliegt, aber Spaß macht dies Multimedia-Spektakel dennoch.

Besonders seit Apple Anfang 1993 das Ei des Kolumbus präsentierte. Denn das CD-Rom-Laufwerk Power-CD ersetzt nicht nur den portablen Walker (er besitzt Bedientastatur und Fernbedienung), sondern transportiert meine Schnappschüsse auf Photo-CDs in den Computer und zeigt sie, wenn gewünscht, ebenso auf dem TV-Schirm an.

Nur an meine Lieblingsplatten mit mittelalterlichen Gesängen (Vox: *Diadema*) oder mit Sopranistin Cecilia Bartoli darf das Power-CD noch nicht ran. Die bleiben für Pioneers PD-75 (AUDIO 8/1991) weiterhin ein Exklusiv-Vergnügen.

Felix Fuchs, 33, ist als Sonderaufgaben-Redakteur der AUDIO-Mann für alle Fälle. Wenn der Ober-Ratgeber nicht gerade in die Pedale tritt, sitzt er vor seinen Flächenstrahlern oder experimentiert mit dem Multimedia-Computer.

Vox *Diadema*, Erdenklang (in-akustik) 90343

Wassermann

Thomas Brieger, 32, rechte Hand des Ressortleiters für Test & Technik, liebt Digitales, Röhren und Wasserball. Wie kompromißlos er bei alledem vorgeht, beweist seine unnachgiebige Haltung, wenn es sich um Klangqualität dreht: Wenn's nicht klingt, fliegt die CD raus, egal, wie gut ihm die Musik gefällt. Dabei gibt es für ihn sehr wohl ein Leben nach dmp, Biber, MFSL, Chesky, Sheffield und Konsorten.

Meister pez

Eigentlich falle ich gehörig aus dem Raster: Ich fahre keinen Manta, halte nichts von Fuchsschwänzen an der Antenne und hänge auch meinen linken Arm nicht aus dem Fenster. Und dennoch höre ich Musik meistens im Auto.

Schließlich werden zu Hause diverse Anlagen ständig mit idiotischem Schwaben-Rap, Heavy Metal oder den Abenteuern von Benjamin Blümchen gefüttert. So höre ich mir denn die zu rezensierenden CDs in meinem bayerischen Boliden an – über das eingebaute HiFi-System, eine Blaupunkt-Endstufe und den soliden Sony-CD-Tuner CDX-5460 RDS (Check AUDIO 12/1993). Seinen Laser wirft so rasch nichts aus der Bahn, und klanglich hatte auch Test-Kollege Wolfgang Petzel nichts an ihm auszusetzen.

Bach/Gawrilow *Goldberg-Variationen*, DG 435 436-2

Da ich als ehemaliger Amateur-Jazzer und klassischer Piano-Eleve ohnehin mehr auf die Musik als auf den Klang höre, reichen die guten Sound-Qualitäten des Japaners völlig. Denn auch im Auto erkenne ich, ob eine Scheibe gut aufgenommen ist. Wie gut, kläre ich dann später im AUDIO-Hörraum an der Referenzanlage.

Natürlich läuft in meinem rollenden Hörraum nicht nur das Pflichtprogramm – die Kür überwiegt. So vergesse ich bei meiner Inselplatte – Andrej Gawrilows genialer Interpretation von Bachs noch genialeren Goldberg-Variationen (Platte des Monats AUDIO 12/1993) – den Streß, und Bachs gewaltige Orgelwerke (*Toccata & Fuge*, Teldec) bringen mich meinem Schöpfer bei hohen Geschwindigkeiten ganz nah. Nach einem (zugegeben, seltenen) Sieg im

Damit wir uns richtig verstehen, stünden nicht lächerliche 57 500 Mark zwischen mir und dem Mark-Levinson-Gespann No.30 und No.31, der digitale Sündenfall wäre perfekt. So aber war mein Sportsgeist geweckt, es müßte doch möglich sein …

Es ist: Dreh- und Angelpunkt der klanglichen Aufholjagd ist der Sony-DAT DTC-59 ES, natürlich nach einer Kur in Michael Swobodas Tuning-Center (AUDIO 4/1993). Dort verwandelt der Essener Filter-Merlin den DAT – kommt in der Rangfolge gleich nach meinen Röhrengeräten – in einen Traumwandler. Doch nicht genug damit: Auf eine Sicomin-plattform (Audioplan) gebettet, wird das Klangbild deutlich straffer und präziser. Nochmals mehr Rauminformation und feinere Details verschaffe ich mir in der zweiten Ausbaustufe mit dem TMR-Netzfilter FS5 (TMR), mit dem das CD-Laufwerk – zur Zeit noch ein alter 7er Sony – und der Swoby-DAT vom Rest der Kette abgekoppelt werden. Seit kurzem gesellt sich noch ein weiterer Stecker dazu: das erste aktive Digitalkabel der Welt. Den zahllosen Versuchen mit Kabeln bis zu 2500 Mark bereitete es für „schlappe" 750 Mark ein jähes Ende. Ach so, von wem? Von Swoboda – wer sonst käme auf solch eine völlig abgedrehte Idee? Nach Auskunft meiner Kollegen höchstens noch ich. Denn bei mir rechtfertigt der Klang alle Mittel. Und wenn der Spott der Technik-Kollegen allzu herb wird, tauche ich einfach ins Wasserball-Training ab.

Vaya Con Dios *Vaya Con Dios*, BMG 259 400

Toleranter geht es dabei in der Musik zu. Da es nicht nur eine seligmachende CD gibt, ist meine Hit-Liste ziemlich lang. Dabei nimmt die erste Scheibe von Vaya Con Dios mit Danni Klein eine Sonderstellung ein.

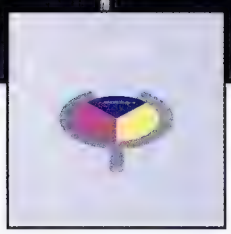
Peter-M. Zettler, 46, setzt sein Kürzel pez hin und wieder unter Klassik- und Jazz-Rezensionen, über die er meist im Auto nachdenkt. Ansonsten hängt das Herz des Geschäftsführenden Redakteurs und dreifachen Familienvaters am Tennis – vor allem am fast professionellen Spiel seines zwölfjährigen Sohns.

Tennis lasse ich mit Frank Sinatras *New York, New York* (Warner) – übrigens meiner „most favourite town" – musikalisch die Korken knallen, und Niederlagen versüßt mir Lieblingssängerin Ella Fitzgerald mit *Mack The Knife* (Polydor/PV).

Die Goldberg-Variationen gefallen übrigens auch meinem Sohn Konstantin, 12. Obwohl ich die Frage des Tennis-Jungprofis, welchen Platz Gawrilow denn auf der Pianisten-Weltrangliste belege, leider nicht exakt beantworten konnte …

Easy Writer

Wolfgang Petzel, 26, Test & Technik-Redakteur, fährt privat auf „Vier-in-eins" ab, beim Musikhören bevorzugt er „Two-in-one" – den Schäfer-&-Rompf-Emitter-1-Vollverstärker der Extraklasse.



Yes *90125*, Atlantic (Warner) 7567-90125-2

Bis der Aufstieg vom fernöstlichen Reiskocher zum high-endigen Italo-Bike inklusive bärenstarkem Königswellen-Zweizylinder gelingt, werden vermutlich noch einige Gehaltsverhandlungen ins Land gehen. Ansonsten gilt für mich die Formel: Sonnenschein + Zweirad x PS = Fun total.

Ärgerlich allerdings, daß es auch beim Musikhören in der guten Stube noch dauern wird, bis ich ins High-End-Nirvana darf. Ein bislang unerfüllter Traum ist nämlich eine adäquate Antriebskraft für meine Infinity RS IIIb. Und die habe ich im Emitter 1 plus aus der deutschen Edel-HiFi-Schmiede Schäfer & Rompf gefunden (AUDIO 1/1993, 6000 Mark).

Den Emitter zeichnet nicht nur ein geniales Gesamtkonzept aus – auch in Sachen Verarbeitung setzt der S & R-Vollverstärker Maßstäbe. Dazu gesellen sich eine souveräne Kraftentfaltung (AUDIO-Kennzahl 70) und ein betörend schönes Klangbild. Manch ein Verstärker mag mehr Knöpfe haben – der Emitter aber hat Charakter.

Aber was soll's: Den Spaß am Biken lasse ich mir durch meinen Uralthobel nicht nehmen. Und ebensoviel Spaß macht mir das Musikhören mit meiner in die Jahre gekommenen, low-endigen Vor-/Endkombi. Meine absolute Lieblingsscheibe seit der Veröffentlichung 1983: die geniale Pop-Produktion *90125* von Yes. Die interessanteste Pop-Platte 1993 war für mich *Elemental* von Tears For Fears. Unter meinen Gaudi-Platten belegt *Trulla! Trulla!* von Dr. Georg Ringsgwandl (Chirurg, Clown und Genie in einer Person) den ersten Platz. Und im Bereich Klassik haut mich Gustav Mahlers Erste am stärksten vom Hocker.

Messer und Kabel

Kahgehfünfpunktzwei hört sich nicht gerade nach einer eleganten Schönheit an. Und so kommt die Klipsch kg 5.2 (Test 2/1992) auch eher breitschultrig daher. Aber wo sollte sie sonst die 30-Zentimeter-Passivmembran unterbringen, die sie zum Überflieger für Rock-Fans macht? Zupackende Dynamik und fast beliebige Pegelreserven sind allemal mehr wert als eine Wespentaille.

Natürlich gehört noch die richtige Endstufe dazu: „In puncto Dynamik kann ihr kaum ein Verstärker das Wasser reichen", schrieb Ex-Kollege Fuß über die Adcom GFA 585 (Check 4/1991). Und mit dieser Kombi ist allenfalls die Geduld der Nachbarn der limitierende Faktor bei Lautstärke-Exzessen. *Mountain Live* in (fast) Originallautstärke …

Der Blues klingt auch leise schlecht: Wer würde bei den Mono-Klassikern von John Lee Hooker oder Little Walter über Räumlichkeit oder Hochtonauflösung reden, genauso wie Cream, Chicago oder die Doors ohne diese highfidelen Primärtugenden gut rüberkommen, nicht aber, wenn der Kick und die entsprechende Lautstärke fehlen.

So hat auch meine Inselplatte (zu Recht) für den Klang nur zwei Ohren bekommen, aber Kritiker Vollmann war schon nach dem ersten Glas Rotwein spendabel: Musik ♪♪♪♪♪ – zwei zu wenig für Colosseum *Live* (Oldie des Monats 9/1991).

Malte Neumann, 36, leitet die Woche über bei AUDIO das Meßlabor. Am Wochenende macht das Nordlicht dann mit seiner Volleyball-Mannschaft „Netz-Decke-Aus" die Sporthallen in Stuttgart und Umgebung unsicher.

Colosseum *Live*, Bronze (BMG) 345 318

Der Car-Man

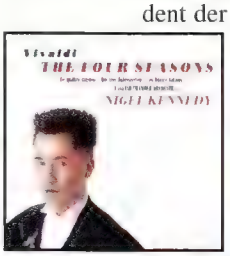
Frank Erdle, 32, Ressortleiter AUDIOplus (Magazin): Als Design-Freak und Oldtimer-Narr ist er der Revox Evolution verfallen – und dem VW Karmann-Ghia. Beide verbergen alltagstaugliche Technik unter einer traumhaften Optik.

Luigi Segre und Hartmut Esslinger schrieben Design-Geschichte. Der eine entwarf Anfang der 50er Jahre den Karmann-Ghia, der andere 35 Jahre später die Evolution für Revox.

Schon Klein-Frank drückte sich in den 60ern an den lustvollen Karmann-Rundungen die Nase platt und schwor: „Wenn ich einmal groß und stark bin, muß so ein Auto her." Doch das dauerte: Der Wagen wurde zu einem raren Sammlerstück. Trotzdem erfüllte ich mir meinen Jugendtraum: offen, mit viel Chrom und in stilvollem, dunklen Albertblau.

Stil hat auch Hartmut Esslinger, ehemals schwäbischer Student der Elektrotechnik und inzwischen einer der angesehensten Designer der Welt. Das Konzept der von Esslingers Frogdesign-Team entworfenen Revox Evolution faszinierte mich sofort: endlich eine Anlage, die ein vernünftiges technisches Konzept mit atemberaubender Optik verbindet – genau wie der Karmann-Ghia.

Aber die Evolution sieht nicht nur aufregend aus. Im Gegensatz zu vielen anderen Design-Anlagen macht sie so richtig Pläsier. Da muß dann auch das, was unter dem CD-Laser zu liegen kommt, Wonne-Ware sein: Am liebsten bummle ich mit Billy Joel durch New Yorks *52nd Street*. Das stärkste Album des Piano-Man ist vor allem in der Super-Bit-Mapping-Version ein Hit. Auch Punk-Paganini Nigel Kennedy darf bei mir mit seinen *Vier Jahreszeiten* häufiger ran: Keiner spielt Vivaldi mit mehr Verve – allen Schmähru-fen garstiger Feuilletonisten zum Trotz. Und das erste Album des britischen Pop-Chamäleons Matt Johnson alias The The ist eine Labsal mit Langzeitwirkung.



Billy Joel *52nd Street*, Columbia (Sony) DP 5792; Vivaldi/Kennedy *Die Vier Jahreszeiten*, EMI 7 49557 2; The The *Soul Mining*, Epic (Sony) CD 25 525 (von links).

Vielleicht gibt es irgendwo auf der Welt einen Lautsprecher, der besser klingt. Vielleicht auch nicht.

"Das Buch der Wahrheit", in dem alles über die Confidence 5 und unsere anderen legendären Lautsprecher steht, bekommen Sie kostenlos von Dynaudio, 22505 Hamburg (Tel. 040/85 80 66 oder Fax 040/85 90 35).

DYNAUDIO

Dänen lügen nicht.

GESCHKE THOMSEN

DIE AUDIO BESTENLISTE

Die Bestenliste bietet Ihnen eine Fülle an Service und Information – die wertvolle Entscheidungshilfe für den Gerätekauf. AUDIO aktualisiert die Testübersicht in jeder Ausgabe.

AUDIO bewertet jedes getestete Gerät mit einem Audiogramm. Dort stehen auch die Beurteilungen in den Disziplinen „Klang", „Empfang", „Ausstattung", „Verarbeitung" und „Bedienung". Die vergebenen Noten lauten „überragend", „sehr gut", „gut", „befriedigend", „ausreichend" und „unbefriedigend". Als übergeordnete Wertung vergibt AUDIO für Geräte in Kaufklassen eine computerberechnete „Preis/Leistungs"-Note. Sie gibt Auskunft über den Gegenwert eines Gerätes im Vergleich zur Konkurrenz – soviel bekommt der Käufer fürs Geld.

Für die Einordnung in die Bestenliste sind ausschließlich der Klang eines Gerätes – bei Tunern auch die Empfangseigenschaften – entscheidend. In jeder Gerätegattung gibt es dabei sechs Qualitätsstufen: Referenzklasse, Spitzenklasse, Oberklasse, Mittelklasse, Standardklasse und Unterklasse. Außerdem vergibt AUDIO Prädikats-Ohren. Als Basis für die Vergabe dienen neben der Klang-Einstufung auch Ausstattung, Verarbeitung, Bedienung und Preis/Leistung. Die Einstufung der Klang-Güte ist absolut. Sie erfolgt durch ein Punktesystem von 1 bis 100; bei HiFi-Komponenten, die klanglich überragen, kann die Punktzahl ähnlich wie bei einer nach oben offenen Richterskala über 100 liegen (siehe Kasten). Die besten Geräte gelten als Referenzen (fett gedruckt).

Die Vergabe der Klangpunkte erfolgt für alle Gerätegattungen generell in Fünfer-Schritten. Bei Voll- und Vorverstärkern bewertet AUDIO den Hochpegeleingang (CD) und jeweils den besseren Phonoeingang (MM oder MC). Bei Tunern und Receivern gehen noch die Empfangseigenschaften mit ein. Für Autoradio-Komponenten zählen ebenfalls Empfang sowie der Klang des Cassettenspielers und des integrierten CD-Players mit. Für alle diese Gerätegattungen gilt: Die Gesamtwertung setzt sich – zu gleichen Anteilen – aus den Punktzahlen sämtlicher Einzeldisziplinen zusammen.

Als besonderen Service führt AUDIO in der Bestenliste neben den Gesamtpunkten auch die Einzelwertungen mit auf (siehe Kasten). Bei Lautsprechern, Plattenspielern und Tonabnehmern resultiert die Gesamtpunktzahl aus fünf Klangdisziplinen: „Neutralität", „Präzision", „Luftigkeit", „Lebendigkeit" und „Baßfundament". Plattenspieler bewertet AUDIO mit einem Tonabnehmer, der preislich paßt und im Klang optimal mit dem Tonarm des Laufwerks harmoniert. Bei Plattenspielern mit bereits vom Hersteller eingebauten – meist qualitativ schlechteren – Systemen wird zusätzlich in Klammern noch die Klangpunktzahl für diese Kombination aufgeführt. Für die richtige Kombination von Plattenspieler und Tonabnehmer sind AUDIO-Klassen angeführt; seit Ausgabe 11/88 lassen sich mit Hilfe entsprechender Kennzahlen sogar Lautsprecher und Verstärker technisch ideal kombinieren (siehe „Der AUDIO-Service").

Der Audio-Service

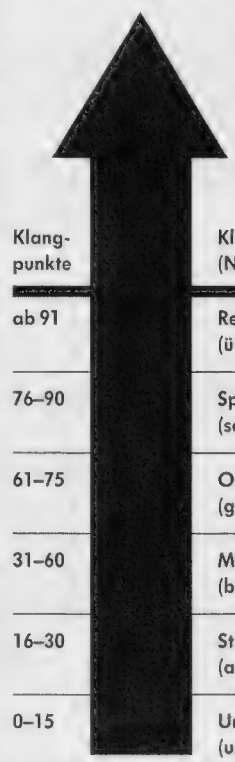
Die AUDIO-Verstärker- und Boxen-Kennzahlen

Dieser Service ist einmalig: Ab Ausgabe 11/88 steht in den Bestenlisten-Rubriken von Lautsprechern, Vollverstärkern, Endstufen und Receivern eine zusätzliche Spalte namens „AK", gleich AUDIO-Kennzahlen. Mit ihrer Hilfe lassen sich technisch optimale Paarungen von Verstärker und Lautsprecher finden – liegt die Kennzahl des Lautsprechers nicht über der des zu kombinierenden Verstärkers, dann kann er ihm in allen Lebenslagen immer genügend elektrische Spannung verabreichen – auch mit dynamischem Musikmaterial und bei höheren Lautstärken. Und daß es sich nicht gerade gut anhört, wenn der Verstärker seinen Lieferverpflichtungen nicht nachkommen kann, beweist der Versuchsaufbau im AUDIO-Technikreport „Paßt!" (Ausgabe 10/1988). Alle für die erzielbare Ausgangsspannung relevanten Daten sind in diesem Kennzahlensystem erstmals berücksichtigt: nicht nur der Wirkungsgrad der Box, sondern auch ihr Impedanzverlauf und die Phasendrehungen. Es gilt also nur eine Regel zu beachten: Die Kennzahl der Box sollte die des Verstärkers möglichst nicht übersteigen. Dann steht einer Traum-Paarung aus technischer Sicht nichts entgegen. Und wer ruhigere Klänge wie Kammermusik bevorzugt oder es bei Zimmerlautstärke beläßt, darf mit der Verstärker-Kennzahl auch um rund zehn Punkte darunter.

Die Einzelleistungen im Detail

Bei allen Gerätegattungen, bei denen sich die Gesamtpunkte aus Einzelleistungen zusammensetzen, stehen die Punktzahlen der einzelnen Disziplinen in Klammern hinter der Gesamtpunktzahl. So können HiFi-Fans je nach Neigung, beispielsweise bei Tunern, mehr Gewicht auf Empfang oder Klang legen, oder sich für die Verstärkerwahl nach ihrem favorisierten Eingang richten. An der Einstufung ändert sich dadurch nichts. Andere Einstufungskriterien wie bei Receivern, Vollverstärkern und Vorverstärkern sind im Text über der jeweiligen Gerätegattung erklärt.

Nach diesem Schema ordnet AUDIO alle getesteten Geräte in die Bestenliste ein. Überflieger können dabei die 100-Punkte-Grenze überschreiten.



Klangpunkte	Klasse (Note)	Prädikats-Ohren
ab 91	Referenzklasse (überragend)	♪♪♪♪♪
76–90	Spitzenklasse (sehr gut)	♪♪♪♪
61–75	Oberklasse (gut)	♪♪♪
31–60	Mittelklasse (befriedigend)	♪♪
16–30	Standardklasse (ausreichend)	♪
0–15	Unterklasse (ungenügend)	–

Nachbestell-Service für AUDIO-Leser

Alle noch lieferbaren AUDIO-Ausgaben können mit der beigehefteten AUDIO-Shop-Karte, telefonisch unter 0711/182-1229 oder per Fax unter 0711/182-1756 nachbestellt werden. Kopien aus vergriffenen Heften können zum Heftpreis angefordert werden. Versandkostenanteil pro Bestellung DM 4,50. Bei Bestellungen per Telefon oder Fax bitte Bankverbindung angeben.

Lautsprecher

Unter der Rubrik *„AK" = AUDIO-Kennzahl* stehen Zahlen zwischen 1 und 100 (ab Heft 5/88). Sie geben Auskunft über die Kombinationsfähigkeit des Lautsprechers mit Vollverstärkern und Endstufen (a = aktiv). Die Boxen-Kennzahl sollte möglichst nicht über der entsprechenden AK des zu kombinierenden Verstärkers liegen; dann ist auch bei höheren Lautstärken die unverfälschte Reproduktion der Dynamikspitzen möglich. *So gekennzeichnete Lautsprecher lassen selbst mit Verstärkern passender AUDIO-Kennzahl Dynamikeinbußen erwarten. Hier setzt ihre geringe Belastbarkeit die Obergrenze.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse					
B&W Matrix 800	**30000**	**40**	**3/90**	**96**	♪♪♪♪♪
Infinity IRS Beta	**35000**		**1/88**	**96**	♪♪♪♪♪
ATL Transmaster	30000	70	12/90	93	♪♪♪♪♪
Backes & Müller BM 40	49000	a	3/86	92	♪♪♪♪♪
Backes & Müller PS 1	36000	74	1/91	91	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse					
ATL Transfer	14000	56	3/90	89	♪♪♪♪♪
Audiostatic ES-600 R	19000	58	6/89	88	♪♪♪♪♪
Pütz Lautsprechersystem	20400	a	8/86	86	♪♪♪♪♪
Martin Logan Quest	12000	88	6/93	86	♪♪♪♪
Apogee Duetta	13500	65	6/89	84	♪♪♪♪
I.Q System Two 1 (aktiv) 2	15000	57	10/90	84	♪♪♪♪
Klipschorn	9600	14	12/90	83	♪♪♪♪
Audio Exclusiv P3 A	17000		12/90	81	♪♪♪♪
Martin Logan CLS	7900	77	8/88	81	♪♪♪♪
Quad ESL 63	6600	57	8/88	81	♪♪♪♪
B&W Matrix 801 Serie III	10000	63	7/92	80	♪♪♪♪
Heco Concerto Grosso	10000	46	3/90	80	♪♪♪♪
Magnepan MG-2 6 R	7500	74	11/90	80	♪♪♪♪
ALR Nummer 7	9000	46	12/91	79	♪♪♪♪
B&W Matrix 802 III	7600	58	4/92	79	♪♪♪♪
Infinity Kappa Renaissance 90	9000	56	7/92	79	♪♪♪♪
A Capella Fith Avenue	12000		5/87	78	♪♪♪♪
His Masters Voice Drei-Wege-Modulsystem	14000	54	3/93	78	♪♪♪♪
TDL Monitor	7000	57	12/89	78	♪♪♪♪
ADR Transfer	9000	58	12/91	77	♪♪♪♪
B&W Silver Signature	14000	64	10/92	77	♪♪♪♪
MB Quart 3200 S	10000	47	5/89	77	♪♪♪♪
Meridian D 600	11200	a	11/89	77	♪♪♪♪
ALR Nummer 5 mit DSP	6200	45	7/93	76	♪♪♪♪♪
Apogee Stage Divine	7500	66	10/89	76	♪♪♪♪
Magnasphere Nova	15000	78	8/88	76	♪♪♪♪
T+A Criterion T160	6000	57	9/91	76	♪♪♪♪
TMR Standard II	7000	44	12/89	76	♪♪♪♪
Oberklasse					
ATL Translife	9000	66	5/90	75	♪♪♪♪
Elac 211-4 π	5000	55	9/93	75	♪♪♪♪
Infinity Kappa 8.1i	6000	55	6/93	75	♪♪♪♪
Acarian Systems Alon IV	10000	66	3/92	75	♪♪♪
Celestion 7000	7000	55	5/90	74	♪♪♪♪
Sonofer SF8	6400	34	4/89	74	♪♪♪♪
JBL Ti 1000	4600	54	7/93	74	♪♪♪
Monitor Audio Studio 20	7500	64	10/92	74	♪♪♪
Piega LDR 10.0/Elektra	10000	67	12/91	74	♪♪♪
Fine Arts Five	8000	a	7/89	73	♪♪♪♪
Elac 213-4 π	5600	63	9/89	73	♪♪♪
Magnepan MG 1.5 SE	4600	84	7/92	72	♪♪♪
Piega LDR 6.0	9000	66	4/91	72	♪♪♪
Thiel CS 3.5	8000	57	12/89	72	♪♪♪
A Capella Celesta MkII	6600		4/86	71	♪♪♪♪
ALR Nummer 5	4400	45	7/93	71	♪♪♪♪
ASW Modulsystem Module 1+2+3	5000	66	3/93	71	♪♪♪
His Masters Voice Drei-Wege-Modularsystem	6500	54	3/93	71	♪♪♪
Mirage M-5	5000	66	5/91	70	♪♪♪
Piega LDR 4.0	6000	61	5/90	70	♪♪♪
Sound-Lab Dynastat	10800	55	8/90	70	♪♪♪
Thiel CS 2	5200	64	4/89	70	♪♪♪
A Capella Fidelio	5600	66	10/92	69	♪♪♪
Canton Ergo 100DC	4000	47	2/93	69	♪♪♪
Hans Deutsch HD 316	4600	43	8/90	69	♪♪♪
Sonofer SF6	5400	47	8/90	68	♪♪♪
Isophon Ontario	2900	57	1/94	67	♪♪♪♪
Apogee Centaur Reference Serie	4000	84	12/90	67	♪♪♪
B&W Matrix 804	4000	67	2/93	67	♪♪♪
Elac EL 160 II	4200	47	8/90	67	♪♪♪
Eminent LFT IV	5900	93	8/88	67	♪♪♪
KEF 104/2	4400	55	2/93	67	♪♪♪
Magnepan SMG b	2450	74	3/93	67	♪♪♪
Monitor Audio Studio 6	3200	62	7/93	67	♪♪♪
Visaton Experience V20	4000	66	11/91	67	♪♪♪
Audio Exklusiv Tubular Bell II	2900		3/88	66	♪♪♪
B&W Emphasis	12000	72	6/90	66	♪♪♪
Canton Ergo SC-S	3000	45	8/93	66	♪♪♪
Ecouton LQL 155	5000	56	8/90	66	♪♪♪
I.Q Level 4	2800	46	6/93	66	♪♪♪
Infinity RS 60E	3000	56	5/91	66	♪♪♪
Infinity Kappa 6.1i	4000	67	2/93	66	♪♪♪
Linn Kaber	4100	65	5/90	66	♪♪♪
Sonus Faber Extrema	15000	75	9/91	66	♪♪♪
T+A T130e	4000	46	1/94	66	♪♪♪
B&W Matrix 805 H	2800	66	8/91	65	♪♪♪
B&W DM 640	2800	48	3/91	65	♪♪♪
T+A Monitor 2	4800	a	11/92	65	♪♪♪
TDL Studio 3	3600	64	2/93	65	♪♪♪
I.Q Trend 2	6000	66	9/91	65	♪♪
PSM PS 4	6400	54	9/91	65	♪♪
Apogee Centaur Minor	3900	74	3/93	64	♪♪♪
ASW Cantius ML VI	3000	49	3/91	64	♪♪♪
ASW Modulsystem Module 1+2	3600	56	3/93	64	♪♪♪
I.Q TED 4	1800	45	7/90	64	♪♪♪
Klipsch kg 5.2	3000	37	2/92	64	♪♪♪
MB Quart 1600	3200	57	5/93	64	♪♪♪
T+A T120	3600	58	2/93	64	♪♪♪
Vison k V 470	2500	55	1/94	64	♪♪♪
Blue Room House Pod	3600	52	11/93	63	♪♪♪
Einstein 2.90	5500	63	11/90	63	♪♪♪
MB Quart 1000	2000	46	9/92	63	♪♪♪
Sonofer Swing 5	5800	55	3/91	63	♪♪♪
Einstein 1.90	3500	56	11/90	62	♪♪♪
Heco Forte 850	2600	46	11/91	62	♪♪♪
ALR Entry 4	1140	45	1/94	61	♪♪♪
ATL 911	4000	56	8/92	61	♪♪♪
Audiodata Bijou	4200		3/88	61	♪♪♪
Canton Combi SC	2000	55	8/92	61	♪♪♪
Ecouton LQL 100III	2400	57	6/89	61	♪♪♪
Elac 121	1800	45	9/92	61	♪♪♪
Elac EL 150	3200	37	1/89	61	♪♪♪
I.Q. Level III	2000	37	9/92	61	♪♪♪
Jamo Concert 7	3000	65	3/91	61	♪♪♪
Klipsch Quartett	3000	47	3/91	61	♪♪♪
Linn Nexus	1750	52	5/92	61	♪♪♪
Phonar A 506	3400	63	3/91	61	♪♪♪
ProAc Studio 1	2500	61	7/88	61	♪♪♪
T+A 100	2000	47	9/92	61	♪♪♪
Mittelklasse					
Canton Fonum 601	1400	45	5/92	60	♪♪♪
Elac EL 130	2000	35	6/89	60	♪♪♪
Uher Fairplay 1601	1600	46	5/92	60	♪♪♪
B&W DM 630	2000	46	3/91	60	♪♪
Ecotherm ECO BR 063S	2800	56	1/91	60	♪♪
Infinity Modulus	2400	76	11/90	60	♪♪
Magnat Viva 33	2600	67	12/91	60	♪♪
Genesis Genre II	2000	66	9/92	59	♪♪♪
Philips DSS 930	3000	a	7/92	59	♪♪♪
ASW Cantius ML V	1800	46	2/91	59	♪♪
ATL 707 MKII	1600	48	3/91	59	♪♪
CME M2	2900	62	11/90	59	♪♪
Elac EL 140	2600	45	11/91	59	♪♪
Piega 1.8	2000	45	9/92	59	♪♪
ALR Nummer 2	1400	46	9/93	58	♪♪♪
Dynaudio Audience 10	1400	64	5/93	58	♪♪♪
Fine Arts 3	3000		10/87	58	♪♪♪
JBL LX 500	1200	44	5/93	58	♪♪♪
Mission Cyrus 782	1700	57	11/89	58	♪♪♪
Hans Deutsch M1	4400	66	11/90	58	♪♪
Kirksaeter Amadeus 202 Tower	1600	47	5/92	58	♪♪
Magnat Vector 6	1400	45	1/94	58	♪♪
Sonofer SF 5	3360	48	11/91	58	♪♪
TSM SL 10	3200	56	11/91	58	♪♪
Linn Helix	1440	52	9/89	57	♪♪♪
ASW Modulsystem Modul 1	1400	56	3/93	57	♪♪
Fer 535	2000	56	7/90	57	♪♪
Heco Superior 740	2000	46	7/90	57	♪♪
MB Quart QL 100 M	1400	55	1/94	57	♪♪
Pilot Impuls 2	2200	57	2/91	57	♪♪
T+A Helius Maxi	1500	57	1/92	57	♪♪
T+A Midi 2	1200	37	5/93	57	♪♪
Arcus AS 90	3000	55	11/91	56	♪♪
TSM 4000	1800	45	2/91	56	♪♪
WHD Arius b IX '	1660	55	7/91	56	♪♪
I.Q Variq V1/V2	1700	57	3/93	55	♪♪♪
Audio Event 4.1	1500	45	5/92	55	♪♪♪
Rogers LS 3/5	1530	73	5/88	55	♪♪♪
Rogers LS 7 1p	2200	62	10/88	55	♪♪♪
Active Stone Avalanche S 17	5900	73	1/91	55	♪♪
Elac ELR 115	1500	46	10/91	55	♪♪
Grundig BX 3000	1200	45	5/93	55	♪♪
Heco Cantata 550	1600	66	10/91	55	♪♪
Mivoc System 730 '	1580	65	7/91	55	♪♪
Visaton Experience 13	1400	45	5/93	55	♪♪
Elac EL 91	1000	54	6/93	54	♪♪
Piega 1.0	1500	76	10/91	54	♪♪
ALR Basic 4	1400	56	10/91	53	♪♪
ASW Cantius ML IV	1400	47	4/90	53	♪♪
Bonsai Optimal II	1200	47	4/93	53	♪♪
Celestion Concertino 2	1600	64	3/91	53	♪♪
Elac ELR 904/ELB 510	2500	49	1/91	53	♪♪
I.Q TED 3	1200	55	4/90	53	♪♪
Jamo Concert V	1800	55	3/89	53	♪♪
Piega LDS 1.5 XL	2000	67	3/93	53	♪♪
Fine Arts 2	2000		2/88	52	♪♪♪
Elac EL 100	1400	44	4/90	52	♪♪
Jamo Silhouette	1600	66	10/91	52	♪♪
Uher Fairplay 1000	1000	45	5/93	52	♪♪
Heybrook by Audio Arts HB 1.5i	1300	61	10/90	51	♪♪
Infinity Micro II	1600	56	3/93	51	♪♪
MB Quart 490 MCS	1400	46	9/89	51	♪♪
Sony SS-F2	800	46	9/93	50	♪♪♪
Arcus AS 5	1000	55	1/90	50	♪♪
ASW Cantius ML III	1100	57	1/90	50	♪♪
Elac ELR 75	1200	44	8/91	50	♪♪
Heco Libero	1400	56	1/91	50	♪♪
Heco Superior 640	1600	58	4/90	50	♪♪
I.Q Ted 2	1000	54	8/91	50	♪♪
JBL LX 300	800	44	12/92	50	♪♪
ProAc Image One	1640	64	8/92	50	♪♪
Quadral Trianon	1600	57	1/91	50	♪♪
Visaton Piccolo/Genesis	1000	75	3/93	50	♪♪
ASW Sonus DC 120	1000	45	8/91	49	♪♪
B&W DM 320	1200	55	10/90	49	♪♪
Eltax Linear Response 8	1000	65	3/91	49	♪♪
MB Quart Two	1000	47	8/91	49	♪♪
Piega LDS 1.5	1700	65	1/91	49	♪♪
Sony SS-B 3	800	55	4/92	49	♪♪
ALR Entry 2	560	65	2/93	48	♪♪♪
Bonsai Ideal	900	46	4/89	48	♪♪♪
Elac EL 80	1000	35	4/89	48	♪♪♪
Laser E 20	600	53	12/93	48	♪♪♪
MB Quart One	660	55	6/91	48	♪♪♪
Mirage M 190	600	53	12/93	48	♪♪♪
Arcus AS-4	800	55	6/91	48	♪♪
Canton Fonum 301	660	45	12/92	48	♪♪
DAS Sculptor	1000	44	9/93	48	♪♪
Elac EL 60/II	700	44	12/92	48	♪♪
Elac ELR-65	800	47	6/91	48	♪♪
Heybrook HB 1	1000	54	3/91	48	♪♪
Rogers LS 2 '	1100		6/87	48	♪♪

Canton Fonum 251	500	56	7/92	47	♪♪♪
Ecouton LOL 50	1200		3/87	47	♪♪♪
Energy Point 1e	560	55	2/92	47	♪♪♪
I.Q Lady Mini	600	55	6/93	47	♪♪♪
Sony SS-B1	500	45	11/92	47	♪♪♪
Axton AX 80 [1]	1000	48	7/91	47	♪♪
Boston Acoustics Towerline 830	720	46	9/93	47	♪♪
I.Q MAX 2	800	46	6/91	47	♪♪
I.Q MAX 3	1000	45	1/92	47	♪♪
Linn Index II	850	62	6/90	47	♪♪
Phonar Laser 100	600	55	6/91	47	♪♪
Phonar Laser 150	800	52	9/93	47	♪♪
Phonar Laser 300	1000	45	3/91	47	♪♪
Sony SS-B2	600	56	2/93	47	♪♪
ASW Genius 160	1400	55	10/90	46	♪♪
Energy 2.1e	800	55	4/92	46	♪♪
Heco Interior Reflex 10	500	56	2/93	46	♪♪
Magnat Vector 1	500	43	12/93	46	♪♪
MB Quart 390 MCS	1300	55	10/90	46	♪♪
Mordaunt Short MS 5.20	500	63	2/92	46	♪♪
Sonab C 21	500	51	12/93	46	♪♪
Technics SB-EX3	800	56	6/91	46	♪♪
Top Audio 05	500	55	11/92	46	♪♪
TSM 1000 II	900	55	1/90	46	♪♪
ASW Sonus DC 80	700	46	4/92	45	♪♪
Elac Quadriga	1500	57	1/92	45	♪♪
Fer 325	1000	56	3/91	45	♪♪
Grundig BX 1000	600	45	11/92	45	♪♪
Hans Deutsch HD-305	1200	44	8/91	45	♪♪
Heco Superior Concertino 250	800	46	4/92	45	♪♪
Jamo BX 200	1400	43	10/90	45	♪♪
JBL Control 1G+Subcontrol 1G	1000	67	1/92	45	♪♪
KEF K 120	600	55	2/92	45	♪♪
NAD 8225	600	55	2/92	45	♪♪
ASW Genius 90	900	67	8/89	44	♪♪
Dual CLX 9100	1200	56	8/91	44	♪♪
Jamo CL 20 A	600	54	9/91	44	♪♪
Uher Fairplay 90	600	56	1/92	44	♪♪
Audio Arts FX-260	800	55	6/91	43	♪♪
B&W Solid Vertical e	1200	57	3/93	43	♪♪
DAS Pictor	700	44	9/93	43	♪♪
Bose Acoustimass 5-II	2060	45	7/92	43	♪♪
Jamo Classic 25	800	43	6/90	43	♪♪
MB Quart QL 20	600	43	12/93	43	♪♪
MB Quart 190	800	57	1/90	43	♪♪
Uher Fairplay 70	500	45	11/92	43	♪♪
Acoustic Research M.5	640	44	12/93	42	♪♪
Arcus Trio	1200	67	1/92	42	♪♪
WHD Arius b VIII [1]	1250	44	7/91	42	♪♪
ASW Sonus DC 70	550	55	12/90	41	♪♪
Canon S-50	1500	73*	7/92	41	♪♪
Infinity Reference 10	800	57	6/91	41	♪♪
Equar Common Line I	300	54	8/93	40	♪♪♪
Arcus AS 3	600	56	8/89	40	♪♪
Bose Acoustimass 3	1400	46	3/93	40	♪♪
Elac ELR-54	400	44	12/91	40	♪♪
Equar Common Line III	600	46	12/93	40	♪♪
I.Q Max W/Max S	900	74	1/92	40	♪♪
Jamo SW 100	800	62	1/92	40	♪♪
Mission 760	460	55	1/91	40	♪♪
Tannoy 603	500	74	11/92	40	♪♪
Wharfedale Diamond 5	500	52	12/93	40	♪♪
Celestion 3	540	64	9/91	39	♪♪
Celestion 5	800	44	1/91	39	♪♪
JPW Sonata	600	63	2/92	39	♪♪
Klipsch Kg1	1000	58	1/91	39	♪♪
T+A Triton R90	400	66	12/90	39	♪♪
Monitor Audio One	600	54	2/92	38	♪♪
Technics SB-EX 2	600	66	9/91	38	♪♪
Jamo CL 20	600	57	9/90	37	♪♪
Jamo Compact Sub	600	62	1/92	36	♪♪
B&W Vision DS 1	400	66	12/90	35	♪♪
B&W Vision DS 2	680	57	9/90	35	♪♪

[1] Bausatz

CD-Spieler

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Sony CDP-X779ES Swoboda	**4900**	**10/92**	**100**	♪♪♪♪♪
Marantz CD-11	7500	11/92	100	♪♪♪♪♪
Naim NA CDS	14000	6/92	100	♪♪♪♪♪
Yamaha GT-CD1	7500*	11/92	100	♪♪♪♪♪
Accuphase DP-70V	12900	3/91	95	♪♪♪♪♪
Burmester Concerto CD-Player	5500	1/93	95	♪♪♪♪♪
California Labs Tempest II SE	13000	6/89	95	♪♪♪♪♪
Linn Numerik/Karik	9500	6/92	95	♪♪♪♪♪
Marantz CD-10	2500	4/93	95	♪♪♪♪♪
Naim NA CDI	7000	7/92	95	♪♪♪♪♪
Pioneer PD-95	6000	11/92	95	♪♪♪♪♪
Roksan Atessa	4000	12/93	95	♪♪♪♪♪
Sony CDP-R1a/DAS-R1a	16000	2/91	95	♪♪♪♪♪
Sony CDP-X779ES	3500	5/92	95	♪♪♪♪♪
T+A Pulsar CD 2000 AC	4500	11/92	95	♪♪♪♪♪
Technics SH-X1000/SL-Z1000	20000	9/90	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Accuphase DP-60	6800	4/90	90	♪♪♪♪
Denon DCD 3560	3500	6/90	90	♪♪♪♪
Denon DCD 2560	1800	8/91	90	♪♪♪♪
Micromega Microdrive/ Variodac	3400	7/93	90	♪♪♪♪
Pioneer PD-75	2100	8/91	90	♪♪♪♪
Pioneer PD-77	2200	10/93	90	♪♪♪♪
Sony CDP-X559ES	1800	10/93	90	♪♪♪♪
Teac VRDS-10	2600	7/93	90	♪♪♪♪
Teac X-1	8500	2/92	90	♪♪♪♪
Technics SL-P2000	2000	10/93	90	♪♪♪♪
YBA CD 2	7900	10/92	90	♪♪♪♪
Carver SD/A 490t	2000	7/93	85	♪♪♪♪
Harman/Kardon HD 7500 II	1000	9/92	85	♪♪♪♪
Harman/Kardon HD 7625	1300	7/93	85	♪♪♪♪
Kenwood DP-7040	900	9/92	85	♪♪♪♪
Kenwood DP-7050	1000	7/93	85	♪♪♪♪
Madrigal Proceed	4500	4/90	85	♪♪♪♪
Marantz CD-72 SE	1500	10/92	85	♪♪♪♪
Micromega Trio	12500	2/91	85	♪♪♪♪
Musical Fidelity PAN	1850	9/92	85	♪♪♪♪
Onkyo DX-6850	1000	9/92	85	♪♪♪♪
Pioneer PD-S 802	850	11/93	85	♪♪♪♪
Sony CDP-X202ES	900	10/93	85	♪♪♪♪
Teac P-10/D-10	9500	2/91	85	♪♪♪♪
Yamaha CDX-1060	1500	7/93	85	♪♪♪♪
Akai CD-69	800	11/93	80	♪♪♪♪
Denon DCD-1290	900	9/92	80	♪♪♪♪
Fine Arts CD 9009	2900	6/90	80	♪♪♪♪
Marantz CD-72	1000	10/92	80	♪♪♪♪
Mission DAD 5	1000	10/92	80	♪♪♪♪
Nakamichi CD 4	800	7/93	80	♪♪♪♪
Onkyo DX-6930	600	5/93	80	♪♪♪♪
Philips CD 950	1000	9/92	80	♪♪♪♪
Pioneer PD-S 602	550	8/93	80	♪♪♪♪
Pioneer PD-S 601	550	5/93	80	♪♪♪♪
Pioneer PD-S 801	850	9/92	80	♪♪♪♪
Pioneer PD-S 901	1200	10/93	80	♪♪♪♪
Rotel RCD-955AX	900	10/92	80	♪♪♪♪
Technics SL-PS 740A	600	8/93	80	♪♪♪♪
Technics SL-PS 840	1000	10/93	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
Denon DCD 980	800	1/92	75	♪♪♪
Denon DCD 695	530	7/93	75	♪♪♪
Harman/Kardon HD 7400	500	1/91	75	♪♪♪
Harman/Kardon HD 7450	800	1/92	75	♪♪♪
Kenwood DP-3050	500	8/93	75	♪♪♪
Kenwood DP-5040	600	5/92	75	♪♪♪
Kenwood L-1000 D	2500	3/90	75	♪♪♪
Kodak PCD-860[2]	900	4/93	75	♪♪♪
NAD 5000	1000	6/91	75	♪♪♪
Onkyo DX-6920	500	8/93	75	♪♪♪
Philips CD-930	500	5/93	75	♪♪♪
Philips CDF-200[2]	900	4/93	75	♪♪♪
Restek Radiant	3200	9/89	75	♪♪♪
Sansui CD-X-317	700	5/92	75	♪♪♪
Sony CDP-911	650	7/93	75	♪♪♪
Technics SL-PS 900	900	3/92	75	♪♪♪
Yamaha CDX-570	500	11/93	75	♪♪♪
Aiwa XC-300	350	2/93	70	♪♪♪
Aiwa XC-900	600	5/92	70	♪♪♪
C.E.C. 680 CD	350	4/91	70	♪♪♪
C.E.C. CH 5000R (Wechsler)	500	3/91	70	♪♪♪
Fisher AD-9020	300	11/91	70	♪♪♪
Fisher AD-9030	380	4/91	70	♪♪♪
Fisher AD-9060	400	11/91	70	♪♪♪
Fisher DAC-9060 (Wechsler)	800	3/91	70	♪♪♪
Grundig CD 2	450	9/93	70	♪♪♪
Kenwood DP-3040	500	10/92	70	♪♪♪
Kenwood DP-4030	500	3/92	70	♪♪♪
Onkyo DX-7011	400	7/93	70	♪♪♪
Pioneer PD-101	320	2/93	70	♪♪♪
Pioneer PD-202	350	9/93	70	♪♪♪
Pioneer PD-S 501	450	10/92	70	♪♪♪
Sanyo CP-8500	700	4/91	70	♪♪♪
Sony CDP-511	450	11/93	70	♪♪♪
Sony CDP-797	500	10/92	70	♪♪♪
Stax CDP	5800	8/87	70	♪♪♪
Teac CD-P4100	600	5/92	70	♪♪♪
Technics SL-PG320A	300	2/93	70	♪♪♪
Technics SL-PG 520A	450	10/92	70	♪♪♪
Technics SL-PS 700	700	1/92	70	♪♪♪
Goldstar FH-673R	280	7/93	65	♪♪♪
JVC XL-V152	300	7/92	65	♪♪♪
Kenwood DP-1030	350	11/91	65	♪♪♪
Philips CD 614	400	5/91	65	♪♪♪
Sansui CD-3100M (Wechsler)	700	3/91	65	♪♪♪
Siemens RA 306	400	7/92	65	♪♪♪
Sony CDP-311	350	9/93	65	♪♪♪
Technics SL-PG420A	350	7/92	65	♪♪♪
Tensai TAD-3100	400	5/91	65	♪♪♪
Uher UCD-210 R	300	11/91	65	♪♪♪
Uher UCD-310 R	350	11/91	65	♪♪♪
Universum CD 46010	400	5/91	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Kenwood DP-1050	360	9/93	60	♪♪
Orion CD-4200	200	12/91	60	♪♪
Saba CD 3561	330	7/92	60	♪♪
Samsung CD-1200	400	12/91	60	♪♪
Sansui CD-117 KII	400	12/92	60	♪♪
Sony CDP-297	300	7/92	60	♪♪
Soundwave CD-700 R	250	12/91	60	♪♪
TechniSat CD-2000	300	12/91	60	♪♪
Universum 066170	280	4/91	60	♪♪
Universum CD 4313	350	12/91	60	♪♪
Lenco CD 3705	350	7/92	55	♪♪
Tristar CD 7600	170	7/93	55	♪♪

Ab Ausgabe 6/92 erfolgte eine Abwertung um 10 Punkte. Grund: zunehmende Klangverbesserung bei sinkenden Preisen. [1] Zeitpunkt der Markteinführung steht noch nicht fest. [2] Photo-CD-Player.

Mini-CD-Spieler

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Oberklasse				
Technics SL-XP 700	600	6/91	70	♪♪♪
Technics SL-XPS 900	800	5/93	70	♪♪♪
Aiwa XP-7	500	6/92	65	♪♪♪
Kenwood DPC-731	500	5/93	65	♪♪♪
Philips AZ 6815	500	6/92	65	♪♪♪
Technics SL-XP 440	350	5/93	65	♪♪♪
Technics SL-XP505	500	6/92	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Goldstar CD-200	240	5/93	60	♪♪
Kenwood DPC-331	300	5/93	60	♪♪
Kenwood DPC-92	700	6/92	60	♪♪
Sony D-211	500	5/93	60	♪♪
Sony D-J50	1000	6/92	60	♪♪
Aiwa XP-6	450	5/93	55	♪♪
Universum CDP-1006	250	5/91	55	♪♪
Grundig CDP 990	860	5/93	50	♪♪

Ab Ausgabe 6/92 erfolgte eine Abwertung um 10 Punkte. Grund: zunehmende Klangverbesserung bei sinkenden Preisen.

CD-Laufwerke

Bei CD-Laufwerken kann AUDIO nicht das gewohnte Fünf-Punkte-Raster anlegen. Bei so feinen Klangunterschieden geht AUDIO in Einerschritten vor. Die Pluspunkte geben an, um wieviel besser der nachfolgende D/A-Wandler mit dem entsprechenden Laufwerk klingt. Dabei markiert das Mark Levinson-Laufwerk No. 31 mit 10 Punkten den Stand der Dinge: Referenz.

Modell	Preis	Test	Punkte	Prädikat
Mark Levinson No. 31	**22500**	**4/93**	**+10**	♪♪♪♪♪
Denon DP-S1	17000	9/93	+9	♪♪♪♪♪
Forsell Air Reference	10000	7/93	+8	♪♪♪♪
Accuphase DP-90	12200	4/93	+6	♪♪♪♪
C.E.C. TL1	8800	7/93	+6	♪♪♪♪
Theta Data	7750	6/92	+5	♪♪♪♪♪

ALR. Diese Dinger kommen mir nicht ins Haus!

Sind die Boxen viel zu groß, ist zu Haus' die Hölle los!

Das kommt sogar in den besten Familien vor: Der Herr des Hauses pilgert unzählige Male zum HiFi-Händler, dreht ehrfurchtsvoll seine Ehrenrunden durch die Vorführräume und hat dabei stapelweise CDs oder Schallplatten unter dem Arm.

Und dann ist alles klar: „Die oder keine!" Der Verkäufer: „Gute Wahl, Sekt oder Selters!" „Richtig: wenn schon – denn schon!", entgegnet selbstsicher der von den Lautsprechern Überwältigte. Aber: „Wie bring' ich's nur meiner Frau bei?" Feuchte Handflächen, Schulterzucken und irritiertes In-die-Runde-Schauen machen sich breit. Schluß damit! Denn nun folgt unser erprobter und getesteter Argumentationsleitfaden für den Hausgebrauch:

1) Die emotionale Tour: Es war immer mein Traum, Musik in einer solchen Vollendung zu hören. Danach habe ich mich all die Jahre gesehnt. Daraus habe ich die Kraft geschöpft, jeden Tag meinen müden Körper aus dem Bett zu bewegen. (Geringe Erfolgschancen.)

2) Die rationale Tour: Ich habe alle Träume meiner Kinder erfüllt, alle Wünsche meiner Frau. Jeden Urlaub, jedes Weihnachten, jeden Geburtstag mein letztes Hemd gegeben. Jetzt bin ich mal an der Reihe. (Mit großen Protestwellen rechnen!)

3) Die verzweifelte Tour: Wie kannst Du mir diesen Wunsch abschlagen? Wie kannst Du so ignorant sein? Wie kannst Du so egoistisch sein? (Rückzug absichern, Tisch beim Italiener vorbestellen.)

4) Die Hop-oder-top-Tour: Ich habe die schon bezahlt. Die kommen nächste Woche, ob Du willst oder nicht. (Standhaft bleiben, so lange es geht.)

5) Die letzte Tour: Wenn Du Dich dagegenstellst, dann trennen sich unsere Wege. (Vorsicht!!! Nur im Notfall anwenden.)

So, da bleibt uns eigentlich nur noch zu sagen: „Wir drücken Ihnen die Daumen, toi toi toi und viel Glück!"

ALR. SOUNDS GOOD.

Hat alles nicht funktioniert oder sind Sie Ihre Frau los, dann schreiben Sie an: ALR · Adlerstraße 32 · 45307 Essen · Postfach 13 01 46 45291 Essen · Oder rufen Sie das Sorgentelefon, auch ALR-Hotline genannt, an: 02 01/55 42 08 · Ist das Manöver voll nach hinten losgegangen, dann machen Sie doch ruhig Faxen unter: 02 01/55 77 15.

KREMER&FÖRSTER

Tonabnehmer

Hinter den Typenbezeichnungen ist aufgeführt, ob es sich um ein *Moving-Magnet-(MM-)* oder ein *Moving-Coil-(MC-)System* handelt. Die *AUDIO-Klassen (AK)* von Tonabnehmern müssen sich mit denen der Plattenspieler überschneiden – dann harmoniert die entsprechende Kombination technisch.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse					
Clearaudio Accurate II	**5000**	**1–2**	**3/89**	**95**	♪♪♪♪♪
Clearaudio Insider	10000	1–2	2/90	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse					
Van den Hul MC Two	2950	6–8	3/89	86	♪♪♪♪
Audio Technica ART 1	2800	3–4	4/90	85	♪♪♪♪
Ortofon Vero	1000	6–7	2/92	85	♪♪♪♪
Audio Technica OC 9 (MC)	700	5–6	6/89	82	♪♪♪♪
Audio Technica 33ML/OCC (MC)	550	6–8	2/88	81	♪♪♪♪♪
Elac ESG 896 H24SP	350	7	8/91	77	♪♪♪♪
Clearaudio Beta	400	7–8	8/91	76	♪♪♪♪
Elac ESG 796 H-Sp	300	7–9	3/89	76	♪♪♪♪
Oberklasse					
Ortofon Virgo	550	4–5	3/89	75	♪♪♪♪
Audio Technica AT-OC 7/OCC	450	7–8	11/90	75	♪♪♪
Audio Technica OC-3	240	8–9	8/91	74	♪♪♪
Audio Technica AT 430E (MM)	150	7–9	10/88	73	♪♪♪♪
Ortofon MC-1 Turbo	160	2–3	8/91	73	♪♪♪
Shure M111 HE	200	2–4	8/91	72	♪♪♪
Denon DL-160 (MC)	250	6–7	10/86	69	♪♪♪
Rega Bias	200	6–8	3/89	68	♪♪♪
Ortofon OM 10 (MM)	90	7–8	10/88	67	♪♪♪
Linn K-5 (MM)	150	3–5	7/90	65	♪♪♪

Plattenspieler

Die *AUDIO-Klassen (AK)* der Plattenspieler helfen, passende Tonabnehmer zu finden – sie müssen sich mit den entsprechenden Klassen der Systeme überschneiden. Jeder Plattenspieler wird mit einem klanglich optimalen Tonabnehmer der passenden Preisklasse aus dem Testfundus bewertet. Ist der Plattenspieler bereits vom Hersteller mit einem System bestückt, steht die entsprechende Klangpunktzahl als Zusatzinformation in Klammern dahinter und, ob es sich um ein *Magnet-(MM-)* oder ein *Moving-Coil-(MC-)System* handelt. Der Preis schließt dann immer nur diesen mitgelieferten Tonabnehmer ein oder gilt für den Plattenspieler ohne System.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse					
SME Model 30/SME Series V (Clearaudio Accurate)	**50000**	**3–8**	**7/91**	**100**	♪♪♪♪♪
Transrotor Quintessence, SME Series V[2]	34900	3–8[1]	5/86	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse					
Oracle Paris	2500	7–8	11/92	90	♪♪♪♪♪
Audiomeca J 4 mit Tonarm Airtangent 2 B	15800	3–8[1]	2/90	90	♪♪♪♪
Oracle Premiere Mk IV (Oracle SME 345)	9900	3–5	4/92	90	♪♪♪♪
Pierre Lurne Audiomeca J 1 (v. d. H. DDT)	8600	5–6	3/89	90	♪♪♪♪
Transrotor Classic/SME V (Madrigal Carnegie One)	7300	3–8[1]	2/88	86	♪♪♪♪♪
Pierre Lurne Roma (Elac ESG 796)	2500	7–8	8/90	85	♪♪♪♪
Roksan Radius	1400	8	11/92	85	♪♪♪♪
Thorens TD 2001 (Audio Technica OC 9)	1580	3–4	6/89	85	♪♪♪♪♪
Thorens TD 520/SME 3012R (van den Hul DDT)	3600	5–6	8/87	85	♪♪♪♪♪
Transrotor Iron	2400	4–6	2/92	85	♪♪♪♪
Rega Planar 3 (Madrigal Carnegie One)	1250	7–8	2/88	83	♪♪♪♪♪
Transrotor Conoisseur/ SME 3009 II (Madrigal C.)	3300	7–8	2/88	82 (MC82)	♪♪♪♪
Denon DP-47F (van den Hul DDT)	900	6–10	10/86	80 (MM69)	♪♪♪♪
Linn Axis 2 (van den Hul DDT)	1180	6–7	9/87	80	♪♪♪♪
Thorens Concrete/SME 309 (Madrigal Carnegie Two)	3200	3–8	8/89	80	♪♪♪♪
Thorens TD-160 Mk V (Ortofon Virgo)	980	3–4	3/89	80	♪♪♪♪
Voyd, The Voyd (Koetsu Anniversary)	6200	5–6	3/89	80	♪♪♪♪
Sota Comet (Elac 796 Sp-H)	2000[1]	7–8	6/93	78	♪♪♪♪
Thorens TD-280 (van den Hul DDT)	500	5–6	2/87	78 (MM59	♪♪♪♪
Technics SL 1200 Mk2 (Madrigal Carnegie One)	900	7–8	2/88	76	♪♪♪♪
Oberklasse					
Dual CS-750 (Audio Technica AT-OC 7)	800	5–6	11/90	75	♪♪♪
Linn Basic (Audio Technica OC-9)	850	4–6	7/90	75	♪♪♪
Rega Planar 2 (Rega Bias)	800	5–6	3/89	70	♪♪♪
Rotel RP-855 (Audio Technica OC-9)	750	4–6	7/90	70 (MM65)	♪♪♪
Revolver Rebel (Audio Technica OC-9)	1000	4–6	7/90	65 (MM60)	♪♪♪
Mittelklasse					
Thorens TD 280 MK III, Ortofon OMB-10	550	5–6	8/91	60	♪♪
Lenco L 800 MkII (Ortofon OMB 10)	580	8–9	2/88	57	♪♪♪
Dual CS 505-4	500	8	8/91	55	♪♪
Lenco L 450 (Grado Forte)	450	6–8	7/86	53	♪♪♪
Dual CS 503-2	400	4–5	8/91	50	♪♪
Lenco L-3803	400	–	8/91	50	♪♪

[1] mit Öldämpfer, sonst AK 5, [2] mit eingebautem Sunika Pearl

Vorverstärker

Die erste, für die Einstufung entscheidende Punktezahl steht für den am besten klingenden *Hochpegeleingang*. Die Kürzel dahinter bezeichnen die Art des Hochpegeleingangs: CD = CD-Cinch, CDD = CD-Direct, CDS = CD-Symmetrisch und CDDS = CD-Direct-Symmetrisch. In Klammern stehen die Klangbewertungen der anderen Eingänge. Verfügt der Vorverstärker über *Magnet-(MM)* und *Moving-Coil-(MC-)Eingänge*, nennt Audio den besseren. (R) = Röhrengerät

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Mark Levinson No. 26 S Phone Pre-Amp No. 25 S	**24500**	**12/91**	**110 CD (110MC)**	♪♪♪♪♪
Accuphase C-280V	20500	4/91	110 CDS (100MC)	♪♪♪♪♪
Rowland Consummate	25000	7/90	110 CD (100MC)	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No. 26 Phono Pre-Amp No. 25	18400	3/89	105 CD (105MC)	♪♪♪♪♪
Audio Research SP-15 (R)	18500	1/89	100 CD (100MC)	♪♪♪♪♪
Counterpoint SA11 (R)	17000	6/90	100 CD	♪♪♪♪♪
Jeff Rowland Consonance	9000	12/90	100 CD (95MC)	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No. 28	8900	12/90	100 CD (95MC)	♪♪♪♪♪
Octave HP 200 (R)	2950	8/92	100 CD	♪♪♪♪♪
Sony TA-ER1/RPS-ER1	24000	8/92	100 CD (95MC)	♪♪♪♪♪
Burmester 808 Mk III	12400[1]	6/88	95 CD (90MC)	♪♪♪♪♪
Burmester Concerto Pre Amp	5200	1/93	95 CDS (95CD)	♪♪♪♪♪
FM Acoustics FM 244	20000	5/90	95 CDS (95MC)	♪♪♪♪♪
Octave HP 500 (R)	5600	10/91	95 CDS (95MC)	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Burmester 877	11700	3/88	90 CD (95MC)	♪♪♪♪♪
MBL 5010	6950	5/87	90 CD (85MM)	♪♪♪♪♪
Accuphase C-260	8800	8/91	90 CD (85MM)	♪♪♪♪
Audio Exklusiv P2	3800	5/86	85 CD (85MC)	♪♪♪♪♪
Audio TE 1 MkII/A	6500	5/88	85 CD (85MC)	♪♪♪♪♪
Nakamichi CA-7E	7000	2/87	85 CD (85MM)	♪♪♪♪♪
Restek Vector	3200	3/88	85 CD (85MC)	♪♪♪♪♪
Tandberg 3018A	4650	12/87	85 CD (90MC)	♪♪♪♪♪
Backes & Müller Phase II	11700[2]	11/88	85 CD (85MM)	♪♪♪♪
Berendsen MPR I Red Edition	4000	3/93	85 CD (85MC[3])	♪♪♪♪
Fine Arts CD-Preamp (R)	5000	8/88	85 CD	♪♪♪♪
Krein PRA 102	8100	3/93	85 CD	♪♪♪♪
Accuphase C-11	5100	10/89	80 CD (80MC)	♪♪♪♪
Audio Research LS 1 (R)	4300	4/90	80 CD	♪♪♪♪
Linear Acoustic LA V1	4700	12/88	80 CD (75MC)	♪♪♪♪
Naim Audio NAC 62/5	1800	8/89	80 CD (80MC)	♪♪♪♪
Oberklasse				
Air Tight ATC-1 (R)	6400	4/90	75 CD (75MM)	♪♪♪♪
Nakamichi CA-5E II	2000	5/88	75 CD (75MC)	♪♪♪♪
Tandberg 3038A	2570	10/88	75 CD (75MM)	♪♪♪♪
Bryston 5 B	1800	8/89	75 CD (65MM)	♪♪♪
Camtech C 100	1700	3/90	75 CD (75MC)	♪♪♪
Hafler DH 110	1600	8/89	75 CD (70MM)	♪♪♪
Kenwood L-1000 C	1800	3/90	75 CD (75MC)	♪♪♪
Technics SU-C2000	1600	9/93	75 CDD (75MM)	♪♪♪
Yamaha CX-1	2300	9/93	75 CDD (75MM)	♪♪♪
Adcom GFP-555II	1700	4/92	70 CD (60MC)	♪♪♪
Delec	4000	1/90	70 CD (70MM)	♪♪♪
Krell KSL	5300	5/91	70 CD (70MC)	♪♪♪
Rotel RC-980BX	900	4/92	70 CD (70MC)	♪♪♪
Elektor The Preamp	1000	12/90	65 CD (60MM)	♪♪♪
Proton AP-1000	1000	5/90	65 CD (60MM)	♪♪♪
Quad 34	1100	5/90	65 CD (60MM)	♪♪♪
Quad 66	1600	12/90	65 CD (65MC)	♪♪♪
VTL Deluxe MC (R)	3850	8/92	65 CD (65MC)	♪♪♪
Mittelklasse				
B&K PRO-10MC	1800	11/91	60 CD (65MC)	♪♪♪
Pioneer C-73	1100	11/90	60 CD (65MC)	♪♪♪
Pioneer C-90a	1400	2/89	60 CD (65MM)	♪♪♪
Albs PAM-7	530	12/90	50 CD (50MM)	♪♪
Marantz SC-80	1000	4/92	50 CD (60MM)	♪♪
NAD 1300	800	9/88	50 CD (55MM)	♪♪
Uher UPA-1000	600	4/92	50 CD (55MM)	♪♪
Yamaha CX-630	800	9/90	50 CD (50MC)	♪
Hafler DH-100	700	9/90	45 CD (40MM)	♪

[1] je nach Modulbestückung 10800–17800 Mark,
[2] je nach Modulbestückung 7900–12500 Mark,
[3] mit externem Phonomodul PPRI für 3000 Mark.

Endstufen

Je höher die *AUDIO-Kennzahl (AK)* eines Endverstärkers ist, desto besser harmoniert er auch mit schwierigen Lautsprechern. Für die saubere Reproduktion von Impulsspitzen dynamischer Musik in HiFi-Lautstärke sollte seine Kennzahl nicht unter der des angeschlossenen Lautsprechers liegen. Bei *Mono-Endstufen (mono)* ist der Paarpreis angegeben. (R) = Röhrengerät.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse					
FM Acoustics FM 811	**68000**	**80**	**5/90**	**110**	♪♪♪♪♪
Krell MDA 500	**33000**	**89**	**5/92**	**110**	♪♪♪♪♪
Burmester 911	16000	70	5/92	105	♪♪♪♪♪
Burmester 911 (mono)	32000	89	5/92	105	♪♪♪♪♪
Cello Performance	36000	80	5/89	105	♪♪♪♪♪
Krell KSA 250	15000	80	5/92	105	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No. 20.5	32000	67	5/89	105	♪♪♪♪♪
Sony TA-NR 1	24000	70	11/91	105	♪♪♪♪♪
Accuphase A 100	48600	70	2/92	100	♪♪♪♪♪
Accuphase M-1000 (mono)	30400	100	4/88	100	♪♪♪♪♪
Backes & Müller Sitting Bull	11200	66	12/91	100	♪♪♪♪♪
Rowland Research Model 7DM (mono)	28000	89	11/88	100	♪♪♪♪♪
Jadis JA 200 (mono) (R)	29000		7/86	95	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No. 23.5	14900	80	4/91	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse					
Burmester 850 (mono)	11950		9/86	90	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No. 27	9500	70	8/89	90	♪♪♪♪♪
Outsider Monoblöcke	9500	59	11/88	90	♪♪♪♪♪
Tandberg 3016A	8000		10/87	90	♪♪♪♪♪
Audio Research Classic 120 (mono) (R)	16000	59	9/90	90	♪♪♪♪
Burmester Concerto Power Amp	4750	59	1/93	85	♪♪♪♪♪
Krell KST-100ABS	6500	69	5/91	85	♪♪♪♪♪
Rowland Research Model 1	8000	60	8/91	85	♪♪♪♪♪
Accuphase P-360	8800	76	8/91	85	♪♪♪♪
Berendsen ES 60	4000	59	3/93	85	♪♪♪♪
Krein PWA 100	12400	64	3/93	85	♪♪♪♪
Mark Levinson No. 29	6900	59	8/91	85	♪♪♪♪
Audio Research D240	8000	69	8/91	80	♪♪♪♪
B&W MPA 1 Mk II	2800	69	3/93	80	♪♪♪♪
Bryston 3BRX	3300	67	5/93	80	♪♪♪♪
Carver Silver Seven t (mono) (R)	7900	75	12/89	80	♪♪♪♪
Counterpoint Solid One	3800	68	5/93	80	♪♪♪♪
Naim Audio NAP 140	2800	38	8/89	80	♪♪♪♪

▷

Was Sie alles in
Ihrem Badezimmer anstellen,
ist natürlich Ihre Sache...
...Audio ist unsere!
beyerdynamic
Unsere Kopfhörer lassen Ihnen
Spielraum für Ihr privates Audiovergnügen
wo immer Sie sich aufhalten
IHR KOPFHÖRER: DT331 MIT KABEL
SEIN KOPFHÖRER: IRS 890, KABELLOS
beyerdynamic GmbH & Co., Postfach 1320, D-74003 Heilbronn, Tel: 07131 617-0, Fax: 07131 60459
Österreich: Claus Grothusen oHG, Saalachstraße 40
A-5020 Salzburg, Tel: 0662 4336880, Fax: 0662 436004
Schweiz: AUDIO BAUER AG, Bernerstrasse-Nord 182,
Haus Atlant, CH-8064 Zürich, Tel: 01 4323230, Fax: 01 4326558

Nakamichi PA-7E	4500		4/86	80	♪♪♪♪
Octave RE 275	6400	39	10/91	80	♪♪♪♪
Quicksilver Mono Amp (R)	6300		7/88	80	♪♪♪♪
Radford STA 35 (R)	3900	48	7/89	80	♪♪♪♪
Uher UMA-3000 VT (R)	4000	46	4/93	80	♪♪♪♪
Yamaha MX-10000	15000	80	8/88	80	♪♪♪♪
Oberklasse					
Accuphase P-102	5100		6/87	75	♪♪♪♪
audionalysis A9	3800	58	12/88	75	♪♪♪♪
Kebschull 35/70 (mono) (R)	4000	35	7/88	75	♪♪♪♪
Marantz SM-11	5500		4/86	75	♪♪♪♪
Restek MMA-5 (mono)	1500		10/87	75	♪♪♪♪
Acurus A250	2800	69	5/93	75	♪♪♪
Bryston 2B RX	2000		10/90	75	♪♪♪
Bryston 3B	2700	68	8/89	75	♪♪♪
Camtech P 100	2400	65	3/90	75	♪♪♪
Kenwood L-1000 M	2300	69	3/90	75	♪♪♪
Quad 606	2000	59	12/90	75	♪♪♪
Rotel RHB 10	4500	78	3/91	75	♪♪♪
Esoteric Audio Research EAR 509 Mk II (mono) (R)	6800	58	7/88	70	♪♪♪♪
Adcom GFA-545II	1600	68	4/92	70	♪♪♪
AMC CTV 2030	1450	37	1/94	70	♪♪♪
B&K ST-202 plus	2000	66	11/91	70	♪♪♪
Marantz SM-80	1400	69	4/92	70	♪♪♪
Pioneer M-73	1500	69	11/90	70	♪♪♪
Proton D-1200	1600	83	9/88	70	♪♪♪
Quad 306	1000	39	5/90	70	♪♪♪
Rotel RB-980BX	1100	69	4/92	70	♪♪♪
Uher UMA-1000	800	69	4/92	70	♪♪♪
Yamaha MX-1	2200	75	9/93	70	♪♪♪
Beard P 35 Mk II (R)	3500	38	7/89	65	♪♪♪
Denon POA-4400a (mono)	1800	74	2/89	65	♪♪♪
Dynaco Stereo 70 II (R)	2800	35	8/92	65	♪♪♪
Hafler XL 280	2000	69	8/89	65	♪♪♪
Heybrook P 13	2300	68	1/91	65	♪♪♪
Proton AA-1150	1200	68	5/90	65	♪♪♪
StB Dream (R)	2500	46	8/92	65	♪♪♪
Technics SE-A2000	2400	58	9/93	65	♪♪♪
Mittelklasse					
Pioneer M-90a	1800	76	2/89	60	♪♪♪
Yamaha MX-630	1000	69	9/90	50	♪
Hafler DH-120	1200	49	9/90	45	♪

Vollverstärker

Je höher die *AUDIO-Kennzahl (AK)* eines Vollverstärkers ist (verzeichnet ab Heft 1/88), desto besser harmoniert er auch mit schwierigen Lautsprechern. Für die saubere Reproduktion von Impulsspitzen dynamischer Musik in HiFi-Lautstärke sollte seine Kennzahl nicht unter der des angeschlossenen Lautsprechers liegen. Die erste, für die Einstufung entscheidende Punktezahl steht für den am besten klingenden *Hochpegeleingang*. Die Kürzel dahinter bezeichnen die Art des Hochpegeleingangs: CD = CD-Cinch, CDD = CD-Direct, CDS = CD-Symmetrisch und CDDS = CD-Direct-Symmetrisch. In Klammern stehen die Klangbewertungen der anderen Eingänge. Verfügt der Verstärker über *Magnet-(MM)* und *Moving-Coil-(MC)Eingänge*, nennt AUDIO den besseren. FB = Fernbedienung.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse					
Accuphase E-406	**11000**	**77**	**1/94**	**100 CDS (85MC)**	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse					
Accuphase E-405 (FB)	8250	76	2/90	90 CD (80MC)	♪♪♪♪♪
Accuphase E-305V	7380	69	1/94	90 CDS (85MM)	♪♪♪♪
Marantz PM-90SE	5000	67	10/93	90 CDD (80MC)	♪♪♪♪
Accuphase E-305	5600	69	4/89	85 CD (80MC)	♪♪♪♪♪
Sony TA-F 808ES (FB)	2500	67	9/93	85 CDD (80MM)	♪♪♪♪
Sony TA-F 870ES (FB)	2200	67	4/92	85 CDD (80MM)	♪♪♪♪
T+A PA 1200R	3000	58	2/93	85 CD (–MC)	♪♪♪♪
Restek Factor	4500	58	4/89	80 CDD (80MC)	♪♪♪♪♪
a.d.s Multiroom-Anlage SC6 PH6	7700	60	1/93	80 CD (–MC)	♪♪♪♪
Accuphase E-206	2850	68	5/89	80 CDD (75MC)	♪♪♪♪
Accuphase E-207	3350	58	1/94	80 CD (80MM)	♪♪♪♪
Acurus D.A 100	4200	58	1/93	80 CDD (80MC)	♪♪♪♪
Schafer & Rompf Emitter 1+ (FB)	6000	70	1/93	80 CD (75MC)	♪♪♪♪
Sony TA-F707ES	1600	65	1/94	80 CDD (75MM)	♪♪♪♪
Yamaha AX-1070	1500	68	1/94	80 CDD (75MC)	♪♪♪♪
Oberklasse					
Harmann/Kardon HK 6950R (FB)	3000	66	1/93	75 CDD (70MC)	♪♪♪♪
Technics SU-VX 920	1000	66	10/92	75 CDD (60MM)	♪♪♪♪
Harman/Kardon HK-6650R	1650	58	1/94	75 CD (70MC)	♪♪♪
Marantz PM-82	1500	58	1/94	75 CD (70MM)	♪♪♪
Restek Challenger	2000	66	1/94	75 CD (–MM)	♪♪♪
Linear Acustic LA V100	6300	66	6/92	70 CDD (75MM)	♪♪♪♪
Marantz PM-62	800	58	5/93	70 CD (60MM)	♪♪♪♪
Yamaha AX-1050 (FB)	1500	70	1/92	70 CDD (70MC)	♪♪♪♪
Arcam Alpha 5	800	41	11/93	70 CD (65MM)	♪♪♪
Audio alchemist Krista (FB)	4500	50	3/92	70 CD (70MC)	♪♪♪
Harman/Kardon HK 6550	1000	54	10/92	70 CDD (65MC)	♪♪♪
Marantz PM-44 SE	700	48	11/93	70 CDD (60MM)	♪♪♪
Musical Fidelity B 1 II	900	49	11/93	70 CDD (70MM)	♪♪♪
Sansui AU-α707DR	3500	67	1/93	70 CDD (70MC)	♪♪♪
Sony TA-690ES (FB)	1100	66	10/92	70 CDD (65MM)	♪♪♪
Denon PMA-1060	1000	68	11/90	65 CDD (60MC)	♪♪♪
Denon PMA-1080R (FB)	1000	66	10/92	65 CDD (60MC)	♪♪♪
Dual CV 5670	800	64	9/90	65 CDD (65MM)	♪♪♪
Kenwood KA-5040R (FB)	800	59	1/92	65 CDD (55MM)	♪♪♪
Kenwood KA-7020	1000	68	11/90	65 CDD (60MC)	♪♪♪
Lecson Quattra	1300	39	6/91	65 CDD (65MC)	♪♪♪
Marantz PM-52	700	57	1/92	65 CDD (55MM)	♪♪♪
Marantz PM 80	1000	67	2/90	65 CDD (60MC)	♪♪♪
Pioneer A-701R (FB)	1000	59	10/92	65 CDD (65MC)	♪♪♪
Pioneer A-777	1000	67	9/91	65 CDD (65MM)	♪♪♪
Sony TA-F505 ES	800	56	11/93	65 CDD (70MM)	♪♪♪
Sony TA-F570 ES	700	57	5/93	65 CDD (60MM)	♪♪♪
Technics SU-VX720	700	56	5/93	65 CD (60MM)	♪♪♪
Mittelklasse					
Harman/Kardon HK 6150	500	48	6/92	60 CD (60MM)	♪♪♪
Mission Cyrus two	1200	49	5/88	60 CD (65MC)	♪♪♪
Denon PMA-480 R	530	49	8/93	60 CDD (60MM)	♪♪
Dual CV 5650	600	57	3/91	60 CD (60MM)	♪♪
Linn Intek	1500	49	11/90	60 CD (65MM)	♪♪
Naim Nait II	1800	35	11/90	60 CD (70MM)	♪♪
Nakamich. IA-3	800	48	11/93	60 CDD (–MM)	♪♪
Pioneer A-502R	600	56	8/93	60 CDD (60MM)	♪♪
QED A 270 PA	1700	48	11/90	60 CD (65MC)	♪♪
Technics SU-VX620	600	49	1/93	60 CD (65MM)	♪♪
Arcam Delta 90.2	1650	58	11/90	55 CDD (65MM)	♪♪♪
Grundig V304	620	39	1/93	55 CD (55MM)	♪♪
Kenwood KA-3050R	550	50	8/93	55 CDD (55MM)	♪♪
Onkyo A-8830	550	56	8/93	55 CDD (60MM)	♪♪
Philips FA930	600	49	1/93	55 CD (55MM)	♪♪
Pioneer A-676	700	59	1/92	55 CDD (50MC)	♪♪
Proton AM-455	500	53	7/92	55 CDD (50MM)	♪♪
Rotel RA-920AX	500	44	12/92	55 CDD (30MM)	♪♪
Sansui AU-X501	800	57	3/91	55 CDD (50MC)	♪♪
Sansui AU-X611 AV	1000	57	9/91	55 CDD (55MM)	♪♪
Sony TA-F519R	650	58	1/93	55 CD (60MC)	♪♪
Technics SU-A700	600	56	8/93	55 CDD (55MM)	♪♪
Yamaha AX-550 (FB)	700	59	4/91	55 CDD (55MM)	♪♪
Rotel RA-820A	480	46	11/88	50 CD (40MM)	♪♪♪
Kenwood KA-4020	500	49	11/91	50 CDD (45MC)	♪♪
Kenwood KA-4040R	650	57	12/92	50 CDD (50MC)	♪♪
NAD 3100	1000	59	11/89	50 CD (45MC)	♪♪
Pioneer A-401	500	56	12/92	50 CDD (40MM)	♪♪
Sherwood Al-5010	500	57	7/91	50 CDD (45MM)	♪♪
Denon PMA-280	400	49	11/91	45 CDD (45MM)	♪♪
Dual CV 650 RC	470	56	6/92	45 CD (40MM)	♪♪
Grundig V 2	500	48	9/93	45 CD (45MM)	♪♪
Kenwood KA-1030 (FB)	300	48	3/92	45 CD (45MM)	♪♪
Sansui AU-X117	300	45	2/93	45 CDD (40MM)	♪♪
Aiwa XA-008	300	55	3/92	40 CDD (40MM)	♪♪
Technics SU-VZ220	300	48	2/93	40 CDD (40MM)	♪♪
Yamaha AX-350	300	45	2/93	40 CDD (40MM)	♪♪
Grundig V 303 (FB)	500	40	6/92	35 CD (35MM)	♪♪
Telefunken HA 680	400	33	11/91	35 CD (35MM)	♪♪

Dolby-Surround-Verstärker/-Receiver

Für die AUDIO-Kennzahlen (AK) gilt das gleiche wie bei konventionellen Vollverstärkern und Endstufen. Für die Einstufung entscheidend ist der Klang des besten Hochpegeleingangs (CD). In Klammern stehen die Surroundnoten und Phonobewertungen. Verfügt der Verstärker oder Receiver über Phono-MM und -MC nennt AUDIO den besseren. Die Tunerbewertung wird im Unterschied zu HiFi-Tunern und Receivern nur aus dem Praxistest und der Klangnote ermittelt. Ein (V) hinter der Modellbezeichnung heißt Verstärker, (R) bedeutet Receiver.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Oberklasse					
Yamaha DSP-A970 (V)	2000	57	12/93	65 CD (65 Dolby 60 MM)	♪♪♪
Mittelklasse					
Kenwood KA-V8500 (V)	2000	49	12/93	55 CD (60 Dolby 55 MM)	♪♪
Denon AVC2530 (V)	1800	60	12/93	55 CD (60 Dolby 55 MM)	♪♪
Pioneer VSX-452 (R)	1000	49	12/93	55 CD (55 Dolby 30 MM/55 T)	♪♪
Technics SA-GX550 (R)	1000	55	12/93	50 CD (55 Dolby 0 MM/56 T)	♪♪
JVC RX-508V (R)	800	39	12/93	45 CD (50 Dolby 40 MM/55 T)	♪♪

Receiver

Für die *AUDIO-Kennzahlen (AK)* gilt das gleiche wie bei Vollverstärkern und Endstufen. Für die Einstufung entscheidend ist der Klang des besten *Hochpegeleingang*. In Klammern stehen die Einstufungen der anderen Eingänge, die nicht in die Wertung eingehen. Verfügt der Receiver über *Phono-MM* und *-MC* nennt *Audio* den besseren. Die Tunerbewertung setzt sich aus dem Mittelwert der Klang- und Empfangsnote zusammen.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Mittelklasse					
Harman/Kardon HK 3400	1000	47	6/92	60CD (60MM 61T)	♪♪♪
Denon DRA 545 RD	800	56	4/93	55CD (45MM 61T)	♪♪♪
Technics SA-GX 530	1000	57	4/93	55CD (35MM 58T)	♪♪♪
Dual CR 5950 RC	700	57	6/92	55CD (35MM 67T)	♪♪♪
Onkyo TX-7840	1000	59	10/91	55CD (35MM 67T)	♪♪
NAD 705	1000	48	4/93	50CD (50MM/64T)	♪♪
Kenwood KR-A 4040	400	48	6/93	45CD (35MM 56T)	♪♪♪
Onkyo TX-9011	500	49	6/93	45CD (35MM 59T)	♪♪♪
Sony STR-GX 590	500	49	6/93	45CD (40MM/58T)	♪♪♪
Grundig R 303	900	49	6/92	45CD (40MM/58T)	♪♪
JVC RX-308	600	48	6/93	40CD (40MM/54T)	♪♪
Technics SA-GX 130	500	48	6/93	40CD (35MM 52T)	♪♪
Yamaha RX-460	600	56	6/93	40CD (40MM/53T)	♪♪
Sansui RZ-2500	500	39	6/93	35CD (45MM 52T)	♪♪
Sherwood RX-4010R	500	48	6/93	35CD (45MM 49T)	♪♪
Uher UR-3600	450	47	7/90	35CD (35MM 42T)	♪♪
Standardklasse					
Telefunken HR 780 RDS	600	46	7/90	25CD (30MM/41T)	♪♪

Tuner

Ab Heft 6/88 hat AUDIO den Empfangstest perfektioniert. Hinter den Gesamtpunktzahlen der nach diesem Verfahren geprüften Geräte stehen die Einzelwertungen für *Klang (K)* und *Empfang (E)*.

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Burmester 915 (m. Dynas)	**10400**	**4/92**	**90 (K90/E89)**	♪♪♪♪♪
Accuphase T-108	3250	7/90	85 (K90 E80)	♪♪♪♪♪
Revox B 160	1800	11/88	84 (K85 E82)	♪♪♪♪
Technics ST-G 90	1000	4/90	80 (K80 E80)	♪♪♪♪
Burmester Concerto FM Tuner	4750	1/93	78 (K90 E66)	♪♪♪♪
Naim NAT 01	6300	1/88	77 (K95 E59)	♪♪♪♪♪
Yamaha TX-2000	1700	6/89	76 (K75 E77)	♪♪♪♪
Oberklasse				
Yamaha TX-930	800	4/90	73 (K80 E66)	♪♪♪♪
Grundig T 305	500	1/93	69 (K65 E73)	♪♪♪
Grundig T 4	500	9/93	68 (K65 E70)	♪♪♪
Kenwood KT-3050L	450	8/93	68 (K60 E75)	♪♪♪
Sony ST-S 390	400	8/92	68 (K65 E70)	♪♪♪
Denon TU-580 RD	500	8/93	67 (K65 E69)	♪♪♪
Restek Scalar	3200	6/88	66 (K85 E46)	♪♪♪♪
Pioneer F-301RDS	400	8/93	65 (K65 E65)	♪♪♪
Pioneer F-550 RDS	500	8/92	65 (K65/E64)	♪♪♪
Grundig T-907	930	8/92	64 (K65 E63)	♪♪♪

NEW GENERATION

CYRUS

MUSIK UND SONST GAR NICHTS

Für uns muß eine HiFi-Anlage eigentlich nicht viel können. Sie sollte lediglich Musik perfekt wiedergeben, das reicht schon. Gegen ein ästhetisches Design haben wir natürlich auch nichts einzuwenden und schon gar nichts gegen stabile, antimagnetische und resonanzfreie Gehäuse aus Magnesium-Druckguß. Das hochwertige Äußere der Cyrus-Komponenten findet seine Entsprechung im Innern: Sorgsam durchdachte Schaltungen auf doppelseitig bedruckten Platinen in modernster SMD-Technik und streng selektierte Bauteile höchster Qualität unterstreichen die Position der Cyrus-Serie in der absoluten Meisterklasse. Wer hier auf Dauer dazugehören will, überläßt Kompromisse den anderen. Cyrus machte von Anfang an keine Kompromisse - nicht beim Start vor acht Jahren - und auch heute nicht in der aktuellen Form der III. Generation.

MISSION

MISSION ELECTRONICS GMBH
Hindenburgstraße 107
22297 Hamburg
Telefon: 040/5 11 00 37
Telefax: 040/51 04 49

Technics STG-T550	400	8/93	64 (K60/E67)	♪♪♪
Onkyo T-4930	350	8/93	63 (K60/E66)	♪♪♪
Technics ST-GT630	500	1/93	63 (K60/E66)	♪♪♪
Fisher FM-9050	300	11/91	62 (K65/E58)	♪♪♪
Philips FT930	450	1/93	62 (K60/E64)	♪♪♪
Technics ST-610	300	2/91	61 (K65/E56)	♪♪♪
Mittelklasse				
Dual CT 700 RS	370	6/92	60 (K65/E55)	♪♪
Grundig T 301	300	11/91	60 (K65/E55)	♪♪
Telefunken HT-780 RDS	400	4/90	59 (K60/E57)	♪♪
Harman Kardon TU 9200	500	6/92	57 (K65 E49)	♪♪
Grundig T 304	400	6/92	55 (K60 E50)	♪♪

DSR-Tuner

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Sony DAR 1000 ES	1300	7/93	85	♪♪♪♪
T+A DT 2000 AC	3500	7/93	85	♪♪♪♪
Denon DTU-1000	1000	7/93	80	♪♪♪♪
Grundig DSR-100	700	10/91	80	♪♪♪♪
Grundig DSR-200	700	7/93	80	♪♪♪♪
Grundig ST 9000	2100	7/93	80	♪♪♪♪
Grundig ST 9000 SHF	2450	7/93	80	♪♪♪♪
Philips FT 950	1500	7/93	80	♪♪♪♪
Philips FT 990/00R	1000	10/91	80	♪♪♪♪
Philips FT 990/00S	1300	7/93	80	♪♪♪♪
Revox H-7	1700	7/93	80	♪♪♪♪
Siemens FR 200 G6	1000	7/93	80	♪♪♪♪
TechniSat CT 5000 DSR	500	7/93	80	♪♪♪♪
Techn Sat STD 5000 DSR	600	7/93	80	♪♪♪♪
Telefunken DT-1500 DSR	1300	7/93	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
Amstrad DSR 100	500	9/93	75	♪♪♪

Kopfhörer

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Stax SR Lambda Signature mit SRM 2	**2300**	**2/88**	**90**	♪♪♪♪♪
Koss ESP 950 mit E/90	3800	4/91	90	♪♪♪♪♪
Sennheiser HE60 mit HEV 70	2300	12/93	90	♪♪♪♪♪
Stax SR Lambda Professional mit SRM 2	2000	2/88	90	♪♪♪♪♪
Stax SR Lambda Signature mit SRM-T1S	3800	12/93	90	♪♪♪♪♪
Jecklin Float Elektrostat	1000	2/88	85	♪♪♪♪♪
AKG K 1000	1575	11/90	80	♪♪♪♪
Stax SR-Gamma Pro mit SRD-7MKII	1000	9/86	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
Etymotics Research ER 4 S	800	7/93	75	♪♪♪♪
Vivanco SR 1000fl	300	6/93	75	♪♪♪♪
Beyer DT-990	280	3/87	70	♪♪♪♪
Beyer DT-811	400	12/91	70	♪♪♪
MB Quart Phone 400	400	12/93	70	♪♪♪
Sennheiser HD 560 Ovation II	300	12/91	70	♪♪♪
Sennheiser HD 580 Precision	400	12/93	70	♪♪♪
Audio Technica ATH-911 Sovereign	300	12/91	65	♪♪♪
MB Quart Phone 90X	200	12/91	65	♪♪♪
Vivanco SR 909	200	12/92	65	♪♪♪
Mittelklasse				
AKG K 141 Monitor	160	1/90	60	♪♪♪
Beyer DT 331	130	12/93	60	♪♪♪
MB Quart Phone 95	250	1/90	60	♪♪
Sennheiser HD 1000 Charleston	450	1/93	60	♪♪
Sennheiser HD 480 Classic II	140	12/91	60	♪♪
Beyer Dynamic JRS 690 (Infrarot)	500	7/89	55	♪♪♪
AKG K 100 II	130	12/92	55	♪♪
AKG K 200 II	180	12/92	55	♪♪
Audio Technica ATH-910 Pro	200	12/92	55	♪♪
Beyer DT 311	100	12/91	55	♪♪
Beyer DT 511	200	12/92	55	♪♪
Koss Mac 7	160	12/91	55	♪♪
Sennheiser HD 520 II	170	12/92	55	♪♪
Sony MDR-CD 750	200	12/92	55	♪♪
Audio Technica ATH-611	150	12/92	50	♪♪
Audio Technica ATH-L2HE	100	12/92	50	♪♪
Koss HV/1A-Plus	150	12/92	50	♪♪
Koss JCK 200 (Infrarot)	450	7/89	50	♪♪
Koss Porta Pro	150	11/90	50	♪♪
Koss Porta Pro 2000	190	12/93	50	♪♪
Panasonic RP-HT 137	150	12/92	50	♪♪
Sony MDR-94	190	12/93	50	♪♪
Sony MDR-CD 250	90	12/92	50	♪♪
Sony MDR-CD 450	130	12/92	50	♪♪
Sony MDR-CD 550	160	12/92	50	♪♪
Audio Technica ATH-U7P	150	12/92	45	♪♪
MB Quart Phone 35X	100	12/92	45	♪♪
Pioneer SE-400D	100	12/92	45	♪♪
Pioneer SE-700D	145	12/92	45	♪♪
Pro.2 PH-525	100	12/93	45	♪♪
Sennheiser HD 330	130	12/93	45	♪♪
Sennheiser HD 440 II	70	12/92	45	♪♪
Sony MDR-CD 350	100	12/92	45	♪♪
Vivanco SR 606	100	12/93	45	♪♪
AKG K 80	100	12/93	40	♪♪
Beyer DT 211	60	12/92	40	♪♪
Panasonic RP-HT 117	100	12/92	40	♪♪
Sony MDR-54	70	12/92	40	♪♪
AKG K 70	80	12/93	35	♪♪
Sennheiser HD 320	90	12/93	35	♪♪
Standardklasse				
Audio Technica ATH-309	70	12/92	30	♪
Hama Studio Line SL-440	90	11/90	30	♪
Vivanco Stage SR-585	90	11/90	30	♪
Audio Technica ATH M3a	70	12/93	25	♪

Systemanlagen

Systemanlagen erhalten eine klassenunabhängige Bewertung (AUDIO-Ohren), die sich am Preis/Leistungsverhältnis orientiert. Die Gesamtpunktzahl setzt sich aus der Summe der Einzelwertungen zusammen – die Komponenten stehen, da separat kaufbar auch noch in ihrer jeweiligen klassenbezogenen Rubrik. Hinter der Gesamtpunktzahl stehen die absoluten, preisunabhängigen Einzelwertungen für Klang Verstärker *(Verst.-CDD/-CD)*, CD-Spieler *(CD)*, Klang Plattenspieler mit Magnet-*(MM)*- oder Moving-Coil-*(MC)*-System, Klang Cassette *(C)* und Klang/Empfang Tuner *(T)*.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Pioneer[2] Verstärker A-502 R, CD-Player PD-S 602, Recorder CT-S 420 Tuner F-301 RDS	2050	56	8/93	265 (Verst.-CDD60, -CD60/ MM60/CD80/C60/T65)	♪♪♪♪
Technics[2] Verstärker SU-A 700, CD-Player SL-PS740A, Recorder RS-BX 646, Tuner STG-T550	2100	56	8/93	254 (Verst.-CDD55, -CD55/ MM55/CD80/C55/T64)	♪♪♪♪
Denon[2] Verstärker PMA-480R, CD-Player DCD-695, Recorder DRS-610 Tuner TU-580RD	2090	49	8/93	252 (Verst.-CDD60, -CD60/ MM60/CD75/C50/T67)	♪♪♪♪
Kenwood[2] Verstärker KA-3050R, CD-Player DP-3050, Recorder KX-3050, Tuner KT-3050L	1950	50	8/93	248 (Verst.-CDD55, -CD55/ MM55/MC55/CD75/C50/ T68)	♪♪♪
Onkyo[2] Verstärker A-8830, CD-Player DX-6920, Recorder TA-2830, Tuner T-4930	1900	56	8/93	238 (Verst.-CDD55, -CD55 MM60/MC60/CD75/C45/ T63)	♪♪♪

[1] bewertet mit Referenzlautsprecher B&W 800, [2] bewertet mit preisklassen-bezogenen Lautsprechern.

Komplettanlagen

Hinter der Gesamtpunktzahl stehen die Einzelwertungen für *Klang CD-Spieler (CD)*, Klang Plattenspieler mit *Magnet-(MM)*- oder *Moving-Coil-(MC)*-System, *Klang Cassette (C oder DCC)* und *Klang Tuner (T)*.

Modell	Preis	AK	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse					
Primare Series 200	50000	66	10/92	76 (CD80/MM80/T67)	♪♪♪♪
Oberklasse					
Revox Emotion (Maxi)[1]	5000	47	12/93	73 (CD75/MM55/C–/T71)	♪♪♪
Revox Evolution	6100[4]	49	12/92	70 (CD75/MM–/C70/T66)	♪♪♪♪
Harman Kardon Festival (Midi)	3300	49	12/93	68 (CD70/MM–/C65/T68)	♪♪♪
Sony S–7 Scenario (Maxi)[3]	2900		11/92	64 (CD65/MM–/C60/T67)	♪♪♪
Mittelklasse					
Technics SC–X 520 (Midi)[2]	2400		11/92	58 (CD65/MM–/C60/T50)	♪♪
Nakamichi Sound Space 7[3]	2700	44	1/93	57 (CD55/MM–/C–/T59)	♪♪
Philips FW-91 (Mini)[2]	2400	48	12/93	52 (CD50/DCC45/T60)	♪♪
Sansui MC-X750L (Mini)	2300		12/93	52 (CD50/MM- C45/T60)	♪♪
Technics SC-X 320 (Midi)	1800		11/92	50 (CD55/MM- C50/T45)	♪♪
Pioneer S-137T (Midi)[3]	1400		11/92	46 (CD55/MM-/C35/T54)	♪♪
Sony Precise D-509 (Midi)[3]	1700		12/93	46 (CD45/MM-/C40/T53)	♪♪
Technics SC-CH 700 (Mini)	2100		11/92	45 (CD45/MM- C45/T45)	♪♪
Fischer TAD S3[3]	1400		3/93	44 (CD40/MM–/C35/T56)	♪♪
Pioneer N-33 (Mini)[2]	1000		12/93	43 (CD45/MM- C30/T53)	♪♪
Pioneer N-52 T (Mini)[2]	1400		11/92	43 (CD45/MM- C40/T45)	♪♪
Uher CD 1200(Midi)[3]	1000		11/92	43 (CD45/MM-/C30/T53)	♪♪
Uher Reference No. 1[3]	1000		3/93	43 (CD40/MM–/C35/T53)	♪♪
Uher MC 100 (Mini)[3]	1000		11/92	42 (CD45/MM-/C30/T50)	♪♪
Hitachi FX-85[2]	1300		3/93	38 (CD30/MM–/C25/T55)	♪♪
Technics SC-CH 404 (Mini)[3]	1300		12/93	38 (CD35/MM- C25/T53)	♪♪
Aiwa Z-D7000M (Midi)[3]	2000		12/93	37 (CD35/MM-/C30/T45)	♪♪
Aiwa NSX-500 (Mini)[2]	1000		12/93	31 (CD25/MM-/C25/T43)	♪♪

[1] bewertet mit Referenzlautsprecher B&W 800, [2] bewertet mit preislich passenden Lautsprechern, [3] bewertet mit im Lieferumfang enthaltenen Originalboxen, [4] mit Recorder (DM 1100.–) und Revox-Standboxen

Cassettenrecorder

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Pioneer CT-95	**2100**	**8/93**	**90**	♪♪♪♪♪
Nakamichi CR-4E	2000	1/89	85	♪♪♪♪♪
Harman/Kardon TD 4800	2800	4/91	85	♪♪♪♪
Nakamichi Cassette Deck 1	1500	2/91	85	♪♪♪♪
Akai GX-75	1000	2/89	80	♪♪♪♪
Akai GX-95	1300	1/89	80	♪♪♪♪
Kenwood KX-9050S	1350	10/92	80	♪♪♪♪
Pioneer CT-S 820S	900	10/93	80	♪♪♪♪
Teac V-5010	900	10/93	80	♪♪♪♪
Teac V-7000	1200	2/91	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
Kenwood KX-9050	1000	10/93	75	♪♪♪
NAD 6100	900	5/89	75	♪♪♪
Akai GX-65	800	5/90	70	♪♪♪
Fine Arts CT-905	1000	10/90	70	♪♪♪
NAD 6340	800	8/89	70	♪♪♪
Nakamichi Cassette Deck 2	1000	7/91	70	♪♪♪
Pioneer CT-S 410	550	8/92	70	♪♪♪
Aiwa AD-F 910	700	2/92	65	♪♪♪
Aiwa AD-F 810	500	5/92	65	♪♪♪
Denon DRM-710	600	5/92	65	♪♪♪
Fisher CR-9070	700	8/92	65	♪♪♪
Kenwood KX-7030	650	2/92	65	♪♪♪
Onkyo TA-2850	600	2/92	65	♪♪♪
Philips FC 950	600	8/92	65	♪♪♪
Sony TC-K 611S	650	9/93	65	♪♪♪
Uher UCT-370CR	600	5/92	65	♪♪♪
Yamaha KX-670	650	10/93	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Technics RS-BX 747	700	10/93	60	♪♪♪
Akai DX-57	600	8/92	60	♪♪
Grundig CF 4	600	9/93	60	♪♪
Marantz SD-62	700	5/92	60	♪♪
Pioneer CT-S420	500	8/93	60	♪♪
Sony TC-K 690	650	8/92	60	♪♪
Telefunken MC 990	800	4/91	60	♪♪
Sony TC-K511S	550	10/93	55	♪♪
Technics RS-BX 646	500	8/93	55	♪♪
Yamaha KX-530	700	5/90	55	♪♪
Denon DRS-610	530	8/93	50	♪♪
JVC TD-X352	400	10/93	50	♪♪

ONKYO

Raum zum Hören, Klang zum Sehen: ONKYO 51er Serie.

In unserer Wahrnehmung entstehen Bilder nicht nur durch Sehen, sondern auch durch Hören. Wir hören in Klangbildern.

ONKYO hat dieses Phänomen in der neuen 51er Serie konsequent umgesetzt. Unsere Entwickler sprechen von der „deutlich erweiterten räumlichen Klangabbildung".

Was Sie bei der 51er Serie außerdem noch wahrnehmen, wird Sie ebenfalls begeistern: Das Design, das sich zu einer ästhetisch ausgewogenen Einheit zusammenfügt und einen außergewöhnlichen Bedienkomfort ergibt.

Dazu die Vollmetall-Ausführung, deren Solidität die Gerätequalität entscheidend erhöht.

Lassen Sie sich die neue 51er Serie und alle ihre technischen Ausstattungsmerkmale von Ihrem Fachhändler vorführen. Händlernachweis schicken wir Ihnen gerne.

ONKYO Deutschland
GmbH Electronics
Industriestraße 18-20
82110 Germering

Peter Rinder
Warenhandels GmbH
Wiener Bundesstr. 8
A-4020 Linz-Leonding/
Doppl

Telion AG
Rütistrasse 26
CH-8952 Schlieren

ONKYO
HIGH FIDELITY

Kenwood KX-3050	450	8/93	50	♪♪
NAD 6325	500	10/89	50	♪♪
Technics RS-BX404	400	2/93	50	♪♪
Kenwood KX-5030	500	10/91	45	♪♪
Onkyo TA-2820	400	10/91	45	♪♪
Onkyo TA-2830	500	8/93	45	♪♪
Pioneer CT-S 320	400	10/93	45	♪♪
Sansui D-X117HX	400	10/93	45	♪♪
Uher UCT-237 C	300	10/91	45	♪♪
Aiwa AD-F410	300	10/91	40	♪♪
Pioneer CT-S 210	350	2/93	40	♪♪
Sansui D-X211HX-R	550	1/91	40	♪♪
Luxman K-111	550	11/88	35	♪♪
Samsung RS-1200 D	400	12/91	35	♪♪

Cassetten

Grundlage dieser Empfehlung sind die Cassettentests in AUDIO 10/92 und 10/93. Da sich Cassetten nicht für alle Recorder gleichermaßen eignen, sagt Ihnen AUDIO an dieser Stelle, welches Band zu Ihrem Recorder-Typ paßt.

Der AUDIO-Chromdioxid-Tip (Typ II)

Für IEC-konform eingemessene Recorder empfehlen sich folgende, untereinander problemlos austauschbare Cassetten:
– TDK SA, 62 Punkte, um 3,50 Mark.
– Scotch XS II, 67 Punkte, um 3,30 Mark.

Für Recorder mit einstellbarem Bias empfehlen sich folgende Cassetten:
– BASF Reference Maxima TP II, 72 Punkte, um 5,50 Mark.
– Maxell XL II, 74 Punkte, um 4 Mark.
– Fuji JP II, 65 Punkte, um 4,30 Mark.

Für einmeßbare Recorder (Bias und Entzerrung) empfehlen sich folgende Cassetten, die bei nicht regelbaren Recordern zu einer Hochtonanhebung führen:
– TDK SA-XS, 73 Punkte, um 5 Mark.
– TDK SA-X, 69 Punkte, um 4,50 Mark.

Der AUDIO-Reineisen-Tip (Typ IV)

Für IEC-konform eingemessene Recorder empfehlen sich folgende, untereinander problemlos austauschbare Cassetten:
– Maxell Metal Vertex, 72 Punkte, um 40 Mark.
– Sony Metal-XR, 71 Punkte, um 5,50 Mark.
– Maxell MX-S, 70 Punkte, um 10 Mark.

Für Recorder mit einstellbarem Bias empfiehlt sich folgende Cassette:
– Maxell MX, 71 Punkte, um 6 Mark.

Tragbare Cassettenspieler

Einordnung nach Klangnote mit Referenzhörer (Koss Porta Pro). Die Punkte in Klammern geben die Bewertung mit Originalhörern an.

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Oberklasse				
Sony WM-EX 88	450	5/93	65 (35)	♪♪♪
Mittelklasse				
Aiwa HS-RX 810	450	5/93	60 (30)	♪♪
Sony WM-EX 90	500	5/92	60 (50)	♪♪
Aiwa HS-JX 3000	800	5/92	55 (45)	♪♪
Aiwa HS-P 705	250	5/92	55 (35)	♪♪
Aiwa HS-PC 202 MII	180	5/91	55 (50)	♪♪
Panasonic RQ-S15	250	5/92	55 (45)	♪♪
Sanyo ES-P7	400	5/91	55 (45)	♪♪
Sanyo JJ-P101	350	5/90	55 (40)	♪♪
Sony WM-190	250	5/92	55 (40)	♪♪
Panasonic RQ-V195	200	5/93	50 (35)	♪♪
Sony WM-DD 33	250	5/92	50 (45)	♪♪
Aiwa HS-PX 310	150	5/93	45 (30)	♪♪
Aiwa TP-S 101	450	5/92	45 (35)	♪♪
Panasonic RQ-V 520	280	5/92	45 (30)	♪♪
Sony WM-EX 52	160	5/93	45 (30)	♪♪
Sony WM-GX 35	280	5/92	45 (35)	♪♪
Aiwa HS-TA 310	110	5/93	40 (35)	♪♪
Panasonic RQ-P 250	100	5/93	40 (30)	♪♪
Philips AQ 6613	200	5/92	40 (30)	♪♪
Sanyo JJ-F70	200	5/91	40 (25)	♪♪
Sanyo JJ-P 6	200	5/92	40 (30)	♪♪
Grundig Beatboy 280	280	5/90	40 (30)	♪
Aiwa HS-GS 310	100	5/93	35 (25)	♪
Grundig Beat Boy 380	100	5/92	35 (25)	♪
Standardklasse				
Sanyo JJ-P 60	140	5/90	30 (25)	♪
Sanyo MGR 800D	250	5/91	30 (25)	♪
Sony WM-DD11	130	12/90	25 (20)	♪
Universum CP 1099	80	12/90	20 (5)	♪

Digital/Analog-Wandler

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Accuphase DC-91	**21700**	**4/93**	**105**	♪♪♪♪♪
Mark Levinson No. 30	**35000**	**2/92**	**105**	♪♪♪♪♪
Denon DA-S1	12000	9/93	100	♪♪♪♪♪
Sony DTC-59 ES Swoboda	3300	4/93	100	♪♪♪♪♪
Theta DSPro Basic II	6380	6/92	100	♪♪♪♪♪
Accuphase DC-81L	10000	1/89	95	♪♪♪♪♪
Mondial Design Aragon D2A Mark II	4800	4/92	95	♪♪♪♪♪
Stax DAC-L1t	17000	11/89	95	♪♪♪♪♪
Technics SH-X1000	10000	9/90	95	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
AVM Competition DAC 2	1450	6/93	90	♪♪♪♪
Madrigal Proceed Serie 2	4000	4/92	90	♪♪♪♪
Nakamichi 1000p	10000	4/89	90	♪♪♪♪
Vimak DS-2000[1]	15000	5/92	90	♪♪♪♪
Altis Audio DAP	5800	4/92	85	♪♪♪♪
Hör An Imhof DAC	3500	10/92	85	♪♪♪♪
Meridian 606	4250	3/91	85	♪♪♪♪
Mission DAC 5	1000	10/92	85	♪♪♪♪
PS Audio Digital Link II	1600	10/92	85	♪♪♪♪
Oberklasse				
Arcam Delta Black Box 3	1475	10/91	75	♪♪♪
Arcam Delta Black Box II	1450	12/90	75	♪♪♪
Audio Alchemy DDEv1.0	1200	10/91	75	♪♪♪
QED Digit	450	10/92	75	♪♪♪♪
Elektor Audio DAC	750	10/92	65	♪♪♪

Ab Ausgabe 6/92 erfolgte eine Abwertung um 10 Punkte. Grund: zunehmende Klangverbesserung bei sinkenden Preisen; [1] mit Lautstärkenregelung und schaltbaren Eingängen.

DCC-Recorder

Bei *DCC-Recordern*, die direkte Digitalaufnahmen gestatten, stehen hinter der Gesamtpunktzahl die Einzelwertungen für die Klangqualitäten von Aufnahmen mit analogen Signalen (A) und digitalen Signalen (D).

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Marantz DD-82	1700	1/93	80 (A75/D85)	♪♪♪♪
Marantz DD-92	2000	2/93	80 (A75/D85)	♪♪♪♪
Oberklasse				
Grundig DCC-305	1200	2/93	75 (A70/D80)	♪♪♪
Philips DCC 600	1250	10/93	73 (A65/D80)	♪♪♪
Philips DCC 900	1400	10/92	73 (A70/D75)	♪♪♪
Technics RS-DC 10	1700	6/93	70 (A65/D75)	♪♪♪

MiniDisc-Recorder

Bei *MiniDisc-Recordern*, die direkte Digitalaufnahmen gestatten, stehen hinter der Gesamtpunktzahl die Einzelwertungen für die Klangqualitäten von Aufnahmen mit analogen Signalen (A) und digitalen Signalen (D).

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Mittelklasse				
Sony MDS-101	1600	6/93	53 (A50/D55)	♪♪

DAT-Recorder

Bei *DAT-Recordern*, die direkte Digitalaufnahmen gestatten, stehen hinter der Gesamtpunktzahl die Einzelwertungen für die Klangqualitäten von Aufnahmen mit analogen Signalen (A) und digitalen Signalen (D).

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Nakamichi 1000	23000	4/89	88 (A85/D90)	♪♪♪♪
Sony DTC-59 ES	1400	10/92	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
Sony DTC-77 ES	3000	10/91	83 (A80/D85)	♪♪♪♪
Onkyo DT-901	1200	4/93	80 (A75/D85)	♪♪♪♪
Sony DTC-57 ES	1300	10/91	78 (A75/D80)	♪♪♪♪
Denon DTR-2000	1800	9/90	78 (A75/D80)	♪♪♪♪
Technics SV-DA10	1600	9/90	78 (A75/D80)	♪♪♪♪
Oberklasse				
Kenwood DX-7030	1800	11/91	75 (A70/D80)	♪♪♪
Sony DTC-670	1000	1/92	75 (A70/D80)	♪♪♪
Grundig DAT-9009	2400	5/91	73 (A70/D75)	♪♪♪
JVC XD-Z1010	3000	10/91	73 (A70/D75)	♪♪♪
JVC XD-Z505	1500	5/91	73 (A70/D75)	♪♪♪
Panasonic SV-3700	3000	4/93	73 (A70/D75)	♪♪♪
Pioneer D-500	1500	12/91	73 (A70/D75)	♪♪♪
Teac R-10	3500	5/91	73 (A70/D75)	♪♪♪
Universum DAT 4615	1000	2/92	73 (A65/D80)	♪♪♪♪
Aiwa XD-S 260	1100	11/91	70 (A65/D75)	♪♪♪
Teac R1	11500	9/88	70 (A70/D70)	♪♪♪

Ab Ausgabe 6/92 erfolgte eine Abwertung um 10 Punkte. Grund: zunehmende Klangverbesserung bei sinkenden Preisen

Digital-Portis

Bei *Digital-Portis*, die direkte Digitalaufnahmen gestatten, stehen hinter der Gesamtpunktzahl die Einzelwertungen für die Klangqualitäten von Aufnahmen mit analogen Signalen (A) und digitalen Signalen (D).

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
JVC XD-P1 Pro	2470	4/93	80 (A75/D85)	♪♪♪♪
Kenwood DX-7	1000	4/93	78 (A70/D85)	♪♪♪♪
Sony TCD-D7	1300	10/93	78 (A75/D80)	♪♪♪♪
Oberklasse				
Aiwa HD-S 100	1000	1/92	75 (A70/D80)	♪♪♪
Casio DA-7	1500	11/91	73 (A70/D75)	♪♪♪
Hitachi DAT-88	2000	12/90	73 (A70/D75)	♪♪♪
Sony TCD-D3	1500	5/91	73 (A70/D75)	♪♪♪
Denon DTR-80P	1500	7/92	73 (A70/D75)	♪♪
Sony WM-DT 1	800	10/93	70	♪♪♪
Sony TCD-D10	4500	4/88	68	♪♪♪
Panasonic RQ-DP 7	900	10/93	65	♪♪♪
Philips DCC 130	900	9/93	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Sanyo CDP-55	350	10/93	60	♪♪♪
Sanyo MDG-P1	900[1]	10/93	50	♪♪
Sharp MD-D10	1000	7/93	50	♪♪
Sony MZ-2P	900	1/93	50	♪♪
Sony MZ-1	1200	1/93	48 (A45/D50)	♪♪
Sony NT 1	1600	10/93	35	♪♪

[1] voraussichtlicher Einführungspreis

Autoradios

Hinter der Gesamtpunktzahl stehen die Einzelwertungen für *Klang Cassette (C)*, *Klang Tuner (T)* und *Empfang (E)*.

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Becker Mexico CC	**2200**	**5/92**	**93 (C85/T90/E100)**	♪♪♪♪♪
Spitzenklasse				
Becker Mexico D vers.ty	2200	8/90	85 (C80/T85 E90)	♪♪♪♪♪
Blaupunkt Bremen SQR 49	1100	2/90	85 (C85/T85/E85)	♪♪♪♪♪
Blaupunkt Köln RCM 40	1250	5/91	85 (C85/T85/E85)	♪♪♪♪
BMW/Becker Bavaria (Business)	1000	3/90	85 (C85/T85/E85)	♪♪♪♪
Mac Audio M-X80	900	4/92	85 (C85/T85/E85)	♪♪♪♪
Becker Europa 749	850	2/90	82 (C80/T85/E85)	♪♪♪♪
Kenwood KRC 951R	1000	5/91	82 (C85/T80/E80)	♪♪♪♪
Alpine 7619R	1500	3/92	78 (C85/T75 E75)	♪♪♪♪
JVC KS-C G10	1250	4/92	77 (C80/T75/E75)	♪♪♪♪

Oberklasse				
Mac Audio MX6	700	2/90	75 (C80/T70 E75)	♪♪♪♪
Nakamichi TD-400 PA-200	2200	1/87	75 (C85 T70 E70)	♪♪♪♪
Blaupunkt Paris RCR-42	550	4/93	72 (C70/T65 E80)	♪♪♪
Kenwood KRC 654	700	4/93	72 (C75/T70/E70)	♪♪♪
Panasonic CQ-RD 50	550	4/93	67 (C65/T60/E75)	♪♪♪
Denon DCR-600R	600	4/93	63 (C60/T70 E60)	♪♪♪
Macrom 32.60D	800	2/91	63 (C70/T60/E60)	♪♪♪
Philips DC 701	500	4/93	63 (C55/T60/E75)	♪♪♪
Alpine 7190M	500	2/91	62 (C60/T65/E60)	♪♪♪
Mittelklasse				
Kenwood KRC-351D	500	2/91	60 (C60/T60 E60)	♪♪
Pioneer KE-3700 SDK	450	2/91	60 (C65/T55/E60)	♪♪
Grundig 1903 RDS	410	4/93	58 (C55/T55/E65)	♪♪
Gelhard GXR 966S	500	2/91	52 (C50/T50/E55)	♪♪

Auto-CD-Spieler mit Radio

Hinter der Gesamtpunktzahl stehen die Einzelwertungen für *Klang CD-Spieler (CD), Tuner (T), Empfang (E)* und gegebenenfalls *Klang Cassette (C).*

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Becker Mexico Diversity CD	3000	2/90	88 (CD90 T85 E90)	♪♪♪♪♪
Pioneer DEX-M88RDS/ GEX-T70RDS	1800	4/92	88 (CD95/T85/E85)	♪♪♪♪
Clarion CDC 6700R	1500	4/92	82 (CD85/T80 E80)	♪♪♪♪
Grundig 3880RDS/ MCD 20	1680	6/93	78 (CD90/T70/E80/C70)	♪♪♪♪
Oberklasse				
Alpine 7513M 5952Z	1250	6/93	73 (CD85/T65 E70 C70)	♪♪♪
JVC KS-RG7/XL-MK500	1500	6/93	73 (CD90/T70 E65 C65)	♪♪♪
Mac Audio M-X90/M-CD5001	1750	6/93	73 (CD90/T70 E65 C65)	♪♪♪
Philips DC 964	1000	6/93	72 (CD85/T60/E70)	♪♪♪
Blaupunkt London RDM 42	1000	6/93	70 (CD80/T65/E65)	♪♪♪
Sony CDX-5262	700	6/93	70 (CD85/T65 E60)	♪♪♪

Autolautsprecher

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Spitzenklasse				
Infinity CS-I Kappa 2	1300	3/89	90	♪♪♪♪
MB QM 335 CS	1200	3/89	80	♪♪♪♪
Oberklasse				
MB Soundboard QM 124 SC (3)	2900	2/90	75	♪♪♪
Concorde Soundboard Golf II (1)	2000	2/90	70	♪♪♪
Concorde Soundboard Kadett (2)	2000	2/90	70	♪♪♪
Mac Audio MAC 57 (14)	600	4/91	65	♪♪♪
Mac Audio ML-1709 (18)	200	6/91	65	♪♪♪
Opel 1780898/1780899/Philips Subtube 150 (27)	715	7/92	65	♪♪♪
Mittelklasse				
Infinity RS 52 Kappa (5)	300	4/90	60	♪♪♪
Kenwood KFC-S160 (15)	350	4/91	60	♪♪
Macrom 50.15 Philips Subtube 150 (26)	660	7/92	60	♪♪
Macrom 50.18 (15)	190	4/91	60	♪♪
Arcus KH15 Mazda Original (23)	350	5/92	55	♪♪
Arcus KS 13/KS 13/Ford Premium 1661764 (25)	705	6/92	55	♪♪
Grundig L 176. LU 35 (14)	170	4/91	55	♪♪
Grundig L 186-2 (14)	215	4/91	55	♪♪
Kenwood KFC-T201/Blaupunkt JC-118/Philips EF-5025 (22)	460	5/92	55	♪♪
Kenwood KFC-T201/ Blaupunkt JC-118 (22)	350	5/92	55	♪♪
Mac Audio MAC-9/MAC 9 (22)	600	5/92	55	♪♪
Mac Audio ML 1007 B (11)	200	8/90	55	♪♪
Mac Audio ML-1007B/ML-1709 (20)	400	4/92	55	♪♪
Mac Audio ML 1209B (16)	200	5/91	55	♪♪
Magnat CO 8/CO 8 (27)	400	7/92	55	♪♪
Philips EF-5060 MkII (19)	140	6/91	55	♪♪
Philips J12TN/Mazda Original (23)	250	5/92	55	♪♪
Arcus KS 13/KS 13 (25)	550	6/92	50	♪♪
Audi 4A0035-608/4A0035-403/ -404/Blaupunkt/JC-118 (24)	385	6/92	50	♪♪
Autosound Nr. 540930150 (14)	200	4/91	50	♪♪
Autosound Nr. 544830155 (15)	200	4/91	50	♪♪
Autosound Nr. 540930140 (14)	160	4/91	50	♪♪
Grundig L 171-2 (16)	150	5/91	50	♪♪
Mac Audio ML 1007A (7)	200	6/90	50	♪♪
Mac Audio ML 1607 (8)	200	7/90	50	♪♪
Macrom Canget 114 (1)	160	2/90	50	♪♪
Macrom Canget 119 (3)	180	2/90	50	♪♪
Opel 1780898/17899 (27)	215	7/92	50	♪♪
Opel (V) 1780917/1780920 (H) 1780921 (21)	220	4/92	50	♪♪
Philips Pro 535 MkII (4)	230	3/90	50	♪♪
Pioneer TS-H 125 (3)	200	2/90	50	♪♪
AIV 280794 (8)	170	7/90	45	♪♪
Blaupunkt CL 082 (4)	170	2/90	45	♪♪
Blaupunkt SCL 079 (11)	160	8/90	45	♪♪
Mac Audio ML 1010 (16)	200	5/91	45	♪♪
Macrom Canget 210 C (9)	170	7/90	45	♪♪
Macrom Canget 210 C (10)	170	7/90	45	♪♪
Macrom Canget 210 C (11)	170	8/90	45	♪♪
Philips EF 5045 MkII (18)	150	6/91	45	♪♪
Rainbow SL-160 (23)	250	5/92	45	♪♪
AIV 50 Best.-Nr. 280029 K (2)	130	2/90	40	♪♪
Audi 4A0035-608/4A0035-403/-404 (24)	285	6/92	40	♪♪
Honda Accord V/H (8)	abWk.	7/90	40	♪♪
Infinity RS 462 Kappa (1)	150	2/90	40	♪♪
Mac Audio ML-1007 A (19)	200	6/91	40	♪♪
Mac Audio ML 1010 (10)	250	7/90	40	♪♪
Mac Audio ML 1607 (9)	200	7/90	40	♪♪
Macrom 50.15 (26)	160	7/92	40	♪♪
Macrom Canget 210 C (6)	170	5/90	40	♪♪
Pioneer TS-H 135 (25)	200	6/92	40	♪♪
AIV 280794 K (9)	170	7/90	35	♪♪
Ford 5021918 19 V/H (6)	100	5/90	35	♪♪
Mac Audio ML 1007B (17)	200	5/91	35	♪♪
Philips EA 3152/53 V/H (6)	90	5/90	35	♪♪
Pioneer TS-H106 (17)	200	5/91	35	♪♪
Renault 7700750-603 (18)	100	6/91	35	♪♪
Standardklasse				
Mac Audio ML 1007A (13)	200	3/91	30	♪

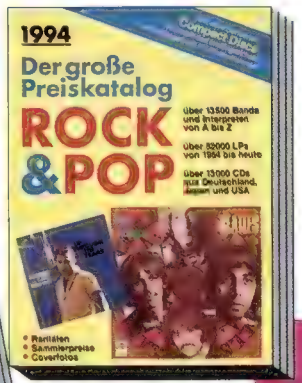
Audio Shop

HIFI KOMPLETT
AUDIO-Nachbestellservice

Eine komplette Sammlung von **AUDIO** lohnt sich. Denn in jedem Heft finden Sie neben ausführlichen Gerätetests und Kaufberatung auch das Neueste aus der Musikbranche mit Rezensionen der wichtigsten Neuerscheinungen.
Die **AUDIO** Bestenliste dokumentiert alle bisherigen Gerätetests und gibt Ihnen wertvolle Entscheidungshilfen für den Gerätekauf.
Alle noch lieferbaren Ausgaben finden Sie auf der **AUDIO**-Shop-Karte im Heft.

Die aktuellen Kataloge für Rock, Jazz und Klassik:

Bielefelder Katalog Jazz 1993:
Die unverzichtbare Informationsquelle für jeden Jazz-Liebhaber: Das große Werkverzeichnis bietet detaillierte Angaben zu Titeln, Interpreten und Bezugsquellen auf CD, MC oder LP. Preis: DM 29,80



Neu!

Rock & Pop Preiskatalog 1994:
Für Sammler unentbehrlich! Das große Nachschlagewerk mit über 52.000 LPs von 1954 bis heute und über 13.000 CDs. Außerdem: Spezialtabelle zur Wertbestimmung jeder Plattensammlung und aktuelle Wertangaben. Preis: DM 48,50

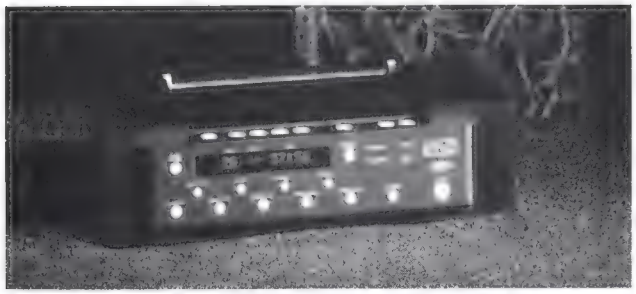
Neu!

Bielefelder Katalog Klassik 2/1993:
Seit Jahren das führende Nachschlagewerk der klassischen Musik. In der aktuellen Neuauflage finden Sie auf über 1300 Seiten komplett das derzeitige Angebot der E-Musik. Die Pflicht-Lektüre für Insider und Einsteiger. Preis: DM 29,80

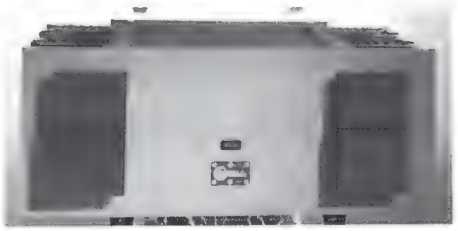
PRAKTISCH:
Bringen Sie Ordnung in Ihre AUDIO-Sammlung der SAMMELMAPPE für nur DM 12,50 oder mit eleganten ACRYLBOX für nur DM 24,50.

Bestellen Sie einfach mit der beigehefteten AUDIO-Shop-Karte od
☎ 07 11/1 82-12 29* FAX 07 11/1 82-1

*Bestellungen per Fax oder Telefon sind nur gegen Bankeinzug möglich

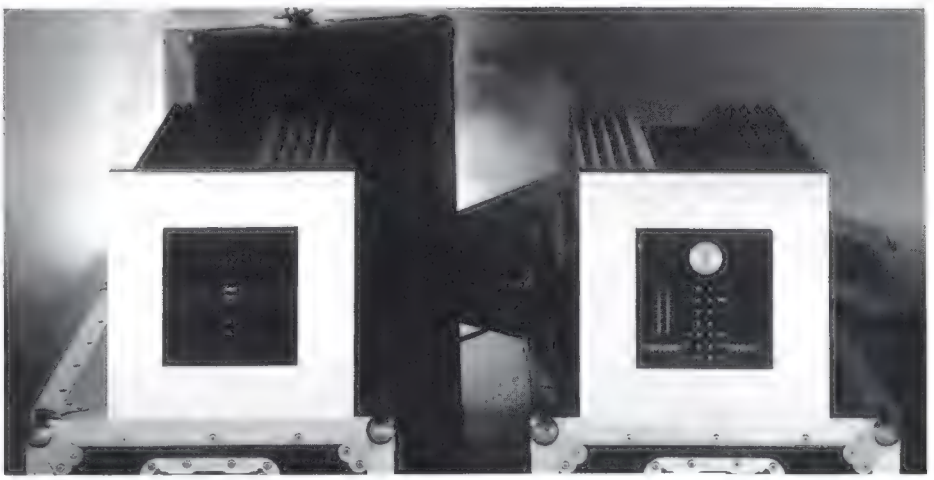


Trutzburg: Super-Laufwerk Mark Levinson No.31.



Kraftmeier: Die Mono-Boliden MDA 500 vom amerikanischen Verstärkerspezialisten Krell ängstigen sich vor keiner Box.

Wellenjäger: Zu Referenz-Ehren kam der Burmester Tuner 915 insbesondere dank der effektiven Dynas-Schaltung.



Schiedsrichter: Vorstufe Arbiter von Dynaudio für unbestechliche A/B-Vergleiche.

Mac Audio ML 1010 (12)	250	3/91	30	
Macrom 50.10 (12)	160	3/91	30	
Pioneer TS-H465 (17)	190	5/91	30	
Autosound Nr. 512130120 (12)	80	3/91	25	
Opel SC 202 (13)**	560	3/91	25	
Philips EA 3158.00 (12)	80	3/91	25	

Fahrzeugspezifisch für: (1) Golf II, (2) Kadett, (3) DB W-124, (4) BMW Dreierreihe, (5) Peugeot 205, (6) Ford Fiesta, (7) Audi 80, (8) Honda Accord, (9) Mazda 626, (10) Toyota Corolla, (11) Mercedes 190, (12) Fiat Uno, (13) Opel Corsa, (14) BMW Fünferreihe, (15) Opel Omega, (16) Mercedes T-Reihe, (17) VW Passat Variant, (18) Renault Espace, (19) Mitsubishi Pajero, (20) VW Golf III, (21) Opel Astra, (22) Renault 19 Cabrio, (23) Mazda MX-5 Cabrio, (24) Audi 100, (25) Ford Scorpio, (26) Audi 80, (27) Opel Vectra, * nur in Verbindung mit Autoradio Delta erhältlich, ** nur mit Autoradio SG 202

Auto-Endstufen

Modell	Preis	Test	Gesamtpunkte	Prädikat
Referenzklasse				
Kenwood KAC-1020	**1600**	**4/89**	**100**	
Kenwood KAC-920	900	2/88	95	
Spitzenklasse				
Concord CA 200-2	1300	4/89	90	
Precision Power 5075DX	2500	2/91	90	
Harman/Kardon CA 140Q	930	8/93	85	
Magnat Classic 180	400	8/93	85	
Philips DAP 600 MkII	800	8/93	85	
Pioneer GM 3400	800	8/93	85	
Sony XM-3040F	700	6/92	85	
Kenwood KAC-624	320	8/93	80	
Mac Audio MP-2100	400	8/93	80	
Yamaha YPA-1020	1000	6/92	80	
Oberklasse				
Harman/Kardon CA 30	310	8/93	75	
Macrom 44.06	900	6/92	75	
Pioneer GM-2000A	600	6/91	75	
Rainbow PCAfour50RMS	1100	6/92	75	
Mac Audio MP-120	450	6/91	70	
Macrom 42.05	500	6/91	70	

Die AUDIO-Referenzgeräte und -platten

Lautsprecher
Infinity IRS Beta/B&W Matrix 800
(35 000/30 000 Mark pro Paar), Passivlautsprecher mit exzellenter Luftigkeit und Baßwiedergabe/phänomenaler Dynamik und vorbildlicher Neutralität.

Umschalteinheit
Dynaudio Arbiter
(90 000 Mark), klangneutrale Vorstufe mit äußerst präziser Kanalgleichheit und exaktem Pegelregler, Speicher für Pegelausgleich.

Vorverstärker
Mark Levinson No. 26 S, Phono Pre-Amp No. 25 S
(24 500 Mark), überaus homogenes CD-, extrem präzises Phono-Klangbild.

Endstufen
FM Acoustics FM 811/Krell MDA 500
68 000/33 000 Mark), extrem sauber und kraftvoll, hervorragende Präzision selbst mit hohen Pegeln.

CD-Laufwerk
Mark Levinson No. 31
(22 500 Mark), meisterhafter Digitallieferant mit kompromißlosem Anschlußfeld.

Cassettenrecorder
Pioneer CT-95
(2100 Mark), perfekte automatische Einmeßung, mit Metallband hervorragende Klangqualität.

Tuner
Burmester 915 mit Dynas
(10 400 Mark), sehr empfangsstark, hervorragende Klangeigenschaften.

Analogplattenspieler
SME Modell 30
(50 000 Mark mit Tonarm SME Series V), massives Laufwerk mit ölbedämpften Subchassis, die kompromißlose Maschine für Plattenwiedergabe.

Tonabnehmer
Clearaudio Accurate
(5000 Mark), außergewöhnlich homogen, exzellentes Impulsverhalten, enorm transparent.

Compact-Discs
Lee Ritenour: Wes Bound
(grp-MCA/BMG 97052); saubere und klare Aufnahme, satte Baßläufe, wuchtige, trockene Drums.

Scetches: Different Places
Call It Anything/Vera Bra/(TIS) 2102 2; gute Staffelung, dynamischer E-Baß und kraftvolles Schlagzeug: der Boxen-Härtetest.

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium
(DG 423 232-2); Originalinstrumente und Chor fordern gutes Auflösungsvermögen.

Gustav Mahler: Symphonie Nr. 4
(Denon 33C37-7952); luftig und homogen, Test für Auflösungsvermögen und Dynamikverhalten.

AUDIO Stakkato 3
(CD 27 000 428 A)[1]; realistische Digitalaufnahmen von Instrumenten, Alltagsgeräuschen und Testsignalen, ideal zum Check der HiFi-Anlage.

Monty Alexander: Caribbean Circle
(Chesky/In-akustik 030 080); brillante Dynamik bei den Bläser-Attacken, phantastisch auflösende Mitten und Höhen.

Die Audio-CD:
Crossover Drums-Perfect Percussion Vol.3
(Phono Music, CD 270 005 65A), hervorragende, im 20-Bit-Verfahren eingespielte Schlagzeug- und Percussions-Stücke aus Klassik und Jazz. Härtetest für Impulsverhalten und räumliche Wiedergabe.

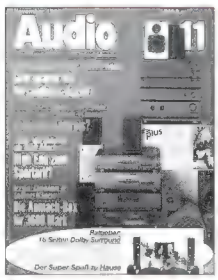
Analogplatten
Paul Simon: Graceland
(WEA/Warner 925 447-1); Männerchöre werden räumlich klar gegliedert, extreme Bässe stellen hohe Ansprüche an die Impulsfestigkeit.

Gian Giacomo Carissimi: Jephta
(Psalmen, ATR Mastercut 006); ein Jubelchor und bis an die Abtastgrenze geschnittene Gesangssolisten prüfen Fein- und Grobdynamik.

Gregorio Paniagua: La Folia
(Harmonia Mundi/Helikon HM 1050); vielseitig instrumentiert, sehr perspektivisch aufgenommen.

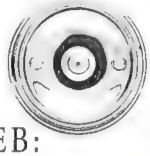
[1] Zu bestellen über: PHONO-Music Versand-Service, Postfach 1461, 74150 Neckarsulm

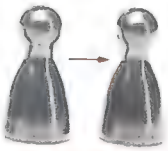
'BEST' IM TEST!



AUDIO ist des Lobes voll über TEUFELs M80/800.

AUDIO, Deutschlands größtes HiFi-Magazin, ging der Frage "HiFi vom Versender – Lust oder Frust?" auf den Grund, bestellte bei TEUFEL (u.a.) Boxen "direkt-ab-Fabrik," ließ den Postmann 2x klingeln, und so liest sich der Bericht:



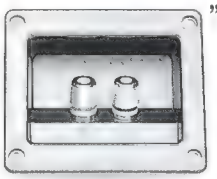


TEUFEL-Boxen gibt's nur direkt ab Fabrik!

ZUM DIREKTVERTRIEB:

"Durch den Direktvertrieb der von ihnen hergestellten Lautsprecher umgehen sie den Handel – und somit die durchaus beachtliche Handelsspanne."

ZUR VERARBEITUNG:



Es ist Gold was glänzt.

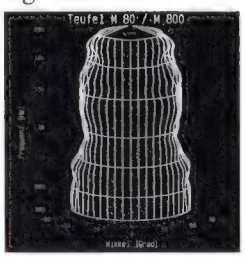
"Keine Frage. In dieser Sparte werden die Direktanbieter ihrem hohen Anspruch voll gerecht. Vor allem die TEUFEL-Gehäuse überzeugen mit einem tadellosen Kunststoff-Finish und vergoldeten Anschlußklemmen."

ZUR AUFSTELLUNG:

Hört, hört!

"Das TEUFEL-Team hatte hingegen keinerlei Schwierigkeiten ... mit etwas Distanz zu Rück- und Seitenwänden konnte es seine großartigen Abbildungsfähigkeiten voll zur Geltung bringen."

IM AUDIO-MESSLABOR:

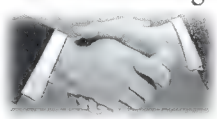


Auch die Physik: rundum gut!

"Während der TEUFEL-Satellit mit einem sehr gleichmäßigen Rundstrahlverhalten glänzt ..."

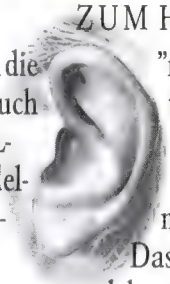
ZUM SERVICE:

"Bei der Rückgabe selbst wurden sogar optische Gründe klaglos akzeptiert und das Geld prompt zurücküberwiesen. Fazit: Der Ruf ist gut, und das zu Recht. An diesem Service der Direktversender gibt es wahrlich nichts zu bemängeln. TEUFEL und ... bieten ... 5 Jahre Garantie auf ihre Lautsprecher."



Versprochen ist versprochen!

ZUM HÖRTEST:



"räumte das TEUFEL-Trio in Audios Hörraum richtig ab. Als einziges der Systeme ließ die M 80/800-Kombi niemals das Gefühl aufkommen, Baß und Satelliten seien getrennt, sondern nahm es .. auch mit teureren Standboxen auf.

Das Berliner Gespann glänzte mit einem .. erfrischend lebendigem Klangbild und einer packenden plastischen Abbildung. Die hohe Präzision bei der Detailwiedergabe und im Baßbereich rundete das Bild ab. Klare Sache: 53 Klangpunkte und eine dicke AUDIO-Kaufempfehlung."

DAS FAZIT: (Originaltext AUDIO 11/93)

"Der teuflische Dreier ist derzeit der einzige Weg, für unter 700,- fix und fertig oder für 500,- und etwas Geschick an satte 53 Klangpunkte zu kommen. Und billiger geht's nimmer."

Das überzeugt. Schicken Sie mir bitte Prospekte/Bestellscheine. Frank & frei!

Name:

Adresse Audio

Ganz schnell:
030/3919085
Fax: 3933583

Teufel

LautsprecherTeufel GmbH · Stromstraße 3 · 10555 Berlin-Tiergarten · Telefon 030/3919085 · Fax 393 35 83 · Mo – Fr 10 bis 18 h. Wir haben immer ein offenes Ohr für alle Ihre Fragen.

Zufallsgenerator bei CD-Spielern

Lesermeinung

Des öfteren hat AUDIO bei CD-Spieler-Tests geschrieben, daß das Feature „Random" oder Shuffle Play eine nutzlose elektronische Spielerei sei. Meine Musikfreunde und ich meinen jedoch, daß dieses Feature sehr hilfreich ist. Man muß eine CD nicht in ihrer gegebenen Reihenfolge anhören. Es macht das Musikhören interessanter, da man nicht weiß, welcher Titel als nächstes ansteht.

Daniel Stocker
73235 Weilheim/Teck

Leserbriefe: Debatte-Analog-CD

AUDIO 12/1993

Den Beweis, daß moderne Analog-Laufwerke (sogar schon ab etwa 500 Mark) zumeist besser klingen als teilweise wesentlich teurere CD-Player (oder Player-Wandler-Kombis), kann jedes HiFi-Studio, das sich ernsthaft mit Analog-Technik auseinandersetzt, nachvollziehbar erbringen! Und bevor man von einem nahezu naturgetreuen Klang der CD und von Nebengeräuschen mit Musikbeigabe bei der Schallplatte redet, sollte man die klanglichen Ergebnisse beider Medien einmal bei einem entsprechend ausgestatteten Händler unvoreingenommen vergleichen.

Oliver Kaspar
Sweet Point High-End-Studio
71229 Leonberg

Das Letzte: Michael Jackson

AUDIO 11/1993

Herr Schmidt kritisiert in seiner Kolumne über Michael Jackson die scharfrichterhafte Einstellung von „Normalos" zu ihren Idolen. Dieser Kritik schließe ich mich an. Ich erinnere aber auch an einen Artikel von Herrn Schmidt, der das abfällige Verhalten (mancher) dieser Übermenschen gegenüber ihren Fans beschrieb. Deshalb ergänze ich: Wer sich mit Hilfe seiner Gläubigen zum Gott erhebt, muß in Kauf nehmen, bei passender Gelegenheit (wenn die Gemeinde beispielsweise einen besseren Gott gefunden hat) auf Normalmaß zurückgestutzt zu werden. Jackson ist Täter wie Opfer, ebenso wie seine Fans. Was tun? Mensch bleiben.

J. W. Sarges
60327 Frankfurt

Mensch bleiben: Michael Jackson, auf Normalmaß zurechtgestutzt.

Leserbriefe: DAT-Erfahrungen

AUDIO 12/1993

Die gleichen Erfahrungen wie Leser Wessels habe auch ich mit DAT-Recordern gesammelt. In den zwei Jahren, in denen ich mit DAT gearbeitet habe, sind vier verschiedene Geräte zum Einsatz gekommen. Es gab nicht ein Gerät, das nicht zur Rejustage zurückmußte! In einem Fall mußte ein Gerät sogar dreimal den Weg zur Rejustage antreten. Allerdings wurden bisher alle Geräte auf Kulanz repariert. Trotzdem sitze ich nun auf etwa 300 defekten DAT-Cassetten, auf denen sich meine gesamte Analog-Plattensammlung befindet; die Cassetten sind weitgehendst inkompatibel zu anderen DAT-Geräten. Auf entsprechende Rückfragen bei den Herstellern (Sony, Casio und Denon) wurde mir mitgeteilt, daß solche Inkompatibilitäten an der Tagesordnung wären. Ich halte DAT zwar weiterhin für das derzeit beste Aufnahme-Medium, wünschte mir aber eine sorgfältigere Justage ab Werk. Von daher auch von mir der Rat, eigene DAT-Aufnahmen auch auf anderen Geräten zu testen.

Falko Tesch
20357 Hamburg

Auditorium über Highender Alfred Rudolph –

AUDIO 11/1993

Mit Freude habe ich die Glosse über die High-End-Szene gelesen. Ich kann Herrn Rudolph gut verstehen. Wie elend muß man sich als einsamer Rufer in der Wüste fühlen? Er sitzt vor seinem SME 30 für 50 000 Mark, vom Feinsten justiert, und vergißt das Atmen, weil er eine gute schwarze Scheibe hört, die für ein paar Pfennige produziert wurde. Bei 100 000 Hertz hört er die Engel singen, das muß er, weil die in dem Bereich immer singen. Gleichzeitig ärgert er sich über die CD mit der Begrenzung bei 20 Kilohertz. Spätestens hier wird er audiophil, weil er Bartträger ist. Denn als Bartträger müßte er wissen, daß auch die CD bei 100 kHz noch swingt.

Wie das Herrnhofer Institut in Paderborn vor kurzem feststellte, hört der Mensch mit allen Fasern seines Bewußtseins. Die Fasern beim Menschen sind nun mal der Bart, Bartolomäus Morbus, wie der Lateiner sagt. Außerdem habe ich blaue Augen.

Nun mal High-End beziehungsweise deutlich gesprochen: Die Verkaufszahlen des deutschen Phono-Verbandes in Hamburg belegen eindeutig, daß der ordinäre Verbraucher auf dem absoluten CD-Trip ist. Millionen von schwachsinnigen Verbrauchern glauben einfach nicht, was 20 000 Zwölfender, sorry, Highender schon immer wußten: Es ist eben etwas teurer, einen besonderen Geschmack zu haben.

Bei Geschmack fällt mir ein, Mund auf – Zunge raus! Auch die Geschmacksknospen können hören! Sie glauben es natürlich wieder nicht. Lecken Sie bitte die Membran am äußersten Rand des Lautsprechers beispielsweise bei der *Moldau* vorsichtig ab – hören Sie das Wasser plätschern? Sehen Sie, das sagt Herr Burmester auch. Ich habe Herrn Wachowiak neulich schon gesteckt, daß 400 kHz Samplingrate mit 24 Bit Auflösung im Labor schon lange überholt sind. Meine netten Kontakte aus Fernost gaben mir nämlich einen Chip, und das ist absolut vertraulich, der 1 Mega bei 72 Bit macht und dabei die Bandbreite völlig links liegenläßt. In meinem Home Theatre hörte ich plötzlich Petrus reden, und genau da müssen wir hin.

Preise, darüber muß man natürlich reden, sind eine Krise der Verbraucher, nicht der CD! Die 72-Bit-CD wird bei einer Titelauflage von durchschnittlich 30 000 Stück den sensationellen Preis von etwa 150 Mark haben. Die Nachauflagen sind dann etwas billiger. Der Player kostet 120 Kilo, Lautsprecher braucht man keinen mehr, man wird, wie beim EKG, direkt verkabelt.

Hans-Dieter Queren
Hör-Guru
33335 Gütersloh

DCC-Recorder –

Lesermeinung

Leider kaufte ich mir vor einigen Monaten einen DCC-Recorder. Nach mehreren Monaten

praktischer Erfahrung mit DCC suche ich noch immer vergebens nach Vorteilen dieses Systems. Der einzige Vorteil ist die Möglichkeit, analoge Compact-Cassetten in miserabler Qualität abzuspielen. Da vorbespielte Cassetten kaum eine Alternative zur CD sind, bleibt nur das Aufnehmen von Leercassetten. Doch gerade bei der Wiedergabe von Eigenaufnahmen zeigt sich das unbrauchbare Bedienkonzept von DCC. Eine direkte Titelanwahl per Zehnertastatur ist nicht möglich (für ein neues System geradezu lächerlich), die Spielzeit von 45 Minuten auf einer Seite nicht ausreichend. Es gibt keine Mithörmöglichkeit beim Suchlauf und so weiter. Das einzige brauchbare und erschwingliche System für Digital-Aufnahmen bleibt DAT, das man im Gegensatz zu DCC uneingeschränkt empfehlen kann.

Christian Billecke
59457 Werl

da ich selbst im Besitz einer entsprechenden, wenn auch noch nicht perfekten Anlage bin. Das AUDIO-Extra hat mir gut gefallen, vor allem auch die Allgemeinverständlichkeit für Nicht-HiFi-Professoren. Leider ist es momentan sehr mühsam, Audio-CDs, die in Dolby Surround produziert sind, aus dem riesigen Angebot herauszufinden.

R. Bichler
Hamburg

Als AUDIO-Leser von Anfang an habe ich vor etwa fünf Jahren die Lektüre von HiFi-Magazinen eingestellt. Mir erschien die Technik für meine Bedürfnisse (bei meinem Geldbeutel) ziemlich ausgereizt, und Highender wollte ich nicht werden. Daß AUDIO sich nun endlich ernsthaft mit Surround-Techniken beschäftigt,. macht das Magazin wieder lesenswert. Dolby Pro Logic, Yamahas DSP, THX und so weiter vermitteln einen ob-

Alles über HiFi-Kino

AUDIO 11/1993

Großes Interesse: Das Surround-Extra in AUDIO bekam ein dickes Lob.

Eine solch umfassende Erklärung habe ich mir schon lange einmal gewünscht. Das Surround-Extra ist AUDIO sehr gut gelungen. Ein großes Lob und Dankeschön an die Autoren. Da weiß auch ein Leser, der nicht über ausgeprägte Vorkenntnisse verfügt, worum es geht.

Jens Mühlner
99096 Erfurt

Mit großem Interesse verfolge ich Veröffentlichungen über das Sound-System Dolby Surround,

jektiv wahrnehmbaren Klangfortschritt. Dazu eine kritische Anmerkung zur Ausstattung aller mir bekannten Surround-Komponenten: An den Geräterückseiten finden sich massenhaft unterschiedlichste Anschlußbuchsen, nur eine Scart-Buchse fehlt. Da doch fast immer eine Verbindung zum HiFi-Video-Recorder hergestellt wird, ist dies ein Unding.

Martin Brechtel
64285 Darmstadt

Schreiben Sie an **Audio**, *70162 Stuttgart*

Leserbriefe geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Je kürzer ein Brief ist, desto größere Chancen bestehen, daß er abgedruckt wird. Anonyme Briefe werden nicht berücksichtigt. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften zu kürzen.

Audio

Das Magazin für HiFi und Musik

Chefredakteur:
Ulrich Smyrek M. A. (smy)
Geschäftsführender Redakteur und Textredaktion:
Peter-Michael Zettler (pez)
Test und Technik:
Ressortleiter: Andreas Loleit (alt)
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Brieger (i. V./tob)
Leitung Meßlabor: Dipl.-Ing. Malte Neumann (neu)
Holger Biermann (hb), Dipl.-Ing. (FH) Joachim Bley (jb), Claus Dick (cd), Wolfgang Petzel (wp)
Koordination: Christa Reuter
Sonderaufgaben: Dipl.-Ing. (FH) Felix Fuchs (fef)
AUDIOplus (Magazin):
Ressortleiter: Frank Erdle (erd)
Leitung Musik: Claus Böhm (cb)
Claus Dick (cd), Werner Stiefele (ws)
Grafische Gestaltung:
Roland Boeck (Ltg.)
Christian Backhaus (AUDIOplus)
Produktion:
Franz Olinowetz
DTP/Satz: Sylvya Marr, Sabine Volz
Sekretariat und Leser-Service:
Gitte Lohse
Fotografie:
Roy Ege
Jörg Kubitza
Jürgen Schick
Mitarbeiter Test und Technik:
Hans Jürgen Herzog, Christian Brettschneider, Pierre Gensheimer

Technischer Autor:
Wolfgang Feld M. A. (wof)

Mitarbeiter Musik: Otto-Paul Burkhardt (opb), Thomas Enders (end), Andreas Fritz (af), Dr. Uwe Kraemer (uk), Stefanie Lange (stl), Michael Lohr (ml), Christine Millinger (cm), Laszlo Molnar (mo), Ferdinand Paul (fp), Christiane Rebmann (reb), Brigitte D. Schmitt (bds), Wolfgang M. Schmidt (wms), Jürgen Seibold (sei), Peter Steder (ps), Sandro Strauß (str), Dr. Matthias Wendt (mw), Erik Winter (win)

Auslandskorrespondenten Technik:
Hans Fantel (USA), Ken Kessler (England), Sazuko Irushi (Japan)

Auslandskorrespondenten Musik:
Peter Jones (England), Armin Amler (USA)

Redaktion:
AUDIO, 70162 Stuttgart
Telefon 07 11/1 82-13 00, Telefax 07 11/1 82-17 84

Verlag: Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG, Leuschnerstr. 1, 70174 Stuttgart, Telefon 07 11/1 82-01, FS 7 22 36, BTX ✻34200#, ISSN 0171-4147

Verlagsleiter: Heribert Paul Ditges; Anzeigenleitung: Inge Jansen; verantwortlich für den Anzeigenteil: Birgitt Otto; Telefax Anzeigenleitung 07 11/1 82-17 94; Vertriebsleitung: Udo Roß; Herstellung: Klaus Aigner; Druck: VOGEL-VERLAG UND DRUCK KG, 97064 Würzburg; Printed in Germany. SYNDICATION: Motor-Presse International, Telefon: 07 11/1 82-15 31. AUDIO erscheint monatlich, immer am vorletzten Montag des Monats. – Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht, Ersatzansprüche können in solchem Fall nicht anerkannt werden.

Alle Rechte vorbehalten © by Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co. KG. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Es gelten die Honorarsätze des Verlages für Bild und Text. Anzeigenliste Nr. 15. Gerichtsstand Stuttgart.

Einzelheft DM 8,50. **Heft-Nachbestellungen:** Einzelhefte können entweder mit beigehefteter AUDIO-Shop-Karte oder bei Frau Beate Sesgör, Tel.: 07 11/1 82-12 29, nachbestellt werden. BTX-Bestellservice: ✻34200 19#. Versandkostenanteil pro Bestellung DM 4,50.

Abonnenten-Service: AUDIO, 20080 Hamburg, Telefon Inland: 0 40/37 03-40 41, Telefax 040/37 03-56 57, Ausland: 0 40/2 37 11-2 49. Bezugspreis direkt ab Verlag: jährlich DM 90,00, Schweiz srf 90,00, Österreich öS 732,00, sonstiges Ausland inkl. Porto DM 108,00. Im selben Verlag erscheinen:
>video<, >auto motor und sport<, >mot AUTO TECHNIK ZUKUNFT<
und weitere Zeitschriften.

Audio schneller Bildschirmtext jetzt auch * 34 200 19 #

In dieser Rubrik finden Sie interessante Geräte-Neuheiten mit den wichtigsten Daten und einer ersten, vorläufigen Klangeinstufung (Trend). In dieser Bewertung sind auch Ausstattung, Bedienung und Verarbeitung berücksichtigt.

CD-Spieler Onkyo DX-6890

Technik vom Feinsten: der Player-Bolide DX-6890 von Onkyo.

Betrachtet man Onkyos neuen Edel-CD-Player nur flüchtig, so könnte man meinen, einen alten Bekannten zu treffen. Bis auf winzige Details ähnelt der DX-6890 seinem kleinen Bruder DX-6850 (Test in AUDIO 9/1992, 85 Klangpunkte) nämlich zum Verwechseln.

Die Unterschiede zwischen den beiden liegen im Verborgenen. Digital- und Analog-Sektion sind baulich voneinander getrennt und werden zudem von eigenen Netzteilen versorgt. Für die Wandlung ist der vielgepriesene DAC-7 verantwortlich – ein hochwertiger 1-Bitler aus dem Hause Philips. Obendrein soll ein neuentwickeltes Digital-Filter für eine akkurate räumliche Abbildung und ein natürliches Klangbild sorgen.

Damit diese Feinheiten auf dem Weg zum Verstärker nicht verloren gehen, versah Onkyo den DX-6890 mit symmetrischen XLR-Buchsen; entsprechende Kabel liegen dem CD-Player erfreulicherweise bei. Natürlich bietet er auch die gebräuchlicheren Cinchbuchsen – mit festem Pegel oder auch variablem Ausgang –, der Lautstärkeregulierung per Fernbedienung wegen. Schade, daß er nur einen optischen Digital-Ausgang (den handelsüblichen TOS-LINK-Anschluß) besitzt – die digitale Cinchverbindung ist erfahrungsgemäß die sicherere.

Klanglich konnte sich der 2000 Mark teure DX-6890 nur um Nuancen von seinem kleinen Bruder DX-6850 absetzen, der jedoch wahrlich zu den Besten seiner Klasse zählt. So manches Instrument erklang im Mittenbereich minimal feiner konturiert – Klangsteigerungen auf diesem Niveau haben eben ihren Preis. *wp*

Preis in Mark	2000
Maße (cm)	B 45,5 x H 13 x T 36,4
Ausführung	silber oder schwarz
Hersteller	Onkyo (82110 Germering)
Garantie	24 Monate
Trend	♪♪♪♪

CD-Spieler Denon DCD-895

Entgegen dem Ein-Bit-Trend der Konkurrenz vertraut Denon nach wie vor auf seine Multi-Bit-Wandler, die 1988 in den Flaggschiffen der Japaner für Maßstäbe sorgten. Die Zeit ließ die Kosten schrumpfen – und so kommen nun schon kleinere Modelle wie der DCD-895 in den Genuß von kanalgetrennten 20-Bit-„Lambda-Superlinear-Konvertern". Traditionell auch die Optik: Nebeneinanderliegende Titel- und übersichtlich angeordnete Funktionstasten machen den Umgang leicht – auch per Fernbedienung. Neben Programmier- und Wiederholmöglichkeiten bietet der DCD-895 zwei Editier-Funktionen für Cassetten-Aufnahmen, und der blendet Stücke auf Wunsch ein oder aus. Digitale Überspielungen ermöglicht er mit einem koaxialen Ausgang.

Im Hör-Check rückte der Neuling selbst feine Details ins Laser-Licht; er klang dynamisch, recht offen und ließ auch im Baßbereich kaum Wünsche offen – womit er klar auf Konkurrenz-Niveau spielt. *cd*

Solider Aufsteiger: Der Denon-Player überzeugt mit übersichtlich gestylter Bedienungsfront.

Preis in Mark	750
Maße (cm)	B 43,4 x H 12 x T 28,8
Ausführung	silber/schwarz
Hersteller	Denon (40880 Ratingen)
Garantie	24 Monate
Trend	♪♪♪♪

Lautsprecher Audioplay Charly

Charly" geht in sein zweites Jahrzehnt, und er hat eine erfolgreiche erste Dekade hinter sich. Immerhin konnte die runde Dreiwege-Box mit dem Pappgehäuse bisher über 30 000 Mal an den Mann respektive die Frau gebracht werden.

Diese stattliche Menge nahm Hersteller Audioplay jetzt zum Anlaß, seine Jubiläumsversion von Charly L zu präsentieren – natürlich auf neuestem Audioplay-Stand. Die alten Chassis wichen einer komplett neuen Bestückung, und aus der geschlossenen Pappröhre wurde ein Baßreflexgehäuse. Im Hörtest zeigte sich der Jubilar als ein eher gemütlicher, angenehmer und ermüdungsfreier Geselle, dem ein Schuß mehr Pfeffer in der Wiedergabe zwar nicht schaden würde, der aber dennoch für seinen Preis überdurchschnittlich viel Klang und Pegelfestigkeit mitbringt. Und da die Röhre auch in ihrer zweiten Dekade nicht teurer wurde, ist ein Ende der großen „Erfolgsstory Charly" wohl nicht abzusehen. *hb*

Geburtstags-Kind: die Jubiläumsausgabe der Charly L.

Preis in Mark	670
Maße (cm)	H 88 x ø 28
Ausführung	Pappe foliert
Hersteller	Audioplay (67722 Winnweiler)
Garantie	6 Monate
AK	52
Trend	♪♪

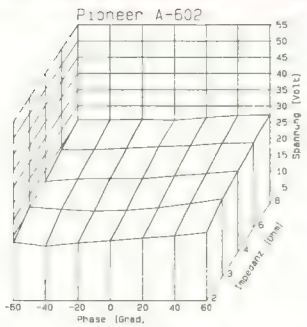
Cassetten-Recorder JVC TD-V662

Band-Leader: Der TD-V662 von JVC besticht durch sein exzellentes Cassetten-Laufwerk.

Wer noch vor wenigen Jahren vierstellige Summen für einen Dreikopf-Recorder mit Doppelcapstan-Antrieb hingeblättert hat, wird beim Blick ins Innenleben des JVC TD-V662 feuchte Augen bekommen: Genau diese Details hat nämlich bereits der nur 650 Mark teure Bandarbeiter aus Fernost zu bieten. Ebenso selbstverständlich sind für den JVC die (wenn auch nicht kanalgetrennten) Regler für Bias und Level zur Anpassung der elektromagnetischen Eigenschaften aufs eingelegte Cassetten-Band.

Auch in Sachen Ausstattung setzt der 662er Maßstäbe. Die Titelsprungeinrichtung, die motorbetriebene Lade und ein mit 14 Segmenten sehr fein auflösendes Display nebst Echtzeitzählwerk lassen kaum Wünsche offen. Da der TD-V662 auch noch ausgezeichnet klingt und mit ordentlichen Gleichlaufwerten glänzt, wird er zu einem ganz heißen Tip für all jene, die ihren Alt-Recorder preisbewußt ersetzen möchten. *wp*

Preis in Mark	650
Maße (cm)	B 45,5 x H 13,3 x T 32,8
Ausführung	schwarz
Hersteller	JVC (61169 Friedberg)
Garantie	24 Monate
Trend	♪♪♪



Vollverstärker Pioneer A-602

Neuer Schwung: Pioneer kokettiert mit fliehender Stirn.

Pioneers Vollverstärker für die gehobene Mittelklasse gibt's gleich in zwei Ausführungen: einmal gegen 150 Mark Aufpreis mit Fernbedienung (A-602R) und einmal solo (A-602; 700 Mark). Auf der schwungvoll nach oben abgerundeten Alufront (Pioneers neues Design) findet der Verstärkerfreund alles, was sein Herz begehrt. Es lassen sich drei Hochpegel- und drei Tape-Programmquellen, sowie wahlweise Phono- MM oder -MC-Eingänge schalten. Record-Selector, Muting-Taste, Subsonicfilter, um tiefstfrequente Schwingungen („Rumpeln") vom Plattenspieler zu eliminieren, samt einem Loudness-Schaltkreis runden das Angebot an Features ab.

Im Hörraum gab sich das Schwergewicht (12,4 Kilogramm) mit Vorliebe als Spielpartner für baßstarke Pop-Scheiben. Zwar klangen Stimmen mitunter leicht belegt, und Instrumenten fehlte ein wenig der Glanz, doch bei heftigen Baßattacken stieg der Pioneer A-602 eine Etage weiter ins Tieftongewölbe als das Gros seiner Verstärkerkollegen. Eine beachtenswerte Neuerscheinung. *fef*

Preis in Mark	700
Maße (cm)	B 42 x H 16,1 x T 43,2
Ausführung	schwarz
Hersteller	Pioneer (47877 Willich)
Garantie	24 Monate
AK	58
Trend	♪♪♪

Subwoofer/Satelliten-System Audiostatic NNS + PDSW

Mit ihren schrägen Füßchen (500 Mark Aufpreis) erinnern die holländischen NNS-Satelliten optisch an den Schiefen Turm zu Pisa. Akustisch sollten die sehr schlank klingenden, 2000 Mark teuren Zweiwege-Zwerge jedoch auf das Baßfundament des **P**ower **D**ynamic **Sub**woofer (PDSW) bauen – der kleine Baß-Würfel läßt es mit eigener Endstufenelektronik kräftigst knacken.

Natürlich ließ Entwickler Ben Peters den Quader in einer US-Coproduktion auch für hauseigene Elektrostaten entwickeln. Auf Wunsch wird überdies jede beliebige Box mit einem Filter (100 Mark) passend angekoppelt. Im Hörtest klang der PDSW wunderbar straff und verblüffend homogen im kritischen Übergangsbereich – selbst mit den in dieser Disziplin heiklen Elektrostaten. Ein echter Leckerbissen. *tob*

Preis in Mark	NNS 2000/PDSW 2000/ Ständer 500
Maße (cm)	NNS B 16 x H 26 x T 16 PDSW B 31 x H 31 x T 31
Ausführung	16 Farben; Hochglanzlack gegen Aufpreis
Hersteller	Audiostatic Reference Center (NL-6971 LC Brummen)
Garantie	36 Monate
Trend	♪♪♪

Standing ovations: optisch schief, akustisch aber aufrecht – die Subwoofer-Satelliten-Kombi NNS/PDSW.

Voll-Profis: Sängerin LaVerne Butler, Pianist Jörg Reiter, Bassist Martin Wind und Drummer Keith Copeland boten Mainstream-Jazz vom Allerfeinsten.

DAS GOLDENE Audio OHR '93

Voll-Treffer

Bei der AUDIO-Preisverleihung ging's nicht nur heiß her. Es wurde auch scharf geschossen.

Auch AUDIO kann irren: „Es wird schwer werden, im nächsten Jahr noch eins draufzusetzen", hieß es in Heft 1/1993 im Bericht über die Preisverleihung. Aber die Redaktion hat noch eins draufgesetzt.

Das jedenfalls war die Meinung der versammelten HiFi-Prominenz, die in der Stuttgarter Schützengilde diejenigen Gemeindemitglieder ehrte, denen die AUDIO-Leser, vertreten durch Chefredakteur Ulrich Smyrek, die begehrten Goldenen Ohren und Urkunden für die besten HiFi-Geräte des Jahres 1993 überreichten. Dabei waren auch fünf Leser, die sich über die Hauptpreise und einen Sonderpreis freuen konnten.

Neben den Gewinnern aus Industrie und Leserschaft hatte die Veranstaltung natürlich noch andere Stars zu bieten: Die ebenso hochtalentierte wie hübsche Jazz-Sängerin LaVerne Butler war eigens aus New York eingeflogen, um gemeinsam mit Pianist Jörg Reiter, Bassist Martin Wind sowie Schlagzeuger Keith Copeland die Festgesellschaft mit einer Weltklasse-Performance zu verzaubern, die locker fünf Ohren verdiente.

Möglich wurde diese Sternstunde des Jazz durch die Unterstützung der Firmen Chesky-Records und in-akustik. Letztere vermittelte AUDIO auch die Osnabrücker Blues Company, die mit heißen Klängen untermauerte, daß sie zu den Besten in der deutschen Blues-Szene zählt.

Nummer 1 bei den Lesern war Thomas Prick. Der gelernte Radio- und Fernsehtechniker aus dem schwäbischen Winnenden entschied sich für die 37850 Mark teure Super-Anlage: Accuphase-Endstufe P-800, ALR-5-Lautsprecher + DSP-Control-A, CD-Laufwerk C.E.C. TL 1, Octave-HP-200-Hochpegelvorverstärker, Swobodas modifizierter Sony-D/A-Wandler DTC-670ES S.A.M. und das TMR-Netzfilter FS 3.

Der Rostocker Diplomingenieur Ronny Klettke wählte die 17900 Mark teure Kombination aus Sony-CD-Player CDP-

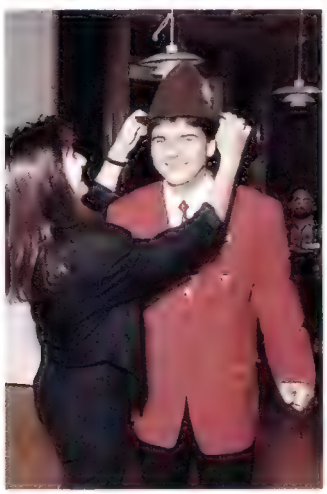
Voll-Treffer: Oberschützenmeister Petrol gratuliert den Herren Nishimura (Foto rechts), Furukawa und Nakai (oben, von rechts) zu ihrer Treffsicherheit mit der Armbrust.

Foto: Roy Ege

Volle Hütte: Die internationale HiFi-Szene gab sich bei AUDIO die Ehre und hatte beim „Schützenfest mit anschließendem Schüsseltreiben" viel Spaß.

Voller Erfolg: Die Blues Company aus Osnabrück bewies eindrucksvoll, daß sie in Deutschland fast ohne Konkurrenz ist.

X779, Sony-DAT-Recorder DTC-77ES, Sony-Verstärker TA-F870, Sony-DSR-Tuner DA-R 1000, den Infinity-Boxen Kappa 8.1 und dem HiFi-Rack Linear Pyrex von in-akustik. Die Berliner Textilstudentin Silke Perscheid nahm die insgesamt 20 300 Mark teuren B&W-Lautsprecher Matrix 801/III, den Marantz-CD-Player CD-11 sowie die Marantz-Vor-/Endstufen-Kombi SC 80/SM 80. Diplom-Forstwirtin Veronika Winter-Thömmes aus Schwäbisch Hall griff sich die Lautsprecher Celestion 7000, die Restek-



Voll ins Schwarze: AUDIO-Assistentin Gitte Lohse setzt Schützenkönig Michael Bagger (Panasonic) die „Krone" auf.

Voll überrascht: Michael Swoboda fällt Helmut Oltersdorf (Sony) freudestrahlend in die Arme. Thomas Bernhard (Sun Audio) amüsiert sich königlich.

Voller Freude: Vinyl-Papst Helmut Räke (Mitte) strahlt wie ein Honigkuchenpferd, während sich Dieter Burmester (rechts) und Horst Portscheller (Revox) zu ihren Design-Preisen beglückwünschen.

Voll konzentriert: Peter Noelke (BMG) und Volker Leonhardt (EastWest) lauschen gebannt den Worten der AUDIO-Musikexperten Frank Erdle und Werner Stiefele (von links).

Vor-/ Endstufen-Kombi Sector/ Extract, den Transrotor-Iron-Plexi-Plattenspieler mit Tonarm SME 3009/II und Grado-Fortissimo-Tonabnehmersystem sowie den CD-Player Pioneer PD-77, Wert: 21 050 Mark. Detlef Buerkle aus Baddeckenstedt freute sich über den Sonderpreis: eine Bose-Anlage im Wert von 23 023 Mark.

Mit viel Spaß waren naturgemäß auch die Gewinner aus der Industrie bei der Sache – besonders diejenigen, die beim Armbrustschießen vor Beginn der Preisverleihung ins Schwarze trafen. Einen Volltreffer hatten sie ja bereits mit ihren preisgekrönten Sieger-Geräten gelandet.

Voll gepackt: Ronny Klettke, Silke Perscheid, Veronika Winter-Thömmes, Thomas Prick, Detlef Buerkle (von links) freuen sich gemeinsam mit AUDIO-Chef Ulrich Smyrek (Mitte).

Übersicht: Das sind die Gewinner

Gudrun Willibold, 82327 Tutzing, JBL-Ti-1000-Zweiwege-Boxen (5400 Mark).
Michael Müller, 56076 Koblenz, Canton-SC-L-Standboxen (5000 Mark).
Margit Rodermond, 41352 Korschenbroich, Burmester-Concerto-Power Amp (4790 Mark).
Yvonne Griesch-Heuvel, 79618 Rheinfelden, Backes & Müller-Vorverstärker Konsens (4500 Mark).
Peter Wünschl, 63452 Hanau, digitale Vorstufe Denon DAP 5500 mit integriertem Wandler und Endstufe POA 2800 (4500 Mark).
Wolfgang Schmidt, 47259 Duisburg, Vor-/Endstufen-Kombi Yamaha CX/MX 1 (4500 Mark).
Sabine Zeilstra, 53332 Bornheim, zwei Mono-Endstufen Berendsen ES 60 (4000 Mark).
Martin Engelke, 38448 Wolfsburg, Visaton-Experience-V-20-Standboxen (4000 Mark).
Luc Derdeyn, B-8500 Kortrijk, Bryston-3B-RX-Endstufe (3300 Mark).
Wolf-R. Hahner, 79108 Freiburg, Stax-SR-Lambda-Signature-Kopfhörer (3300 Mark).
Eva Takaos, 50259 Pulheim, Acurus-DIA-100-Vollverstärker (3000 Mark).
Christel Rozek, 88512 Mengen, Infinity-RS-60-Standboxen (3000 Mark).
Gerda Claasen, 46145 Oberhausen, T+A-PA-1200-R-Vollverstärker (3000 Mark).
Heikki Valsta, FIN-02340 Kaskihalme, I.Q.-Level-4-Standboxen (2800 Mark).
J. Hofkamp, NL-9725 AS Groningen, Hi-Fi-Anlage: NAD-705-Receiver, Fernbedienung, NAD-502-CD-Player, NAD-804-Lautsprecher (2800 Mark).
Peter Weissenfeld, 52080 Aachen, Schäfer & Rompf-Collector-1-Plus-Vorstufe (2800 Mark).
Irene Voormanns, 41844 Wegberg, ATL-712-S-Lautsprecher (2600 Mark).
Horst Grüninger, 89547 Gerstetten, Komplettanlage Grundig Fine-Arts-Serie: Verstärker V 2, RDS-Tuner T 2, CD-Player CD 2, Cassettendeck CCS 2 und Boxen BX 2000 mit Systembedienung (2546 Mark).
Rainer Graf, 54293 Trier, Kenwood Titan-Serie: CD-Player DP-5050, Cassettendeck KX-5050, Tuner KT-3050L und Verstärker KA-4050R inklusive Fernbedienung (2500 Mark).
Henry Strehlau, 10559 Berlin, Vor-/Endstufen-Kombination Linn Pre Tek & Power Tek (2500 Mark).
Tanja Klubert, 41849 Wassenberg, Standboxen Magnat Vector 6 mit passenden Füßen und Spitzenverkabelung, individuelle Abstimmung der Box und ein Firmenbesuch mit allem Drum und Dran (2500 Mark).
Marion Krenz, 45886 Gelsenkirchen, Komplettanlage „Golden Set" von Sherwood, bestehend aus Verstärker, Cassettenrecorder, CD-Player und Tuner, Fernbedienung, alles im formschönen Rack (2500 Mark).
Walter Krähling, 59071 Hamm, Auto-Anlage von Mac Audio: RDS-Receiver MX-80, Endstufe MP-2100 und Lautsprechersystem MAC-2.13 + 3.16 (2440 Mark).
Klaus Schimanski, 45881 Gelsenkirchen, Revox-Digital-Tuner H 7 mit Antenne JC 1000 (2400 Mark).
Manfred Scheller, 86420 Diedorf, Canon-S-70-Standlautsprecher (2300 Mark).
Siegmar Ege, 78315 Radolfzell, Autoradio mit Cassette Becker Mexico CC-1479 (2200 Mark).
Klaus Lommler, 45356 Essen, MB Quart Vitalizer (2000 Mark).
Gerald Treudler, 49324 Melle, Bonsai-Regalboxen Primus in Ferrarirot (2000 Mark).
Anja Schipper, 30163 Hannover, Quart-QM-335-CX-Autolautsprecher mit Amplifier Precision Power 2050 (2000 Mark).
Stefan Soll, 48147 Münster, Alison-CD-7-Standboxen (1800 Mark).
Peter Dekker, NL-4207 MK Gorinchem, Heco-Standlautsprecher Superior Cantata 550 (1700 Mark).
Bernd Bitzer, 72461 Albstadt, Thorens-Plattenspieler TD 2001 (1600 Mark).
Christof Zaczek, 20099 Hamburg, Philips-Cassetten-Autoradio DC 741 mit RDS und CD-Wechsler 082 (1548 Mark).
Erwin Voll, 97657 Sandberg, ASW Subwoofer-Satelliten-Kombi Inkognito (1500 Mark).
Torsten Schwarz, 23566 Lübeck, Mission-Vollverstärker Cyrus III (1400 Mark).
Daniel Lenk, 08527 Plauen, Eltax-Standboxen Linear Response 10 (1400 Mark).
Reiner Siebenmorgen, 84513 Töging, a/d/s/-Regallautsprecher SAT 5 (1400 Mark).
Robert Zrile, 80801 München, Harman/Kardon-CD-Player-HD 7625 mit Fernbedienung (1300 Mark).
Filli Reto, CH-2545 Selzach, MB Quart Subwoofer-Satelliten-Kombi Quart 250 (1300 Mark).
Thomas Mayer, 86842 Türkheim, TechniSat-DSR-Tuner 5001 mit RDS mit Fernbedienung (1300 Mark).
Ute Blomrich, 35398 Giessen, Philips-Cassetten-Autoradio DC 525 mit abnehmbarem Bedienteil und CD-Wechsler 082 (1298 Mark).
Manfred Gallert, 85221 Dachau, Alpine-Steuergerät Unit 7513 mit Cassetten-Laufwerk und CD-Wechsler Shuttle 5952 Z (1250 Mark).
Heinz Müller, 26954 Nordenham, Jamo Subwoofer-Satelliten-System SW-300 (1200 Mark).
Wolfgang Obuchoff, 51375 Leverkusen, ATR-Plattenspieler Project 6 mit Tonabnehmer Project 4 (1150 Mark).
Jörg Thomas, 40878 Ratingen, HiFi-Rack Multidesign von Audiocom (1000 Mark).
Lennart Grau, DK-6300 Grästen, Onkyo-DX-6850-CD-Player (1000 Mark).
Markus Hoffmann, 22459 Hamburg, Pictor-Lautsprecher mit Ständer von Design Akustik Schäfer (1000 Mark).
Wolfgang Schneidereit, 44866 Bochum, Sansui-RZ-7900-AV-Receiver (1000 Mark).
Annerose Muck, 08529 Plauen, Teufel-Subwoofer-Satelliten-Kombi M 80/M800 mit Füßen (915 Mark).
Alexander Wied, 25436 Tornesch, Philips-DCC-Portables 130 (900 Mark).
Daniel Böhm, 71686 Remseck, Philips-DCC-Portables 130 (900 Mark).
Günter Rima, 28197 Bremen, Philips-DCC-Portables 130 (900 Mark).
Thilo Volz, 35394 Giessen, Vivanco-Mischpult MX-855 EL (848 Mark).
Raimund Blank, 70327 Stuttgart, Nakamichi-IA-3-Vollverstärker (800 Mark).
Klaus Müller, 12247 Berlin, Blaupunkt-Stockholm-RCR-42-Autoradio (800 Mark).
Christel Müller, 41352 Korschenbroich, AutoSound-Autoradio A 750 R.D.S. (798 Mark).
Manfred Mainz, 31234 Edemissen, Audiotop-EA 1605-Autoendstufe (700 Mark).
Ursula Grässlin, 79106 Freiburg, Phonar-Laser-100-Lautsprecher (600 Mark).
Gerd Kuznik, 30952 Ronnenberg, Aiwa AD-F810-Cassetten-Recorder (500 Mark).
Ute Blaschko, 45141 Essen, 10 Sheffield-CDs (490 Mark).
Thomas Ellmer, 31137 Hildesheim, 10 Sheffield-CDs (490 Mark).
Joachim Vogt, 86551 Aichach, beyerdynamic-DT 811-Kopfhörer (400 Mark).
Petra von Allwörden, 53879 Euskirchen, Macrom-4217-Autoendstufe (400 Mark).
Martin Baumeister, 70178 Stuttgart, Sennheiser-Kopfhörer HD 580 (398 Mark).
Doris Stuckert, 65385 Rüdesheim, AKG-Kopfhörer K 500 (369 Mark).
Wesselin Kruschen, 65817 Eppstein, Gelhard-GXR-964S-Autoradio (350 Mark).
Kerstin Frank, 66798 Wallerfangen, Clarion-CRH-35-Autoradio (300 Mark).

Die restlichen Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

HiFi-Heimkino

SPIELPLATZ

AUDIO präsentiert ein kompaktes Heimkino-Set und ein tolles interaktives Spiele-Roulette auf LaserDisc.

Der Krieg der Sterne im Wohnzimmersessel wird Wirklichkeit. Die amerikanische Firma Boston Acoustics bringt jetzt auch in Deutschland ein kompaktes Heimkino-Lautsprecherset auf den Markt: zum Kampfpreis von 5800 Mark, inklusive Subwoofer. Damit R2-D2 und Darth Vader auf Touren kommen, wird das Surround-Paket mit THX aufgewertet – jenem von Regisseur George Lucas entwickelten Klangtuning-System, das in gut ausgestatteten Kinos bei den Besuchern regelmäßig für heiße Ohren sorgt (Vertrieb: Audiomax, Heilbronn).

Eher etwas für Spielertypen ist die neue Lasergame-Disc von VideoMedia in Bamberg: Durch die Kombination eines LD-Players mit einem videotexttauglichen Fernsehgerät entsteht eine anregende, interaktive Spielwelt. Als „Joystick" dienen die Fernbedienungen von TV-Gerät und Laserdisc-Player. Weitere Hard- oder Software ist nicht vonnöten: Der Spieler durchläuft Labyrinthe, muß knifflige Fragen beantworten oder in Sekundenschnelle seine Reaktion beweisen. AUDIO verlost 15 Exemplare der heißen Scheibe, die auch Gesellschaftsspiele erlaubt, und zwar in astreiner HiFi-Qualität. Schreiben Sie bis zum 23. 1. an AUDIO, Stichwort LaserDisc, 70162 Stuttgart – und beantworten Sie uns folgende Frage: Wie groß ist Ihr Interesse an Heimkino- und Surround-Stories in AUDIO? *erd*

Viel Spaß: AUDIO verlost 15mal die Lasergame-Disc von VideoMedia, Stückpreis: rund 135 Mark.

Gute Gesellschaft !

Wenn Ihnen
zu Amerika
bisher nur fast
food und Miami
Vice einfiel, müssen
Sie Ihre Meinung jetzt
ändern. Im sonnigen
Californien baut der Musik-
liebhaber und Chefentwickler
Michael Elliott seit 1977 High End
Elektronik mit Namen COUNTERPOINT
Im nicht so sonnigen, heimischen
Weiterstadt, betreuen die Mannen und
Frauen der P.I.A. HiFi Vertriebs GmbH die-
ses Produkt nun für Deutschland. Mit all ih-
rer Leidenschaft, ihrem Wissen und ihrer Liebe
zur Musik sorgen sie dafür, daß die anspruchs-
vollen deutschen Musikliebhaber Counterpoint jetzt
im qualifizierten Fachhandel sehen, hören und natür-
lich auch kaufen können. Any questions ? . . . . . ▸

Vorverstärker SA-5000 mit Netzteil

COUNTERPOINT

P.I.A-HIFI VERTRIEBS GMBH · ROSENWEG 6
64331 WEITERSTADT TELEFON: 06150 / 51011

Nur P.I.A. Vertragshändler gewähren Ihnen die P.I.A Vollgarantie

AUDIO: Herr Brauner, Sie haben Sony Deutschland in einer wirtschaftlich schwierigen Lage übernommen. Herausforderung oder Selbstmordkommando?

Brauner: Die Führung eines Unternehmens in dieser Größenordnung ist in jedem Fall eine Herausforderung – unabhängig von der aktuellen Konjunkturlage. Die Aufgabe hat denn auch weniger mit einem Selbstmordkommando zu tun als mit einer strategischen Neuausrichtung des Unternehmens.

AUDIO: In welche Richtung?

Brauner: Neben unserem Ziel, weiter im rückläufigen Markt zu wachsen, will Sony auch als nationale Vertriebsgesellschaft ein neues, europäisches Profil aufbauen. Außerdem müssen wir da ansetzen, wo wir am schwächsten sind: Wir wollen auch bei Fernsehern die Nummer eins werden – selbst wenn wir die gewohnten Wachstumsraten nicht mehr kriegen.

AUDIO: Das klingt nicht gerade optimistisch.

Brauner: Wenn der Markt elf Prozent verliert, bin ich froh, wenn ich nur um die Hälfte einbreche. Wir sind nicht so größenwahnsinnig zu sagen, wir können den Markteinbruch egalisieren und wachsen.

AUDIO: Was bringen Sonys europäische Synergien dem Endverbraucher?

Brauner: Wir haben mehr Einfluß auf die Entwicklungen, können sie europäischer gestalten.

AUDIO: Was nützt dies, wenn der Yen-Kurs ständig sinkt? Müssen Sie Ihre Produkte jetzt bis zur Schmerzgrenze kalkulieren, um konkurrenzfähig bleiben zu können?

Brauner: Wir sind in der glücklichen Lage, nicht alles aus Japan importieren zu müssen. Gut 40 Prozent unserer Produkte werden in Europa gefertigt. Das verschafft uns jetzt etwas Luft. Wechselkursschwankungen sind nie genau auszurechnen. Sie bilden in der Kalkulation immer ein Restrisiko. Im vergangenen Jahr haben wir versucht, mit Preiserhöhungen gegenzusteuern. Nach drei Preisrunden innerhalb weniger Monate ist allerdings auch hier eine Schmerzgrenze beim Handel erreicht.

AUDIO: Bietet der Wechselkurs die Chance für Europäer und Amerikaner, mit neuen Produkten Gas zu geben, um wieder gleichzuziehen?

„Wenn das Band je das Jahr 2000 überleben sollte, dann sicher nur DAT."

Brauner: Wenn ich zuviel Gas in die falsche Richtung gebe, klatsche ich an die Hauswand. Wechselkurse haben wenig Einfluß auf das weite Feld von Forschung und Entwicklung, Produkt-Innovationen oder auf kreatives Marketing. Je nach Lage der Dinge erschweren oder erleichtern Wechselkurse das unternehmerische Handeln. Wesentlich effizienter sind Investitionen in die Zukunft. So steckt Sony weltweit auch heute weiterhin rund zehn Prozent des Umsatzes in die Entwicklung neuer Produkte ...

AUDIO: ... wie beispielsweise die Mini Disc...

Brauner: ... eine Innovation, die ihr Potential nicht nur auf dem Audio-Sektor ausspielen wird.

AUDIO: Dennoch ist MD alles andere als ein Massenmarkt.

Brauner: Vor Weihnachten hat der Umsatz deutlich angezogen.

AUDIO: Aber wohl noch nicht genug. Versprechen Sie sich von der zweiten Generation mehr Erfolg?

Brauner: Sehen Sie, bisher hat kein Mensch verstanden, was MD im Endeffekt ist – daß wir früher eine Platte und ein Band hatten, heute aber eine CD und eine bespielbare MD. Und ich muß den Leuten klarmachen, daß ich mir meine MDs so bespiele wie früher die Cassette. Erst dann kommt die bespielte MD zur Geltung, auf die bei der Markteinführung noch der Schwerpunkt gelegt wurde.

AUDIO: War das ein Marketingfehler?

Brauner: Ich meine, ja. Alles denkt, MD geht gegen CD. Keiner versteht, daß MD das Band ablösen soll. Es kann keinen Kampf MD gegen CD geben ...

AUDIO: ... aber einen Kampf MD gegen DCC.

Brauner: Nie!

AUDIO: Das hörte sich auf der IFA 1991 aber anders an ...

Richtungsweisend: Sony-Chef Josef Brauner und Pressesprecher Klaus Hillebrand im Gespräch mit den AUDIO-Redakteuren Ulrich Smyrek (links) sowie Peter-M. Zettler.

Brauner: ... wofür ich einen ziemlich natürlichen Wortschatz habe. Ich kann doch den Konsumenten nicht so vereimern und sagen, in fünf Jahren gibt's noch ein Band, und jetzt lenke ich die Leute nur in diese Richtung – die Diskussion ist wirklich zu dumm.

AUDIO: Sie sehen also in DCC keinen ernsthaften Gegner?

Brauner: Nein.

AUDIO: Inwieweit könnte die zögerliche Markteinführung von MD Schuld am schwachen Verkauf haben?

Brauner: Ich könnte Ihnen jetzt – wie in allen Pressekonferenzen – die weltweit verkauften Stückzahlen runterbeten. Wir können mit den Stückzahlen nicht zufrieden sein. Doch der strategische Durchbruch ist vollzogen.

AUDIO: Sehen Sie denn generell Licht am Ende des Tunnels?

Brauner: Nicht vor Ende dieses Jahres, eher 1995, wenn gewisse Innovationen zum Durchbruch kommen.

AUDIO: Womit zeichnet der Konsument im Jahr 2000 auf?

Brauner: Es werden unterschiedliche Systeme auf dem Markt sein ...

AUDIO: ... wie die bespielbare CD, die Sie doch sicher schon 1995 bringen könnten?

Brauner: Nicht in der Qualität, die notwendig ist. Für das Bild ja, aber nicht für den Ton.

AUDIO: Baut Sony im Jahr 2000 noch DAT-Recorder?

Brauner: Als DAT-Freak würde ich einfach sagen, ja. Denn es gibt nichts Schöneres. Wenn das Band das Jahr 2000 überlebt, dann nur DAT. Wir sind auch dabei, diese Technologie mit Super-Bit-Mapping aufzurüsten.

AUDIO: Sind Sie als DAT-Fan womöglich ein Highender?

Brauner: Ich bin bei Sony einer geworden.

AUDIO: Wieviel Zeit zum Musikhören haben Sie pro Woche?

Brauner: Fünf bis zehn Stunden – am Wochenende.

AUDIO: Welche Musik?

Brauner: Querbeet. Neulich habe ich mir beispielsweise Haindling sowie die neue CD von Meat Loaf gekauft.

AUDIO: Der Sony-Chef stöbert in Plattenläden?

Brauner: Warum nicht? Ich bekomme zwar alle Platten von Sony Music, aber es gibt noch ein paar andere gute Scheiben von anderen Firmen.

AUDIO: Ihre Inselplatte?

Brauner: Irgend etwas von Pink Floyd.

AUDIO: Herr Brauner, wir danken für dieses Gespräch.

Das Interview führten Ulrich Smyrek und Peter-M. Zettler

„Wenn der Markt elf Prozent verliert, bin ich froh, wenn ich nur um die Hälfte einbreche."

Showtime: Frogdesign entwickelte ein innovatives Denkmodell, bei dem nicht nur HiFi-Fans große Augen machen.

Multimedia-Studie

ZUKUNFTS-MUSIK

Im schwäbischen Altensteig hat die Zukunft schon begonnen: Hartmut Esslingers Frogdesign-Team feilt an Medien-Visionen fürs nächste Jahrtausend. Eines der aufregendsten Projekte ist der Informator: ein Multimedia-Flachmann, der so schön aussieht, daß selbst George Orwell seine düsteren Alpträume vom gemeinen Televisor vergessen hätte.

Dabei haben die Entwickler an alle künftigen Herausforderungen gedacht: zum Beispiel Musikvideos im Digitalsound in gestochen scharfer Qualität, die in einigen Jahren im Pay-per-view-Verfahren von einer großen Medienbank abrufbar sein sollen. Die Neuentwicklung arbeitet wie ein Mac-Computer nach dem grafisch dargestellten Menü-Prinzip: Ein Anklicken des Trackballs aktiviert die auf dem Bildschirm dargestellten Symbole. Lediglich Lautstärke- und Kontrastregler sind noch als altertümliche Wippschalter vorhanden. Die Basiseinheit (zirka zwölf Zoll) soll komprimierte Audio-/Video-Signale übertragen und die seit Jahrzehnten regierende Mattscheibe aufs Altenteil drängen. Der Gag am Informer ist aber sein kleiner Bruder, der wie ein Handspiegel aussieht: Er kombiniert den Komfort einer Fernbedienung mit der Mobilität eines Mikro-TV-Geräts. Wer mag, kann damit nach Lust und Laune über die Wellen surfen, um nach dem neuesten Madonna-Miederclip zu fahnden, während sich auf dem großen Monitor die schweren Jungs von Bon Jovi abmühen. Noch ist der im Auftrag von RTL entworfene Informator Zukunftsmusik, aber in Altensteig glühen schon die Telefondrähte: Nicht nur Sony hat heftiges Interesse an der Vermarktung signalisiert. *erd*

High-End-Laufwerk

SILBER-STAR

AVM hat sein erstes CD-Superlaufwerk fertig: Der schön gestylte Spieler, der die Stabilität eines Schweizer Banksafes vermittelt, kann mit einigen technischen Spezialitäten aufwarten. So verfügt er über ein fünffach stabilisiertes Netzteil mit einer Siebkapazität von stolzen 20 000 Mikrofarad und einen bedämpften CD-Plattenteller, der aus einem reflexionsneutralen Material gefertigt wird. Mit rund 2500 Mark ist das High-End-Laufwerk ein echter Preisknüller. Näheres über den Silberstar in einem der nächsten AUDIO-Hefte.

Preisgünstiges CD-Laufwerk für Highender: Evolution CD I von AVM.

Audio-Korrespondent Ken Kessler berichtet aus Großbritannien

STROHFEUER

Kurz vor dem Jahreswechsel tagte in London die Federation Of British Audio, kurz FBA genannt. Die FBA ist der einzig seriöse Dachverband der HiFi-Industrie, aller Vertriebsfirmen und des Handels. HiFi ist für die FBA allerdings absolut alles, was irgendwie tönt; die Organisation unterscheidet nicht zwischen High-End-Lautsprechern oder Ghetto-Blastern. Dieses große Gremium kam zu folgendem, sensationellem Ergebnis: Die britische HiFi-Industrie lahmt. Wer hätte das gedacht? Neu aber war die kritische Erkenntnis, die schwachen Umsätze lägen daran, daß alle Firmen der Insel viel zu exportorientiert seien. Als Konsequenz entwarf die FBA einen Fünf-Punkte-Katalog „how to do better": Von Technik-Standards ist da die Rede, von einer besseren Präsentation und einer intensiveren Zusammenarbeit aller Beteiligten. Wer jedoch die kauzige britische Szene kennt, weiß, daß die edlen Vorsätze enden werden wie immer: anfangs ein Flächenbrand und dann das relativ schnelle Ausglimmen. Aber auch Strohfeuer halten für kurze Zeit warm, oder?

Lautsprecher-News

BEAUTY-BOX

Ein „Hörerlebnis der fünften Dimension" verspricht Rainer Keplinger (Hainsfarth) für seine Lautsprecher-Eigenentwicklung Kepton F-5. Das fünfeckige Gehäuse der Boxen-Beauty soll für einen besonders räumlichen Klang sorgen. Der ehemalige Feingeräte-Elektroniker ist gerade dabei, ein bundesweites Vertriebsnetz für seine 5800 Mark teure Entwicklung aufzubauen, die in fünf Farben lieferbar ist.

Schön zu hören: Kepton F-5.

NACHRICHTEN

Traurige Nachricht aus dem Hause **Grundig**: **Franz Eder** ist tot. Der stellvertretende Leiter der Presseabteilung, der dem Unternehmen seit 1963 angehörte, verstarb im Alter von 46 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit ★ **Theo Wöstmann**, 34, übernimmt zum 1. Januar bei **AKG Acoustics** in München den Vertrieb für HiFi-Produkte ★ **Thomas Sauer**, 35, ist neuer Marketingleiter bei **MB Quart**. Das baden-württembergische Unternehmen hat trotz wirtschaftlicher Rezession im Geschäftsjahr 92/93 erstmals die Umsatzgrenze von 50 Mio. Mark überschritten ★ **Panasonic** sponsert die Olympischen Winterspiele, die am 12. Februar in Lillehammer beginnen, ★ **Celestion** hat einen neuen, digitalen Lautsprecherprozessor für seine Zweiwege-Schallwandler SL-600 und SL-600 Si entwickelt ★ **Sansui** setzt mit einem neuen Vertriebskonzept auf den Fachhandel, um sein Cash & Carry-Image loszuwerden ★ Die Firma **HiFi Concept** in **München** lädt am 13. Januar zum großen **Burmester**-Live-Konzert. Im Angebot: der neue Audiostat ES-500 und anderes High-End-Edelgerät. Anmeldung unter der Telefonnumer 0 89/4 47 07 74.

Audio-Korrespondent Hans Fantel berichtet aus den USA

WOHNUNGSNOT

Die HiFi-Firmen in den USA haben sich jetzt weitgehend auf Home Theater umgestellt. Erstaunt ist man jedoch darüber, daß dieser Trend auf Japan und Europa noch nicht durchgeschlagen hat. Marketing-Spezialisten machen dafür vor allem die Wohnraumknappheit verantwortlich: Die Amerikaner haben einfach mehr Platz, selbst die soziale Mittelklasse wohnt oft in geräumigen Einfamilienhäusern mit eigenem Garten am Rande der Städte. In Europa dagegen zieht es die einkommensstärkeren Schichten eher in die teuren Zentren. Hier aber herrscht Wohnungsnot, eine große Home-Theater-Anlage ist da kaum realisierbar. Im überbevölkerten Fernen Osten ist die Situation nach Einschätzung amerikanischer Experten noch schwieriger. Deshalb wollen sich US-Firmen wie Bose und Harman-Kardon jetzt vor allem auf kompakte Surround-Systeme konzentrieren – und Anlagen, die ohne Verkabelung auskommen. So hofft man, endlich auch in Japan und Europa Fuß fassen zu können. Die ersten Vertreter der neuen Generation sollen Anfang 1994 bei der Messe in Las Vegas zu sehen sein.

Audio AKTIV

AUDIO-High-Ender Thomas Brieger, 32, verrät Tops und Flops für HiFi-Insider.

In keinem Bereich der Unterhaltungselektronik wird so viel Aufwand getrieben wie beim Zubehör: oft freilich in der Grauzone der Seriosität und zu horrenden Preisen. Da das meiste nicht ins AUDIO-Ohrenraster paßt, gibt es nur einen Weg: ausprobieren. Im Umgang mit Hunderten von Testgeräten, meist über einen längeren Zeitraum hinweg, möchte ich Sie deshalb an dieser Stelle künftig an meinen Erfahrungen teilhaben lassen – ganz subjektiv, als Anregung oder als Warnung.

Schließlich wurden einst die „Spinner", die ihre Lautsprecherkabel Marke Klingeldraht gegen dicke Strippen austauschten und dann über Klangunterschiede debattierten, mitleidig belächelt. Heute sind sie längst anerkannt. Sogenannte heiße Tips, wie zum Beispiel alle Sicherungen mit einem Stück Draht zu überbrücken, werden Sie aber in AUDIO nicht bekommen. So etwas ist lebensgefährlich!

Auf der anderen Seite möchte ich aber auch Flops wie einen kürzlich auf den Markt gebrachten Digitalwecker vorstellen, der für 300 Dollar wahre Wunder vollbringen soll. Schließt man ihn an eine Steckdose an, die in Verbindung zur HiFi-Anlage steht, bleibt laut Werbung klanglich nichts mehr beim alten. Obwohl der Vorschlag aus der englischen Analog-Szene kommt, gehört er wie so viele andere auf den Müll: Das „Wunderwerk" ist höchstens 30 Dollar wert.

Steckdosenleiste von Sun Audio

Sicherlich sind Steckdosenleisten von Audio Agile, TMR oder von Sun Audio kein Sommerschlußverkaufsschlager, aber eine verdammt solide Stromverteilung. Stolz wird bei der Sun-Leiste auf den aus einem Stück gefertigten, drei Quadratmillimeter starken Kupferdraht – Verbindung der einzelnen Steckdosen untereinander – und die geschirmte Zuleitung verwiesen. Die Betonung auf „aus einem Stück" ist deshalb so wichtig, weil sich – laut Sun Audio – eventuelle Potentialunterschiede, die durchs „Anflicken" entstehen könnten, vermindern lassen. Damit würde auch die Reihenfolge in der Leiste keine Rolle mehr spielen; Plattenspieler, CD-Spieler, Vorstufe und zuletzt die Endstufe.

Tatsache ist: Die Reihenfolge, in der man die Stecker einsteckt, wird bedeutungslos gegenüber der richtigen und weiterhin sehr wichtigen Polung. Rein klanglich sollte man auf Räumlichkeit, Präzision und Baß achten. Sun Audios Steckdosenleiste ist also eine rundum solide Sache (300 Mark).

Der Tip für eingefleischte Highender: eine dreiadrige Netzleitung (2,5 mm^2), mit Ferrit in der PVC-Isolierung (als Hochfrequenzfilter) und abgeschirmt, besorgen (Berendsen Elektronik, Duisburg; TMR, Berlin) und an die Leiste anbringen. Die Belohnung ist ein deutliches Plus an Feindynamik und Details, wie auch eine nochmals gesteigerte Ruhe in der Abbildung.

CDs aus der Gefriertruhe

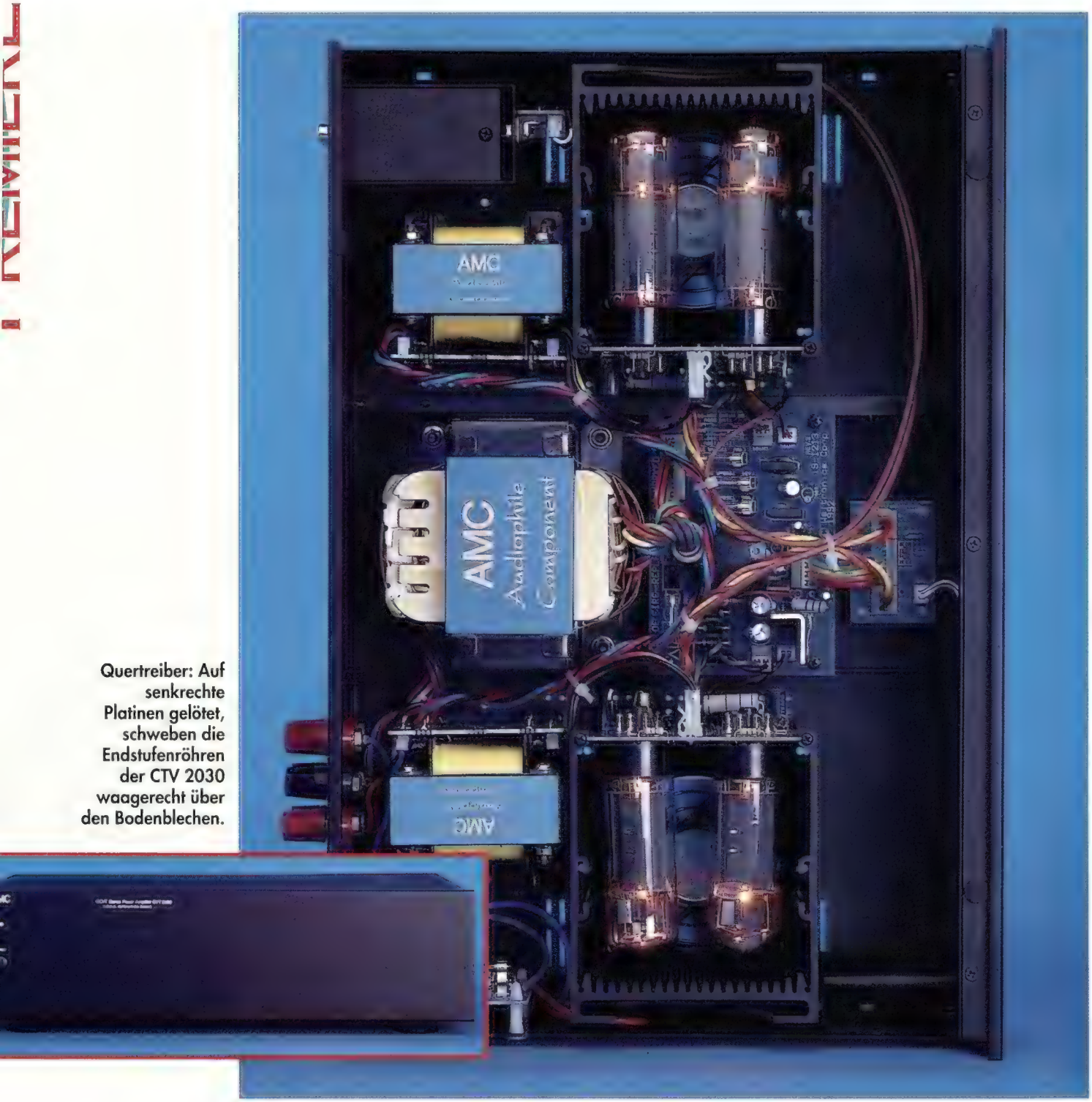
Die sensationelle Meldung kam aus England: Tiefgefrorene CDs klingen dauerhaft besser! Die findigen Briten steckten die Silberlinge einfach für 24 Stunden in die Kühltruhe - in einem Gefrierbeutel, wegen der Gefahr von Kondenswasserbildung - und tauten sie danach in einem sauberen Handtuch wieder langsam auf. „Ein verfrühter Aprilscherz", war mein erster Gedanke, aber ein Artikel in der *Sunday Times*, eine Meldung im Videotext von SAT1, 134 Anrufe von Lesern und 224 schriftliche Anfragen ließen mich dann doch nicht kalt.

Trotz des Spotts einiger Kollegen wurden insgesamt 10 Scheiben, die zweifach vorhanden waren, schockgefroren und anschließend im Blindtest miteinander verglichen. Dazu war übrigens ein Pioneer-CD-Spieler recht hilfreich, weil man die notwendigen Markierungen auf der Labelseite nicht sieht (die CDs liegen verkehrt herum auf dem Plattenteller).

Die Skepsis war groß, entsprechend heftig fielen die Kommentare aus, die auch dem letzten Nörgler das Lachen aus dem Gesicht trieben: Immer wieder wurden die CD-Eiszapfen eindeutig herausgehört. Doch jetzt kommt´s: Einmal fielen sie positiv auf und das andere Mal eher als ungenießbar. Na prima. Spätestens bei der Beschreibung der klanglichen Veränderung wurde es dann wirklich peinlich: In den Hörtestprotokollen sind Begriffe wie „kälter", „sehniger", und „leicht harsch" zu lesen – oder zumindest „wirkt ein wenig ausgedünnt". So gewann eine eher fett und behäbig klingende CD scheinbar an Straffheit und Konturenschärfe, während eh schon nervige, spitz aufgenommene CDs schrill und kraftlos klangen.

Ein Ergebnis, das nicht recht befriedigte; weder hüh noch hott, zumal nach Rücksprache mit verschiedenen Herstellern eindeutig feststeht, daß diese simulierte Temperaturschwankung noch vollständig im Toleranzbereich der CD liegt. Das bedeutet, daß der Kunststoff inklusive der Alubedampfung in der Lage ist, Temperaturschwankungen vom Material her mitzumachen. Dennoch lassen sich fertigungstechnisch bedingte Spannungen im Material (zum Beispiel Pressen unter hohem Druck) nicht ganz ausschließen. Grundsätzlich böte sich dann aber eher ein Erwärmen an, um die Silberscheiben anschließend langsam abzukühlen. Allgemeinverbindliche Deutungen der Eistests bleiben also nebulös. Da der Vorgang aber tatsächlich nicht reversibel ist, sollte man sich den Spaß gut überlegen, es sei denn, man gönnt sich jeweils zwei Exemplare: ein gutes neues HiFi-Jahr '94!

Foto: Roy Ege



Quertreiber: Auf senkrechte Platinen gelötet, schweben die Endstufenröhren der CTV 2030 waagerecht über den Bodenblechen.

Fotos: Roy Ege

Premiere: Röhrenendstufe AMC CVT 2030 für 1450 Mark

CHINA-KRACHER

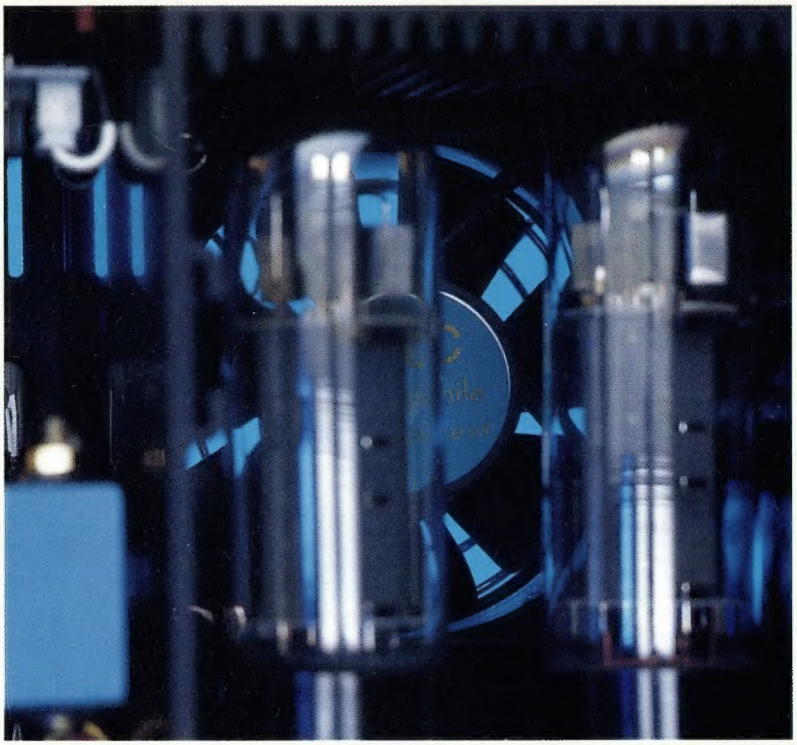
Eine Stereo-Röhrenendstufe unter 1500 Mark – unglaublich, aber wahr. Und AUDIO hatte die Volksröhre exklusiv im Test.

Von Holger Biermann

Immer nur undercover arbeiten, während andere den Lorbeer absahnen? Amcli Li, Inhaber der Weltronics Corporation, hatte davon die Nase voll. In der taiwanischen Hauptstadt Taipeh produziert er OEM-Elektronik für eine Vielzahl anerkannter HiFi-Marken – NAD beispielsweise ist ein Großkunde des Tai-

waners –, aber Weltronics kennt in der HiFi-Welt kein Mensch.

Nun gut. Amcli Li hatte die Produktionsmöglichkeiten, und er wußte, wer sein Coming-out auch technisch unterstützen würde: Malcolm Blockley. Der Amerikaner, Mitentwickler des schon legendären High-End-Einsteigerverstärkers NAD 3020, entwarf die Konzepte, und Meister Li gab die ersten drei Buchstaben seines Vornamens – die Weltronics-Tochter AMC war geboren. Ihr Erkennungsmal: Röhrenelektronik zu absoluten Sondertarifen.



Kühle Brise: Die Ventilatoren unter den Röhren sollen einem Hitzestau und dem frühen Ableben der Röhren vorbeugen.

Das gilt auch für die Stereo-Endstufe CTV 2030. Zwei mal 30 Watt (Vier- und Acht-Ohm-Ausgang wählbar) leistet das neueste Mitglied der AMC-Familie und kostet dabei keine 1500 Mark. Klar, daß bei solchen Konditionen die Design-Abteilung etwas hintanstehen mußte; das Blechgehäuse blieb schlicht anthrazit, der Einschaltknopf NAD-grün, die Röhren unter dem Gehäusedeckel – und die optische Faszination damit auf der Strecke.

Aber bei Lichte besehen, hat auch dies seine guten Seiten: Man läuft nicht ständig Gefahr, sich an den elend heißen Röhren die Finger zu verbrennen; und im Falle einer Implosion dürfte der Glassplitterregen wohl großteils im Gehäuse niedergehen.

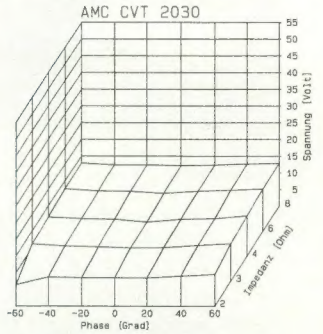
Bleibt aber dem nationalchinesischen Sparpaket solch ein GAU erspart, herrscht in seinem Inneren absolute Akkuratesse: eine übersichtliche Anordnung der Bauelemente mit steckbaren Verbindungen – sogar die Endstufenplatinen mit den Röhren (zwei pro Kanal) lassen sich in kürzester Zeit austauschen. Da schlägt zwar das Herz des Service-Mannes höher, doch die in zwei Nuten senkrecht stehenden Module ankern nicht vollkommen fest am Gehäuse, weshalb sie eventuell zum Takt der Schwingungen mitdümpeln können.

Für die Röhrenbestückung selbst griff Blockley auf den Allerweltstyp EL 34 zurück. Der Röhrenmarkt bietet klanglich zwar durchaus noch Ausgefeilteres, aber dafür gibt's diesen Typ praktisch an jeder Straßenecke. Angesichts der unsicheren Röhrenversorgungslage und des – gemessen an einem Transistor – hohen Verschleißes (in der Regel müssen Endstufenröhren nach 5000 bis 6000 Betriebsstunden ausgewechselt werden) gerät die Sparmaßnahme zum echten Vorteil.

Nun brauchen Röhren zur optimalen Arbeit eine nicht unerhebliche Temperatur. Dennoch setzt Blockley zur Kühlung unter beide Endstufenmodule einen Ventilator – in der Hoffnung auf eine längere Lebensdauer. Die meisten dieser fächernden Gesellen entpuppen sich bei der Wiedergabe als lästig laut, die der CTV 2030 waren dagegen auch während leisester Musikpassagen kaum zu hören. Das ist löblich, aber auch nötig: Die CTV 2030 ist zwar relativ stabil, ihr Leistungsvermögen bleibt deshalb trotzdem beschränkt; das Meßlabor ermittelte eine AUDIO-Kennzahl von 37. Deshalb führte AUDIO die Hörtests auch weitgehend mit der Referenz B&W 800 (AK von 40) durch. Doch selbst an diesem elektrisch gutmütigen und wirkungsgradstarken Lautsprecher hatte die kleine AMC ihre liebe Müh', gehobene Lautstärken noch mit Anstand wiederzugeben; das Klangbild verlor spürbar an Kontur und Detailreichtum.

Bei moderatem Pegel aber zeigte die Taiwan-Röhre dann doch, was in ihr steckt: Natürlich konnte sie dabei in Sachen Baßschwärze und Baßgewalt einer normalen Transistorendstufe wie der Rotel RB 980 BX (AUDIO 4/92 – 70 Klangpunkte) nicht das Wasser reichen. Auch in der Lebendigkeit der Wiedergabe und der räumlichen Staffelung hinkte die AMC der Normalo-Konkurrenz hinterher. Doch schon in der Baßpräzision lag die Rotel leicht abgeschlagen; der Leichtigkeit in der Spielweise und der enorm plastischen Abbildung des China-Krachers hatte sie dann kaum noch etwas entgegenzusetzen. Unterm Strich bewertete AUDIO die Vorzüge der beiden gleich – 70 Klangpunkte also auch für die CTV 2030.

Das Coming-out des Amcli Li beschert uns damit zwar „nur" eine weitere dieser kapriziösen Röhren. Doch bei ihm bekommt man diesen einmaligen musikalischen Röhrenflair schon zu einem kaum noch schlagbaren Einstiegspreis. □



Stabilität auf bescheidenem Niveau bringt eine AK von 37.

Der Steckbrief

Hersteller
AMC
(Tubaphon, 44789 Bochum)

Modell	**CTV 2030**
Preis (Herstellerang.)	1450 Mark
Garantiezeit	18[1] Monate
Maße B x H x T (cm)	43 x 11 x 25
Gewicht	14 kg
Anschlüsse	
Eingänge	1 asymmetrisch
Pegelregler	–
Lautsprecherpaare	1[2]
Kopfhörerausgang	–
Funktionen	
Monobetrieb (Brückenschaltung)	●[3]
Leistungsanzeige	–
AUDIO-Kennzahl	37

Das Audiogramm©

	Urteil	**Punkte**
Klang	gut	70
Ausstattung	gut	
Verarbeitung	befriedigend	

Prädikat **Oberklasse** ♪♪♪

Einordnung in die Klassen siehe AUDIO-Bestenliste. [1]6 Monate auf Röhren. [2]Getrennt für vier oder 8 Ohm. [3]Mit Eingangsmodul CTV-1.

VORSCHAU

Match-Box

Freuen Sie sich auf einen spannenden Boxen-Kampf in der Schwergewichtsklasse: **Audio** schickt die wichtigsten zwischen 8000 und 15 000 Mark teuren Dickmänner in die Test-Arena und urteilt als Ringrichter, welche der jeweiligen Spitzenpaare der Firmen JBL, Piega, Isophon sowie T + A das Talent zum Champion haben.

Dauerbrenner

Zweite Runde im **Audio**-Dauertest: Der Computer wird die 15 CD-Player von Pioneer, Sony und Technics, allesamt Verkaufsschlager in ihrer Preisklasse, um weitere drei Jahre altern lassen. Im zweiten Teil der **Audio**-Serie erfahren Sie, wer bei dem Vergleichsmarathon als erster den Laser streckte.

Außerdem:

Was hinter der 20-Bit-Aufnahmetechnik wirklich steckt ▮ Warum auch Vollverstärker das Prädikat „High-End" verdienen ▮ Welcher Grundig-Tuner am besten über die Ätherwellen reitet ▮ Wieso immer mehr Klassiker dem Jazz verfallen.

Aus aktuellem Anlaß kann sich die Themenauswahl ändern.

Systemfrage

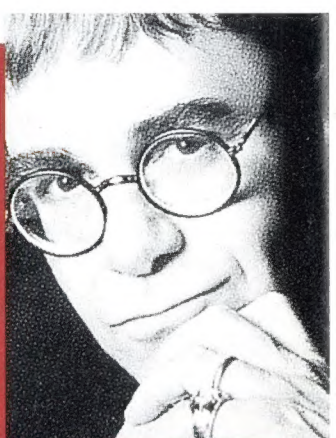
Die einen schwören auf zusammengewürfelte Komponenten, die anderen auf Systemanlagen. **Audio** testet 16 Verstärker, Player, Recorder und Tuner von vier Herstellern und sagt, wie die Einzelteile von Marantz, Pioneer, Sony sowie Yamaha im Vergleich und als System klingen.

Traumpaar

Mit dem 15 000 Mark teuren Vimak-CD-Laufwerk DT-1000 und dem 11 000 Mark teuren Wandler DS-1800 hat die HiFi-Szene ein neues Traumpaar. **Audio** testet, ob der Überkombi des griechischen Elektronik-Gurus Michael A. Koulopoulos ein Ehrenplatz im High-End-Olymp zusteht.

Audio plus DAS MUSIKMAGAZIN

- Zweikampf: Pop-Ikone Elton John (Bild)
- Mehrkampf: Klassik-Popper Erich Kunzel
- Hürdenlauf: Das Erbe der gooßen Jazz-Ladies
- Und: Die besten Blues-CDs aller Zeiten plus Interview mit B. B. King



DAS NÄCHSTE HEFT IST AM **24. Januar** AN IHREM KIOSK

Tel. 0 41 92/98 45

HIFI COMPONENTS BERNHARD VEHNS

1799,-

Fordern Sie unseren neuen kostenlosen Preiskatalog an!!

Für dieses Angebot gilt Lieferung frei Haus!

Bestelltelefon: 089 / 78 10 93 für Versandaufträge

Infinity Kappa 8.1

999,-

Für dieses Angebot gilt Lieferung frei Haus!

Infinity Micro II

Car Stereo Components

1199,-

Blaupunkt Barcelona RCM 83 mit CD- Wechsler Blaupunkt CDC A 03

Bestelltelefon: 089 / 78 47 74 für Versandaufträge

Liefermöglichkeiten und Zwischenverkauf vorbehalten. Lieferung für alle Artikel auf dieser Seite, solange der Vorrat reicht!

HIFI COMPONENTS BERNHARD VEHNS

Stäblistr. 10 a
81477 München
Tel. 089 / 78 10 93

Kurfürstendamm 138
10711 Berlin
Tel. 030 / 896 706-0

AUCH BERLIN JETZT! Kurfürstendamm 138

Car Stereo Components

Kistlerhofstr. 88
81379 München
Tel. 089 / 78 47 74

Kurfürstendamm 138
10711 Berlin
Tel. 030 / 896 707-0